K 209 14

Plastic Bomb

- Fachzeitschrift für Punker & Strassenköter -

Nummer 32
Herbst 2000
5,- DM

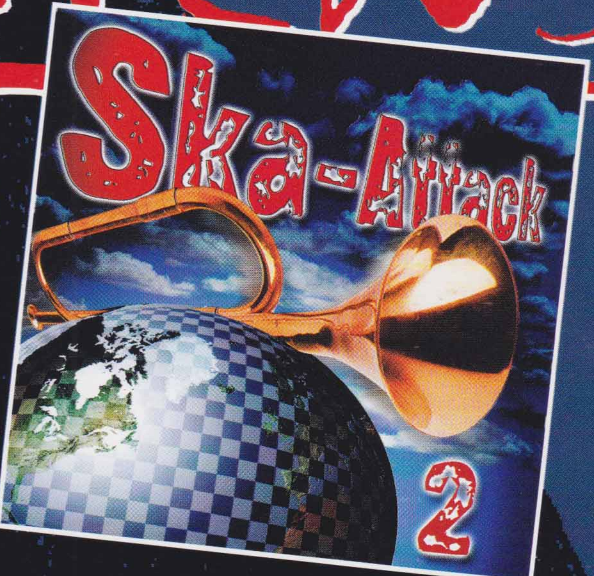
Inkl.
GRATIS-CD
BAMBIX, WALLRIDE
PSYCHO GAMBOLA
TAGTRAUM, MANGEL
SKIN OF TEARS
+ CD-ROM Bonustrack

STAGE BOTTLES, BAFFDECKS, DOWN BY LAW
LEATHERFACE, DEE DEE RAMONE, FIXTURES
DAYBREAK BOYS, US BOMBS, CHAOSTAGE
PUNX PICNIC, UGLY AESTHETICS

NASTY NEWS

HAMMERHAI – ...SCHLÄGT ZURÜCK – LP/CD

Nach „Erledigt" kommt mit „... schlägt zurück" die Fortsetzung der Erfolgsstory. Hammerhai macht wie immer keine Gefangenen und spielt alles in Grund und Boden, daß es eine Wonne ist – egal ob Ska, Reggae, Punk, Metal oder gar HipHop. Das Ganze in einer fetten Produktion und viel Dreck in der Stimme! Über diese Scheibe wird zu reden sein.
LP bei Plastic Bomb Rec.



SKA-ATTACK VOL.2 – CD

Die zweite Ska-Attacke von Nasty Vinyl:
Feinster Off-Beat aus Europa und Übersee mit **Amphetameanies** (Schottland), **Time Tough** (D), **Kingpins** (Kanada), **Podwórkowi Chuligani** (Polen), **Tornados** (D), **Slackers** (USA), **Suspects** (AUS), **I.H. Ska** (D), **Phantoms** (Norwegen), **Hammerhai** (D), **Mr. Review** (NL), **Skarface** (F), **Planet Smashers** (Kanada), **Dr. Ring Ding & TSA** (D), **Skalatones** (S), **Tremende** (I), **Dr. Raju** (AUS) und **Wisecräcker** (D).
Diese klasse Zusammenstellung geht in jedes (Holz-)Bein!

Punk Christmas 2 - CD

Schickt uns 5,– DM (Schein oder Marken) und Ihr bekommt die PUNK CHRISTMAS Vol. 2 + Mailorder-Katalog frei Haus geschickt.
Katalog alleine kostet 3,– DM!

BRD PUNK TERROR VOL 3 – CD

Unsere erfolgreiche Deutschpunkserie geht in die letzte Runde. Zum Abschluß geben sich die Ehre: **Boskops** (mit zwei unveröffentlichten Songs!), **Popperklopper**, **No Exit**, **Kalte Krieger**, **Scattergun**, **Atonal**, **Schleim-Keim**, **Muruora Attäck**, **The Vanished**, **ZSK**, **Abfallsozialprodukt**, **Überflüssig**, **Wohlstandsmüll**, **Fuckin' Faces**, **Novotny TV** und die **Versauten Stiefkinder**.

NASTY VINYL
Oberstraße 6 · 30167 Hannover
Fon 05 11 / 7 01 14 04 · Fax 05 11 / 7 01 13 00
www.nastyvinyl.de

SPV-Vertrieb

IMPRESSUM

HERAUSGEBER
Michael Will & Swen Bock

GENAUSO WICHTIG
Frank Herbst
Helge Schreiber

EIGENTLICH AUCH WICHTIG
Nejc, Dirk, Björn (Audio Kollaps), Atakeks, Opa Knack (Punkerknacker-Zine), Tuberkel, Karl Nagel, CM aus Hannover, Hubba, Björn Björnsen (Motormuschi), Tibor & M.M. aus Neubrandeburg, Vasco aus Portugallien, Kili Anarchy
Plastic Girl Redaktion: Nanette, Uli & Marita (Berlin), Silvie P. & Siggie (Dinslaken)

PREIS
5,- DM (Heft) + 3,- DM (Post AG)

Mailorder, Abos, Platten, News, Konzerte, Label & anderer Scheiss immer an diese Adresse:

PLASTIC BOMB
Postfach 100205
47002 Duisburg
Tel.: 0203-730613
Fax : 0203-734288
E-Mail: info@plastic-bomb.de
Internet: http://www.plastic-bomb.de
Shop:www.mailorders.de

WERBUNG, ZINES, Oi!-PLATTEN, KONZERTTERMINE, KLEINANZEIGEN
Frank Herbst
Klaumer Bruch 21
46117 Oberhausen
Tel. : 0208-866297 (ab 17 Uhr)
0173-9593420
Fax : 0208-876705
E-mail: frank@plastic-bomb.de

TAPES + HC-Platten
Helge Schreiber
Hermann-Albertz-Str. 239
46045 Oberhausen
Tel.: 0208-856939
Helge@plastic-bomb.de

AUFLAGE
6.000 Bomben

REDAKTIONSSCHLUSS / ERSCHEINUNGSDATUM
33 am 1.11. 2000 / 1.12.2000
34 am 1. 2. 2001 / 1. 3.2001
35 am 1. 5. 2001 / 1.6.2001
36 am 1. 8. 2001 / 1.9. 2001

BANKVERBINDUNG
Bock & Will GbR
(nicht Plastic Bomb)
Konto 211-005376
BLZ 350 500 00
Stadtsparkasse Duisburg

GRATIS CDS !
FREI-ABOS !!!

Wer von euch kennt Plattenläden oder Vertriebe, die das PLASTIC BOMB verkaufen möchten. Wer uns solche Adresse schickt, bekommt die nächsten 1 ½ Jahre ein Freiabo. Na, is dat nix?! Jede/r von euch kennt doch bestimmt ´nen halbwegs vernünftigen Laden in der näheren Umgebung, der die Bombe vielleicht noch nicht hat. Wenn alles klappt, werdet ihr umgehend von eurem Freiabo benachrichtigt.

INHALTSANGABE

3-6 Impressum + Vorwortgesabbel
7-8 **US BOMBS** (Interview)
9 **DOG ON THE ROPE** (live)
11-12 Vollalarm-Spektakel: **POST REGIMENT,LOST WORLD,MACHINE GUN ETIQUETTE..**
13-16 Chaostage Hannover
17-18 **WWK, A.O.B., UGLY AESTHETICS...** (live)
19-21 Tapes
23-24 **STAGE BOTTLES** (Interview)
25-26 **AGNOSTIC FRONT, US BOMBS, FORGOTTEN** (live)
27-30 Höhnie-Party: **WTZ, RASTA KNAST, POPPERKLOPPER...**
31-33 **OI! WARNING** (Interview)
34-36 Kleinanzeigen
37 **GUTS PIE EARSHOT** (live)
39-41 Punx Picnic in Neubrandenburg
42 **VARUKERS** (live)
43-44 Fussball-Gewinnspiel
45-47 **UGLY AESTHETICS** (Interview)
48 „Gute Zeiten – schlechte Zeiten"
49 Plattenverrisse – der Terrortempel
50-52 **BAFFDECKS** (Interview)
53-56 Fanzines, Bücher, Filme
57-60 Force Attack-Festival: **EXPLOITED, RANTANPLAN, SCATTERGUN, ANTIKÖRPER...**
61-62 **DAYBREAK BOYS** (Interview)
62-63 **BUZZCOCKS** (live)
65-69 **DOWN BY LAW** (Interview)
71-73 **PLASTIC BOMB-MAILORDER**
75-76 Deconstruction-Tour: **MIGHTY MIGHTY BOSSTONES, NOFX, TERRORGRUPPE...**
77 **FIXTURES** (Interview)
78-80 Rechtsradikalismus in Österreich
81 **DAYGLOW ABORTIONS** (Interview)
82-83 **DEE DEE RAMONES** (Interview)
89-104 Plattenkritiken
105-107 **GRAVEYARD SCHOOL**
108 **LEATHERFACE** (Interview)
109 **CONTRÄR-MUSIK**
111-119 **PLASTIC GIRL** (das Zine im Zine)
121-131 News + Konzerttermine

EIGENTUMS-VORBEHALT
(bei Abos in Justizvollzugsanstalten)
Nach dem Eigentumvorbehalt ist die Zeitung solange Eigentum des Absenders, bis sie der/dem Gefangenen persönlich ausgehändigt ist. "Zur Habenahme" ist keine persönliche Aushändigung im Sinne des Vorbehalts. Wird die Zeitung der/dem Gefangenen nicht persönlich ausgehändigt, ist sie dem Absender mit dem Grund der Nichtaushändigung zurückzusenden. Wird die Zeitung nur teilweise ausgehändigt, so sind die nicht ausgehändigten Teile dem Absender mit dem Grund der Nichtaushändigung zurückzusenden.

Den Abonnenten liegt auch diesmal wieder ein Gratis-Aufkleber bei. Das Motiv seht ihr unten abgebildet. Er kann auch in unserem Mailorder für wenig Geld bestellt werden: 1 Exemplar=50 Pf., 10 Stück=4,-DM, 100 Stück=30,-DM.

MICHA

Tach zusammen, Mahlzeit, servus, gruerzi und hallo,
in dieser Ausgabe hab ich ´ne neue Rubrik gestartet und werde euch in Zukunft regelmässig auf einen Kurztrip durch meine Konzertbesuche der letzten 3 Monate entführen. Meiner Meinung nach sind die Konzertberichte bisher inner Bombe viel zu kurz gekommen. Da ich meinen haarigen Arsch in der Regel 2 bis 3 Mal pro Woche aus der miefigen Bude heraushiefe, um die Ruhrpott-Punx mit meinem verlebten Anblick und zusammenhangslosem Gelalle zu nerven, könnte die geplante Gig-Attacke unter Umständen recht umfangreich ausfallen. Vielleicht kastriere ich meinen Wortschwall auch in einem Anfall von Selbstzensur und fasse ich mich kurz, so dass 80-90 Seiten reichen. Hhmmm... mal sehen... Wahrscheinlich pick ich mir die Rosinen aus der Kloschüssel und lass ´n paar belanglose, wenig spektakuläre Konzerte untern Tisch fallen... Vielleicht auch ein paar richtig gute Sachen, wo ich aber anschliessend zu faul bin, was runterzupinseln...

Auf alle Fälle wird das hier Runtergewichste höchst subjektiv. Ich hab nicht im geringsten Lust den rasenden Livereporter zu markieren, mir jede Band gewissenhaft anzusehen, um mir danach ein kompetentes, umfassendes Urteil bilden zu können. Wenn ´ne Band nach 2 Lieder so langweilig war, dass ich lieber Bier holen gegangen bin und den Rest des Auftritts draussen vor dem Laden abhing, dann war die Band eben scheisse. „Die Profis" laufen auf Kabel 1, sehen anders aus, und Ungerechtigkeit rules ! Genauso soll es nicht nur um das Konzert an sich und die garantiert atemberaubenden musikalischen Fähigkeiten der einzelnen Combos gehen, sondern auch um das Drumherum, das ja nicht selten viel spannender ist. Deshalb trägt die neue Rubrik auch den geistreichen Titel „Geschichten aus dem Leben". Was noch dümmeres fiel mir gerade nicht ein. Die Berichte haben immer dasselbe beschissene Logo, könnt ihr also nicht verfehlen.
Anyway...
Macht was. Alles senkrecht halten.
Micha.

P.S.: Ach ja, bevor ich´s vergesse. 2 echte Lachnummern haben mir in letzter Zeit ein (Achtung Hip Hopper!) voll fettes, voll krasses Grinsen (Alter !) in die Backen gezaubert. Ihr kennt die sogenannte „Fun-Gesellschaft". Diese voll hippen, voll fetten, voll krassen und modernen jugendlichen IQ-0-Patienten also... Ich mein, die sind doof wie Brot oder tun zumindest so. Aber die können voll gut tanzen. Will sage: sie wissen was wichtig ist im Leben. Und Zlatko „the brain" hat plötzlich die voll krasse, voll fette Konkurrenz gekriegt. Da hat die „Fun-Gesellschaft" auf einmal so ´nen Grinse-Kasper wie Gotthilf Fischer zu ihrer neuen Kultfigur erkoren. Irgendein schlimmer Finger hat Häuptling Silberlocke hinterrücks illegale Drogen in seinen Heroincocktail gekippt. „Gott hilf Gotthilf !", möchte man da augenblicklich gen Himmel schreien. Angeblich hat er in seinem Drogentrip während der „love parade" ja derbste Halluzinationen durchlebt. Bunte, leicht bekleidete Mädchen jugendlichen Alters will er durchs Zimmer hüpfen sehen haben. Und er nahm an fliegen zu können. Ts ts, da fragt man sich doch ernsthaft, was daran so neu für ihn ist. Dieser Aushilfs-Ikarus hat doch eh immer so ein debiles, hohlbratziges Heimkind-Grinsen inner Fresse und labert derart viel Bratwurst, dass man den Eindruck gewinnt, er wäre schon vor einigen Dekaden auf einem Dauertrip im Land des Lächelns hängengeblieben. Scheint so als wäre sein letzter drogenfreier Moment der Tag seiner Einschulung gewesen... Vielleicht hätten ihn seine damaligen Mitschüler, diese Schlingel, nicht auf dem Dach des Postautos festbinden sollen. Dann wären uns lyrische Ergüsse wie „hoch auf dem gelben Wagen" in Sonderschul-Techno-Beats vielleicht erspart geblieben.

Für den anderen Oskar in der Kategorie „Grösster Irrsinn des Monats" ist zweifellos die hochgeschätzte CSU nominiert. Ausgerechnet die CSU will die NPD verbieten. Ich glaub da meint es jemand richtig ernst.. huuhaahaa... Die brutalen Schläger und Freizeitmörder werden bibbern vor Angst. Beckstein und Stoiber werden das rechte Übel gnadenlos an der braunen Wurzel rausrupfen... huuuhuuuhaahaahaaaa !!! Eine echte Lachnummer. Wenn die CSU wirklich etwas effektives im Kampf gegen den Faschismus bewegen möchte, dann soll sie sich doch einfach selbst verbieten. Tja, aber so ist das in Deutschland: Immer wenn tiefste Rat- und Konzeptlosigkeit (oder schlecht kaschiertes Deinteresse) herrscht, dann ruft man laut nach Verboten, und – schwupps - alles ist wieder in Butter. Prima. NPD weg = Faschismus weg. Der Sessel wartet schon. Was gibt´s zum Abendessen...? Wer jetzt noch zusammengeschlagen wird oder stirbt ist echt selbst schuld.
Klasse fand ich auch, dass jemand von der ARD in seinem Tagesschau-Kommentar meinte, man solle die Rechten bei Demonstrationen nicht mehr durchs Brandenburger Tor marschieren lassen. Dann würden sie aus den Augen der Weltöffentlichkeit verschwinden. Na super, aus den Augen, aus dem Sinn. Ab jetzt bitte nur noch in ländlichen Gebieten morden. Mit der Ausländerhatz bitte warten bis die ausländischen Medien um die Ecke sind. Tsts..., hauptsache man zeigt weiter mit dem Finger auf uns und behauptet WIR wären nicht normal. Mein Respekt vor den Vertretern der Presse ist – nicht zuletzt nach der sagenhaften Chaostage-Berichterstattung aus Hannover (anderes Thema, ich weiss...) – sagen wir mal leicht zurückgegangen. Und es sind wohl die Schaufeln eines Braunkohlebaggers nötig um jenen verloren gegangenen Kredit wieder ans Tageslicht zu fördern. Was bleibt ist Galgenhumor.

Spass macht:
MIGHTY MIGHTY BOSSTONES-pay attention
Punx Picnic in Neubrandenburg
MUFF POTTER -bordsteinkantengeschichten
DISTILLERS-same-LP/CD
BEYOND DESCRIPTION -acts of sheers madness-LP.
MOTORMUSCHI -mein Leben als...-10"
Höhnie´s Party in Peine
BUS STATION LOONIES –neue LP/CD
V.A.: TROJAN DUB BOX SET -3xCD
ANATOL -Balkone laden wieder zum Springen ein-10"
LIVING END –same-LP

FRANK

Ich gruesse Euch im Namen des Irotragenden Punkkoenigs und des Kahlkoepfigen Skingottes!
In den letzten 3 Monaten hat sich bei mir nicht gerade viel getan & folgedessen werde ich Euch auch nicht zu sehr vollschwaetzen. Moechte nur einmal kurz eine Sache zur Sprache bringen und das ist das LEIDIGE Thema „Kleinanzeigen". Ihr habt SATTE 3 Monate Zeit ausem Quark zu kommen, doch IMMER auf den letzten Druecker werde ich mit Kleinanzeigen ZUGESCHISSEN. Ist ansich noch nicht mal das Problem, aber wenn ich schon Kleinanzeigen PER SMS auf meinem Handy bekomme, dann hoert der Spass echt auf. Die Kohle koennt ihr Euch sparen, da ich solchen Humbuck einfach IGNORIERE. Ihr habt doch nicht alle Tassen im Schrank. Ihr koennt mir gerne per Fax / E-Mail / Postkarte / Brief eure Sachen zukommen lassen, aber NICHT per SMS.
Auch bei KONZERTDATEN ist es aehnlich. Da versucht man mich schon nach Redaktionsschluss per Telefon zu nerven oder als Kroenung spricht man mir diverse Dates auf meinem AB. HAT AUCH KEINE CHANCE!
Begreift das ein fuer alle mal & gut ist das.
Zur Politischen Lage wird vielleicht etwas in dieser Ausgabe stehen (keine Ahnung ob die Zeit gereicht hat, dass jemand was ueber diese Rechten Aktionen schreibt), aber Neu!!! Ist dieses Thema ja NICHT gerade. Diese Feigen Uebergriffe/Attentate wurden schon immer ausgeuebt, doch scheint unsere Regierung mal aufgewacht zu sein & ueberlegt sich, wie man diesen Terror Stoppen kann. Mir persoenlich faellt da leider auch keine Loesung ein, ausser der Spruch: Auge um Auge / Zahn um Zahn. Eine andere Sprache verstehen diese Penner eh nicht. Was nutzt da grosses Diskutieren. Auf die Fresse & gut is.
Doch bedenkt bitte eins: NICHT JEDER SKIN IST EIN NAZI, GENAUSO WENIG WIE JEDER PUNK `NE ZECKE IST.
Bis in 3 Monaten
FRANK

O(H)RGASMUS GIBBET BEI:
ALF GARNETT # 4
MANGEL – Bugs Off! CD
SILVER TONGUED DEVIL – Over The Top CD
HIM – Right Here In My Arms (Track)
WINCHESTER 73 – Sein Wechselgeld Ist Blei 7"
MOLOKO PLUS # 16

HELGE

Tach,
die Nachrichten werden im Sommer immer dürftiger. Es interessiert keinen Arsch mehr, ob und wieviele Geiseln auf den Philippinen festgehalten werden. Der Hype des "Rottet alle Kampfhunde aus" (hört´lieber auf´s Plastic Bomb...wir haben immer schon gesagt, das Köter nix auf Punkkonzerten zu suchen haben) ist inzwischen auch wieder abgeebbt. Die Politik aus Berlin bringt nur ein paar Skandälchen, die man so oder anders auch nicht anders gewohnt ist. Aber so richtig passiert da nicht mehr viel. Und auf einmal fallen den Medien im Sommerloch das Thema Rechtsradikalismus in Deutschland wieder ein, um die Einschaltquoten zu sichern. Auf einmal ist es wieder ein Thema, so wie damals in Rostock-Lichtenhagen. Auf einmal ist es wieder brandaktuell. Vielleicht sollten die lieben Politiker, Polizisten und vor allem die Otto-Normal-Bürger die Augen ein bißchen offener halten, denn dann würden sie erkennen, das schon seit langer Zeit ganz übel die Post abgeht. Mußte erst wieder ein Attentat wie in Düssel-

dorf passieren, das die Öffentlichkeit schnallt, was da los ist? Tausend mal den Notfall probiert, aber nie auch nur ein bißchen dazu gelernt. Hmm, ein ganz kleines bißchen Hoffnung habe ich doch noch. Das bezieht sich darauf, das es innerhalb der Arbeitgeberverbände die Absicht gibt, Rechtsradikale zu kündigen. Das heißt den Rechten einfach den Boden unter den Füßen wegzuziehen. Und selbst die Bullen geben im Ruhrpott offen zu, das sie die Rechten immer mehr mit Anzeigen wegen kleiner Ordnungswidrigkeiten eindecken, um sie zu zermürben. Wenn ich da an das Gerichtsurteil hier aus dem Ruhrpott denke, wo eine Wohnungsinhaberin zu zwei Jahren Knast verknackt wurde, weil bei ihr auf ´ner Party eindeutig Nazilieder gespielt und gesungen wurden, wird es mir so richtig warm ums Herz. Und wer jetzt sagt, das dies doch das Problem nach sich zieht, das mit dieser Gesetzauslegung auch Linke genauso eingeengt werden können, dann stimmt das nicht ganz. Wenn man die Geschichte des Linken Widerstands schaut, dann ist ganz klar, das all diese verschärften Gesetze nur zum Kampf gegen Linke erschaffen wurden. Als wenn wir in den letzten Jahren nicht schon genug darunter gelitten hätten. Anscheinend hat man in der Politik jetzt erkannt, wo man doch lange auf dem rechten Auge blind war, das man diese Gesetze sehr wohl gegen die Rechten einsetzen kann. Warum sollen wir den Straßenkampf eigentlich immer alleine austragen, wenn man die Bullerei das für sich erledigen lassen kann. Man muß das eben nur geschickt inzenieren, das die Bullen und die Justiz die Notwendigkeit sehen loszuschlagen.

Eine andere Sache liegt mir auch wieder auf der Seele. Erschreckend ist es zu sehen, wie wenig Stil viele Punks doch haben. Punk zu sein heißt doch nicht so assi wie möglich abzuhängen und pennerhaft wie möglich auszusehen. Klar, Punk zu sein hat noch nie etwas damit zu tun gehabt ordentlich auszusehen. Das können sich die Skins auf ihre Fahne schreiben, nicht aber die Punks. Aber Punk zu sein hat auch etwas mit Klasse zu tun, sich abzuheben vom Rest der Normalbevölkerung. Parka- und Siffpunks tun mir eigentlich leid, denn sie sind effektiv ein Opfer ihrer Umwelt, der Gesellschaft und ihrer Familie...die Psychologen hätten da ihre wahre Freude an solchen Fällen!

Der Sommer ist ja nun endlich fast vorbei (erinnert Euch diesbezüglich an den großartigen Song von GRAUE ZELLEN), wobei man kaum gemerkt hat, das es wirklich Sommer war. Die Sommerpause habe ich genutzt, um wieder an ein paar neue Platten zu kommen. Ist mir auch gelungen, und zwar so gut, das zu dieser neuen Plastic Bomb Ausgabe mal wieder ein Doppel C-90 Tape gibt, mit Songs von Pushers, American Heartbreak, Deserdados, One Way System, Stitchface, Varukers, Libertine, Pressure Point, Fastbacks, A Bombs, Closer Than Kin, Vision, One Man Army, Los Infernos, Snuka, Suburban Threat, Beautys, Lewd Prank, Murder, Yawp!, Big Deals, Bovver´96, Celebrity Roast, Aerobitch, Rancid, Section 5, Macakongs 2099, Beyond Description, Aerobitch, Spider Cunts und etliche weitere Bands. Gut 80 Bands mit vielen neuen Songs auf 2 Tapes. Die beiden BOMBEN-Tapes kosten 10,-DM plus 3,- DM Rückporto. Bei Helge Schreiber, Hermann-Albertz-Str.239, 46045 Oberhausen.

Folgendes Boxt mir die Sinne weg!

CLOSER THAN KIN Split CD
VISION CD
MURDER CD
VARUKERS Live in Oberhausen
BIG DEALS - Promo CD-R
THE NERVE AGENTS CD
JIN´RIK´SHA Doppel 7"
SPIDER CUNTS CD
YAWP!-CD
V/A **"This is Boston, not Berkeley"** 7"
GENERATORS LP
V/A **"Oi! Tenta minutos"** CD

ATAKEKS

Hi!
An dieser Stelle heute bloß mal ein kurzes, aber herzliches „Fuck off!" an die Leute vom „(T)Raumschiff Wucherpreis" und all jene, die dort Anzeigen schalten, ihre Platten vertreiben lassen oder bestellen. Wer Fascho-Scheiße verkauft, also Kram von ULTIMA THULE, KAMPFZONE, CLOSE SHAVE, CHAOSKRIEGER, ONKELZ usw., ist und bleibt ein Arschloch. Und wer so jemanden unterstützt, auf welche Weise auch immer, hat sich den gleichen Titel redlich verdient.

Keine Kompromisse! Es gilt noch immer: Nazis Raus! Auch und vor allem aus unserer Szene!

(Das hier gibt übrigens nicht zwangsläufig die Meinung der ganzen Redaktion wieder. Wen jemand was dazu schreiben möchte, adressiere er es bitte an mich!)

ATAKEKS kann sich zur Zeit nicht wehren gegen:

1. **GUZ:** We do wie du CD
2. **TRIO:** Regentenstr.10a LP
3. **MUFF POTTER:** Bordsteinkantengeschichten LP
4. **HUAH!:** Was machen HUAH! jetzt? LP
5. **THATCHER ON ACID:** Curdled LP
6. **THE GITS:** Enter: The conquering chicken LP
7. **THE BEAUTIFUL SOUTH:** Welcome to LP
8. **ASIAN DUB FOUNDATION:** Community Music CD
9. **ANI DIFRANCO:** Little Plastic Castle CD
10. **BILLY BRAGG & WILCO:** Mermaid Avenue, Vol.2 CD

SWEN

Ein paar dinge verwundern diese tage den aufgeklärten punker. Im rock nord schreibt herr großmann (dim records) unter dem pseudonym frank winter ende 99 daß die deutsche linke spätestens seit rot-grün vor dem aus steht. Hm, ein blick auf die rechtslastige alltagskultur gibt ihm recht.
Bei links denkt man an verblödete hippies und dogmatische autonome. Dagegen ist rechts sein genauso im trend, wie familie gründen und hunde hassen, sowie gegen nazis , bzw. betroffen zu sein. Dabei verwundert einen der patriotismus und vaterlandsliebe doch zusehends. Niemand interessiert sich eigentlich wirklich noch für deutschland. Dem einst so stolzen bundesadler droht die last der einheit zu schwer zu werden. Wollte man vor 10 jahren im rausch der einheit deutschland noch zur bühne der welt erklären, so kann man mittlerweile als deutscher landsmann ins ausland reisen, ohne hass und neid zu begegnen. Die fußballnationalmannschaft verliert endlich und verabschiedet sich in vorrunden aus turnieren. Bei der WM-bewerbung 2006 richtet's gerade noch die Titanic mit ihrem bestechungsversuch bei einem senilen neuseeländer... Und der erneute versuch mit hilfe von schnauzbart-trägern ein neues zwischenhoch zu erreichen, dürfte auch nicht fruchten.
Aber fußball ist ja nicht alles. Nehmen wir die kultur. Auf günther grass' nobelpreis für literatur dürfte die rechte auch nicht wirklich stolz sein, denn er gehört zweifelsohne zu der toterklärten ideologischen linken. Im bereich der trivialkultur kann man maximal auf einen stefan raab stolz sein. Der hat aber schon mal von jemanden auf's maul bekommen, der die böhsen onkelz gut findet. Scheidet also auch aus, zumal der wirklich letzte große erfolg beim grand prix schon 18 jahre zurückliegt. Nicole sang damals von ein bißchen frieden, während vw noch als das nonplusulttra für den weltweiten autobau galt. Dieser ruf ist auch schon lang überholt. 'Made in germany' gilt weltweit überhaupt nix. Zwar kaufen die chinesen möglicherweise den transrapid, obwohl die japanische variante als technisch besser gilt, allerdings ist dies nur das eintrittsgeld für boomende chinesische importe nach europa. Bisher hatten ja menschenrechtsverletzungen diese verhindert. Aber wer in der welt nix mehr is', der macht gerne schon mal zugeständnisse.
Ein anderes beispiel ist die expo. Ohne die chaostage hätte sich doch diesen sommer niemand ernsthaft für die expo interessiert. Schulklassen müssen dort zum nachsitzen hin und als promogag pinkelt man schon mal gegen den türkischen pavillon. Die amerikaner haben schon im vorfeld abgesagt, weil zukunft in deutschland wenig stattfindet.
Selbst die inder wollen von deutschland nix wissen. Stattdessen müssen wir mit verblödeten arischen kids als das nach den italienern älteste volk bald die rote laterne (sorry), übernehmen.
Das ganze läßt sich bis ins unendliche weiterführen. Der letzte deutsche film mit internationaler anerkennung war 'lola rennt' und big brother kommt aus den niederlanden. Der exportschlager deutscher neonazi taugt auch nicht mehr zum vorbild. Längst haben schweden und amis den deutschen den ruf abgenommen. Die düsseldorfer band 'reichswehr' und kameraden wollten es unlängst zwei ausländischen mitbürgern beweisen, daß sie es noch drauf haben. Allerdings brauchte einer von den beiden angegriffenen nur eine eisenstange um 7 von ihnen in die flucht zu lagen. Und in Nordvorpommern (!) holten sich 7 nazis blutige nasen als sie 6 Kenianer verhauen wollten. Nicht weit her mir der überlegenheit der herrenrasse.
Angesichts dieser desaster mögen nord- und südkoreaner nicht einmal mehr die deutsche einheit als vorbild für ihre nehmen.
Die wenigen wirtschaftlichen rosinen (mannesmann) werden weggepickt (vodafone) und der schrott (hyundai/chrysler) den deutschen zugeschustert (daimler) werden.
Tja, nicht das mich das wirklich traurig machen würde. Ich gehöre ja zu denen, zu denen man früher immer sagte "DANN GEH' DOCH NACH DRÜBEN!", aber warum ausgerechnet jetzt so ein rechtsboom herrscht, will ich nicht begreifen. Irgendwie erscheint mir diese rechte aufwärtsbewegung in unserem land für'n arsch. Es gilt ja nicht einmal mehr das sprichwort 'wem das wasser bis zum hals steht, der sollte den kopf nicht hängen lassen'.. vielleicht glauben die leute wirklich, daß es ihnen nur noch hilft mit dem rechten arm jeden strohhalm zu greifen, wenn ihnen das wasser überm kopf zusammenschlägt.
Wie gesagt, ich wundere mich darüber nur, und versuchs' lieber mit schwimmen, anstatt nach strohalmen zu greifen. Ist mir sicherer. Cheers, Swen.

BOCKLIST
Radio machen mit Vasco und Frank
SKA TREK- Move along CD
HEPCAT- Push'n'Shove CD
NO FX- Pump up the valuum CD
RANCID- Rancid CD
KNOCHENFABRIK- ameisenstaat CD
Trojan Dub Box Set
Vorbereitung auf den Köln Marathon am 1.10.
OI!WARNING- Film

M A D brings to you:

shelter
25.08. Bonn/Klangstation
27.08. Lugau/Landei
30.08. Ahaus/Logo
31.08. Bielefeld/Kamp
01.09. Koblenz/Suppkultur
03.09. Chemnitz/AJZ Talschock
04.09. Husum/Speicher
06.09. Tuttlingen/Jugendhaus
07.09. Wiesbaden/Schlachthof
08.09. Potsdam/Summer Madness Festiva
09.09. Bad Königshofen /Ignorėo Festival
11.09. Oberhausen/Altenberg
20.09. Freib rg/Atlantic
22.09. Verd /JUZ

CONFLICT
09th 26nd of November 2000

Cro- Mags & Disrespect
13.10. Weinheim/Cafe Central
14.10. Chemnitz/AJZ Talschock
16.10. Schweinfurt/Alter Stadtbanhof
23.10. München/Backstage
03.11. Ahaus/Logo

ENSIGN
10.09. Bielefeld/Club Luna
21.09. Düsseldorf/AK47
22.09. Hannover/Ches Heinz
23.09. Saarbrücken/Hellmut
24.09. Schweinfurt/Alter Stadtbahnhof

J. CHURCH
27 of November 07. Dezember

AS FRIENDS RUST
04.09. Hannover/Ches Heinz
05.09. Göttingen/AZ
07.09. Schweinfurt/Alter Stadtbahnhof
08.09. Potsdam/Lindenpark Summer MADness
17.09. Offenburg/Kessel (Germany)
22.09. Schorndorf/Hammerschlag (Germany)
24.09. Wiesbaden/Schlachthof (Germany)

★ZSK★
18.08. Forsten Open Air
19.08 Köln/Popkomm
25.08. Flensburg/Volxbad
26.08. Hamburg/Logo
30.09. Bad Hersfeld/Az
08.10. Aachen/AZ
10.10. Schweinfurt/Stadtbahnhof
12.10 Berlin/Wild At Heart
15.10. Bochum/Blackout
17.10. Stuttgart/Limlight
30.11. Dresden/t.b.a.
01.12. Braunschweig/Drachenflug

NOBODYs + ★ZSK★
08.10. Aachen/AZ
10.10. Schweinfurt/Stadtbahnhof
12.10. Berlin/Wild At Heart
15.10. Bochum/Blackout
17.10. Stuttgart/Limlight

SLAPSHOT
16.11. Weinheim/Cafe Central
24.11. Berlin/SO36

The Devotchkas
27.09. Berlin/Wild At Heart
28.09. Cottbus/Club Südstadt

Angelic Upstarts
+Troopers+ Souls on Fire+ Oxblood
26.11. Hamburg/ Docks

EARTH CRISIS
24.11. Berlin/SO36
25.11. Weinheim/Café Central
02.12. Bieberach/Abdera

TROOPERS
13.10. Glauchau / Alte Spinnerei
03.11. Torgau / Kultur Haus
18.11. Berlin/SO36
01.12. Münster/ Triptychon

COLD AS LIFE & Lenght Of Time
09.09. Potsdam/Summer Madness
29.09. Freiburg/Cräsh
30.09. Leipzig/Konne Island

KILL YOUR IDOLES & MIOZÄN
13.10. Gräfenheinichen, Haus Der Jugend
14.10. Essen/Falkenheim
31.10. Schweinfurt/Alter Stadtbahnhof
02.11. Berlin/W ld At Heart
03.11. Cottbus Club Südstadt
11.11. Herhahn/Bürgerhalle

UNITY FESTIVAL TOUR 2000
AGNOSTIC FRONT, VISION, F-MINUS, UNION 13
30.11. München / Backstage; 03.12. Hamburg/ Große Freiheit
07.12. Lindau/Club Vauderville; 09.12. Berlin/SO36

SLAUGHTER & THE DOGS
15.09. Stuttgart/Beatbarracke
16.09. Berlin/Knaack
17.09. Hamburg/Schlachthof
18.09. Mühlheim/AZ
19.09. Freiburg/Atlantic

[call:03061401300/ go: www.mad-tourbooking.de]

Läden, die das PLASTIC BOMB verkaufen:

Drop Out Records, Alaunstr. 43, 01099 Dresden
Zentralohrgan, Alaunstr. 17, 01099 Dresden
Schall & Rausch, Nikolaistr. 6-10, 04109 Leipzig
Stay Sick, c/o M. Jungkeit, Kochstr. 132, im Werk 2, 04277 Leipzig
Schlemihl Records, Lessingstr. 1, 06114 Halle / Saale
Halb 7-Records, Ackerstr. 59, 06842 Dessau
Mr. Music, Löbdergraben 26, 07743 Jena
Köpi, Köperniker Str. 137, 10179 Berlin
Maximum Rock´n´Roll, Wühlischstr. 12, 10245 Berlin
Vopo Records, Danzigerstr. 31,10435 Berlin
Real Deal Record Store, Gneisenaustr. 60, 10961 Berlin
Grober Unfug, Zossenerstr. 32/33, 10961 Berlin
Tommy-Weißbecker-Haus, Wilhelmstr. 9, 10963 Berlin
Core Tex, Oranienstr. 3, 10997 Berlin
Pipeline, Lindenstr. 47, 14467 Potsdam
Musicland Borchert, Perleberger Tor 1, 16928 Pritzwalk
St. Pauli Fanladen, Thadenstr. 94, 22767 Hamburg
Blitz Schallplatten, Europaplatz 3, 24103 Kiel
Subvert., Norderstr. 41, 24939 Flensburg
Von Gestern, Schulstr. 70, 25335 Elmshorn
Scheibenkleister, Alexanderstr. 19, 26121 Oldenburg
Willys Vinyl Welt, Liepmannstr. 7 b, 30453 Hannover
Eisbär Records, Diederserstr. 7, 31863 Coppenbrügge
Greed Records, Wilhelmstr. 9a, 33602 Bielefeld
Infoladen AFC Giessen, Südanlage 20 / H.H., 35390 Giessen
Groovy Records, Kurze Geismarstr. 6, 37073 Göttingen
Hanf-Laden, Fallersleberstr. 29, 38100 Braunschweig
Betty Ford Clinic, Kastanienallee 11, 38102 Braunschweig
Hot Rats, Heidestr. 36, 39112 Magdeburg
Altmark Räckorz, Brüderstr. 20, 39576 Stendal
Hitsville-Records, Wallstr.21, 40213 Düsseldorf
Texas Rose Record Shop, Flurstr. 41, 40235 Düsseldorf
Rock Dreams, Körnerstr. 6, 41061 Mönchengladbach
Helloween-Store, Neumarktstr. 35, 42103 Wuppertal
PopArt, Friedrich-Engels Allee 257, 42285 Wuppertal
Outcast Record Shop, Brückstr. 42-44, 44135 Dortmund
Idiots Record Shop, Rheinische Str. 14, 44137 Dortmund
Dirty Faces, Universitätsstr. 16, 44789 Bochum
New Lifeshark, Bismarkstr. 5, 45127 Essen
Urban Waste, Auerstr. 49, 45468 Mülheim / Ruhr
Sold Out, Münsterstr. 15, 45657 Recklinghausen
Garageland, Grabenstr. 77, 47051 Duisburg
Sound Of The Suburbs, Friedrich-Alfred-Str. 46, 47226 Duisburg
Green Hell, von Steubenstr. 17, 48143 Münster

Schalker Fanladen, Hansemannstr. 23, 45879 Gelsenkirchen
Shock Records, Natruperstr. 9, 49076 Osnabrück
Bäng, Münsterstr. 7, 49377 Vechta
Moon Records, Hauptstr. 90, 50389 Wesseling
Underdog Records, Ritterstr. 52, 50668 Köln
Normal, Vogteistr. 18, 50670 Köln
Vitaminepillen, c/o Ralf Schmidt, Lambertusstr. 20, 52538 Selfkant-Höngen
Kirmesmusik, Theodor-Heuss-Allee 20, 54292 Trier
H2O, Clemensstr. 9, 56068 Koblenz
True Love, Moselring 1, 56068 Koblenz
Kratzer, Hinterstr. 11, 57072 Siegen
Sick Wreckords, Schulstr. 1, 60594 Frankfurt
Rex Rotari, Försterstr. 38, 66111 Saarbrücken
Short Egg - Core Store, Mainzerstr. 1, 66111 Saarbrücken
Come Back, Quadrat S 4 - 23, 68161 Mannheim
Ratzer Records, Paulinenstr. 50, 70178 Stuttgart
Mutter Beimer Records, Parlerstr. 1, 73525 Schwäbisch Gmünd
Flight 13, Nordstr. 2, 79104 Freiburg
Indie Punk Records, Kirchstr. 4, 79539 Lörrach
WOM, Kaufinger Str. 15, 80331 München
Abseits, Herrenweg 1, 85356 Freising
Infoladen Freising, Herrenweg 1, 85356 Freising
Borderline, Schmiedgasse 9, 86150 Augsburg
Swing & Crime, Ernst-Lehmann-Str. 17 / 1, 88045 Friedrichshafen
Sound Circus, Rossbachstr. 4, 88212 Ravensburg
Graureiher, Bachstr. 4, 88250 Weingarten
Eldorado, Unter den Schwibbögen 9, 93047 Regensburg
Hot Stuff, Unterer Sand 10, 94032 Passau
Rex Melodica, Siechenstr. 7, 96052 Bamberg
H2 O, Karmelitenstr. 28, 97070 Würzburg

Schweiz

Andi Preisig, Oberdorfstr. 23, 9535 Wilen, Schweiz
Prawda, c/o Peter Bader, Scholastikastr. 24, 9400 Rorschach / Schweiz
P.I.G. Records, Herrnacker 2, 8200 Schaffhausen

Österreich

Sacro Egoismo, Felberstr. 20 / 12, A-1150 Wien, Austria
Daniel Bundschuh, Schloßgasse 11 b, A-6850 Österreich
Mohawk Distribution, Heidenheimerstr. 43-3-16, 3100 St.Pölten

Vertriebe + Konzertverkäufer

East Side Records, Postfach 1246, 02943 Weißwasser
Tollshock Records, PF 350126, 10210 Berlin
Amöbenklang, Petersburgerstr. 4, 18107 Rostock
Puffotter Platten, c/o Max Franke, Damaschkestr. 17 a, 23560 Lübeck
Zeitstrudel, St. Paulistr. 10-12, 28203 Bremen
Barbaren Musi, c/o Fassbinder, Am Schwarzen Meer 130, 28205 Bremen
Weserlabel, Grohnerstr.43, 28217 Bremen
Höhnie Records, Horstmannstr. 30, 29221 Celle
Nasty Vinyl, Oberstr. 6, 30167 Hannover
Bad Taste Records,c/o Isleif, Völksenerstr. 46, 31832 Springe
Stefan Barke, Westring 61, 34127 Kassel
Teenage Rebel Records, Wallstr. 21, 40213 Düsseldorf
Rabauz Rec., c/o Mike Weger, Holtweg 1, 41749 Viersen
Knock Out Records, Am Neutor 22, 46535 Dinslaken
Nejc Jakopin, Postfach 100726, 47007 Duisburg
Ya Basta!, c/o Schmitz, Rheinhauserstr. 172, 47053 Duisburg
Impact Records, Am Markt 1, Sout. rechts, 47229 Duisburg
Moskito Promotion, Postfach 3072, 48016 Münster
Ruin Nation, c/o Stefan Willenborg, Vossberger Ring 54, 49393 Lohne
Plattenbörse, Theaterstr. 15, 52070 Aachen
Jens Neumann, Nerotal 35, 55124 Mainz
Suppenkasper Vertrieb, Römerstr. 6, 55129 Mainz
Ulf Wesner, Am Friedrichsberg 21, 59192 Bergkamen
Crucial Scum, Rosenstr. 4, 59494 Soest
25 Cent, Engelbertstr. 11, 59755 Arnsberg
Sick Wreckords, Schulstr. 1, 60594 Frankfurt
Incognito Records, Senefelderstr. 37 A, 70176 Stuttgart
We Bite Records, **Palerstr. 4, 70192 Stuttgart**
X-Mist, Leonhardstr. 18 a, 72202 Nagold
Wie Waldi Tonträger, c/o S. Oehme, Postfach 410853, 76208 Karlsruhe
Infoladen Eichstätt, Am Salzstadel 5, 85072 Eichstätt
Braindead Concerts, c/o Lars Kamp, Harthauser Str. 13, 89081 Ulm
Flachenpfand, Neutorstr. 5, 97070 Würzburg
Matze Nürnberger, Krumme Gasse 33, 97421 Schweinfurt
Lars Filko, Geiersbergstr. 3, 97422 Schweinfurt

U.S. BOMBS

Bei der günstigen Gelegenheit anläßlich des AGNOSTIC FRONT/ US BOMBS/ THE FORGOTTEN - Konzerts im Oberhausener Altenberg ließen wir es uns natürlich nicht entgehen die US BOMBS mal wieder ins Heft zu holen... ihr denkt sicher "nein, nicht schon wieder!" - aber es gibt doch wieder einiges was der gute Duane uns zu erzählen hatte! Also schön weiterlesen... Nejc

Hey Duane - du bist ein Kaffeetrinker geworden wie?
Yeah, viel Kaffee... ich trinke jede Menge Kaffee... meinen letzten Drink hatte ich in Hamburg vor sechs Monaten. Zu dem Zeitpunkt zerfiel nicht nur mein Leben in viele kleine Stückelchen, ich war es Leid von Weibern verprügelt zu werden und getreten von all diesen Leuten mit denen ich Geschäfte mache, sie nutzen dich aus... meine Freundin ("my chick") war dabei mich zu verlassen und meine Leber war irgendwo anders... der Doktor sagte ich hätte noch 10% meiner Leber übrig, der Rest war wohl schon zerfallen, aber das war mir auch eigentlich ziemlich egal (lacht)... aber meine Freundin wollte gehen, also habe ich die Flasche abgestellt und aufgehört Gras zu rauchen. Ich rauche jetzt nur noch eine Menge Zigaretten und trinke viel Kaffee... ich Skate jetzt auch wieder viel. Ich habe auch eine andere Band... ich muß etwas machen, habe mir einen Computer gekauft, weiß jetzt wie man mit der Tastatur umzugehen hat, diese ganze komische Scheiße ist am passieren... es hält mich beschäftigt. Ich kämpfe wieder! Ich kann wieder kämpfen, als ich ein Junge war habe ich geboxt... aber wenn ich getrunken habe verlor ich jeden Kampf... meistens ist das zwar mit mehreren Typen, aber ich würde auch gegen ein Mädchen verlieren, du weißt was ich meine... mein Bassist - den nenne ich ein Mädchen...

Mr. Duane Peters

Also vor 6 Monaten waren die US BOMBS in Hamburg...
Und da haben sie mich von der Tour geschmissen. Ich war zu spät da und ich glaub da war auch viel Politik im Spiel, aber bei der Tour lief es von Anfang an ganz mies... wir waren mit diesen Hardcorechristen unterwegs, sie haben mich mit denen in den hinteren Teil des Buses geschmisssen, ich habe mein eigenes Bett vollgepißt. Sie haben den Busfahrer auf mich gehetzt... ich kam mir vor wie im Sommerlager, dabei dachte ich das wäre eine Punkrocktour!!! Es war aber mehr eine Art Arschlochtour... ich fühlte mich wie mit einer Bande Schwanzlurche und war nicht allzu glücklich damit, sie haben mir für das Bett 150,- abgenommen und ich habe gesagt das ich jede beschissene Nacht reinpissen würde! Wenn ich trinke mache ich das halt... und so kam eins zum anderen... Ich war also mit der ganzen Tour auf Kriegsfuß, ich war also zu spät am Start zu dem Konzert und sie hatten schon gespielt, ich glaube diese Show haben sie nicht gespielt, aber später haben sie dann auch ohne mich die Tour fortgesetzt, ich bin nach Hause gefahren, da habe ich drei(!) Tage für gebraucht! Es war einfach furchtbar, ich war zwei Stunden vom Flughafen entfernt, es waren Ferien, ich habe versucht eine deutsche Familie zu finden die mich beschäftigen würde um ein paar Mark zu verdienen um ein Flugticket kaufen zu können um zurückfliegen zu können. Aber ich hatte gerade genug und habe es zurück geschafft... dann habe ich eine neue Band gestartet. Hab einfach ein paar Typen angerufen ob sie Bock hätten ne Zeit lang Musik mit mir zu machen. Ich habe darüber Songs geschrieben, die sind auch alle auf der neuen Platte (CD von DUANE PETERS & THE HUNNS "Unite" super Scheibe!!!), das ist sowas wie meine eigene Therapie, ich muß schreiben, ich muß Musik machen, meine Band, also die BOMBS sind überall verteilt - in New York, L.A., überall... jetzt kann ich auch wieder Clubs bei mir um die Ecke spielen, ich habe schon wieder Shows mit den HUNNS wenn ich zurückkomme... alles ist frisch, alle haben richtig Spaß an der Band... wenn wir zurückkommmen machen erst mal die BOMBS eine neue Platte, wir haben die Songs schon mehr oder weniger fertig, zumindest die Hälfte und der Rest wird ein Kinderspiel, aber dann und zwischendurch will ich auf jeden Fall auch viel mit den HUNNS machen! Wir sind dann noch 3 Tage in Japan, dann versuche ich mit den HUNNS eine richtige Tour zu machen, denn die BOMBS gehen sicher nicht vor nächsten Juni wieder auf die Straße... das ist unsere erste Pause in 4 Jahren sein.

Es fällt schwer sich die US BOMBS ohne dich als Sänger vorzustellen...
Das habe ich auch gedacht, ich habe die Band gegründet, benannt, angefangen... es sind meine Texte und ich konnte es auch nicht verstehen... aber als ich die Flasche abgesetzt hatte hat es mir gereicht... ich meine ich bin am anderen Ende der Welt und werde aus meiner eigenen Band gekickt, sie haben mich nicht mal gegen diese anderen Tourtypen verteidigt/unterstützt. Diese Christen die versuchen Demosongs zu spielen, wie hießen die noch, NO INNOCENT VICTIM. Dieser Tourbegleiter kommt auf mich zu und sagt mir wo ich pennen soll, packt mich da zu den Christen, zwei von denen haben noch nie gefickt. Das war echt wie ein Sommerkamp, sicher nicht weshalb ich zum Punkrock gekommen bin. Dann kam einer von denen und sagte "hey du und ich wir sind die Skateboarder" und ich sagte "oh, ja wo ist dein Board?" und er hatte es nicht mitgebracht... da habe ich ihm gesagt er kann ruhig meins benutzen, und wir sind in Leipzig und gehen da zu einer Rampe und der läßt sich reinfallen... das Brett kommt natürlich auf der anderen Seite rausgeschossen, der hatte überhaupt keine Ahnung! In der nächsten Stadt nimmt er dann ungefragt das Board - ich hatte ihm gesagt das er es nicht ungefragt anfassen soll weil es wie ein Teil von mir ist, wie eine Rippe oder so was - und läßt es liegen, sagt es mir 2 Tage später! Oh ich habe es liegen gelassen, ist doch kein Problem... ich wollte diesen Typen die ganze Zeit töten! Es war einfach eine schreckliche Zeit...

Es gab dann auch einen Kampf zwischen dir und den anderen BOMBS?
Ja, ich habe versucht zu kämpfen, aber ich konnte niemanden finden... sie haben mich einfach aus dem Bus rausgekickt und haben gesagt das mich da niemand haben will. Wahrscheinlich haben sich alle drei Bands überlegt das sie mich loswerden wollten. Ich habe dann meine Tasche genommen und nach Baterrien für meinen CD Player gefragt und sie haben alle angefangen mit Batterien nach mir zu schmeißen! Es regnet, da stehen ein paar Skatekids rum, unser Bassist hat mich noch ins Gesicht geschlagen und ich war echt am Ende. Ziemlich am Tiefpunkt quasi. Und als ich zum Flughafen kam mußte ich natürlich da erst mal die Nacht überstehen ohne zu wissen wann ich überhaupt einen Flug bekommmen würde denn der Flughafen war zu und es

waren Ferien... das war ein Trip... dann bin ich wieder ausgenüchtert und habe vier Monate nicht mit der Band gesprochen. Dann hat der Manager, den ich gerade vor kurzem gefeuert habe, uns auf Tour geschickt ohne das überhaupt jemand von der Band miteinander gesprochen hätte, so haben wir dann im Bus gehockt... ich habe unserem Schlagzeuger die Nase gebrochen, denn ich

ihnen versprochen das ich sie alle nacheinander ausknocken würde, wobei ich mit dem größten anfangen wollte. Dann wollte ich aber doch nicht den Macho raushängen lassen - eines Abends hatten wir uns halt gut zugedröhnt und angefangen scheißen zu labern, er sprang mich an, ich habe mit meinem Ring seinen Hals aufgerissen, wurde mit sechs Stichen genäht, das war aber keine Absicht. Und so ging das dann weiter und ich habe ihm die Nase gebrochen - aber das ist schon ok, er hat mir meine davor letztes Jahr zu meinem Geburtstag in London gebrochen... jetzt hören sie mir wieder zu... die Band ist komplett die selbe geblieben außer Johnny der jetzt bei Social Distortion ist. Er ist ein guter Typ, jetzt hat er einen besseren Job, ist aus unserer zerstörerischen Familie rausgekommen (lacht).

Dazu wollte ich dich sowieso befragen, wie ist es dazu gekommen?
Johnny hatte mit Social Distortion getourt als Dennis ein Baby hatte... als Dennis gestorben ist waren wir mit unseren Kämpfchen beschäftigt und ich hatte schon so ein Gefühl das Mike in anrufen würde. Wir haben uns aber im guten getrennt, er hatte noch zuletzt eine Tour in den Staaten mit uns gemacht und wir haben uns alle nett verabschiedet... er spielt da die zweite Gitarre... das ist schon cool. Jetzt spielt Kerri die Gitarre bei uns, und nach der nächsten Platte suchen wir uns einen neuen zweiten Gitarristen. Wir kennen Mike noch von früher das ist da alles so die lokale Szene... wir sind alle Huntington guys und er ist halt da ein Dorf weiter... es gab Rivalitäten, dann vereinte man sich gegen die anderen Städte, halt diese soap-opera scheiße....

Sieht es für dich so aus als ob die verschiedenen Szenen so ein bißchen zusammen finden... Punks, Skins usw...
Das würde mich freuen... es ist sicher besser als es mal war, aber ich hasse die ganze Regeln... man sagt ein falsches Wort und schon ist alles vorbei... Punkrock hieß früher einfach das zu sagen was man denkt und frei heraus zu sprechen und man selbst zu sein. Heute kann man nicht mehr sagen was man denkt ohne Angst zu haben erschossen zu werden weil man die falsche Sache am falschen Ort gesagt hat. Weil es nicht pc ist, sei es fanatisch rechts, wie fanatisch links, viel davon hat mir Fanzines zu tun... die Straight Edgers ballern sich drei oder vier Jahre später auch die Birne mit Drogen weg.... das selbe wie früher mit den Hipppies, Jocks, die aus mir 1978 die Scheiße rausgetreten hatten... 1980-81 waren die dann plötzlich alle Punkrocker... und dann haben sie jeden im Pit weggetreten der nicht in der Punkrockszene war... immer die selbe scheiße... das ist die Menschheit an sich... es gibt überall goons... es gibt überall gute und miese Leute...

Das ist jetzt die einzige Show mit FORGOTTEN und AGNOSTIC FRONT?
Wir haben mit beiden schon diverse Shows gespielt, ich weiß nicht ob das jetzt die letzte ist... wir kommen alle gut klar, wir sind alle aus den "dont give a fuck" Tagen.... deshalb hänge ich auch gerne mit den Leuten ab, die nehmen nicht alles direkt so persönlich, sind nicht so sensibel... mit Agnostic Front kommen wir gut klar... Forgotten sind etwas frischer, aber auch schon länger dabei, die kennen wir jetzt auch schon länger... bei diesen Shows haben wir auch keinen Probleme mit irgendwelchen Leuten gehabt, ich gehe Problemen eher aus dem Weg - und das ganze Leben ist ein Problem, aber nicht so eine Punkrockshow, wo ich versuche Spaß zu haben.

Zu deiner neuen CD... DUANE PETERS AND THE HUNNS "Unite" - mehr dazu!
Das, sind die Songs die ich geschrieben hatte direkt nachdem ich aus Hamburg zurückgekommen war... dann kam auch die Band zusammen - dabei sind Mark Lee von den HUMPERS(!!!!), Rob von den PUSHERS/GRABBERS, der Bassist ist auch cool, auch von den PUSHERS, alles Leute die schon viel gemacht haben und cool sind. Die Chemie stimmt. Erst sollte es einfach nur eine Single werden, aber dann kamen die Songs nur so rausgehauen und dann wollten wir auch auf Tour gehen ("to hit the road"). Wir kommen super klar und es läuft gut... dritte Pressung in der ersten Woche! Aber ich will jetzt auch ein bißchen zu Hause sein, wir waren 4 Jahre ständig auf Tour und am längsten (4 Monate) war ich nach dem Hamburg-incident zu Hause... danach ging es wieder weiter... nach dem Hamburg-incident habe ich einfach aufgehört zu drinken, keine Therapie, habe mir einfach einen Computer gekauft weil ich nicht schlafen konnte. Habe das abgecheckt, einfach beschäftigt bleiben... schreiben... skaten, meine Freundin, sie hat mit mir zusammen aufgehört und so hingen wir uns zwei Monate gegenseitig am Hals! Wir wußten nicht was wir machen sollten... wir waren es gewöhnt einfach in Bars abzuhängen. Das war alles was ich eh immer gemacht hatte, wenn ich aufgestanden bin, ging ich in die Kneipe, wenn ich auf Tour war ging ich in die Kneipe... wenn ich nicht in einer Bar bin kaufe ich mir eine Flasche! Ich muß immer trinken, wie ein Baby, you know. Ich weißte nicht was ich machen sollte, ich mußte erst meine Nische finden. Eine Erfahrung...

Du hast auch mit Pascal (Public Toys) was gemacht, was ist da geplant? Was habt ihr gemacht?
Ja, ich möchte nach mehr mit ihm machen, aber wir haben ein Tom Waits Cover gemacht... das wird auf dem kommenden Sampler "Old scars and upstarts international" sein... da wird er auch noch mit Public Toys und District drauf sein,... das ist Teil 2... das ist auf meinem Label DISASTER Records... außerdem habe ich die Rechte für die erste US BOMB Platte und kaufe jetzt auch die rechte für die zweite und dritte... außerdem habe ich die neue PUSHERS und SMOGTOWN produziert und rausgebraucht. Außerdem noch seine Band die Taang rausbringen wird... ich produziere zur Zeit viel. Ich werde mich auch mit ein paar Bostoner Bands zusammensetzten wenn ich wieder zurück bin.

Der Titel der letzten LP "US bombs the world" war wahrscheinlich eine Anspielung auf den Krieg in Jugoslawien. Wie ist deine Meinung zu diesem Krieg? Wirst du auf Tour öfter damit konfrontiert, auch mit Anti-Amerikanismus?
Diese ganzen Dinge passierten direkt nachdem wir das geschrieben hatten... wir waren dann auch in Ex-Jugoslawien, da habe ich dir schon von erzählt... ja der Titel paßt einfach, wenn man in Amerika Nachrichten hört kommen dann schon mal solche Sachen als Schlagzeile: "US bombs Iraq"... die Kriege sind real und wir versuchen jeden Tag zu genießen wie er kommt. Direkten Anti-Amerikanismus bekommen wir eigentlich nicht mit, aber schon so in der Art das wir davon hören das die Leute denken wir wären faschistisch eingestellt oder so... die Leute beurteilen das Buch nach dem Umschlag und sehen nicht was dahinter steht. Gerade diese Gegensätze sind Punkrock! Man kann auch so etwas wie "Bombs not food" nehmen... ich habe versucht das Zeichen aus der Sicht eines Jugendlichen zu sehen, eine kindliche Sichtweise und es macht viel Spaß. Aber viele Leute nehmen diesen Mist so ernst. Wir unterstützen den Krieg und unser Land in keinster Weise. Aber ich kann die Welt nicht verändern, ich versuche damit zurecht zu kommen und es ist alles was haben.

27,- ist ein stolzer Preis für ein Punkkonzert...
Da müßtest du mit Agnostic Front drüber sprechen, aber ich glaube die haben da auch keinen Einfluß drauf. Ich weiß nicht wie es jetzt hier ist, sie werden sicher gut behandelt, aber wir sind echt keine große Band die sich das alles aussuchen darf. Ich versuche jede Show so zu nehmen wie sie kommt, auch in den Staaten. Was kann man machen, ich weiß es nicht, ich versuche immer so viele Leute auf die Gästeliste zu setzen wie nur irgendwie möglich! (stimmt)

Wann können wir eine neue Platte von den US BOMBS erwarten?
März 2001, der Titel wird "Back at the Laundrymat" sein. Wieder auf Hellcat.
Welche 5 Platten hörst du zur Zeit am liebsten?
Public Toys "Rock n Roll Parasite", Smogtown, die Hunns, ich liebe die neue Platte, The Clash "Here to Eternity", Nick Lowe... das sind zur Zeit meine Favoriten.
NEJC

DOG ON A ROPE + WARTOYS

DOG ON A ROPE

Freitag, 19.5. 2000, Duisburg "Fabrik": "Bei WARTOYS spielt jemand von den ollen **INFERNO** mit." Dieser Satz macht so die Runde, und ich frage mich, ob das nun tatsächlich ein Grund sei zum Konzert zu gehen oder lieber wegzubleiben. INFERNO - über deren stumpfe Texte hat DOG doch früher schon die halbe Welt gelacht.

Abba die "Fabrik" liegt ja ziemlich genau 2,5 Minuten um die Ecke, so dass man da eh meist auf gut Glück hingeht. Aufgrund mangelnder Werbung **ist man trotz der geringen räumlichen Distanz meist darauf angewiesen, dass Dirk oder sonst jemand 2 Tage vorher Bescheid sagt, dass mal wieder Konzi angesagt ist. Pseudo, Meike, Sarah und ich haben erstmal lecker bei Sarah mit Sekt und Cider vorgeglüht, um dann dann den beschwerlichen, schier nicht enden wollenden Weg von satten 3 Minuten zur "Fabrik" zurückzulegen. Zu unserer völligen** Überraschung ist die "Fabrik" bereits relativ voll. Ist wohl woanders nicht viel los, wie man so hört... Wiesmann sacht zwar, dass er nur in die "Fabrik" kommt, wenn sonst irgendwo was gebacken wird, für mich ist die "Fabrik" aber sowas wie ein Wohnzimmerersatz - zumindest an gewissen Tagen.

Ich komm rein und höre sofort die Hiobsbotschaft: Die "Fabrik" hat heute ihre fristlose Kündigung bekommen. **Normalerweise ein echter Tiefschlag, der kaum zu verdauen ist. Aber Kündigungen derart hat die "Fabrik" in ihren 20 Jahren schon des öfteren wegstekken müssen und existiert allen Anfeindungen zum Trotz immer noch. Also locker bleiben und tief durchatmen. Beten kann auch nicht schaden.**

WARTOYS fabrizieren ein böses Krustengegrunze mit heftigem Punkeinschlag. Geht locker, zeckig aus der Hüfte und gefällt mir recht gut. Inner "Fabrik" bin ich allerdings immer mehr so der rastlose Streuner, der´s mal 2 Lieder aushält und den´s dann wieder zum Saufen... ähmm... Quatschen nach draussen zieht. WARTOYS haben jedenfalls zum Glück nix mit INFERNO zu tun (bei denen übrigens Archie von der TERRORGRUPPE auch mal mitmischte.) Crustpunk der besseren Sorte sach ich ma.

Dann kommen DOG ON A ROPE, die ich bisher null kenne. Sind halt Inselaffen der unbekannteren Sorte. Viel Punkspirit besitzen sie aber auf alle Fälle. Von der Fähre Calais - Dover sind sie getrampt. Der Schlagzeuger hatte dabei recht wenig Glück, hat sich besoffen, ist an der Strasse eingepennt und irgendwann mit tierischem Sonnenbrand in Duisburg angekommen. Das ist vielleicht auch ´ne Erklärung warum er mit den Trommelstöckern recht langsam rumwirbelt. Da meinem bisweilen eher gemütlichen Wesen zu arge Geschwindigkeit gar nicht gut zu Gesicht steht, kann **ich dem Pogo-Sound von DOG ON A ROPE verdammt viel Positives abgewinnen. Und während ich da vorne rumhöppele und feiere, veergesse ich völlig ein Minimum an Contenaunce zu bewahren. DOG ON A ROPE liefern schlicht und ergreifend sehr gutklassigen England-Punkrock ab, haben politisches Bewusstsein und stimmen mit mir überein, dass Bayern München und Manchester United richtig geile, vollkommen anti-kapitalistische Punkrockvereine sind. Der Sänger erinnnert mich in seiner Gestik völlig an TENPOLE TUDOR, der Ende der 70er mal zusammen mit den SEX** PISTOLS sein Unwesen trieb. Langer schlaksiger Typ, der ungelenk über die Bühne höppelte. Pogo, Pogo, Cider, Cider...

Besonders nach dem Gig entpuppt sich der Sänger als nimmermüder Hyperactivicus und will unbedingt mit uns kickern. Kein Thema, hintorkeln, erahnen welcher Spieler welche Farbe besitzt und ab **geht die Kugel. In einem super spannenden Überlebenskampf, in dem es um Fussball (also um mehr als Leben oder Tod geht) ging, verlier ich mit 9:10 nicht nur meine Beherrschung, sondern auch einen Grossteil meiner Sinne. Doch damit nicht genug: Als näxtes wird ein Stühlerennen inszeniert. Je 4 Leute müssen sich einen der grenzenlos maroden Stühle in der "Fabrik" schnappen und auf ein Startsignal von der Theke bis zur Bühne galoppieren. Natürlich bleibt der Anfeuerungsjubel der übrigen Anwesenden nicht aus und treibt die Sportler** zu ungeahnten Höchstleistungen. Im Übereifer zerbricht auch der ein oder andere Stuhl unter der Peitsche seines Reiters.

Nachdem dieser Spass fast sämtliche Sitzgelegenheiten zu zerstören drohte, denken sich die Jungs von DOG ON A ROPE einen anderen Spass aus. Die berühmte (oder berüchtigte) Reise nach Rom bzw. Jerusalem... Es stehen ca. 6 Stühle inmitten des Raum und 7 Leute laufen wie die Irren ums Mobiliar. Schaltet der Gott hinter der Theke die Musik plötzlich aus, muss jeder versuchen einen freien Platz zu ergattern. Wer übrig bleibt, bleibt halt übrig. Der kann sich jetzt endlich noch mehr betrinken, nach Hause gehen oder sich endlich **das Leben nehmen. So geht das nun immer weiter, bis nur noch eine einzige Nase übrig bleibt. Ein grossartiges antikes Freizeitvergnügen für jung und alt. Nachdem auch hier einiger Stühle das Zeitliche segnen, muss man dennoch feststellen, dass DOG ON A ROPE nicht nur eine grossartige Liveband sind, sondern mit ihrem importierten Witz auch noch den Spassfaktror in ungeahnte Höhen treiben. Die Band ist wirklich verdammt aktiv und war sogar schon mal in sogenannten weissen Flecken auf der Punkrocklandkarte auf Tour - nämlich in Rumänien. Negativ steht dabei zu Buche, dass ihr ehemaliger Bassist in Polen von Neonazis erstochen wurde, als er nach einem Konzert angesoffen nur mal kurz Luft schnappen wollte und dabei** innerhalb weniger Schritte ins falsche Stadtviertel geraten ist. Ein beschissener Tod, und der Mörder wurde natürlich nie gefasst. Trotzdem wär´s ein genialer Abend gewesen, wenn mein Magen in Sarah´s Wohnung nicht plötzlich die heimliche Revolution geprobt hätte. Ich lieg schon auf der Matte als sich plötzlich meine nächste Umwelt in eine gewaltige laute Kirmes verwandelt. Ich stehe auf, taumele, kotze ins Waschbecken, ins Klo, auf Schuhe und kann es selbst während des Erbrechens nicht lassen mich dafür zu entschuldigen. Verdammt... wer hätte gedacht, dass meinem zarten Gemüt das verlorene Kickerspiel so sehr zusagt...

-MICHA-

Schuldenfalle Alltag: Nur 116.000 Mark Sozialhilfe monatlich !

Nicht selten bringt sich der gemeine Punkrocker selbst in Verbindung mit parasitären Elementen, welche der reichen Gesellschaft nehmen, was sie sich selbst dann zustecken. Das klingt ein wenig nach mordernem Robin Hood auf dem Ego-Trip, aber wen schert das schon.

Den Chef-Parasit, sozusagen den König der gemeingefährlichen Mitesser im Herzzentrum der Gesellschaft, möchte ich euch diesmal vorstellen. Es ist kein geringer als Prinz Jefri Bolkiah. Er ist seit kurzem Bruneis bekanntester Sozialhilfeempfänger. Nun ist es natürlich kein Geheimnis, dass es deutschen Sozialhilfe-Empfänger in unserem abgespeckten deutschen Wohlstandsstaat ganz schön an den Kragen geht - mit ihren 3.2 Netto, den ständigen, ganz schön anstrengenden Fernreisen und dem Häuschen im Grünen, das auch so manche müde Mark verschlingt. Die Kosten für die Haushälterin und die Privatschule für den Junior lassen graue Haare gleich büschelweise spiessen.

Aber den Prinzen aus dem südostasiatischen Sultanat trifft es weitaus härter. Er muss jetzt mit schlappen 116.000 Mark Sozialhilfe im Monat sehen wie er über die Runden kommt. Ja, ihr habt richtig gelesen.

Das ist kein Druckfehler. Mal ehrlich, würdet ihr mit so einem Tauschengeld klarkommen ohne das euer Hirn ständig zwischen den Selbstmordsarten abwägen würde...? Zurecht probte der Prinz deshalb den Aufstand und zog in der Hauptstadt Bandra Seri Bagawan vor Gericht. Schliesslich hatte er keinen blassen Schimmer wovon er in Zukunft so existentiell wichtige Dinge wie seine 2000 Autos, und 17 Flugzeuge unterhalten soll. Also alles Dinge, die wie Essen und Trinken zur täglichen Grundausstattung eines menschenwürdigen Daseins gehören. Und was wird aus der Luxusjachten mit dem urdeutschen Namen Titten ? Die Beiboote heissen übrigens passender Brustwarze 1 und Brustwarze 2 . Der Potenz-Prinz macht eben keine halben Sachen. Ganz zu schweigen von seinen 4 Frauen, den 17 leiblichen und 18 adoptierten Kindern, die ja auch irgendwie am Kacken gehalten werden müssen. Der Prinz verlangte vor Gericht aufgrund seiner Lebenshaltungskosten 1 Millionen Mark Sozialhilfe pro Monat. Daraufhin riefen wir vom Plastic Bomb via Internet zu einer beispiellosen Spendenkampagne bzw. zu einem Wirtschaftsboykott des Sultanats Brunei auf. Schnell gewannen wir die CDU als zuverlässigen Partner, die versprach, im Bundestag eine Kürzung des Kulturetat und durch rigorose Einsparungen bei den Renten & Sozialsätzen einem verdienten Staatsmann wie dem Prinzen tatkräftig zur Seite zu stehen. Angesichts der massiven Drohungen entschied sich ein reuiger Richter zum einzigen richtigen Schritt. Schliesslich wollte er nicht als unmenschlich gelten und kam dem bettelarmen Prinzen auf halbem Weg entgegen. Er gewährte dem bereits sichtlich abgemagerten Hungerleider fortan 600.000 DM Sozialhilfe im Monat.

Damit dürfte Prinz Jefri auf jeden Fall seinen Parteiposten in der APPD sicher haben. Es gibt eben doch noch Gerechtigkeit auf dieser Welt. Jedem das, was er verdient. Also hört auf mit eurem langweiligen Rumgejammer, das niemanden interessiert.
Micha.

Wollt Ihr so werden wie Eure Eltern????

Das Album " Abartig"- nicht nur für Eure Eltern!!!
TUG 095 Indigo Best Nr.: 93962
Mit den Hits: Er nimmt sie ran im Klärwerkschlamm, Leck mir die Sacknaht, Du alte Drecksau, Die Lende von Marion, Bierschieß, Ein Bett im Bierzelt und weitere Leckerbissen- inkl. Kurz Hörspiele!
Noch zu haben- die geniale 7" im bunten Vinyl " Leck mir die Sacknaht, Du alte Drecksau"
Mehr Sachen haben wollen??? Dann Katalog unter TUG Rec- Schoppershofstr. 89 RG - 90489 Nürnberg T: 0911-9518770 F: 0911-9518771 anfordern.
Email: tug-rec@web.de
Weiterhin erhältlich:
Silly Encores - Live CD 21,99DM
Reverend Jürgen - Klatschnasses Bärchen 2000 CD 25,90DM
J.M.K.E.- Ohtumaa Viimased Tunnid CD 26,00DM NEU!!!!

VollALARM Festival

POST REGIMENT
LOST WORLD
MACHINE GUN ETIQUETTE
KOBAYASHI
TAKE OUT THE TRASH

Samstag, 24.06.2000, Oberhausen "Druckluft": Vorgestern herrschte mit 37° Celsius noch eine Herzinfarkt fördernde Hitze wie im Tropenhaus eines Zoos, heute klopft bei lumpigen 10° schon wieder der Herbst an den Kalender. Über unseren Köpfen hat sich im wahrsten Sinne des Wortes gewaltig etwas zusammengebraut. Strömender Regen befördert schwere Wassermassen von 0 auf 100 in 6 Sekunden und sorgt für gar finsteres Faschowetter, während Petrus hinterrücks zu Judas mutiert. Jemand von der örtlichen Konzertgruppe hat wahrscheinlich am Vorabend seinen Teller nicht leer gegessen. Man präsentiere mir gefälligst den Kopf des Schuldigen auf dem Silbertablett

Das "Volllalarm"-Spektakel kann man als alljährlich stattfindendes Festival der unabhängigen Konzertgruppen des Ruhrgebiets bezeichnen. Im Laufe der Jahre entwickelte es sich immer mehr zur echten Institution und entpuppt sich mehr und mehr als fester Anlaufpunkt für Punks aus dem gesamten Bundesgebiet sowie des benachbarten Auslands.
Faire Preise für Eintritt und promillehaltige Kaltgetränke, eine friedliche Atmosphäre, vegetarische & vegane Fresstände, Plattenverkäufer und Antifastände garantieren auf dem weitläufigen Areal eine verdammt gute Open Air-Party. So steht es zumindest im "Überregionalen Punkrock-Reiseführer für umher-zigeunernde Punkrock-Normaden", Erstauflage 1999. Und vergessen wir natürlich nicht die vielen guten Anarcho-Punk, Punkrock-, Crust- & gelegentlich auch Ska-Bands. Nur zeigte sich in den letzten Jahren das Wetter von einer freundlicheren Seite. Das führte sogar soweit, dass manch übermütiger Konzertbesucher bereits mittags seinen unappetitlichen, vollgesoffenen Hefe-Wanst der Länge über den sandigen Boden verteilte und fröhlich pennend in der Sonne brutzelte. Kurz vor dem Garpunkt wurde einer sogar mal dabei beobachtet wie ihm weisser Schaum aus dem Mundwinkel lief. Statt zu helfen, wurde er aber erst mal fotographiert. Manche guten deutschen Traditionen wie gepflegtes Gaffertum müssen halt aufrecht erhalten werden...

POST REGIMENT

Die Veranstalter haben sich auch diesmal wieder gewaltig den Allerwertesten aufgerissen. Sogar die Viertelfinalspiele der EM konnte man sich in Ruhe beim Bierchen zu Gemüte führen. Aber das Wetter macht leider echt viel zu Nichte. Alle paar Minuten überkübelt ein gewaltiger Schauer die schutzlosen Häupter und schwemmt dabei viel Party-Atmosphäre ins lockere Erdreich. Micha Meyer versucht unter einem Pavillon mit Stoffdach seinen Plattenstand halbwegs trocken zu halten, und wirft notdürftig schützende Planen über die verloren wirkenden CDs-Kisten, die verzweifelt dem Regen trotzen. Doch ein paar Zentimeter weiter verliert eine Singlekiste den Kampf mit den Naturgewalten, so dass diese runden 7er sich in einer Badewanne wiederfinden und eigentlich nur noch mit Rettungsreifen hätten verkauft werden können. Schöne Scheisse... Und ich wähnte die Niagarafälle immer auf der südlichen Halbkugel...

"TAKE OUT THE TRASH" dürfte in England wohl so manche faule Schlabberbacke von seiner keifenden Alten um die Ohren gedonnert kriegen, wenn die Mülltonne mal wieder vor lauter Billigbier-Büchsen überquillt. Die gleichnamige Combo vom Niederrhein schmeisst ihren Müll in Form von melodiösem 80´s-Punkrock aus dem Fenster. Sie sind diesmal die lokale Band und werden dazu verdonnert den Reigen zu eröffnen. Grossartige Resonanzen oder gar Beachtung sind leider Fehlanzeige. Ihr Punkrocksound ist zwar recht nett anzuhören, aber wenn man ehrlich ist, dann pogt der Papst zu anderen Bands. So ist das halt, wenn der Funke vor dem Pulverfass wegrennt.

LOST WORLD

KOBAYASHI hab ich dann verpasst wegen is-nich. Hab wohl gerade was zu tun gehabt, Unsinn gequatscht, sinnlos gesoffen oder mich schlicht in Luft aufgelöst. Weiss nicht mehr. Ein ander Mal vielleicht...

VOLLALARM !!!

Hauptsächlich bin ich eh wegen **LOST WORLD** angereist. Ihre LP hat mich sowas von unglaublich weggeballert, das von meinem Aufprall heute noch ein real-existierender Fettfleck an der Wohnzimmerwand klebt. Spieltechnisch gekonnter, abwechslungsreicher Anarchopunk mit politischen Texten zerpflügt deine Ohren wie der elektrische Rasenmäher die Arme eines spielendes Kleinkinds. Die Band mit Stefan von **WWK** und **6.000 CRAZY** an der Gitarre überzeugt ausserdem auch durch eine super Sängerin mit barbarisch-rauhem Organ, die auch live viel Power ausstrahlt. Gelegentlich hat sie leichte Probleme mit der Stimme, aber so ist das halt, wenn die Stimmbänder gerade mit einem halben Dutzend Rasierklingen gurgeln... Viele Leute kamen erst jetzt an, weil sie vorher noch in Köln auf einer Demo gegen ROCK-O-RAMA waren. Insgesamt müssen dort wohl 5-600 Leute rumgesprungen sein. Darunter allerdings auch ein Haufen Punk-Deppen, die sich vor laufenden Bullenkameras ihre Hasskappen überstülpten und dann den dicken Max raushängen liessen. Super Tarnung, Jungs. Nur weiter so... Zum ersten Mal formiert sich bei LOST WORLD eine stattliche Menschenmenge vor der Bühne, und selbst dem sonst so ungnädigen Wettergott scheint´s zu gefallen. Denn exakt für die Zeit ihres Auftritt verschliesst er mal eben seine Schleusen, und es klärt sogar etwas auf. Danke, lieber Wettergott. Für einen Augenblick haben wir dich Sausack echt lieb...

Doch zur Euphorie besteht wahrlich kein Anlass. Denn wer gedacht hat, damit wäre nun die Wende zum Besseren vollzogen, sieht sich kurz darauf jäh getäuscht. Wahre Sturzbäche brechen vehement aus den dunklen Wolkenburgen und bilden eine grossflächige Seenlandschaft. Ich spiele mit dem Gedanken einen kleinen Bootsverleih zu gründen. Einer muss die Leute schliesslich vom Falafel-Imbiss zum Bierstand rüberschippern... Wir lassen uns die Laune aber nicht vermiesen. Was bleibt uns auch anderes übrig.. Gerade als ich, bewaffnet mit ´nem Burger und einem Bier, mit meinem dritten Arm dazu ansetze eine Foto zu schiessen, reisst so ein besoffener Depp den schützenden Sonnenschirm fast zu Boden. Was für eine verfickt kalte Dusche rinnt mir da über den Balg... Zumindest kann ich mich nun nicht beklagen, dass der Burger zu trocken sei... Und das Bier füllt sich auch wieder von selbst auf.

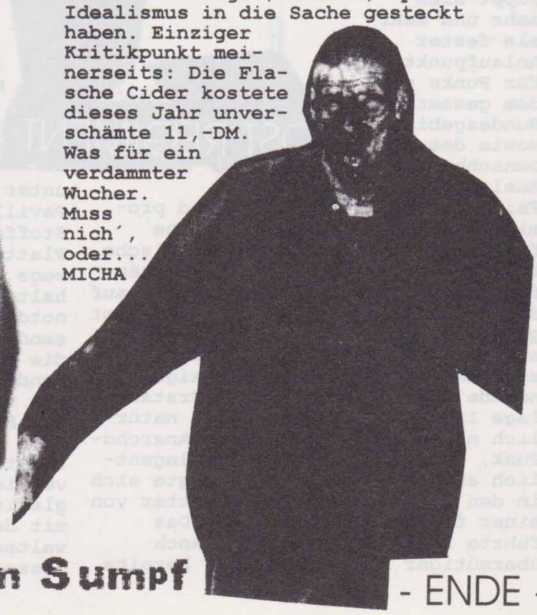
Es klärt wieder etwas auf, und die Inselaffen von **MACHINE GUN ETIQUETTE** nutzen die Gelegenheit vors Volk zu treten, welches nun wieder aus den vermeintlich trockenen Löchern knabbelt. Und, jawoll... ihr Punkrock besitzt Humor und einen nicht gerade geringen Partyfaktor. Ihr ganz privates, recht eigenes Partyverständnis demonstriert eine wilder Haufen verrückter Pünke dann vor der Bühne. Sie beginnen zuerst noch recht vorsichtig sich gegenseitig mit dem reichlich vorhandenen Schlamm zu bewerfen. Nun ja, einem Moorbad wird ja eine heilende Wirkung zugeschrieben... Auch wenn sich mir leise Vermutungen ins Gehirn schleichen ob die Heilerde rund ums "Druckluft" tatsächlich eine so gesundende Wirkung erzielt... Schon einige Minuten später ist eine überschwengliche Schlammbad-Party im Gange. Ein halbes Dutzend Leute verabreicht sich gegenseitig feuchte Fangopackungen ins Gesicht, unters T-Shirts, in die Haare und springt wie besessen in Pfützen herum. Das sorgt für allerlei Erheiterung und grinsende Fratzen im übrigen Publikum. Doch wer sich in seiner Rolle als passiver Voyeur suhlen will, wird recht unsanft wieder in die grausame Realität gezerrt. Denn die wahnsinnigen Monster aus dem Sumpf bewerfen nun das Publikum mit feisten Schlammbrocken. Niemand kann entfliehen, und fast jeder hat hinterher irgendwie Kontakt zu Mutter Erde genossen - ob mit Hose, Jacke, Haaren oder der schmantigen Ohrmuschel. But who cares...

Jemand geht auf die Bühne und will den "Schlammi des Tages" küren. Die Antwort lässt nicht lange auf sich warten, denn eine Menge feuchtes Erdreich bekommt plötzlich Flügel und segelt schnurstracks in seine Richtung. Und wenn man schon mal dabei ist, bekommt auch die Band gleich noch in Fett... entschuldigung... natürlich ihren Dreck ab. "Fuck off, you bastards" schallt es halb ernst, halb grinsend von der Bühne. Der Auftritt von **MACHINE GUN ETIQUETTE** verkommt durch das Spektakel fast zur Nebensache. Aber die Band wird trotzdem gebührend gefeiert und besteht auch die knallharten Prüfungen meiner unfehlbaren Geschmackszensur mit Bravour.

Auf **POST REGIMENT** aus Polen haben sich die meisten Anwesenden gefreut. Die Band ist ungeheuer populär in westlichen Gefilden, was ja nicht von ungefähr kommt. Sie präsentieren sich diesmal viel besser als vor ein paar Jahren in Duisburg. Die Sängerin mit ihrer einzigartigen Stimme kommt auch viel fitter rüber. Damals war sie mit ihrem kleinen Kind auf langer Tour, was wohl sehr anstrengend und nervenaufreibend gewesen sein muss. Für Mutter und bestimmt auch fürs Kind. Nun wirkt sie weitaus entspannter und gesünder. Wenn die genialen Songs ihrer ersten Scheibe gespielt werden, tobt die Hölle. Übrigens soll exakt dieses begnadete Meisterwerk in Kürze erstmals auf LP erscheinen. Also Augen auf !! Das Wetter wird wieder erträglicher, viele tanzen und pogen, so dass doch noch so etwas wie Festival- und Party-Atmosphäre aufkommt.

400 Leute dürften im Endeffekt gekommen sein. Und das trotz des miesen Wetters. Auch ein Verdienst der Organisatoren, die in der Vergangenheit tolle Festivals veranstaltet haben und auch diesmal wieder viel Energie, Arbeit, Spass und Idealismus in die Sache gesteckt haben. Einziger Kritikpunkt meinerseits: Die Flasche Cider kostete dieses Jahr unverschämte 11,-DM. Was für ein verdammter Wucher. Muss nich´, oder..

MICHA

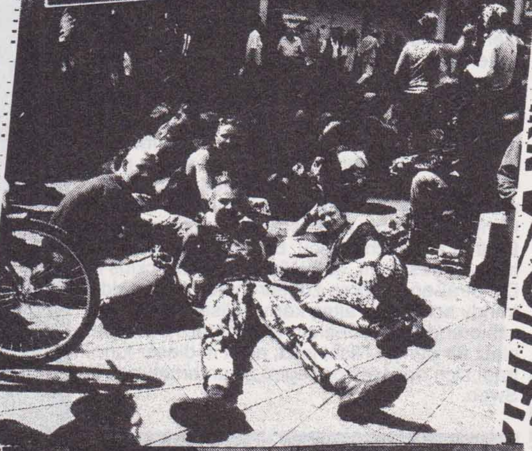


Das Monster aus dem Sumpf

- ENDE -

CHAOSTAGE HANNOVER

Punk kann lamentieren, einwenden, schön- oder schlechtreden... eines ist sicher, die letzten Chaostage von Hannover waren gottseidank selbige. Für mich persönlich waren die 95er-Chaostage der unerreichte höhepunkt. Das hat viele gründe, als da unter anderem wären.
Massen von Punks, Skinheads und anderen chaotischen Menschen vielen bei bestem wetter in die niedersächsische landeshauptstadt an, um dort ihr verständnis von spaß rüber zu bringen. Grob könnte man das party nennen, detailiert ,Saufen, Raufen, Randalieren'. Dieser choatisch einfallende mob traf auf optimale sportliche rahmenbedingungen. Die polizei war noch restlos orientierungslos und hin-und hergerissen zwischen eskalation und deeskalation, sowie die bevölkerung eindeutig auf unserer seite. Letztenendes waren es aber auch die medien, die auf unserer seite waren. Die chaostage waren das, was man einen läufer nennt. Gnadenlos sexy für das sommerloch. Wie viele noch wissen, überschlugen sich rtl, sat1, pro7 und bild mit schlagzeilen über brutrünstige punks, die hannover in schutt und asche legten. Nichts davon war wahr, trotzdem gelangte es zur legendenbildung. Letztendlich reduzierte sich das schutt & asche szenario auf einen geplünderten penny-markt und eine große schlacht zwischen punks und polizei vor dem sprengelgelände. Die legendäre dosenbierschlacht auf dem fährmannsfest wurde nur von der punkrokkpresse gefeiert. Ebenso bleibt mir die persönliche erinnerung der stürmung des fährmannsfestes durch die boys in green, denn dort erlebte ich genau den kitzel, den ich seitdem liebe. Phantastisches katz-und maus spiel in gespenstisch-,-futuristischem szenario... links und rechts um einen rum, rennende und schreiende menschen... fliegende steine und knüppel... keiner weiß, wo es genau hingeht.. und das ganze zieht sich bis in die nacht, wo über einem hubschrauber kreisen, bullenwannen mit blaulicht cruisen und über allem hängt der hauch von revolution. Endlich war die situation so eskaliert, daß die hemmungen und die angst gegen den übermächtigen staatlichen unterdrückungsapparat einem eskalierendem hass wichen. Einmal schien die chance auf revanche. Natürlich waren das nur momente von diesem gefühl, aber die reichten schon, um blut zu lecken. In wirklichkeit war die polizei knüppelhart überlegen, was sich zahlenmäßig und auch gemessen an der skrupellosigkeit ziemlich schnell bewies. Die wahrheit war es, daß im großteil nur die bullen wieder ihre aufgestaute testeronportion rausprügelte. Letztendlich waren es nur die medien, die daraus ein unentschieden in der öffentlichen meinung machten. Und das gelangte mir, das ganze als sieg zu verbuchen. So sahen das viele anders und in weiteren 10 jahren, werden die legenden nur noch größer sein. Dem vater staat legitimierte dieses mediale desaster aber als legitimation für noch mehr staatliche gewalt. Im jahr darauf fuhr das blamierte land nämlich alles auf, was es zu bieten hatte. In einem bis dato einzigartigem polizeigewaltaufgebot zeigte er muskeln, wie lange nicht mehr. Gnadenlos machte er mit über 10000 polizisten und bundesgrenzschutzbeamten Hannover zur unbesuchbaren festung für alle, die ein anderes gesicht als er es sich wünschte, hatten. Gegen alle verfassungs- und menschenrechte ging er gegen alle punks vor. Dazu brach er die gesetze, die er vorgab zu schützen. Das reichte noch einmal für ein medienecho, allerdings war dies schon wesentlich kleiner, denn ein staat der seine eigenen gesetze bricht, gehört nicht gegeißelt, wenn dies in eigenem interesse der schweigenden mehrheit ist.
Die groß angekündigten letzten Chaostage von Hannover die jetzt zeitgleich zur Expo in Hannover stattfanden, sollten diesen staat noch einmal vorführen. Im blitzlicht der presse von nationen, sollte die polizei zur deeskalation gezwungen werden.
Aber da hatten die verwalter der chaostage (www.chaostage.de) die rechnung ohne die medien gemacht. Auf der einen seite stieg die punkrockpresse auf das thema so gut wie überhaupt nicht ein. Unsere chaostageberichterstattung beschränkte sich auf das cover, so wie eine ankündigung im konzertteil. Das von uns veröffentlichte, und von Karl Nagel fertiggestellte Chaostage-Sonderheft war zwar eine historisch feine sache, aber letztendlich nichts anderes als ein wühlen und wiederaufkochen der guten alten zeit. Das Ox verzichtete ja sowieso schon immer auf den aspekt des gelebten punks und stieg gar nicht erst darauf ein. Gesichtslos bleib auch lieber der Wahrschauer und Heften wie Moloko Plus oder 3rd Generation Nation kann man gar keinen vorwurf machen, da das eh' nie ihr ding war. Also beschränkte sich die chaostage-berichterstattung (NICHT DIE CHAOSTAGE) auf den internetbetrieb. Da konnte man allerdings den eindruck gewinnen, daß es absolut rund ging. Kein tag verging ohne nicht mindestens eine news um die chaostage. Allerdings beschränkte sich die kommerzielle presse auf totschweigen. Ganz im gegensatz zu den früheren Chaostagen wurde das thema in funk- und fernsehen totgeschwiegen. Das hat sicherlich gute gründe gehabt. Zum einen finanziert das milliardenloch expo die medien recht anständig, so daß wir nahezu täglich irgendwelche langweiligen expo-news, expo-shows oder expo-jubelberichte im fernsehen, sowie in der tagespresse ertragen müssen. Auf der anderen seite ist 1996 das schreckensbild punk zurechtgestutzt worden. Anstatt auf alles zu scheißen, und die polizeigewalt als berufsrisko hinzunehmen, begannen die punks überall rumzuheulen, was das denn für ein böser, böser staat ist, der ihnen ihre friedliche punkerparty weggenommen hat. Da hatte man den eindruck, da weinen verblödete vollidioten mit noch blöderen verkleidungen in die kameras. So ne mischung aus gepiercten Pennern, Zeugen Jehovas und Kelly Family-Fans war das mediale bild von da an. Besoffen in der ecke liegen, nichts mehr auf die reihe kriegen... Dieses bild verbreitet maximal mitleid, aber höchstens schrecken unter www.eltern.de , die kinder könnten mal solche lullies werden. Das ist alles andere als sexy. Und in das bild wollen auch soviel altaktivisten nicht



reinpassen. Das echo im vorfeld war, Chaostage gut und schön, ich geh' lieber grillen. Vielen war das ganze zu sehr die ein-mann-show von Karl Nagel, jetzt wo es nicht mehr die große unterstützung vom monatlichem ZAP und AM-Katalog gab. Das bedürfnis hier ein großes united-ding abzuziehen ist auch bei den meisten gruppierungen ziemlich gegen den nullpunkt gesunken. Punk ist zwar in der summe derer, die sich für diesen begriff interessieren oder auch identifizieren so groß wie noch nie, aber die bereitschaft über den tellerrand zu gucken, andere als die eigenen zu akzeptieren, noch nie so gering gewesen. Dazu kommt die gesammelte erfahrung, daß bei den Chaostagen von Hannover die polizei den spaß eh ruckzuck kaputt macht. Und da man keine medienaufmerksamkeit genießt, lohnt auch das risiko nicht, bei einer gemeinschaftsaktion ein wochende im bau zu verbringen nicht viel. So sind leider eine ganze menge leute lieber zu hause geblieben, haben die plattensammlung gestreichelt, die stiefel geputzt oder im internet gechattet.
Letztendlich waren dafür noch eine ganze menge leutchen in Hannover. An der Lutherkirche wurde standesgenmäß gesoffen. am Pennymarkt eine mahnwache abgehalten, die letztlich extrem lustig war. Die angekündigten freibierpartys waren bis auf eine, mangels trinkfestem zuspruch ein disaster. Kurze versammlungen in den parkanlagen, an der beispielsweise freitag nachmittag 200 leute teilnahmen, wurden sofort von der übermacht der polizei gesprengt. Da kam dann momentweise spaß auf, als die masse "hier maschiert der asoziale widerstand" skandierte. Da hätte auch was draus werden können, wenn mehr Punker und weniger Polizisten da gewesen wären. Aber was nutzt die jammerei. Großaktionen werden in diesem land, ebenso wie in der früheren DDR nicht zugelassen, wenn sie von den machthabern nicht organisiert werden oder sich sogar gegen sie wenden würden. Aber solches rumgejammere überlassen wir lieber dem nationalem widerstand. Und selbst, nachdem immer mehr punker stadtverbot erhielten, einfuhren oder außerhalb der stadtgrenzen verfrachtet wurden, konnten freitag nacht noch rund 150 leute von der polizei verhaftet werden, bevor schlimmeres (laut polizeipresse) geschah'. Das heißt effektiv natürlich, das es eigentlich gar keinen anlaß dafür gab'. In der nacht von samstag auf sonntag hat es dann in der nordstadt kräftig gescheppert, als das sprengelgelände geräumt wurde. Allerdings waren die anwesenden punker zahlenmäßig nicht so stark, um sich den verhaftungen zu widersetzen. Die medienleute wurden von vorneherein von der polizei ausgesperrt, was an sich schon die Chaostage allein rechtfertigt. Zumindestens als beweis für einen totalitär reagierenden staat, dem pressefreiheit und menschensrechte nichts mehr bedeuten.
Trotz allledem ist die idee der chaostage heute nicht mehr zeitgemäß. Übermächtiger staat, mangelnde medienpräsenz und die individualisierung der punkszene sind dafür verantwortlich zu machen. Es gibt einfach keinen anreiz mehr, weil selbst das geringste erfolgserlebnis nicht mehr möglich ist. Das ist eine ähnliche entwicklung, wie sie bei demos zu beobachten ist. Big Brother is' watching you. Er ist relativ freundlich, aber so bestimmt, daß Widerstand zwecklos ist. Die straßen gehören zugedröhnten tekknokids, trendy schwulen, alten karnevalisten und marschierendem nationalem widerstand. Da ist kein platz für punks. Nicht jetzt, nicht in dieser form.... fragt sich nur, was dagegen zu unternehmen ist.
Swen.

Im folgendem gibt es noch den abschließenden Kommentar zu den Chaostagen vom C.T.-Beobachter **Karl Nagel**, der hier die Darstellung seitens der öffentlichen Medien, die Chaostage hätten nur im Internet stattgefunden, entsprechend würdigt. Los war natürlich eine ganze Menge. Detailiert könnt ihr das auf der www.chaos-tage.de nachlesen. Aber einen Erlebnisbericht gibt es dann zum Anschluß...

Hurra!

Chaos-Tage

fanden nur im Internet statt!
Erfolg auf ganzer Linie: Abkommen zwischen Polizei, Medien und chaos-tage.de konsequent umgesetzt!

Mit dem Ende der virtuellen Chaos-Tage von Hannover kann ein riesiger Erfolg bilanziert werden: Im Gegensatz zu 1995, als gewalttätige Punker halb Hannover verwüsteten, kamen diesmal nur ca. 30 Punks nach Hannover. Die restliche Punkszene wie auch Polizei, Medien sowie überraschenderweise auch Hunderte von Hip-Hoppern beteiligten sich per Internet am Cyberspace-Chaos.Folglich blieben blutige Krawalle aus; es gab weder Festnahmen noch Verletzte, Sachschäden konnten verhindert werden, das Sprengel-Gelände blieb ungeschoren, und die Nordstadt-Bewohner blieben endlich einmal an einem ersten Augustwochenende von den üblichen Ruhestörungen verschont.Möglich wurde die Verlagerung der Chaos-Tage ins Internet durch ein Abkommen

von Polizei, Medien und der chaos-tage.de-Redaktion. Redaktionsleiter Karl Nagel hatte ja bereits vor einigen Wochen dem hannoverschen Polizeipräsidenten Klosa in einem Offenen Brief angeboten, ihn bei der Lösung des Chaos-Tage-Problems zu unterstützen. Angesichts der drohenden Gefahren nicht nur für Hannover, sondern insbesondere für die Weltausstellung EXPO 2000, lud Klosa Nagel zu einem Geheimtreffen nach Hannover ein, an dem auch Vertreter der Medien teilnahmen - darunter z.B. Klaus Gembolis von der "Neuen Presse", Jürgen Voges von der "tageszeitung" (taz) und Kerstin Wolff von SAT1 - sowie weitere hochrangige Vertreter von Presse, Funk und Fernsehen und natürlich Birgit Breuel als Vertreterin der EXPO-Gesellschaft.

Polizeipräsident Klosa machte in einem eindringlichen Vortrag klar, daß er keine Möglichkeit sehe, gleichzeitig den Ruf der Weltausstellung UND die Sicherheit Hannovers zu gewährleisten, worauf Nagel den Anwesenden seinen sensationellen Plan unterbreitete: Die Verlegung der Chaos-Tage ins Internet! In einer Gesellschaft, in der sich Millionen an der virtuellen Jagd auf Moorhühner beteiligten, sei es überhaupt kein Problem, auch die Chaos-Tage-Randale zu einem erlebnisorientierten Cybersepac-Event zu verwandeln. Auf diese Weise könnten alle Beteiligten "total die Sau rauslassen, ohne daß es zu realer Gewalt kommt", so Nagel. Man müsse einfach nur die Erfahrungen von 1996 verwerten, als es gelang, dank des Internets die Chaos-Tage zu einem Riesenereignis zu machen. Nur diesmal mit umgekehrten Vorzeichen: Einfach die realen Chaos-Tage totschweigen und dafür ein tolles Event im Internet anbieten! Weiterhin würde Nagel die technischen Voraussetzungen schaffen und seinen Einfluß in der Punk-Szene geltend machen, um die Umsetzung dieses Planes zu gewährleisten.

Während Klosa sofort begeistert zustimmte, zeigten sich die Vertreter der Medien überhaupt nicht angetan - auf diese Weise ginge ihnen doch nur jede Menge Auflage, Quote und damit Umsatz im erlebnisarmen Sommerloch durch die Lappen. Doch da konnten der Polizeipräsident gegenhalten: Statt Punks würden eben diesen Sommer Neonazis als Sau durchs Dorf gejagt, er könne dank seiner Kontakte zum BKA dafür sorgen, daß die Nazi-Szene ein paar für die Medien verwertbare Vorfälle produziere. Da könne man dann ja z.B. "Berufsverbot für Neonazis" fordern, stimmte der Verteter der BILD-Zeitung sofort zu und versprach, auf diese Kamapagne einzusteigen. Als schließlich Birgit Breuel noch finanzielle Unterstützung für die technische und progagandistische Umsetzung versprach, war der "Pakt gegen Gewalt - Für Chaos-Tage im Internet" perfekt. Anfang letzter Woche ging das Spektakel mit einigen witzigen virtuellen Aktionen los: Erste Punks und Beamte loggten sich in den aufwendig gestalteten Chaos-Tage-Cyberspace ein. Während die Punks eine ständige Party auf wiese@opernplatz.de feierten, schützte die virtuelle Polizei die Site www.juden-mahnmal. opernplatz.de vor Urinviren der Hacker-Punks. Das Webportal www.hauptbahnhof.de wurde bestens von einer extrem kundenfreundlichen Firewall geschützt, die ankommende Punks sofort auf eine andere Web-Route umleitete, wo sie kaum Schaden anrichten konnten. Auf www.georgengarten.de in scheinbarer

CHAOSTAGE HANNOVER

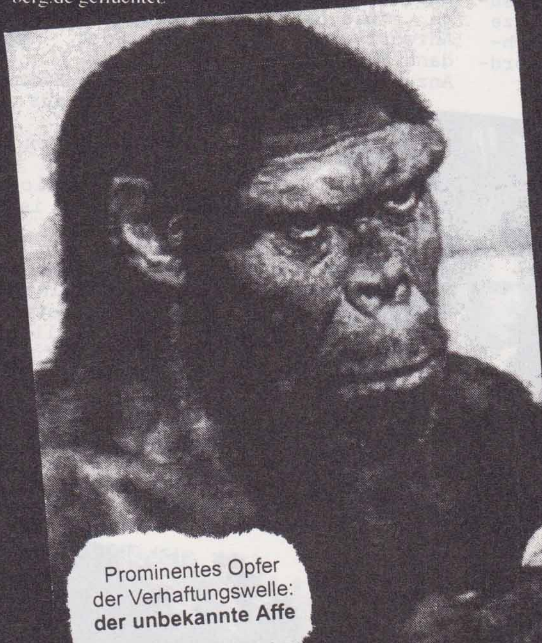
Sicherheit, wurden dort ab Freitag extrem leistungsfähige Punk-Scanner eingesetzt, die auf Punk-Cluster ab 40 Einheiten kalibriert waren. Per kessel@georgengarten.de wurden die aufgespürten destruktiven Elemente zuerst isoliert und dann unwiderbringlich gelöscht.
Nach Mitternacht gelang es den Punk-Mitspielern dann aber doch, eine sehr große Gruppe auf www.nordstadt.de zu bilden. Über 200 Hacker war der Einbruch in den eigentlich bestens geschützen Chatroom von www.lutherkirche.de gelungen, und alle Versuche der Cyberspace-Cops, den virtuellen Pöbel zu unüberlegten Crack-Attacken zu verleiten, scheiterten kläglich. Als sich die Cops zu einer Reorganisation ihrer Datenbank zurückzogen, feierten die Punks ihren Erfolg. Die Band "Jugendrente" schickte ihren Song "Unbekannter Affe" als mp3-Datei ins Netz, worauf der virtuelle Mob schnell noch lagerfauer@asphalt.de initialisierte und den Ticker "saufen, saufen, jeden Tag nur saufen!" auf der Chaos-Tage-Site anbrachte. Bald darauf rasten einige pflastersteine@chaos-tage.de in fensterscheibe@spielothek.de und zerstörten die dortige Software.

Die Polizei war schnell zur Stelle, konnte ihrer Gegner allerdings nicht habhaft werden. Schnell kam von oberster Stelle der Befehl, den kompletten Server www.nordstadt.de abzuschalten, um insbesondere größere Schäden an der Hardware zu vermeiden. Auf diese Weise wurden über 150 Punks, die sich nicht rechtzeitig auf anderen Rechnern in Sicherheit bringen konnten, gelöscht und somit aus dem Spiel entfernt.

Am nächsten Tag versammelten sich dann gegen Mittag wieder 200 Punks dank der technischen Hilfe von studenten@linksruck.de auf einer virtuellen Antifa-Demo. Ein wirklich guter Trick: Die Punks machten sich damit die von Klosas Verbindungsleuten initiierte Nazi-Hysterie zunutze und konnten sich in dem geschützen Modul namens antifa4apache reorganisieren. Als am Abend die Party mit großartigem Sponsoring von realaudio endlich losging, war die Stimmung bestens. 250 Punks waren im local area network (LAN) von www.sprengel.de versammelt, und es wurden ständig mehr, weil sich laufend neue Spielteilnehmer registrieren ließen. Angesichts der bislang erlittenen rund 300 Verlusteinheiten hofften viele Spielteilnehmer, daß sich die Cops mit ihrem bisherigen Punktevorsprung zufriedengeben würden. Da der Polizei-Spielleiter aber unbedingt den HighScore knacken wollten, setzte er schon bald die leistungsfähigen Internet-Profis von schlaeger@bgs.de in Marsch.

Es begannen verzweifelte Versuche, eine eigene Firewall zu installieren, aber die benutzte Hardware erwies sich als nicht leistungsfähig genug, um den gegnerischen D.o.S.-Attacken standzuhalten. Drei verschiedene Accounts von wasserwerfer@polizei.de begannen Verbindung zu barrikade@schaufelder.de aufzunehmenund löschten alle Mails und Attachments. www.sprengel.de wurde von feindlicher Agent-Software geflutet, und nach einem Ultimatum ergaben sich die Punk-Gegenspieler, die wie gehabt anschließend gelöscht wurden.

Lediglich das Wartungspersonal von www.sprengel.de dufte nach erfolgtem Virenscan zumindest als passiver Beobachter weiter das Spiel verfolgen, mußten dabei allerdings ihren Server vom Netz nehmen. Die Annahme, daß die virtuellen Chaos-Tage nun endgültig zugunsten der Polizei entschieden und damit vorbei seien, erwies sich als falsch. Einige Punks waren nämlich der Löschung ihrer Software entkommen, hatten auf www.chaos-tage-bremen.de ein weiteres virtuelles Spielfeld eröffnet und begannen hier eine ausgelassene Party. Eine andere noch in Hannover verbliebene Gruppe hatte sich auf hiphopparty@schneiderberg.de geflüchtet.



Prominentes Opfer der Verhaftungswelle: **der unbekannte Affe**

Als die Polizei hier ihrer Gegner habhaft werden sollte, eskalierte die Situation auf von vielen Internet Kennern vorhergesagte Weise: Hunderte Hip-Hopper ließen sich fürs Spiel registrieren und deckten transferierende Mails von fahrzeug@polizei.de mit flaschenwurf@hiphop.de ein. Die Stimmung war bestens, und die Polizei fand keine Möglichkeit, den Server www.hiphop.de zu entern, ohne auch Schäden an dem für sie um jeden Preis zu schützenden Server www.image.expo2000.de anzurichten. Obwohl sich daraufhin viele Polizeikräfte zurückzogen, um sich mit ihrem Punktevorsprung zufriedenzugeben, geschah es immer wieder, daß unerfahrene Mitspieler aus den Reihen der Polizei aus Versehen die Route über den Hip-Hop-Server nahmen und dabei kräftige Blessuren einsteckten. Die Demoralisierung dieser Cyber-Cops war dabei unabsehbar.

Nach dem Ende der virtuellen Chaos-Tage zeigten sich insbesondere die Betreiber sehr zufrieden mit dem Ergebnis: Alles sei nach Plan verlaufen und es sei eine Inszenierung der Extraklasse gewesen: Es waren die ersten

Chaos-Tage im Internet!
Dadurch konnten die potentiellen echten Chaos-Tage-Besucher zu Hause an ihren Bildschirmen gefesselt werden und dabei die vielen Freibierpartys, Auseinandersetzungen zwischen Punks und der Polizei, Barrikadenbauten, das Überschlagen der Chaos-Tage auf andere Bevölkerungsgruppen usw. mitverfolgen. So wurden mögliche Gewalttäter auf innovative Weise kaltgestellt - eine Methode, von der bei anderen Konflikten wie etwa dem in Ex-Jugoslawien nur gelernt werden kann.

Irritierend allerdings, daß nun doch einige Sender und Zeitungen die vereinbarten Regeln des Paktes brechen, obwohl sie für ihre Mitarbeit gut bezahlt wurden. Nun werden angebliche Polizeieinsätze, Barrikaden und randalierende Punks erfunden, obwohl doch insbesondere die Bewohner Hannovers wissen, daß all dies freie Erfindungen sind. Groteskerweise wird das mit der auf dieser Seite veröffentlichten Spieldokumentation zu belegen versucht. Wir finden es unverantwortlich, daß auf diese Weise weiterer realer Gewalt Vorschub geleistet wird, obwohl doch alle am Pakt Beteiligten wissen müssten, daß durch eine derartige Medienberichterstattung potentielle Gewalttäter nur zu weiteren Brutalitäten ermutigt werden. Hannover aber war an diesem Wochenende die ruhigste Stadt Deutschlands, weil der geschlossene Pakt konsequent umgesetzt wurde. Allemal ein paar verirrte Punks, die die Zeichen der Zeit noch nicht erkannt haben, waren in Hannover anzutreffen und scheiterten mangels Masse. Auch die Polizei saß nicht in ihren Einsatzwagen, sondern vor dem Computer und spielte mit im tollen Chaos-Tage-Cyberspace.
Denn wie titelte die "Hannoversche Allgemeine Zeitung" so schön am Freitag:"Chaos-Tage finden nur noch im Internet statt".Alles andere ist eine plumpe Lüge. Daran sollten Sie stets denken...

Ach ja: Im Jahre 2022 gibts wieder Chaos-Tage. Dann allerdings NICHT mehr im Internet, sondern wieder in den Straßen von Hannover. Frei nach dem Film-Klassiker "Soylent Green" (deutscher Titel: "Jahr 2022 - die überleben wollen!"), der in einer Zeit spielt, in der die Welt zwar ein einziger Dreckshaufen ist und der Pöbel nicht im mindesten Zugang zu modernen technischen Errungenschaften wie dem Internet hat, aber die Menschen zu leckeren Plätzchen verarbeitet werden. That's Punk, friends!

Was tun, wenn es brennt?

Am Wochenende vom 4. bis 6. August wurde auf dem Truppenübungsplatz Hannover erfolgreich ein Manöver der befreundeten Polizei-Streitkräfte absolviert. Ziel der Übung war es, die totale Vernichtung der EXPO- und Landeshauptstadt zu verhindern, bzw., wenn schon niemand vernichten will, dieses selbst in die Hand zu nehmen. Leider gelang dieses im Großen und Ganzen nur mäßig.

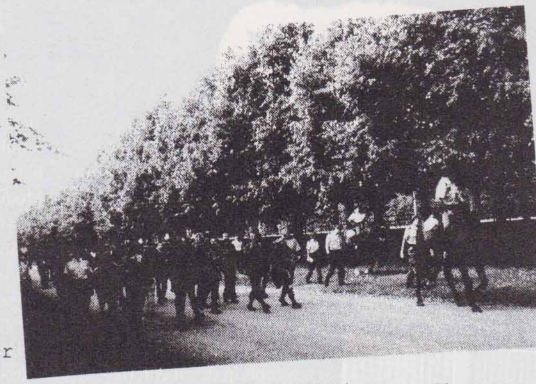
An anderer Stelle wird wohl sicher schon über den Freitag berichtet werden, so dass wir uns hier auf den Samstag konzentrieren wollen.

Da ja der gemeine Polizist von der Kimme auf erst mal nur lernt, den Verkehr zu regeln, begann das Übel auch damit, dass unsere Freunde in grün die gesamte Nordstadt abriegelten. Fraglich war nur, ob man die Nordstadtbewohner vor den EXPO-Besuchern schützen wollte, ob die ganze Aktion dazu gedacht war, die Durchsetzung der neuen Kampfhunde-Verordnung zu überprüfen oder ob es gar der Handvoll Punks und Artgenossen galt, die zu diesem Zeitpunkt die Nordstadt bevölkerte. Auf jeden Fall wäre der 17jährige, frisch verliebte und dauergeile Popper, der sich um 16.00 Uhr mit seiner neuen Fritösen-Freundin an der Lutherkirche zum munteren Tete-a-Tete verabredet hatte, ziemlich angeschissen gewesen. So weit, so gut.

Nachdem die Party die ganze Woche friedlich verlaufen war (die Lutherkirche war von Anfang an der Treffpunkt für die mittlerweile schon recht zahlreich angereisten Punks), begann die Polizei am Donnerstag oder Freitag vermehrt damit, Platzverweise auszusprechen. Trotzdem waren im gesamten Stadtgebiet kleinere Gruppen unterwegs, es wurde getrunken und gefeiert, Platzverweise verteilt, etc. Letzten Endes verlagerte sich das Ganze dann doch wieder in die Nordstadt - natürlich geleitet durch die Polizei. Dummerweise suchte man sich als Partyplatz ausgerechnet das ehemalige Sprengelgelände aus, was ganz im Sinne der Staatsmacht war und deshalb durchaus gefördert wurde, obwohl sich Teile der BewohnerInnen seit Jahren von der Punkszene distanziert haben. Im Laufe der Zeit riegelten die Asis in Uniform sämtliche Straßen im Umkreis ab, ließen einen Hubschrauber kreisen, der gar liebliche Töne von sich gab und uns nur entfernt beim Bier trinken disharmonierte. Irgendwann ergab sich dann durch Zufall die Möglichkeit, aus der Schaufelder Straße einen Kessel zu basteln. Also holte man flugs 3 Wasserwerfer, ca. mehrere zehntausend Hackfressen mit Visier davor und löschte eben die eine lächerliche brennende Barrikade. Da man schon auf dem Gelände war, nutzte man die Gunst der Stunde, verhaftete alle, die sich auch nur im Dunstkreis befanden und durchsuchte auch gleich noch die Sprengel.

Lustige Randerscheinungen gab es natürlich auch. Nicht nur die besoffenen Punkers, nein auch der eine oder andere Zivi-Bulle wusste zu erheitern. So zum Beispiel ein bemerkenswertes Exemplar dieser Gattung, welches sich wohl etwas in der Zeit geirrt und die Hippie-Tarnklamotten aus der Asservatenkammer seiner Kollegen von 1968 gekramt hatte. Scheinbar schien auch Luft zu schmecken, da er mehrere Stunden dafür brauchte, eine leere 0,33l-Lindener-Dose leerzusaugen, mit einer Intensität, die unsereiner in ein 5l-Faß zu stecken pflegt. Auch seine äußerst adrett bekleidete Begleiterin wusste zu begeistern, da sie nicht nur ein hübsches weißes Sommerhütchen über dem Gehirn(?) trug, sondern auf die höfliche Frage, sie fotografieren zu dürfen, leider in einer ihrem äußeren Erscheinungsbild unwürdige, etwas harsche und ablehnende Antwort gab. Zitat: "Wenn Foto, dann Film weg!"

Anzumerken wäre noch, dass die Kommmunikation unter den aus verschiedenen Städten nach Hannover verbannten grün-weißen Helferchen nicht so ganz zu funktionieren schien. Anders ist es nicht zu erklären, warum Stunden nach der Räumung der Schaufelder Straße selbige auf einer Seite von einer Hundertschaft bayrischer Bullen verriegelt wurde, auf der anderen Seite aber niemand mehr zu sehen war. Aber die Bayern reden ja ihre Handys auch aus, statt sie abzuschalten.



In der Zeit, wo die Cops ihre Party in der Schaufelder feierten, fand einige Straßen weiter in einem etwas zwielichtigen Lokal eine HipHop-Party statt. Da auch die in der Regel etwas gemäßigteren Jugendlichen mit der Vorliebe für fürchterliche Musik und krampfartige Körperbewegungen von den Repressalien betroffen waren (selbst Wohlstandskids mögen es nicht all zu gern, an jeder Ecke von einer Hundertschaft angehalten und die Papiere überprüft zu kriegen), dachten sich diese wohl, "wenn die Punks das können, dann können wir das auch!" Also begannen diese, vor dem Lokal Stellung zu beziehen, sich mit Flaschen zu bewaffnen und jedes vorbeischleichende Fahrzeug in grün mit der unauffälligen Seitenaufschrift "ich verdiene nur DM 1.800,- brutto!" mit ebendiesen zu bombardieren. Da konnten natürlich nicht mal die bewaffneten Schupos was ausrichten, schließlich hatte man es ja nicht mit den Aussätzigen zu tun sondern mit den in der Regel guten deutschen Bürgern bzw. deren Nachkommen. Also fanden die Kollegen mit der Nummer auf dem Helm wieder zu ihren Ursprüngen zurück, stellten sich an die Straße und leiteten den gesamten Blaulichtverkehr über andere Straßen um. Später wurde die Straße dann wieder von den Punks übernommen, welche sich angesichts fehlender grüner Feindbilder in 2 Gruppen aufteilten, sich zu beiden Seiten eines Zebrastreifen postierten und sich eine verbale Straßenschlacht lieferten, die ihresgleichen noch lange suchen wird. Man wurde nicht müde und selbst um 5.00 morgens erfand man noch Parolen, die unsereinen vor Lachen fast kotzen liessen. Ein einsamer Fahrradfahrer wurde beispielsweise von beiden Seiten bejubelt und zeigte sich etwas verwundert ob unsinniger Sprüche wie: "Du hast ein Fahrrad und wir nicht!" Witzig war dann auch die "wirkliche" Straßenschlacht mit leeren Bierdosen und Plastik(!)flaschen, die quer über den Überweg flogen. Als sich dann eine Seite zum Sturm fertig machte und in einer langen Kette die andere Seite "platt machte", fiel es uns wirklich sehr schwer, den Schlüpfer sauber zu halten. Beendet wurde der Spaß erst, als irgendwelche vorbeilaufenden Spinner eine Mülltonne anstecken mussten und sich die Party relativ schnell auflöste.

Fazit: Es war stellenweise lustig, trotzdem müssen Chaostage in diesem Sinn nicht mehr sein. Es ist mehr als arm, dass irgendwelche Arschlöcher solche Nobelfahrzeuge wie Fahrräder zertreten müssen. Auch Schaufenster von kleinen Läden müssen ja wohl nicht zerschlagen werden. Und dass in der Nordstadt keine reichen Leute wohnen, ist im Allgemeinen auch klar. Also ist es absolut scheiße, Autos zu demolieren. Brecht nächstes Mal bei Papi am Auto den Stern ab, Wichser!

Letzter Gedanke: Lieber großer unnahbarer Mann mit dem Nagel am Hals, bitte verschone uns ab sofort mit Deinem für Zeitung, Internet und Ego wichtigen Schwachsinn! Hannover braucht keine Chaostage, wie Du sie willst.

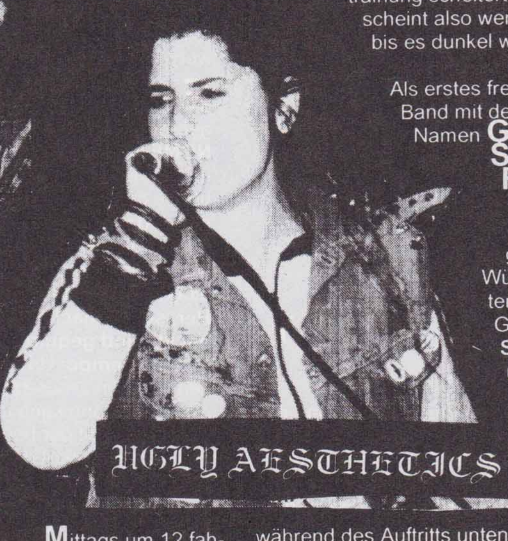
cm.

WWK + A.O.B. + UGLY AESTHETICS U.A.

Samstag, 8.7.2000, Hemsbünde "auffer Wiese":

Wenn man mit dem Finger suchend über die Landkarte flitzt und man Hemsbünde auf den ersten Blick übersieht, dann muss das nicht an den glasigen Augen liegen. Östlich **von Bremen, in der Nähe von Rothenburg, wird der aufmerksame Betrachter dann aber doch fündig. Hier finden bereits seit einigen Jahre unkommerzielle, sympathische Punkfestivals statt, aber ich hab´s bisher dennoch nie gepeilt gekriegt da auch mal meinen Leib hinzuschleifen. Dieses Jahr soll es endlich klappen. In der Nacht zuvor hab ich aber noch 2 seltsame Begegnungen bei der Strasssenbahnfahrt nach Hause. Ich steig am** Duisburger Bahnhof leicht angeheitert in die Bahn als mir 2 junge Bürschchen entgegenkommen. Die beiden pubertierenden Jungspunde sehen ziemlich profillos und langweilig aus wie fast jeder eselsköpfige Besucher einer Samstagabend Ballermann-Party in der Disco um die Ecke. Besoffen und aus**gelassen warense, nun ja... das sind viele. Sie steigen aus und ich ein. Auf einmal beginnen sie lauthals irgendwelchen Nazidreck zu grölen. "An jeder Ecke steht `Nazis raus` - doch das macht uns gar nichts aus." bla bla bla... Natürlich erst als die Türe längst zu ist und sie sich auf der sicheren Seite befinden. Naja, rechtes Pack glänzte ja eh noch nie durch besonderes Heldentum.** Warum sollen es da ausgerechnet die verklemmten Mitläufer besser machen... Ein paar Meter weiter steigt dann ein ca. 45-Jähriger Grieche oder Italiener ein, der sofort schnurstracks auf mich zukommt. **"Du Punker?"**, fragt er mich. "Hhmm, ja schon. Warum?", murmel´ ich mir in den nicht vorhandenen Bart, während sich über meiner Rübe ein mittelgrosses Fragezeichen aufbaut. "Punker gut !", sagt er dann plötzlich, lacht freundlich und geht weiter in den nächsten Wagen. Na, das sind dann doch die Überraschungen der angenehmeren Sorte.

IWAN I.A.E.



UGLY AESTHETICS

Mittags um 12 fahren Hubba, Micha Meyer und ich nach den üblichen kleinen Verspätungen dann los in den platten Norden. Unterwegs noch kurz Niels in Borken aufgegabelt und ab dafür... Unsere grösste Sorge ist mal wieder das Wetter. Wie es sich für einen typisch-deutschen Sommer gehört, schütttete es in den letzten Tagen so heftig, dass sich Zweifel breitmachen, ob man die Dusche am Morgen überhaupt verlassen hat. Wir hoffen inständig, dass Ballo und die übrigen Veranstalter den Wettergott mit allerlei Bestechungsgeld ausreichend besänftigt haben. Sparen an der falschen Stelle führt schliesslich zu nichts. Das hat Südafrika erst kürzlich die WM gekostet...

Wir finden den Konzertort auf Anhieb. Ein Dutzend Kühe winkt uns freundlich zu, und ohne Vorwarnung stehen wir da plötzlich mitten auf einer riesigen Wiese. Über dicke, hohe Holzbalken wurde eine weisse Plane gespannt. Unter dieser finden sowohl die **Bands ihre Bühne als auch ein grösserer Menschenmob ausreichend Platz für enthemmte Tanzpraktiken. Und hoch oben am Zeltdach thront über allen die Flagge der R.A.F., der "Rothenburger Assel Front". Ein Klo gibt´s nicht, aber die ländliche Flora und Fauna ringsum bietet wahrlich genügend Möglichkeiten zur Erledigung dringender menschlicher Bedürfnisse. Naja, besser gar kein Klo als eins von diesen unsäglichen Dixie-Schlössern, bei denen dir schon vom blossen Anblick Furunkel & wildwüchsige Ekzeme um den After ranken. Um 15 Uhr soll es laut Handzettel beginnen... Aber nur ein geistig leck geschlagener Narr würde auch** nur eine müde Mark auf einen Beginn zu derart früher Morgenstunde wetten. Addiere 4 Stunden hinzu, und du kommst eventuell auf die tatsächliche Anfangszeit. Da bildet auch Hemsbünde selbstredend keine Ausnahme. Aber ich hab logischerweise für einsame Stunden vorgesorgt und bin mit Muntermacher in Form einer kühlen Krombacher Elf bestens ausgerüstet. Wir werden sehen ob es meine persönliche Elf wenigstens bis ins Finale schafft oder wie die teutonischen Fussball-Recken bereits im Aufwärmtraining scheitert. Die Verpflegung scheint also wenigstens gesichert bis es dunkel wird.

Als erstes freuen wir uns auf eine Band mit dem phänomenalen Namen **GIGANTISCHE SACKBEHAARUNG**. Was für Göttern stecken hinter dieser grossartigen Wortkreation? Würde da ein adäquater Konkurrent zu Giganten wie **BLASENSCHWÄCHE und PESTPOCKEN** die Punkszene revolutionieren?! Wie gigantisch ist die Sackbehaarung der Kollegen wirklich? Werden sie während des Auftritts unten blank ziehen? Und welche Tierre hausen in derart gigantischen Sackbehaarungen? Fragen über Vermutungen. Wir sind gespannt wie Flitzebogen und erwarten peinlichsten Deutschpunk mit einem textlichen Niveau, welches sämtliche Kloschüsseln

HEMSBUNDE OPEN AIR MIT WWK + A.O.B. + UGLY AESTHETICS ...

sprengt. Doch wir werden bitter enttäuscht, denn die Jungs aus Stendal spielten hammerharten Crustcore. Vom Musikalischen ist das Gerböller beileibe nix Neues. Aber statt der ersehnten Lachnummer wird uns wildes Gegrunze um die Lauscher gesemmelt, das sogar nicht mal übel ist. Was für ein Reinfall !! Ein Kumpel der Band aus Hannover erzählt mir noch, dass in Stendal sogar ´ne ziemlich geile Punkszene existiert und die Mitglieder von **GIGANTISCHE SACKBEHAARUNG** mit einigen anderen alle in einem riesigen Haus zusammenwohnen. Ausserdem könne man in Stendal auch als Punk ganz normal durch die Stadt laufen kann ohne gleich blöd angesaugt zu werden. Im Osten ist das ja nicht gerade die Regel.

Dann beginnen **IWAN I.A.E.** aussem Ruhrpott. Genauer gesagt aus Essen. Ihr ziemlich rock´n´rolligiger Trompeten-Punkrock kommt beim Publikum verdammt gut an. Vor der Bühne ist mächtig der Bär am steppen. Es entwickelt sich eine recht nette Party. Mir gibt das Ganze aber irgendwie rein gar nichts. Boring, boring, boring... Zum Glück gibt die Band eines ihrer kürzeren Konzerte und spielt nur ca. 300 Stunden. Glück gehabt...

Auf **UGLY AESTHETICS** aus der Schweiz hab ich mich im Vorfeld mit am meisten gefreut. Ihr Auftritt in der Duisburger "Fabrik" hat mich reichlich umgehauen. Sehr wilder, intensiver Punk mit einer gnadenlosen Sän-

N.N.Y.

gerin, die schrille & disharmonische Töne mit **einer unwahrscheinlichen Power und Energieleistung wieder wett macht. Ihr heftiger Politpunk ist eine Abrechnung mit der Gesellschaft, mit der eigenen Szene und der Kommerzialisierung gewisser Szenegruppierungen wie Oi! und Streetpunk. Das hier ist die Punkbasis - von hemmungsloser Roheit, wüster Direktheit, ungeheuchelter Ehrlichkeit und Arsch treten**d Kompromisslosigkeit. Allerdings haben sie heute nicht ihren besten Tag, weil der Schlagwerker nix von den anderen Instrumenten hört. Pannen sind also vorprogrammiert. Aber scheiss drauf... Neuerdings begleitet sogar Ex-KORRUPT-Sänger Smeagol die UGLY AESTHETICS mit ihren Wegen durch Europa. Er gehört mittlerweile zur Band und singt bei 3-4 Lieder mit. Jaja, wo die Liebe hinfällt... Als Sängerin "Schreckschraube" am Getränkestand nach ´nem Bier fragt, wird sie etwas ungläubig gefragt, ob sie auch wirklich zur Band gehört. Ganz so als würde man ´ner Frau das nicht zutrauen. Das versetzt dem feministischen Wesen natürlich einen leichten Nackenschlag. Aber sie konterte auf die einzig richtige Art und Weise: ***"Ne, ich bin nicht von der Band, aber ich fick mit dem Sänger."*** Daraufhin bekommt sie tatsächlich ihr Bier und hat natürlich die Lacher klar auf ihrer Seite. Feucht-fröhliche Grüsse schick ich hiermit mal an den supernetten Drummer der AESTHETICS. Übrigens der einzige Deutsche inner Band, der genauer gesagt aus Franken stammt und auf der Bühne von seinen Kolle**gInnen als Sachse verspottet wird. Ts ts, Sachen gibbet... Wenn er nach ´nem Bier fragt, muss er immer nur seinen Mund öffnen, und die Thekenbesetzung weiss sofort von welcher Band er ist. Ein Zahnarzt bräuchte die nächsten 5 Monate wahrscheinlich keine anderen** Patienten mehr, wenn er diese Ruinen wieder halbwegs in Schuss bringen will.

Es folgt die 2 Schweizer Combo mit dem geheimnisvollen Namen **NNY.** Frickeliger **NOMEANSNO** Jazz-Core-Punk, der mittels Zeitmaschine direkt aus den Mid-80´s nach Hemsbünde geschickt wurde. Es ist **wirklich bezeichnend, dass ausgerechnet Micha Meyer dem Sound was Positives abgewinnen konnte. Denn wir sind in 99% aller Fälle musikalisch exakt unterschiedlicher Meinung. Für meinen Herzschrittmacher entpuppte sich die angehackte und gequirlte Hektik garantiert als das falsche Tempo**. Und wenn ich dann noch diesen bärtigen Jesus-Hippies auffer Bühne rumzucken seh, dann kann ich Stevie Wonder für einen Moment nur beneiden. Wo das Auge beleidigt wird, hört die Toleranz echt auf...

Zum Glück folgt mit **A.O.B.** dann wieder ein Höhepunkt. Die Band aus Vechta gefällt immer wieder durch richtig geilen bösartigen, doomigen Anarcho-Crustpunk. Die Stimmung steigt proportional zum Alkpegel der Anwesenden, und vor der Bühne brodelt die Hölle los. Gelegentlich variiert der Sound und es kommen Skapunk-ähnliche Parts zum Vorschein, bei denen die

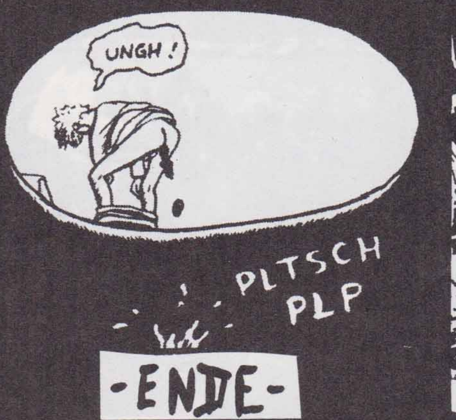
Tanzwut jegliche Grenzen niedermetzelt. Manch einer spricht hinterher von einem der besten Auftritte der **ANGER OF BACTERIAS**. Ein fetter Sympathiebonus ist A.O.B. aber auch so sicher. **Die spielfreude Band ist erst kürzlich auf grosser Tour durch die Undergroundschuppen halb Europas gewesen. Sie verkörpern 100% Do-It-Yourself-Attitüde, bringen ihre Scheiben selbst raus und dürfen zweifellos als einer der vielen Pfeiler einer unabhängigen, unkommerziellen Punk-Undergroundkultur bezeichnet werden.**

Doch es ist längst noch nicht Schluss mit lustig, denn es steht noch der Gig von **WWK** an. Das Westerwald Kommando hat sich in den letzten Monaten verdammt rar gemacht. Gehörten sie vor ein paar Jahren noch zu den spielfreudigsten Bands, die alle Nase lang in Duisburg oder Oberhausen vors Mikro traten, so verzichteten sie zuletzt freiwillig auf eine grössere Bühnenpräsenz. Statt dessen wollten sie mehr Zeit im Proberaum verbringen, um endlich ihre lang erwartete neue Scheibe **zu veröffentlichen. Aber wie das Leben so spielt, absolviert man nun kaum Konzerte, aber im Probrraum kommt man auch nicht richtig vorwärts. 8-9 neue Songs sind dennoch schon ausgearbeitet, aber dennoch wird die Platte wohl kaum vor 2001 erscheinen. Live spielen sie heute eine Handvoll neuer Stücke. Und die machen wirklich Appetit auf mehr, denn es sind sowohl schnellere Knüppelsongs wie auf der "Bestie Mensch" dabei als auch längere, ausgefeilte Midtempo-Nummern wie auf ih**rer Split-LP mit PANIKOS aus Griechenland. Ihr Auftritt ist geil wie eh und je.

Den Schluss bilden **RIO BRAVO**, die für **MACHINE GUN ETIQUETTE** und **MALLACAN** aus Spanien eingesprungen sind. Erste haben sich anscheinend aufgelöst, letztere fehlen unentschuldigt, und RIO BRAVO haben wir uns nicht mehr ansehen, weil´s **schon spät war und noch 350 Kilometer vor uns liegen.**

Morgens zwischen 6 und 7 Uhr fallen wir endlich todmüde in unsere Schlafgemächer. War nett mal in Hemsbünde gewesen zu sein. Selbst das Wetter spielte einigermassen mit, und es gab lediglich 2-3 unerhebliche Schauer, die von allen anwesenden aber geflissentlich ignoriert wurden. Die Krombacher Elf reichte nicht ganz, aber die 0.3er Bierplörre kostete vor Ort auch nur ´ne schlappe Maak. (Hoffentlich) bis zum näxten Mal in Hemsbünde.

Micha.



WICHTIG!!! Wie Ihr wohl inzwischen mitbekommen habt, verschicken wir keine Belegexemplare mehr. Wir hoffen auf Euer Verständnis. Danke!

EBENSO WICHTIG!!! Selbstgenbrannte CD´s werden ebenfalls hier in dieser Rubrik besprochen, aber NICHT in den normalen Platten und CD Review Seiten. Is so, nehmt´s hin.

SUPERWICHTIG!!! An alle Ölaugen! Vorab-Tapes zu wat auch immer werden NICHT besprochen, selbst wenn Ihr ANALSAU heißt!

Alle Tapes an folgende Adresse:
Helge Schreiber, Hermann-Albertz-Str. 239, 46045 Oberhausen

ABSTIEG- unser spiel CDR
(Michael Straschek, Aachener Straße 346, 41069 M'chengladbach, abstieg@punkbands.de, 5,-DM & porto)
Bei dem bandnamen und dem herkunftsort denkt man ja spontan, daß das paßt. Aber ausnahmsweise gibbet hier keinen neuen ea80-klone. Dafür haben die jungs fleißig Planlos, Untergangskommando und Pig Must Die gelernt, sowie hausaufgaben gemacht und 2 - 3 mark fürs studio ausgegeben. Das höre ich hier locker raus. 4 songs aus einem guß und texte voller bilder. Ich muß mal in mein palestinensertuch schnupfen. Swen.

A.D.A. / CRITICS Split Cassette
(Magic Sounds, Tom Stärk, Memminger Str. 76, 89281 Altenstadt, 4,-DM plus 3,-DM Porto)
Tom, das alte Wiesel, hat hier mal wieder ein Exoten-Tape am Start. Beide Bands kommen von den Philippinen. A.D.A. steht für "Aggressive Dog Attack" und es gibt die Band immerhin auch schon seit 1989. Dafür ist das, was dabei raus gekommen ist recht bescheiden. Die Soundqualität ist so ziemlich was für den Arsch, zudem ist die Musik von ADA eher auf Anfängerniveau. Nee, Danke! Dagegen haben die CRITICS einen recht enormen Britpunk-Einfluss. Die Liveaufnahmequalität hat ein gutes Niveau, und ich bin mir sicher, das die CRITICS mit einer guten Studioaufnahme einiges wegbolzen könnte. Beizeiten fühle ich ein bißchen an Exploited erinnert, dann aber auch an Rancid. Gutes Punk-Mix. Die CRITICS Seite lohnt sich. Halt ein Exoten-Tape.

AKTION SÄGEWERK "Video killt den Punkrockstar" CD-R
(Aktion Sägewerk, Abt-Keller-Str. 30, 74722 Buchen)
Im letzten Jahr war mir die CD-R von AKTION SÄGEWERK "Live im Pfeiffer" positiv aufgefallen, und das, wo ich für Liveaufnahmen nicht unbedingt zu haben bin. Ich habe damals echt rumgenörgelt, das ich von denen mal ´ne richtige Studioaufnahme hören wollte. Und nun habe ich das Malheur hier vor mir liegen. 15 neue Songs in einer 1A Studioqualität, so das es eigentlich weh tut, diese CD-R hier bei den Demos zu besprechen. Gäbe es da draußen eine klitzekleine Plattenfirma, die dieses Kleinod heraus bringen würde, dann würde es mir weitaus besser gehen. Das Interessante an dieser Band sind die Überraschungen, die einen auf der CD erwarten. Der Refrain bei "Sommerliebe" ist so grottenschlecht, das es nur noch so nach Kult riecht. Und der 34 Sekunden Smasher "Chef halt´s Maul" hat echte Klasse. Und Songs wie "Du bist niemand" hat doch wahrlich epische Breite. Die ganze CD ist angefüllt mit solche Hightlights..."Mädchen, ich wäre gern bei dir heut nacht", "Du hast meine Nummer, warum rufst du micht nicht an?". Einfach nur großartig! Von der Mucke geht geht immer ein leichter Ramones-mäßiger Touch. Satans Fette Beute, so sollte sich AKTION SÄGEWERK besser nennen.

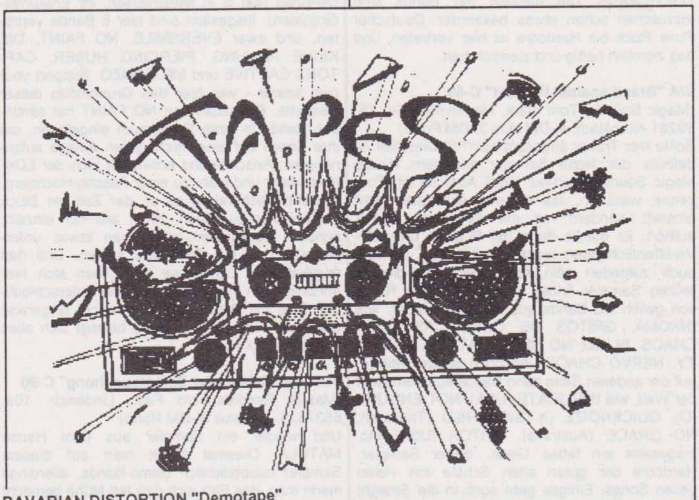
ALARM / UGLY AESTHETICS -Split Live
(Alarm, Sielpfad 11, 28203 Bremen, Ugly Aethetics, PF 975, 8038 Zürich)
Von der gemeinsamen Tour bleibt als Erinnerungen dieses Livetape vom 12.4. in Bremen. ALARM werden oft als Nachfolgeband von KORRUPT bezeichnet. Sie sind mit ziemlich geilem Deutschpunk am Start und besitzen Texte, die auch was aussagen. Also ganz in der Tradition von KORRUPT. Über UGLY AESTHETICS wurde in dieser Ausgabe an anderer Stelle schon ´ne Menge geschrieben. Schweizer Punk mit Aussage, Inhalt & Energie. Kommt mit brüllendem, weiblichem Gesang. Gutes Tape ! micha.

ANOMALIE Demotape
(Lars Uttendörfer, Kastanienstr. 17, 40699 Erkrath)
Killer! Mörder! Seelenfresser! All ihr dreckige gemeinen Psycho-Hardcore-Fans da draußen solltet Euch die ANOMALIE des Lebens nicht entgehen lassen. Eine Soundwand wird langsam aufgebaut, mit schreiender Stimme werden deine Restnerven in Schwingung gebracht, und damit bricht die ganze Wand mit einem Mal über dir zusammen. Das hier ist mit das fieseste, was ich in der letzten Zeit zu hören bekommen habe. Jetzt mal ehrlich: macht da jemand von der Band eine Psychotherapie??? Erinnert mich teilweise sehr an LOXIRAN. Die Zeichnungen der Bandmitglieder sind allererste Sahne!

BALLALAIKA BEATS Demotape
(Frank Humplfe, Gerlinger Weg 35, 57482 Hilmicke)
Der Bassist Frank spielt auch bei den GLOWDICKS, und wenn ihr die beiden Besprechungen vergleicht, dann werdet ihr feststellen, das beide Bands ganz gut was drauf haben. BALLALAIKA BEATS gehen eher in die Hardcore Richtung, aber auch hier ist die Soundqualität ziemlich bescheiden. Das ist an sich schade, denn das Potential ist da. Die sollen mal ´ne Bank ausrauben, oder auf´m Strich ihren Arsch hinhalten, dann wird das vielleicht mal was mit einer Studioaufnahme. Nee, nee, nee....

DRIVING FORCE "Smash them down" CD-R
(Driving Force, 9 Mingway Ave., East Maitland NSW 2323, Australia)
Recht frische Band aus Australien. Die 8 Songs stammen vom März dieses Jahres und von der Mucke her geht es stark in die Richtung New York Hardcore, wobei diese Songs alle Stärken aber auch alle Schwächen dieser Musikrichtung hat. Auf die Dauer etwas stereotyp, zudem liegt mir tough-guy-hardcore nicht besonders.

FUNNY FARM "Demo CD" CD-R
(Erwin Heide, Schubertstr. 4, 83052 Bruckmühl)
Wer sich so einen Bandnamen aussucht, von dem erwarte ich auch keine harten Songs. Und genau das bekommt man hier auch zu hören. Die Songs werden getragen von einem sehr melodischen und beizeiten auch sehr melancholischen Sänger. 10 Songs in recht guter Aufnahmequalität gibt es hier zu hören. Hmm, auf die Dauer ist mir der Gesang zu eintönig, da die Musik zu stark in die Pop- und Melodyecke geht.



BAVARIAN DISTORTION "Demotape"
(bavariandistortion@yahoo.de)
Eigentlich hätte ich hier etwas mehr erwartet. Hier wird soetwas von gnadenlos auf Social Distortion gemacht, das ich zumindestens mehr Musik erwartet hätte, die in diese Richtung geht. Die 5 Songs auf diesem Demo sind recht krachig im Proberaum aufgenommen worden, was aber ganz gut rüber kommt, weil es viel Power hat. Die Musik hat aber weniger mit den californischen Vorbildern zu tun. Wenn man sich diesen Vergleich abschminkt, kann man sich schon eher mit recht guten rüpelhaften Punk Rock anfreunden. Rocken können die Jungs zumindestens schon ganz gut.

BORN AS A JOKE "Demo 2000"
(Christoph Lampert, Unterm Ratskopf 58, 38855 Wernigerode)
Hmm, das habe ich ehrlich gesagt auch noch nicht erlebt. Christoph schreibt in seinem Begleitbrief, das dieses Tape nicht zu verkaufen ist. Soll ich extra erwähnen, schreibt er. Es soll ein Lebenszeichen, das es BORN AS A JOKE überhaupt gibt. Und Konzertveranstalter können sich das Tape gern kostenlos anfordern. Die 6 Songs sind ziemlich dumpf aufgenommen worden, vielleicht liegt es ja auch nur am überspielen?! Party Punk, Skate Punk...was sie spielen, wissen sie selbst nicht so richtig. Ich auch nicht. Wie auch immer...der Punk Faktor ist auf jedenfall da. Wenn das mal kein Scherz gewesen sein soll...

DEVICE "Demotape" CD-R
(Peter Weiß, Waldstr. 16, 14548 Ferch)
Oi! Hardcore! Ska! Als Band aus Potsdam bleibt einem wohl gar nichts anderes übrig, als so einen Sound zu spielen. Die Musik der 5 Songs ist deutlich Oi-lastig, was wohl auch an dem harten Gesang liegt. Vollkommen genial finde ich die immer wieder eingestreuten Xylophon-Einsätze. So was habe ich noch nie zuvor gehört. Und das hört sich sogar verdammt saugut an. Für eine Proberaumaufnahme ist die Soundqualität sogar sehr gut geworden, aber ich würde mich echt tierisch freuen, von denen mal eine richtig gute Studioaufnahme zu hören...wie fett das Xylophon wohl rüber kommen wird?

DISCORD -demo
(Dennis Haase, Justus-von-Liebig 10, 19063 Schwerin, Tel.: 0385-2011884)
Die anderen Jungs hier halten sich beim Sound von DISCORD auf einmal die Ohren zu. Ich finde zumindest die Power, die rüberkommt, ganz angenehm. DISCORD spielen schnellen, derben Crust-Punk. Allerdings sollten sie lieber den melodischen Gesangspart weglassen, denn der stört ohne Ende. Vielleicht sollte man die Wut im Sound etwas kanalisieren, denn vieles wirkt unausgegoren und hektisch bis nervend. Sorry, vielleicht nächstes Mal. Micha.

GLOWDICKS Demotape
(Frank Humpfle, Gerlinger Weg 35, 57482 Hilmicke)
Gnadenlos! Neues Demo von den Schwänzen, die im Dunklen leuchten. 6 neue Songs, immer noch melodischer Punk Rock, immer noch in der gleichen drei-Mann Besetzung. Und immer noch krachende Proberaumaufnahme. Das komplette Gerüst zu einer ansehnlichen Punk Rock Band steht, aber ich würde mich wirklich freuen, wenn bei der Band aus der Familie endlich einer stirbt, damit einer erben kann, um der Band endlich eine Studioaufnahme zu finanzieren. Sie haben es kapiert, worum es geht, aber die Aufnahme hält mich keine 3 Songs weit.

GASHEBEL -keine Experimente-demo
(EFA & Ballo, Rotenburger Str. 39, 27386 Hemsbünde)
In Neubrandenburg beim ´Punx Picnic´ hatte die Band aussem Bremer Raum mit einem furchtbaren Sound zu kämpfen. Auf dem Demo kommt das schon weitaus besser rüber. GASHEBEL spielen heftigen Anarcho-Punk englischer Prägung und erinnern dabei an Bands wie VARUKERS. Sie tragen ihren Bandnamen nicht zu Unrecht und drücken während der 12 Songs das Gaspedal ordentlich durch. Kommt wirklich ziemlich aggressiv, geradeaus und voll in die Fresse. Ist kein Fehlkauf. Micha.

DIE HETÄREN -nymphomania-demo
(Christl 0664-1707029 / diehetaeren@gmx.det)
Ein paar noch recht junge Punkrock-Frauen fabrizieren charmanten Punkrock, der noch sehr lebendig & spontan wirkt. Hier hört man die Freunde am Punkrock förmlich raus. Leider ist die Soundqualität reichlich mies, so dass ich euch das Teil nicht unbedingt ans Herz legen kann. Aber die 11 Stücke sind klasse, und es steckt ´ne Menge Spass und Potential in der Band. Wenn dann demnäxt noch die Aufnahmequali stimmt, dann kann das was werden. Ach ja, ´nen lustiges Intro sowie Outro hat´s auch noch. Micha.

HALE BOPP Tape
(Sven Linow, Neue Anlage 46, 25746 Heide)
Hmm, sich nach einem Kometen zu benennen finde ich nicht gerade sehr originell. Egal, hier zählt die Mucke. Und aufgepasst! Das gilt vor allem denjenigen, die auf Bands wie MUFF POTTER oder MOTORMUSCHI gut abfahren. Man hört es sofort raus, das die Leute von HALE BOPP seit gut einem Jahrzehnt zusammen spielen. Die 8 Songs auf diesem Demo gehen auch ganz deutlich in die Richtung der beiden oben genannten Bands. Die Aufnahmequalität ist auch verdammt gut geworden, so das ich mir sicher bin, das wir von dieser Band bald viel mehr zu hören bekommen. Einfach nur saugeil, dieses Tape. Das läuft so richtig schön fett rein ins Ohr! Kaufen!

IWAN I.A.E.- Demotape
(Info: 0201-228497 oder 0201-763184 oder till.iwan@cityweb.de)
Die assigen brüder von denbad mothers machen 6 mal schwer rockenden afterpunk. Ziemlich gewöhnungsbedürftig und nicht gerade begeisterungsstürme hier auslösend. Ich find's schade, daß nur noch ein song in deutsch ist. Jetzt verkommt das ganze vollends zum Danzig-Klone. Ich weiß nicht, ob ich das wirklich so gut finde. Vermutlich nicht. Schade, denn so bleiben Iwan i.a.e. ein One Hit Wonder. Swen.

MADCAPS / LAST ORDERS – BATTLE OF THE BANDS 3 – SPLIT TAPE
(Oli & Ela Records, Schoenblick 8/1, 78713 Schramberg)
Die Madcaps fangen das Tape an, aber eigentlich haben die Last Orders das Konzert angefangen, und Stomper 98 sollten aufhoeren, war aber wohl nicht. Jedenfalls fangen die Madcaps hier mit Teenage Kicks an (wie originell) & spielen dann 7 weitere Songs, unter anderem ein Skrewdriver-Cover, und das muss ja nicht sein, es gibt dermassen viele grossartige Bands & Songs, dass man nicht unbedingt diesen Drecksnazis & Spalterschweinen huldigen muss (zumal es auch musikalisch sehr viel bessere Bands gab & gibt, das nebenbei...auch wenn die erste Platte „Punkrock“ war, ich weiss). Wenn Anecken das Ziel war, dann muessen da schon Landser oder Frank Rennecke her, barfuss oder Lackschuh, alles oder nichts. Auf deren 7" sind Madcaps eh`besser. Die Last Orders auf der B-Seite covern auch, aber mit Peter & TTB & Anti-Heroes etwas plazierter & dem eigenen Stil aehnlicher. Beide Bands haben `nen ganz okèn Sound hier, und das Tape ist auch gut aufgemacht, mit fettem Farbfaltcover und Infos. Ich persoenlich war nie ein allzu grosser Live-Tape-Fan, und hier speziell prallen mir als Skinhead auch etwas zu viele Skinhead-Klischees entgegen, nun denn. VASCO

MURUROA ATTACK -live in Stadthagen
(Adrenalin Tapes, c/o Daniel Günther, Buchenweg 3, 31^683 Obernkirchen)
Man bekommt, was man erwartet. Krachiger Deutschpunk in nur sehr dürftiger Livequalität. Keine Ahnung ob das jemand braucht, wo´s doch so viele bessere Platten und Tapes gibt. Ich brauch´s jedenfalls nicht. Das Tape zieht sich endloslange & quälend hin. Am Ende findet man noch einige Aufnahmen von ´88, ´92 u. ´96. Nun ja... Micha.

PflasTERRORsteine "Live im JUZ Blomberg" CD-R
(Mario Nolte, Lemgoer Str. 17, 32825 Blomberg)
Was soll man von einer Liveaufnahme (Feb.2000) halten, wo direkt im ersten Songs "Pflasterrorsteine" der Refrain "Hasse ma´ne Mark?!" kommt, als zweiter Song "Dosenbier", dann im weiteren "Aufstand", "Pogo", "Pack" oder "Dikatur"?? Den Bunthaarigen ihr Kult! Zur Verteidigung dieses hochgeistigen Werkes muß man sagen, das die Aufnahmequalität echt gut ist und das die Band es auch versteht gute Punk Rock Musik zu machen.

SALAD BOWL "On our way" Tape
(Oliver Uschmann, Querenburger Höhe 100/A121, 44801 Bochum)
Die Jungs vom OPEN END Fanzine machen nicht nur ein Heft, sondern haben auch noch eine Punk Rock Thekenmannschaft, die hier ihr 4-Song Demo vorlegen. Und es ist schon erstaunlich, was sie hier auf diesem kleinen süßen Tape abliefern. Punk Rock, der durch seine Melodie und Rauhheit zu gefallen weiß. Die Aufnahmequalität ist ebenfalls recht gut geworden, auch wenn es keine Studioaufnahme ist. Hat meinen Ohren gut gefallen. Mal eher was ruhigeres, ohne aber laff zu sein.

SALTY PORK CD-R
(Ramin Kawiani, Eichhofsweg 9, 32146 Groß Lafferde, 5,-DM plus 3,-DM Porto)
Hmm, die Soundqualität ist eher durchschnittlich, so das sie es eigentlich nicht berechtigt auf CD gebrannt zu werden. Zumindestens stimmt hier der Preis für die CD-R. Na ja, außerdem kann man auf einem CD-Booklet viel mehr unterbringen als auf einem Tape. Auch haben sie sich mit der Gestaltung des Booklets viel Mühe gegeben. 8 Songs sind auf dieser CD, wobei die Mucke stark in Richtung Melody-Core geht. Ist an sich ganz gut gespielt, mit all den Anleihen, die man so aus Californien und Schweden kennt. Aber das heißt noch lange nicht, das, auch wenn die Musik gut gespielt ist, mir der Stil gefallen muß.

SINCERITY "Positive Hardcore" Tape
(Björn Lexius, Rubensstr. 22, 59368 Werne, 5,-DM plus 3,-DM Porto)
Der Titel des Tapes sagt eigentlich schon alles, denn man bekommt hier genau DAS, was auch drauf steht. Mit einem Bandnamen wie SINCERITY kann eben nichts anderes spielen als

positiven Hardcore, den sie mit viel "Aufrichtigkeit und Offenheit" rüber bringen. Hörst du dir das Tape das erste mal an, bist du vor allem von dem knallharten Drumbeats beeindruckt - da wird echt einer weggebretzelt! An sich ist diese Art von Mucke ja "Tough guy sein Spielfeld", aber daher ist eben beeindruckend, wenn man erfährt, das bei SINCERITY die komplette Rhytmussektion von 2 Frauen bedient wird. Kann was, das Teil! Klar, nicht unbedingt ein Überknaller, auch nichts neues, aber die Fans von New York Hardcore werden hieran ihren Gefallen finden.

SPEEDBALL 69 "Demo" Tape
(Monster Kludas, Hallesche Str.1, 06618 Naumburg, 6,-DM plus 3,-DM Porto)
Höllisch guter Punk´n´Roll! Ist schon erstaunlich, wie gut diese Band aus Naumburg ist. Zu dieser Musik braucht man ein gewisses Outfit, wie zum Beispiel Flammen-Hemden, Eight-ball-Kugeln am Autoschlüssel, Old-School-Tattoos, und die Coolness von Mike Ness. Die Songs von SPEEDBALL 69 kommen allesamt sehr geil rüber, sind alle im schnellen Up-Beat-Tempo Bereich...einfach nur dreckiger schneller Punk Rock, so wie man ihn in America zu spielen pflegt. Hat mir erstaunlich gut gefallen.

THE FALLOUT BOYS "It´s easy to get crazy" Tape
(Rene Fallout, Waldstr. 57a, 49808 Lingen)
Das Emsland rockt, möchte man hier sagen! Und der Namenszug RAMONES wird dort jeden Tag von Spezialflugzeugen in den Himmel geschrieben. Den Göttern wollen die FALLOUT BOYS ganz nah sein. Die Aufnahmequalität ist verdammt geil, und sie kommen mit ihren 6 Songs den Vorbildern verdammt nah. Gib mir ´ne Party und laß´ die FALLOUT BOYS spielen...wie gesagt, da rockt das ganze Emsland!!!

THE IN SECURITY CAMERA "Demo" Tape
(Philip A. Knowles, 12780 East 2200 Street, Atkison, IL 61235, USA, 2 US $ inkl. Porto)
Dieses Demo ist eigentlich kostenlos, man braucht nur das Porto schicken, in diesem Fall bedeutet das für uns in Deutschland, das 2 Dollar an Porto fällig werden. Aber das solltet Ihr Euch sparen, denn dieses dilletantische Tape ist es nicht wert bestellt zu werden. Der Hardcore-Versuch ist vollkommen beschissen, nur Geschreie, die können nix an den Geräten, sondern kloppen nur wild in der Gegend herum. Zum kotzen.

THE OUTCAST "Demotape"
(Freibeuter Records, Markus Heim, Hermann-Sauter-Str. 9, 76829 Landau)
Ein erstes Lebenszeichen von THE OUTCAST aus der Nähe von Landau. 7 Songs, die von Markus von Freibeuter Records produziert wurde. Wer die Platten von Freibeuter Records kennt, der weiß, das Markus meist den richtigen Riecher hat, was neue gute Bands betrifft. Die Songs sind allesamt deutschsprachig, die mir persönlich etwas zu simpel deutsch-punkig ist, auf der anderen Seite haben die Songs genügend gute Melodien, so das eine gute Punk-Party starten kann.

V/A "Abrächnung Vol.2" C-90
(Jan Sobe, Mühlbergring 45, 09669 Frankenberg, 3,-DM plus 3,-DM Porto)
Inzwischen gehört Jan auch zu dem weiten Kreis der Tapesampler-Macher, die mich regelmäßig mit neuen Tapes eindecken. Hier der zweite Teil seiner "Abrächnung" mit dem deutschen System. Dabei helfen ihm Bands wie ANAL O.H.G., BOTTLES, FRUSTKILLER, KELLERASSELN, KÖTERKACKE, LAK, DAS LETZTE, MURUROA ATTÄCK, PANKROTTS, RESTMÜLL, STILLSTAND, STRASSENTERROR, WEHRLOS und LOCHFRASS. Die meisten der Bands sind inzwischen schon etwas bekannter. Deutscher Punk Rock bis Hardcore ist hier vertreten, und das ziemlich heftig und ziemlich hart.

V/A "Brasil against the rest" C-60
(Magic Sounds, Tom Stärk, Memminger Str. 76, 89281 Altenstadt, 4,-DM plus 3,-DM Porto)
Sollte hier Trauer angesagt sein?!?! Dies hier ist definitiv der letzte Sampler aus dem Hause Magic Sounds! Buh-hu! Heul! Aber da ich Tom kenne, weiß ich, das er seine Aktivitäten nicht einstellt, sondern nur mit den Tapesampler aufhört. Er macht dann mit Platten- und CD-Veröffentlichungen weiter, womit man ja wohl auch zufrieden sein kann. Hier auf diesem letzten Sampler findet man eine ganze Reihe von geilen HC-Bands aus Brasilien wieder, wie INKOMA, GRITOS DE ODIO, CASH FOR CHAOS, BLIND, NO REST, HATERS, INSANITY, NERVO CHAOS und noch einige weitere; auf der anderen Seite dann Bands aus dem Rest der Welt, wie IMPLICATE (USA), NOT ENOUGh (D), QUICKNOIZE (I), SICKCHILD (Thailand), NO GRACE (Australia), STITCH (USA) etc. Insgesamt ein fettes Gerät, dieser Sampler. Hardcore der guten alten Schule mit vielen geilen Songs. Einiges geht auch in die Straight Edge/New York Hardcore Schiene rein. Wobei ich sagen muß, das die brasilianische Seite mehr rockt!
Dieser Sampler ist ein würdiger Endpunkt in einer Reihe von wirklich außergewöhnlich guten Tapesamplern!

V/A "Disclaim the System" C-60
(Nils Casper, Südenstr. 35, 37073 Göttingen, 5,-DM inkl. Porto)
Eigentlich sollte dieser Sampler nur eine Walkman-Cassette für Nils werden, aber das Resultat war so klasse, das er unbedingt an die Menschheit da draußen treten wollte mit seinem Tape. "Hardcore in seiner besten Auslese" müßte es wohl heißen, wenn dies eine Kaffee-Werbung wäre. Napalm Death, Hammerhead, Turbonegro, Recharge, Human Alert, AOB, Toxic Narcotic, Rawside, Hiatus, Resist, Total Chaos, Wolfpack, Hellkrusher, Wat Tyler, Chaos UK, Nausea und ´ne Reihe weiterer Bands. Gelungene geile Zusammenstellung. Alles einen Tacken härter als bei den anderen Samplern, die hier in dieser Ausgabe besprochen wurden. Gefällt mir saugut!

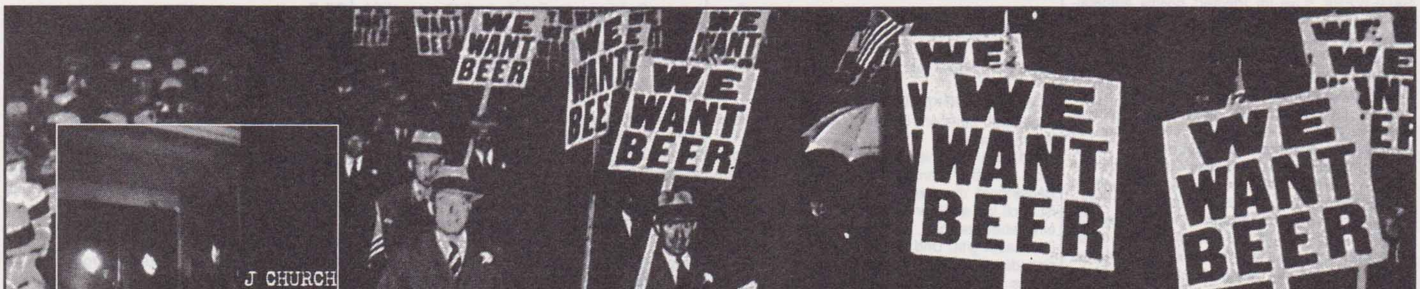
V/A "Episode II" C-60
(Sebastian Kleber, Ostende II, 35514 Asslar II, 4,-DM plus 3,-DM Porto)
Bei den Bands auf dem Sampler handelt es sich ausschließlich um Bands aus LDK, dem Lahn-Dill-Kreis (dat is in Mittelhessen, ihr Erdkunde-Granaten). Insgesamt sind hier 6 Bands vertreten, und zwar EVERSMILE, NO FAINT, DIE KEINE AHNUNG, PIERCING HUBER, CAPTORS CAPTIVE und MR.GONZO. Support your own scene - war hier das Grundmotto dieser Cassette. Sebastian von NO FAINT hat sämtliche Bands in ihren Proberaum eingeladen, um ihre Songs auf einer recht guten Anlage aufzunehmen. Anscheinend entwickelt sich der LDK-Kreis mehr und mehr zu einer Fascho-Hochburg, dementsprechend ist es an der Zeit ein Stück Gegenkultur zu bilden. Nicht alle nur einzeln, sondern gemeinsam sollte man etwas unternehmen und auf die Beine stellen. Und das musikalische Ergebnisse kann man sich hier anhören. Von der Mucke sind sehr unterschiedliche Stile mit dabei, aber das macht ja gerade den Reiz aus. Zumindestens bewegt sich alles im Punk Rock Kreis.

V/A "Ein Meister der Selbstäuschung" C-90
(Matula Records, c/o Falk, Lindenstr. 10a, 65375, 5,-DM plus 3,-DM Porto)
Und wieder ein Sampler aus dem Hause MATULA. Diesmal findet man auf diesem Sampler hauptsächlich Demo-Bands, allerdings merkt man, das Falk sich dick fett Mühe gemacht hat, um die Perlen herauszufischen. Die Mischung geht hier mehr in die derbere Richtung. Mit dabei sind RPG7, NO FAINT, EVERSMILE, SEKRETSTAU, BILDUNGSLÜCKE, SIDEKICKS, KNOCK OUT, AUEKANAKEN, TUT DAS NOT und noch einige mehr, mit je 1-2 Songs. Für einen Sampler mit Demo-Bands recht gut gelungen. Kommt inkl. einem 32-seitigem A5er Beiheft.

V/A "Gepflegte Tanzmusik Vol.III" C-90
(Matula Records, c/o Falk, Lindenstr. 10a, 65375, 3,-DM plus 3,-DM Porto; oder für 5,-DM plus 3,-DM Porto - dann bekommt man nämlich auch noch den 2: Teil des Samplers!)
Sozusagen eher ein Ego-Sampler, denn hier bekommen wir nur diejenigen Sachen zu hören, die in letzter Zeit im Hause MATULA Records dem guten Falk gut ins Ohr gelaufen sind. Der Anfang der Cassette lief nicht so einfach rein, da die Aufnahmequalität nicht so berauschend war (Live-Aufnahmen), aber im Lauf der ganzen Cassette kann man sich die ganze Palette der derzeitigen guten Veröffentlichungen anhören, von MUFF POTTER, HAMMERHEAD, SOCIAL DISTORTION, RAWSIDE, NOT ENOUGH, DROPKICK MURPHYS, NOVOTNY TV, THE BRISTLES, BUT ALIVE, ANTIKÖRPER, DUC usw. und sofort. Guter Punk-Party-Faktor.

V/A "Hört mir zu!!" C-90
(Sandra Klotzbach, Spessartstr. 11a, 97845 Neustadt, 5,-DM plus 3,-DM Porto)
Erster Sampler von Sandra, der ihr von der Zusammenstellung und vom A5 Booklet her recht gut gelungen ist. An Bands sind mit dabei: DIE OPTIMALE HÄRTE, RÄUBERTOCHTER, KETTENHUND, KÖTERKACKE, EVERSMILE, GLOWDICKS, DAS LETZTE, LOS NUEVOS MUTANTES, SIMUNISIWO, BALLALAIKA BEATS, WEHRLOS und noch einige mehr. Der Sound ist bei Zeiten recht dünn. Hört hier zu, denn Sandra hat sich hier ordentlich Mühe gegeben.

V/A "Kings of Ufta Ufta" C-60
(Freibeuter Rec., Hermann-Sauter-Str. 9, 76829 Landau)
Inzwischen dürfte wohl bekannt sein, das die Tapesampler von Freibeuter Records immer mit sehr guter Musik aufwarten. Erst wird man mit einigen Tape-Happen angefixt, und wenn dann die Sucht erst mal da ist, dann wird der ganze Stoff in Form einer Platte dargereicht. Auf dem Sampler findet man jeweils 1-2 Songs von Bands wie STRESSFAKTOR, REGRESSION, ÜBERDOSIS GRAU, THE OUTCAST, DREXSCHLEUDER, RIO KOMPRESSOR, LILLEBROR, NULL ART, HOOKA HEY, COMING DOWN, HOSTILE HODGEPODGE und SNIKKER DOODLES. Zum Antesten von neuen guten Bands sind die Sampler von Freibeuter Records genau das richtige.



V/A "Klauen gehört zum Handwerk" C-60
(Matula Records, c/o Falk, Lindenstr. 10a, 65375, 4,-DM plus 3,-DM Porto)
6 Sampler hatte ich von MATULA zum Besprechen in dieser Ausgabe bekommen, aber ich muß sagen, das ich dies mit viel Freude und Spass an der Sachen gemacht hatte. Der Titel dieses Samplers weißt schon darauf hin, das es sich hier um geklaute Sachen handelt. Im Klartext: dieser Sampler beinhaltet ausschließlich Coversongs. Und in den meisten Fällen gefallen mir die Songs ganz gut, weil eben gut verpunkt. Hierbei handelt es sich bei den Originalen von solchen Knallern, die ich mir eigentlich niemals freiwillig anhören würde, wie Joachim Witt, Nancy Sinatra, Rolling Stones, Ton Steine Scherben, Blondie, Clash, Rio Reiser und all so´n Schwachsinn. Aber die Coverversionen von Bands wie RAWSIDE, POPPER-KLOPPER, ANTI-NOWHERE LEAGUE, 7 SECONDS, RANCID, SHAM 69, RICHIES, TOXPLASMA usw. kommen hier aber einfach nur gut rüber. Großer Spassfaktor. Dieser Sampler kann was!

V/A "Kopfstand" C-90
(Kauft, Lest + Lebt; Pogoverdächtig & Kopfkrank, c/o Alte Münze 12, Infoladen, 49074 Osnabrück, 5,-DM plus Spende plus 3,-DM Porto)
Das Wort "Spende" hat damit zu tun, das dies ein Solisampler ist. Zum einen geht Kohle an das GZ Ziegenbrink, wo ein paar hohle Punks nach einem Konzert das GZ und dessen Mobiliar gut aufgemischt hat, so das ein Schaden von DM 3000,- entstand. Zum anderen geht ein Teil der Einnahmen an die Antifaschistische Aktion Osnabrück, um deren Aktivitäten zu unterstützen. An Bands sind mit dabei: SUBKUTAN, AMEN 81, BSE, PRSECUTION 99, SKORBUT, MALICE, THE GRIZZLY ADAMS BAND, GANG-O-LENGO, BIG BITES, MUFF POTTER, ANATOL, COCKROACH und noch ein paar weitere. Das Tape kommt inkl. einem Mini-Beiheft, wo jede Band ihre Seite hat. Der Sound ist teilweise recht bescheiden, da eine ganze Reihe Liveaufnahmen dabei sind. Insgesamt sehr hardcorelastig. Mit viel Energie zusammengestellt.

V/A "Musik Für Arrogante Subkulturen" C-60
(MfaS, Stadtradio Göttingen, Groner Tor Str. 32, 37073 Göttingen)
Meine Lieblings Radiosendung nimmt Abschied! Heul! Am 03.05.00 gab es die 100!!!! Sendung dieser echt geilen Punk und Hardcore Radioshow. Eigentlich ein Jubiläum, aber nach fast 2 Jahren haben sie Macher dieser Sendung es vorgezogen auf dem Gipfel ihrer "Karriere" aufzuhören. Und die Auswahl der Radiosendung war mal wieder echt gediegen: Neurotic Arseholes, But Alive, Clash, Leatherface, Dackelblut, EA 80, Boys Set Fire, Slime, Dead Kennedys, Hotknives, Generators und so weiter und so fort. Mir wird sie fehlen, diese Sendung. Großartige Show. Klasse Musik. Ein würdiger Abschied. ...schnüff...

V/A "No Comply" C-60
(Philipp Bäppler, Reinhold-Klügel-Hof 57, 41812 Erkelenz)
Dieser Sampler ist einfach nur wunderschön! Ich finde ihn soooo klasse, weil er einfach eine Liebeserklärung ist! Eine Liebeserklärung an den coolsten Laden aus Erkelenz sein, in dem Philipp in den letzten 2 Jahren viele schöne Abende und Nächte verbracht hat. Sehe ich mir die Farbfotos von den Leuten an, die Philipp das Leben dort versüßt haben, dann verstehe ich warum dies eine Liebeserklärung ist. Von der Mucke her gibt es allesamt nur Sachen von bereits veröffentlichten Platten, aber der lockere melodiöse Mix macht es...Offspring, Bambix, No Fx, Pennywise, Queers, Broken Toys, Blink 182, Kick Joneses, Millencolin, Nobodys...und viele weitere. Ziemlich einfach gestrickter Melody-Core-Mix, aber was solls, als Partytape kaum zu schlagen. Gute Laune garantiert! Top!

V/A "Plattengift" CD-R
(TLG Records, Andre Lux, Ahornstr. 11, 72218 Effringen, 10,-DM plus 3,-DM Porto)
Schön schräg...einfach nur verdammt schön schräg, dieser Sampler! Kennt Ihr das nicht, diese Hidden-Tracks auf den CD´s von vielen Bands. Am Ende der normalen Trackliste hört die CD nicht auf, sondern nach ´ner Pause kommt dann irgendein Bonussong oder irgendeine schräge Witzscheiße. Und genau DAS findet man hier auf diesem Sampler. Bei einigen Tracks hätte ich nicht gedacht, das die Bands so witzig sein können (z.B. Bloddhound Gang). Wie auch immer, hier gibt es massig Hiddentracks von Bands wie Kassierer, Klamydia, No Fx, Troopers, Ärzte, Lagwagon, Wizo, Milk auf Ex, Beastie Boys, Nerf Herder, Muffs, Terrorgruppe oder Offspring. Insgesamt 33 Tracks hier auf diesem Sampler. Hat Spaß gemacht sich diesen Sampler anzutun!

V/A "Raw Power Radio Nr.2 / Nr.6 / Nr.7" je C-60
(Raw Power Radio, Maik Joost, Pappeallee 76, 22089 Hamburg, 3,-DM pro Tape plus 3,-DM Porto)
Maik ist inwzischen kein Unbekannter mehr. Seit gut 5 Jahren hat er im Offenen Kanal in Hamburg die "Viva Punkrock Radio" gemacht, allerdings ist ihm in der letzten Zeit mehr und mehr die Verwechselgeschichte mit dem beschissenen Viva-Musiksender auf die Nüsse gegangen. Fazit: seit Anfang dieses Jahrtausend hat er die Sendung umbeannt, aber von der Mucke ist alles auf dem gleichen hohen und vor allem geilen Niveau geblieben. Die Sendungen im einzelnen stammen vom 20.1. (#2), 12.06. (#6) und 08.07. (#7). In der Regel spielt Maik immer eine ganze Reihe von Neuerscheinungen gepaart mit guten alten Sachen. Sauhoher Punkrockfaktor. Vor unterschiedlichen Stilrichtungen ist Maik nicht fies, deshalb gibt es immer einen hohen Mix. Es bringt hier auch nichts, auf einzelne Sendungen einzugehen, denn Ihr solltet Euch ganz einfach auf meine Meinung verlassen und diese Radio-Show auf Cassette ordern. Großartig! Klasse Hörspaß!

V/A "Riot Sounds" C-90
(Matula Records, c/o Falk, Lindenstr. 10a, 65375, 5,-DM plus 3,-DM Porto)
Der gute Falk hat inzwischen viel viel Zeit, um sich seinen Samplern zu widmen, aber er macht seine Sache verdammt gut. Auf diesem Sampler bekommt man verdammt guten Mix von Punk und Oi!-Bands aus der ganzen Welt, wie z.B. von PUNK LUREX OK, WASTED, MAINFESTO JUKEBOX (alles Finnland), SIN DIOS (Spanien), FUN PEOPLE, KLUB 699, AUTOCONTROL, BUZZER und FUERZA Y DECISION (alle Argentinien), LA FRACTION (immer wieder supergeil, Frankreich), P.A.I.N. (UK), STENMARK (Tschechien), YUPPIECRUSHER (Holland), NO MAN´S LAND (Indonesien), Oi!VALCANS (Japan), RED NUMBER NINE und TREPAN NATION (beide USA), DINKS (Italien), BURNING KITCHEN (Schweden) und BODY BAG (Schweiz). Dieser Sampler ist übrigens in Zusammenarbeit mit Tobi von TWISTED CHORDS entstanden. Sehr gute harmonische Zusammenstellung. Guter hoher Punk Rock Faktor! Get your copy today!

V/A "Schluss mit Lustig (a Emo/HC-Sampler)" C-60
(M. Gerauer, Leonard-Paminger Str. 1, Wohnheim # 528, 94032 Passau, 5,-DM plus 3,-DM Porto)
Auch hier sagt der Titel alles über den Sampler. Die Musik kommt von MUFF POTTER, EA 80, LSK, EINLEBEN, BUT ALIVE, CHAOS Z, KLOTZS, DIE BÖSE HAND, STRAHLER 80, FLIEHENDE STÜRME, DACKELBLUT, DIE BLUMEN DES BÖSEN, BOXHAMSTER usw. Nette Zusammenstellung.

V/A "Sexy Matula Records" Doppel C-90
(Matula Records, c/o Falk, Lindenstr. 10a, 65375, 5,-DM plus 3,-DM Porto)
Wer hier mal ein bißchen genauer die Tapereviews gelesen hat, dem werden die 4 anderen Tapesampler von MATULA Records bestimmt aufgefallen sein. Neben den Tapeveröffentlichungen betreibt Falk allerdings auch noch einen kleinen feinen Vertrieb, der doch eine ganze Reihe von Erstklassigen Platten und CD´s umfaßt. Und eine Auswahl der besten Songs von allen Platten kann man sich hier für kleines Geld anhören. Insgesamt 81 Bands gibt es auf diesem Doppeltape zu hören. Was will man mehr?! Selbst ich habe noch eine Reihe von Sachen entdeckt, die ich vorher noch nicht kannte. Interessante Auswahl!

V/A "Skinhead Moonstomp" C-60
(Skinhead Moonstomp, Stadtradio Göttingen, Groner Tor Str. 32, 37073 Göttingen, 3,-DM plus 3,-DM Porto)
Auf dem Sender Stadtradio Göttingen hatten die Macher der Punk Show "Musik für arrogante Subkulturen" gerade in den Sack gehauen (zu meinem Leidwesen), aber zumindestens gibt es immer noch eine weitere gute Show, wo auch ein Teil der "MfaS"-Leute mit dabei sind. "Skinhead Moonstomp" bringt auch in seiner 22. Ausgabe einen guten Mix von Ska und Punk und Skinhead Musik. Mit dabei Songs von den SELECTER, EX-CATHEDRA, SKA-P, LIBERATOR, DINO MARTINS, TOXIK EPHEX, NAIVE, PROBLEM CHILDREN, THE CLASH und GOLDENE ZITRONEN. Immer kurzweilige Gespräche und Ansagen zwischendurch. Jeden Donnerstag auf Stadtradio Göttingen, 107.1 mhz!!! Get it and skank to the rhythm of the beat!

V/A "Tonqualität" C-60
(Schandmaul Tapes, Daniel Oppermann, Oranienstr. 168, 10999 Berlin, 4,-DM plus 3,-DM Porto)
Und gibt es wieder etwas für die harte Kante in der Hardcore Szene. Ein Tapesampler mit einer ganzen Reihe an Bands, die nicht gerade sanft mit ihren Geräten umgehen. Und von SCHANDMAUL Daniel bekommen wir ja zudem nicht das erste Tape. Auf diesem neuen Sampler sind mit dabei: UNKIND, NO MURDER, ERADICATE, MINDLOCK, EXCRETA, DREAD 101, THE PUBLIC, PROSECUTION 99, INSTINCT OF SURVIVAL, SHEARS und LIES AND DISTRUST. Nix für Warmduscher!

V/A "Too tough to die" C-90
(Patrick Weidemann, Jossastr. 4, 36272 Neiderjossa, 4,-DM plus 3,-DM Porto)
Dieser Sampler ist eher für Leute gedacht, die auf der Suche nach alten Hardcore Platten sind, die jetzt nicht mehr erhältlich sind. Wozu viel Geld ausgeben, wenn man sich zumindestens die Musik anhören kann. So hat Patrick einige alte Platten auf diesem Sampler aufgenommen. Hier findet man die 7" von CROWD OF ISOLATED, SONS OF ISHMAEL, CONFUSE (UK), VERBAL ASSAULT, BAD ATTITUDE, LEATHEL AGGRESSION und FORCE FED. Steckt kein System hinter der Zusammenstellung. Freut Euch einfach nur über ein paar gute alte HC-Singles, die er verdient haben, nicht vergessen zu werden.

V/A "Willst du eine Szene, dann mach dir eine Szene" C-90
(Patrick Weidemann, Jossastr. 4, 36272 Niederjossa, 4,-DM plus 3,-DM Porto)
Für einen ersten Sampler ist dieses Tape schon verdammt gut geworden. Bei der Auswahl der Mucke hat sich Patrick schon einiges an Mühe gegeben. Der Song von TRIP SCORE direkt am Anfang der ersten Seite hat sich dermaßen in mein Hirn eingefräst, so das ich jetzt immer Gehirnfürze habe, wenn ich an Hardcore denke! Aber auch die anderen Bands auf diesem Tape kommen ganz gut rüber, wie Kafkas (keine Frage, klasse Band), Skipjack, Bottles, Sapporo, Annoyed, Mr. Burns, Freak Out, Blasenschwäche usw. Kommt inkl. einem fetten Beiheft. Überraschend gut.

V/A "!YA BASTA! Tape-Neuigkeiten"
(!Ya Basta!, K. Schmitz, Rheinhauser Str. 172, 47053 Duisburg, jedes Tape 7,-DM plus 3,-DM Porto)
Hier einen kleiner eher ungewöhnliche Tapebesprechung, da Ihr als Leser jetzt 5 Tapes in einem durch besprochen werden. Das Duisburger Lable hat einige Exoten in seinen Vertrieb aufgenommen. Und zwar sind dies Tapes aus Bulgarien, die Ivo vom AON Lable heraus gebracht hat. Teilweise hatte ich diese Tapes schon vor längerer Zeit besprochen, aber im Vertrieb hier in Deutschland gab es diese Tapes bisher noch nicht.

Hier im einzelnen:
V/A "Bulsa Breakout" C-60: ein Sampler mit einer Seite voll mit den besten bulgarischen Bands, wie Last Hope, Strategy X, Forward, In-Criminal und Face Up; auf der anderen Seite findet man ausschließlich südafrikanische Bands, wie Fungy Gone West, The Glee Club, Crush, Diminished Return, Outrage und Fridge Magnet. Ehrlich gesagt kannte ich bis dato keine Bands aus Bulgarien oder Südafrika, daher läßt Euch dieses Tape nicht dumm sterben, wenn Ihr es Euch besorgt.

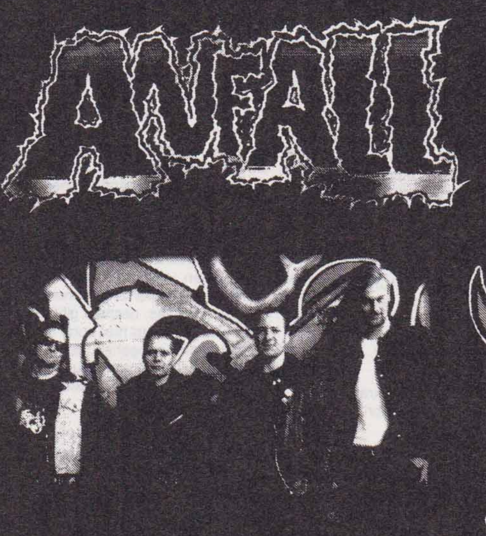
NU POGODI / KOKOSHA GLAVA Split Tape: zwei Uralt Bulgarien Bands mit Live und Studiosongs aus dem Zeitraum von 1977 bis 1982. Grausamster Ufta-Ufta Punk mit beschissenem Gesang. Zeitdokument, aber voll für´n Arsch!

SCUM NOISE "Total Tape Discography" Tape: diese Band kommt aus Brasilien und existiert bereits seit 1990. SCUM NOISE sind eine der harten Vertreter des Hardcore Punks in Südamerika. Auf diesem Tape findet man die CD, die Demos, Sampler-Tracks und Live Songs. Harter Tobak!

ACADEMY 23 "The Vinyl Documents" Tape: Diese Band stammt aus England und wurde von ehemaligen Leuten von den APOSTLES gegründet. Hier auf diesem Tape findet man sämtliche Ergüsse, die ACADEMY 23 je heraus gebracht hat. Typischer Brit-Punk, richtig schön rotzig. Der erste Songs auf dem Tape hat mich fast dazu gebracht wieder auszuschalten, weil es einfach nur soooo belanglos war. Zum Glück folgen dann Schlag auf Schlag jede Menge schneller Punksongs im typisch Brit-Punk Stil der 80er Jahre. Ganz nett.

KOKOSHA GLAVA "Punk, Anarchy, Nihilism" Tape: Bulgarische Band, die es anscheinend seit den 80er Jahren gibt. Auf diesem Tape findet man alle Songs von ihren alten Tapes. Ziemlich grausam, das alles. Mir wäre es lieber, wenn ich von dieser Band ein paar aktuelle Studiosongs hören könnte.

WIE EIN FAUSTSCHLAG VON SLIME UND EIN ARSCHTRITT VON AC/DC!



www.anfall-punkrocker.de

ANFALL – FEUER, EIS UND ENERGIE CD/LP

DEUTSCHPUNK FÜR ALLE BANGER, PUNKS UND ROCKER UNTER EUCH!

CENTURY MEDIA visit our websites: www.centurymedia.com www.centurymedia.de
SPV GMBH phonag records NSM RECORDS

Century Media Records • Schäferstr. 33a • 44147 Dortmund • Tel.:+49-231-8297-0 • Fax.: +49-231-8297-101 • e-mail: mail@centurymedia.de

TEENAGE REBEL RECORDS, Wallstr. 21, 40213 Düsseldorf, Tel./Fax: 0211/32 40 62

Umfangreiche Gesamtliste kostenlos erhältlich!

nach sechs Jahren endlich ein neues richtiges Studioalbum

volle neunzehn Überhits

gereifter, deutschsprachiger Punkrock der gehobenen Männerklasse

LP und CD

TEENAGE REBEL RECORDS

Preise bei Direktbestellung: CD 23,- / LP 18,- zzgl. Versandkosten.
Oder bei allen gängigen Läden und Mailordern.
CD-Vertrieb über Connected.

CONNECTED
Music Vertrieb GmbH
Fax 040/890 85-630

Richtig gute Skinheadbands in Deutschland kann man leider fast nur an einer Hand abzählen, zu hoch ist die Rate der Bands deren musikalischen Fähigkeiten doch äusserst begrenzt sind. Auch befinden sich viele Bands in einer politischen Grauzone, kaum eine Band bezieht klar Stellung gegen Rechts sondern propagiert unpolitisch den Unity-Gedanken, und auch sonst wird nur ganz selten in den Texten ein Klischee vermieden. So ist es nur wenig verwunderlich, dass die STAGE BOTTLES aus Frankfurt auch bei vielen Punx sehr beliebt sind, sind sie doch eine Band, die eindeutig klarstellt, auf welcher Seite sie stehen, und das auch in ihren Texten, die sich wohltuend vom albernen "harte Männer, die viel saufen können und Working-Class"-Pathos abheben manifestieren. Ausserdem sind die STAGE BOTTLES extrem sympathische und intelligente Zeitgenossen, so dass ein Interview mit ihnen eigentlich schon mehr als längst überflüssig war.
So fragte ich Sänger Olaf am ersten Abend des Au-Festes in Frankfurt, ob er Lust auf ein Interview hätte, und er sagte spontan zu, aber aufgrund exzessiven Feierns kamen wir erst am Sonntag Nachmittag am Rande des Fussballtuniers dazu das Gespräch zu führen und auch zu diesem Zeitpunkt hatten wir aufgrund der mörderischen Hitze und diverser Frühstücksbierchen schon wieder ganz ordentlich die Lampen an, so dass wir uns auf einem Kinderspielplatz zu einem ungezwungenen Plauderstündchen niederliessen. Neben Olaf war noch der neue Gitarrist Marcel anwesend, sowie ne Horde Rotzblagen, die im Hintergrund noch nen Höllenspektakel veranstalteten, so dass manche Antworten im Geplärre der Bälger leider untergingen.

STAGE BOTTLES

Erst mal zur neuen Besetzung, wer ist momentan dabei und wer spielt jetzt bei euch Schlagzeug?
Olaf: Also, Manu und Bagger sind nicht dabei, weil die Beiden ein Kind gezeugt haben, dann haben wir jetzt nen neuen Schlagzeuger, der auch bei den FRANTIC FLINTSTONES, ´ner Psychoband mitspielt, den Stefan, und den Marcel an der Gitarre, aber das ist ja auch schon ne Weile her.
Hast du auch schon auf der letzten Platte mitgespielt?
Marcel: Das war meine erste Aufnahme mit den STAGE BOTTLES, ich bin schon fast drei Jahre dabei.
Bei euch steht ja anscheinend im Moment der Kinderwahn an, oder?
O.: Der Alex (andere Gitarre) ist am Dienstag Vater geworden, und der Erik will demnächst heiraten, genau wie der Alex.
Warum ist das eigentlich skinheadtypisch zu heiraten (auch Olaf ist verheiratet)?
O.: Das hat damit was zu tun, daß wir jetzt alle CDU wählen (Gelächter).
Diesmal also richtig Protest gewählt?
O.: Ja, richtig....Richtig Rechts (erneutes Gelächter)!

(An Marcel) Ich kanns mir jetzt nicht verkneifen, aber du hast früher doch mal bei so einer komischen Combo gespielt?
M.: Bei CHAOSKRIEGER, ja!
Sind die jetzt nicht irgendwie sauer, weil du ne Zecke geworden bist?
M.: Bisher haben sie mich persönlich eigentlich noch nie drauf angesprochen, nur in einigen Zines, wie unter anderem das "ROCK NORD" und das FOIER FREI!" aus Chemnitz waren wohl Interviews drin, wo sie ein bißchen über mich hergezogen sind, aber direkt an mich herangekrochen sind sie nie, den Schlagzeuger habe ich noch einmal getroffen, der kam dann zu mir und blablabla.., der einzige, der da wirklich was gemacht hätte, wäre wahrscheinlich der Sänger gewesen.
Nen richtig überzeugter Naziaktivist oder wie?
M.: Ja,ja. Der hat unter anderem diesen Laden in Kirchheim(?) gehabt und diesen Outdoor-Versand, aber angeblich hat er sich die Haare wachsen lassen und jetzt wenig damit zu tun, aber ich kanns nicht genau sagen, ich hab seit drei Jahren nichts mehr von dem gehört.
(Kleiner Einschub am Rande: Etwa zwei Wochen nach dem Interview erzählte mir Marcel, daß auf einer neuen Promoplatte aus dem ach so unpolitischem Hause DIM-Records ein neues CHAOSKRIEGER-Stück drauf wäre, so weit scheint sich der Sänger dann wohl doch nicht von dem ganzen Nazikram distanziert zu haben.)

Habt ihr generell mal irgendwelche Drohungen von Nazis bekommen? Auf dich (Olaf) war doch mal angeblich ein Kopfgeld im Internet ausgesetzt!
O.: Ach, ab und zu kommen mal irgendwelche Sachen ran, oder es wird mir unterstellt, daß ich irgend etwas mache, was ich nicht getan habe, aber letztendlich passiert eben nix, genausowenig wie sie (die Nazis) jemals versucht haben ein Konzert von uns zu überfallen.
Das wäre meine nächste Frage gewesen, ob ihr schon mal Probleme mit dem Nazigeschmeiß gehabt habt.
O.: Ja, gut, die Geschichte mit COCK SPARRER in Stuttgart, aber die ist ja mittlerweile uralt. Danach sind sie nicht mehr wiedergekommen *(Anmerkung für die Menschen, die die Geschichte in Stuttgart nicht kennen: Bei nem Oi!-Festival meinten einige Boneheads mit Nazisprüchen und Hitlergrüßen den Lauten machen zu müssen und wurden vor allem von den STAGE BOTTLES und ihrem Umfeld wenig sanft zum Verlassen der Halle aufgefordert, was ein Nazi noch mit nem gepflegten Schädelbruch bezahlen mußte).*
Habt ihr eigentlich schon mal in so ´ner richtig derben Nazihochburg gespielt, wie z.B.Magdeburg?
O.: In Cotbus zweimal, aber da ist der sehr gute Club Südstadt, der ist sehr gut, und in Leipzig mit den Upstarts, aber das waren immer alles Läden, wo die Verhältnisse klar sind.
M.: In Ostberlin haben wir auch schon gespielt, aber da gabs nie Probleme.
Was haltet ihr eigentlich von so "unpolitischen" Bands, wie z.B. BOOTS & BRACES, wo einer von denen in ´nem tschechischen Fanzine erzählt, daß es für ihn das größte gewesen sei, mit SKREWDRIVER gespielt zu haben, und was haltet ihr von den Versuchen sich von rechter Vergangenheit reinzuwaschen?
O.: Die machen das wohl auch zum Teil, weil sie Probleme mit ihrem Versand Walzwerk bekommen haben, den sie jetzt aber wohl aufgeben, Walzwerk gibt es wohl nicht mehr. Da gibts ne ganze Menge Bands, die versuchen sich reinzuwaschen, und trotzdem machen sie anderen Leuten dauernd den Vorwurf, wenn sie sich politisch engagieren. Im Prinzip

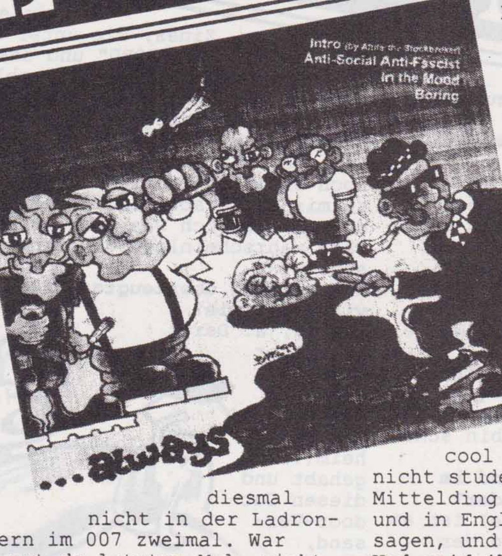
sometimes antisocial...

STAGE BOTTLES

glauben solche Leute, sie seien reingewaschen, weil sie keine Politik machen, was für Hohlköpfe!
Ist es nicht manchmal seltsam für euch, zwischen den Stühlen zu sitzen?
O.: Wieso zwischen den Stühlen? Weil doch recht viele politische Leute und Punx bei Skins denken: Ihh, Glatzen, die sind doch eh alle unpolitisch und asozial, die ganze Vorurteilspalette halt, die ihr wohl auch zu Genüge kennen dürftet.
O.: Also, ich nehms mittlerweile nicht mehr wahr, ich hab auch keinen Drang mehr mich zu rechtfertigen. Ich glaube mittlerweile hat sich das auch erledigt, weil ja hier zum Beispiel aufm Au-Fest merken die Leute das. Daß hier Glatzen rumhängen ist ein völlig normales Erscheinungsbild geworden, und auf der Bühne fühlt man sich eh nicht als Glatze, und auf unseren Konzerten sieht man auch ne Menge Leute, die keine Glatzen sind und die trotzdem auf unsere Musik abfahren,u nd das ist letztendlich auch das wichtigste, wenn man sowas schafft, und so Vorurteile abbaut.
M.: Wir haben auch nicht mehr unbedingt das typische Glatzenpublikum, das ist schon sehr gemischt.
O.: Unsere Single war dann auch ne Antwort auf das, was du zwischen den Stühlen nennst, Manchmal asozial, aber immer Antifaschist, das ist schon ne Reaktion da drauf, daß wir oft einfach nur für das beurteilt wurden, was wir gemacht haben sollen, so nach dem Maßstab wir seien eh nur asoziale Glatzen, und nie gesehen wurde, daß wir nun schon seit über zehn Jahren konsequent gegen Nazis agieren, was man manchen PC-Typen, die nur rumlabern nicht gerade positiv nachsagen kann.

Jetzt was anderes. Wieso gibts eure Liveplatte nur auf Konzerten. Wollt ihr die Leute reinlocken?
O.: Die haben wir selbst produziert und verkaufen die auch nur für 12 Mark und wollen auch nicht, daß da irgendjemand noch weiter sein Geschäft dran macht. Der Michael(Mad Butcher) wollte die auch gar nicht im offiziellen Vertrieb und ich weiß gar nicht...Marcel, wie war das nochmal?
M.: Er hat uns das damals angeboten, weil wir von der ersten Platte immer noch relativ viel Schulden haben, das hat sich mittlerweile ein bißchen aufsummiert...
O.:...weil wir alles versoffen haben (Der Rest des Satzes geht leider gnadenlos im Geplärre unter, weil gerade nen Blag unsanft mit dem Hinterkopf aufschlägt.).Im Tollshock-Zine stand wohl drin, wir würden die Platte nur auf Konzerten verkaufen, damit sie keine Nazis kaufen können, was natürlich Schwachsinn ist, denn die Nazis können uns gern ihr Geld schenken (Gelächter).

Habt ihr sonst irgendwelche neuen Pläne, ne neue Platte oder große Auslandtour usw.?
O.: Wir wollen jetzt im August ins Studio gehen und ne neue LP aufnehmen, wir können uns diesmal auch mehr Zeit nehmen, und das Teil wird auch wieder bei MAD BUTCHER rauskommen.
M.: Im August spielen wir auch wieder in Prag, diesmal nicht in der Ladronka, sondern im 007 zweimal. War ziemlich gut da letztes Mal, nicht nur das billige Bier, sondern auch der Gulasch.
O.: Nix Breakfast, Gulasch!! Der Bagger und der Michael sind letztes Mal morgens um 9 Uhr total besoffen in ne Kneipe eingefallen und haben "Nix Breakfast,Gulasch!!" bestellt.
Habt ihr eigentlich nen Vegetarier in der Band?
M.: Ne, außer wenn die Freundin vom Erik mitfährt.
Und wenn ihr auf Konzerten ankommt und es gibt nur vegetarisches Essen, dann gehts ab zur nächsten Pommesbude?
O.: Ne, das essen wir dann schon, obwohl es gibt auch einige von uns, die dann losgehen, die was anständiges bei McDonalds essen wollen (lacht).

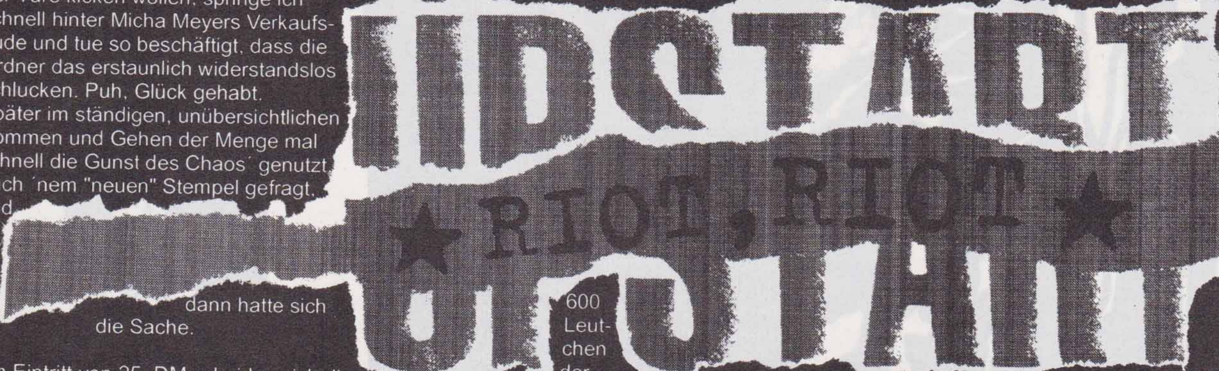


Wie war eigentlich die Tour mit den ANGELIC UPSTARTS. Gabs da Ärger, weil sie ohne Mensi aufgetreten sind?
M.: Für uns nicht!
O.: Ich hab halt den Leuten erklären dürfen, daß Mensi kurzfristig ausgefallen ist, habe aber versucht den Leuten zu erzählen, sie sollen die Band trotzdem unterstützen, so daß sie auch ihren Spaß hat. Damit hab ich dem Publikum offenbar ihre Gewaltexzesse ausgeredet.
Habt ihr eigentlich noch ne Traumband mit der ihr zusammen spielen wollt, oder habt ihr alle durch?
M.: Skrewdriver!
O.: Aber nur in Originalbesetzung, irgendwann in Walhalla (Gelächter).Aber das wird wohl immer ein Traum bleiben. Ne, ich glaub wir haben sie alle durch.

Was mir aufgefallen ist, ihr spielt fast immer mit Ska oder Punkbands zusammen, habt ihr eigentlich irgendwelche Kontakte zu einigen Oi!-Bands?
O.: Ne, haben wir eigentlich nicht.
M.: Wir sind gut befreundet mit LOS FASTIDOS, und zu KLASSE KRIMINALE besteht noch ´n loser Kontakt.
Also keine deutschen Bands dabei. Warum habt ihr eigentlich keinen Song in Deutsch, sondern nur in Englisch?
M.: Deutsch hört sich immer sehr panne an.
O.: Ja, erstmal spielen wir auch mehr den englischen Stil, weil das eher der Stil ist den wir mögen. Das wichtigste ist halt, daß es sehr schwer ist deutsche Texte zu schreiben, die nicht entweder zu cool oder klingen, oder halt nicht studentenmäßig, und da son Mitteldíng zu finden ist halt schwer und in Englisch kannstes einfach sagen, und fertig ist.
Und seid ihr noch nie auf die Idee gekommen, mal so was richtig schön Plakatives in Deutsch zu bringen?
O.: Ja,ja, son kleines Projekt, aber nicht unter den Namen STAGE BOTTLES.
(an dieser Stelle mußte leider das Interview abgebrochen werden, da sowohl Olaf als auch ich wieder aufs Fußballfeld mußten. Unsere Teams trennten sich dann schließlich auch friedlich mit 0:0)
Noch schnell irgendwelche letzten Worte?
O.: Leck mich am Arsch; Ficken, Oi!!
Dirk

Mittwoch, 28.6.2000, Oberhausen "Altenberg":

"Wow, was für geile Bands !", dachte ich als ich seibernd den druckfrischen Flyer in die schmierigen Pfoten gedrückt bekam. "Und dann auch noch alle zusammen..." Extra früh um 18.30 Uhr laufen Nejc und ich im Dauerlauf im "Altenberg" ein. Denn erstens will er den amerikanischen Bomben noch spontan die Pistole auf die Brust setzen und ihnen ein schonungsloses Interview aufdrücken. Zweitens sollen sich bereits um 19 Uhr die Pforten für den gemeinen Pöbel öffnen. Da die Bands in dieser Konstellation nur an diesem einen Abend vors hungrige Volk treten, ist also Eile wegen drohender Überfüllung geboten. Tja, und drittens will ich versuchen mich noch irgendwie ohne zu zahlen reinzuschmuggeln. Wenn man früh kommt, ist ja meist noch keine Kasse anner Türe. Das mit dem Schmuggeln klappt dann auch hervorragend. Denn genau in dem Moment als die stiernackigen Mutantenordner alle überflüssigen parasitären Elemente ohne Backstagepässe aus der Türe kicken wollen, springe ich schnell hinter Micha Meyers Verkaufsbude und tue so beschäftigt, dass die Ordner das erstaunlich widerstandslos schlucken. Puh, Glück gehabt.
Später im ständigen, unübersichtlichen Kommen und Gehen der Menge mal schnell die Gunst des Chaos´ genutzt, nach ´nem "neuen" Stempel gefragt, und



dann hatte sich die Sache.

Am Eintritt von 25,-DM scheiden sich die Geister. Einige betrachteten den Kurs als gerechtfertigt und völlig legitim, da man schliesslich nicht alle Tage so grosskalibrige Bands vorgesetzt bekommt, von denen zumindest AGNOSTIC FRONT und die US BOMBS einzeln die 20 Märker Eintritt verlangen. Andere nörgelten etwas rum, da 25,-DM im eigenen Geldbeutel doch ein zu tiefes Lock hinterlassen würden. Sie bevorzugten es fortan im Freien gemütlich ihr Bierchen zu schlabbern und zwar nicht die Bands, aber wenigstens die Atmosphäre zu geniessen. Nichts desto trotz stapeln sich so 5-600 Leutchen der unterschiedlichsten Szenen im Inneren. Von Straight Edge-Kids über 77-Punkrocker bis hin zu Skinheads und Hardcores verstehen es die Bands ein wahrhaft buntgemischtes Volk anzuziehen und zumindest an diesem Abend zu vereinen. Leider sind irgendwo in der Menge wohl auch eine Handvoll Fascho-Deppen. Das war natürlich Scheisse, aber es sind dennoch weniger als von einigen befürchtet.

Vor gut einem Jahr hatte es in Essen bei AGNOSTIC FRONT und DROPKICK MURPHYS noch an allen Ecken und Enden geknallt. Blutende, eingeschlagene Schädel auf beiden Seiten waren keine Seltenheit und kleinere wie grössere Scharmützel bedeuteten einen permanenten Tanz auf dem Pulverfass. Auch diesmal hatte die rechte Szene im Vorfeld zum Besuch des Konzerts aufgerufen, aber mit der Mobilisierung klappte es wohl nicht so ganz...

Als **THE FORGOTTEN** die ersten Akkorde spielen, klafft vor der Bühne eine entsetzliche Lücke. Ist das hier das Bermuda-Dreieck des Punkrocks, oder was?!! In der hinteren Hälfte des Raumes stapeln sich die Leute und lassen sich gegenseitig kaum schon an genug Sauerstoff zum Atmen.
Und vorne hättest du in aller Ruhe ´ne Partie Hallenfussball zocken können, ohne dass dir eine Pfeife in die Quere kommt. Ich schlage fassungslos die Hände über der schwitzigen Murmel zusammen und bin echt peinlich berührt von soviel Desinteresse.

Vielleicht sehnen sich viele der schüchternen Gesellen aber auch nur nach mehr zwischenmenschlicher Wärme und kuscheln in ruhigeren Gefilden ein wenig mit dem Nebenmann. Wer weiss... Egal, FORGOTTEN beweisen auch live, dass sie zu den allerbesten Streetpunk-Acts genhören. Ihre bislang einzige LP ist ein Feuerwerk an Spielfreude, Ideen und lupenreinem, kernigen Streetpunk. Sehr zu empfehlen, das Teil... Der Gitarrero entpuppt sich mit Iro und massig Tattoos als prima Postkarten-Punk, während der Sänger der eigentliche Schwachpunkt der Band ist und etwas ungelenkt rumhampelt. Sieht ´n bisken lächerlich aus, wenn er so böse seinen Hass rausschreien will. Vielleicht ist er auch einfach etwas zu dick... Die Resonanzen auf die "Vergessenen" sind hinterher dennoch nur positiv.

Die **US BOMBS** sind seit geraumer Zeit schwer angesagt. Dennoch sehen viele in ihnen eine mittelmässige, absolut überbewertete Band, die einfach durch gnadenlosen Hype einen schneller Aufstieg geniessen. Fakt ist, dass sie mit der "never mind the open minded"-Scheibe eine phantastische Punkrock-Langrille gezaubert haben, die in meiner subjektiven Bestenliste ganz weit vorne rangiert. Und sie haben auch sonst noch den ein oder anderen Hit auf ihre Platten gemogelt. Aber reicht das wirklich, um derart beliebt zu werden?! Vielleicht liegt es auch daran, dass die Bomben sich stets sehr publikumsnah präsentieren. Vor dem Konzert begrüsst Sänger Duane Peters draussen im Biergarten Dutzende Leute per Handschlag, die er von früheren Konzerten; vom Saufen oder Quatschen her kennt. Die US BOMBS sind

keine dieser anonymen Band, die mal eben eine Stunde auf die Bühne klettern, um anschliessend ihre Kohle einzusacken und in den Backstage-Bereich oder ins Hotel zu flüchten. Sie spielen auch mal einen Gig für lumpige 10 Mark im Autonomen Zentrum in Mülheim oder schieben einen unangekündigten Gig im Proberaum der PUBLIC TOYS in Düsseldorf ein. Punkrock hautnah, ohne Allüren und langes Rumgekaspere. Das weckt Sympathien und schafft Bonuspunkte. Auch diesmal gibt der charismatische Sänger, dieses lebende Versuchsfeld für ganze Heerscharen zweitklassiger Tattoowierlehrlinge wieder alles. Schweissuberströmt tobt er beim grandiosen Finale wie ein angeschossener Schattenboxer tänzelnd und schlagend über die Bühne. Der Mann ist einfach grosse Klasse und schon alleine das Eintrittsgeld wert. Die Menge feiert ihn und seinen Bomben frenetisch.

AGNOSTIC FRONT

besitzen gegenüber den übrigen Bands nicht nur eine Übermacht schlechter Körperbemalungen. Nein, sie haben auch die grössere Anhängerschaft in der gut gefüllten Halle. Bei "Gotta Go" recken sich hunderte geballte Fäuste empor, und es lassen ebenso viele Kehlen den sehr einprägsamen Refrain durch die stickige Luft hallen. Wie sacht Hege Schneider ebenso schön wie treffend: "Das Zelt fängt am Wackeln." AGNOSTIC FRONT sind selbst an schlechten Tagen eine absolute Bank. Heute haben sie weder ihren besten, noch den schlechtesten Tag. Ich bin wird nicht so richtig warm geworden. Vielleicht hab ich auch einfach nur keinen Bock Refrains wie **"Crucified - Skin-head Ar-my !!"** stumpf mitzugrölen, wer weiss... Aber die Meute saugt jede Textzeile gierig auf. Sollense ruhig... Aber es beeindruckt mich tief, wie Sänger Roger Miret während des gesamten Sets seine peinliche third-hand-Joggingweste anbehält und stets darauf achtet, dass seine schwarze Wintermütze Marke "Tom Gerhard" zu jedem Zeitpunkt auch ja tief ins Gesicht gezogen ist. Und dass, obwohl die salzhaltige Körpersuppe schon fast von der Decke tröpfelt... Somit öffnet er Spekulationen und wilden Vermutungen Tür und Tor. Was mag sich wohl unter dem Mützchen verbergen? Schämt er sich seiner Geheimratsecken? Oder hat ihn sein Chef während seines Aushilfjobs im Sonnenstudio zu einem sportlichen Seitenscheitel verdonnert? Hat das hochprozentige, beissende "Flkcken-Weg" Reinigungsmittel neben dem Schmutz aus seinen Hemden die Tattowierungen auf der Brust gleich mit entfernt? Fragen über Fragen...

Unsere Paparazzi liegen in New York bereits auf der Lauer, um so spannende Fragen zu klären wie: Sind Tattowierungen wirklich gegen Domestos resistent? Was tragt Roger Miret tatsachlich auf dem Kopf, und vor allem innen drin? Wieviel Kampfhunden beisst Gitarrist Vinnie Stigma monatlich den Kopf ab? Wann kommt das lange geforderte Maulkorbverbot für Vinnie Stigma? Und wie gefährlich lebt es sich in den Fitness-Studios New Yorker Ghettos wirklich?

- MICHA -

- ENDE -

AGNOSTIC FRONT

15 YEARS!

eMpTy Records

The Zeros - Right Now

CD EFA 1260515 Trax, **Andere** als auf der US/CD. Feat ElVez 20DM

DOA - Something Better

CD/LP EFA 12206 Nach 20 Jahren gibts dieses legendaere Album offiziell wieder. CD20DM LP15DM

SpringtOifel -

Weck, Wurst & Oi CD&LP EFA 12606. Eine der besten Oi!Scheiben ever! Nur Hits. CD20DM, LP15 DM

Coming Soon

Schliessmuskel -

Aufstand alter Maenner CD
Endlich ein neues Album!
EFA 12209

I Was A Punk Before You Was A Punk - CompCD

mit DOA, Lurkers, Rattus, GBH, White Flag, Ramones, Nuns, Sator, Sham69, Damned, Hosen, Misfits, ...

SafetyPins -

Shake&Spew CD

WhiteFlag -

Eternally Undone CD

Neue Singles, jetzt raus!

Lurkers- Go Ahead
White Flag - Way Down
The Nuns - Hustler Blue
D.O.A. - Nerv Breakd.

je 8DM

ACHTUNG NEUE ADRESSE

eMpTy Records
Spitzwiesenstr. 50
90765 Fuerth
e-mail: empty@empty.de
homepage:
www.empty.de

Kaum aus Neubrandenburg vom **PUNX PICNIC** zurück, steht schon das näxte Punk-Grossereignis an. Höhnie ist vielen nicht nur als Mitglied von **RASTA KNAST** ein Begriff. Nein, getrieben durch ein garantiert nicht zu kleines Ego weiss er sich selbst auch sonst gelegentlich recht gut in Szene zu setzen. Nicht erst seit vorgestern gibt es immensen Trubel um seine Person, und seine inzwischen spektakulären Geburtstagsparties geniessen stets einen kultigen Charakter mit dezent hohem Punkrock-Faktor. Seit Jahren feiert Höhnie in UJZ im niedersächsischen Peine, und es werden ständig mehr Besucher bzw. Partygäste. Inzwischen trifft sich dort einmal jährlich halb Deutschland zum fröhlichen Punkrock-Familientreffen. Kein Wunder, bekommt man für seine sauer "erarbeitete" Kohle doch stets ein exquisites Angebot nationaler wie internationaler Punkrock-Heroen auf dem staubigen Parkett serviert.

So trugen sich in den letzten Jahren Bands wie **COSA NOSTRA** aus Schweden, **VERSAUTE STIEFKINDER**, **HLADNO PIVO** aus Kroatien, **POPPERKLOPPER**, **RADIOAKTIVA RAKER** (Schweden), **SCATTERGUN** und 1000 andere, die mir jetzt natürlich nicht einfallen, ins Goldene Buch der Höhnie-Parties ein.
Man fragt sich hinterher eigentlich immer, wie das diesjährige Konzert noch zu toppen sei. Aber irgendwie zieht Höhnie immer neue Trümpfe aus der güldenen Trickkiste mit der Aufschrift "Das grosse Punkrock-Einmaleins für Zauberlehrlinge".

WTZ ★ UPRIGHT CITIZENS ★ RASTA KNAST
TROUBLEMAKERS (S) ★ POPPERKLOPPER
BRATBEATERS ★ MÜLLSTATION
VENNASKOND (EST)...
Samstag, 3.6.2000, Peine "UJZ"

Wir machen uns schon freitags auf die Piste Richtung Niedersachsen, um erstmal bei unserem guten Kumpel Isleif (BAD TASTE RECORDS) und seiner herzallerliebsten (schleim!) Herzensdame (trief!) Dagmar in Springe mit einem feuchtfröhlichen Grillabend das Wochenende einzuläuten. Wie das nun mal so ist, wenn einem längere Zeit das Antlitz des anderen erspart... ähhmm... man sich längere Zeit nicht gesehen hat, vergisst man schon mal Zeit, Raum, Dimensionen und den Alkoholgehalt von gut gekühltem Cider. So kommt es, dass der gute Isleif am nächsten Tag mit blassem Gesicht kötzelnd im heimischen Heiabettchen dahinvegetiert und dort - im wahrsten Sinne des Wortes - die Fahne hochhielt. Peine ade - scheiden tut weh, heisst es da schweren Herzens. Schade, aber da kannst du wohl machen nix...

Ich mache mich also alleine auf die letzten 65 Kilometer bis Ultimo. Das UJZ liegt verdammt dezentral und vom Bahnhof etliche Kilometer weit entfernt. Folglich zieht eine kilometerlange illustre Karawane auffällig bunter Gestalter zwischen Häusern und Felder hindurch. Hier kampiert ein verlotterter Haufen auf dem Gehweg, dort brennen ein paar staubtrockene Strohballen lichterloh, die Bullen zeigen kurz Präsenz, und der Kiosk entlang der Strecke verdient sich durch den Verkauf diverser Alkoholika gerade einen Kurztrip zum Ballermann.

Ich überlege mir ernsthaft an diesem Abend nüchtern zu bleiben, da ich - wie gesagt - eh alleine unterwegs bin. Und alleine im stinkenden Kofferraum des Wagens zu pennen und dort den Sauerstoff mit Blähungen zu verdrängen ist ja eigentlich auch nur halb so lustig. "Ich geb mir selbst ´ne Party", jaulen die **LOKALMATADORE** in meinem Unterbewusstsein spöttisch. Jaja, schon gut... Also weg mit den Promillen... Dieser gute (?) Vorsatz wird aber jäh im Keim erstickt. Die Wiesen ums UJZ herum sind schon prallevoll mit abgewrakkten Karren, deren Nummernschilder keine mögliche Buchstabenkombinationen auslassen. Als ich in eine freie Lücke kurbele und endlich der miefigen Karre entsteige, sehe ich als erstes gegenüber Meia und die Düsseldorfer. "Hey Micha, komm rüba, wir haben den Kofferraum voll Bier !" Hhmm, nu ja... ich sehe bereits die Aussenseiten meines guten Willes zerfleddern und in Fetzen nach unten hängen. Ein Blick nach rechts, und ich schaue in die Gesichter der breit grinsenden Rostocker Punks, die nun in Coesfeld leben und - unglaublich, aber wahr - allesamt als Schrankenwärter dafür sorgen, dass die vorbeirauschenden ICEs entgleisen. Die Augen links, und kurz die netten Bielefelder gegrüsst. Dann die Wunstorfer, den ollen Kuwe mitsamt Essener Kollegen und so weiter. Selbst aus Duisburg hat sich jemand aufgerappelt, ich staune... Es ist echt die Hölle, wer alles gekommen ist !!! Da mir nüchtern die Zunge immer etwas am Gaumen klebt, was einer gepflegten Konversationen wenig förderlich ist, wird flugs Abhilfe geschaffen. Ziemlich widerwillig (hüstel...) schluck ich die ersten Promille südwärts Richtung Leber. Yep, der Tag kann beginnen.

Es ist die erste Höhnie-Party in Peine, die unterm freien Himmel steigt. Bei strahlender Sonne und angenehmen Brutkastentemperaturen bietet sich eine Open Air-Veranstaltung wahrlich an. Es gibt aber noch einen anderen sinnvollen Grund. Im Inneren des UJZs wäre es verdammt eng geworden, denn Höhnie rechnet mit unglaublichen 1.000 Zuschauern. Im ersten Augenblick hatte ich da so meine Zweifel. "Alta, zuviel Grössenwahn getankt oder was...." Aber es wird voller und voller. Aus allen Himmelsrichtungen stürmt der bunte Pöbel herbei. Nach letzten Erkenntnissen sowie den bisher unveröffentlichten Ergebnissen der "Aktion Volkspunk" dürften es so ca. 1.200 Unverbesserliche gewesen sein. Unfassbar !

Die ersten Band namens **CHRISTCORE** verpasse ich. Soll aber Scheisse gewesen sein, sagen alle. Na gut, **dann war´s eben Scheisse. Als näxtes klettert eine Band auf die Bühne, die eigentlich gar nicht auf dem Plan steht. Aber die süssen 17-jährigen Mädels der österreichischen Band DIE HETAREN schafften es mit dem geschickten Einsatz ihrer weiblichen Reize und Argumente den guten Höhnie.... hhmmm.... sagen wir mal diplomatisch "zu überzeugen". Ich hab ´n Schweigegelübde abgelegt, Leute. Beim Blick in den Duden purzeln mir bei dem Begriff "Hetären" Ausdrücke wie "Freudenmädchen", "Gespielinnnen" und andere Worte entgegen. So so... Die Mädels stamm-**

THE LAST POGO

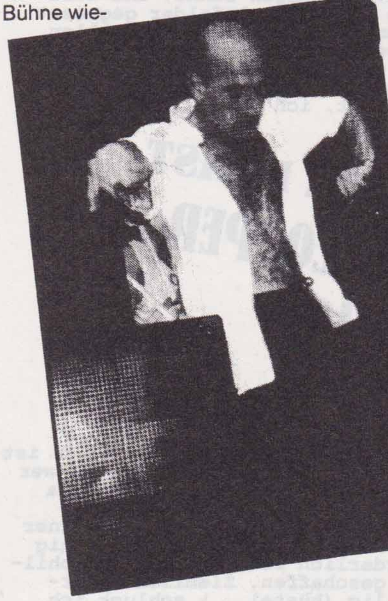
men aus einer Gegend südlich von Wien und sind 15 Stunden nonstop unterwegs gewesen. Alle Achtung... Und sie spielen wirklich klasse Punkrock... aber hallo ! 77er-Pogopunk mit Rotz, Rauhheit und nicht zuletzt natürlich dem unverzichtbaren Charme. Ein paar Leute feiern die Band noch recht verhalten ab, die meisten suhlen sich zu dieser frühen Tageszeit (ca. 17 Uhr) aber lieber noch auf der grünen Wiese, im angenehmen Schatten oder auf ihrer staubigen Motorhaube.

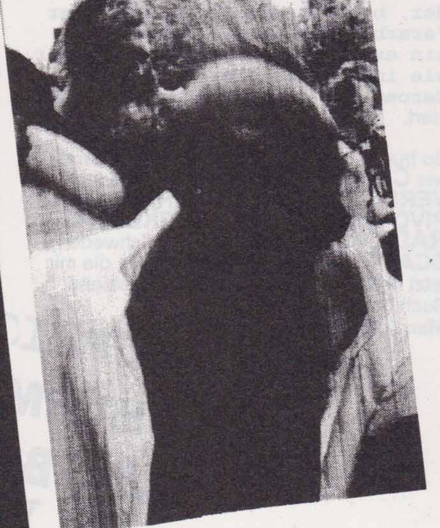
BRATBEATERS sind inner Bombe ja schon öfter abgefeiert worden. Schöner, schneller Pogo-Punk bedient sich zwar gekonnt beim 77er-Punkrock, rotzt aber gleichzeitig den alten Helden schonungslos vor die Füsse. Symbolisch gesehen natürlich, denn ihr Sound ist frisch, dreckig und keineswegs antiquiert. Schlagwerker GG "animal" Stratos mutiert auf der Bühne wie-

WTZ

Bereits als 4.Band erklimmen die Bühne. Ihr Konzert ist gross als erster Auftritt seit 1981 angekündigt worden. Viele sind extra wegen ihnen angereist und wundern sich nun, dass die Leute auf der Bühne gar nicht so alt aussehen, wie vorher vermutet. Doch das Erstaunen steigt noch mehr als man den jungen Mann mit dem knallblauen Iro am Mikro als Axel von WIZO enttarnt. Was des öfteren bereits vermutet wurde, entpuppte sich nun als blanke Wahrheit. WTZ hat es 1981 nie gegeben. Sie wurden erst vor kurzem ins Leben gerufen, mit dem Ziel textlich und musikalisch exakt nach 1981 zu klingen, und mit einem Verwirrspiel die Punkrock-Szene liebevoll aufs Korn zu nehmen. Ich

hätten alle nur auf ein Signal gewartet. Vom ersten Ton an bildet sich eine zahlenstarke, heftige Pogomeute und singt jeden einzelnen Song lautstark mit. Ich stehe am Rand und kann es nicht fassen, bin völlig weggeblasen. 4-5 Provokateure lassen sich aber sehen, postieren sich mit ausgestrecktem Mittelfinger direkt vor dem Sänger oder versuchen mit dem Werfen von Flaschen und Dosen einen Abbruch zu provozieren. Aber das hört sich spannender an als es eigentlich war, denn manche sind sogar zu blöd die Bühne zu treffen und werfen ihre Dosen in hohem Bogen aufs Zeltdach über der Bühne. Huahhhh, was für ein Brüller... Axel treibt sein Spiel mit den Leuten und lässt sich nicht aus der Reserve locken.





der zu einer Mischung aus **Klapsmühlen tauglichem Psychopathen, triebhaftem Exhibitionisten und überzeugtem Bewegungs-Legastheniker. Vollkommmen im Adamskostüm, nur mit ein paar hoffnungslos zerschlissenen Strapsen bekleidet, klettert er ungelenk auf eine fette Box und bepöbelt von dort das Publikum mit unverständlichem Dünnschiss. Erntet derartiges Verhalten in der "normalen", bekennend zivilisierten Gesellschaft Reaktionen zwischen verständnislosem Kopfschütteln und blankem Entsetzen, so drehen sich die Uhren der Punkrock-Gemeinde komplett in die entgegengesetzte Richtung.**

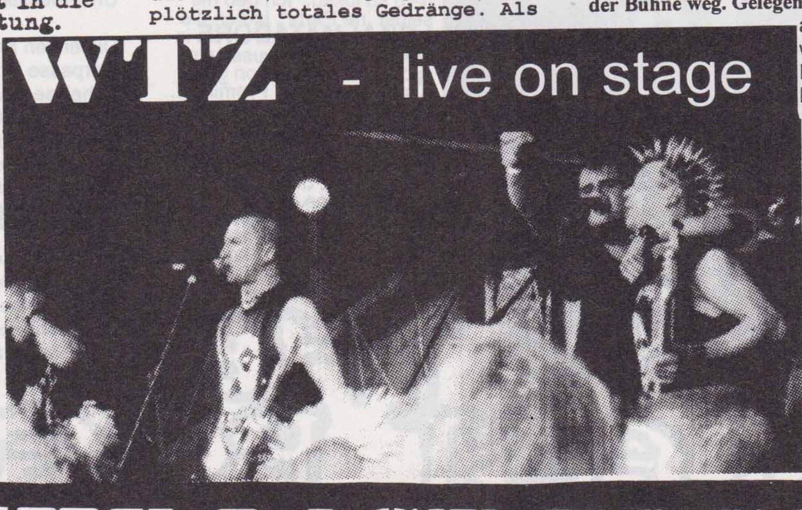
Zumindest was die holde Weiblichkeit angeht. Denn eine Frau aus Thüringen verschenkt in dieser einen Nacht ihr Herz und noch vieles mehr an den guten Stratos. Am nächsten Morgen schaut er mich nur zufrieden grinsend an: "wow, was ´ne wilde Nacht... Aber wir erkläre ich Höhnie bloss, dass ich **VENNA SKOND** aus Estland verpasst hab...?" Mensch, der Mann hat Sorgen... "Sag ihm einfach es war total geil", entgegne ich matschköpfig, "so lügst du wenigstens nicht ganz..."

bin skeptisch, wie das Publikum reagiert... Fühlt sich jemand verarscht, wenn da plötzlich WIZO-Axel ans Mikro tritt?! Einige Punkpuritaner aus Berlin und anderswo hatten bereits Wochen vorher von der Verarsche Wind bekommen, und drohten damit das Konzert zu sprengen. Doch fast allen im Publikum ist das scheissegal, denn unterm Strich steht ihre Mucke. Und die erzeugt ein verdammt geiles, erstaunlicherweise sehr authentisches '81-Pogo-Punk-Feeling.

Als WTZ beginnen, herrscht auf einmal Aufbruchstimmung, strömen Punks aus allen Richtungen vor die Bühne, am Eingang entsteht plötzlich totales Gedränge. Als

Warum auch... Richtig Scheisse wird es nur einmal als eine fast volle Bierpulle aus einem Meter Entfernung mit voller Wucht in seine Richtung fliegt, das Mikro umreisst und seine Zähne streift. Eine absolute Arschlochaktionen wie sie nur ein völliger Dummbeutel bringen kann. Wie mir Axel hinterher erzählt, kennt er solche Aktionen aber schon von WIZO zur Genüge. Flaschenwürfe und übermütige Stagediver zeichnen sich dafür verantwortlich, **dass er vorne im Kiefer eh nur noch Porzelan verankert hat. Und nach jeder neuen Tour schlägt sein Zahnarzt die Hände überm Kopf zusammen.**

Das Publikum lässt sich von den gelegentlichen Attacken überhaupt nicht beirren. Im Gegenteil, es straft die Provokateure entweder mit völliger Ignoranz und pogt sich wie besesssen die Aterien aus der Lunge. Oder es bugsiert die tugendhaften Ritter unsanft weg von der Bühne weg. Gelegentlich lacht man sie auch einfach aus, wenn sie was von Kommerz & Ausverkauf faseln. Jaja, die ehrbaren Hüter von Ordnung und Moral... Nichtsdestotrotz stand bereits lange vor den Auftritt von WTZ fest, dass dies ihr erstes und einziges Konzert sein sollte. Und dabei wird es aller Voraussicht nach auch bleiben.



Danach folgen... puh... entweder MÜLLSTATION oder POPPERKLOPPER.

- THE LAST POGO -

MULLSTATION

Weiss nicht´ mehr so ganz. hab ich vorher live noch nie sehen können. Viele meinen, dass sie live meist ziemlich scheisse sind. Kann ich überhaupt nicht bestätigen. In Peine ziehen sie einen Knaller nach dem anderen aus der Ritze, und die vielen anwesenden Ost-Zecken sind nun verstärkt in der Hüpfburg anzutreffen. Komisch nur wie es die Bassistin schafft fast die gesamte Zeit völlig ausdruckslos ausser Wäsche zu linsen. Mensch, sooo schlecht war's doch gar nicht... Oder hat das Bier nicht geschmeckt...

POPPERKLOPPER gehören für mich heutzutage zu den besten Deutschpunk-Bands in der BRD. Über den Bandnamen werd ich aber nie hinweg kommen. Heutzutage ist Deutschpunk ja oft nicht viel mehr als ein abwertendes Schimpfwort. 95% der Bands missfallen durch 1000x abgedroschene Dumpfpunk-Phrasen und ein primitives, erbärmliches Gerumpel, welches nur schwerlich als Musik zu identifizieren ist. Ganz schlimm wird's, wenn sich besagte Bands dieses Genres auch noch in ihrer Opferrolle suhlen. Wenn sie die Ungerechtigkeit ihres unwahrscheinlich harten Lebens in ihrem Zivildienstdasein ach so hart zu spüren bekommen, so dass sie sich anschliessend mit Pferdeschwanz und Batikshirt in den Proberaum begeben, um der Kategorie "Deutschpunk" ein weiteres peinliches Kapitel zu bescheren. Und da singt man dann von Bullenstaat und Revolte - mir wird nur noch schlecht !

Nach der Auflösung von KORRUPT, dem für mich persönlich sehr bedauernswerten Ableben von ANNOYED und den nur noch gelegentlichen Auftritten der VERSAUTEN STIEFKINDER überzeugen die POPPERKLOPPER mit guten, schonungslosen Texten, der nötigen Wut & ehrlichen Aggressionen, die mit einem Wisch den ekligen Frühstücksbrei des Deutschpunk-Kindergartens vom Tisch pfeffern. Zur Überraschung kommt auch mal kurz

eine Sängerin auf die Bühne. Ich denke mal, es ist diejenige, die auch auf ihrer aktuellen (und besten) Scheibe "alles wird gut" gelegentliche Einsätze feiert. Die Stimme ist genial und ein belebendes Element in der Band. Das sollte man in Zukunft vielleicht noch ausbauen; wenn's nicht anders geht zumindest auf Platte. Auch sie werden vom Publikum frenetisch abgefeiert. **MULLSTATION, WTZ und POPPERKLOPPER** kommmen laut einer Emnid-Blitzumfrage im Auftrag des PLASTIC BOMB-Fanzines in etwa auf ähnlich gute

der ADAC und seine trinkfesten Mitarbeiter. Prost !

TROUBLEMAKERS -live

Resonanzen. Jetzt hat "Big brother" das letzte Wort, wer die 250.000 Dosen Hansa einsacken muss...

Vor der Bühne ereignen sich derweil kuriose Szenen als ein alter Freak zu einem extatischen Ausdruckstanz ansetzt. Der Schnauzbart tragende, orientalisch aussehende Typ mit der schütteren, flatternden Haarpracht ist ca. 50 Jahre alt und gebärdet sich wie ein drogenverseuchter Ex-Fakir, der wohl auf seinem letzten Trip hängengeblieben ist. Erst taumelt er leicht erkennbar mit wirrem Blick in der Pogomenge herum. Dann dirigiert er selbige stundenlang von der Bühne aus, zappelt & zuckt sich mit seinem ausgemergelten Körper fast in Trance und stiehlt so mancher Band gelegentlich die Show. Für ein unterhaltsames Rahmenprogramm ist also auch gesorgt...

Oh Mann, irgendwie krieg ich die Reihenfolge der Bands absolut nicht mehr auf die Latte, denn zwischendurch spielen auch noch die aus Schweden. Höhnie hat ja eine unerschütterliche Vorliebe für hymnische schwedische Punkrockbands von Schlage der

TROUBLEMAKERS

ASTA KASK, STREBERS, COSA NOSTRA und nicht zuletzt **RADIOAKTIVA RAKER**. Die **TROUBLEMAKERS** existieren auch schon ewige Jahren. Und gerade ihren frühen Songs merkt live man eine Nähe zu ASTA KASK an. Sie erfinden nicht nur Songs, fabrizieren Hits - nein, der typische alte Schweden-Punkrock hat immer etwas hymnisches, geradezu majestätisches an sich. Und gerade das gefällt mir an den **TROUBLEMAKERS** auch live sehr gut. Bei sich in Schweden sind sie ´ne recht grosse Nummer. Hierzulande bekamen sie eine anständige Resonanz, aber vielen waren sie halt kein Begriff. "Und was der Bauer nicht kennt, das frisst er eben nicht"...

Bei einem kurzen Abstecher zum Auto fällt mir auf, dass der **ADAC** abgerückt war. Warum ist uninteressant, aber es fällt auf, dass der gut gelaunte Fahrer mit dem extravagant gezwirbelten Schnäuzer sich bestens mit den Punks versteht, die ihn zahlreich umringen. Gerne nimmt er während der ausgiebigen Gespräche hin und wieder eine Flasche Gerstensaft entgegen, die ihm angeboten wird. Das führt dazu, dass der Kerl nach ein paar Stunden ganz schön Schlagseite besitzt. Ob ihm das wohl überhaupt nichts ausmacht, im trunkenen Zustand gleich noch seinen Dienst fortzuführen? "Kuck mal auf mein Kennzeichen, wo ich herkomme. München - bei uns ist das so üblich...", entgegnet er freundlich lachend. Na denn mal Prost !

RASTA KNAST

Bei brechen dann jegliche verfügbaren Dämme. Höhnie feiert seinen Geburtstag (der zwar schon längere Zeit zurükkliegt...), und alle feiern Höhnie. Ich hab mit Personenkult an sich schon immer so meine Schwierigkeit gehabt. Aber was da vor und auf der Bühne abgeht, dass ist eine pure Punkrockhölle. Unten versammeln sich Hunderte und pogen als gäbe es kein Morgen mehr. Oben befindet sich dutzendweise Menschenmüll aus Schweden, Estland, Österreich, Deutschland und sonstwas und geht ab wie Zäpfchen. Teilweise ist die Band in dem gnadenlosen Tohuwabohu kaum noch zu erahnen. Es ist einer der beeindruckendsten Gigs, die ich bisher gesehen habe. Natürlich tut mein inzwischen fulminant gestiegener Pegel das Übrige um die Umgebung in ein tiefes rosarot zu färben. Ich pogo, falle um, werde hochgerissen, trinke, taumele und ergebe mich dem Wahnsinn mit offenen Armen. Nach etlichen Zugaben scheint der finale Rettungsschuss nahe. Höhnie drängt auf ein pünktliches Ende. Doch die Band widersetzt sich kurzzeitig und spielt noch 1-2 Songs mit einem dahergelaufenen Strassenköter, der als Sänger zwar keinen richtigen Ton trifft. Aber wen interessiert´s...

VENNASKOND

Derart angeheizt, feuert ein Grossteil der Menge auch die Esten von an. Bisher kenne ich aus der ehemaligen Sowjetrepublik nur PSYCHO TERROR (oder so ähnlich...), die ich live aber zum Würgen langweilig fand. Ihr Sänger stürmt auch hier mal kurzzeitig die Bühne, nervt grenzenlos und ist dann zum Glück schnell wieder weg. **VENNASKOND** besitzt irgendwie etwas besonderes. Der Sänger steht im glatten Gegensatz zu der wilden Atmosphäre bei **RASTA KNAST**. Bewaffnet mit einer schicken Anzugjacke verhält er sich sehr distanziert, souverän, zurückhaltend. Und auch wenn die Stimmung teilweise überkocht, verirrt sich nie ein noch so kleines Lächeln in die tiefen Furchen

seines angespannten Gesichts. Ihr Punkrocksound besitzt dennoch etwas Aussergewöhnliches, ist kühl, leicht monoton, aber trotzdem sehr tanzbar. Im Alkoholwahn imitiere ich Arm in Arm mit meinem Lieblings-Micha von NASTY VINYL den original teutonischen Pogobär. Obwohl mein ungelenkes Rumgezappel eigentlich eher was von einer unansehnlichen Kreuzung aus dem nimmermüden Marathonmann und einem epileptischen Anfall besitzt. Das ist wahrscheinlich auch der Grund dafür, dass ich auf dem unwegsamen Gelände urplötzlich mit einem lauten Knacken umknicke.

Ein höllischer Schmerz durchzuckt meine Knöchel und ich humpele mit gepeinigtem Gesicht erstmal in die entlegene Anonymität. Es ist zwar nicht ganz so schlimm wie damals als mein Vater beim Fussball derart hart in einen Zweikampf einstieg, dass meine Mutter das Bersten seiner Knochen noch auf der Tribüne hören konnte, aber mir reicht es.... Noch 2 Wochen später ist das untere Ende meines rechten Beins tiefblauer, aufgequollener Klumpen, dessen konturlose Umrisse nur noch entfernt an einen Fuss erinnern. Wahrscheinlich sind ein halbes Dutzend Bänder gerissen, aber das werde ich wohl nie genau erfahren... Als Fussballer müsste ich wohl verletzungsbedingt ´n halbes Jahr auffer Tribüne schmoren.

Zum Schluss stehen die UPRIGHT CITIZENS aus Bottrop auf dem Programm. Normalerweise haben sie sich von ihren punkigen Wurzeln doch ziemlich entfernt und machen nun ziemlich geilen **SOCIAL DISTORTION**-Punkrock. Ich mochte stets alle ihre Phasen, was wirklich nicht bei vielen Bands vorkommt. Dennoch hab ich so meine Zweifel, ob das von gradlinigem Pogopunk verwöhnte Publikum mit ihrem Sound heute viel anfangen kann. Oft ist es auf Festivals mit vielen Bands ja so, dass die Meute irgendein Ventil für ihre Aggressionen braucht und sich an einer weniger punkigen Band abreagieren will. Jetzt ist es bei den Uprights aber so, dass sie sich in Kürze nach unglaublichen 20 Jahren Bandgeschichte auflösen. Einer soll nach Amiland gehen, hab ich munkeln gehört. Und ein paar Uprights machen unter dem langweiligen Namen **BIG DEALS** demnächst weiter. Im Winter ihres Bestehens geben sie an diesem heissen Sommerabend noch einmal einen grandiosen Querschnitt durch alle Phasen ihrer Bandgeschichte. Inklusive ihrer uralten Meilensteine "Neonazis in der BRD", "Holocaust" und anderen. Keiner will gehen, alle feiern exzessiv, wollen Zugaben, nein - kein Ende, nicht aufhören. Mein Humpelpogo sieht garantiert reichlich lächerlich aus. But who cares.... Doch irgendwann ist Schluss - unwiderruflich. Und als Sänger Anton ins Mikro sagt "Wir waren die **UPRIGHT CITIZENS**, und wir kommen garantiert NICHT wieder", da überkam mich schon ein Anflug von Sentimentalität (jaja, der Suff...). Komisch, eine Band, die einen latent über 20 Jahre Punkrock begleitet, verschwindet einfach von der Bildfläche. Es war eines meiner ersten Punktapes: "UPRIGHT CITIZENS - live im Gartenhäuschen 1981", das heute noch irgendwo unter meinem Bett rumfliegt. Eine absolut lausige, grauselige Quali, aber ... jaja... scheiss Nostalgie.

Wie das nun mal bei Massenveranstaltungen dieser Art so ist, gewinnen nach den letzten Ton der Bands die Säufer, die taumelnden Alkleichen, die kaputten, degenerierten menschlichen Störfälle fast schon heimlich die Oberhand, weil sich die Reihen der übrigen Konzertbesucher doch recht schnell lichten. Ich habe die Wahl noch bis in die frühen Morgenstunden mir anderen Besoffskis rumzuasseln oder mich in meinen Wagen zum pennen abzulegen. Es wird ein Mittelding, denn Rumasseln entspricht doch sehr meinem momentanen Zustand des noch möglichen gesellschaftlichen, alkbedingten Artikulierens, doch dann nehmen die Schmerzen in der rechten Kralle so sehr zu, dass ich relativ schnell den Weg Richtung Heia einschlage.

Am nächsten Morgen stechen die Sonnenstrahlen erbarmungslos wie Messerstiche durch die Fensterscheiben. Tod, Hass, Zerstörung - die Blutkörperchen spielen Tischtennis mit meinen Hirnwänden. Verquollen, zerfurcht, ermattet und schwer gezeichnet klettere ich an die nicht wirklich frische Luft. Ein kurzer Smalltalk mit Meia, Stratos, und dann geht´s schwankend wieder Richtung Springe. "Wenn ich die nächste Kreuzung lebend und ohne Bullen erreiche, dann schaff ich auch den Rest mit hängen und würgen", dachte ich mir. Ein eventueller Beifahrer wäre vom Promillegehalt der Luft schon besoffen geworden. Egal, volles Rohr die neue MUFF POTTER an, jeder Lied lauthals mitsingen und das Auto immer zwischen den weissen Begrenzungslinien inner Mitte und Aussen halten. Dann klappt das schon...

Diesmal sollte nun aber endgültig Schluss sein mit der Endlosfeierei, der letzte Pogo ist getanzt. Aber so wie ich Höhnie kenne, ist das letzte Wort in dieser Angelegenheit noch längst nicht gesprochen. Von mir aus **kann´s näxtes Jahr genauso weitergehen, denn es wäre schade wenn so eine geniale jährliche Party einfach so wegen "is-nich" ausfällt.**

MICHA.

- ENDE -

Regina Zindler statt White Power

Ein Plattenhändler nahe Coburg zählt Knallerbsen im Maschendrahtzaun des internationalen Netzwerks zwischen Rock Against Communism, White Power und Blood & Honour. Vom Autorenkollektiv MKM

Ulrich Großmann, genannt Uhl, war nie zimperlich. Als Herausgeber eines einst führenden Fanzines, dem *Clockwork Orange*, druckte er nicht nur Werbung rechter Parteien sondern auch ein Bild seiner Herzdame, die mit einer anderen fummelte – nackisch. Seine Selbstdefinition des "unpolitischen" Glatzkopfs hinderte ihn nicht daran, der JN oder einer deutschen Umsetzung des "Rock Against Communism" seine Dienste zu offerieren. Er schimpfte wider "Zecken" oder Sharp-Skins, stolzierte aber eben auch zur Kontaktaufnahme des FAP-Vorgängers rhetorisch: "Es waren rechte und Nazi-Skins, die Kühnens ANS kurz und klein schlugen, nicht irgendwelche Aushilfsantifaschisten." Er musste es wissen, schließlich war er mindestens einmal einer der Schläger, die den Scheiteln denselben nach zogen. Diese parteiische Ungebundenheit ließ ihn zuweilen auch mit jenen aneinander geraten, die heute in Deutschland die Profiliga in Sachen Rechts-Rock stellen: das Umfeld der Rocknord-Macher. Uhl selbst schuf derweil Dim Records und produzierte Skinhead-Musik mit "unpolitischen" Inhalten, was manchmal stimmte, aber auch Bands einschloss, die eindeutig in einer vom Szene-Kenner Klaus Farin zusammen gestellten Tabelle der "Rechtsrock-Veröffentlichungen" diesem Genre zugeordnet werden. Die Homepage seines Labels und Versands war lange eingebunden im Netzwerk der United Skins, eine Plattform von eher traditionalistischen Skins, die auch mal so relaxt sein können, Klassiker des Streetpunk mit eher linke Inhalten aufzulegen. Mit dem international verflochtenem Netzwerk Blood & Honour (B & H) wurde Uhl vielleicht deswegen nicht warm, wenn er mittlerweile verlautbaren lässt, dass die ihm regional nahe B & H-Gruppe "ihm und seinen Betrieb aus ideologischen Gründen feindlich gegenüber" stehe. Und hier liegt der springende Punkt, warum er seinen ganz persönlichen Sandkasten am 25. Februar ins Landgericht Münster verlegte und sich von seinem Anwalt, Klaus Kunze, vertreten ließ, der wiederum bisher nichts dagegen einzuwenden hatte, Thorsten Heise, Führer der Kameradschaft Northeim, beizustehen oder als Referent resp. Publizist im rechtsextremen Verbund aufzutreten. Der Kläger seinerseits will sich nämlich eindeutig von B & H, einem der radikalsten Netzwerke für rassistische Rockmusik, distanziert haben. Vielleicht nahm man ihm dies nicht ab, wegen seiner Biografie oder weil B & H gerne lose verschachtelt agiert, ähnlich der Unabhängigen Kameradschaften des Nationalen Widerstands? Weil aber ein Autor des seit März erhältlichen Buches "White Noise" Uhls Abkehr auf den ihm gewidmeten wenigen Zeilen nicht klar genug zum Ausdruck brachte und den Text wohl noch vor Drucklegung im Internet platzierten, fiel dem Coburger dies nicht nur auf sondern er bemühte umgehend eine Einstweilige Verfügung wider die Verlagsauslieferung. Ein unprätentiöser Kamerad eben, der Regina Zindler unter den Kameraden.

Worum geht es aber im mittlerweile gerichtlich freigegebenen Stein des Anstoßes? Um "Rechts-Rock, Skinhead-Musik, Blood & Honour" sowie "Einblicke in die internationale Neonazi-Musik-Szene" und zwar in England, Deutschland, Schweden, Polen, den USA und dem Treiben im www. Die Macher, in Antifa-Kreisen angesehen Zeitschriften und Recherchegruppen, haben mit diesem Buch etwas vorlegen, was es bislang in dieser Quantität nicht gab: ein – abgesehen von wenigen Schwachpunkten – kompetentes Nachschlagewerk, lang genug, um mehr als einen Einblick zu vermitteln und kurz genug, um sich als Leser nicht an Nebensächlichkeiten reiben zu müssen. Zwar gab es immer wieder Bücher, Artikel und fortlaufende Meldungen zum Thema Rechts-Rock, aber selten eine gebündelte Materialsammlung. Seilschaften zwischen Bands, Labels und Verleger wie auch rechten Parteien werden ausführlich beleuchtet. Die global hetzende und wirtschaftende Szene ist immerhin längst Propagandaabteilung, Rekrutierungs-Maschinerie und Geldquelle, welche wiederum die beiden zuerst genannten Dinge finanziert. Mit dieser Erkenntnis im Hinterkopf bleibt zu befürchten, die manchmal gar nicht so homogene und in sich schonmal an Kleinigkeiten reibende Rechtsrock-Szene finanziert bald auch Briefbomben, Waffendepots wie auch den einen oder anderen Brandsatz. Oder auch "nur" Einstweilige Verfügungen.

(Searchlight, Antifaschistisches Infoblatt, Enough is enough, rat (Hg.): WHITE NOISE – Rechts-Rock, Skinhead-Musik, Blood & Honour – Einblicke in die internationale Neonazi-Musik-Szene; rat & Unrast Verlag, ISBN 3-89771-803-0; Preis 19,80 DM)

OI! WARNING OI! WARNING OI! WARNING

Im letzten Plastic Girl stellte Nanette uns den Film OI-WARNING vor. In höchsten Tönen lobte sie diesen neuen Kultfilm als das Non-Plus-Ultra in Sachen, die uns an gehen. Ich persönlich hob' mir den Genuß dann aber noch ein wenig auf, denn irgendwo hatte ich die Angst, daß Plastic-Grandma Nanette da nur wegen der persönlichen Freundschaft zum Macher Dominik oder wegen den tollen nackten Männern in solche Feierstimmung geriet. Die meisten Filme, in denen Punks oder Skinheads eine Rolle spielen, sind ja bekanntlich unglaublich langweilig. Entweder Sozialarbeiter-Quatsch vom Schlage 'Rude boy', superpeinliches wie 'Sid & Nancy', pseudokritisches wie 'American History X' oder gewaltverherrlichender Spaß vom Schlage 'Romper Stomper'. Und über deutsche Filme hülle ich dann mal lieber ganz den Mantel des Schweigens. Ich schob das Videoband also von einem Stapel auf den nächsten, weil ich Soziologen- oder (noch schlimmer) Künstlerdreck erwartete.

Ein guter Film kostete schließlich viel Geld. Und für einen guten Film würde niemand viel Geld ausgeben. Aber dann kam die Überraschung. OI! WARNING riß mich mit, wie kein anderer Film. Zusammen mit Kamerad Frank auf der Couch gekuschelt, erlebte ich einen Film, der das Zeug dazu hat, zu einem deutschen Quadrophenia zu geraten. In s/w gedreht gibt es einen absolut ehrlichen Blick in unsere Subkultur, ohne dabei auch nur ein Klischee auszulassen. 90 Minuten, vollgepackt mit Dramatik, Spannung, Aktion, Abenteuer, Tragik, Spaß und Leid. Und das ganze nicht in schröddeliger Produktion, sondern richtig kinotauglich. Mit richtig Aufwand und Einsatz gedreht.

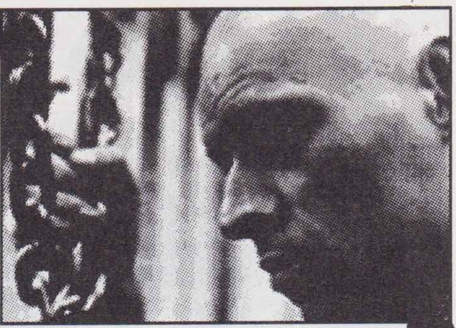
Und dazu noch der absolute Oberhammer. Dieses Meisterwerk sollte tatsächlich den Weg in unsere Kinos finden. Und zwar am 19. Oktober .... bundesweit !

Und ich fordere euch auf, euch diesen Film zu geben. Wenn er euch tatsächlich doch aufstoßen solllte, dann werdet ihr zumindestens gut unterhalten sein. Kurzweil garantiere ich euch auf jeden Fall. Und die Kinos eignen sich schließlich auch für wunderbare United-Parties.

Ich hatte jetzt noch kurz vor Toreschluß Gelegenheit mit Dominik, dem Macher des Films zu reden. Und stellte fest, daß er nicht nur eine Ahnung von dem hat, worüber in OI! WARNING die Handlung geht, sondern auch Teil von dem ist. Also ein Film der zu allen Seiten wasserdicht ist. Authentisch und auch noch gut.

Dominik ist auch recht leicht zu interviewen gewesen, weil man ihm nur Stichworte geben brauchte. Damit habt ihr einen Überblick über die 6jährige Entstehungsgeschichte dieses Film, der exakt vor 2 Jahren zu Ende gedreht wurde. Jetzt hat der Film seine endgültige Fassung für die Kinos bekommen. Gebt ihn euch selbst. Hier bekommt ihr gerade mal eine Ahnung von dem, was euch im Kino erwartet, denn das Interview ist mit absolut heißer Nadel gestrickt und restlos unüberarbeitet. Swen.

OI! WARNING



Wie kommt man überhaupt dazu filme zu machen ?
Ich hab' filme machen erst relativ spät angefangen, war auch nie so ein filmfreak, wie Tom Tickwa (?- 'Lola rennt'), der in seinem leben 3000 filme gesehen hat. Ich komme maximal auf 300, war nie so einer, der Tarrantino nachdrehen wollte. Ich kann dir nur sagen, warum ich den film machen wollte.

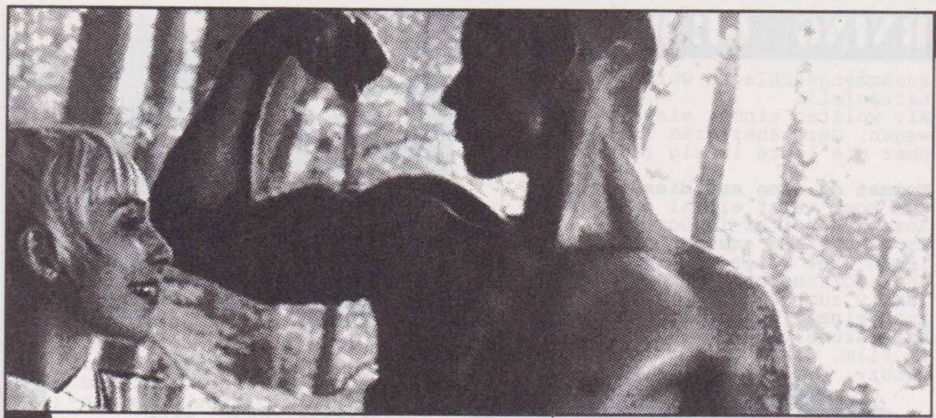
Das wäre die nächste frage gewesen...
Ich hab' mich früher immer tierisch aufgeregt, wenn im kino jugendliche dargestellt wurden.Da merkte man bei jedem satz, daß die dialoge gerade jemand geschrieben hat, der seinen prengel in der hand hatte und abspritzte, weil er sich teenager in eng sitzenden hosen vorstellte. Oder das andere extrem, wie bei Christian F., das alle am boden liegen und rumjammern, "mir geht's so schlecht" oder "ich kann farben hören", weil sie gerade einen joint geraucht haben. Das ist so grausam, daß ich mir nach der Schule vornahm, irgendwann einmal einen film zu drehen, der jugendliche anders darstellt. Er sollte real sein und viel näher an dem dran, was jugendliche ausmacht. Ich mag's auch nicht, daß sich filme lustig machen, über die sorgen und ängste von leuten. Du weißt doch z.B. selbst, wieviele leute ins gras beißen, weil sie so sind, wie sie sind. Die sterblichkeit von punks ist ja verdammt hoch, weil sie nicht ernst genommen werden. Die verrecken, weil sie in der notaufnahme oder sogar auf der straße liegengelassen werden, weil sie ja eh nur besoffen rumliegen. Das gilt auch, wenn sie dann mal gerade eben zusammengeschlagen wurden oder einen herzanfall.
Wir wollten einmal einen blick wagen, der näher dran ist, ohne sich über die leute lustig zu machen.

Kommst du denn aus dieser szene ?
Ich komm' erst einmal aus dem St. Joseph Hospital in Dortmund Hörde. Es gibt viele szenen, die in meinem leben eine rolle gespielt haben, die aber dort nicht vorkommen. Meine family zum beispiel, und ich war auch einmal meßdiener oder in der bikerszene.. das spielt keine rolle im film. Aber natürlich spielt diese szene eine große rolle in meinem leben, weil ich gerne auf konzerte gehe, weil ich Punk mag, weil ich Oi!-Punk mag und mich dort ein stück weit zu hause fühle. Und nur da hätte ich das gefühl gehabt, auch wirklich etwas drüber erzählen zu können. Ich wollte nich lügen, wenn auch kino ein stück weit immer lügerei ist.

Der zeitpunkt jetzt über Punks und vor allem Skinheads einen film zu zeigen, wo die in den medien verteilten rollenbilder (skinhead=nazi) nicht stimmen, birgt doch ein gewisses risiko ?
Ich kann dir nur sagen, daß der film in dieser hinsicht für die stinos zu weich ist, weil er zu Skinheadfreundlich ist. Vielen ist das einfach zu weich, daß sich Janosch und Koma nie politisch äußern. Eine szene ist jetzt im nachhinein bewußt noch mal umgeändert worden. Nachdem der punk am baggersee zusammengeschlagen wurde, sagt Janosch zu Koma "Wenn ich gewußt hätte, was nachher noch abgeht, ich wäre nie mitgekommen. Wir wollten doch smarte Glatzen sein, und nicht die hirnlosen Monster, über die du immer in der Zeitung liest". Da wollte ich ja, daß der Janosch sich davon distanziert, daß es aber einfach trotzdem passiert. Wir wollten den Koma nicht zum Nazi machen, damit die leute nicht einfach sagen konnte, "Ja, ja, weil er ein Nazi ist, ist er böse". Jeder hat eine Naziseite in sich, ohne einer zu sein. Du glaubst nicht, wieviele Punks erzkonservative ansichten haben, wo ich jedes mal einen schrecken kriege und denke, "Ihr redet ja wie eure Eltern". Wir wollten ja eben diese diskussion vermeiden, von wegen "Das ist eine Naziglatze, darum haut er dem Punk in die Fresse".

Das ist es eben nicht. Politik ist eine entschuldigung für sex, frustration und nicht ausgelebte geilheit. Das ist meine these. Da kannst du sagen, das stimmt nicht. Aber meine these ist, daß das was damit zu tun hat. Du mußt mal auf die situationen vor 'ner keilerei achten. Da geht immer ein geplänkel voraus, das irgendetwas mit sexualität zu tun hat. Ich mag diese soziologen nicht, die immer einen grund in der politik suchen. Guck dir den koma an, der ist in wirklichkeit superängstlich, hat schiss vor der welt. Letztendlich macht er den Zottel doch nur fertig,

OI! WARNING OI! WARNING OI! WARNING



weil die eifersucht da mitspielt, daß er ihm seinen kumpel Janosch weggenommen hat. Der hintergrund, er hätte ihm das haus angezündet hat, kommt da doch gerade gelegen. Das ist doch nur die legitimation für die gewalt. Dazu kommt, daß er mit der rolle als vater nicht zurect kommt... und und und... wir geben eine menge gründe dafür, daß du auch ein arschloch sein kannst, ohne ein Nazi sein zu müssen. Aber Koma hat natürlich auch gute züge, wenn er auch sehr kantig gespielt wird. Im drehbuch sollte er etwas fascettenreicher sein.

hat, war er ja auch moralisch abgesichert, und hat gesagt, daß das in der szene durchaus eine rolle spielt. Sowohl die sehnsucht danach, wie auch die angst davor. Und das hat er im vorfeld gesagt, als der film noch gar nicht angefangen hatte. Und da war es klar, daß er ideal zu dem film paßt. Was wir auf keinen fall wollten, waren irgendwelche rechte glatzen, auch nicht als statisten. Der film ist absolut nazifrei.

OI! WARNING

Und trotzdem hat er ja nahezu das zeug zur Kultfigur ?
Klar ! Weil er es auch geil findet so zu sein, wie er ist. Er braucht kein nazi zu sein. Er liebt es die faust zu schwingen, zu schwitzen, seinen body zu stählen, kickboxen....der körperkult gehört dazu. Und auffem Skinhead-Konzert dauert's doch nie lang, bis die t-shirts weg sind, die tattoos gezeigt werden...

Aber die schwabbelbauchfraktion ist auch nie wirklich klein !
Na ja, stimmt. Aber guck dir doch mal so bands wie Oxymoron an. Denkste die hätten so einen erfolg, wenn der sänger nicht so gut aussehen würde. Der trainiert wie ein wahnsinniger und stemmt gewichte. Oder guck dir Thomas von Loikaemie an, was der für ein kreuz hat. Oder Micha von Smegma, der früher auch trainiert hat. Gerade bei bands mit kultcharakter hat das aussehen immer eine große rolle gespielt. Das sind halt richtige vorbilder.

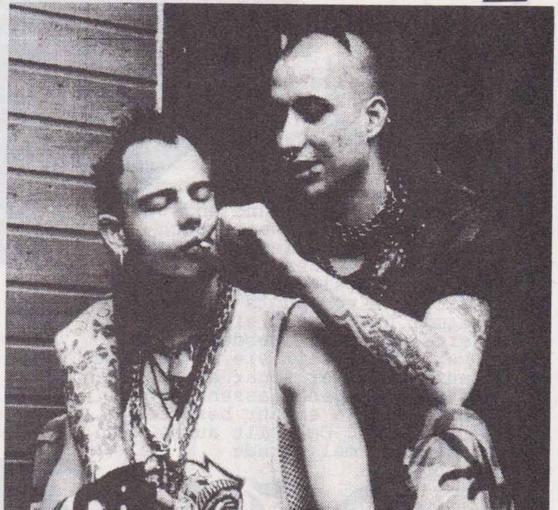
Habt ihr deswegen SMEGMA bewußt für euren film engagiert ?
Wir haben viele gefragt. Unter anderem auch OXYMORON, die aber leider aus privaten gründen abgesagt hatten. Uns war es wichtig, daß es sich bei der band ausdrücklich um keine Naziband handeln sollte. Wir haben uns die konzerte angeguckt, die texte gelesen und uns über sie kundig gemacht. Die hatten damals ja einen nicht ganz unumstrittenen ruf. Aber das beschränkte sich auf den sexismusvorwurf, wegen des songs 'scheidenkrampf beim koitus'... letztendlich war mir das aber schwanz. Micha hat sich auch das drehbuch durchgelesen und dann gesagt, daß das vollkommen korrekt ist. Auch daß da etwas schwules drin vorkommt. Weil er eine freundin

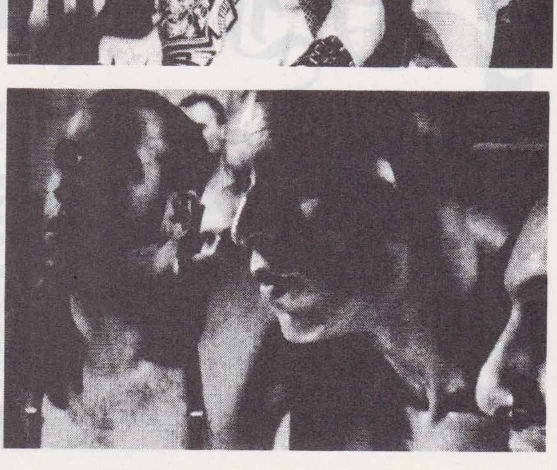
Einmal zurück auf Koma. Hat der im realen leben was mit glatzen zu tun ?
Da haste genau den richtigen erwischt. Der hat, außer das er in Hamburg wohnt und 2-3 glatzen am rande kennt, nichts mit skinheads am hut. Er war waldorf-schüler und kann keine schimpfwörter über die lippen bringen. Und schlagen tut er sich überhaupt nicht... er fürchtet sich sogar vor Skins..

Und die anderen ?
Na ja, Sandra kommt von der schauspielschule. Die spielt jetzt überall mit... Hotel Elfie im ZDF und so weiter. Blanca kommt auch von der schauspielschule. Janosch von der straße. Der hatte mal eine punkband, die KZ hieß und konnte sich nie zwischen Punk oder Skinhead entscheiden. Zottel ist so eine sonderfigur, kommt aus Hamburg und trägt den namen Psychooo, hat schon in Köln auf der domplatte gemacht.. hatte dann skorbut und ist dann auf 'nem bauwagenplatz aufgenommen worden.... hat schon in diversen besetzten häusern gewohnt, wohnt jetzt in St. Pauli und schlägt sich irgendwie durch. Er will sich auch nicht irgendwo einordnen.

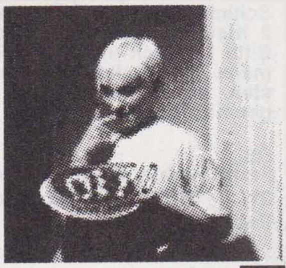
Es muß ja auch ganz schön hart gewesen sein, all das geld aufzutreiben, das so ein film braucht ? War es nicht schwierig an die geldgeber zu kommen ? Habt ihr da nicht einiges an überzeugungsarbeit leisten müssen ?
Wir haben vor allen dingen nicht viele leute überzeugt. Die summen, um die es bei uns ging, spielen in der filmförderungen heute gar keine rolle mehr. Wir haben drei entwürfe, alle so 200 seiten, eingereicht, die allesamt abgelehnt wurden. Den dritten anlauf haben wir dann zum 2. Mal aber doch geschafft, weil wir damals noch selbst in die gremien gehen konnten und dort überzeugungsarbeit leisten konnten. 200.000 DM kamen dann rüber als erste förderung, bei der es dann geblieben ist. Dann kam der film von herrn Bonnengel "Beruf Neonazi". Dann wollte sich keiner mehr an diesem thema die finger verbrennen und wir vielen in ein tiefes loch. 2 jahre ging gar nichts, wir schrieben das drehbuch wieder um, verschickten es und dann war gottseidank dieser grausame film vergessen, und es flossen wieder gelder. Letztendlich genug, um den film zuende zu machen. Für einen film, der 90 minuten spielzeit, 30 darsteller und 40 drehorte hat, würde dir jeder sagen, es ist unmöglich damit einen film zu machen. Letztendlich hat er unter 1 million bekommen.

Und dann war es sicher auch nicht einfach, dafür einen verleih zu bekommen, der den film in alle kinos bringt ?
Alles andere. Wir hatten schon zig preise für den film eingeheimst, aber lange in deutschland keinen verleih. Den wollte niemand, weil er ein thema anfaßte, auf das diese schlipswichser überhaupt keinen bock haben. Die wohnen in penthäusern und ekeln sich vor dem dreck auf der straße. Das sind die selben leute, die in den gremien der filmförderung sitzen. Allglatte leute, ölige heeringe an die du nicht rankommst, weil die mit dieser seite der gesellschaft nichts zu tun haben wollen.





OI! WARNING OI! WARNING OI! WARNING



Aber mit geld schon. Wenn sich jetzt ein überraschender erfolg einstellen würde, dann würdest du doch ganz anders gesehen werden ?
Die verdienen ihr geld auch ohne erfolg. Es gab mal einen film 'Waschen, schneiden, legen' mit herrn Guildo Horn, der hat 9 millionen mark verschlungen und maximal 100.000 DM eingespielt. Der chef dieser produktionsfirma fuhr vorher porsche und tut dies jetzt auch noch, weil vater staat das auch wieder mit staatsknete ausgleicht. Wenn du einmal dazugehörst, kann dir überhaupt nichts mehr passieren. Das ist ein selbstläufer. Das ist eine arbeitsbeschaffungsmaßnahme, die nur ein bißchen teuer ist, weil damit ein livestyle finanziert wird, der über den eines gehobenen angestellten liegt. Sektempfang hier, krabbencocktail da, Porsche vor der tür und eine teure tür. Die praktizieren das, was sie sich von hollywood vorstellen und vater staat zahlt das. Wenn du dich einmal seilschaftmäßig etabliert hast, kannst du jeden flop fabrizieren, es kann dir nichts passieren. Du wirst dann auf jeden fall reich sterben. Aber mit einem film, wie wir den gemacht haben, selbst geschrieben, ohne uns da rein reden zu lassen, da gehörst du niemals zum club. Da kriegst du gar nichts, höchstens einen arschtritt. Die ändern sogar regeln bei festivals, nur damit sie deinen film nicht nehmen müssen. Und das wir wöchentlich bereits 22500 hits auf unserer homepage (www.oiwarning.de) haben, nehmen die gar nichts zur kenntnis. Auch das unser film, im gegensatz zu anderen, auch im ausland gezeigt und gefeiert wird, wollen die gar nicht wissen. Die wollen doch keine punks als helden. Die wollen das die plätze plattgemacht werden, wie überall in deutschland.

Hört sich ja ganz schön frustig an ?
Na ja, auf der anderen seite kommen leute und sagen uns, wie geil sie denn film finden. Die sagen, daß es geil ist, endlich mal einem typen wie Zottel eine große leinwand zu bieten, dolby digital und aller möglicher schnickschnack. Das ganze programm halt. Jetzt gibt es halt einen liebenswerten typen vom bauwagenplatz zu erleben, oder einen Koma, der weint, weil seine plattensammlung verbrannt ist.

Die resonanz ist also positiv?
Überwiegend ja. Auch die skins sind ja mal zufrieden, daß sie ausnahmsweise mal fair behandelt werden. Klar, gibt es diejenigen, die sagen, skins sind nie betrunken, trinken nie bier, gröhlen keine lieder und ziehen nie ihr t-shirt aus... zum skinhead sein gehören halt einige dinge einfach dazu. Und das hat mit intelligenz gar nichts zu tun. Mit den kumpels treffen und feiern, aber auch die gewalt gehört eindeutig dazu.... darum ziehe ich mir doch die schuhe mit den stahlkappen an. Da verstehe ich dann nie die skins, die dann auf einmal rumheulen, sie würden ja ach so gewalttätig dargestellt. Das gehört alles ein stück weit dazu. Ich kann ja auch keinen bikerfilm machen, ohne ein motorrad zu zeigen. Manchmal wundere ich mich dann schon, daß da manche glatze auf einmal soziologischer als ein sozialarbeiter ist.

Gewalt ist aber nicht gut !
Gewalt hat viele formen. Es gibt gewalt die ist akzeptiert, da machen alle mit. Und es gibt gewalt, die gesellschaftlich nicht akzeptiert wird. Und es gibt gewalt bei der ich nicht mache. Und da gibt es durchaus unterschiede. Die form in der die polizei ihr gewaltmonopol ausübt ist zum beispiel so eine sache, die ich grundsätzlich ablehne. Ich bin, um es ehrlich zu sagen, kein gewaltfan. Gewalt die leute gegen den willen anderer leute ausüben, ist immer scheiße. Ein skin dem punk gegenüber, ein polizist dem skin... oder auch der typ der seine freundin so vögelt, daß er gar nicht mehr merkt, daß die bald ein schädelhirntrauma hat... es gibt verschiedenste formen. Aber die gewalt ist einfach da. Sie ist allgegenwärtig .. und warum soll ich sie nicht zeigen. Wir zeigen auch die sexy seite, die gewalt durchaus hat.

Schwul sein spielt auch eine Rolle ?
Ja, dadurch das Janosch mit Zottel im schlamm vögelt, ist er darum dann auch kein skinhead mehr. Da frage ich mich dann auch, ob die's nur mit ihrer freundin in missionarstellung treiben, ob da nie mal eine freundin ihrem kerl ins maul pinkelt.... aber das wird immer ausgegrenzt... dahinter gibt es nur gaskammer. Ich mußte dann auch den tod von zottel ganz besonders heftig darstellen, damit alle durch die schwule liebesszene verspielten sympathien wieder zurückgeholt werden.
Wir wollten mit der schwulen szene den stinos auch aufzeigen, wo denn ihre toleranzgrenzen liegen. Und die beiden treiben es ja auch richtig. Nicht im stillen kellerlein, sondern draußen, heftig und am hellichten tag.

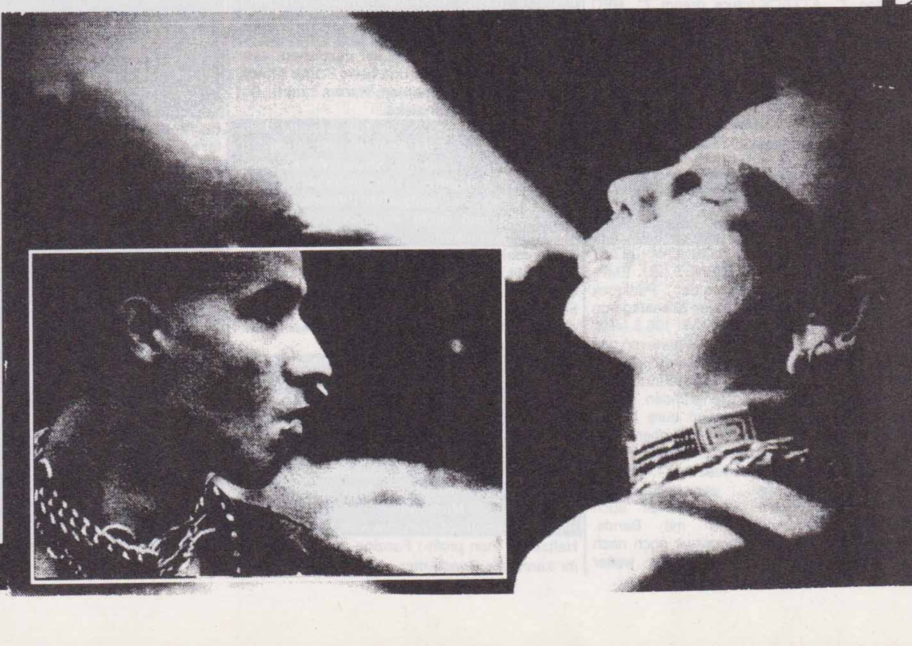
Habt ihr als drehort bewußt das ruhrgebiet als drehort genommen ?
Ja, zum einen mußte die story plausibel bleiben, denn wenn Janosch in eine großstadt wie Hamburg gekommen wäre, hätte er nur einmal über die reeperbahn gehen müssen und hätte Koma gar nicht möglich gehabt.. Im ruhrgebiet liegt alles etwas versteckter. Da mußt du jemanden haben, der dich an die hand nimmt. In diesem fall nimmt Koma ja Janosch an die hand. Es mußte aber auch eine bestimmte größe haben. Dazu kommt, daß in Berlin, Hamburg und München ja schon alles hinlänglich abgedreht wurde. Im ruhrgebiet gibt es superviele leer sehende fabrikhallen, schwimmbäder, etc., die alle hervorragende drehorte abgeben.

OI! WARNING

Gab' es einen besonderen Grund dafür, daß jetzt Terrorgruppe noch die Filmmusik dazu abgegeben haben ?
Die Terrorgruppe ist halt eine band, die durchaus noch in der szene ist, aber auch noch andockpunkte für interessierte stinos gibt, die ich auch im kino haben will. Da hab' ich halt überlegt. Die Ärzte sind eine Spaßtruppe, die Toten Hosen find ich gräßlich... da blieb' nix mehr übrig. Wobei ich die Terrorgruppe auch nicht nur toll finde. Mittlerweile sind die mir zu amimäßig, aber schwamm drüber, denn mit denen kann ich auch 1:1 reden. Wir haben uns ja lange unterhalten, und dann haben sie aus versehen tatsächlich einen echten gassenhauer geschrieben. Die Single gibt dann natürlich auch auf epitaph. Jetzt ist der film, in der form absolut abgerundet. Und der film soll im cinemax 1 auf der großen leinwand laufen. Da gehört er hin. Und der wirkt auf großer leinwand auch richtig geil. Dazu dann fetter sound.... das ist im großen kino ein noch besserer film als auf deinem video.

Das ist wohl auch ein gutes Abschlußwort.

Alle Infos zum Film (wirklich alle) gibt es auf
www.oiwarning.de



OI! WARNING OI! WARNING OI! WARNING OI! WARNING OI! WARNING

Schickt wie immer höchstens 2 Kleinanzeigen pro Person. Bitte leserlich und keine Romane / komplette Plattenlisten, sonst müssen wir eigenmächtig kürzen...

An:
Frank Herbst, Klaumer Bruch 21, 46117 Oberhausen, Frank@Plastic-Bomb.de

"Österreicher!!" Wenn ihr euch vor oder nach dem Demonstrieren (gegen unsere Rechts-Politische Regierung!) ordentlich aufheizen wollt', bit's den dazupassenden Soundtrack beim TEENAGE RIOT IMPERIUM zu fairen Preisen. Einfach Liste anfordern unter "Grisu, Johann-Strauss-Gasse 1-2-8, A-2460 Bruck/Leitha, Ö$i. Oder E-Mail an: Grisu80@yahoo.de

SCORNAGE aus Aachen suchen für dieses Jahr noch Auftritte. Mehr Infos über uns (auch wenn im Moment nicht ganz aktuell) unter. http://move.to/scornage/ oder direkt bei mir Jens Gehrke, scornage@otelo-online.de Oder 02404/948643

High Hannelörchen mit 62zig bist du immer noch mehr Rock'n'Roll alls manche 18Jährige Kids. und allett jute zum 63zigsten wünschen Onkel Slimi und der janze Zollstock-Clan.

"Österreich... tja, wer hätte das gedacht? In diesem kleinen, beschissenen Alpenländchen gibt es nicht nur faschistische Politiker, die das "Steuer an sich reissen", ...eine Knüppelgarde mit dem süßlichklingenden namen WEGA und den ALDI-Markt,der uns als Hofer verkauft wird, sondern auch ..tatarata.. PUNK-ROCK!!! Also die kleine, feine TEENAGE-RIOT-IMPERIUM -Mailorder Liste anfordern und glücklich werden. CDs, LPs, EPs, Buttons, Aufnäher usw.. zu fairen Preisen!! GRISU, Johann-Strauss-Gasse 1-2-8, A-2460 Bruck/Leitha, Ö$i. Oder E-Mail an: Grisu80@yahoo.de

Biete folgende Platten gegen Gebot DIE TOTEN HOSEN Reisefieber (Single) / DISCHARGE state violence state controll (Single) sowie never again (Single) / UK SUBS brand new age (Coveraufdruck Deutsche Pressung German Pressing. Coverzustand ziemlich alt) / URLAUB IM ROLLSTUHL seveso kids (mit org. Textblatt) / A + P same (Klappcover, mit Dachau! Textblatt leider nicht mehr vorhanden!) / OHL live ep / OHL heimatfront (kein textblatt, falls es je eines gab!) / OHL 1000 kreuze (mit Textblatt!) / OHL oktoberrevolution (mit Textblatt, original Erstauflage im gelb-roten Cover!!!) / OHL verbrannte erde (mit Textblatt!) / OPERATION IVY hectic (EP, mit Textheft) / CITIZENS ARREST A Lights In The Darkness (EP ikl. Textblatt) / CHRONICAL DIARRHOEA royal diarrhoea (grünes Vinyl, mit Textbeilage) / ANGESCHISSEN Angst macht keinen Lärm (7") --- (Alle Scheiben sind gebraucht und sehen ihrem Alter entsprechend aus, verbrachten die Hälfte ihres Lebens in Schutzhülle, freilich war die erste Hälfte harter!) Die Frist für Gebote endet nach meinem Gutdünken. Bei gleichen Geboten entscheidet die Subjektivität! T. Knuppertz, Brabantstr. 40, 52070 Aachen, 0241-542695, tuberkel@punkrawk.com

Verkaufe gegen Gebot: ATTACK-today´s generation 7", ATTACK-future dream 7", RED ALERT-we´ve got the power 7" – alles no future – UNDEAD –never say die MiniLP, ACT YOUR RAGE-LP, ASTA KASK-live LP (Rosa Honung Rec.), CARPETTES-frustration paradise LP, V/A We will be free (Nordirland Sampler). Angebote bitte schriftlich mit 1,10 DM Rückporto bis zum 15.9. an Armin Heitmann, Friedrichstr. 110, 40217 Düsseldorf.

Die ASOZIALEN SUPERHELDEN suchen Auftritsmöglichkeiten wo sie schön mit Kunstblut rumsudeln können. Veranstalter melden bei Keune unter 0551 / 5177413.

STAY PUNK - DIE PUNK RADIOSHOW - JETZT AUCH WELTWEIT IM INTERNET ZU EMPFANGEN unter: www.radioflora.de . Punkrock und Hardcore vom feinsten, jeden Dienstag von 21 bis 22 Uhr auf Radio Flora (UKW: 106,5 MHz, Kabel: 102,15 MHz; Reichweite: Hannover und Umgebung). Vielen Dank an alle Bands / Labels, die uns ihre Tonträger bisher zugesandt haben; leiderkönnen wir aus Kostengründen keine Tapes der Sendungen, in denen eure Mucke gespielt wurde, versenden. Schickt aber trotzdem weiterhin Eure Tonträger an: Radio Flora, Stay Punk, Zur Bettfedernfabrik 1, 30451 Hannover. (Webseite: www.staypunk.de; email:staypunk@aol.com. Wir machen auch regelmäßig Telefoninterviews mit Bands. Übrigens: Jeden Dienstag legen wir noch nach unserer Sendung bis 2 Uhr nachts weiter Punkmucke im "Bösen Wolf" (Hannover Linden / Heesestr.) auf!

Die nagelneue Mailorderliste ist raus. Sofort anfordern gegen 1.50 DM Rückporto bei Twisted Chords, Postfach, 76327 Pfinztal oder downloaden unter www.twisted-chords.de

Neue Platten: „Missing in action"-LP-Compilation (ausschließlich unveröffentlichte Songs), Virage Dangereux „run devil run" LP, Inner Conflict neue LP. Jede LP 14,-DM + Porto bei Twisted Chords, Postfach, 76327 Pfinztal, Tel./Fax 07240-36205, info@twisted-chords.de, www.twisted-chords.de, Wiederverkäuferpreise erfragen, Tausch möglich... still hot: Juggling Jugulars „skeletons"7", Daddy Longleg / Ladget-7", Free Range Timebomb-10"

Das "Cry Club"-Zine sucht gewalttätige/ehrliche/ rücksichtslose Lyrik- und Kurzprosabeiträge für die Erstausgabe. Näheres bei muetil@web.de oder T. Münzberg, Beckendorfstr. 86, 33739 Bielefeld.

eure fette Ärsche aus den verschwitzten Sofas und tut mal was für eure Szene, die natürlich auch im Internet bestehen muss!! Schickt uns eure Beiträge, Reviews und Geschichten in deutsch oder englisch, auch Comix oder Graphiken sind willkommen. Zu finden sind wir im Moment auf der Homepage von Appendicks: http://homepages.compuserve.de/Appendicks/start.html Schickt euer Zeux an "Akki82@gmx.net"

Ihr sucht (RARE) Punk / HardCore etc Platten? Kein Problem? Ihr habt keine Kohle um oich Platten zu kaufen? Da kann ich Oich auch helfen! Interesse an Punk / HardCore/ Dokumentarfilme auf Video? Bei mir seid ihr richtig. Wenn ihr mir 3 DM Rueckporto schickt, gibt es 3 fette Listen von mir: FRANK HERBST, KLAUMER BRUCH 21, 46117 OBERHAUSEN.

Verkaufe mehrere Hundert LP`s, CD`s & 7" aus dem Bereich Punk/HC & alles moegliche was man so unter „Emo" versteht. Z.B.: Poison Idea, Seein Red, Dackelblut, Muff Potter, Nausea, Loxiran, Crucifix, Huesker Due u.v.m. Alles 2nd Hand & in gutem Zustand. Liste gegen 1DM RP bei: Florian Feiks, Am Schmuckberg 62, 83346 Bergen. Alles Einzelstuecke.

KLEIN-ANZEIGEN

Bei Papst Jhonnie Rec. gibts die ultimative Mailorderliste, und zwar nur gegen Rückporto! wenn das mal nix ist...! Viele tolle sachen die man nicht überall bekommt, es lohnt sich natürlich immer! Papst Jhonnie Rec. / Probacherstr.37 /53783 Eitorf......PJR im Internet: www.PJR.crustpunk.de......"

Ich SUCHE folgende Platten: Zerstörte Jugend-Spastic Nightmare LP; VKJ-DoEP; Korrupt-DoEP; Neurotic Arseholes-Paradise-EP zu fairen Preisen! Papst Jhonnie Rec./ Probacherstr. 37 / 53783 Eitorf.

Das KÖTERKACKE-Demotape ist da!!! Guter D-Punk (siehe letzte Bombe, Tapekritiken), viel besser als der Name! Nur 5,- + 3,- Porto! sg-tontraeger@gmx.de, www.sg-tontraeger.de oder Jonathan Kropf, Sudetenstr.18, 64409 Messel (nicht SG-Tonträger!)

HALLO BANDS! Wir suchen eure Tapes und anderen Kram, den wir für euch verkaufen können! Auch Fanzines! Kein Oi! und Stumpfpunk, mehr in Richtung Boxhamsters, Motormuschi,...! sg-tontraeger@gmx.de, www.sg-tontraeger.de! Jetzt da: Das neue Progressive Thoughts-Zine, HC- u. Punkheft!

Kontaktdaten ABFLUSS, weil in der letzten Ausgabe beim Review nur die Anschrift aus'm Studio drin stand und weiß z.Z. gar nicht, ob's die unter der Adresse noch gibt ... Also: Thomas Heuer, 05171/488281 o. 0170/ 3035106, email: ABFLUSS@gmx.de oder Homepage: http://www.punkterror.de ; Ach ja, CD gibtz sonst für 10 DM + 3 DM Porto

Wiedermal gaaaanz viele Grüße an meinen Lieblings - Michi!! Ich will ja wahrlich nich meckern, aber in letzter Zeit vernachlässigst Du mich schon ziemlich arg...aber das merk ich mir eh alles, ich sag nur Booklet, hihi. Und ich hoffe doch, das de mich wie immer mit reichlichen Geburtstagsgeschenke bedacht haste, deshalb bedank ich mich auch schonmal artig im Voraus dafür, grins. Lieblings - Franziskali

Meinem kleinen Sklaven sei verziehen, aber näxtes Jahr sehen wir uns beim Force Attack, sonst fliegste aus meinem Harem raus!!! So! Oijoijoij (hehe), Franziska

Überspielen immer noch für wenigst kohle,viele leckere Cd's,platten und tapes!!!!! liste ist unter :" Jens Strüwe,Werkstrasse 28A,38229 Salzgitter ;Telefon:05341/229607" oder per internet"zony@01019freenet.de" zu bekommen.und nicht vergessen porto(2.20 DM) mitzuschicken.

Hallo mein kleines süsses mäusezähnchen !ich wollt dir nur mal sagen,daßich dich ganz doll liebe. mit dir zusammen leben ist dat schönste was es gibt.und wenn de wirklich drauf bestehst,geh ick auch zu dieser pflaume. dein mausebär.

Neu auf HeartFirst Recordings: JIN'RIK'SHA' - End Present Doppel 7" EP. Zerstörender schwerer Hardcore aus Oslo (ex ANGST-Leute). HIS HERO IS GONE trifft alten Norwegen Hardcore-Punk. DM 13,- incl. Porto. Immer noch erhätlich: ALLTID JAGET Doppel EP, KORT PROSESS Singles, ANGST EP und split EP. Infos: HeartFirst Süd, Landsberger Str. 146, 80339 München, heartfirst@bigfoot.com, www.heartfirst.net.

Heftzecke (non profit-) Fanzine geht online und ihr könnt als Guestwriter aktiv werden. Erhebt

Suicidgefaehrdet? Dann lies mal wieder ein Buch. Fette Liste mit Underground-Literatur & Antiquariat gegen 1.10DM Porto bei: Roland Adelmann, PF 250550, 44743 Bochum.

Underground-Literatur zum Antesten!!! Zwei Zeitschriften fuer nur 5DM (Schein oder 1DM Marken) bei: Roland Adelmann, PF 250550, 44743 Bochum.

Tausend schone Sachen aus den Bereichen Punkrock, HC, Emo, SxE und Ska gibt es in der neuen Firewalker Entertainment Liste. Viel neues aber auch viel 2nd Hand. Also heute noch anfordern. Rückporto wäre fair.
Firewalker Entertainment, Burgerstr. 18c, 26123 Oldenburg, Tel/Fax 0441-885599, Email: Christian.Pohl@ewetel.de

Suche John Sinclair Cassetten. Wer kann mir helfen. Angebotslisten bitte an. Christian Pohl, Bürgerstr. 18c, 26123 Oldenburg. Tel/Fax 0441-885599, Email: Christian.Pohl@ewetel.de

Fuer den Tapesampler „Zecke?" -Aber gern! suche ich immer noch interessierte Bands, da ich bisher erst 3 Tapes bekommen habe. Danx also an Koterkacke,LAK & Wehrlos. Schickt das Zeux (Tape,Bandinfo)an: Marco Brenneisen, Bahnhofstr.10,68542 Heddesheim.

Ich gruesse hiermit: Tobias + Philipp B.,Cecila G. (wann werden wir uns wieder sehen?), Lena Z, Dette&Andrea, Koch, Daniel L., Maike K., Hossa, Kermit, Sahra Z., Jessica T., Nina D + Ninak, Martin, Andi G.,Gerno G. (Radikalkur ist geil!!), Kruemmel, Martin, Elli F., Henning B., Silvia S., Helena M., Andi G (Chaostheorie), Susanne I. (Hab Dich ganz,ganz gerne!!), Martin M., Andy B., Elisa G.+Naja, Kirmes+Familie & alle anderen die ich vergessen hab! P.G.

Planet Punk II. Kleine aber feine Punkpage im Internet. Brauche staendig Konzertdaten und News aller Art. Bands sollten sich auf der Seite mal das CDR Projekt durchlesen. Auch der Newcomer Bereich koennte interessant sein. Das war's! Den Planet erreicht ihr unter http://www.planetpunk.de.vu und mich erreicht ihr unter folgender Email: Milchbubi77@aol.com

Suche die CD Springtoifel"Schwere Jungs"zum fairen Preis + guten Zustand, so wie P. Bomb # 2-6 (wenn`s geht mit den Gratis Single`s im gutem Zustand & angemessenen Preis) Und wenn jemand alte T-Shirts verschenken will, kann sie an mich schicken! P. Gröbel, Kapellenstr.29, 54298 Aach-Hohensonne.

Kurz und Knapp-Ich brauch Geld, ich brauche viel Geld, ich verkaufe Euch dafuer einen grossteil meiner Jugend, ich verkaufe Euch dafuer meine Platten fuer moderate Preise. Umfangreiches wohlsortierte Second-Hand-Liste mit Tonnen an Raries, Bekannten & weniger Bekannten LPs, 7", demos & testpressungen, angefangen mit Stuff von: Laerm 7", B. Flag 7", Crass 7" & LPs, Conflict 7" & LPs, Slime St LP (unzensiert), ZSD, Bluttat, Toxoplasma, Apendix, Kaaos, Zowiso, The Rest, CCM, Doom u.v.m. (hier musste etwas gekuerzt werden. Anm.d.T.) Kurz gesagt, Tonnen an Hoten Stuff der 80 & 90er, aus dem Schattenuniversum schneller bis sehr schneller hardcorepunk around the world & alles was dazugehoert & noch 'viel mehr! Nix Nachpressung, nix Bootleg, Originale!Fette Liste gegen RP 1,10DM bei: Andre, PF 26, 04251 Leipzig.

Mailorder & Grosshandel fuer Kaputte Kreaturen. Aktuelle fette & wohlsortierte Liste mit allerlei politisch motivierten, ganz abgefahrenen & schrillen (Punk-Emo-Crust-Trash-Grind-Slow Mo-Hi Speed-Sludge-Pop-Knueppel-Digital-Power Violence-HardCore) & anderen Schweinskram des Lebens in Form von unterhaltenden Tontraegern,skurillen Magnetbaendern & jugendgefaehrdenten Schriften gegen das Uebel & Leid des gewoehnlichen abgefuckten Daily Life! 64seitige Vertriebs & Wiederverkaeuferinnen Liste anforden! Inklusive Kurzgeschichten;Artikel zu Copy Kills Music, Ezln, und anderen Nebensaechlichkeiten bei Maximum Voice, PF 26, 04251 Leipzig.

PUNK ROCK BUTTONS!!! Umfangreiche Liste mit sage und schreibe 372 knallig bunten Motiven von ADVERTS, über CLASH bis U.S. BOMBS. 2.20DM RP an Ralf Hünebeck, Mühlenfeld 59, 45472 Mülheim. PS: Bands, Labels, Fanzines können bei uns ihre eigenen Entwürfe verwirklichen. Check it out!

FOR SALE! Überarbeitete Vinyl + CD-Liste. Es sind noch einige Sachen hinzu gekommen. Viele rare Sachen dabei. Schwerpunkt: US-Hardcore Anfang der 80er,bißchen 77er Punk Rock und einiges aus Australien. Liste gegen 1,10DM RP an Ralf Hünebeck, Mühlenfeld 59, 45472 Mülheim (oder per e-mail abrufen, spart Porto, schreibt mir unter realshock@aol.com)

AUFGEPASST! Wie immer koennt ihr bei mir meine inzwischen ueber 2.300 Titel umfassende TAUSCH-/KOPIERLISTE anfordern. Alles was ihr tun muesst ist, mir eure Adresse zukommen lassen, und dazu waeren 2.20 DM Rueckporto auch ganz nett. Ausserdem bin ich immer an GEBRAUCHTEN CDS interessiert. Desweiteren bekommt ihr bei mir weiterhin fuer 4 DM (+ Porto) meinen Tapesampler "PUNK OHNE GRENZEN" mit 33 Bands aus 33 Laendern. Wendet euch vertrauensvoll an: Michael Schnepf, Lindenaststr. 34, 90409 Nürnberg. Oder michaelschnepf@gmx.de(auch fuer sonstigen Gedankenaustausch).

Halloetri Lieblings-FRANZISKALI,ich wuensche dir wie immer alles Gute im Studium, mit der neuen Wohnung und im Privatleben. Nun bin ich ja kein Zivi mehr, dafuer aber grandios arbeitslos. Dafuer kann ich dir jetzt aber wieder oefters schreiben... jedenfalls versuche ich den Vorsatz in die Tat umzusetzen! Ich gebe ab jetzt wieder mein Bestes fuer dich! *grins* Und gruess mal deine kleinen Racker von mir! So long, dein MICHA.
GRUESSE: Ausser an Franziskali noch an alle meine fleissigen Tauschpartner. Und NINA: Meld dich mal wieder!

www.madrock.de Musikforum in Sachen Punk-Rock! News, Kleinanzeigen,Adresskartei (Bands, Veranstalter, Labels, Mailorder), Gigboerse, Tourtermine,Songs zum download, Interviews und und und

Schick uns deine Neuigkeiten und wir werden Sie sicherlich in unserem Newsletter verbreiten. Schickt sie an service@madrock.de Besucht uns mal im Netz www.madrock.de Musikforum in Sachen Punk-Rock

Sorry an alle, die so lange auf Antwort warten mussten (oder immer noch warten)! Ab jetzt wird's wieder besser! Versprochen! Demos immer erwuenscht! Palme, Thomas Palmowski, Neugasse 6a, 41515 Grevenbroich, Tel. 02181/758230 / Fax: 02181/758231.

Eine Kleinanzeige geschaltet und schon wieder hat niemand geantwortet? Der Kleinanzeigenmarkt im Netz unter www.madrock.de dem Musikforum in Sachen Punk-Rock

Umfangreiche Liste mit viel Vinyl + einigen Raries bei: Palme, Thomas Palmowski, Neugasse 6a, 41515 Grevenbroich, Tel: 02181/758230 / Fax: 02181/758231.

AC –Records Mailorder Herbstkatalog. 36 Seiten vollgestopft mit Tausenden von Punk, HardCore, Crust, Ska + Independent Tontraegern. Massig Vinyl. Katalog kostenlos anfordern: AC-Records, Marktstrasse 8, 31224 Peine.

„Blindtausch" Achtung, wir tauschen die LP „Two Shots Carry – Kiss My Bottom" (Old Style Punkrock mit viel Melodie) gegen eure Tontraeger aus dem Bereich Punk/HC. LP/CD 1:1/EP/TAPE 1:3. Tauschen bis zu 5 LP's „Blind". Das heisst ihr koennt eure Sachen einfach losschicken. Bei mehr als 5 LP's nach Absprache. AC-Records, Marktstrasse 8, 31224 Peine.

Das "VERBOTENE FRÜCHTE" -Zine No. 3 ist jetzt zu haben. Über 100 Seiten in A5er Format mit Intis von den Ruhrpottkanaken, 1. Mai 87, D.O.Ä., The Crashed, Frank Herbst usw. dazu Internet-, Alk- und Bettsories, viel Sex & Britney Spears, Gewinnspiele, Tourberichte der Ärzten-Hosen-Tour, Bratbeaters, Steakknife, Swoons, Agnostic Front etc. pp. und 'ner Menge Rezensionen & weiteren Scheiß. Das Zine gibt's für 3,-DM oder für 6,-DM mit einer 72 min. CD. Darauf

sind: Rawside, Bash !, Daisies, Popperklopper, Untergangskommando, Wohlstandskinder etc., plus jeweils 1,50 DM Porto bei; Karsten Conform; Im Wietrog 20; 32683 Barntrup (E-Mail: kassi@online.de)

Für die No. 4 des "VERBOTENE FRÜCHTE" - Zines werden noch Bands für die Beilagen-CD gesucht ! Kein Einkaufen ! Jede CD, Vinyl & Tape wird außerdem besprochen ! Mit Infoseiten der Bands im Zine ! Fanziner schickt uns Eure Hefte zum Besprechen ! Labels, Mailorder, Vertriebe etc.pp. meldet Euch bei uns ! Karsten Conform; Im Wietrog 20; 32683 Barntrup (E-Mail: kassi@online.de)

BRAUCHST DU ENDLICH MAL WIEDER NEUE MUCKE ?! Bei mir gibt es alls, was das Punkerherz begehrt. Mit über 1000 Titeln aus den Bereichen Deutschpunk, Ska, Amipunk, Streetpunk usw. dürte für jeden was dabei sein. Liste gibt es gegen 2,20 DM Rückporto bei Alexander Boden, Bischofswerdaer Str. 198a, 01900 Bretnig-Hauswalde. Wer selber was zu bieten hat und gern tauschen will, kann mir seine Liste schicken.

KÖTERKACKE - Demo'99 noch zu haben. 16x Deutschpunk mit politischen,engagierten Texten, teilweise mit Geige unterlegt (Review P.B.31). Kommt in zweifarbigem Faltcover mit allen Texten. Einfach 5,- DM (+ 3,- DM Porto)an: An'na Nadel Rec., Ben Köthnig, Müggelstr. 28, 10247 Berlin. KK spielen auch immer für Sprit-kohle, Bier & Pennplätze.

Mailorderliste mit Tapes & Vinyl zu fairen Preisen gibts im Tausch gegen 'ne 1,10 Briefmarke bei: KAUFRAUSCH, Ben Köthnig, Müggelstr. 28, 10247 Berlin

Ganz besondere Oi Gruesse an: den Bommel aus Niederoesterreich (bist echt ein riesen Schatz), an die Klobuerste nach Bonn, an den Peer aus dem Osten (mit dem Treffen wird's wohl nix werden, was?), und an alle anderen Oi Glatzen + Punx da draussen. AhOI-Muecke

Suche dringend noch Bands fuer Tapesampler „....und was halten sie von Punk?". Freiex garantiert, also ab, euer Zeux an: Sebe Plondzea,Otto-Schott-Str.11,31073 Gruenenplan.

Bands aus Niedersachsen, ihr seit gesucht, um bei meinem Tapesampler mitzuwirken! Freiex garantiert! Ab eure Sachen an: Sebe Plondzea, Otto-Schott-Str.11,31073 Gruenenplan.

Die Querulanten, Punkrock-Band aus'm hohen Norden suchen in der ganzen Republik Auftrittsmoeglichkeiten fuer Spritkohle & Pennplaetze. Naehere Informationen & Promo bei Sascha Lindermann, Bischofsteicher Weg 72a, 23858 Reinfeld, Tel:04533/61748.

Suche viele Leute die mir ihr Geld geben!!Es reichen 3DM + 1.50DM Porto (in Briefmarken). Mehr geht natuerlich auch, aber nicht weniger! Um die ganze Sache abzurunden kriegt ihr als Gratisdankeschoengeschenk dann das nagelneue „Comic-Orgie-Magazin", das ich selbst gezeichnet, geschrieben & vervielfaelltigt habe. Es werden euch Comix, Gedichte, interviews & mehr geboten, also zuschlagen. Armin Dreyer, Am Dreieck 23, 41564 Kaarst

Ich gebe mir voll die Muehe mit meinem Mailorder & was macht ihr? Ihr bestellt den jetzt gefaellixt & macht dann erstmal Grosseinkauf, verstanden? Sonst wird ich noch irre! Massig geile CD`s, Platten von Bands wie Schmutzige Taten, Tagtraum, Schindluder, Restbestand, Swoons, Wohlstandskinder, NovotnyTV, Artgerecht, Bambix, Los Nuevos Mutantes, Dackelblut, Tunnelangst u.v.m. 1,10 in Briefmarken an: Armin Dreyer, Am Dreieck 23, 41564 Kaarst.

„Abstuerzende Brieftauben" – Raritaeten CD mit der LP „Entschuldigen Sie bitte", der ersten EP (1985), Demosongs (1984), Single B-Seiten (1989-93), und Live Songs, incl. Farbcover 15DM incl. Porto bei: Joscha Schmottlach, Nordstr.49,44629 Herne.

Vinyl-Mailorder mit Neu-und Gebrauchtwaren im Bereich Punk-Oi-HC,Ska & Psychobilly. Liste gegen 3DM Porto. Vinyl Inside, Lenaustr.6,70193 Stuttgart, E-Mail:vinyl-inside@gmx.de

Suche Bands die der Band „The Annoyed" die letzte Ehre erweisen moechten in dem sie sich an diesem Cover Tapesampler beteiligen. Info unter: Freibeuter Rec (Markus) Tel./Fax. 06341/87283

Gerade ist das neue Aktion Mutante #5 raus (Hafenstrasse, Ska, Punk Notgeil, Kellerasseln und viel persöhnliches) und wartet nun auf Dich fuer nur 1,50DM + Porto bei C. Schulz, Kiefernweg 49, 03149 Forst. Ebenfalls neu 2nd Hand Liste mit vornehmlich Deutschpunk ideal fuer Neulinge fuer ohne Porto bei Bertz-Rache@topmail.de gilt auch fuer Fanzine. (Anm. d. Tipphure: Das naechste Mal bitte etwas deutlicher schreiben).

In Landau in der schoenen Pfalz gibt es wieder Konzert Moeglichkeiten (am besten als zweit Gig am Wochenende oder auf Tour) Moeglich ist alles, ausser Ska Bands (da zu klein) & keine Sauf + haeng den Schwanz raus Mucke (da kein Bock). Ulli Schierlinger, Westbahnstr.22, 76829 Landau.

Hallo? Hier gibt's eine kleine aber feine mailorderListe mit den Stoff aus den eure Traeume sind. Hier gibt's punk/HC,LeseZeux,usw....ordert die Liste gegen eine Mark 10 RP oder IHR schickt 3 DM & bekommt noch die 2nd handliste dazu!? Das alles gibt's bei: Oliver Lippert, c/o S.I.N.M-Order, PF 1326,58733 Wickede/Ruhr.

Hossa. In Kiel gibbet 'ne neue Konzertgruppe, die noch Bands fuer Auftritte suchen tut. Kein Faschokram natuerlich, dafuer aber z.B. (Anarcho) Punk, HC, Ska, etc. Wer Bock hat, fuer Spritkohle, Pennplatz, Essen & Saufen zu spielen, schickt uns am besten Demo, Infos & Texte (wenn moeglich) zu, und zwar an: Konzerte-Gruppe, Postfach 2221, 24103 Kiel.

Achtung! An alle Bands,Labels usw...suche noch Leute die mir Sachen zum besprechen schicken wuerden fuer meine baldige Homepage u. meinen Zine (Ignorabus Et Ignorabimus). Bands koennen mir auch sachen fuer meinen Tier u. Menschenrechts-BenefizTapeSampler etwas schicken. Kontakt ueber folgende Adr...bessa vorher anrufen oder e-mailen,falls das Paket zu gross ist oder fragen offen sind! Oliver Lippert (s.o.) I-Mehl:SXEKID@web.de. Suche Kontakt zu mehreren Politischen personen (Punk/HC) fuer konzerte zum mitschreiben beim Zine usw...!!!! Melden!!!

Crustcore T-Shirts & Kapus wie z.B. Dahmer, Autoritaer, N. Death, Charles Bronson u.s.w. unter http://people.knup.de/laurel

Hoerspiele aller Art auf MC & LP von Alf ueber Larry Brent bis Zorro, unter http://people.knup.de/laurel oder Liste bei L. Ruething, Berliner Allee 56, 13088 Berlin.

Verkaufe folgendes „Hass-Paket": Hass-Liebe ist tot CD, Hass-Zurueck in die Zukunft T-Shirt & Hass-Nie wieder Aufnaeher. Dazu gibt es die Anfall-Die Wahrheit ist anders CD. Alles zusammen nur 30DM incl. P&V Tel:0171/2002957

Verkaufe guenstig CD`s folgender Bands: Slime, Targets, Warnstreik, Anastasis, Englisch Dogs, Germ Attack, Hass, Muellstation, No Exit usw.T-Shirts von Hass,Skeptiker,Dritte Wahl,Wizo usw. Jeder Artikel 10DM incl. P&V. Auch andere guenstige Sachen unter 0171/2002957.

Suche den Film „Repo Man" auf VHS. M. Piotrowski, Kappelner Str. 12, 24943 Flensburg.

Suche die LP von „Neuroot", wer sie verkaufen will oder auf Tape ueberspielen kann bitte melden bei M. Piotrowski, Kappelner Str. 12, 24943 Flensburg.

Demnaechst erscheint mein neuer Tape Sampler „Krampfartige Beschwerden". Mit dabei sind u.a. Fun People, Vageenas, Fixtures, Scarred for Live, District u.v.m. fuer 5DM + Porto. Benni Roch, Heilige-Grab-Str.85,022828 Goerlitz.

Dem Kult 41 kann es nie verrueckt genug sein. Und fast alles ist bei uns moeglich: Film, Konzerte, Theater, Ausstellungen, Lesungen etc. usw. Nur grosses Geld gibt es nicht. Naeheres unter www.kult41.de oder Post an Honig Marsmann, Heisterbacherhofstr.11,53111 Bonn.

Suche staendig Filme aus dem Punk / Trash / Kitsch / Appd-Sektor. Habe selbiges im Austausch: Markus 0228/691403.

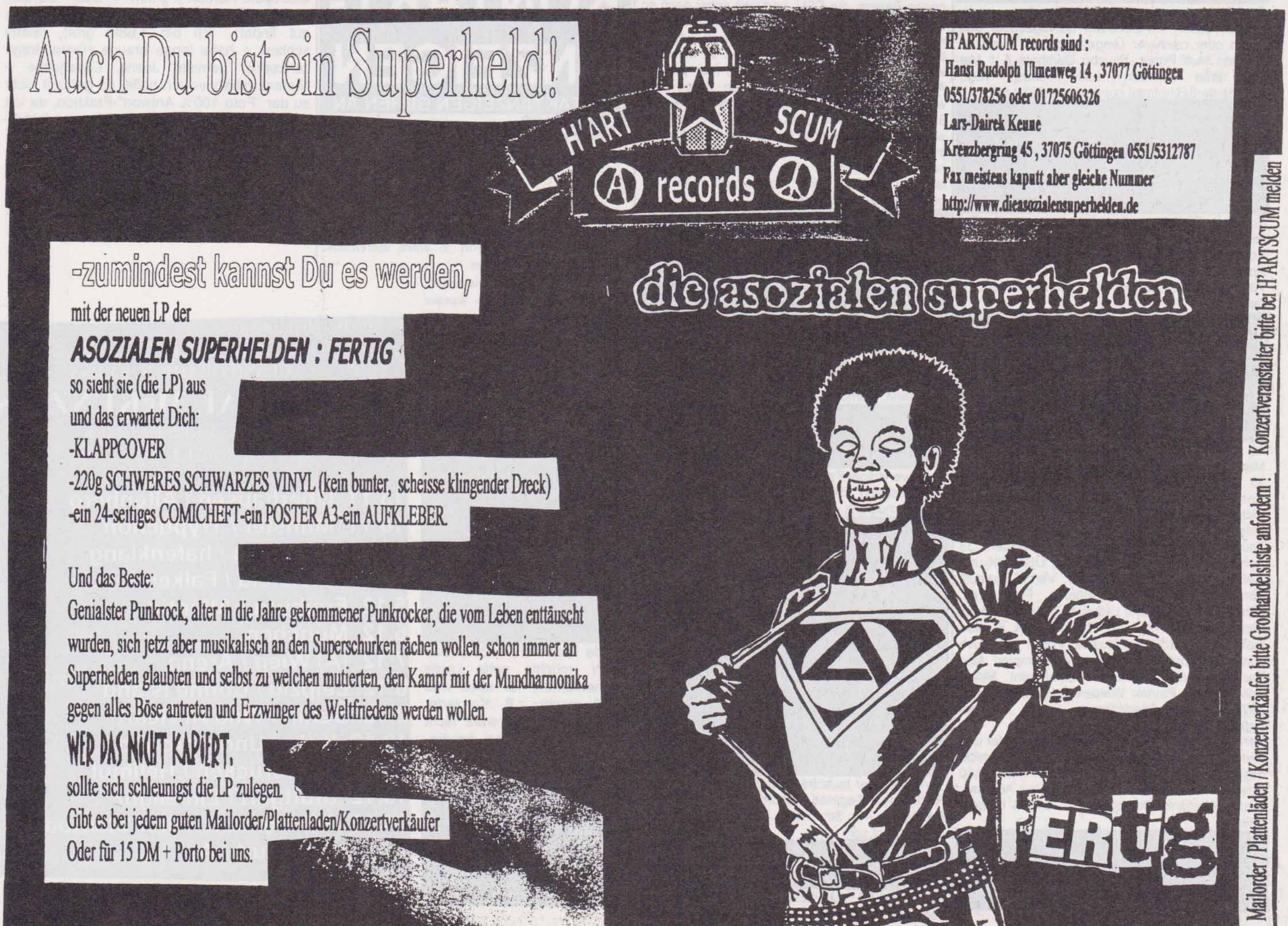
A message to whoxxx. Dank denen die sich schon beteiligen, doch wenn wir unserem Zine ein Tape beilegen wollen, brauchen wir noch tatkraeftige Unterstuetzung aus dem HC / Crust – Underground. Tapes am besten mit Hintergrundinformationen & Textblatt. Bei Beteiligung natuerlich Freiexemplar. Tapes an: F. Fahrenkrog, Gutspark 4, 21365 Adendorf. Auch Proberaumaufnahmen erwuenscht.

Jetzt wird kraeftig abgerechnet, denn „Abraechnung Vol. 2" (Review in diesem Heft) ist soeben fertig geworden. Anal O.H.G., Bottles, Frustkiller, Kellerasseln, Koeterkacke, LAK, Das Letzte, Lochfrass, Mururoa Attaeck, Pankrott's, Restmuell, Schimmelbrot, S.I.K., Stillstand, Strassenterror & Wehrlos geben sich hier mit je 2 Songs die Ehre , so dass die Kassette mit insgesamt 32 Stuecken nicht zu knapp mit gutem Deutschpunk, der auch textlich zu ueberzeugen weiss, gefuellt ist! In dem gut gestaltenem A4 Faktcover findet ihr uebrigens alle wichtige Informationen, wie z.B. Bandbesetzung, Veroeffentlichungen, Kontaktadresse oder Texte, zu den hier vertretenen Bands! Rauschende Wasserfaelle bekommt ihr hier nicht zu hoeren, da muesst ihr schon in die freie Natur fahren, denn die Soundqualitaet stimmt hier ebenfalls. Kostet 3,- + 3,- Porto bei: Jan Sobe, Muehlbergring 45, 09669 Frankenberg. (Anm. der Tipphure: Die Anzeige war wirklich zu lang, selber Schuld)

Verkaufe Rawside-Live Out of control LP (Neu), Frankenterror Tape-Sampler & einige gebrauchte CD`s & gebrauchte Punk T-Shirts. Bei Interesse einfach melden bei: Alexander Leckeri, Hedanstr.4, 97084 Wuerzburg, Tel: 0931/6192497, eMail:alex.mainpiraten@gmx.de

Suche die Videos „Eat the rich" mit Motorhead und „Great Rock'n'Roll Swindle". Wer mir diese nicht allzu teuer verkaufen will, sollte sich bei Andi Rommel, Hedanstr.4, 97084 Wuerzburg, tel:0931/6192497 melden.

Stiefel zu verkaufen! Erstens originale Dr.



Martens Air War 10 Loch Stiefel im blauschwarzen Rub-Off Style mit eingearbeiteter Stahlkappe in der Groesse 38/39 fuer 70DM & Porto. Zweitens ein paar dunkelblaue (fast schon ins schwarz uebergehend), sehr robuste 8 Loch Stiefel ohne Stahlkappe in der Groesse 37/38 fuer 50DM & Porto. Beide Paare sind in einem guten Zustand, Dank sorgfaeltiger und intensiver Pflege! Interessenten melden sich bitte bei folgender Adresse: Jan Sobe, Muehlbergring 45, 09669 Frankenberg.

Schweizer aufgepasst! Hier gibt´s massig Punk-Sound auf Vinyl & Tape. daneben hat´s noch ein paar Sachen zum lesen. Buttons & Patches. Liste gibt´s umsonst bei Rinderherz Records – Postfach 3634 – 5001 Aarau – Schweiz.

Hallo Punk Medels Oder Ier Kraturen, In Alte von 18 – 100 Jahre Ich Suche Briffreundschaft Oder Fileicht Mer Ich Bin 24 Jahre Punk Und Bin Auf Suche Nach Einer Punkerin, Egahl Was Fur Ein Auftrag. Ich Freue Mich Auf Post Von Euch Und Es Giebt 100% Andword Von Mir Bis Dene"Knuddel" Foto Were Nicht Schlacht Von Euch. Tobias Kudlik&Punk, Zuericherstr.40, 28325 Bremen.

Ueber 2000 Punk/Hardcore/Power Pop Vinyl-Titel aus aller Welt. Alt & Neu. 1st + 2nd-Hand. Exoten & Raritaeten. Alle 3 oder 4 Monate gibt´s ne neue fette Liste. Fuer 2,20 RP flattert sie euch ins Haus. „Sounds Of Subterrania", c/o Stefan. Westring 61. 34127 Kassel. Fax. 0561/8900267.

Suche staendig Bands fuer Tapesampler, egal welche musikalische Schublade (keine Nazis!), schickt mir einen Tontraeger (bitte mit Textblatt) und wenn`s mir gefaellt, nehm ich`s mit drauf & ihr bekommt ein Freiexemplar. Maik Hövelbrinks, Walbree 5, 46354 Suedlohn.

FICKEN... danke fuer eure geschaetzte Aufmerksamkeit! Und jetzt bestellt alle meine megafette Ueberspielliste plus Second-Hand-Verkaufsliste fuer 2,20 RP. Jeder der sie jetzt nicht anfordert. kommt naemlich nicht in den Himmel !! Thomas Pfahler. Hirtenweg 4. 91174 Spalt.

Suche Menschen mit tollen Plattensammlungen, die mir folgende Schnitten ueberspielen: Neuro Dubel, Lost Kids, Especimen (nur Live), Sindrome Del Punk, Les Cameleons & Punk aus Honduras, Island, Panama. Ingo Rohrer, Belfortstr. 26, 79098 Freiburg, punkdeluxe@gmx.de

Ankauf von Punk / HC LP´s bis 8.- DM Stueck. EP´s bis 3.- DM Stueck. Staendig Demo Tapes von Nachwuchsbands gesucht fuer einen Sampler. Plattlaender Records. Th. Janßen. Postlagernd. 22587 Hamburg.

Schlagzeuger gesucht! Wir suchen einen einigermassen kompetenten Schlagzeuger aus Koeln oder naeherer Umgebung fuer Musik im Stil von Muff Potter, Psycho Gambola & 1 Mai 87. Bitte melden bei: Jonas Vogt, rockmaster8@hotmail.com oder 02227 / 1672.

Ich suche immer verzweifelt alles jemals veroeffentliches bzw. unver. Material von den Bands „Zerstoerte Jugend" und „USK". Wenn mir jemand etwas ueberspielen kann. dem bin ich ewig dankbar und ausserdem kommt er mal nicht in die Hoelle!Thomas Pfahler. Hirtenweg 4. 91174 Spalt.

Folgende Platten gesucht: Randoms – Let`s Get Rid Of New York 7" / Circle One – Patters Of Force LP / State Of Confusion – 6,3 Million Acres LP / Indirekt – LP / ISM – A Diet For The Worms LP. N. Harms, Marktstrasse 8, 31224 Peine.

Tauschen unsere CD „Who Me – One" (im Stile der ersten beiden Dag Nasty LP´s) gegen eure Tontraeger aus dem Bereich Punk/HC. LP/CD 1:1. EP / Tape 1:3. Tauschen bis zu 5 CD´s „Blind". Das heisst ihr koennt eure Sachen einfach losschicken. Bei mehr als 5 CD´s nach Absprache. N. Harms. Marktstrasse 8. 31224 Peine.

Ab sofort zu haben: Willst Du Eine Szene, Dann Mach Dir Eine Szene (Tapesampler, 90 Minuten, 33 Songs, 17 Bands, A5er Beiheft. Mit dabei sind: Kafkas, Surfin`Birds, Oral Flippers, Skipjack, Bottles, Trip Scope, Free Living Insanity.....) Kostet Dich 4DM + 3DM Porto. Too Tough To Die (Tapesampler, 60 Minuten, 33 Songs, 7 Bands, 80`s HC aus D, USA, UK und CAN. Mit dabei sind: Confuse, Verbal Assault, Sons Of Ishmael, Bad Attitude, Force Fed, Crowd Of Isolated und Lethal Aggression) Kostet Dich 4DM + 3DM Porto. Beide Tapes Zusammen kosten 10DM inklusive Porto! Ich such immer Material fuer weitere Tapesampler! Also Bands schickt mir eure Aufnahmen! Meine Adresse ist: Patrick Weidemann, Jossastr. 4, 36272 Niederjossa, E–Mail: Patrick.Weidemann@Firemail.de

Verkaufe alle meine CD`s, T – Shirts, Poster und anderes Zeux. Wer meine Liste zugeschickt bekommen moechte, schickt mir `ne 1,10 Briefmarke und seine Adresse. Meine Adresse: Georg Weigand, Danzigerstr. 2, 64584 Biebesheim.

UEBERFLUESSIG (Fun-Punk) bieten folgendes an: CD – Totengraeber Boogie = 20 DM inkl. Porto / 7" Chaostage = 5.- + 3.-DM Porto / T – Shirt beidseitig bedruckt = 20DM inkl. Porto / Aufnaeher = 3DM inkl. Porto / TV – Konzert = 15 DM inkl. Porto. Schriftliche Bestellungen an: Joscha Schmottlach. Nordstr. 49. 44629 Herne.

Achtungpunkbandsichhabeeintonstudioimodenwaldundsuchebandsdiebeimireindemozumselbstkostenpreis(bandmaterial)aufnehmenwollenuebernachtungistmoeglich!naehereinfoserzaehlteuchZENZI. 07615562351

Hossa. In Kiel gibbet `ne neue Konzertgruppe. die noch Bands fuer Auftritte suchen tut. Kein Faschokram natuerlich. dafuer aber z.B. (Anarcho) Punk. HC. Ska. etc. Wer Bock hat. fuer Spritkohle. Pennplatz. Essen & Saufen zu spielen. schickt uns am besten Demo. Infos & Texte (wenn moeglich) zu. und zwar an: Konzerte-Gruppe. Postfach 2221. 24021 Kiel.

Suche auf Vinyl: Misfits – american psycho; Chaos UK – the chipping sodbury bonfire tapes; Electro Hippies – play fast or die; Final Conflict – ashes to ashes; Christ On Parade – sounds of nature; Misfits – walk among us. Bitte melden bei M. Piotrowski, Kappelner Str. 12, 24943 Flensburg.

OI!OI!Kollegen!Das neue Bezirk 7 # 3 ist da! Haufenweise Punk/OI! Und natuerlich wieder ungeheuere Verleumdungen gibt´s fuer 2,50 (+Porto-sonst gibt´s nix) u.a. mit Inties mit: 4 Promille. Bierpatrioten. Trinkerkohorte. Pillocks. Anti-X. Daily Terror... Ein Oi! Zine in dem Punks genauso wie Skins mal zu Wort kommen + so sollte es ja auch sein. Also schickt eure Bestellungen an: Bezirk 7. Postlagernd in: 51143 Koeln (Josefstr.)

Das neue Bezirk 7 ist so gut das sich Britney Spears bereits `nen Renee-Kranz geschnitten hat & die Vengaboys sich ab sofort nur noch mit Oi! Schreiben. Falls auch ihr so cool sein wollt schickt einfach 2,50 + Porto an Bezirk 7, Postlagernd in;51143 Koeln (Josefstr.). Ausserdem ist das auch die neue Kontaktadresse der Band"Pocken"-also schreibt.

Du machst ein Fanzine? Fein. ich auch. Also. wenn du Lust auf gegenseitiges tauschen + reviewn hast. dann schick mir einfach deine aktuelle Ausgabe und du bekommst dann die meine. Ich freu mich ueber jedes Heft! Meine Adresse: Roland Peter. Haselnussweg 4. 86570 Inchenhofen. Demo-Tapes.Sampler.EP´s & natuerlich auch alles andere Reviewmaterial ist immer herzlich willkommen! Ausserdem suche ich immer noch die ersten beiden „Knochenfabrik"Demo-Tapes.

Nach Bands gesucht fuer Anti-Bavaria-Tapesampler,wo`s wie der Name schon sagt, gegen Bayern, die CSU, und was sonst noch so damit zu tun hat gehen soll. Macht auch nix wenn die Lieder bereits veroeffentlicht sind, nur euren Text solltet ihr mitschicken & wenn ihr wollt noch bisschen Bandinfo etc. fuer Beiheft. Also, Leute die Interesse haben sollen sich wenden an: Roland Peter, Haselnussweg 4, 86570 Inchenhofen (Tel: 08257/335). Ach ja, wenn ihr selbst zwar in keiner Band spielt, aber trotzdem was passendes zu Hause rumliegen habt, koennt ihr mir das ebenfalls zukommen lassen, und es gibt auch fuer euch ein huebsches Freiexemplar.

Hallo sehr geehrte Damen + Herren. ich moechte mein Angebot an Demotapes. Tapesamplern. Fanzines. Aufnaehern + Buttons vergroessern damit ich bald eine kleine Liste rausbringen kann. Wenn ihr also Interesse habt dann meldet euch bei: Jan Richter. Schorndorfer Weg 20. 71732 Tamm. Tel. 07141 / 605351.

BANDS!!!! Ihr spielt Punk im weitesten Sinne (Crust, HC, Ska, Punk`n`Roll, etc.pp.) und wollt mal in Bremen auftreten? Dann schickt Demo + Presseinfos an: Change Musik, c/o Basti Bohmann, Hamburger Str. 59, 28205 Bremen.

Suche die „Target Of Demand / Stand To Fall" Split LP. Zahle 30 DM incl. Porto! Steffen Senz. Markt 1. 16278 Angermunde. Tel. 03331 / 23895.

„Antieverything–Fanzine" (2 DM + 1,5 DM Porto. AE, Postfach 350541, 10214 Berlin. No. 1 in Hauptschulpunk – Dit rockt, Alter!

Um sich neue Platten kaufen zu koennen braucht man bekanntlich Geld. deshalb verkaufe ich meine alten bis neuen Scheiben zu mehr als guten Preisen. was aber nicht auf weniger gute Zustaende der Platten zurueckzufuehren ist. sondern weil ich den Kram schnellmoeglichst loswerden will (Beispiel: CD/LP 5-12 DM. 7" 2-6 DM). Deutschpunk / Oi + Streetpunk / Crust / Grind / HardCore usw. finden sich in einer umfangreichen Verkaufsliste. die ihr gegen 1,10DM bei mir bestellen koennt. Also kauft mir das Zeug ab –ihr spart `ne Menge Kohle. Ausserdem suche ich verzweifelt die „Damage 381" LP von Extrem Noise Terror! Schreibt an: Simon Kohler. Runzweg 38. 77767 Appenweier – Urloffen. Tel. 07805/99837.

Verkaufe oder tausche Platten Liste gegen 1,10 Rückporto. Siegfried Landmann, Schönaich – Carolath – Str. 19, 25336 Elmshorn, SiegfL@aol.com

Verkaufe Punk CDs. LPs & T – Shirts. Liste von Johannes Besenecker. Ziegelhuttenstr. 6. 91564 Neuendettelsau.

BODENSATZ SAMPLER jetzt neu!!! 13 Münchner Bands aus der Punk / Undergrundszene präsentieren einen Querschnitt aus 10 Jahren musikalischen Schaffens. Mit dabei: Autozynik, Damgok, 08/15, Eat me tender, Abu Bimbel, Feicht&Michel, RAF&H, Hisn, Von Hinten, Wolf Biermann Explosion, Kube&Nothaft, Schwarz&Krausam. Die CD ist für nur 20 DM inkl. Porto zu bestellen bei: Bodensatz Kultung, c/o Matthias Weinzierl, Ungererstr. 180, 80805 München, www.Bodensatz.de (in Arbeit)

Suche Ska.Punk und Oi! Bands zwecks Auftrittsmoeglichkeiten in Muenchen. Schickt Demo CD oder Cassette & Bandinfo an: Stefan Riedl. Warthstr. 16. 81927 München. Tel/Fax: 089 – 53819398.

90 Minuten Deutschpunk fuer nur 5,- inkl. Porto. Das „Teerschiess + Kotzen" Tape ist mit: Boesartige Faulgeburt, Staubwedelz, Das Attentat, Hirntod, Anonym, Gen Osten, Röhrzwerge, Paybag, Rio Beni, Brain Damage, Kalte Krieger (Bauer), Alter Butter, Punker Lewis, Kettenreaktion + Wertlos bestueckt. Wer Bock drauf hat, bei Lesmeister Iggi, Georgenstr. 9, 86152 Auxburg.

Hi Computerfreaks: Ich suche jemanden. der mich (möglichst mit einem Komjuder) beim Layout des nächsten Pankerknacker tatkräftig unterstützt. einen Laserdrucker wegen Rasterung der Bilder besitzt und in Quark-X-Press Ahnung hat. Keine Anfänger u. wannabe´s ! Du solltest möglichst gute Nerven haben. weil ich dir sonst bestimmt auf den Sack gehe. Möglichst in Baden-Würtemberg. Ausserdem suche ich noch einen Heini. der die Pankerknacker-Homepage professionell gestalten kann und kein Schotter verlangt. Aber keine Pfeife. Schrott-Homepages gibt es schon genug! Bezahlung erfolgt jeweils in Promo-CDs. LPs und Bier. Telefon- oder Faxmaschine unter: 07721-504260 oder Briefchen an: PK, Postfach 2022. 78010 Villingen.

Es soll Leute geben, die bei mir was bestellt haben, es aber nicht erhielten. Sei es CDs, Pankerknackers oder Vibratoren. Duurch meinen Umzug kann es durchaus sein, dass ich eure Adresse verschludert hab. Also meldet euch nochmal mit ´ner kurzen Postkarte, was ihr bekommt. Aber denkt dran ihr Verbrecher: Ich weiss schon wer ihr seid, mir fehlt nur eure Adresse. Nicht dass hier jetzt jeder meint er müsse mir erzählen was er bei mir bestellt hat. Also meldet euch unter: PK, Postfach 2022, 78010 Villingen.

KONTAKT-ANZEIGEN

KONTAKTANZEIGEN GEHEN AN:

SUSI TEPASS
HEERSTRASSE 132
47053 DUISBURG

oder senseless@gmx.de

Wenn ihr auf eine Anzeige antworten möchtet, dann vergeßt nicht, die Antwort in einen ausreichend frankierten Brief zu stecken.

PS: Gramatikalische, sowie andere Fehler in den Anzeigen wurden übernommen !!!!

25 jähriger Punk (Dynamo Dresden u. St. Pauli Fanatiker!) sucht kontakt zu ebensolchen weiblichen Geschöpfen. E-mail: Punk17575@aol.com

19 - Jahrige sucht Leute aus MG und Umgebung , die Punks und gute Laden in Koln kennen , da ich demnachst da hinzieh , aber keinen Menschen kenne ! Ansonsten konnen gerne noch Leute unter oldmaya1@aol.com schreiben. die Lust haben ofter auf Demos zu fahren

Melde Dich! Ich, w.25 J.,aus NRW, möchte nette Leute kennenlernen, für alles was Spaß macht, z.B. Konzerte, Altstadt etc., Foto wäre nicht schlecht, e-mails an: heintjekrause@firemail.de oder Chiffre 150

Ich bin w , 20, keine Nietenkonigin. die auch ab und zu mal etwas tiefer in die Flasche guckt, sich aber auch noch ganz gut ohne amusieren kann. Fand' Schnappschusse von Dir (m. 20-...) echt korrekt. Chiffre 151

"Bin 21 & geil und suche ebenso geile (Punker-)Mädels für ungezwungene, sexgeladene Stunden zu zweit aus Bayern, BW plus Anlieger. Auch Antwort mit Foto (muß aber nicht!) freut sich Chiffre 152

Recht einsamer Emopunk (m,22) sucht 'ne Frau (17-23) aus dem Raum Schleswig Holstein/Hamburg, die Lust hat mir zu schreiben, die intelligent, sensibel und humorvoll ist und Interesse hätte mich kennenzulernen, falls sich aus den Briefen ne gewisse gegenseitige Sympathie ergibt. Sehe weder aus wie ein Bankkaufmann, noch habe ich einen Iro. Bin weder schön, noch total häßlich. Aber Aussehen ist nicht das allerwichtigste. Wenn du kein D-Punk, Lederjackenpunkette oder Megasäuferin bist, melde dich möglichst mit Foto (dann 100% Antwort). Geile Musik kommt zum Beispiel von Dackelblut, Jawbreaker, Leatherface und so Emobands (poppig-Geschrei). Freue mich über Post und wenn mehr passiert, wäre es um so cooler.Chiffre 153

"Will mir (w/19/bunt) bald den Traum vom Leben erfüllen. Wer kann mir seine Erfahrungen mitteilen ?(Szene im Ausland ?/Tips um dort an Geld zu kommen ?/Welche Busse sind gut und billig ?/u.s.w.) Suche außerdem Leute denen Spontanität noch ein Begriff ist und die noch Mut zum Risiko und LEBEN haben, (Fuck off ihr Sesselfurzer, Zuhause-fest-Kiffer, "Ach es regnet, ich geh' nicht raus"-Sager, u.s.w.), um mit euch auf Festivals, Konzis und Partys zu gehen, endloslange Briefe zu schreibe, rumzugammeln und den nahenden Winter zu überstehen. Danke schön ! Chiffre 154

Du warst am 27.5. auf dem Punx-Picknick (neu Brandenburg), dunkle Haare vorn etwas länger, Exploidetaufnäher auf der Jacke. Wir haben uns öfter angesehen, aber mehr war leider nicht. Ich blonder Iro mit drei Weibern. Es wäre schön, wenn du mir mal schreibst. Chiffre 155

Möchte piercen oder/und tätowieren lernen. Wer kann mir weiterhelfen ? Chiffre 156

"Ganz kleiner Baby Punk (15) sucht nette Leute zum treffen, schreiben, Konzerte und Elfen suchen. Chiffre 157

Ich heiße Anna, bin 18+komme aus der gigantischen, weltberühmten Punkrock-Metropole Kamen .. (Anm. v. Susi.: Danach kommt ein ganzer Roman, was Anna alles gut findet).. Ich bin 1,68m groß, relativ schlank + habe lange braune Haare, trage zerissene, bemalte Jeans, Lederjacke + Nietenarmbänder. Ich hoffe, du gehörst nicht zu der "Foto 100% Antwort"-Fraktion, da ich aus Prinzip keine Fotos am Anfang verschikke. Wenn du mir trotzdem schreiben würdest, fände ich das ziemlich cool, da ich hier fast eingehe. Spätere Freundschaft, Treffen oder mehr nicht ausgeschlossen. Chiffre 157

Plastic Bomb prästentiert:

CLASH OF THE TORTANS

THE REAL McKENZIES

Punkrock trifft Dudelsack

www.RealMcKenzies.com

15.11. Oberhausen / Altenberg
16.11. Münster / Tryptichon
17.11. Hamburg / hafenklang
19.11. Bielefeld / Falkendom
5.12. Freiburg / Atlantic
6.12. München
7.12. (A) Wien / Arena
8.12. Leipzig / Conne Island
9.12. Berlin / Wild At Heart
10.12. Köln / Underground
12.12. Saarbrücken / Hellmut
13.12. Stuttgart / Limelight
14.12. Schweinfurt /Alter Stadtbahnhof
15.12. Frankfurt / Au

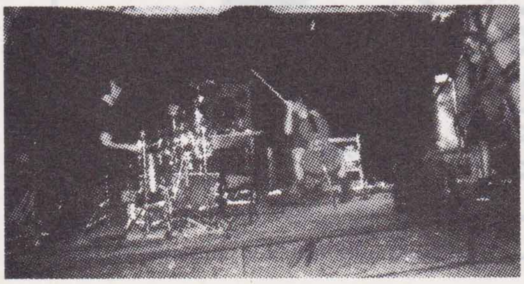
GUTS PIE EARSHOT

Freitag, 12.Mai 2000, Oberhausen "Druckluft": Bereits seit Tagen wird ganz Deutschland von einem erstaunlich konstanten sommerlichen Klima beherrscht. Normalerweise ist es ja so, dass du morgens mit dicken Klüsen aufwachst, müde durch die Fenster blickst und zu deiner Überraschung tatsächlich schönes Wetter registrierst. Bei mir zu Hause haben es die tapferen Sonnenstrahlen allerdings etwas schwerer ins Innere der Behausung zu dringen. Ich muss gestehen, dass ich bei derart fleckigen, versifften Scheiben gelegentlich doch arge Probleme bekomme, weil´s irgendwie meistens so aus als ob´s draussen regnet. Dabei ist Fenster putzen für mich nicht mal ein Horror, und Faulheit

GUTS PIE EARSHOT

spielt auch keine Rolle. Es ist für mich schlicht und einfach die überflüssigste Arbeit im Haushalt, die geflissentlich und konsequent ignoriert wird.
Du nimmst dir also fest vor am Nachmittag irgendwie aufs Fahrrad zu steigen, schwimmmen zu gehen oder in der Innenstadt Bier zu trinken. So ab Mittag ziehen dann erste graue Wolken auf, in den folgenden Stunden verdunkelt sich der Himmel zusehends, und spätestens wenn du vor die Haustüre trittst, fallen die ersten fetten Regentropfen. Tyypischhh !!! Da sich dieser Vorgang ständig wiederholt, ist das bisweilen schon ziemlich deprimierend. Seit langem ahne ich einen Komplott des lieben Gotts, weil ich vor 10 Jahren aus der Kirche ausgetreten bin...

Wie dem auch sei, es regiert Sonne pur - morgens, mittags, abends und sogar nachts (nur dass die sich dann auf die andere Halbkugel der Erde verpisst, logisch... Wenn die Leute da schon die ganze Zeit auf dem Kopf stehen müssen, sollen sie wenigstens auch mal ´n bisschen Sonne haben...) Typisch Deutsch ist es allerdings, dass sich die Leute gleich wieder reihenweise über die "unerträgliche Hitze" beschweren. Sie sollten das viel lockerer sehen, denn nachdem der Tod ihr kleines, unnützes Leben endlich von diesem Planeten verbannt hat, warten in der Hölle noch extrem heissere Temperaturen auf unsere schwitzenden Zweibeiner. Das hier ist nur ein kleiner Vorgeschmack, hehe...



Im "Druckluft" in Oberhausen sollen GUTS PIE EARSHOT vor´s Volk treten, so dass wir zu fünft in Swen´s mattschwarzem Opel der Marke "Mafiakiller auf der Flucht" die unglaubliche Distanz von 10 Minuten Fahrt zurücklegen. Vorher begegnen mir auf der Strasse noch 3 ziemlich lustige Hardcore-Alkis, die mit ihrer vielen freien Zeit in den Fussgängerzonen diverser Ruhrgebietsstädte nichts besseres anzufangen wissen als sich im Kornrausch gegenseitig die noch jungfräulichen Hautfetzen ihre Oberkörper zu tätowieren. "Wat hast du dir denn deine Arme so bunt angemalt?", röhrt ein dicklicher netter Mann mit freundlichem Pfannkuchengesicht und zeigt auf die eingeritzen Tättowationen an meinen Armkeulen. "Findse da schön?", fragt er, und beim Grinsen pressen sich tiefe Grübchen in seine Rotwein zerfurchten roten Wangen. "Wer so´n Oberkörper hat wie du, der kann sich auch die Urlaubsdias sparen", werf ich zurück. Wir verstehen uns...

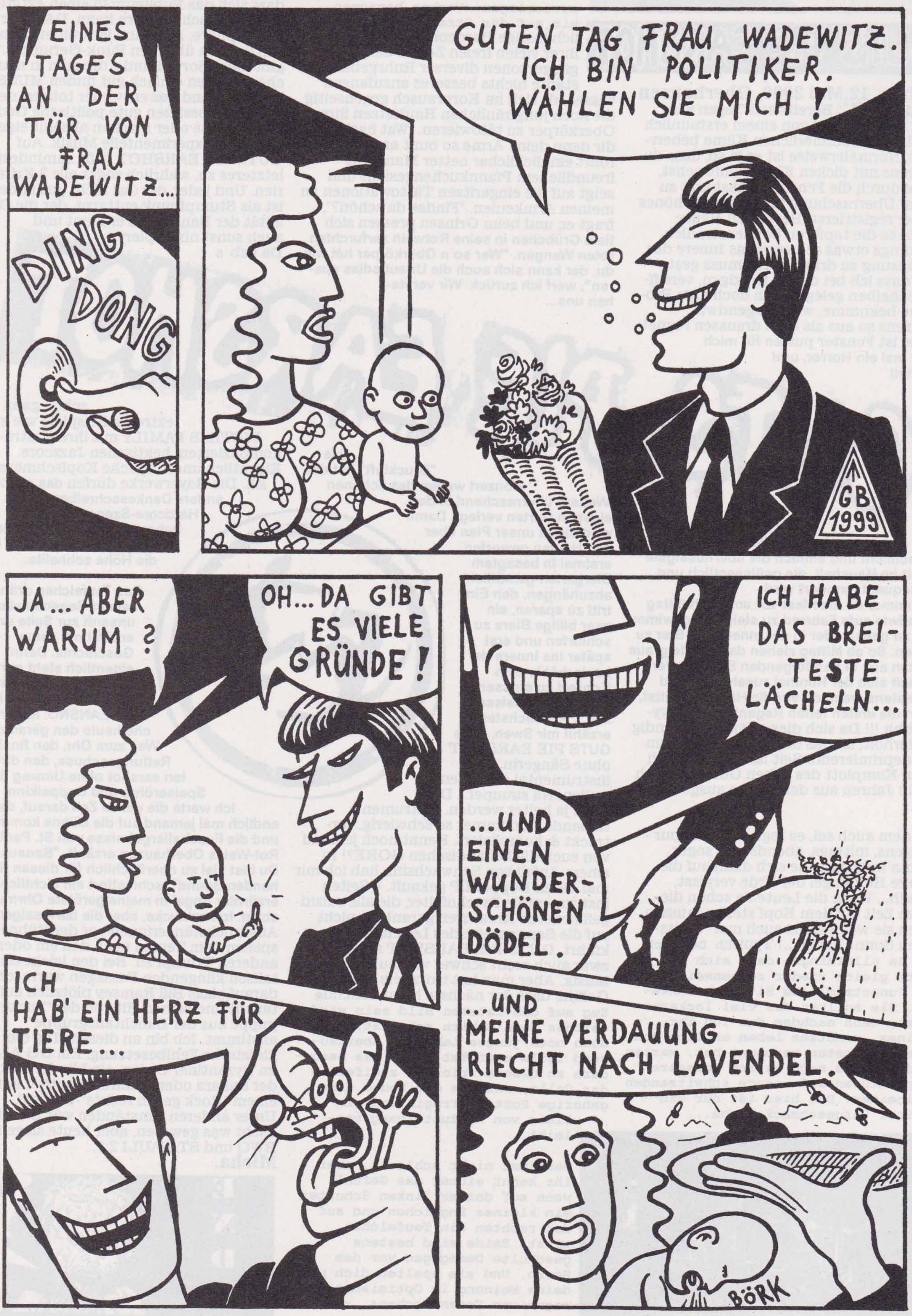
Das "Druckluft" hat das Konzert wegen des schönen Wetters überraschend in den eigenen Garten verlegt. Damit wird direkt unser Plan über den Haufen geworfen, erstmal in besagtem Biergarten gemütlich abzuhängen, den Eintritt zu sparen, ein paar billige Biere zu schlürfen und erst später ins Innere der Lasterhöhle zum Konzert zu stossen. Scheisse, scheisse, sch... Als nächstes erzählt mir Swen, dass GUTS PIE EARSHOT ohne Sängerin, also instrumental auftreten wollen. Na suuuper... Das kann ja heiter werden. Instrumentalbands sind immer so schwierig, vertrackt & kompliziert. Kennt noch jemand von euch die holländischen GORE?! In einem Anfall von Schwachsinn hab ich mir mal deren Doppel-LP gekauft. 4 Seiten instrumentale Psychofolter, die alle suizidgefährdeten Kreaturen garantiert nicht auf die Sonnenseite des Lebens zurükkführt. GUTS PIE EARSHOT machen zwar auch recht schwer verdauliche Musik. Aber man hat trotzdem nie das Gefühl, dass der nächste herannahende Zug auf dem letzten Bild sein wird, welches dein Gehirn schiesst, bevor dein noch junges Leben in abertausend Teile zerfetzt wird. Das besondere an diesem Trio ist zweifellos das Cello, welches dem Sound eine gehörige Portion Tragik und ein Flair von Weltuntergang verleiht.

Bestimmt nicht schlecht, aber ihr kennt sicher das Gefühl, wenn auf deiner linken Schulter ein kleines Engelchen und auf der rechten ein Teufelchen sitzt. Beide sind bestens geschulte Demagogen vor dem Herrn. Und sie spalten dich und deine Meinung in Optimismus und negatives Gedankenchaos, zersetzen dich mit lauten Zweifeln, reissen tiefe Löcher in dein eigenes Beurteilungsvermögen.
Auf der einen Seite hörst du: "Hey, was für ein intelligenter, innovativer Sound. Die wagen mal was ganz neues, sind perfekt an ihren Instrumenten und besitzen durchaus das Zeug dazu, dass sich das Publikum in einen extatischen Rausch steigern kann. DAS hier hat Atmosphäre, Alta, und ist weit entfernt von deinem üblichen Punk-Gerumpel." Es gibt diese Sorte Bands, die man in manchen Kreisen einfach gut finden MUSS. Meistens sind das entweder totaal nette Leute, sie besitzen gute politische Gedanken & Texte oder machen absolut eigenständige, experimentelle Musik. Auf GUTS PIE EARSHOT trifft zumindest letzteres zu, wahrlich sogar alle 3 Kriterien. Und jeder, der das nicht gut findet, ist als Stumpfpunk enttarnt, der die Genialität der Band nicht erkennt und auch sonst nix kapiert.
Da gab´s schon ganz extreme Beispiele wie z.B. VICTIMS FAMILY mit ihrem ultrakomplizierten, hektischen Jazzcore. Eigentlich unerträgliche Kopfschmerzmusik. Die Bayerwerke dürfen das ein oder andere Dankesschreiben an die Hardcore-Szene adressiert haben, weil der Absatz von Aspirin explosionsartig in die Höhe schnellte.

Das Teufelchen drängt seinen Gegenspieler unsanft zur Seite und erzählt mir seine Geschichte. Denn eigentlich steht mir der Sinn heute mehr nach EXPLOITED als nach NOMEANSNO. Ich brauche heute den geraden Weg zum Ohr, den finalen Rettungsschuss, den direkten earshot ohne Umweg über Speiseröhre und Doppelkinn. Und ich warte die ganze Zeit darauf, dass endlich mal jemand auf die Bühne kommt und die Fussballergebnisse von St. Pauli und Rot-Weiss Oberhausen erzählt. "Banause ! Du bist viel zu oberflächlich für diesen tiefgehenden Sound", schmettert ein sichtlich erzürnter Engel in meine gerötete Ohrmuschel. Ich schlucke, aber die barfüssigen Ausdruckstänzerinnen vor der Bühne spielen dem Teufen noch den ein oder anderen Trumpf zu. Bei den leicht orientalisch klingenden Passagen warte ich nur darauf, dass Bill Ramsey plötzlich auftaucht und seinen Hit von der "Zuckerpuppe aus der Bauchtanzgruppe" anstimmt. Ich bin an diesem Tag die klassische Fehlbesetzung. Ein GG ALLIN im Byzantiner Orden, ein blinder Eisbär in der Sahara oder Manfred Kanther auf einem "Rock gegen rechts"-Festival. Unter anderen Umständen wär´s vielleicht was gewesen, aber heute siegen RWO und ST. PAULI 2:1.

Micha.

WAHLKAMPF © GREGOR BECKMANN



PUNX PICNIC

in neubrandenburg

24.-28. MAI 2000

Geraume Zeit ist es her, als sich einige NB-Pünke dachten, warum denn zu diversen Punktreffen immer in die Ferne schweifen, holen wir uns die Böcke doch alle mal ins eigene Haus. Von anderen sogenannten Punx Picnic-Tagen hatten wir bis dahin nix gehört und da wir hier vor Ort eigentlich optimale Bedingungen haben, organisierten wir dat Ganze diesmal eben hier. Der Stadt und der lokalen Szene tat es sowieso mal wieder gut, nen gehörigen Arschtritt verpasst zu bekommen. Allerdings hatten wir vorher überhaupt keinen Plan, wieviele Leute überhaupt hier einreiten würden und wie sich die Bullen verhalten werden.

Dienstag Abend kamen schon die ersten auswärtigen Punx hier eingetrudelt, deligierte Abgeordnete aus der Landeshauptstadt Mc Pomm´s. Mittwochs durchdrang dann schon irgendwie ein besonderes Feeling das Straßenbild NB´s. Ein Mix aus Freude über die bevorstehenden Tage, über die zunehmende Anzahl bunter Kreaturen und der Hoffnung auf ein lustiges, stressfreies und in guter Erinnerung bleibendes Punktreffen - immerhin gehörte die Stadt den näxten fünf Tagen uns.

Abends wurde die gesellige Runde offiziell eingeläutet, mit dem ersten Konzert dieser Tage. Auf der Bühne standen **KOTERKACKE** und **HARNLEITA** aus Berlin und vor der Bühne tummelte sich schon ein ganz ansehnlicher Mob. Die Gigs fanden übrigens alle im AJZ statt, was geradezu geschaffen für solche Unterfangen zu sein scheint, da äußerst geräumig, selbstverwaltet, unkommerziell, bunt, zentral gelegen, mit riesigem Hof und geiler Kulisse. Nach den beiden Berliner Bands schrubbte die lokale Punkband **RÄUDICH** noch spontan ein paar Akkorde runter. Zu dieser Band aber später mehr.

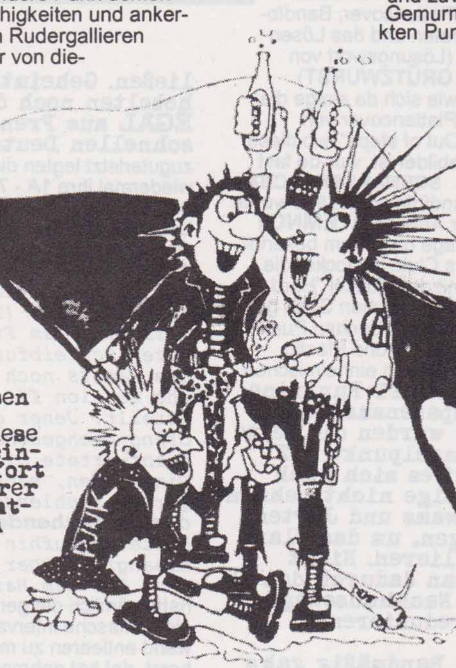
Für Donnerstag 17°° Uhr war dann das Punkrockquiz inner AJZ-Kneipe angesetzt. Es galt fünf verschiedene Rubriken abzugrasen: Songanfänge, Plattencover, Bandfotos, normale Fragen erraten und das Lösen eines Kreuzworträtsels (Lösungswort von letzterem war übrigens **GRÜTZWURST**). War schon sehr lustig, wie sich da einige die Blöße gaben. Bei dem Plattencover von **MINOR THREAT**´s "Out of steps", wo diese weiße Schafherde abgebildet ist, wur-de fast ausschließlich mit **DIE SCHWARZEN SCHAFE** geantwortet. Ein Bandfoto von **SLIME** wurde doch tatsächlich mit der Antwort **ATEMNOT** bedacht. Oder diese Frage nach dem bekannten New Yorker CBGB´s Club, wo locker die Hälfte der Teilnehmer mit der Floskel "Hard Rock Cafe" dabei waren. Hat schon Spaß gemacht diesen Intelligenztest in Sachen Punk auszuwerten. Plattenpräsente und Plastic Bomb-Freiabo gingen an einen einheimischen Gelehr-ten vom ENTKETTET-Punkzine. Nennen wir ihn spaßenshalber Karl. Inzwischen wurden die Zelte vorm Dreh-und Angelpunkt AJZ immer mehr, wobei es sich auch einige Ortsansässige nicht nehmen ließen, ihre Wigwams und Jurten dort aufzuschlagen, um das Flair hautnah zu inhalieren. Nicht zuletzt konnte man dadurch den eh nur 3-minütigen Nachhauseweg nochmals enorm reduzieren.

Bandmäßig gabs an diesem Abend **SPERRZONE** aus Torgau, welche astreinen melodischen Punk britischer Prägung vom Stapel ließen. Geheimtip! Desweiteren hobelten noch die Lokalhelden von **EGAL** aus Prenzlau ihren schnellen Deutschpunk runter und zuguterletzt legten die **SHOCKS** aus Berlin wiedermal ihre 1A - 77er Punk-Kür auf´s Parkett. Da war die Hütte am Kochen, Jochen! Ungewöhnlich für ´ne 77er-Band ist auch, das die SHOCKS absolut **D.I.Y.-mäßig** drauf *sind, was man sonst eigentlich, in der Form, nur aus dem Anarcho Punk-Bereich kennt (Dank nochmal für den Verstärker am Freitag). Einer von Euren Schreibfuzzis hier bekam dann des Nachts noch eine sehr lehrreiche Lektion für dumme Bemerkungen erteilt. Jener gerade dem Stuhldrang nachgebende Waldarbeiter beantwortete die Frage eines gerade Pinkelnden, nach dem Namen des gerade Stuhlenden, mit:* ***"Ich bin das sprechende Klohäuschen"*** und *mußte daraufhin einen kleinen Chemieangriff über sich ergehen lassen. Der dem Harndrang na*chgebende hatte nämlich die geniale Eingebung, eine Kloreinigerflasche intervallweise über die Trennwand entleeren zu müssen. Gracias, du Vollhorst, dat hat gebrannt.....nicht zuletzt im Genitalbereich!

Freitag Mittag war Marktplatz-Treffen angesagt. Ja, doch, war schon ein ansprechendes Bild, was sich dem Betrachter dort bot. Einige von uns begleiteten die Abordnung des süddeutschen Pöbels auf die Aussichtsplattform des Kulturfinger-Turms, an desssen Fuß sich ein Obst-und Gemüsestand präsentierte. Die uns angrinsende Melone wurde auch sofort für ein

5-Shekel-Stück ersteigert. Die Anweisung der Pförtnerin, doch bitte keine Flaschen vom Turm zu werfen, konnte mit der Melonen unterm Arm, nur mit einem Grinsen quittiert werden. **RUMM-MSSS!** Schon mal gesehen wie sich eine Melone mit einem ordentlichen Knall splitter-bombenartig auf 40 Meter ausbreitet? Hammer! Spontan gesellte sich zum Punkmob noch´ne Afro-Trommelgruppe, quasi die "Kings of the Bongobong". Im weiteren Verlauf des Nachmittags verlagerte sich das Geschehen allmählich an den Brodaer Strand, wo normalerweise vorhin schon erwähnte **RÄUDICH** spielen sollten. Je geringer die Wahrscheinlichkeit wurde, daß RÄUDICH überhaupt auftreten, desto lauter wurden die Schlachtrufgesänge der "KUMPELS VON RÄUDICH", ein spontan zustande gekommener Fanclub jener Band. Vorstandsvorsitzender und Verwalter der Fanartikel wurde Grobi, Beitrittsgesuche also in schriftlicher Form ans ARCHIV in Postamt. Andere Punx demonstrierten ihre nautischen Fähigkeiten und ankerten mit ihren ausgeliehenen Rudergallieren vor der bunten Meute. Einer von diesen Touri-Kleinzügen, die mit strammen 25 km/h durch die Ortschaft rasen, bei uns Tschu-Tschu Bahn genannt, kreutze dann auch noch unbeladen am Strand auf. Es bedurfte keiner großen **Überlegungen, daß man sich diesen Fahrspaß nicht entgehen lassen wollte. So stürmten etliche Punx auf diese Bimmelbahn zu, um einmal diesen Fahrkomfort zu erleben. Der Fahrer holte daraufhin sämtliche Pferdestärken aus seinem Gefährt und fuhr um sein Leben. Ihr glaubt gar nicht wie schnell diese Dinger fahren können, wenn es die Situation erfordert.**

Abends standen wieder Konzerte im AJZ auf dem Plan und so ging's nach und nach wieder vom Strand in Richtung Zentrum. Ein kleiner Haufen Torgauer und Neubrandenburger, deren Magen von akutem Lochfraß geplagt waren, kamen schwer am "Buffet 12,50 DM"-Schild des chinesischen Restaurants vorbei. Reichlich zurecht gemacht wurden im feinstem sächsisch **"erstemo finf scheene kühle Pils"** bestellt. Schnell war man auf du und du mit den anwe-senden kleinbürgerlich-spießigen Gästen im gutgefüllten Restaurant. **"Ey du host do n Gnutschfleck, los dos mo nisch dein Vodda sehn!"**. Ja, so sind sie die Punx! Immer aufmerksam, hilfsbereit und zuvorkommend. Das Gemurmel über die halbnakkten Punx wurde sehr wohl vernommen ("...die haben doch sowieso kein Geld" und bla,bla,bla). Um dieses zu verdauen und auch um die Verdauung zu fördern, wurde eine Runde "Kommando Trommele" einberufen. Alles in Allem eine prima Assi-Show bei die feinen Herrschaften. Kommen wir aber mal zu den Bands am Freitag Abend. Auf dem Plan standen **GASHEBEL** aus Hemsbünde, **ARCHE NOW** (Postamt), **FATALE VOLLGEN** (NB), **DEVIDED** (Berlin), und die **WORHATS** (Berlin).



Bei ARCHE NOW gab´s etwas Stress, der sich um ein falsch verstandenes Lied namens "Karl der Punker", wo es um die Räumung besetzter Häuser durch den Staatsapparat geht. Was aber wirklich ***Scheiße war, ist die Tatsache, das sie als eindeutige Antifaschisten einen Fick-Onkelz-Song coverten***. Sowas gehört einfach nicht auf ´n Punktreffen. **FATALE VOLLGEN**-Kaisa, seines Zeichens Sänger dieser Band, konnte kaum noch stehen und mußte direkt nach dem Konzert nach Hause ballanciert werden. Für die **WORHATS** war es der erste Gig mit Ralf von **RAWSIDE** an der Harfe. Jedenfalls war die Meute von ca. 500 Leuten bei allen Bands gut am abgehen.

Nach nur wenigen Stunden abknackens für die meisten, stand am Samstag als erstes das **Kampfsaufen** auf dem Programm. Da uns an diesem Tag das Wetter ´nen gehörigen Strich durch die Rechnung machte, verlagerten wir die sportlichen Aktivitäten vom Kulturpark kurzerhand unters AJZ-Hofdach. ***Als Erstes von drei Teams trat eine Lang-und Kurzhaardackelmischung*** aus Güstrow auf den Plan. Es galt mit fünf Leuten ein **5-Liter-Bierfaß in der schnellstmöglichen Zeit zu leeren**. Voll euphorisch und siegesgewiss stachen unsere ersten Helden Löcher ins Alufaß und begannen, abwexselnd den Schaum in sich hineinzusaugen. Während die erste Durchgaberunde noch gut überstanden wurde, fingen einige unserer Athleten in der zweiten Runde schon an, **ihren flüssigen Mageninhalt zu präsentieren**, wonach in der dritten Runde der Ofen ganz aus war. **Alle Spitzensportler kotzten sich die Seele aus dem Leib**, Brocken über Brocken, sodaß die anwesenden Hunde danach ganze Arbeit beim Aufschlecken leisten mußten. Ein Bild für die nicht vorhandenen Götter! Viele Leute hatten vor Lachen Tränen in den Augen., ein unvergesslicher Augenblick; wir ärgern uns hier grün und blau, daß wir das nicht auf Video aufgenommen haben, was wir die

PUNX PICNIC
in neubrandenburg
24.-28. MAI 2000

Tage über eigentlich vorhatten. Wahrscheinlich hätten sich schon deshalb alle Anwesenden das Video gekauft. Als Zweites traten die Olympioniken aus Hemsbünde auf den Plan, die zu unsere Überraschung nicht ulfen mußten und so mit 1:51 min. knapp zwei Minuten besser waren als Turbine Güstrow. Als letztes Team gingen unsere süddeutschen Paralympiker an den Start. Diese Nieten- und Stachelfraktion bestach mit einer äußerst ausgeklügelten Technik, es hingen nämlich fast immer zwei gammlige Mäuler gleichzeitig am Faß und schlürften. Diese Taktik verhalf ihnen zu einer sagenhaften Zeit von 1:38 min., womit sie den Kampfsaufsieg einfuhren. Hätte es allerdings auch eine optische Wertung gegeben, wären wohl alle Teams abgekackt, da keine Truppe **dem geforderten Bild eines am Honigfaß schleckenden Braunbärens entsprach.**

Beim anschließenden Baumstammweitwurf waren auch so einige interessante Techniken auszumachen, wie die Hammerwurftechnik eines bekannten Schwaben. Wir sagen dazu nur: Wir anerkennen keine abgekupferten Pyrouetten von Kati Witt. Was sporttechnisch noch ausstand, war die **Schubkarren -Formel Eins, welche noch um eine Kleinigkeit erschwert wurde, um etwas größere Zeitabstände hinzubekommen. Außer den mörderischen Schubkarrenperkour zu meistern, galt es zudem nämlich für das jeweilige Zweiergespann noch, sich ein Sternburg Export in den Rachen zu schütten. Manche atmeten zweimal ein und alle war die Kosmonautennahrung. Beachtlich, beachtlich.**

Extrem lustig anzuschauen war auch das Bild, als eine zierlichen Punkerin einen vollschlanken großen Brummer durch die Gegend chauffieren sollte. Dieser Kraftakt sah verdammt nach nem gehörigen Muskelkater aus. Und auch die Belastbarkeit der armen Schubkarre wurde bis auf s äußerste ausgereizt. Stellenweise wären ein paar Kilo weniger und ein wenig Rücksicht ganz fair gewesen, denn denkt daran: ...wir haben uns unsere Schubkarren nur von unseren Kindern geborgt. Wir gingen mit ihr aber um, als hätten wir noch eine zweite im Kofferraum. Erst wenn der letzte Reifen platt, die letzte Achse gebrochen und die letzte Wanne verformt ist werdet ihr merken,........das Schubkarren im Baumarkt ganzschön teuer sind! Nach all dem ganzen Sport, sahen einige schon ganzschön mitgenommen aus (mit'm Taxi angereist? hoho).

Der Backstageraum war nach all diesen Tagen eigentlich auch keiner Band mehr zuzumuten, er stank gewaltig nach Tierpark, was aber weitere vier Bands nicht davon abhielt, das musikalische Unterhaltungsprogramm für diesen Abend zu liefern. Los ging´s wie Freiag auch schon Open Air, mit den extrem geil losbretternden Amis von **REACT**, die mit ihrer Soundwand so manchen Anwesenden in Staunen versetzten. Nachfolgend dann die Engländer von CONTEMPT, deren Sänger ja wohl den exakt geschnittensten Iro hatte wo gibt. Danach ging´s drinnen weiter mit **ACCION MUTANTE** (Stuttgart) und den **PESTPOCKEN** (Giessen), den letzten beiden Bands dieser Tage.

Die Nacht endete mit herrlichem Sonnenschein am Sonntag Morgen, an dem sich noch etliche Kaputte erfreuten. Im Laufe des Sonntags reisten die Meisten so nach und nach ab und bei uns begann das große Aufräummassaker. Erfreulicherweise war die Dummpunk-Rate auf diesem Punx Picnic extrem niedrig und es gab überhaupt keinen Steß mit den Bullen. Cool, daß man heutzutage noch solche Treffen abziehen kann, ohne das die Staatsmacht von vorn-herein rot sieht, man denke da nur mal an bayrische Verhältnisse. Sehr aufbauend und wohltuend war´s auch, soviele Punx aus ganz Deutschland auf einem Haufen friedlich feiern zu sehen. Unsere Erwartungen und Hoffnungen wurden, man kann schon sagen, übererfüllt.

Dank nochmal an alle Leute die sich da reingekniet haben und Dank natürlich auch an die Bands, die alle für Sprit, Verpflegung und Penne gespielt haben. Spezieller Dank nochmal für die vielen Einkaufskörbe, die auf ominöse Weise ihren Weg ins AJZ gefunden haben. Mal sehen ob wir das Ding näxtes Jahr wieder durchziehen und wir uns in unseren Breitengraden wieder-treffen. So long...

Tibor/ M&M

GESCHICHTEN AUS DEM LEBEN

VARUKERS + RESTBESTAND

FREITAG, 30.6.2000, OBERHAUSEN "DRUCKLUFT": Da die Halle im "Druckluft" wegen etlicher Reparaturen immer noch nicht wieder startklar ist, findet der Gig der englischen Suffköppe kurzerhand im gemütlichen Biergarten nebenan statt. Mal gut, dass das Wetter mitspielt und nach tristen Regentagen pünktlich zum Wochenende sein Herz für die **VARUKERS** entdeckt.

RESTBESTAND aus den hiesigen Regionen des Ruhrpotts eröffnen den bunten Reigen. Neben ein paar Bekannten zeigen sich im gemütlichen rumsitzenden Publikum aber kaum ernstgemeinte Anzeichen sich von den Bänken zu erheben. Schlecht isses nich , was sich die Jungs da ausser Hüfte saugen. Die Geschmackskontrolle vermeldet: Netter, gefälliger Punk ohne wesentliche Highlights, aber glücklicherweise auch ohne sonderliche Ausfälle. Man entdeckt ein **KNOCHENFABRIK-COVER**, fein fein... Ob der Welt wirklich etwas verborgen geblieben wäre, wenn RESTBESTAND heute nicht die Bühne erklommen hätten, steht auf einem anderen Zettel, den ich jetzt mal nicht raushole...

Komischerweise ist gar nicht mal so furchtbar viel los. Da hätte ich im Vorfeld echt mehr erwartet. Wahrscheinlich hat mal es niemand auf die Reihe gekriegt vernünftig Werbung zu machen... Doch das stört niemanden der Anwesenden so richtig.

VARUKERS

Im Englisch-Wörterbuch hab ich vorher noch mal schnell nach **VARUKERS** gesucht, bin aber nicht fündig geworden. Auf dem Gig meinte jemand, dass würde soviel wie **"FUSSWARZEN"** bedeuten. Hhmm, lecker... Eine Portion frische Varukers bitte, gut abgehangen und durchgebraten... Schon nach wenigen Akkorden scheint es als hätte die Zeituhr irgendwann so um 1984 rum einen kleinen, aber entscheidenden

ANOTHER RELIGION ANOTHER WAR!!!

Defekt gehabt. Die **VARUKERS** rotzen richtig geilen, polternden Stumpfpunk raus. Hier macht niemand der Versuch innovativ zu sein, dem Punk eine neue Wendung zu geben und die musikalische Palette durch beeindruckende Vielfalt zu bereichern. Man kann den VARUKERS wirklich nicht vorwerfen eine zu kopflastige Band zu sein. Und ehrlich gesagt bin ich da bei ihnen auch ganz froh drüber. Wenn ich intelligenten, vielleicht nachdenklichen oder zynischen Punk will, dann höre ich mir **...BUT ALIVE, LARD, FUGAZI** und Konsorten an. Wenn ich einfach nur den Ur-Instinkten folgen und abgehen will, dann kloppen die VARUKERS mit ihrem vehementen, stumpfen Chaos-Pünk die Schädeldecke mit ihrem gnadenlosen Stakkato weich wie eine Leberwurst.

Wenn man genau hinschaut, dann sieht man förmlich wie die Gitarre von **"BIFF"** die Bühnenbretter zersägt. "Biff" - was für ein bescheuerter Name...? Hört sich an wie so ´n ständig kläffender Bonsai-Strassenköter. "Los Biff, hol die Pantoffeln von Herrchen", schreit der feine Herr im Rotwein getränkten Feinripp, "und mach noch kurz nen Umweg übern Kühlschrank und bring Bier mit..." Biff, der grosse Bruder von Bifi oder was... Naja, Kalauerkönig wird ich mit dem Spruch wohl nicht... Sänger "Rat" ist bei seinem rauhen Spitznamen wohl nur schwerlich zum Apportieren zu bewegen. Er stampft Grimassen schneidend über die Bühne als hätte er sich in seinen Springerstiefel gerade die Fusswarzen aufgerissen. Die Zeit vergeht viel zu schnell, ich glaube sie spielen nur rund 45 Minuten. Viele Kracher wie "another religion another war", "murder" oder sogar was von ihrer allerersten Single spucken uns die englischen Kern-Assis vor die Füsse. Selbst Helge kommt mal wieder aussem Futter, schultert die Nietenkutte und säuft bei den VARUKERS genüsslich in seinen 35.Geburtstag rein. Zumindest fast, denn 5 Minuten vor Zwölfe verschwindet er unaufgefordert Richtung Zuhause. Hey Alta, näxtes Mal kommste aber nich so billig um die Runde herum!

- Micha.

BLAMA

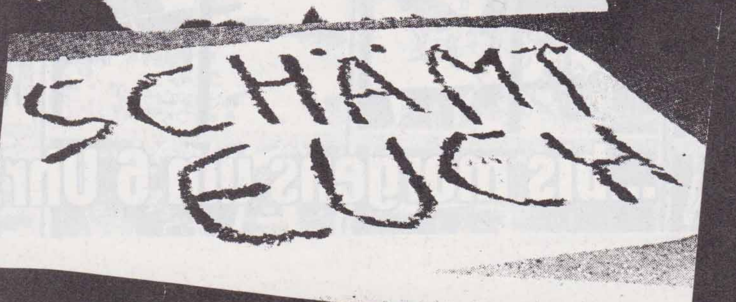
-ENDE-

Nachts um kurz nach zwei: Deutsche Fans bereiten dem DFB-Bus vorm Hotel einen deutlich lesbaren Empfang.

„Fußball ist unser Leben denn König Fußball regiert die Welt..." wenn dem wirklich so wäre oder gar so ist, dann wundert es mich bei aller Liebe zu meinem Heimatland kein Stück mehr warum WIR bisher alle entscheidende Kriege um die alleinige Weltherrschaft in beschämender Art und Weise verlieren mußten. Auch wenn man nach alter Hippie-Manier versucht in dem letzten Dreck noch etwas Gutes zu sehen, ist es nicht von der Hand zu weisen, dass Fußball in solch stolperndem Dilettantismus wie ihn UNSERE Nationalmannschaft in jüngster Zeit präsentiert hat - in Zukunft auch präsentieren wird (Rudi Böller nominierte 15 der EM-Flaschen erneut für das kommende WM-Qualifikationsspiel) - nicht mal zu nem Blitzkrieg-Remis gegen Polen gereicht hätte. Ich würde sogar so weit gehen und behaupten daß dies die schlechteste Vorstellung der deutschen Nationalmannschaft seit 1938 gewesen ist. Doch früher war trotzdem schon immer - auch ohne Campino - alles viel besser. Denn damals wurde das Malheur wenigstens noch als gesamtdeutsches Problem und mit dem nötigen Ernst betrachtet. Woraufhin die Herren Politiker nach kurzer Erörterung der Lage entschlossen, spontan und konstruktiv handelten und in rascher Folge die Zahl der potentiellen Länderspielgegner auf ein Überschaubares reduzierten. Wovon die heutigen Waschlappen allerdings um Längen entfernt sind.
Odin sei Dank, mag man erleichtert aufatmend seufzen, dass WIR nicht eine Runde weitergekommen sind um im Viertelfinale gegen die Käseköpfe UNSER Waterloo zu erleben. Wo WIR uns doch viel lieber dazu aufmachen unser Lebensende in Wallhalla anzutreten. Längst sind die Zeiten vorbei als man sich noch stolz und mit ruhigem Gewissen folgenden zugegebenermaßen doch ziemlichen Spar - Witz aus inbrünstigster patriotischer Fußballbrust erzählen konnte: „Warum ham' die Holländer so lange Ohren? – Weil ihre Mütter sie daran hochziehen und sagen: ‚Schau Kind da drüben wohnt der Weltmeister' ".
Was im übertragenen Sinne darauf schließen läßt, daß es aus militärischer Sicht ohne weiteres zu der von Dackelblut herbeigesehnten 0 : 8 - Pleite gegen Holland hätte kommen können, wäre man denn auf sie getroffen. Wer jedoch nach ohraler Betrachtung der ‚Fluten & Tauchen'-Platte damals leicht schmunzeln meinte, daß der Vergleich einer deutschen Fußballniederlage mit einer Naturkatastrophe etwas hinke, der muß sich heute nach dem studieren zahlreicher Artikel unseres allgegenwärtigen völkischen Beobachters eingestehen, daß dem wirklich so ist:

Von Schlagzeilen wie: „Wir sind Deutsche und Ihr nicht!" über „Euch wollen wir nie wieder sehn", „Schämt euch" bis hin zu „Vaterlandsverräter" prasselten sämtliche nur erdenkliche Verbal-Attacken auf unsere tapferen Fußballrecken nieder. Was blieb ihnen daraufhin auch anderes übrig als sich in guter alter deutscher Tradition bis zum Morgengrauen vollaufen zu lassen. Jeder soll tun was er kann, und da man zum Maßkrug stemmen kein Techniker sein muß, stellten unsere Helden wenigstens an der Theke ihre Standfestigkeit unter Beweis. Natürlich war dies den Herren Medienvertretern auch wieder nicht recht. Wie man's macht, ist's eben falsch!
Doch zurückzukommen auf das sportliche Ausscheiden unserer Helden:
Trotz allem mag man der UEFA - Exekutive für ihr nett gemeintes Los nachträglich nochmals herzlich danken. Unerdenklich welch Spott auf UNS losgeprasselt wäre, hätten wir statt solch harter Brocken wie Rumänien, England und Portugal vermeintliche Fußballzwerge zugelost bekommen. Was glaubt Ihr wäre erst los gewesen, hätten WIR gegen Slovenien, Timbukdu oder Israel auf's Maul gekriegt. Wobei dies ohne weiteres im Bereich des Möglichen gelegen wäre.
Doch wie soll darauf jeder einzelne von uns Deutschen ob solch erheblich begangenen Kollektivverbrechens an unserem Volke reagieren? Würde mich mein Vaterland wohl gebührend dafür abfeiern, wenn ich diese 22 Versager in bester Lynchtjustiz am nächsten Baum aufknüpfte?
Ich denke das Bundesverdienstkreuz am Band müßte schon dafür drin sein. Mal sehen was dabei heraus kommt. Über meine Ehrung im Reichstag berichte ich euch dann im nächsten Plastic Bomb. Gehen wir jetzt aber von Nationaler Blüte wieder zum grauen Bundesligaalltag über:
Dieses Quartal biete ich euch die neu angebrochene Bundesliga – Saison, die zweite Bundesliga, die Englische Premier-Devision und die Königsklasse Italiens zum tippen an. Die Regeln findet Ihr irgendwo auf dieser Seite in dem x-Tra Kästchen. Möge Sankt Pauli auf und der VfB absteigen. In diesem Sinne Völler raus - Gung for National-Coach...
Opa Knack

P.S.: 68
CCM: 1100
P.P.S.: Das komplette Zwischen-Ranking der Gesamtsieger folgt aus Zeitgründen im nächsten Heft.



Das folgenreiche »Foul« an Patrick Battiston

1. Das Plastic Bomb kommt bekanntlich alle 3 Monate heraus. In diesem Zeitraum habt ihr die Möglichkeit euch 10 Spiele aus der 1. oder 2. Deutschen Gurkenliga, der englischen Premier Division oder der Italienischen Königsklasse selbst herauszusuchen, diese zu tippen und mindestens 2 Tage vor Anpfiff an mich per Postkarte oder per Fax zu schicken. Die von euch ausgesuchten Spiele können alle von einem Spieltag sein oder über mehrere Spieltage verteilt. Das bleibt eurer künstlerischen Freiheit überlassen.
2. Wichtig: Eure Tips müssen spätestens am Tag des Spieles bei mir eingegangen sein, sonst könnt Ihr euch die geilen Preise in euren, wenn auch noch so knackigen Hintern schieben
3. Ihr könnt also kleckerlesweise Tippen und die fuckin' Post und mich mit 10 Postkarten zu beglücken oder, ihr schaut euch eben die Spiele der nächsten 3 Monate an, wählt 10 aus, tippt sie und schickt sie alle zusammen an mich. Natürlich könnt ihr auch 9 auf einmal und eines separat oder, oder, oder... muß ich euch das jetzt auch noch erklären?
4. Auf eurer Karte hat dann, die Begegnung(en), der Spieltag, die Liga (1. Oder 2.), euer Tip und natürlich euer bescheuerte Name mitsamt Adresse zu stehen, damit wir euch mit leckerem CD's zuscheissen können.
5. Euer Tip sollte nicht nur Heimsieg, Unentschieden und Auswärtssieg beinhalten, nein ihr solltet auch das Ergebnis tippen.
6. So wird das ganze dann ausgewertet: wenn ihr das korrekte Ergebnis (als Einzeltipper) erratet, bekommt ihr 5 Punkte, wenn ihr das korrekte Ergebnis (mit mehreren Kameraden) tippt, bekommt ihr immerhin noch 3 Punkte. Wenn ihr zumindest den Trend erahnt (Sieg, Unentschieden, Niederlage) bekommt ihr, wenn ihr als einziger dieses Spiel erahnt habt 2 Punkte und wenn mehrere den gleichen Trend im selben Spiel getippt haben dann halt noch ein Pünktchen.
7. Nach jedem Quartal (also nach jeder neu herausgekommenen Bombe) ermitteln wir die Halbzeitkönige und verschütten über den ersten 10 plazierten einen Haufen Nagelneuer Platten. Als Beispiel der erst plazierte bekommt 5 nagelneue Lp's unserer Wahl (aber kein Scheiß, das könnt ihr mir glauben). Rang 2 und 3 dann noch 3 LP's und Platz 4-10 noch eine LP als Trostpreis.
8. Am Ende des beschissenen Jahres 2001 ermitteln wir dann den Gesamtsieger, der mit 20 LP's vom feinsten überschüttet wird. Der zweitplatzierte bekommt noch 10 und der 3. 5 LP's. Die folgenden Plätze bis 10 werden mit jeweils 2 LP's abgespeist. Na is dat nix?

Bei Spielausfall (wegen Schnee, Hagel oder Weltuntergang) habt ihr Pech gehabt, das Spiel wird nicht gewertet. Auslosen ist mir dann doch zu blöd. Doch wenn ihr frühzeitig von einem Spielausfall erfahrt, könnt ihr noch schnell einen Ersatztip herschicken, okay?

VANILLA MUFFINS

Die Halbzeitkönige sind:

1. 26 Pünke Marco Brenneisen, Bahnhofstr. 10, 68542 Heddesheim (5 LP's)
2. 23 Pünke Bernd Volkert, Boxhagenerstr. 28, 10245 Berlin (4 LP's)
3. 20 Pünke Jan Giebeler, Kleine Scholzstr. 8, 79106 Freiburg (3 LP's)
4. 18 Pünke Phillip Bardach, Cranchstr. 64, 44975 Bochum (2 LP's)
5. 18 Pünke Patrick Galle, Hochstr. 42, 51688 Wipperfürth (2 LP's)
6. 17 Pünke Frank Daumann, ... (1 LP)
7. 17 Pünke Henrik Landschreiber, Friedrichstr. 1, 04895 Falkenberg/!
8. 17 Pünke Tobias Babenerd, Schillerstr. 34, 16928 Pritzwalk (1 LP,
9. 16 Pünke Marc Schlingmann, Burg Mühlenweg 112, 145891 Gelsenki.
10. 16 Pünke Fritz Zorn, ... (1 LP)

Und nun das alles entscheidende: Die Postkarte mit euren Ergebnissen geht an

STEFAN UHL
POSTFACH 2022
78010 VILLINGEN

Wenn ihr faxen wollt: 07721/504260

Eines schönen Abends stolperte ich wie so oft in die Duisburger "Fabrik", ahnungslos welche Bands da nun eigentlich zum Tanze aufspielen sollten. Die Schweizer **UGLY AESTHETICS** rüttelten meinen Cider-geschwängerten Leib gehörig durch und beeindruckten mich durch ihre Wut, Aggressivität und archaischen, sehr ursprünglichen Punk. Die Stimme von der Sängerin mit dem schönen Namen "Schreckschraube" ist ebenso schrill, wild und schräg wie ungewöhnlich. Dass da nicht jeder Ton getroffen wird, kompensiert sie durch eine unglaubliche Energie, die durch die Stimmbänder brodelt. Etwas gewöhnungsbedürftig ist der Gesang aber allemale und dürfte auch nicht bei allen auf positive Resonanzen treffen. Die Musik ist schwer zu kategorisieren und besitzt sowohl Elemente vom sozialkritischen, heftigen Polit-Punk als auch von räudigem Deutschpunk. Wie gesagt, ist schwierig. Hört´s euch am besten selbst an. Der Bandname war fortan jedenfalls im Hinterkopf registriert, gespeichert und gut verplombt.
Mich begeistert auch die unverfälschte, ursprüngliche Art Punk rauszurotzen ohne Hintergedanken wie Vermarktung, Massenkompatibilität (was für´n Wort...) oder spieltechnische Raffinessen zu berücksichtigen. Wie kommt man an? Wer könnte uns gut finden? Welches Label bringt demnächst unsere Platte raus? Alles das ist zweitrangig. Und Anbiederei saugt. Hier steht einfach der Punkgedanke im Vordergrund.

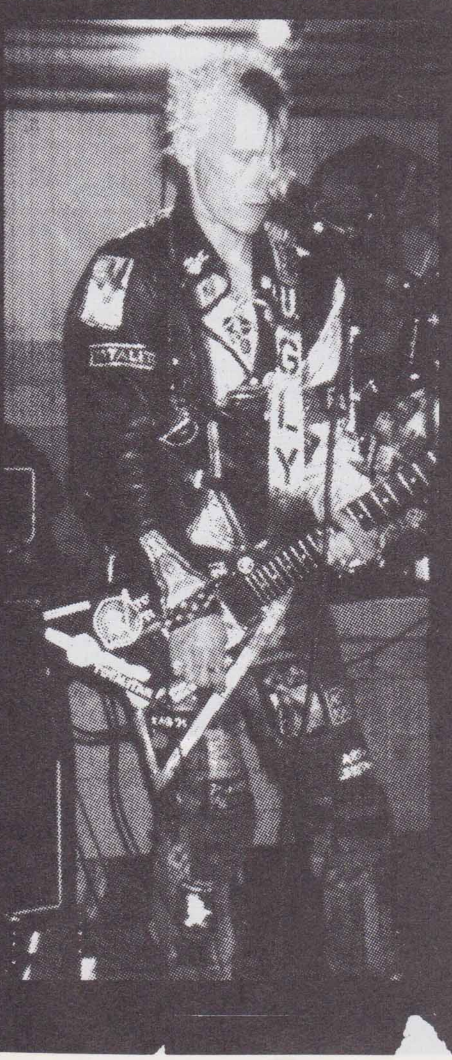
Da die Aesthetics nun auf dem alljährlich stattfindenden Open Air in Hemsbünde bei Bremen ihr Mitwirken angekündigt hatten, entschloss ich mich im Suff am Abend vorher mir noch schnell 2-3 Fragen aus den Hirnwindungen zu schrauben. Am Interview im Bandbus nahmen alle Bandmitglieder teil. Zu den beiden Frauen und den 2 Männern gesellt sich seit kurzem auch Ex-KORRUPT Sänger Smeagol. Er teilt sich bisher bei 3-4 Liedern mit Sängerin "Schreckschraube" den Gesangspart und begleitet die Band auf ihrer Tour durch Deutschland, Norwegen, Schweden und so weiter. Das Problem ist, dass ich´s irgendwie nicht gepeilt gekriegt hab´ das Tape in meinem Aufnahmegerät rechtzeitig umzudrehen, oder es hat kurzzeitig den Geist aufgegeben, oder ich war einfach zu blöd. Langes Geblubber, kurzer Sinn - es ist der Teil der Interviews verschwunden wo die einzelnen Bandmitglieder ihre Namen preisgeben. Also heisst der Gitarrist im folgenden Interview "Gitarrist" und der Drummer eben "Drummer". Hört sich bescheuert an, ich weiss... Aber nun ja...

ugly aesthetics

Die Berge, der See, Idylle pur... Wie kommt man eigentlich in einer so malerisch schönen Umgebung wie in Luzern zum Punk?
Alle: Wir kommen eigentlich gar nicht aus Luzern !!
Schreckschraube: Ich lebe jetzt seit 5 Jahren in Luzern. Da gab´s ja schon immer eine kleine Punkszene. Auch wenn das ziemlich abgekackt ist. Als wir nach Luzern gezogen sind gab´s ein besetztes Haus, ein paar Konzerte... Ansonsten ist das halt eine typische Touri-Stadt. Beschissen, klein, schöne Fassade, Einkaufszonen... Jeder kennt jeden.
Drummer: Ich bin Franke. (*lacht*) Ich hatte also einen guten Nährboden, um so zu werden. Luzern ist halt eine Kleinstadt mit 60-70.000 Einwohnern, wo sich punkmässig aber immer mal wieder was machen läßt.

Welche Möglichkeiten gibt´s bei euch irgendwo hinzugehen?
Schreckschraube: Naja, es gibt unser Haus und einen Club, der auch 1981 mal kurzzeitig besetzt war.
Gitarrist: Der war aber nie besetzt. Der wurde beinahe besetzt, aber die Stadt hat sich entschieden den Leuten den Laden sofort zu geben bevor es Krawalle. Dann schmeissen sie einem lieber erstmal ein Zuckerstück hin. Das war schon immer die Politik der Stadtväter. In den Club laufen zur Zeit aber nur noch grössere Sachen, so US BOMBS und Streetpunk-Scheisse. Unterstreich das mit der Streetpunk-Scheisse mal ! Das ist Musik für Leute, die sich überhaupt keinen Kopf machen, was abgeht. Bei uns im Haus läuft halt Hardcore & Punk. Das ist mehr D.I.Y.-mässig, und das ist auch gut so.

Dann könntest du ja eigentlich ´ne ganze Menge fordern. Wenn die Politiker lieber nachgeben als Ausschreitungen zu haben...
Schreckschraube: Wenn du in Luzern ein Haus besetzt, dann siehst du dich erst mal den netten Verhandlungsbullen gegenüber. So einem Oberbullen, der das eigentlich ganz gut findest, was du machst. Abgesehen davon, dass es illegal ist. Er betont dann immer, dass er nichts gegen uns hat. Sie wollen halt immer schlichten, damit nichts passiert. Denn das würde ihrer Meinung nach die Fassade der Stadt zerstören. Das würde aus dem kleinen, niedlichen Städtchen etwas Kaputtes & Graues machen.



Das ist doch keine schlechte Ausgangsposition für euch...
Schreckschraube: Naja, andererseits vermisst du halt den Kampfgeist bei den Leuten. Weil sie die Notwendigkeit nicht einsehen, für irgendwas zu kämpfen. Wir haben ein Haus, wir machen Konzerte, wir haben Veranstaltungen, wir machen Volksküche - aber es kommt fast niemand hin bis auf die immer gleichen 30 Leute.
So wenig?!
Schreckschraube: Ja, im Durchschnitt... Bei der VoKü...
Dann seid ihr sicher froh, wenn ihr mal aus Luzern rauskommt...
Schreckschraube: Die Schweiz ist klein. Wenn was los ist, geht man halt nach Zürich oder Winterthur und trifft sich dort auf Konzerten. Soo

schlimm ist es auch wieder nicht. Wenn du gut Werbung machst, dann kommen die Leute von überall her - aus Genf, Lausanne, Winterthur, Schaffhausen... Also es kann auch schon mal gut voll sein.

Der Bandname UGLY AESTETICS - ein schonungsloser Blick in den Spiegel oder ein unverwechselbares Schönheitsideal des Punkrock?

Gitarrist: Wir hatten ungefähr 200 Bandnamen zur Auswahl und haben uns dann für UGLY AESTHETICS entschieden. Da steckt aber nicht viel hinter.

Drummer (lacht und öffnet seinen Mund): Naja, kuck ma hier ! *(Eine Handvoller fauliger Zahnreste und viele grosse Löcher grinsen uns entgegen. Hier hat der Bandname auf jeden Fall einen tieferen Sinn...)* Wenn ich an der Theke Bier bestelle, fragen die immer von welcher Band ich komme. Dann reiss ich einfach die Klappe auf, und das Ding ist

geritzt. Heute schon wieder.

Gitarrist: Man kann beim Namen schon so´n bisschen von dem klassischen Punkding ausgehen. Mut zur Hässlichkeit. Das könnte man da reininterpretieren.

Schreckschraube (*lacht*): Du alter Narzißt ! Du stehst doch immer am längsten vor dem Spiegel... Du bist doch bestimmt derjenige von uns, der sich noch am schönsten findet !

Gitarrist (*lacht*): Am Schönsten sicher nicht, aber auch nicht am Häßlichsten.

(alles gröIt)

Nervt euch eigentlich der Stempel "Ex-RE-SISTERS", der euch auf Konzertplakaten vorauseilt? Ich kann mir vorstellen, dass das ein wenig hinderlich ist, wenn man als Band ein eigenständiges Profil entwickeln will...

Gitarrist: Das scheißt mich voll an !! Was sind das für Pappnasen, die überhaupt keinen Plan haben?! Gestern in Duisburg waren wir Ex-KORRUPT!!! Ich glaub, das machen die Leute entweder um Zuschauer zu ziehen oder schlicht aus Dummheit.

Smeagol: Ausserdem ist das "Ex" totaler Quatsch, weil´s die RE-SISTERS ja noch gibt.

Schreckschraube: Und ich bin sowieso die einzige, die von den RE-SISTERS bei UGLY AESTHETICS dabei ist.

Gitarrist: Als Konzertveranstalter kann man sich wenigstens richtig informieren. Und wenn du schon Vergleiche brauchst, dann schreib von mir aus alle ehemaligen Bands auf die Plakate. Das wären dann so 20 Stück. Das ist so ein Schwachsinn...

Smeagol: Das ist total dämlich. Ausserdem hegen die Leute die Erwartung, dass auf der Bühne irgendwas abgeht, was an KORRUPT oder RE-SISTERS erinnert. Und das ist überhaupt nicht der Fall. UGLY AESTHETICS sind ´ne neue Band.

Drummer: Das eine hat nichts mit dem anderen zu tun.

Smeagol: Es hört sich dann so an als wären 1-2 Leute in der Band ganz wichtig, und die anderen sind nur "Beiwerk". Schwachsinn!

Ihr habt noch nichts veröffentlicht, so dass euch noch nicht soviele Leute kennen. Und worum geht es hauptsächlich in euren Texten?

Gitarrist (*lacht*): Ficken, Saufen und so weiter.

Schreckschraube: Um sozialkritische, politische Sachen, die um uns herum ablaufen. Es beteiligen sich übrigens alle Bandmitglieder am Schreiben der Texte.

Gitarrist: Wir versuchen bestimmt nicht in die Fussstapfen von CRASS zu treten oder uns als oberoberschlau zu präsentieren. Wir geben uns nicht als irgendwas aus, das wir nicht sind. Das ist bei uns alles schon ziemlich realitätsbezogen.

Drummer: Wir wohnen alle zusammen, wir leben alle zusammen und wir leben auch das, worüber wir singen. Was gibt es schlimmeres als - etwas überspitzt gesagt - irgendeinen Krawattenkasper, der übers Häuserbesetzen schreibt oder wie schlecht es ihm auf der Strasse geht.

Ist in den Texten Feminismus auch ein Thema?

Schreckschraube: Na klar. Das gehört ja auch dazu.

Hab ich mir fast gedacht. Wie beurteilst du innerhalb der Punkrock-Szene den Umgang der Geschlechter miteinander? Ist das eher ein Mikrokosmos der ganzen Gesellschaft oder ist man zumindest bemüht es besser zu machen? Glaubt ihr, dass die Leute sich da eher einen Kopf machen?

Schreckschraube: Das ist eine Reproduktion der Gesellschaft. Ich hab an die sogenannte Punk- u. HC-Szene auch gar keinen Anspruch mehr.

Ich habe auch nicht das Gefühl Leute verändern zu können, weil die meisten eh nur auf Konzerte gehen, um ihren Spass zu haben. Bei vielen ist Punk eh nur eine pubertäre Phase, die dann vorübergeht. Ein bisschen "hihi" und "haha", und dann hat sich das schon wieder. Dann sagt ´ne Band "dies", und dann klatschen alle. Und dann sagen sie "das", und dann klatschen wieder alle. Und dann kannst du ihnen Scheisse in die Fresse werfen, und sie finden´s vielleicht auch noch toll. Aber ich will mich deswegen nicht mundtot machen lassen und sag immer noch was ich will. Natürlich hauptsächlich in den Texten. Es ist mir auch ein Anliegen die Leute mit irgendwas zu konfrontieren. Ich kann eh nicht bestimmen, wie die Leute dann auf der Strasse reagieren und sich im Alltag vielleicht ändern. Aber man sollte die Sachen auf jeden Fall beim Namen nennen. Frauen übernehmen in der Szene ja immer noch mehr oder weniger den passiven Part.

Smeagol: Das ist jetzt aber vielleicht ein bißchen krass. Denn genauso Scheisse wie der Rest der Gesellschaft sind wir nun auch nicht. Da gibt´s doch einen grösseren Prozentsatz von Leuten, die sich Gedanken machen.

Schreckschraube: Aber das geht immer nur bis zu einem bestimmten Punkt. Du hast in der linken Szene "Anti" zu sein. Da ist Anti-Rassismus dabei, Anti-Sexismus, Anti-Faschismus, Anti-Imperialismus blablabla. Es gibt tausende von "Anti"-Sachen, die du zu erfüllen hast. Weil aber alles ziemlich oberflächlich abläuft und immer nur bis zu einem gewissen Punkt geht, erkennst du dann, wenn du mit Leuten zusammenlebst, das ziemlich viel anders ist als das, was sie erzählen. Was da manchmal in 2er-Beziehungen abgeht... Obwohl der Typ so super anti-patriarchal und anti-sexistisch ist, kann er sich zum größten Arschloch entwickeln. Oder wenn es zu einem Vergewaltigungsvorwurf kommt, dann siehst du doch wo die Typen stehen. Dann wird der Täter meistens geschützt. Da wird immer ein Riesenaufstand gemacht statt sich überhaupt mal mit der Thematik auseinanderzusetzen. Ich find das einfach arm und bin´s auch langsam leid. Du siehst halt, dass die Leute nicht wissen wie sie damit umgehen sollen. Und Sexismus ist ein Thema, wo die Leute eh extrem "verknorkst" sind. Wo die Leute überhaupt nicht mehr mit sich klar kommen, weil es etwas super Persönliches ist, das bei deiner eigenen Sexualität anfängt. Vor allem Männer unterhalten sich untereinander überhaupt nicht über Sexismus und Sexualität. Und solange das so ist, kann sich in der Gesellschaft auch gar nichts ändern. Das Thema ist nicht offen. Es ist halt ein Tabu. Da kommen halt nur so Sprüche wie "da hab ich die Alte letztens gefickt", und damit hat sich´s halt.

Ist das nicht desillusionierend...?

Schreckschraube: Ja klar. Aber wichtig ist das eigene Umfeld, in dem du dich bewegst. Dass du mit den Leuten reden kannst. Bei uns im Haus ist es halt sehr persönlich. In unserem alten Haus ist man mit Sexualität noch viel offener umgegangen, hat jede Menge Tabus gebrochen und über viele Sachen gesprochen. Das

war schweinegeil ! Ich hab keinen Bock meine Hoffnungen und Utopien aufzugeben. Du musst es halt da lebenswert machen, wo du lebst.

Wie sind eure Ansichten zu Punkrockbands, die grösser werden und auf MTV oder VIVA laufen? Ist es überhaupt möglich Punkrock-Inhalte über dieses Medium zu verbreiten oder gehen diese im musikalischen Allerlei unter?

Drummer: Es läuft doch eh alles nur auf Geld raus.

Smeagol: MTV arbeitet sehr viel mit Selbstzensur. Da läuft doch nichts, was denen nicht politisch in den Kram passt. Das ist alles wohldosiert, damit die Kids ein bißchen abspacken können. Aber mehr nicht.

Drummer: Da waren z.B. WOLFPACK auf VIVA. Das hat mich mega angekotzt. Da läuft so ´n leicht angetrunkener Superpunker im Fernsehen rum, zeigt auf sein Punktattoo und erzählt einen von "100% Punk" blablabla. Das nehm´ ich ihnen nicht ab, das ist nicht ehrlich, die können mich dann alle mal am Arsch lecken.

Gitarrist: Was sind denn das für Bands, die da im Fernsehen auftreten? Haben die ´ne Meinung? Die haben doch gar keine Meinung ! Das ist einfach ´ne kapitalistische Verwertung. Ich glaube kaum, dass es Bands gibt, die was zu sagen haben und sich die Mühe machen ins Fernsehen zu kommen. Erstens werden sie nicht ins Fernsehen kommen, weil sie zu extrem sind. Und zweitens will sie doch gar keiner haben. Die wollen doch nur Bands, die flau sind, die nix zu sagen haben. Natürlich kann man versuchen das Medium für sich zu gewinnen. Aber das ist, glaub ich, noch keiner Band gelungen. In den 70ern waren die SEX PISTOLS im Fernsehen, haben ein bißchen geschockt und provoziert, dem Primitiven raushängen lassen und so. Das hat geklappt und auch ein paar Leute zum Punk gebracht. Aber CRASS und CONFLICT waren dann später schon wieder zu extrem. Ausserdem war das mit den SEX PISTOLS ´ne ganz andere Zeit.

Schreckschraube: Wenn ich da an die Schweiz denke, wurden z.B. auch Radiosendungen abgebrochen, weil sie zu politisch wurden. Die wollen das halt nicht. Es geht nur darum ´ne Jugend aufzuzeigen, die voll krass, wild und pubertär ist. ´Aber die werden sich ja eh wieder ändern und in die Gesellschaft integriert.´ Es geht nur darum sich auf die Schultern zu klopfen und zu zeigen wieviel Freiräume man der Jugend angeblich bietet.

Gitarrist: Und ich dachte, Punk wäre immer dagegen gewesen sich so vermarkten zu lassen...

Drummer: ...vor allem so einfach und primitiv...

Bands wie RANCID versuchen sich zumindest nicht selbst untreu zu werden. Sie spielen den Sound, den sie mögen, klingen man nach CLASH, demnäxt angeblich wieder eher nach DISCHARGE, weigern sich Interviews zu geben, weil sie darauf keinen Bock haben etc. Wie beurteilt ihr deren Weg, deren Umgang mit den Massenmedien? Könnt ihr sie eventuell auch verstehen, dass sie die Chance nutzen, die sich ihnen geboten hat?

Drummer: Ich mag das nicht, und ich kann mir z.B. auch so´n Konzert von denen gar nicht leisten. Und da fängt´s doch schon an.

Dann gibt´s Punks erster Klasse und Punks zweiter Klasse. Das ist wie mit dem Zug zu fahren...

Schreckschraube: Genau. Das hat was Elitäres. Und für wen spielst du dann?! Für irgend ´ne Mittelklasse?! Für irgendwelche rich kids, die die Kohle haben?!! Die Bands, die das Fernsehen als Medium benutzen, denen geht´s um die Kohle, weil sie davon leben wollen...

...und wenn andere, Punks, den Eintritt nicht zahlen können, dann geht´s ihnen am Arsch vorbei.

Gitarrist: Dass sie davon leben wollen, ist ja auch korrekt, wenn sie´s wollen. Aber dann sollten sie sich irgendwann überlegen, ob sie sich noch "Punk" nennen.

Smeagol: Ich find´s natürlich auch gut, wenn die kids ÄRZTE und HOSEN mit "guten" Texten hören statt alle auf ONKELZ und so´n Dreck abzufahren. Aber das ist halt kein Punk mehr. Da reiten diese Bands aber selbst auch nicht mehr gross drauf rum. Das ist ´ne andere Liga, das ist nicht mein Verein.

Wann erscheint von euch mal was auf Platte?

Gitarrist: Wir haben kein Geld. Gib uns Geld, und wir machen ´ne Platte. Aber Aufnahmen werden wohl demnächst gemacht. Obwohl... braucht jede Band ´ne Platte?! Es gibt so viele Drecks-Kackbands, soviele beschissene Tonträger, so ´ne richtige Schwemme von Müll...

Abschlussfrage: Wir kommen eigentlich die Löcher in den Schweizer Käse?

Alle: hhmmm, keine Ahnung....

Smeagol: Ich glaub durch Bakterienkulturen...

Alle lachen: Jaja, da muss der Bremer kommen um den Schweizern das zu erklären...

Wer Bock hat kann die Band unter folgender Adresse kontaktieren oder auch das Live-Split Tape der UGLY AESTHETICS mit ALARM aus Bremen bestellen:

UGLY AESTHETICS, p.f. 975, 8038 Zürich, Schweiz

- Micha -

Ein Abend beim GZSZ Jubiläum

Oli P.

Man ist sich ja wirklich für nix zu doof - und so soll es auch bleiben: Ein wunderbarer Anlass, mal wieder richtig herzlich auf´s Primitivste abzulachen und sich in vollsten Zügen danebenzubenehmen, bot Ende Mai die fette Jubiläumsfeier zur 2000sten Folge der RTL Daily Soap **"Gute Zeiten, Schlechte Zeiten"** in Berlin. Mithilfe eines Preisausschreiben -Gewinns von TV Today war es mir neben 29 anderen "Normal-Sterblichen" möglich, den exklusiven Feierlichkeiten beizu-wohnen; zudem wurde vom Veranstalter noch eine Nacht in nem Nobelhotel plus Frühstück versprochen, also nix wie hin!!!

Gegen 16 Uhr kam ich also am Hotel an und nach der Inspektion des Nobelzimmers waren zur Einstimmung erstmal ein paar Bierchen fällig. Leicht angeheitert ging´s dann einige Stunden später mit der Dämlackgruppe der restlichen Gewinner (Typ: kleine aufgeregte Mädchen oder wichtig dreinlabernde Mallorca-Prolls) zum Nobelviertel Grunewald, wo ein weiträumig abgeriegeltes Gasthausgelände Ort des Geschehens sein sollte. Am Eingang fette Security Ärsche und hübsche Hostessen, drinnen **Fressen und Saufen ohne Ende**, na dann viel Spaß!!!

Die nächsten Biere waren fällig, dann ging´s **ran an die "Stars"**: Der Großteil war ziemlich locker drauf, posierte brav für Fotos (denn einige Stunden später, als offiziell nicht mehr geknipst werden durfte, fiel auch sofort **das Saubermann Image** der meisten, und es wurde ebenfalls geraucht und gesoffen) und gab bereitwillig Auskunft über interne Details. Ich mußte mir natürlich sofort Oberfiesling "Jo Gerner" vornehmen, und dieser zeigte sich von meiner Botschaft, daß in Hamburg schon die ersten **"Gerner Punks"** gesichtet worden waren, sichtlich erheitert. Gerner erzählte dann noch, daß vertraglich jeder Darsteller von heute auf morgen kündbar sei (willkommen beim **RTL Sklavenverein**...), und die meisten jungen Darsteller tatsächlich noch denken würden, daß morgen Hollywood anrufen werde. Nachher würden sie dann ohne Rolle dastehen und müssten sich mit Nebenrollen in so filmgeschichtlich wertvollen Beiträgen wie "Großen TV Romanen" oder Deutschen Nachwuchs-Flopp-Filmen begnügen.

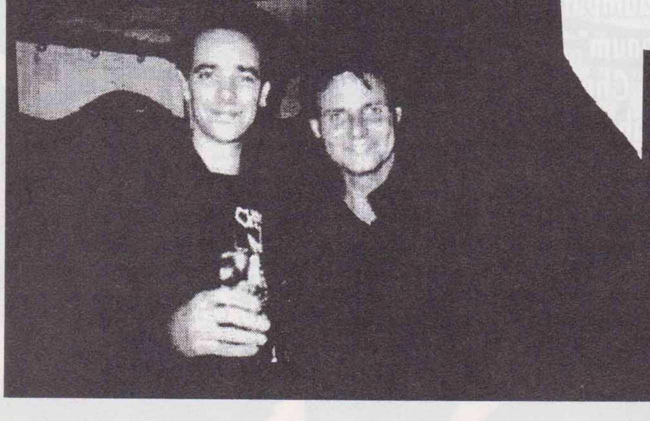
Das weitere Rahmenprogramm des Abends bestritt ein RTL Funktionär mit seiner öden Begrüssungsansprache, musikalisch mußte man "Atemlos", "Oli P." und ne oberschlechte Coverband über sich ergehen lassen; aber was soll´s, das Bier floss in Strömen und die Leute starrten mich irritiert an. Vielfach wurde ich angelabert, ob ich zu einer der auftretenden Bands gehören wurde oder ein neuer GZSZ - Darsteller wäre, Hilfe!!!

Das Probieren der eilig angeschnit-tenen Riesen - Geburtstagstorte ließ ich lieber weg, sonst hätte ich wahr-scheinlich gleich abgekotzt... .Zwischendurch wurde dann mit "Kai Scholl" weitergesoffen, der erzählte, daß er sich das **"Holidays in the Sun"** in Berlin reingezogen hätte und auf Punk stehen würde. Die arrogante "Flo Spira" zickte ständig rockstarmäßig rum, daß die Leute nicht so viele Fotos von ihr machen sollten, und auf meine Frage: "Ey, wo ist denn der olle Andy Lehmann?" kam nur ein verständnisloses: "Der heeeißt doch gaaar nich soo in eeecht"! Oh bitte, man kann sich auch anstellen! Kleine Sticheleien auf den **Peinlich-Muskel-body** von "Peter Becker" konnte ich mir natürlich auch nicht verkneifen... .Meine Rufe nach "Bieder-mann" wurden ebenfalls nicht erhört, egal, weiter den Alk reingekippt. Irgendwann lief ich dann **Oli P.** in die Arme, der ebenso besoffen war wie ich und sich noch für ein Peinlichfoto überreden ließ.

Lange nach Mitternacht konnte ich dann kaum mehr gerade stehen, redete nur noch Blödsinn und benahm mich nach Herzenslust daneben. Die mitgereisten Redakteure von TV Today schlugen nen Abgang ins Hotel vor, und da sowieso nicht mehr viel los war, schloß ich mich ihnen an. Doch **im Taxi merkte ich, da das doch nicht eine so tolle Idee war, denn ich war kurz vor m Kotzen**; also Stillhalten, leicht zur Frontscheibe hinneigen und nix anmerken lassen. Fast hätte ich´s geschafft, doch kurz vor´m Aussteigen ergoß sich der erste Kotzeschwall ins Taxi, dann lag ich schon vorm Hotel und kotzte den Eingang voll. Der Taxifahrer hat´s irgendwie zum Glück nicht mitbekommen; die TV Today Leute schüttelten nur verständnislos den Kopf, und ich schlich mich vollgesudelt am Portier vorbei und ab ins sichere Zimmer. Fazit: Erstklassiger Abend, und GZSZ rules, zumindest deren Buffet!!!

Björn

Jo Gerner



GUTE ZEITEN - SCHLECHTE ZEITEN

DER TERRORTEMPEL

Die grössten Tonträger -Verbrechen der letzten 3 Monate

SWEN

CREASE- Vindication CD

Jetzt gibt's wohl was auf's Maul für mich, denn so einen langweiligen Viva2-Rock braucht nun wirklich kein Mensch. Überflüssig, scheiße und Dreck gleichzeitig. Paßt in der Sammlung ideal zu Hardcore Superstar. (Roadrunner)

GARY HOEY- Money CD

Das dieser honsel in der surfszene ein hit sein soll, ist mir unbekannt. Bin aber auch kein experte. Toll ist dieser langeweiler jedenfalls nicht. Rockgedudel mit hohem nervfaktor lassen mich diesen job hier hassen. Musik für rock-protaginisten. Ich als zwangsgegner kann dem nix abgewinnen. (Surfdog Rec./TIS)

KNORKATOR- tribute to uns selbst CD

Kannste mir so laut und oft du willst um die ohren hauen. Knorkator sind unlustigen selbst. Humor- und zeitgeist-dokument dieser tage. Kann vielleicht die generation i.t. was mit anfangen. Mir ist das zu spießig, muffig, hausbacken und was sonst noch alles. Ist das gefühl, wie bei 'nem richtig guten witz, den der falsche erzählt. Danke, swen. (Mercury)

SUNNY DAY REAL ESTATE-the rising tide CD

Puh.. so gerne ich Social Distortion mag, so wenig taugt meist der rest auf Mike Ness sein kleines majorlabel Time Bomb. Auch SUNNY DAY REAL ESTATE machen absolut belanglosen Viva2/MTV-Award-tauglichen alternativ rock, der darüberhinaus noch mit superbeschissenem heulsusen-gesang nervt. Ab dahin, wo gratefull death hingehören. (Time Bomb/BMG)

TEEN IDOLS- Full leather jacket LP/CD

Zeit den kult um die TEEN IDOLS endlich mal zu zerstören. Wäre da nicht das blonde hübschchen dabei, würde sich für die Teen Idols niemand interessieren. Und auf dieser platte singt sie noch nicht einmal. Ich penn bei dem sound wirklich bald ein. Dutzendware von der stange. Gesichtslos und langweilig. Bleibt zu hause und weint, wenn in euren filmen John F. Kennedy erschossen wird. (Honest Dons/www.mailorders.de)

V.A.- Loose change CD

Soundtrack zum film. Wahllose zusammenstellung von wilden bands. Wahrscheinlich im internet die suchbegriffe surf, rock, punk und wild eingegeben. Bereits veröffentlichte songs von pennywise, blink 182, rocket from the crypt,supersuckers und ganz vielen richtig langweiligen bands. Allen ernstes kann das niemand gut finden. (Surfdog/Tis)

V.A.- TV sucks CD

'A punk & Ska look on famous TV-Themes. ' steht im untertitel. Und genau das ist es nicht. Mal abgesehen vielleicht von Konterbande und Ballermann 88. Ich würde das ding 'A gequirrlter Topf voll Scheiße look on boring TV-Themes' nennen. Die Frohlix machen Pippi Langstrumpf und klingen wie HbW, die Swoons verhunzen den göttlichen schutzmann vom großstadtrevier, Creep zerstören die titelmelodie vom 'Colt für alle Fälle'... und so kann man das fortsetzen ohne Ende. Von der langweiligen Idee (wann covern eigentlich punk und ska bands alte nazi-hymnen ?) abgesehen, ging mir besonders noch das penetrante genrve der pormoagentur auf den sack. Im tausch gegen eine anzeige, sowie eine story im heft, sollten wir den sampler zusammen mit ox und wahrschauer präsentieren. Da wurde erst ich gefragt, und nachdem ich 'nein' sagte, weil man über sowas belangloses nix schreiben kann, wurde direkt später noch mal Micha gefragt, der dies aus den selben gründen auch ablehnte. Nee, Leute... diese ganze belanglosigkeit auch noch durch geballte medienpräsenz zu hypen, kotzt total an. Dieser Zirkus funktioniert vielleicht bei Rock Hard und Visions, aber wir schreiben immer noch über das, was uns spaß macht. Und das macht dieser sampler genauso wenig, wie die meisten präsentierten fernsehserien. Gerade weil in der kommerziellen musik heute nur noch gecovert wird, braucht man aus mangel an ideen, daß ganze auch noch als toll rausstellen. Scheiße bleibt scheiße, auch wenn sie noch mal aufgequirrlt wurde. (Wolverine/www.mailorders.de)

ATAKEKS

DIE ZWANGSVERSTEIGERTEN DOPPELHAUSHÄLFTEN: Abartig CD

Hahahahuhuhuhihihi. (Tug Rec)

CONDOM: Tut mir leid 7"

Mir auch. (Schlecht und Schwindelig)

MUNICH PUNX/ ANALSTAHL:Split 10"

Deutsch-Punk wie sie ihn lieben, Spermie, Wixie, Kotzie und Leiche vom Bahnhofsklo. MUNICH PUNX, vielen Dank. ANALSTAHL, schlechte Wahl. Wie schafft der Herr Stoiber das bloß, daß in Bayern selbst die Angehörigen einer Subkultur noch um ein Vielfaches dümmer sind als der bundesdeutsche Mainstream-Bürger?

P.S. Weißbier kann nicht gesund sein! (Gutfeeling Records)

DIE ZWANGSVERSTEIGERTEN DOPPELHAUSHÄLFTEN: Leck mir die Sacknaht, du alte Drecksau!!! EP

1. Preisfrage: Aus welchem Dorf muß eine Bande musizierender Volldeppen kommen, damit sie von „TugRecords“ nicht gefunden und ans Licht der Öffentlichkeit gezerrt wird? 2. Preisfrage: Mit welchen Drogen haben die Leute von „Tug“ ihre Schmerzgrenze über den Jordan geschickt? 3. Preisfrage: Was werde ich mit all diesen Idioten machen, wenn ich erst König von Deutschland bin? (Wer alle drei Fragen richtig beantwortet, bekommt von mir eine 0,5 l Dose „HansA“. Wer nur zwei Antworten weiß, dem schenke ich eine 0,33 l Dose „HansA“. Und wer es bloß auf eine Lösung bringt, darf mich auf dem näxten D-Punk-Konzert auf einen Schluck „HansA“ anschnorren. Die, die gar nichts wissen, sind sicher Freunde der Band und saufen eh schon genug.)

P.S. Um mal einen Toiletten-Spruch, den ich an der Duisburger Uni gefunden habe zu zitieren: Es gibt drei mögliche Gründe für die außergewöhnliche Schlichtheit dieser Band: 1. Alle Band-Mitglieder sind zwischen 8 und 12 Jahre alt. 2. Die Eltern sämtlicher Band-Mitglieder sind Geschwister. 3. Es handelt sich hier um WiWi-Studenten. (TugRec)

RUNRIG: Scotland´s Glory CD

Wer hier Folk-Rock versprochen hat, glaubt mit Sicherheit immer noch in BON JOVI die Speerspitze des Heavy Metal gefunden zu haben! So folkig wie die SCHÜRZENJÄGER, so rockig wie UDO JÜRGENS. Wenn Gitarren Selbstmord begehen könnten, müßte diese Band ihre in Zwangsjacken aufbewahren. Und wenn Scheinwerfer Sinnesorgane besäßen, bei Gott, sie würden diesem Grauen ein Ende setzen, bevor es dem Publikum gelänge die ersten Wunderkerzen zu entzünden. (EMI)

TANZWUT: Labyrinth der Sinne CD

Volle Kanne Tanzwut. Tanz den Mussolini. Tanz den Jesus Christus. Tanze das Maschinenschwein. Stampf. Stampf. Nimm den Beethoven. Tanz ihn durch. Mach ihn blutig („Götterfunken“). Nimm den Goethe, stampf ihn ein. Stampf. Stampf. Rammstein in den Topf. Noch mehr Rammstein in den Topf. Stampf. Ich tanz dir das Maschinenschwein. Mein Dudelsack ist größer als dein Dudelsack. Tanzwut. Wer hat den größten Dudelsack? Tanz den Dunkel-Disco-Fox. Wer hat hier bloß die Krupps verlacht? Tanzwut. Es kommt immer schlimmer. „Bitte, bitte.“ Nicht die Ärzte. Tanz den MTV. Und vergiß den Abklatsch nicht. Tanz den Abklatsch. Tanzwut. Lüge, Ikarus, Abgrund, Scheiße, Ende, Aus! Tanzwut! (EMI)

FARMER BOYS: The world is ours CD

Passenderweise heißt das erste Stück dieser „hübschen“ CD gleich „Here comes the pain“. Für solche Eigentore ist man als Rezensent ja immer dankbar. Okay, worauf haben wir alle immer gewartet? Hm? Na? Wißt Ihr´s? Klar, auf pathetisch-schleimigen Metal-Core mit Synthi-Pop-Versatzstücken! Was denn, Ihr etwa nicht? Na ja, vielleicht können Euch dann von Deutschen vorgetragene, im Booklet nicht abgedruckte, englische Texte erfreuen. Oder in allerwärmstem Blau-Weiß gehaltene Astronauten-Cover? Oder Bilder von fünf milchgesichtigen Möchtegern-Finsterbacken (oder -Spacken), ganz in nihilistisches Schwarz gehüllt? Auch nicht? Verdammt! Schreib ich hier etwa gar nicht für den „Zillo“? Tja, dann ist „The World Is Ours“ wohl doch nix für Euch. So´n Pech. Und ich fand diese Mixtur doch so originell. (Motor)

GOLDFINGER: Stomping Ground CD

Auf „Stomping Ground“ haben GOLDFINGER dankenswerterweise auf die immer noch zu populären Ska-Anteile verzichtet und beschränken sich auf netten straighten, manchmal sogar gerockten Pop-Punk. Das führt allerdings zu Vergleichen mit BLINK 182, deren Klasse sie jedoch, schon was die bezaubernden Melodien angeht, leider nicht erreichen. Dafür kommen sie eben ein bißchen rauher dahergesprungen. Die Texte sind nicht gerade umwerfend, das Cover bestenfalls lustig. 6 bis 7 Hits und eine okaye Cover-Version von NENAs „99 Red Balloons“. Insgesamt mit Sicherheit nicht schlechter als so manche „Nitro“-, „Fat Wreck“- oder „Epitaph“-Veröffentlichung. (Mojo Records/ Motor)

THE ANNIVERSARY: Designing A Nervous Breakdown CD

„Heroes & Villains“ ist das relativ junge Label der ewigen Jungs von den GET UP KIDS. Zwischen eben jenen und ihrer „Tochter“-Band REGGIE AND THE FULL EFFECT halten sich denn auch THE ANNIVERSARY musikalisch auf. Emo-Pop-Punk, in diesem Fall mit Keyboard und sehr gelungenen weiblichen Gesangs-Einlagen. Zehn wunderschöne Songs, sehr süße Texte. Nette Burschen aller Länder legt schon mal die Taschentücher bereit und holt tief Luft für ein ehrlich ergriffenes, tränenersticktes „Waoh!“. Melancholie statt Rebellion!! Traurige blaue „Nike“-Jacken statt aufdringlich fröhliches Nieten-Gepose!! Wissendes Kopf-Nicken statt Pogo-Terror!! Etc. Nee, im Ernst: Die Platte darf mensch auch als Punk-Rocker lieben. Ich tu´s jedenfalls. (Heroes & Villains)

HELGE

ROYAL BEAT CONSPIRACY -gala galore CD

Dieses schwedische Lable hatte bislang einige gute 70er Jahre Retro Bands auf ihrem Lable veröffentlicht, aber mit dieser Band haben sie einen Griff ins Klo getan. Das 70er Jahre-Gefühl wird soooo grottenschlecht inzeniert, das es kaum auszuhalten ist. Das ist wie Beatles, die am Ende ihrer Karriere auf Hippie-Indien-Mucke abkackten. Dazu der ständig schwule Gesang. Fuck off and die! (Bad Afro Records/Schweden)

ZEPP

Rancid - Rancid LP/CD

Hellcat Records/Epitaph

Platten wie diese gebiert der Irrtum! Der Irrtum mit Knueppel aus dem Sack Philosophie aufregendere Pfade zu betreten. Was habe ich die "Life wont wait" geliebt, was werde ich "Rancid" selten hoeren! Die Scheibe drischt einfach nur vor sich hin, kein Kick, kein Flipp, kein Wipp. Tatsaechlich muss man bis zum 14. Song warten um ein gutes Stueck zu hoeren, "Radio Havana" der leider einzige Hoehepunkt der Scheibe. Und selbst dieser waere bei "Out comes the Wolf" nur einer von vielen gewesen. Klar gibt es auch hier einiges zum toll finden, die Power von "Let me go" zum Beispiel oder die sagenhafte Bassarbeit von Matt Freeman mal wieder. Aber Leute ? nur hart ist auch fuern Arsch. Die Platte macht taub, die Platte macht Aerger mit dem Nachbarn, die Platte macht ordentlich Beule ? die Platte macht aber eines nicht: Spass

BJÖRN

ALTERNAIV - Die 2 Minuten - CD

(Alternaiv, Gänselache 6, 50250 Pulheim)

Peinlich Pop Punk von ner Band, die es wohl kaum erwarten kann, ins "richtige Musikbusiness" einzusteigen. Tja Leute, für Viva seid ihr wohl zu schlecht: Der Gesang ist stinklangweilig, die Mucke tralala und die Texte keineswegs tiefsinnig (wie im Info großspurig angekündigt) sondern eher tiefpeinlich. Wer soll sich sowas anhören?!? Das hat nun wirklich überhaupt nix -. weder Talent noch Ausstrahlung. Hoffentlich ist diese dämliche Pop Punk Welle bald vorbei, dann bleiben uns solche Bands erspart.

MICHA

LIFE OF AGONY -unplugged at the lowlands festival `97-CD

LIFE OF AGONY gehören zur Gattung unendlich langweiliger Crossover-Verbrecher, die wegen Attentate auf deine Ohren längst einen ordentlichen Prozess verdient gehabt hätten. Wenn sie nun aber ´ne Platte von einem „unplugged“-Auftritt veröffentlichen, dann muss dieser Akt zweifelsohne als terroristischer Anschlag gewertet werden. Schon als der Sänger sich zu Beginn einen zurechtnuschelt, dass jetzt die traurigen Stücke kommen, schrillen die Alarmglocken. Und als verkündet wird, dass man sich bei diesen Songs wunderbar auf´s Bett legen und Joints rauchen kann, johlt und jubelt die Meute aus Pseudo-Rebellen und armseeligen Hippiefürzen. Bah !! - da möchte man augenblicklich einen eiskalten Wasserstrahl durch einen fetten Feuerwehrschlauch mitten ins Publikum spritzen. Die folgende Musik ist an erbärmlicher Jammerei und Selbstmitleid kaum mehr zu überbieten. Mensch Leute – Jammerland ist abgebrannt ! Als Reaktion auf so eine weinerliche Hippiescheisse ist in den 70ern Punk entstanden. Besser die Jungs von LIFE OF AGONY geben demnächst Kurse für Ausdruckstänze, eröffnen ´nen Shop mit Batiktüchern und Hanfwaren oder lesen auf der Kirmes aus ´ner Kristallkugel. Ihr könnt euch aber auch den Strick nehmen oder zur Bundeswehr gehen. Hauptsache ihr lasst die Finger weg von den Instrumenten. (Roadrunner)

BAFFDECKS

Als eine der wenigen Bands schaffen es die BAFFDECKS sowohl im Punk- als auch im Hardcore-Lager auf offene Ohren zu stossen. Beide Szenen haben sich im Laufe der letzten Jahre immer weiter auseinanderdividiert und kaum noch Berührungspunkte. Warum es ausgerechnet bei den BAFFDECKS zu grossen Überschneidungen kommt - darum geht es unter anderem im folgenden Interview. In Kürze erscheint übrigens ihre neue Scheibe mit dem vielsagenden Titel "Vergessene Träume". So, jetzt auf zum Interview...

Was hat es mit dem Titel der neuen Scheibe "Vergessene Träume" auf sich? Bezieht sich das vielleicht auf Leute, die irgendwann resignieren und ihre Träume über Bord schmeissen? In wie weit trifft das auf euch zu?

Ja, du hast den Albumtitel so in etwa schon mal recht gut interpretiert...Im Prinzip hat ja jeder von uns ja irgendwelche Ziele und Träume im Leben, die man mal irgendwann erreichen bzw. verwirklichen möchte, oder liege ich da so falsch ? Es gibt so ein gutes Sprichwort, das mir gerade dazu einfällt: "Träume nicht dein Leben, lebe deinen Traum !", das umschreibt den Text auch etwas... Natürlich denkt man oft - und so geht es mir ja auch - "scheisse, das krieg ich eh nicht mehr auf die Reihe", und man packt manche Dinge, die man gerne tun möchte, erst gar nicht an, weil die eigene Angst vor dem Versagen oder was es auch sonst ist, uns lähmt. Deswegen finde ich, dass es wert ist, auch mal etwas zu riskieren und die Sache anzugehen, die einem am Herzen liegt. Man kann erst hinterher sagen, ob es funktioniert hat oder nicht. Und wenn nicht - man hat es wenigstens versucht...und ich kann mit einem ruhigeren Gewissen weiterleben. Irgendwann stellst du dir dann nämlich die Frage: "was wäre gewesen..., wenn ich dies und das getan hätte...Unsere Lebenszeit auf diesem Planeten ist letztendlich auch begrenzt und ich denke, das was man machen kann und möchte, sollte man jetzt machen.Irgendwann liegst du im Grab und bereust es, das wovon du geträumt hast, nie getan zu haben. Es ist ein Denkanstoss an alle, sein Leben einfach etwas bewusster und konkreter zu gestalten, darunter verstehe ich auch, etwas zu tun, was für einen sinnvoll und bereichernd ist...Im Prinzip lautet die versteckte Message darin: krieg deinen Arsch hoch und tu was für dich selbst !

"Jetzt ist die Zeit zu leben. Befreit von Zeit und Raum werde ich sein", lautet eine Textzeile im Titelsong. Ist diese Äusserung so etwas wie eine Gegenreaktion auf eine zunehmend negative Grundhaltung, eine scheinbar wachsende Perspektivlosigkeit in der Punk- bzw. Hardcore-Szene?

Konkret auf diese negative Grundhaltung in dieser Szene ist der Text jetzt eigentlich nicht gemünzt. Klar kann man das auch auf dies beziehen, wenn man möchte...aber der Grundgedanke dieser Zeilen konzentriert sich eher allgemein auf das, was ich in der letzten Antwort schon ausgeführt habe. Man sollte seine Zeit hier nicht verschwenden, in Träumen zu leben, sondern eher seine Träume zu leben. Ein Beispiel:Ein früher Kindheits-Traum von mir war es zB, irgendwann mal in einer Band zu spielen, zu touren, Platten rauszubringen... - und ? Ich habe mir mit den anderen zusammen jetzt schon einige Jahre den Arsch aufgerissen für diesen Traum - und er ist tatsächlich wahr geworden... Ich bin so was von stolz und froh, dass ich das damals in Angriff genommen habe... Klar, aber auch in manchen Bereichen "unserer sog. Szene" schlägt die Resignation und Stagnation um sich, und viele fragen sich,ob es denn noch einen Wert hat, für seine Ideale zu kämpfen...Natürlich lohnt sich das, sich für seine Ziele einzusetzen - immer... ganz gleich mit welchem Resultat. Dieser Song ist eigentlich recht positiv, vielleicht gibt er einigen Leuten tatsächlich den Denkanstoss, den Mut zu fassen und aktiv zu werden, ganz egal welcher Bereich das jetzt sein mag...Es würde mich jedenfalls freuen...

Warum kommt die Platte auf "Rausch Records" und nicht mehr wie früher auf SPV? Seid ihr bei SPV nicht mehr zufrieden gewesen? Wie hat der gute Imre euch geködert?

Nun, durch den Auftritt auf dem "Force Attack" vor 2 Jahren haben wir den Imre und die Leute von DRITTE WAHL, die ja auch bei Rausch Records mitmischen, recht gut kennengelernt. Die Jungs waren anscheinend recht angetan von dem Gig damals und wir erhielten dann von Imre auch prompt das Angebot, die SKEPTIKER und DRITTE WAHL auf der Weihnachts-Tour 98 zu supporten.
Da wir ebenfalls zu der Zeit grade unseren Deal bei SPV verloren hatten, weil die dort das Sublabel "Armageddon Records" auflösten (unser Label....) mit der Begründung, dass alle Bands, die unter 10.000 Scheiben verkaufen, sich nicht mehr für SPV "rentieren", war es an der Zeit sich nach einer neuen Heimat umzusehen...Zudem haben Armageddon auch recht wenig für uns getan. Das fing zB schon damit an, dass die es nicht mal für nötig hielten, unsere letzten Releases richtig zu einer bereits gebuchten Tour zu promoten, so wie es sich normalerweise gehört. Wir mussten denen ständig in den Arsch treten, und nix is passiert. Was hab ich mir damals den Hals blutig gelabert...
Die sind nur drannengesessen, haben sich ne goldene Nase verdient an den Scheiben, wir haben keinen Pfennig davon gesehen und die haben auch noch die Platten nur durch das ständige Touren von uns verkauft. Ich könnte mich jetzt noch aufregen. Da wir wussten, dass Imre mit dem Label auch weiterhin expandieren wollte, haben wir ihn schliesslich einfach diesbezüglich mal angehauen, ob er denn nicht Lust hätte, unsere nächste Scheibe rauszubringen.
Ich habe denen dann einfach mal unsere aktuellen Sachen hochgeschickt und somit kam der Stein dann langsam ins Rollen...Somit muss ich sagen, dass WIR Imre geködert haben und nicht Imre UNS....hahalha.
Ich denke mal, dass uns mit Rausch Records nichts besseres hätte passieren können. Imre und die Dritte-Wahl Leute sind einfach supernette korrekte Leute, das läuft alles auf ner sehr fairen familiären Basis ab, sie tun wirklich sehr viel für uns und das freut einen dann natürlich auch, wenn man für die harte Arbeit auch mal entlohnt wird, insbesondere in Bezug darauf, dass man weiss, gut aufgehoben zu sein. Wahrscheinlich gäbe es BAFFDECKS jetzt nicht mehr, wenn wir den Deal dort nicht bekommen hätten...wer weiss..

Ihr habt ja 'ne richtige Vorliebe für Coverversionen entwickelt. Mit welcher Absicht covert ihr denn Songs? Wollt ihr aufzeigen, dass sie sich hardcore-punkig eigentlich besser anhören können als im Original?

Sagen wir's mal so: wir haben in der Zwischenzeit wahrscheinlich echt einen Narren daran gefressen, artfremde Stücke, die uns gefallen, auf den typischen Bandsound umzuarrangieren...es macht ganz einfach tierischen Spass und ist auch so ne Art Herausforderung. Ne bestimmte Absicht verfolgen wir damit eigentlich nicht. Also ich denke mal, die Covers sind bisher immer ganz gut angekommen, obwohl wir sie sehr selten live spielen. Wir möchten jetzt ja auch nicht so ne Art "VIVA"-Band des HC-Punks werden...

BAFFDECKS

Sind auch auf der neuen Scheibe wieder Coverversionen drauf?

Ja, diesesmal haben wir einen alten verstaubten NDW-Klassiker ausgegraben von den FEHL-FARBEN. Der Song heisst "Paul ist tot" und ist auf deren 80er Scheibe "Monarchie und Alltag" zu hören und lief damals als ich die ersten paar mal in meinem Karlsruher Stammladen "Katakombe" (dazu später noch mehr) war, dort rauf und runter. Seit Jahren lieben Edde und ich dieses Stück und wir haben lange überlegt, ob wir uns daran wagen sollten. Und schliesslich haben wirs nun doch wahr gemacht. Das Original ist eigentlich ein recht ruhiges und depressives Stück, es klingt eher nach nem New Wave Song als nach nem NDW Teil...Zudem passt der Text auch gerade zufällig schön auf meine derzeitige Lebenssituation, also lag es nahe, den "Paul" zu covern...

Ihr gehört zu den wenigen noch existierenden Bands, die sowohl vor 'ner Menge Hardcores als auch vor Punks spielen. Das hat sich mit der Zeit ja immer mehr gespalten. Durch eure Touren mit DRITTE WAHL und EXPLOITED auf der einen und Bands wie MIOZÄN oder BRIGHTSIDE auf der anderen Seite habt ihr immer sehr unterschiedliches Publikum. Welches Publikum ist euch am liebsten? Wie kann es, sich so wenige Bands in beiden Szenen zuhause fühlen?

Tja - das ist auch so etwas was ich riesig schade finde, dass es nur noch ganz wenige Bands gibt, die diese Einheit noch schaffen...Wenn ich da so an meine Anfangstage damals zurückdenke, als ich in diese Szene hineingerutscht bin, war das ganz normal, dass sich beispielsweise bei nem Gig einer Band wie zB den EMILS Metaller,Hardcores und Punks fröhlich vereint haben....irgendwie hat uns die Zeit damals geprägt...Hardcore und Punk hat eben für mich auch schon immer irgendwie zusammengehört, es ist nach wie vor ein unzertrennbares Ding für mich. Es ist zum Kotzen eigentlich, dass sich so viel verändert hat in den 90ern, ich weiss nicht, wem diese ganze Szenespalterei was bringen soll.. Aber ich denke mal, das lief in nem ganz natürlichen Prozess ab, spätestens ab der ganzen Verkommerzialisierung des HC/Punk. Die grösseren Blätter und Medien tragen dabei einen nicht unerheblichen Anteil der Schuld, dass es soweit gekommen ist, dass sich dieses ganze "Hardcore" bzw. "Punk"-Dasein bei den Kids heutzutage auf irgendwelche bescheuerten gleichgeschalteten Uniformierungen und Lebensschemen beschränkt. Wer von denen interessiert sich denn im Moment noch dafür, was so aussenrum abgeht...Ok, man kann das jetzt nicht so verallgemeinern, natürlich gibt es noch genügend aktive Leute und auch genügend jüngere, die mit Begeisterung bei der Sache sind, aber ich finde, dass sich die Szene in der letzten Zeit immer mehr im Kreis dreht...aber das steht jetzt auf nem anderen Blatt...Uns selbst als Band sehe ich jetzt viel mehr als konsequente Weiterführung solcher Combos wie den EMILS, LWS oder EROSION beispielsweise...d.h. im Klartext, sich über stilistische festgefahrene Klischees hinwegzubewegen, sein eigenes Ding weiterhin durchzuziehen und diesen alten "unity"-Gedanken weiterleben zu lassen, auch wenn sich das etwas angestaubt anhören mag jetzt...Wir haben es ja auch nicht immer leicht gehabt mit unserem Stil, da die Leute ja immer wieder ihre Schubladen brauchen...in die wir immer noch sehr schwer reinpassen...

Deshalb würde ich uns jetzt auch nicht als reine Punk oder als reine Hardcore oder als reine "was-weiss-ich-was"-Band bezeichnen, Kategorisierungen fand ich schon immer beschissen und da hab ich auch nach wie vor keinen Bock drauf...aus diesem Grund haben wir jetzt auch kein bevorzugtes Publikum... ich freue mich über jeden, der auf unsere Gigs kommt, egal welcher Coleur er angehört...Dass sich so wenige Bands heutzutage mit beiden Szenen gleichzeitig identifizieren können, liegt wohl daran, dass denen ganz einfach der nötige Background fehlt vielleicht, ich weiss nicht genau, aber evtl. liegts ja daran. Oder die ganze Schubladendenkerei hat mittlerweile dazu geführt, dass die ganzen neueren Bands ihren Stil schon von vornherein zu sehr festlegen und sich damit selbst limitieren...who knows...

Die grosse Zeit des Hardcores ist schon länger vorbei. Die Kommerzialisierung und Uniformierung hat viel verändert und eine einst intakte Szene zerstört. Für viele ist Hardcore inzwischen ein Schimpfwort geworden, so dass sie sich mittlerweile davon distanzieren. Schmerzt euch sowas nicht? Ist Hardcore für euch als ernsthafte, gesellschaftskritische Bewegung überhaupt noch existent?

Der Begriff "Hardcore" ist doch mittlerweile leider schon genauso gesellschaftsfähig geworden wie "Punkrock"...Klar ist es mehr als peinlich, wenn man sehen muss, wie die meisten Kids heutzutage diese beiden (für mich auf jeden Fall ist es sowas ähnliches wie) Lebenseinstellungen so dermassen vergewaltigen. Ja, es schmerzt schon ein wenig, mit ansehen zu müssen, was aus dem ganzen Ding geworden ist... Leute, die sich nur noch durch irgendwelche Haarschnitte oder Klamotten mit etwas indentifizieren, aber mit dem Herzen doch garnicht richtig bei der Sache sind...

Leute, die erst dann z.B. erst dann richtig "hardcore" sind, wenn sie das 500. Tattoo an ihrem käsigen Körper haben oder das 20. Piercing durch die Harnröhre.... Aber wie soll denn jemand, der sich für die Musik oder den Lifestyle interessiert und quasi als Neueinsteiger in eine ihm/ihr bis dato unbekannte Welt eintaucht auch was anderes mitbekommen, wenn er seinen Informationsfluss lediglich von irgendwelchen grossen Printmedien,Label-Marketing-Menschen und TV-Musikkanälen erhält ? Man muss sich ja nur mal ansehen, was heutzutage alles unter dem Begriff "Hardcore" bei MTVIVA verkauft wird...da wird einem ja schlecht - ihr kennt das. Kein Wunder, dass HC dieses "Musik-für-harte-Kids"-Image nicht mehr losbekommt und somit immer mehr belächelt wird. Was die Musik und

der Lebensstil allerdings wirklich mal bedeutet haben, wissen doch nur noch die wenigsten - oder zumindest noch die, die ihr Ding fernab dieser ganzen Kommerzialisierungswelle durchziehen.

Ich meine damit jetzt die Welt, in der wir uns hauptsächlich bewegen...die Welt der AJZs,Squats,DIY-Labels,Mailorders etc. --- da lebt schon eine Art des "Spirits", wie ich ihn mir vorstelle...es gibt da nämlich ne ganze Menge, die in der richtigen Richtung aktiv sind...und das läuft auch unter dem weitläufigen Begriff, wie ich finde...und deshalb ist die "Bewegung" sozusagen genau dort auch noch existent, wenn auch im kleinen Kreis. Für mich ist Hardcore/Punk und die Musik die wir machen, immer noch das beste Ventil, um die ganzen Ängste,Frustrationen und Aggressionen, die sich tagtäglich in und durch das Leben in dieser Gesellschaft anstauen, zu verarbeiten und loszuwerden.

Seid ihr ein bisschen traurig darüber, dass Punk zur Zeit mehr zu Oi! hin tendiert als zu Hardcore? Was haltet ihr vom momentanen Streetpunk-Boom?

Dieses ganze Oi und Streetpunk-Dingens ist ja auch nicht mehr als ein neuer Hype, den sich so manche Labels ausgedacht haben, um ein paar mehr Platten zu verkaufen. Jetzt werden alle möglichen jungen Bands aus den letzten Hinterhöfen hervorgeholt und man bringt jeden Mist auf Tonträger raus - furchtbar. Nach dem ganzen Ami-HC und dem darauf folgenden Deutsch-Punk-Overkill jetzt auch noch das...

Aber ich denke, das frisst sich irgendwann mal wieder selbst. Die Bands lösen sich früher oder später wieder auf und dann kommt das next big thing. Jazzcore wäre mal wieder an der Reihe, haha... Das gefährliche daran ist leider nur, dass sich in dieser sogenannten neuen Szene, die sich da etablieren möchte, viel zu viel nichtssagende und unpolitische Fähnchenträger einreihen, die meiner Meinung nach überhaupt nichts im Punk/HC-Bereich zu suchen haben...und das zieht die Fans in Mitleidenschaft. Ficken,Oi und Saufen - na toll. Ficken und Saufen mag ich ja auch,das kann doch aber ja wohl nicht der ganze Lebensinhalt sein, oder ? Traurig sind wir deswegen aber jetzt lange nicht, sagen wirs mal

Hitler-Comic warb für Heizkörper

Taipeh (ap). In Taiwan werden umstrittene Werbeplakate mit Adolf Hitler abgehängt. Die taiwanische Vertriebsfirma K.E. and Kingstone entschuldigte sich öffentlich und kündigte an, die Zeichnungen, auf denen mit einer Hitler-Comicfigur für deutsche Heizungen geworben und „der Kaltfront der Krieg erklärt" wurde, würden aus den U-Bahn-Stationen und Bussen Taipehs entfernt. Die Werbetafeln hatten bei Deutschen und Juden in Taipeh Proteste ausgelöst. Die deutsche Herstellerfirma aus dem Schwarzwald wusste nichts von der Werbung.

BAFFDECKS

so: es geht uns mehr oder weniger am Arsch vorbei, weil wir damit nichts zu tun haben... Es gibt ja gottseidank noch so Bands wie OXYMORONS oder die SMALLTOWN CRIMINALS, das lässt hoffen.

Warum singt ihr in deutsch? Ist euer Englisch so schlecht? Oder wollt ihr, dass euer Publikum die Texte auf Anhieb versteht und sich nicht erst die Mühe machen muss im Textblatt zu schnüffeln?

Zu unseren Anfangszeiten hatten wir schon mal den einen oder anderen englischen Text bzw. Song. Allerdings ist es mir schon immer viel leichter gefallen,deutsche Lyrics zu verfassen. Mit den englischen Sachen hab ich mich ständig etwas schwerer getan..obwohl ich dieser Sprache eigentlich schon recht passabel mächtig bin. Zudem mag Edde (unser Sänger) die angelsächsische Ausdrucksweise nicht so besonders - und dementsprechend hat es sich auch angehört... Deswegen haben wir das lieber mal sein lassen.
In deutsch kann ich auch viel besser meine Gedanken ausdrücken.Auch spielen wir ja hauptsächlich im deutschsprachigen Raum, die meisten die unsere Mucke anhören sind aus demselben und warum sollte ich denn dann meine Texte auf englisch verfassen ? Natürlich ist die deutsche Sprache gerade für Songs in Bezug auf den Wort- und Singfluss nicht so super geeignet wie manch andere, aber ich finde, dass es trotzdem mehr Sinn macht - man kann die Leute viel besser erreichen, d.h. dass sich dieselben eher über einen deutschen Text nen Kopf machen als über nen fremdsprachigen. Trotz allem hören wir oft die Kritik, dass man unseren Sänger live so schlecht verstehen würde, weil er so´n heftiges Organ hat - naja, dafür gibt´s die Textblätter auf den Scheiben !

Wie wichtig sind euch generell die Texte? Ihr scheint ja schon Wert darauf legen Klischees und Parolen möglichst zu vermeiden...

Genau so steht´s auch in unserem Bandinfo - und das ist uns nach wie vor eines unserer grössten Anliegen, dass die Texte ein recht hohes Niveau erreichen. Sagen wir´s mal so, wir versuchen es zumindest...Wir haben wirklich keine Böcke, 1000x schon gehörte Phrasen und Schlachtrufe zum x-ten Mal neu aufzulegen, das haben Bands wie SLIME oder CANALTERROR in früheren Zeiten schon viel besser gemacht. Wer braucht das heutzutage noch ? Die Leute wissen doch eh schon lange, dass Nazis scheisse sind.
Wir beschäftigen uns deswegen auch eher mit unserem persönlichen und gesellschaftlichen Umfeld, versuchen zu analysieren, was um uns rum so passiert... und genau das wird dann auch in unseren Texten verarbeitet. Wir möchten den Leuten damit eigentlich eher neue Denkanstösse geben, sich mal mit manchen,auch brisanten Themen etwas mehr auseiananderzusetzen... heben dabei aber auf keinen Fall den Zeigefinger, sowas liegt uns echt fern. Viele unserer schreiberischen Ergüsse basieren auch auf (teilweise leider auch) negativen persönlichen Erfahrungen, die wir im Lauf der Zeit so gemacht haben. Ich denke, dass sich da jeder auch irgendwo mal wiederfindet in manchen Zeilen, der sich die Zeit nimmt, sich mit unseren Texten zu beschäftigen....
Wir basteln auch immer ewig an denen rum, es dauert wirklich ne ganze Weile bis ein Text endgültig fertig steht, wir 100% zufrieden sind und so damit leben können. Manchmal werkle ich 1-2 Wochen an einem Text rum, bis er mir gefällt...Ich gehe dann immer auch von mir selbst aus, weisst du, zB wenn ich ne neue Scheibe einer deutschen Band beispielsweise anschaue, achte ich natürlich auch besonders auf die Lyrics...und wenn die gut sind, dann versuche ich, mich daran etwas zu orientieren...d.h. jetzt nicht zu kopieren, aber es wenigstens genausogut hinbringen zu wollen...Klar, nicht jeder bringt solche Sachen wie Marcus von BUT ALIVE oder CO von den HAMSTERS hin....aber ich finde es trotzdem faszinierend, wie man mit der deutschen Sprache manchmal arbeiten kann...

Ihr habt schon öfter mit EXPLOITED zusammengespielt. Rein musikalisch scheint das zwar nicht sonderlich zusammenzupassen. Aber ist da im Laufe der Zeit sowas wie ´ne Freundschaft entstanden? Zumindest zu Watti, der Rest der Besetzung wechselt ja eh ständig...

Wenn ich ehrlich sein soll, finde ich schon, dass das vom musikalischen her ganz gut passt... Wir hatten damals super Resonanzen auf der 96er Tour mit EXPLOITED...man höre sich nur mal die "Massacre" oder die "Beat the bastards" an, das is für mich kein typischer England-Punk...Ok, wenn man jetzt die alten Scheiben so heranzieht, dann mag das wohl stimmen. Aber mittlerweile tümmelt sich bei den EXPLOITED

Gigs vom Hardcore-Fuzzi über den Iro-Punk bis hin zum Langhaardackel so ziemlich alles herum...Und genau dieses, ich nenne es jetzt mal "Crossover-Publikum" (grins), ist zum grossen Teil auch recht offen gegenüber unserem Sound. Also ne richtige Freundschaft zu der Band bzw. Wattie/Wally ist da so jetzt eigentlich nicht entstanden. Auf der Tour damals haben wir Wattie sowieso nur dann gesehen, wenn er sich backstage irgendwelche Nasen hochgezogen hat und gerade vom Hotel kam...
Im Tour-Bus sind da nur seine anderen Bandmembers mitgefahren, und mit denen haben wir uns super verstanden. War ne geile Tour...hatten riesigen Spass. Wie gesagt, man kennt sich halt, ab und an trifft man sich mal wieder irgendwo. Ich kann so auch nichts schlechtes über ihn sagen, zu uns war er immer sehr nett und zuvorkommend, auch sein Bruder (der drummer) is´n ganz lieber Kerl. Auf´m Force Attack hab ich nun auch den neuen Gitarristen kennengelernt, der is auch zu lustig unterwegs...am Freitag nacht haben wir zusammen beim AC/CD-Luftgitarrenwettbewerb mitgemacht im Backstage-Zelt, das war echt zum schiessen...
Bin auch mal gespannt, ob wir wie geplant auf der nächsten Exploited-Tour wieder mit als Co-support bei den Deutschland Gigs mit dabei sein werden. Cool wäre es auf alle Fälle...Mal sehen...

Man hört, Watti soll seine Bandmitglieder immer ziemlich scheisse behandeln und auch sonst heftige Allüren haben. Was habt ihr davon mitbekommen? Es scheint ja auch sehr offensichtlich zu sein, dass der gute Mann nur dem Lockruf der Kohle folgt und mit Punk sonst nicht mehr viel am Hut hat...

Das lustige in der letzten Zeit war immer wieder, dass wir ständig von allen möglichen Leuten in Interviews auf genau dieses Thema angesprochen worden sind...und ständig erwartet jeder irgendwelches Geläster von uns über Wattie und seine Aktionen. Natürlich hat er seine Macken und Allüren, ohne Zweifel..
Ich könnte da jetzt auch aus dem Nähkästchen plaudern und die eine oder andere Story zum Vorschein bringen, wenn ich wollte...Dass er seine Bandmitglieder zum Beispiel absolut unterbezahlt ist definitiver Fakt - aber die wissen ja schliesslich schon vorher, auf was sie sich einlassen...selber schuld, wenn die das so mitmachen, sag ich mal...Sagen wir´s mal so - er geniesst es schon in vollen Zügen, eine Ikone des Punk zu sein und er schlägt auch kräftig Kapital daraus - auf der anderen Seite kann ich es aber auch irgendwo schon wieder verstehen - ok,geisselt mich dafür !!! - aber der gute Mann ist auch mittlerweile schon so lange im Geschäft, ich kann es ihm nicht verübeln, wenn er damit Geld verdient. Das machen 100000 andere Bands auch. Ob das allerdings noch Punkrock sein soll, weiss ich nicht...und ob er Punkrock noch lebt, weiss ich auch nicht...eher vielleicht Techno...haha. Is mir ehrlich gesagt auch scheissegal, das is sein Ding...und wenn er damit glücklich ist, warum nicht. Es gibt schliesslich noch genügend Leute, die auf seine Gigs gehen...
Trotz allem mag ich ihn als Mensch wie er gegenüber uns aufgetreten ist; wie gesagt, er is zwar n ganz schön durchgeknallter Vogel, aber irgendwo auch ´n ganz angenehmer Zeitgenosse. Mir liegt es fern, über ihn zu urteilen. Das fände ich unfair und möchte ich an dieser Stelle auch nicht weiter tun...

Es gibt bei euch diese Aufnäher "Disco Punx Karlsruhe". Hört sich interessant an. Was hat es denn mit den "Disco Punx" auf sich?

Die "DISCO PUNX" Idee stammt ursprünglich von unserem guten Bekannten und Szene-Urgestein Klaus N. Frick, der ja hinlänglich jedem Punkrocker ein Begriff sein dürfte...Mittlerweile hat der gute Klaus seine Zelte hier in Karlsruhe aufgeschlagen und wir hatten das Vergnügen, ihn desöfteren in unserem Stammladen "Katakombe" hier in Karlsruhe anzutreffen. Für Uneingeweihte: das is so ne Art Independent-Disco, wo eigentlich recht okaye Musik läuft und man so an manchen langweiligen Samstag-Abenden ganz gut hingehen kann. Mittlerweile ist dieser Laden so ne Art zweite Heimat der BAFFDECKS geworden in den letzten Jahren. Die ganze Szene hängt dort immer ab und daraus ist dann auch dieses "Disco-Punx"-Ding entstanden...
Klaus hat dann mal irgendwann ne limitierte Aufnäher-Auflage drucken lassen für die ganzen "privilegierten Szene-Leute",die dort immer ein und ausgehen...haha.. und mittlerweile schmücken die Teile einige Jacken der ständigen "Katakombe"-Gänger...

Nenn mir mal kurz deine 5 momentanen Lieblingsscheiben.

Hmm, na gut, ich hoffe mal für die anderen mitzusprechen, also ... - LEATHERFACE "Horsebox" - MISFITS "Famous monsters" und alles von denen - IRON MAIDEN (!!!) - die neue halt, weiss nicht wie die heisst, aber die komplette Band fährt tierisch darauf ab... - SUICIDAL TENDENCIES - "Freedumb" - BOYS SETS FIRE - "After the eulogy" Sodele, das wars, ich bedanke mich ganz fett im Namen der Band und wünsch Euch was !!!

- MICHA -

ALF GARNETT # 4
(Alan Goetz, Kandelstr.1,74889 Sinsheim, alfgarnet@gmx.de, 96xA5,4DM + Porto)
Die # 3 rockte ja schon wie Hoelle, aber was die Crew hier zusammengestellt hat, schlaegt alles. Momentan mit Abstand mein absolutes Lieblingszine. Da koennen alle anderen Hefte mal lang abhauen, denn hier wird der Punk gelebt und man hat foermlich das Gefuehl beim Geschehen dabei zu sein. Kollege „Alf" ist meiner Meinung nach der wesentlich bessere Schreiber, was die Leistung vom „Bjoern" hier nicht total schmaelern soll, nur pisst der liebe Bjoern mir hier etwas zuviel gegen alles rum. Auch ich finde ja sehr viele Sachen in unserer Szene total zum Kotzen, aber einige Dinge sind doch nicht soooo schlecht. Aber ich schaetze mal, das der Bjoern hier auf Teufel komm raus Provozieren will, doch duerfte das aber auch irgendwann mal fuer Krawall gegenueber anderen Leute sorgen und ihm bestimmt auch mal den einen oder anderen Zahn kosten koennen. Aber immer noch besser alles anzupissen, als alle in den Arsch zu kriechen. Die Aufmachung dieser Gazette ist auch vom allerfeinsten. Sauberes Punkiges Layout, ein paar nicht soooo P.C.freie Layoutbilder (werden immer gerne gesehen) und vorallem eine sehr gute, Informative Schreibe. Interviews werden mit Bitch Boys, Oxymoron (sehr gute Fragen), Bollocks (etwas zu Kurz) und The Casualties gefuehrt. Leider fand das Casualties Interview wohl vor unserem Artikel im letzten Heft ueber Punkcore statt, da man ansonsten mal die ein oder andere Frage diesbezueglich haette stellen koennen. Reviews findet man hier nicht soviel, aber dafuer sind ja andere Hefte da. Sehr gut & auch ausfuehrlich sind die Tourberichte von „Oigenz + Schizosturm" / „Casualties + Pestpocken" geworden und es macht richtig Spass diese Zeilen zu Lesen. OK, ich moechte hier jetzt nicht alles verraten, schliesslich sollt ihr das Heft kaufen & es selber abfeiern. Die Jungs sollten wirklich mal versuchen alle 3-4 Monate so ein Heft unters Volk zu bringen, dann wuerden einige Hefte sehr alt aussehen. FRANK

3RD GENERATION NATION # 19
(Ralf Huenebeck, Muehlenfeld 59, 45472 Mülheim, RealShock@aol.com, 4DM + Porto)
Endlich eine neues Ausgabe dieses PunkRock Zines, das mich im Gegensatz zu aelteren Ausgaben diesmal nicht ganz ueberzeugen kann. Diesmal sogar eine Doppel (Fruehling/Sommer) Ausgabe, die fuer eine Doppel Ausgabe halt ziemlich duenn rueberkommt und auch der Inhalt kann mich diesmal nicht so fesseln, wie vergangene Themen. Unter anderem mit The Ruths, Joe Strummer Ultralang & sehr Informativ), The Nothings, Brasilien Gigberichte von Blank Frank (nicht gerade ein Highlight seiner ansonsten doch sehr guten Schreibe), The Backoffs (Kinder die meinen den R`n`R erfunden zu haben) etc. Hoffe das die naechste Ausgabe wieder zu alten Glanzzeiten finden wird. FRANK

A MESSAGE TO WHO #7
(u.a. zu beziehen bei: Sounds of Subterrania, Westring 61, 34127 Kassel; s/w, A5, 44 S.)
„A Message To Who" ist ein klassisches Polit-Punk-Zine, falls es sowas gibt. Die Nr.7 stellt uns u.a. eine spanische Band namens SIN DIOS vor, enthält eine ausführliche DEAD KENNEDYS-History, setzt sich mit der „Illuminatus"-Trilogie auseinander (SF mit Gesellschaftsbezug), kümmert sich um die Hausdurchsuchung bei „Skuld Releases" im März dieses Jahres und beschäftigt sich mit der Geschichte der „Chaostage". Dazwischen persönliche Einschätzungen von „Punk" und dem Stand der Dinge. Und halt immer wieder viele Fakten, statt vielen blöden Phrasen. Gut. ATAKEKS

BLOODSUCKER # 2
(52 A5 S. 2DM+Porto Monster Kludas Hallesche Str.1 06618 Naumburg)
Auf den letzten Drücker schneit hier das neueste Machwerk der zwangshaften Exhibitionisten aus Sachsen-Anhalt ins Haus,und auch in dieser Ausgabe bleiben sie ihrer Linie treu.Der Bloodsucker ist fast ausschließlich ein Erlebniszine,wer also wissen will,was Monster uns seine Kollegen so das letzte halbe Jahr getrieben haben,hat mit dem Heft eine Art Tagebuch,wobei ich mir fast sicher bin ,daß die Macher die Hälfte ihrer Aktionen bestimmt nicht selber mehr rekonstruieren können,soviel Alkohol trieft aus den Seiten.Im Vergleich zu den vielen Standardheften gefällt mir das Teil allerdings sehr gut,äußerst unterhaltsam geschrieben,undogmatisch links und Punk as fuck,weiterso!! Dirk

COMIC-ORGIE # 3
(Armin Dreyer, Am Dreieck 23, 41564 Kaarst, 72xA5, 3DM + 1,5DM Porto)
Comics,Gedichte,Kleinanzeigen (ganz seltsame mitunter), ein bischen Mailorderkatalog in der Mitte, Kurzgeschichten, Reviews (massig Buecher),Interviews (Thanheiser, Schnitter), Josef-Wilms-Portrait (Dichter),etc etc...ist schon sehr, sehr abwechslungsreich & eigenwillig, das Heft. Und der Armin scheint zu der Sorte schlaues Problemkind zu gehoeren zu gehoeren, was das Heft z.T. sehr interessant, manchmal aber auch oede macht. Die Comics find`ich Kacke, aber der Rest ist sehr ok! Hatte leider keine Zeit fuer eine gruendliche, komplette Lektuere, aber das Heft ist auch voll von verschiedensten Sachen, meine Herren. VASCO

CUT-UP #1
(Harald Engelhardt, Bardroffstr.2, 63739 Aschaffenburg)
20 Seiten sind nicht viel, vor allem wenn mehr als die Hälfte mit Collagen aus Zeitungsartikeln und -überschriften gefüllt sind. Außerdem gibt´s lediglich 6 Gedichte. Die lohnen allerdings durchaus. Ich verstehe das Ganze mal als Aufruf sich an einem Literatur- bzw. (Sub-)Kultur-Zine zu beteiligen, das noch im Entstehen begriffen ist. Könnte was Schönes draus werden. Das Cover (s/w) finde ich allerdings nicht sonderlich gelungen. Die zu häufige Verwendung von derart üblen Bildern sorgt doch nur für eine gewisse Abstumpfung und als Scherz ist das wirklich zu übel! A5. Gibt´s im Tausch gegen anderen Kram. ATAKEKS

COMIC-ORGIE! #3
(Armin Dreyer, Am Dreieck 23, 41564 Kaarst)
Die COMIC-ORGIE! ist super!! Das mal vorneweg. Sie enthält schlichte, aber (mitunter) sehr witzige und böse s/w Comics, kurze, aber interessante Interviews mit den SCHNITTERN und THANHEISER (zeugen von einem exquisiten Musikgeschmack), jede Menge mindestens lesenswerte Gedichte von Armin, einen kleinen Mailorder-Teil (D-Punk), ein „Meinungsalphabet" (ich habe sehr gelacht), Reviews und noch viel mehr. Alles liebevoll und trotzdem übersichtlich gestaltet. Besonders gut gefallen hat das Portrait des Kölner Dichters JOSEF WILMS, der, wenigstens was den Text „Lob der Leere" angeht, etwas an ERICH KÄSTNER erinnert. Allerdings weilt WILMS noch unter den Lebenden und Erfolg war ihm bisher nicht beschieden. Gut, also tut was für Eure Bildung, habt Spaß und bestellt Euch mal eine Ausgabe der COMIC-ORGIE!! A5, Farbcover, 72 Seiten. ATAKEKS

CORE # 11
(Core Magazine, Postbus 4269, 5604 EG Eindhoven, Holland)
Ziemlich professionelles Zine voll HC, Punk & Oi-Bands, von Hollaendern in Englisch fuer die weltweite Szene gemacht. Es gibt jede Menge Interviews, z.B. mit Cro-Mags, S. Tendencies, NewBombTurks, Gluecifer, Greyarea, Vision, AFI, Earth Crisis, Nitwitz, Goodlife Rec.,etc,dazu endlos Reviews. Es geht viel um Szene & United & so, ok. VASCO

FUEGO #Juni/ #Juli
(FUEGO, c/o Infoladen, Ludwigstr.37, 06110 Halle)
Das FUEGO ist ein Antifa-Magazin, das sich vor allem mit der politischen und sozialen Situation in Halle und Umgebung beschäftigt. Wenn Ihr Euch jetzt fragt, warum Euch das interessieren sollte, wo Ihr doch in Gelsenkirchen oder München wohnt, dann sei Euch Folgendes entgegengehalten: 1. Es dürfte bekannt sein, daß die Faschistenplage im Osten Dooflands noch weit größere Ausmaße angenommen hat als im Westen (bisher!). Daß es dort überhaupt noch kritische, linke Stimmen gibt, die einen über Übergriffe und Gegenmaßnahmen dort auf dem Laufenden halten, ist erfreulich und auch verdammt wichtig, denn die bürgerliche Presse übt sich ja meist immer noch im Totschweigen. 2. Wer immer sich unter solchen Umständen gegen das Nazi-Pack zur Wehr und damit seine Gesundheit, wenn nicht sein Leben, auf´s Spiel setzt, verdient Unterstützung. In jeder möglichen Form. Hinzu kommt, daß die Hefte natürlich auch Veranstaltungshinweise/ Demo-Termine und Berichte enthalten, die den Rest unseres fetten Landes und seine direkte Nachbarschaft betreffen. Die Juni-Ausgabe ist etwas dünner und hat u.a. den Anschlag auf die Synagoge in Thüringen und das rücksichtslose Vorgehen der österreichischen Bullen gegen Flüchtlinge zum Inhalt. Im Juli-Heft findet Ihr z.B. eine Chronik rechtsradikaler Aktivitäten in Halle und Umgebung und einen ausführlichen Artikel über die jüdische Fotografin Gerta Taro, die im spanischen Bürgerkrieg ihr Leben ließ. Format: A5. Farbcover. Übersichtliches Layout. Lohnt. ATAKEKS

GARAZ # 14
(702 Marca, Szczecin, Zima – Wiosna 2000, Cena 11, ZL)
Ob das jetzt auch die richtige Kontaktadresse dieses genialen Heftes ist, kann ich Euch beim besten Willen nicht sagen, da hier Millionen von Adressen stehen, aber keine eindeutige ZINEadresse. Auf jeden Fall solltet ihr nach diesem Heft suchen, auch wenn es in Polnischer Sprache ist & folgedessen es bestimmt kaum einer Lesen kann, aber alleine der Anblick dieses Heftes ist erste Sahne. Selten so ein Perfektes Layout gesehen, die Fotos kommen einwandfrei rueber, fast alles Perfekt. Berichte / Interviews ueber / von The Busters, Mad Heads, Roots Reggae, Angelic Upstarts, Sick Of It All, Volxsturm und Tonnen mehr. Dazu kommt noch eine wirklich gute CD Beilage mit zich bekannten und auch unbekannten Bands aus aller Welt. Wer suchet – der findet. FRANK

GERDA Nr. 5
(Departement „GERDA"/ Kaiserstr. 9/ 63065 Offenbach/ 3,50+Porto)
Heißa, da ist es wieder! Mein Lieblingsheft aus dem Hessischen im schön anzusehenden und straßenbahnfahrgastfreundlichen Singlecover-Format. Diesmal gibt es ein Interview mit den Heartdrops und eines mit Dover, schöne Erlebnisberichte (Reise nach Las Vegas; ein Schwabe entdeckt unsere Bundeshauptstadt), Bierkolumne (Super Bock), eine Fotostory, den üblichen Review-Kram sowie viel wissenswertes für den modernen kulturell aufgeschlossenen Bildungsbürger mit Punk-Attitüde. Wie immer sehr lesenswert, selbst dann, wenn einen keines der angegebenen Themen zu interessieren scheint. –hubba-

KLEINKARIERT #2
(2DM + Porto; 40 Seiten, A5, s/w; bei: Riek, Gredelhof 3, 30459 Hannover)
Schöne Mischung aus Ego- und Polit-Zine. Läßt sich trotz Schnipsel-Layout und Foto-Collagen (sehr nett) gut lesen. Inhalt: Eine Erklärung der „Cable Street Beat"-Geschichte, persönliche Betrachtungen, etwa zum Thema „Überwachungsstaat", ein cooles Poster, einige Reviews, ein kleiner Mailorder-Teil u.v.m. Linke Leute, die sich so ihren Kopf machen und trotzdem Spaß haben. Fein. Bringen übrigens nebenbei wohl noch schöne Tape-Sampler raus. Könnte mensch auch mal antesten. ATAKEKS

KRUZEFIX # 9
(Olli Nauerz, Finkenstr. 137, 82024 Taufkirchen, 6DM + Porto)
Diese Ausgabe hatte ich ziemlich schnell aus, da in dieser Nummero 9 nicht gerade viele Sachen drinstehen/standen, die mich so richtig begeistern koennen/konnten. U.a. mit Interviews / Artikel von/ueber Dead City Radio, Karl Nagel (leider viel!!!!! Zu kurz geraten), The Gee Strings, Kevin K Band, Hollywood Teaze (warum dieser Tourbericht in Englisch verfasst wurde, bleibt mir ein Raetsel), The Vibrators (kurz und nichtssagend), Peter A. T.T.T. Babies, plus der obligatorischen EP, die sich diesmal „Bad News, Messies, Dead City Radio, The Electric G-Boys, The Bionics, The Gee Strings teilen. Die „Punk in Muenchen Serie" koennte man sich nun aber langsam wirklich sparen, da kaum noch interessante Sachen (ausser vielleicht fuer Muenchner Punx) niedergeschrieben werden. FRANK

MOLOKO PLUS # 16
(Moloko Plus, Feldstr.10, 46286 Dortsten, molokozine@web.de, 92xA4 + CD, 7DM + Porto)
Mir ist es schon fast peinlich, aber was soll ich zu einem soooooo grossartigen Heft noch schreiben????? Wieder mal eine fantastische Ausgabe mit einer sehr guten Themenwahl aus den verschiedensten Bereichen. Fuer mich sind ja die persoenlichen Sachen (in dieser Ausgabe: Hannes von Idiots/P.O.F.,G. Gruse, Blank Frank`s Brasilien Reisebericht) immer die besten & diese werden auch von mir immer als erstes aufgesogen. Der Druck koennte bei einigen Seiten ein bisschen besser sein, aber wie mir ein Dortmunder Informant gesagt hat, will das M.P. wohl mit der naechsten Ausgabe die Druckerei wechseln & das ist verdammt wichtig & gut, doch weiter im Text. Auch wenn sich bestimmt wieder einge (?) Leser aufregen werden, zaehlt fuer mich die „Rock-O-Rama Story" zu einem Highlight, da dieses Label ja NICHT nur Faschomucke rausgebracht hat, auch wenn es damals schon NUR um`s Geld ging, aber aeltere Leser unter Euch werden mir bepflichten, dass die Auswahl an Versaenden damals sehr, sehr gering war & man schon fast gezwungen wurde dort einzukaufen, auch wenn ROR damals schon nicht zu den billigsten Versaenden zaehlte. Ist doch eh nur ne Vergangenheitsbewaeltigung & unter diesem Aspekt sollte man das einfach mal sehen & verdammt noch mal die Fresse halten. Ich habe einfach das Gefuehl, dass manche Leute einfach NUR das Negative suchen, auf Teufel komm raus. Fickt Euch, macht selber ein Heft & dann koennt ihr ja besser machen. TKO Records hat mich nicht mehr so interessiert, da man ja in der Vergangenheit schon zich Interviews mit dem Ami-Label nachlesen konnte. U.a. noch mit Peepshows, Smalltown Records, Sixer, Peawees u.v.m. Kommen wir nun zu der CD Beilage. Ihr werdet es nicht glauben, aber diesmal liegen 2!!!!!! CD`s bei. 1x die eigens zusammengestellte & desweiteren eine gesponsorte von DSS Records aus Oisterreich, die aber im Gegensatz zur selbst zusammengestellten CD etwas abfaellt. Ist halt eine Label CD, auf der Ihr einen Ueberblick des Labeld zu hoeren bekommt. Auf der M.P. CD sind insgesamt 25 Songs/Bands vertreten & Kollege Vasco meinte das es einer der besten Beilage CD`s waere, die er je gehoert hat. Kann unser lieber Vasco luegen? Ich fuer meinen Teil finde die ganz ok, aber so richtig vom Hocker haut mich das Teil nicht. Mir sind diese Beilagen eh Scheissegal, da ich lieber Lesen moechte. U.a. mit V. Muffins, Yummy, Whole, Lokalmatadore (bester Song auf der Beilage), H-Block 101, Hissyfits, Happy Revolvers. Nun gut, genug geschrieben. Kauft Euch das Teil & ihr werdet es bestimmt nicht bereuen. FRANK

MIND THE GAP # 5
(Christian Giering, Schulstr.9, 21649 Regesbostel, gierfish@gmx.de, 48xA4, 3DM + Porto)
Nach einer langen Pause endlich ein Lebenszeichen aus Hamburg und das direkt mit einer Positiven Veraenderung, da man von A5 auf A4 umgestellt hat und das in perfekter Form, nicht so wie das Pankerknacker. Sehr gutes, saubereres Computerlayout mit sehr guten Fotos worauf man auch etwas erkennen kann. Doch auch hier kann man die Flut von Neuerscheinungen foermlich sehen, da das M.T.G. auch schon knapp 10 A4 Seiten voller Reviews hat. Interviewt werden unter anderen U.S.Bombs (nicht so 08/15maessig, wie in zich anderen Heften), Pennywise, UK Subs (erste Sahne - sehr informativ). Ein Nachruf auf ...But Alive gibt es auch und dieser ist wirklich grossartig geschrieben. Am besten ihr bestellt Euch das Heft selbst. FRANK

OUTLAW # 6
(J. Schneidereit, Schubertstr.3, 74918 Angelbachtal, 5DM + Porto)
Sehr gutes Oi! Punk Heft das mir da in meine bescheiden Huette reinschneit. Viele A5 Seiten die gebunden wurden und auch durch das Layout SEHR dem Frankomania / Tollshock SEHR aehnlich ist. Jedoch sind sie dem rechten Pack nicht so aufgeschlossen, wie erwaehnte Hefte und das ist vollkommen korrekt. GEGEN Nazis, aber OHNE LINKS zu sein. Im Heft wird ueber The Boils, Sidekicks, Radical Records, The Hoolies berichtet, desweiteren sehr ausfuehrliche Konzertberichte, hunderte von Reviews. Fuer meiner einer der richtige Stoff und dieses Heft duerfte euch auch gefallen, ausser ihr koennt mit dem besten Kult der Welt nichts anfangen. FRANK

P.A.M. FANZINE # 2
(B. Christ,Marienstr.24,26382 Wilhelmshaven, knarrenpunk@pam-fanzine.de, 48xA5,2 ½ DM + Porto)
Hier nun die zweite Ausgabe von Ben (einige P. Bomb Leser duerften ihn kennen, da er sich ja sehr oft auf unserer Homepage in der Rubrik „Forum" aufhaelt & immer was zu sagen hat) & seinen Kollegen, die eine deutliche Steigerung gegenueber des Erstlings aufweisst. Guter Mix aus Musik & Politik. Interviewt wurden Karl Nagel, Human Alert, No Respect, Propaghandi, Stratford Mercenaries (sehr gutes Interview mit klasse Antworten) u.v.m. Den lieben „Johnny Rottenmaier" wuerde ich ja mal gerne aufgrund seines Vorwortes antworten, aber leider konnte ich keine E-Mail Adresse erkennen & hier im Review waere es wirklich der falsche Platz meinen Senf abzugeben. Also lieber Johnny! Du kannst mich mal gerne anmailen, wenn Du Bock drauf hast. FRANK

PARANOIA #94
(Paranoia, Postfach 70, 1013 Wien, Österreich / im Plastic Bomb-Vertrieb / 2,50 DM + Porto)
Das Heft kam eigentlich schon nach Redaktionsschluss hier an, so dass ich nur ein paar kurze Blicke reinwerfen konnte. Sorry, aber ging nicht anders... Es ist leider die letzte Ausgabe eines der besten deutschsprachigen Fanzines. Seine eigene, persönliche Note bekam das PARANOIA immer durch die durchdachten, intelligenten Statements und Kolumnen der einzelnen Schreiber zu politischen, gesellschaftlichen und szeneinternen Themen. Hier waren Leute am Werk, die Punk nicht nur mit Saufen U. Feiern verbinden, sondern da durchaus eine ernstgemeinte Alternative zum Alltagstrott der normalen Gesellschaft. Auch wenn man gerade durch die eigenen Szene an den Rande der eigenen Illusionen gebracht wurde, schafften es die PARANOIA-Leute immer wieder interessante Artikel, Interviews und Stories in ihr Heft zu bringen. Das wird diesmal sicherlich nicht anders sein. Im Heft vertreten sind BAMBIX, TILT, RADIKALKUR / ANNOYED-Tourbericht, KAFKAS, DISTRUST aus Singapur, politische Gefangene in den USA, BBS PARANOICS aus Chile usw. Die Reviews sehen teilweise aber schon stark veraltet aus. 62 Seiten. Kauft´s euch !!! Micha.

PROGRESSIVE THOUGHTS # 2
(48 A5 S. 2,5oDM+Porto Benjamin Schlüter Hinter der Mainte 1 31039 Wallenstedt)
Erstmal nen dickes Sorry an die Schlütertruppe, daß wir die Nr. 1 verschlampt haben, kann schon mal passieren und böse Absicht steckt meistens auch nicht dahinter. Zum Heft selber gibts eigentlich nur zu sagen, daß es ein reines Standardfanzine ist, d.h. einige Interviews (SCATTERGUN, LOS NUEVOS MUTANTES;MAD MINORITY) Politik (EXPO) und die üblichen Reviews, die allerdings sehr ausführlich sind. Interessant ist auch der Artikel über die Punk/HC-Seiten im Internet, wer nen Zugang hat sollte sich das Heft ruhig mal zulegen. So ist das PT nicht eines der schlechtesten Neulinge auf dem Fanzinemarkt, nur sollten die Macher ruhig mehr persönliches reinbringen, sowas ist allemale interessanter als das x-te Interview mit Band y. Dirk

DIE GEISTER DIE ICH RIEF... #2
(Grufties gegen Rechts/ Schlachthof e.V./ Findorffstr. 51/ 28215 Bremen/ 5.-DM+Porto/ 84 DIN A4 Seiten)
Sehr interessante Broschüre über den braunen Rand der Wave- und Gothicszene mit vielen Hintergründen zu Bands und Labels (besonders der Death in June-Artikel ist sehr lesenswert) und deren Verbindungen zu rechten Zeitungen und Verlagen, sowie der Vernetzung der Bands untereinander (Projekte, Zusammenarbeit mit anderen „Künstlern"). Die kulturellen und politischen Ziele und Inhalte gleichen denen der Propagandisten der sogenannten Neuen Rechten, die ihrerseits versucht ihren Kulturkampf in die schwarze Szene zu tragen. Das Heft beschreibt sehr gut die Herangehensweise der braunen Rattenfänger, die über das gemeinsame Interesse an Hexenkulten, Naturreligionen, sowie keltischer und vor allem nordischer Mythologie versuchen hier neue Anhänger zu rekrutieren. Das ganze spielt sich eher auf einer „intellektuellen" Ebene ab, die versucht sozialdarwinistische Thesen im Bezug auf eine kulturell überlegene europäische oder arische Rasse theoretisch zu untermauern. Die Ansichten der rechten Protagonisten sind ein gefährliches Gemisch aus pseudowissentschaftlichen und revisionistischen Theorien, Riefenstahl- und Evola-Ästhetik gepaart mit Ernst-Jünger-Soldatenromantik und einer glühenden Röhm- und SA-Verehrung. Einfach zu entlarvende, dumpfbackige Straßenschläger sind in dieser Szenerie eher selten anzutreffen, was den Umgang mit dem Problem nicht unbedingt einfacher macht. Für mich ist diese Broschüre mindestens so wichtig wie das White Noise-Buch; zumal mir die inhaltliche Variante hier wesentlich gefährlicher erscheint, als die dumpfen Parolen irgendwelcher Hitlerverehrer die stumpfen Oi spielen, da Wave-Musik einfach kommerziell verwertbarer ist und die neurechten Inhalte teiweise durchaus auch von konservativen Normalbürgern adaptiert und getragen werden können. Mehr Informationen unter http://www.geister-bremen.de –hubba-

PRASSES ERBEN # 6 + 6,5
(Roter Stern Leipzig, c/o Conne Island, Koburger Str.3, 04277 Leipzig)
Hab`die beiden Nummern leider sehr kurzfristig bekommen, und da ich das Heft vorher nicht kannte hab ich nur `nen ersten Eindruck, und der ist echt gut. In etwas zu sauberen Layout scheint dieses Fussballzine vom Roten Stern Leipzig vor Humor, Witz & Energie nur so zu spruehen! Es geht um Spiele & Spieler, Skandale, B.A.F.F., Hardcore, Nazis & Gewalt. Scheint sehr symphatisch, muss ich jetzt mal in Ruhe durchlesen. VASCO

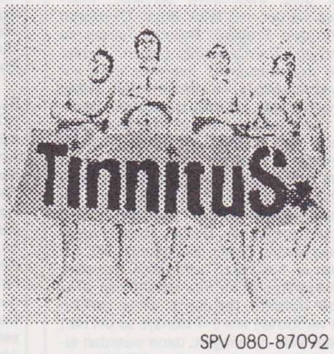
SABBEL # 10
(Ingo Rohrer, Belfortstr. 26, 79098 Freiburg, punkdeluxe@gmx.de, 6 DM + Porto)
Sechs Mark fuer ein Zine hoert sich auf dem ersten Blick etwas Teuer an, aber ihr bekommt zu dieser Ausgabe noch einen Tapesampler mitgeliefert, der den Titel „Where The Wildest Things Are" traegt. Schoenes Cover Herr Rohrer. Musikalisch wird fast der gesamte Globus abgegrast. Bands aus Daenemark, Russland, Mexiko, Tuerkei, Neuseeland, Litauen, Suedafrika, Estland, Ekuador und zich andere Laender bringen Euch ihre Art von Punkmusik zum besten und das ganze auf 90 Minuten. Alleine der Tapesampler ist schon die 6 Muecken wert. Das Zine ist auch gelungen. Schoenes Punkiges Layout, hunderte von Internationalen Punkadressen, grossartiger Bericht ueber die Chinesische Punkszene, Konzertberichte on mass und jede Menge mehr. Ganz klar ein Gewinner & ihr solltet dem Ingo mal 10 Reichsmark schicken, was wohl ausreichen duerfte. FRANK

STRUZTOT #1, #2
(Struztot, Alternatives Jugendprojekt 1260 e.V., Peter-Göring-Str.25, 15344 Strausberg)
Die erste Nummer enthält noch sehr viel belangloses Gesülze über Partys, Konzerte, Popper, Nazis und Eltern. Alles viel zu kurz und auch nicht wirklich lustig. Der Artikel über Vegetarier und Veganer hebt sich etwas ab, bleibt aber insgesamt zu oberflächlich. Die Idee mir der OPPP (Organisation der pogenden popologischen Pobolde) mag manchen 16jährigen begeistern, aber wenn mensch erstmal über 20 ist... Ach Scheiße! Okay, die zweite Ausgabe läßt dann bereits sehr deutlich eine Weiterentwicklung erkennen (in der Pubertät geht sowas ja mitunter recht schnell). Es werden serviert: Einige erfreulich kritische Berichte/ Statements zur 1.Mai-Demo in Berlin und zum Thema „Punk" im Allgemeinen, Zine-Reviews, ein fundierter Artikel über die Teilung dieser Welt in „Arme" und „Reiche", Informationen über die Situation in texanischen Knästen, eine Kurzgeschichte und vieles mehr. Das Heft ist also sehr abwechslungsreich und eine fette Spur ernsthafter geworden. Die Schreiber geben sich deutlich mehr Mühe. Ich würde sagen: Wenn mensch sich für politische Ego-Zines interessiert, lohnt die Nr.2 auf alle Fälle. A5, Farbcover. ATAKEKS

TIME TO ACT #2
(94 A5 S. 1DM+Porto!! Postfach 110965 19009 Schwerin)
Alle Achtung! Erst die zweite Ausgabe und schon ganz weit oben in der Fanzineliga und das liegt nicht nur am sensationell günstigen Preis / Leistungsverhältnis. Hier stimmt einfach die Mixtur aus Musik (MUFF POTTER, RASTA KNAST), Erlebnisberichten und Politik(ua. ein Interview mit Holger, der 1998 fast von Faschos totgefahren wurde und noch heute an den Folgen leidet).Gepaart wird dieses mit einer guten Schreibe und einem feinen Layout, und auch die unpolitischen Froinde kriegen reichlich ihr Fett weg. Ein Heft mit viel Herz und Hirn, als einzigen Kritikpunkt kann ich nur die hoffnungslos veralteten Konzertdaten erkennen, aber für sowas lest ihr doch alle das Plastic Bomb, oder? Dirk

TUMFA 2000 # 9
(52 A4 S. 3,50DM+Porto Hedwig Merckling-haus Gathe 59 42107 Wuppertal)
Soso...die wilde Jane heißt jetzt TUMFA 2000,keine Ahnung ,was das bedeuten soll. Ansonsten scheint alles beim alten geblieben zu sein, ein reines Musikzine, aufgelockert durch diverse Konzertberichte und Kritiken. Der Musikgeschmack ist nun wirklich nicht meine Flasche Bier (60ies Kram, Rock'n'Roll, Country etc.),aber dafür wird so charmant aus der Fanperspektive berichte, daß das ganze auch.

TINNITUS
AUF DEM WEG CD



SPV 080-87092

Arschtretender PopPunk mit klasse deutschen Texten

Im Handel oder für 20 DM + 3 DM Porto (Bar/Scheck) bei:
WOLVERINE RECORDS Kaiserswerther Str.166 40474 Düsseldorf 0211/719493 Fax:713454
Im Vertrieb von SPV www.wolverine-records.de www.tinnitus.de.vu

Musikforum **www.madrock.de** PUNK-ROCK

Adresskartei für Bands, Veranstalter, Fanzines, Mailorder, Labels,...
Kleinanzeigen
Gigbörse
Songs zum download
Diskusssionsforum
Interviews
News
Tourtermine
Konzertberichte

besucht uns und macht mit !!!

www.madrock.de
E-mail: service@madrock.de

für mich sehr viel Charme besitzt, und das kann ich nicht von vielen Fanzines behaupten. Wer also mit Bands wie MOORAT FINGERS,MENSEN,PART TIME POSERS anfangen kann, sollte sich das Teil nicht entgehen lassen. Dirk

UNE VIE POUR RIEN? # 4
(Une vie pour rien, BP 11, 92312 Sevres, Frankreich, 60xA4 + 7" EP, 12DM inkl. Porto)
Nach langer Zeit eine neue Nummer dieses einst als Newsletter gestartete Skinhead-zine aus dem Grossraum Paris. Sehr gut aufgemacht, geschmackvoll & vielseitig, vollgestoppft mit Info´s, Interviews, News, Reviews, etc...,alles in Franzoesisch & mit vielen englischen Uebersetzungen. Diese Leute sind ganz klar sehr begeisterte oi/Punkrock/Ska/Reggae-und Fussballfreunde, und so liest man sehr viel interessantes historisches ueber Crminal Class & LSD (La Souris Delinguee), Interviews mit Devilskins (schweizer Antifa-Skins), Protest (Prag-Oi!), Vikings Remedy (franz. Trad.-Ska), Truents (Ami-Streetpunk), Templars (Neger-Skrewdriver, hehe) & Billy Boy e la sua Banda (Italo-Oi-Punk), mit Japan Bericht, dazu West-Ham, John-King-Interview (Fussballautor), etc etc...sehr gutes Heft! (EP-Kritik siehe Platten) VASCO

DER ÜBERSTEIGER # 47
(44 A4 S. 2DM+Porto Thadenstr.94 22767 Hamburg)
Erstmal Glückwunsch zum Klassenerhalt,obwohl dieser bei Redaktionsschluß noch nicht feststand,so daß der Schwerpunkt dieser Ausgabe die Ungewisse Zukunft des FC St.Pauli ist.Desweiteren wird ordentlich gegen (Ex-)Keeper Wehlmann geketzt,weil dieser sich erdreistet hat zum HSV zu wechseln,tja ist halt Profifußball,da kann man nix ändern,und so kommt das Rumgeheule über diesen "Verrat" teilweise recht kindisch,aber so was können sowieso nur richtige Fußballfans nachvollziehen,und das sind dieMacher auf jeden Fall,denn man merkt in jeder Zeile ,wieviel Herzblut hier da hinter steckt.Den Rest des Inhalts aufzuzählen erspare ich mir an dieser Stelle,da der Übersteiger für uns Fußballbekloppte eh Standardlektüre seien sollte. Dirk

VERBOTENE FRUECHTE # 3
(Karsten Conform, Im Wietrog 20, 32683 Barntrup)
Als kleiner Newsletter in A6 gestartet und diese 3te Ausgabe kommt in A5 und das mit satte 104 Seiten. Der Inhalt ist normaler Durchschnitt, da gibt es noch einiges zu verbessern. Man sprach mit Poebel & Gesocks + W. Wucher, Die Ruhrpottkanaken + meiner Wenigkeit. Die Fickstories sind allerdings sehr schlecht geschrieben und alles andere als aufgeilend. Wenn ihr schon so etwas ins Heft nimmt, dann bitte auf einem besseren Niveau.
Das Teil kostet normalerweise 3 DM + Porto, doch wer noch die CD Beilage (...aber der Kult...Teil 1) moechte soll halt 6 DM + Porto schicken. FRANK

WE DARE # 3
(Raphael Buerki, Sonnenweg 7, CH-4052 Basel, 44xA5,2 ½ DM + Porto)
Leider stellt dieses Skinzine schon mit der # 3 das Heft ein, da man es wohl nicht alleine soooo gut gebacken bekommt und fremde Hilfe zwar oft versprochen, aber nie eingehalten wird. Schade, denn dieses Heft hatte sehr gute Ansaetze. Sauberes Layout, gute Fotos & die Schreibe ist/war auch sehr gut. In dieser Ausgabe gibt es einiges an Ska (Butlers, Trojans, The InCiters) & etwas an Punk (Vanilla Muffins), gespickt mit etwas persoenlichem, einigen Reviews etc. Solltet ihr auf jeden Fall mal antesten, auch wenn`s die letzte Ausgabe ist. FRANK

ZOMBILLY 1
(Mike Decay / 311 S. 13th St. Apt.#204 / Philadelphia, PA 19107 / USA // zombilly@hotmail.com)Filmstudent Mike Decay, ein ausgesprochen netter Kerl, versucht die schleppende Entstehung der East Coast – Psychobilly – Szene zu dokumentieren. Und das gelingt ihm gut. 100% Fan – Stoff: Interviews mit DEMENTED ARE GO, NEKROMANTIX (schlecht, weil spontan), KLINGONZ (zwei Interviews zusammengemixt, das erste mit Titch (irgendwie rechts) war wohl zu bierselig), Stories über KLUB FOOT, SHARKS, die deutsche, die brasilianische und die ukrainische Szene, der TORMENT – Sänger schreibt über die Band und Simon Brands Selbstmord; Kommentare und persönliche Erlebnisberichte (Ich hätt' mir in die Hosen pissen können bei der Story über die deutschen Inspection Pad – Klos) – sehr informativ und so knapp, daß es zu Ende ist, bevor es anfängt zu langweilen, daran sollten sich andere Zines 'mal orientieren. Auf der letzten Seite dann zwei Photos der bezaubernden SPEED CRAZY-Bassistin Erica. (Kili Anarchy)

BOOKS

AUCH IM OSTEN TRÄGT MAN WESTEN

(Archiv der Jugendkulturen, Fidicinnstr.3, 10965 Berlin, www.jugendkulturen.de, 28DM)
Auf 120 Seiten im etwas groesseren 7" Single-Format gibt es viel zu lesen ueber Punks & deren Geschichte aus der DDR. Anhand von vielen persoenlichen Berichten, Fotos, Interviews, Ausrissen, Briefen, etc...wird schon klar, wie problematisch Punk in der DDR & wie Sachen wie Stasi, Trends, Umfeld dabei funktionieren, sehr interessant! Ist echt sehr gut aufgemacht & macht voll Spass, das Teil zu lesen, auch wenn es nicht immer gerade wie ein Fanzine geschrieben ist (wie bei Buechern von Soziologen & so ueblich). Wie sind die Leute zum Punk gekommen, was war & was ist Punk fuer sie, wie verliefen Verhoere, wie sah der Staat den Punk, wie erging es einer Band, etc.. Ist trotz dem etwas bloeden Titel echt informativ, ausfuehrlich, anschaulich, und stehts sehr liebevoll & gut aufgemacht, das Buch. Gut! VASCO

bju:k□ Jahrbuch der Charles-Bukowski-Gesellschaft für das Jahr 2000

(Ariel-Verlag; ISBN 3-930148-16-1; 109 Seiten).
Nachdem Falko Hennig, seines Zeichen Gründer und Vorsitzender der deutschen Charles-Bukowski-Gesellschaft, 1998 das Jahrbuch No. 1 als Privatdruck herausgebrachte, hat sich nun der Riedstadter Ariel-Verlag, der sich bisher als Forum der Autoren der deutschen Social-Beat-Literatur einen Namen machte, der Sache angenommen und das zweite Jahrbuch verlegt. Als Herausgeber und Hauptautor zeichnet wiederum Falko verantwortlich. Bemerkenswert schon das Layout des Buches, daß uns zwei zumindest mir bisher unbekannte Fotos vom Kind und vom Greis Bukowski präsentiert. Eingeleitet wird das Buch durch ein Interview, daß Falko 1998 mit dem noch immer in Andernach lebenden Cousins Bukowskis, Heinrich Fett, und dessen Frau führte. Allerdings bringt dieses Gespräch nur wenig neue Erkenntnisse über den deutsch-amerikanischen Literatur-Guru, oft geht es nur darum, was auf welcher Postkarte steht, und das Geplapper der alten Leute wirkt manchmal doch allzu wirr und nervig. Auch der von Falko beigetragene Abschnitt mit dem Titel „Bukowski-Tagebücher" müßte wohl eher „Falkos Reisetagebuch" heißen, denn hier geht es in erster Linie um ihn selbst, soll heißen, er beschreibt uns, wie er sich auf die Spuren Bukowskis begibt, inklusive Friedhofsbesuch in San Pedro, und durch die Welt jettet, um alle möglichen ausländischen Buchausgaben aufzutreiben. Ein für den Leser eher ödes Unterfangen, eine bibliographische Auflistung der Titel hätte es auch getan. Es interessiert mich eigentlich weniger, welche Bücher des Meisters nun in der Universität von Hongkong zu haben sind und ob Falko Hennig einen Laden in Polen zweimal aufsuchen muß, um an die gewünschte Ausgabe zu kommen. Wirklich interessant dagegen sind der Beitrag über Bukowskis kongenialen Übersetzer und Deutschland-Agenten Carl Weissner („Bukowskis Mann in Mannheim"), wobei hier wieder die fleißig eingestreuten Originalzitate in englischer Sprache eher belasten als beeindrucken, und die Vorstellung einiger neuer Veröffentlichungen über Buk von Horst Schmidt. Hier finden sich einige Hinweise, mit denen der Bukowski-Fan wirklich etwas anfangen kann. Fazit: Das Jahrbuch ist sicher nicht jedermann/frau Sache, für den reinen Literaturkonsumenten dürfte es eher trocker Stoff sein. Der echte Bukowski-Fan wird aber sicher zugreifen. Zum Abschluß noch ein kleiner Hinweis: Das Jahrbuch No. 1 ist gegen eine Schutzgebühr von 50 DM bei Falko Hennig, Lottumstraße 9, 10119 Berlin, zu beziehen. Unter gleicher Adresse kann man auch Mitglied der Charles-Bukowski-Gesellschaft werden. Jahresbeitrag 50 DM, dafür gibt es dann das Jahrbuch 2000 gratis. AnDie Z.

Gerald Locklin -Charles Bukowski: Ein todsicherer Tip

(Ariel-Verlag; ISBN 3-930148-15-3; 103 Seiten).
Da hat Ariel-Chef Olli Bopp ja einen echten Coup gelandet. Ich weiß nicht, wie er es geschafft hat den Bukowski-Kenner Gerald Locklin davon zu überzeugen, die deutsche Ausgabe von dessen „Charles Bukowski: A Sure Bet" herausbringen zu können. Aber letztlich ist das auch egal, entscheidend ist, dass das Buch nun auch der deutschen Leserschaft zugänglich ist. Und es lohnt sich. Das Buch ist eine Fundgrube. Dabei werden keine biographischen Details des Meisters wiedergekäut, die kennt man inzwischen zur genüge aus den Werken von Bukowski selbst oder Neeli Cherkovski hervorragender, wenn auch nicht ganz unkritischer Biographie. Locklin zeichnet vielmehr ein liebevolles Portrait, das sich nicht nur mit dem Menschen, sondern auch mit dem Literaten Bukowski beschäftigt, will sagen, mit seinen Texten. Zwar bekennt Locklin *„Ich bin keineswegs ein blinder Verehrer Bukowskis"*, aber seine Kritik hält sich doch im Rahmen. Hier berichtet ein Freund über einen Freund. Locklin und Buk sind Seelenverwandte: *„Bukowski hat wenig Forderungen an das Leben gestellt und mir geht es genauso. Ein bißchen Zeit und ein Raum, in dem man schreiben kann. Alkohol, wenn wir ihn nötig hatten. Die Frauen, mit denen wir nicht leben konnten, genauso wenig, wie wir ohne sie leben konnten."* Locklin wendet sich gegen die blindwütige Verehrung Bukowski, er beschreibt auch dessen Macken und Eigenheiten, deren Augen- und Ohrenzeuge er bei persönlichen Begegnungen nicht nur einmal wurde. Aufgepeppt wird das Buch durch zahlreiche kleine Anekdoten. Zwei Kapitel des Buches möchte ich dabei besonders herausheben. Das Kapitel „Der linke Haken von Rourke ist nicht so besonders..." beschäftigt sich mit dem nach Bukowskis Drehbuch von Barbet Schroeder inszenierten Film „Barfly". Die meisten von Euch werden sich noch an den damaligen Antialkoholiker (*Anmerkung: das hat sich später geändert*) Mickey Rourke in der Rolle von Bukowskis Alter ego Henry Chinaski erinnern, der sich von Drink zu Drink hangelt, dabei diverse Schlägereien zu überstehen hat, aber immer noch einen coolen Spruch aus der blutigen Fresse läßt und letztlich sogar die Wahl zwischen zwei Frauen hat. Locklin widmet einen Teil seiner Kritik dem Hollywood-Star Rourke, doch bekennt *„Barfly hat auch noch andere Schwächen."* So nennt er beispielsweise die Prügelszenen *„nicht so glaubwürdig"*, denn *„kein menschlicher Körper kann soviel wegstecken, nicht mal der von Bukowski."*, oder schreibt *„Das Drehbuch ist eine Mischung aus dem Besten und dem Schlechtesten, was Bukowski zu bieten hat."*. Nichtsdestotrotz lautet Locklins Fazit über Barfly *„Der Film ist ein Klassiker. .... Barfly (ist) ein hochpolitischer Film, weil er unnachgebieg darauf besteht, daß die Welt nicht in Ordnung ist und das Leben auch nicht. Etwas ist nicht nur faul im Staate Dänemark, sondern überall. Es ist besser, ein Säufer zu sein, als sich so einer Gesellschaft unterzuordnen."* Das letzte Kapitel trägt den Titel „Das Begräbnis von Charles Bukowski": Locklin erzählt, wie er von Buks Tod erfährt, und gibt eine ziemlich detailgetreue Berichterstattung der Beerdigung wider, bei der übrigens u.a. Bukowski kongenialer deutscher Übersetzer Carl Weissner und der Hollywood-Star und Ex-Madonna-Ehegatte Sean Penn als Sargträger fungieren. Dabei gelingt es Locklin, nicht ins Melodramatische zu verfallen, sondern auch für die kleinen Gegebenheiten am Rande ein Auge zu haben, ohne dabei voyeuristisch zu wirken.
Bukowski hat Locklin einmal als „eins der großen unentdeckte Talente unserer Zeit" bezeichnet und von einigen Fachleuten wurde er auch schon als Nachfolger des 1993 verstorbenen Suff-Poeten gesehen. Locklin selbst lehnte dies immer ab, obwohl sein Schreibstil dem Bukowskis doch sehr ähnlich ist. Am besten, der Leser urteilt selbst. Dieses Buch ist Pflichtlektüre, und nicht nur für Fans der beiden Amerikaner. AnDie Z.

Charles Bukowski – Irgendwo in Texas

(MaroVerlag; ISBN 3-87512-249-6; 160 Seiten; DM 29,80).
Bukowski zum Dritten, und dieses Mal das Original. 1997 hat Hanks Witwe Linda Lee Bukowski diesen Gedichtband unter dem Titel „Bone Palace Ballet" beim amerikanischen Verlag Black Sparrow Press, der ja so etwas wie das Stammhaus des Meisters ist, herausgebracht. Für den deutschen Markt konnte sich wieder einmal der Augsburger Benno Käsmayr die Rechte sichern. Käsmayr kann sich ja noch immer das Verdienst zusprechen, Bukowski für die deutsche Leserschaft entdeckt zu haben, war er doch der erste, der des Meisters Werke in unseren heimatlichen Gefilden publizierte. Als kongenialer Übersetzter fungiert wieder Carl Weissner, der zumindest ebenso viel an der Verbreitung der Bukowski´schen Literatur bei uns beigetragen hat. Wie gesagt, hier wieder ein Bukowski-Original aus seinen letzten Tagen. Zwar wirkt der gute Hank nicht mehr so spritzig wie in seinen besten Tagen, aber die Gedichte sind noch immer randvoll von jenem subtilen Humor, der ihn gerade bei seinen deutschen Lesern so beliebt gemacht hat. Natürlich hat er seine alten Themen parat: Frauen (*„...noch mal die Hände an jungfräuliche Titten kriegen"*), Alkohol, Pferderennen. Inzwischen treibt er sich nicht mehr als Barfly in heruntergekommenen Bars herum, sondern beschreibt seinen Alltag im Villenviertel von San Pedro. Bukowski berichtet von seiner Frau, seinen Katzen, seinen Nachbarn (*„Er ist 96 / Wenn er meine Frau sieht / .klopft er mit seinem / Spazierstock von innen / an die Fensterscheibe und / wirft ihr eine Kußhand zu."*) und manchmal denkt er an die alten Zeiten zurück. Aber auch die Gedanken an den nahenden Tod finden sich immer öfter in seinen Texten (*„Im August werde ich 73. / Beinahe Zeit, meine Sachen / zu packen für den Abflug / in die Finsternis."*). Er haßt das Alter bzw. die Alten (*„Ich sehe diese Tattergreise / ... Warum bringen sie´s nicht / einfach zu Ende und / verrecken? / Verdammt, ich bin jederzeit / dazu bereit, ich nehme sogar / zwei oder drei von ihnen / mit, ein halbes Dutzend, ein / ganzes"*) und nach 40 Jahren schriftstellerischer Tätigkeit erkennt er: *„Das vollkommene Gedicht wird nie einer schreiben."*. Mag sein Buk, aber Du warst verdammt nahe dran. Das Buch ist Pflichtlektüre, so wie (fast) alles von Bukowski. AnDie Z.

Moses Arndt – Chaostage

(-Verlag; ISBN 3-930559-54-4; 218 Seiten; DM 29,80).
Vorab: Der Titel des Romans täuscht. Auch ich nahm zunächst an, daß der „Ex-Szene-König" (so geschrieben im Verlagsprogramm) Moses Arndt hier eine Schilderung der berühmt-berüchtigten Chaostage von Hannover wiedergibt. Weit gefehlt, Moses beschreibt im Buch vielmehr „die alltäglichen Chaostage im Untergrund" (Verlagsprogramm) und „Chaostage" müssen es denn wohl auch sein, denn mit der Realität hat der Roman wohl nur recht wenig gemeinsam. Erzählt werden die Erlebnisse eines Wochenendes aus der Sicht verschiedener Protagonisten (Punks, Autonome, Skins, Polizisten). Natürlich ist unverkennbar, daß die Sympathien des Autoren eindeutig den Punks gehören. Diese dürften ja wohl auch die eigentli-

che Zielgruppe des literarischen Erstlingswerkes von Moses sein. Und natürlich werden im Roman sämtliche Klischees bedient. Die Punks sind ständig besoffen. haben ständig den nächsten Fick vor Augen (und sind im Gegensatz zu einigen wenigen ihrer Artgenossen und den meisten Vertretern der Skin-Fraktion auch erfolgreich), bei Schlägereien mit Fascho-Skins gehen sie natürlich als Sieger vom Platz. Diese wiederum sind natürlich auch fast durchgehend besoffen. gewalttätig und dazu ständig notgeil. haben aber bis auf ihren Anführer bei den Reenies keinerlei Chancen (dafür muß sich besagter Anführer Eddie aber auch sein Geld als Strichjunge betuchter „Normalos" verdienen). Na ja. und die Bullen zeichnen sich ebenfalls durch eine Vorliebe für Prügelorgien aus. der ermittelnde Hauptkommissar und sein Assi bevorzugen zudem noch Liebe unter Männern. Das heißt. zwei der uniformierten Vertreter kommen in dieser Klischeezeichnung halbwegs ungeschoren davon. dafür läßt sie der Autor aber auch schon wenig später eines grausamen Todes sterben. Überhaupt. im Roman wird gesoffen. gevögelt. geprügelt. was das Zeug hält. Das Ende des Buches läßt vermuten, daß Moses im heimischen Videorecorder in erster Linie diverse Splatter-Filme laufen läßt. Wie gesagt. der Roman ist sicher kein literarisches Highlight. eine Besprechung im „Literarischen Quartett" ist daher kaum zu vermuten, aber er ist flüssig geschrieben und bietet kaum Platz für Langeweile. Bislang ist es *der definitive deutsche Punkroman* schlechthin. AnDie Z.

Baufresse – Andreas Gläsers Schreibanfälle aus der Zeit zwischen Januar 98 & Juli 99

(SV: 68 Seiten; DM 5,-; Bestelladresse: Hollywood c/o Gläser. Schönhauser Allee 43, 10435 Berlin).

Nach „Jan Schlendrians BFC-Verherrlichung" (siehe PB #28) nun also das zweite Projekt des Prenzlberger Urgesteins Andreas Gläser. Beschränkte er sich bei seinem Erstling beinahe ausschließlich auf Geschichten rund um seinen Lieblingsverein BFC Dynamo, so bewegen sich die Handlungen und Geschehnisse nun weitgehendst abseits des runden Leders. Und das gut so. Zwar lieferte Gläser auch mit seinem ersten Heft ein kleines Meisterwerk ab, aber die andauernden Geschichten um den Fußball wirkten auf die Dauer doch etwas eintönig. Nun präsentiert er uns Geschehnisse aus dem Alltagsleben eines Berliner Malochers, und das sind bekanntlich immer noch die besten. Wie immer obsiegt Gläsers wunderbarer Humor über die Tücken des Alltags. Geschichten, die im Normalfall kaum jemanden interessieren würden, einfach weil sie jeder schon mal in irgend einer Weise erlebt hat, werden so zu einem Comedy-Act. Und vor allem, daß literarische Talent Gläsers tritt bei „Baufresse" unverhüllt zu Tage. Mittlerweile hat ja sogar DER SPIEGEL die neue Berliner Literaturszene um Andreas Gläser, Ahne und Dan für sich entdeckt. Auch für mich stellt „Baufresse" eine eindeutige Steigerung gegenüber der BFC-Story dar. Angelehnt ist der Titel an eine gleichnamige Fernsehsendung, die in unregelmäßigen Abständen im Offenen Kanal Berlin zu betrachten ist und man nur empfehlen kann. Gläser, der Macher der Sendung, präsentiert im jeweiligen TV-Ereignis neue Stories aus seiner Feder, lädt sich aber auch jedes Mal Gastautoren ein und damit auch die Musik nicht zu kurz kommt, durften diverse Berliner Punk-Bands dank „Baufresse" ihren ersten Fernsehauftritt feiern. Beim Heft muß zwangsläufig die Musik auf der Strecke bleiben, aber wie im TV hat er sich auch hier der Beiträge einiger Autoren bedient, die bereits in seiner TV-Sendung zu Gast waren. Als Beispiel will ich hier nur Christian „Wolti" Wolter (Herausgeber von „Frösi für die Frau", Falko Hennig (Vorsitzender der Charles-Bukowski-Gesellschaft), den Berliner Dan sowie Jan Off aus Braunschweig nennen, der zumindest außerhalb Berlins sicher der bekannteste der genannten Autoren ist. Herauszuheben ist dabei unbedingt der Beitrag von Dan: „Please remain seated", eine Story um eine Flugzeugführung, die vor Humor nur so strotzt und mich unwillkürlich an die schrille Komödie „Die unglaubliche Reise in einem verrückten Flugzeug" der Zucker-Brüder erinnerte, wobei hier von geistigem Diebstahl absolut nicht die Rede sein kann, dafür sind die Geschichten vom Inhalt her einfach zu unterschiedlich. Beide Autoren, also Andreas und Dan, durfte ich übrigens vor kurzem als vortragende Gäste auf meiner Geburtstagsparty begrüßen und ich darf sagen, zumindest der literarische Teil des Abends gehörte eindeutig ihnen. AnDie Z.

Sabine M. Krämer – Hurensohn

(-Verlag: ISBN 3-930559-27-7; 14 Seiten; DM 10,00).

„Einer trägt Knochen durch die Nacht./Es ist kein Mond zu sehen./In den Händen hält er die Knochen,/die hält er so gut fest, daß er lieber keine Lampe trägt,/die hält er so gut fest, daß er/keine Hand frei hat für die Lampe./Die hält er mit beiden Armen und Händen festgekrallt./Er trägt sie den Fluß entlang, nach dem er sich richtet,/am Morgen kommt er in ein anderes Land./Er verkauft Knochen morgens an der Grenze." usw. usf. In dieser und/oder ähnlicher Weise schleppt sich der Text über 14 Seiten hin, und am Ende fragt man/frau sich, was will mir die Autorin eigentlich sagen? Für mich selbst konnte ich bis heute keine Antwort finden. Eine Aneinanderreihung schöner und bedeutungsschwerer Worte, aber inhaltslos. Leere Worthülsen ohne Botschaft. Also, bei Wortkonstruktionen wie „wo es nach nackter Sonne riecht" sträuben sich mir echt die Haare. Mag sein, daß sich die Würzburgerin Sabine M. Krämer, Jahrgang 1972, und 1995 immerhin Preisträgerin des Martha-Saalfeld-Förderpreises, beim Schreiben ihres Textes irgend etwas gedacht hat, und sicher hat auch Verlagsleiter Jens Neumann seine Gründe gehabt, das Mini-Werk in sein Programm aufzunehmen, aber das wird wohl ein Geheimnis der beiden bleiben. Vielleicht verstehen ja einige wenige ganz kluge Intellektuelle den Text und preisen ihn gar als höchste Kunst der neuen deutschen Literatur, mich erinnert die Sache allerdings er an die Intellektuellen-Verarschung „Hurz" von Hape Kerkeling. Dazu dürfte der Preis von 10 DM für gerade mal 14 Seiten Text so manchen doch noch interessierten Käufer abschrecken. Fazit: Nur was für echte Fans der Autorin (Ich gehöre nicht dazu). AnDie Z.

VIDEOS

KLAUS BEYER LIVE IN HANNOVER

(Olli Videos. Olli Prien. Lange Str. 88. 31515 Wunstorf)

Wahrscheinlich ist dieser Mittvierziger-Muttersoehnchen-Spitzbauch paedophil. oder transsexuell. mongolid. Authist oder sowas. denn was anderes kann man als Entschuldigung kaum gelten lassen. Grossartig! Auch viele meiner geliebten Beatles-Klassiker vergewaltigt dieser gleichermassen verklemmte wie sendungsbewusste Mann. totaler Dillentantismus voll Begeisterung & Hingabe regiert hier von vorne bis hinten. mit duftem Outfit. und der kann weder singen. noch hat der Rhytmusgefuehl. auch nicht bei den duften Eigenkompositionen (Struppi z.B....Riesen Hit). Der Anlass fuer den hier zu sehenden 45-Minuten Auftritt war uebrigens die Release-Party fuer Klaus Beyers neue MC (!) namens „Die Glatze"...hab Traenen gelacht! Von Mamis Kuchentafel direkt auf die Buehnen der Welt. das ist der liebe arbeitslose Wachskerzenzieher Klaus Beyer. den ich sofort hier im Cosmotopia oder im Subrosa oder so sehen will!!! Fuer freunde des totalen Trashs eich echter Genuss. grossartig! (www.klaus-beyer.de) VASCO

FILME

CELEBRITY

(Arthaus/Kinowelt: USA 1998; Regie: Woody Allen; mit: Kenneth Branagh, Melanie Griffith, Winona Ryder, Leonardo DiCaprio, Judy Davis)

Nachdem „Geliebte Aphrodite" eher schwach und harmlos, der darauf folgende „Harry außer sich" aber bitterböse und sehr gelungen war, durfte mensch auf den nächsten WOODY ALLEN-Film wahrlich gespannt sein. Zumal sich die Nummer vom krampfhaft intellektuellen, tragischen Clown, dem trotz sichtbarer Alterung, fetter Brille und geringer Größe immer noch in Scharen die schönen Frauen hinterherlaufen, mit den Jahren ohnehin langsam abgenutzt hatte. „Celebrity" überrascht nun damit, daß ALLEN einerseits auf frühere Arbeiten zurückgegriffen und den Film in s/w gedreht hat, andererseits diesmal die Hauptrolle(n) aber mal (wieder) einem, bzw. zwei anderen überließ. KENNETH BRANAGH, bekannt nicht zuletzt durch seine zahlreichen SHAKESPEARE-Adaptationen, spielt den erfolglosen Autor und sich gnadenlos abstrampelnden Journalisten Lee Simon, der, um sein neuestes Skript an den Mann (bzw. den Produzenten) zu bringen, vor keiner Erniedrigung zurückschreckt. So erlebt er u.a. ein kurzes „Abenteuer" mit einer Film-Diva (MELANIE GRIFFITH), das ihm zwar einen Abgang, trotz anschließender Schleimerei aber keinen Vertrag mit einem Studio beschert. Und er biedert sich auf geradezu unerträgliche Weise einem vergnügungssüchtigem und ausgesprochen launischen Jungstar (Überzeugend: LEONARDO DICAPRIO) an, der ihn jedoch, als er zur Belustigung nichts mehr beitragen kann, rasch wieder fallen und auch noch einen Teil der Zeche zahlen läßt. Von ähnlicher Erfolglosigkeit sind Lees Versuche gekennzeichnet, Befriedigung in einem ausschweifenden Sexleben, oder später, in neuen Beziehungen zu finden. Ein Mann der seine Frau verließ und einen sicheren Job über Bord warf, um in die Welt der „Schönen" und „Reichen" vorzudringen, vielleicht sich selbst und eine bisher nicht gekannte Intensität zu finden, und der sich dabei mit seiner Leichtgläubigkeit, seiner Eitelkeit, seiner Gier und seiner Unruhe doch fortlaufend selbst im Wege steht. Das ist Lee Simon. Parallel dazu dürfen wir seiner neurotischen Ex-Frau Robin (JUDY DAVIS) bei dem (zunächst) verzweifelten Unterfangen die Scheidung zu verarbeiten und einen neuen Anfang zu wagen zuschauen. Was nicht minder interessant und furchtbar ist. Und, ähnlich wie oft bei ALTMANN (in anderer Form auch in vielen ALLEN-Streifen), liefern diese beiden Handlungsstränge auch noch sehr desillusionierende Einblicke in die jeweiligen Milieus, d.h. hier vor allem ins Film- und ins Fernseh-Geschäft. ALLEN ist ein scharfer Beobachter und ein (inzwischen) recht finsterer Komiker. Und „Celebrity" läßt neben aller Erheiterung sowohl Mitleid als auch Ekel zurück. Sehr gelungen. Absolut sehenswert. ATAKEKS

CHUCKY UND SEINE BRAUT

(Kinowelt; USA 1999; mit: Jennifer Tilly, Brad Dourif, John Ritter u.a.)

Als Chucky noch ein menschlicher Serienkiller war, hatte er eine Freundin namens Tiffany (JENNIFER TILLY). Daß sein Geist im ersten Teil dieser spaßigen Horror-Geschichte in den Körper einer Puppe fuhr und diese dann am vorläufigen Ende weggepustet wurde, dürfte ja bekannt sein. Zu Beginn unserer Fortsetzung läßt Tiffany nun dieses fiese Ex-Kinderspielzeug aus der Asservatenkammer der Polizei stehlen, um das kleine Arschloch ins Leben zurückzurufen. Natürlich gelingt der Plan, aber im Folgenden läuft dann so Einiges schief. So will Chucky z.B. überhaupt nicht heiraten und Kinder mag er auch nicht. Die ob der, von gemeinem Gelächter begleiteten, Ablehnung ihrer Herzenswünsche arg erzürnte (und übrigens eigentlich nicht weniger skrupellose) Tiffany beschließt daraufhin, Chucky fürderhin im Laufstall zu halten und sich so zum einen ihren Kinderwunsch zu erfüllen und zum anderen lang währendes Vergnügen aus der Erniedrigung ihres Ex-Geliebten zu ziehen. Nur kann der kleine Racker sich wie erwartet eben befreien und führt Tiffanys Seele dem gleichen Wanderungsprozeß zu, den auch er durchzumachen hatte. In diese bis dahin nicht eben komplizierte Geschichte werden dann noch die unbedarften Ami-Teenies Jade und Jesse verwickelt, deren großer Liebe bloß der herrschsüchtige, hinterhältige und abgrundtief böse Polizei-Chef Kincaid (JOHN RITTER) im Wege steht. Es folgen, wie könnte es anders sein, die üblichen Verwechslungen („Wer ist der Mörder?" „Bist du der Mörder?" etc.) und mancher wird sich spätestens jetzt fragen: Was soll der Scheiß? Ich weiß das auch nicht wirklich, muß aber sagen, daß mir der Film trotzdem viel Spaß bereitet hat, denn: 1. Der Soundtrack, von BLONDIE bis WHITE ZOMBIE, ist nicht übel. 2. Die Bullen kommen ziemlich mies weg und lassen auch bereitwillig und zahlreich ihr Leben. 3. Die Verweise auf alte Horror-Streifen (Frankensteins Braut) sind außerordentlich ansprechend plaziert. 4. Selbst die Splatter-Szenen haben diesmal einen gewissen Reiz, bzw. Witz. 5. Die Charakter-Zeichnung (nicht lachen, erst gucken!) zumindest von Tiffany ist relativ ausführlich. Und 6. Mit seinem schwarzen Humor und seiner Selbst-Ironie ist „Chucky und seine Braut" beinahe schon mehr ein Abgesang auf das Genre, als ein in irgendeiner Weise ernst zunehmender Beitrag dazu. Also: Lustig ist auf alle Fälle. Könnt Ihr Euch ruhig mal anschauen. ATAKEKS

IM GEHEIMDIENST DER LAUTLOSE KRIEG

(Kinowelt; USA 1942-50?; s/w)

Zu diesen beiden Filmen liegen mir leider keine näheren Informationen vor und auch der jeweilige Abspann gibt nicht viel her. Beide spielen während des 2.Weltkrieges, unterscheiden sich aber darin, daß der erste ein wirklich übler Propaganda-Streifen ist, während „Der lautlose Krieg schon etwas differenzierter zu Werke geht. In „Im Geheimdienst" spielt GARY COOPER („12 Uhr Mittags", „Vera Cruz" etc.) einen Wissenschaftler, der einem deutschen Rüstungsprojekt auf den Grund gehen, bzw. einen Kollegen und ehemaligen Freund aus dem besetzten Frankreich heraus bringen soll. Dabei arbeitet er mit der Resistance zusammen und verliebt sich. Natürlich! So weit, so gut. Aber selbst wenn es sich bei den Menschen, die man tötet, um Nazis, bzw. deren Schergen handelt, sind Vergleiche mit tollwütigen Hunden nicht gerade angebracht und angesichts der geradezu übermenschlichen Kaltblütigkeit, die unser Akademiker an den Tag legt, sogar regelrecht abstoßend. Ein jeder Situation gewachsener „Superman", der für die guten, alten amerikanischen Werte kämpft. Nicht mehr und nicht weniger. Was natürlich nicht heißen soll, daß der Kampf gegen Fascho-Doofland nicht bitter nötig gewesen wäre. In „der lautlose Krieg" erhält ein junger Offizier den Auftrag einen Agenten in Frankreich (besetzt!) auszuschalten, der möglicherweise ein doppeltes Spiel spielt. Was nun ebenfalls in einen oberflächlichen „Abenteuerfilm" abgleiten könnte, entpuppt sich jedoch als recht ausführliche Auseinandersetzung mit dem „Töten an sich" und der Frage der Schuld. Denn dieser Neuling im Killergeschäft, bekommt die Freundschaft des Opfers in Spe förmlich aufgenötigt, gewinnt sein Vertrauen und weiß bei all dem immer noch nicht ob der liebe alte Mann, den er fachgerecht beseitigen soll, tatsächlich ein Verräter ist. Und selbst wenn er einer wäre... Wie soll er sich entscheiden? Die Auflösung ist schließlich weit weniger plump als befürchtet, aber mehr wird an dieser Stelle nicht erzählt. Für diese Zeit ein bemerkenswerter Film. Seht ihn Euch an. ATAKEKS

DER GENERAL

(KINOWELT: USA/Irland 1998; Regie: John Boorman; mit: Brendan Gleesan, Maria Doyle Kennedy u.a.)

Die auf Tatsachen beruhende Geschichte des irischen Gangsters Martin Cahill wurde im letzten Jahr noch einmal mit KEVIN SPACEY („American Beauty", „Die üblichen Verdächtigen" etc.) verfilmt. Vermutlich hat man sich dabei etwas mehr am Massengeschmack orientiert, denn sonst hätte es, wenigstens aus meiner Sicht, keinen Grund für ein Remake gegeben. JOHN BOORMANN („Der Smaragdwald") hat dem alten Verbrecher (Gauner trifft's nicht ganz) hier über 120 Minuten Zeit gegeben, um den verbiesterten Inspektor Kenny an der Nase herumzuführen, die IRA und die Unionisten gegeneinander auszuspielen und so manchen geschickten Raub zu begehen. Das hat dann schon manchmal etwas Komödienhaftes, ein bißchen was von Robin Hood, aber BOORMAN zeigt Cahill (brillant: BRENDAN GLEESAN) auch als knallharten (wenn nötig folternden) Mini-Al Capone. Ebenso übrigens wie als Familienvater, der neben seiner stets zu ihm haltenden Frau auch noch deren Schwester beglückt, was letztendlich in einer Art Dreier-Ehe mündet. So entsteht ein vielschichtiges, gelegentlich etwas langatmiges Portrait, das nebenbei auch die Freunde von heiteren Schurkenstücken und „klassisch-irischen" Filmen zu unterhalten vermag, das aber viel Zeit und Ruhe erfordert. Prädikat: Wertvoll. ATAKEKS

GESCHICHTEN AUS DEM LEBEN

Behnkenhagen bei Rostock, 28.-30.Juli 2000: Wir stehen in der Nacht von Donnerstag auf Freitag um 2 Uhr auf und machen uns auf den weiten, beschwerlichen Weg an die Ostseeküste. Neben 6 Leuten füllen auch noch Unmengen Platten, CDs, Fanzines und T.Shirts die beiden Autos, da geplant ist einen Verkaufsstand auf dem Open Air-Gelände aufzubauen. Aus diesem Grund leihen wir uns von Freunden extra einen Pavillon, um vor etwaigen Regengüssen geschützt zu sein. Nun denn,. der Pavillon muss schätzungsweise 8 Jahre in einem dunklen Kellergemäuer verrottet sein. Denn beim Aufbauen entfalten sich Düfte und Gerüche aus der ehemals weissen Plane, die ein tätlicher Angriff auf jeden Gesichtserker darstellen. Aber da muss man nun durch...

Als viel störender entpuppt sich der pausenlos herunterprasselnde Regen. Schon während der Autofahrt kommen wir kaum mal in den Genuss einer trockenen Zone. Der Freitag wird wettertechnisch ein einziges Desaster. So müssen sich die Menschen seinerzeit zu Beginn der grossen Sintflut gefühlt haben. Wir passen die einzigen (!) 5 regenfreien Minuten des Tages ab, um hektisch unsere Zelte in Sekundenschnelle aufzubauen. Andere besitzen dieses Glück nicht, schaffen den Zeltaufbau nicht mehr, verzweifeln und müssen schliesslich im Auto nächtigen. Es regnet unglaubliche 33 Stunden am Stück !!! Unsere Kleidung wird bis auf die Unterhose durchnässt. Die Socken beginnen in den knatschnassen Springerstiefeln fast zu faulen und stinken ganz gottserbärmlich. Menschen mutieren langsam zu Amphibien, es fehlen nur noch die Schwimmhäute zwischen den Zehen. Als wir über die Wiese laufen und es überall rascheln hören, denken wir zuerst es würde sich um Mäuse handeln. In Wahrheit sind es kleine Frösche, die sogar bis ins Zelt vordringen. Die Frösche wirken wie die Vorboten des Unheils, der bevorstehenden Sintflut, des Weltuntergangs. Im Radio heißt es später, dass in der Region um Rostock herum am Freitag innerhalb von 24 Stunden so viel Niederschlag gefallen ist wie sonst im ganzen Juli !!!!! Das muss man sich mal reintun !! Und die Ostseeküste war in den vorherigen Jahren garantiert auch keine Wüstenregion... Wir hätten am Verkaufstand mit Schwimmflügeln und Schlauchboten handeln sollen. Reissender Absatz wäre garantiert gewesen. Ich muss in der Tat mal ein erstes Wörtchen mit Petrus reden. Alle versuchen natürlich das Beste aus der Situation zu machen. Aber die Stimmung ist schon reichlich gedrückt, weil die meisten natürlich irgendwo im Trockenen Zuflucht suchen, und somit keine echte Festival-Atmosphäre aufkommen kann.

Auf dem grossen Konzertgelände existieren 2 Bühnen: Eine kleinere in einen Zelt, wo etwa 4-500 Leute reinpassen, sowie eine überdimensionale, gewaltige Open Air-Bühne, vor der sich problemlos mehrere tausend Vergnügungssüchtlinge einfinden können. Es wird abwechselnd auf beiden Bühnen gespielt, so dass man sich auf 12 Stunden Nonstop-Punkrock pro Tag freuen darf. Ich denke mal, dass jeder einzelne Besucher das Festival komplett anders erlebt haben dürfte. Es gab viel zu sehen, zu erleben und zu entdecken. Und je nach Standpunkt bzw. Aufenthaltsort dürfte man die unterschiedlichsten Dinge gesehen und erlebt haben. Man kann sich natürlich auch nicht rund um die Uhr Mucke anhören oder wie ein angestochenes Warzenschwein ständig über den Platz hetzen, um auch ja alles möglichst lückenlos mitzubekommen. Deshalb beschränke ich mich einfach auf die Bands, die ich gesehen hab´.

DRÖÖNLAND PRODUCTION PRÄSENTIERT: MUSIKFESTIVAL 28.07.-30.07.2000

FORCE ATTACK

BEHNKENHAGEN bei ROSTOCK

EXPLOITED + SCATTERGUN + TERRORGRUPPE + OXYMORON + ANTIKÖRPER + DRITTE WAHL + HASS + RANTANPLAN + MOLOTOW SODA + BAFFDECKS + SKEPTIKER....

Freitag beginnen **ANTIKÖRPER**, die wirklich passabel sind. Für mich klingen sie immer stark nach SLIME, was ja kein Fehler ist. Und SLIME kommen dann auch durch eine Coverversion von "Linke Spiesser" zu wohlverdienten Ehren. Rechtzeitig zu Konzertbeginn strömt nun eine Menge Leute aus ihren Zelten auf den Konzertplatz. Insgesamt dürften für die 3 Tage übrigens 8.-9.000 Karten *verkauft worden sein. Und das Publikum besteht zu 80-90% aus Punks; eine verdammt stattliche Zahl.*

Zwischendurch droht unser Verkaufspavillon vom böigen Wind fast wegzufliegen, während wir die Platten nur mühsam vor den Regengüssen sichern können. Die meisten anderen Stände sind richtig gut ausgerüstet und haben sich in regendichte Bauten zurückgezogen bzw. hinter wasserresistenten Planen zurükgezogen. Dagegen ist es echt ein geiles Bild unseren kümmerlichen Stand aus der Ferne zu betrachten, der nach allen 4 Seiten (!!) offen ist und sich wie ein junger Baum im Wind biegt. Irgendwie muss ich lachen. Wohl eine Art Galgenhumor, denn ich bin mittlerweile klatschnass, und immer wieder krachen mir vom Zeltdach wahre Sturzbäche in den Nacken, den Ärmel der Lederrjacke oder auf die Hose. Vielleicht sollte ich mal kurz zum Trocknen in die Ostsee springen... Wir schaffen es später wenigstens eine Seite mit einer Plane zu schützen. Immerhin etwas... Micha Meyer und Hubba, die die meiste Zeit hinter den Platten verbringen, dürften nach diesem Survivaltraining nun bestens gerüstet sein für die Camel-Trophy oder den Iron Man-Triatlon auf Hawaii.

Dann folgen **ZAUNPFAHL**. Was fürn bescheuerter Bandname. Vielleicht gibt´s ja demnäxt Soloprojekte der einzelnen Mitglieder mit Namen wie **DACHLATTE, STAMMBAUM** oder **GARTENLATERNE**... So schlecht wie der Bandname, so nervig ist auch die Mucke. Hören sich ziemlich nach **DRITTE WAHL** an und kommen auch beim Publikum sehr gut an. Das muss wohl der Heimbonus sein. Denn dolle war das Gebotene weiss-Gott nicht. Das Publikum feiert aber mächtig, bewirft die Ordner mit Pullen und trifft auch. Die Absperrungsgitter werden überklettert, halten dem Druck nicht stand, und plötzlich stehen 30 Leute auffer Bühne. Und ein peinlicher Typ mit nacktem Körper und Schottenrock macht den Kasper. Ich mag gar nicht mehr hinschauen, die Ohren verknoten sich fast von selbst. Ihr Auftritt ist der erste und gleich auch der letzte an diesem Tag auf der Hauptbühne. Wegen des Dauerregens ist die Sicherheit nicht mehr zu gewährleisten. Es kommt zu einigen Kurzschlüssen. Damit ist nicht zu spassen. DRITTE WAHL erzählen von einem Open Air in Hof / Bayern vor einiger Zeit, wo ein 17-jähriger Gitarrist ebenfalls bei heftigem **Regen einen Stromschlag auf der Bühne bekam und auf der Stelle tot war. Ab sofort spielen alle Bands des Freitags auf der Zeltbühne.**

Die SKEPTIKER spielen ihren letzten Gig. Sie lösen sich auf, weil Sänger Eugen - wie man hört - nach Amerika geht und da ein Engagement als Opernsänger bekommen hat. Das ist zumindest die inoffizielle Version, die so rumgetratscht wird. Ohne die markante, individuelle Stimme von Eugen macht es natürlich für den Rest keinen Sinn die Band aufrecht zu erhalten. Entweder man liebt

oder hasst die SKEPTIKER. Entweder die Stimme nervt ohne Ende oder man würdigt ihre Individualität. Beim Publikum kommt´s jedenfalls gut an. Vor allem natürlich die alten Klassiker über Strassenschlachten, Bullenterror und Barrikaden. Nett zum Mitgröhlen und Wasser auf die Mühlen des durchdrehenden Publikums, kommen mir derartige Parolen aus dem Mund der SKEPTIKER dennoch immer etwas aufgesetzt vor. Ist halt immer ziemlich scheisse, wenn Bands über was singen, was sie nicht leben.

Auf **SCATTERGUN** haben wir uns am meisten gefreut. Die Band gibt ihr drittletztes Konzert mit dem alten Schlagzeuger. Der steigt nämlich aus, weil er zusammen mit seiner Freundin als Zimmermann/frau arbeitet und beschlossen hat in Frankreich und Spanien Jobs anzunehmen. Somit sind SCATTERGUN fieberhaft auf der Suche nach einem neuen, fähigen Trommler, der Bock & Zeit hat und ausserdem noch fähig ist. "Kann doch alles nicht so schwer sein, in so ´ner grossen Stadt wie Berlin", denkt man sich. Doch anscheinend gestaltet sich das Unterfangen schwieriger als erwartet. Es wäre echt schade, wenn die **Band daran zerbrechen sollte, denn sie gehört neben** DISTRICT und OXYMORON **zu den** 3 **besten deutschen Streetpunkband. Wobei letztere allerdings bei vielen Leuten durch obskure rechte Freunde, halbgare Aussagen in Interviews und diverse Aktionen in letzter Zeit stark in Misskredit geraten sind. Dagegen sind** SCATTERGUN **von ihren politischen Aussagen und ihrem gesamten Auftreten doch weitaus eindeutiger. Ihr Gig war wieder ein absoluter Hammer, und Patti Pattex ist stets eine begnadete Frontfrau. Es ist selten geworden, dass ich mir eine Band von Anfang bis Ende ankucke. Aber SCATTERGUN geben vor einer enthusiastischen Menge ihr Bestes und sind für mich persönlich die beste Band, die ich in Behnkenhagen gesehen habe.**

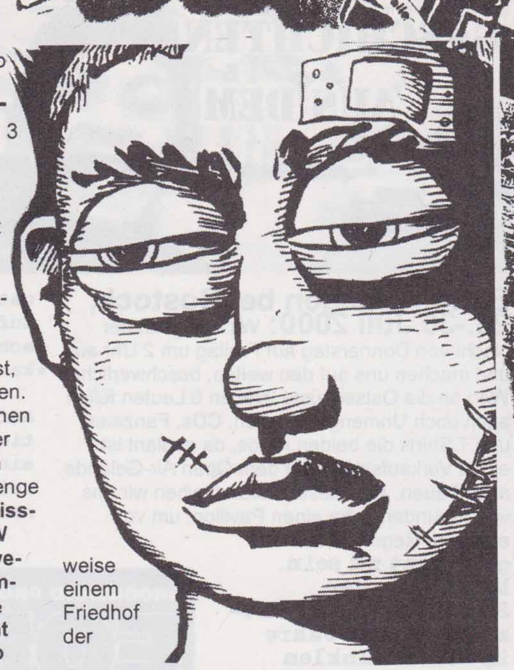
Es folgen die Lokalmatadore, nämlich die CRUSHING CASPERS. **Unhörbarer, stressiger Crossover-Müll raubt mir den letzten Nerv. Es kommt mir vor als ob** die Band 3 Stunden oder länger spielt. Alle Mitglieder haben die gleichen Fussballtrikots an und wirken damit nur noch albern. Ich hab echt keinen Bock mehr und geh pennen, obwohl mit **DRITTE WAHL, MOLOTOW SODA** und **OXYMORON** noch 3 verdammt hochkarätige Bands auf dem Programm stehen. Naja, ein anderes Mal vielleicht. Ich bekomme im Nachhinein nur mit, dass DRITTE WAHL ziemliche Probleme mit einem kleinen Haufen Leute vor der Bühne hatten, die sie lautstark wegen ihres Gigs zusammen mit den BÖHSEN ONKELZ anpöbelten. Gunnar ging daraufhin zu ihnen und bot ihnen an sich nach dem Konzert zur Diskussion zu stellen. Aber wie das nun oft so ist, waren dann plötzlich alle Störer verschwunden. Es gibt sicher ´ne Menge Argumente, mit denen man DRITTE WAHL konfrontieren kann. Aber dann sollte man das Angebot der Diskussion auch annehmen anstatt nur feige aus der Menge heraus rum**zupöbeln und Pullen zu schmeisssen. Das ist echt nur armselig. MOLOTOW SODA müssen ewig lange unterwegs gewesen sein, steckten im Stau und waren dementsprechend genervt. Dass sie nur ´ne ½ Stunde spielen durften wird sie auch nicht fröhlicher gestimmt haben. Aus dem Auto ging´s direkt schnurstracks auf die Bühne, was ihrer Livequalität auch anzumerken gewesen sein muss. Viele waren am nächsten Tag etwas enttäuscht. Aber zu dem Zeitpunkt hörte ich bereits nur noch die Frösche vom Himmel regnen.**

Am nächsten Mittag ereignet sich etwas völlig Unerwartetes. Die Sonne nimmt all ihre Kraft zusammen und schiebt die Wolken Stück um Stück zur Seite. Diese Luschen resignieren dann recht schnell, und wir haben den ganzen Tag über herrlichstes Sonnenwetter.

Den Opener machen die **5 KLEINEN JÄGERMEISTER**. Ich traue meinen Ohren kaum als ich diese schlechte TOTEN HOSEN-Coverband zufällig aus der Ferne mitbekomme. Bin ich hier auf ´ner Oberstufenparty oder was?! Oder erzeugt Cider jetzt Halluzinationen?! Die sind aber auch wirklich sowas von schlecht. Diese ultramiesen Gitarrensoli, und dann die Gesang, der in den seltensten Fällen mal den richtigen Ton trifft - aarrgghhhh !!! *Campino würde nicht wissen, ob der vor lauter Entsetzen weinen muss oder sich in Lachkrämpfen winden soll. Schnell weg vom Ort des grausigen Geschehens, bevor mir noch die Ohren abfaulen...*

PIG MUST DIE *hatte ich längere Zeit nicht gesehen. Sie sind die erste Band, die seit langem wieder auf der Hauptbühne agieren darf. Das zuletzt wenig verwöhnte Publikum strömt neugierig und zahlreich zum Ort des Geschehens. Manche pogen, andere verspotten die Band von weiter hinten als müden* HOSEN-Abklatsch. *Der Auftritt hat ziemliche Längen. Bei den alten Kamellen aus den Anfangstagen der Band kommt aber reichlich Stimmung auf. Insgesamt wirkt die Band ziemlich verloren auf der riesigen Bühne, da die Jungs echte Bewegungsmuffel zu sein scheinen und sich nicht gerade die Beine ausreissen, um dem Publikum was Attraktives zu bieten. Naja, mein Ding ist der Sound eh nicht mehr. Trotzdem war´s schön Mic und Bernd mal wieder zu treffen.*

Nachdem soundtechnisch bisher noch nix vernünftiges dabei war, entscheiden wir uns zu einem Spaziergang über den Zeltplatz. Schwarz-rote Anarchofahnen und DDR-Fahnen flattern im Wind. Zahlreiche Feuerstellen sind zwischen dem Meer aus Zelten und Autos zu entdecken. Aber da tun sich auch echte Abgründe vor unseren eigentlich recht abgehärteten Augen auf. Der Zeltplatz gleicht stellen-



weise einem Friedhof der Ästhetik. Zelte sind oft bis obenhin voll mit Müll und leeren Bierdosen. Dazwischen lümmeln sich die sterblichen Überreste menschlicher Wracks. Heftigstes Volk mit immens hohem Asselfaktor. Später nachts fahren noch irgendwelche vollbreiten, vollgedrogten Schreckensgestalten mit ihren Autos über den Zeltplatz, rammen dabei andere im Weg stehende Autos. Ich bin mir nicht mal sicher, ob sie das überhaupt wahrnahmen; jedenfalls war es ihnen völlig scheissegal. Vollgepumpte, konturlose Monster liegen überall verstreut herum und pennen da, wo sie umfallen - zwischen den Dixie-Klos, im Schlamm oder mitten auf dem Hauptfahrweg für die Autos. Einer nächtigt sogar auf einem randvoll geschissenen, übelst stinkenden Dixie-Klo !! Ob das noch alles viel mit Punkrock zu tun hat, darüber streiten sich die Gelehrten.

Da lob ich mir die Wiese hinter den Bühne, auf welcher wir unsere beiden Zelte aufschlugen. Man muss zwar zwischen den grossflächigen 5-Kilo-Kuhfladen Slalom laufen, die äusserst zahlreich in der Gegend rumliegen. Besonders nachts ist das ein

wartende Pogomeute bei den DÖDELHAIEN

grosser Spass. Aber mit zunehmendem Alkpegel relativiert sich die Sache und es beginnt sogar richtig Spass zu machen. Micha von NASTY VINYL ist wohl der ungekrönte König, da es ihm gelingt im Dunkel der Nacht in beinahe jeden Fladen reinzulatschen. "Hab wieder einen !", hört man aus der Ferne, als es wieder mal laut "Flatsch!" macht und der Stiefel tief in der Gülle versinkt. Ist aber es egal, weil der strömende Regen zumindest am Freitag das Zeug sofort wieder abwusch.
Neben uns übernachte eine Frau mit ihrem vollgekifften, langhaarigen Hippiefreund im Auto. Der Typ bekommt scheinbar überhaupt nix auf die Reihe und wird permanent von seiner Alten zusammengefaltet. "Deine Hose is ja angeschissen ! Zieh mal deinen Schlüpfer aus. Ne, zieh am besten alles aus ! So kommst du mir nicht ins Auto." Daraufhin murmelte er undefinierbare, zusammenhangslose Sätze bis sie ihm wie seine Mama wieder über den Mund fährt: "Jetzt halt endlich dein Maul !" Die beiden haben nur 2 Beschäftigungen: streiten und scheissen. Als sie am Sonntagsmorgen nach Hause aufbrechen, türmen sich rund um ihren ehemaligen Platz die vollgeschissenen Tempotaschentücher. Lecker, lecker !!! Sie sitzt am Steuer, während er nicht nach vorne darf und es sich hinten bequem machen muss. Zu allem Überfluss vergisst er noch seine kackbraune, hässliche Lederjacke, die er nachts unterm Wagen gebunkert hatte. Was für ein Loser !! Was soll´s, bei soviel unfreiwilligem Entertainment wird uns im Zelt wenigstens nicht langweilig.

Die **BAFFDECKS** können mit ihrem hammerharten Hardcore-Punk wieder voll überzeugen. Die Band ist eigentlich nie schlecht und versteht es gekonnt, Punks und Hardcores zu begeistern. Aber komisch, wenn ich da die Jogginghosen über die Bühne flattern seh, muss ich immer automatisch an Mallorca und Ballermann denken. Da wäre Mal ein neuer Ästhetikberater Pflicht, meine Herren. Was ich so aus Gesprächen mitbekomme, ist ihr Auftritt für viele einer der Höhepunkte des Festivals.
Die **BEATSTEAKS** aus Berlin rocken wie Scheisse. Ihre Mischung aus schnellem Rock´n´Roll-Gebretter und melodiösem Punkrock ist ein echter Hammer. Sie sind die erste Band, die die grosse Bühne voll für sich vereinnahmt, was natürlich auch mit ihrer Routine zu tun hat. Die witzigen Ansagen kommen gut an, und auch sonst wirken die **BEATSTEAKS** sehr lebendig, lustig und verstehen sich bestens darauf Arsch zu treten. Es muss ja

schliesslich einen Grund haben, dass sie als erste deutsche Band auf EPITAPH gelandet sind. Lediglich ihre Anbiederungen dem Publikum gegenüber ("Hallo Rostock", "super Rostock", "danke Rostock" etc.) wirken mehr als peinlich. So eine primitive Schleimscheisserei hätten sie echt nicht nötig gehabt. Ausserdem kommt eh nur ein Bruchteil des anwesenden Volkes direkt aus Rostock. Schwachsinn also.

PROLLHEAD spare ich mir, da ich

DRÖÖNLAND PRODUCTION PRÄSENTIERT: MUSIKFESTIVAL 28.07.-30.07.2000

FORCE ATTACK

BEHNKENHAGEN bei ROSTOCK

befürchte nach dem gestrigen Regenschwall nun in der eigenen Kotze ertrinke zu müssen. So einen peinlichen Durchfall muss ich mir echt nicht geben. "Rauch auf dem Wasser" statt "smoke on the water" von **DEEP PURPLE**. "Schlecht im Bett, aber sonst ganz nett" - haha..haha... wie lustig. Hauptsache ihr könnt selbst über das lachen was ihr macht. Und tschüss

Bei **RANTAN-PLAN** war auf der Bühne auch schon mal mehr los. Soll heissen, dass es da so einige Besetzungswechsel gegeben hat. Unter anderem ist wohl der Sänger weg, was man sofort hört. Schon beim Soundcheck ist die Stimme ultrascheisse und schief. Wat geht mit Nachhilfeunterricht? Alle Bandmitglieder haben dieselben Seemannsleibchen an und sehen damit ziemlich panne aus. Das wirkt als hätten Tick, Trick & Track ihre beiden besten Kumpels zum Boygroup-Casting mitgebracht. Ich find so Bands, die alle dasselbe anhaben, einfach nur albern. Trotzdem gehören

sie zu den Highlights. Bei keiner anderen Band, vielleicht nicht mal später bei EXPLOITED, ist soviel Pogo, Getanze und wildes Rumgehüpfe zu beobachten wie beim Ska-Punk von RANTANPLAN. Gerade die Songs der ersten LP "Kein Schulterklopfen" werden frenetisch abgefeiert.

DIE SCHNITTER beginnen mit einem sympathischen Pipi Langstrumpf-Intro und schmissigem Folkpunk. Allerdings gefällt mir die sehr hohe, klare Stimme der Sängerin überhaupt nicht. Die Stimmung ist trotzdem phänomenal gut. Die Punks haben sich weitgehend aus der Menge verabschiedet, und es treten mehr und mehr "normal" aussehende Besucher vor die Absperrgitter, um die Band mit Sprechchören, wildem Getanze und rhythmische Händeklatschen zu umjubeln. Ich muss sowieso anerkennend feststellen, dass jede einzelne Band ihr dankbares Publikum findet. Es steht immer eine ansehnliche Menge parat und feiert. Aber ist ja auch klar, dass 8.000 Besucher nicht alle denselben Musikgeschmack besitzen.

Die meisten Punks haben auf **EXPLOITED** gewartet. Ich muss bekennen, dass ich tatsächlich alle bisherigen EXPLOITED-Platten besitze und sie sogar gut finde. Jaja, lacht nur... Ist halt so, auch wenn die Texte grösstenteils lächerlich

Musikforum **www.madrock.de** PUNK-ROCK

verkauft sich

super GÜNSTIG !!!

aktuelles Album

DM 15,00 **Schandfleck Trümmer**
11 krachige Songs und einen "perversen" Bad-Track geben die 5 Punkrocker uns hier zu Gehör

DM 15,00 **...aber der Kult lebt weiter 2**
27 Punkkracher
unter anderem mit Daily Terror, S.i.K., Toxoplasma, Terrorgruppe, Fabsi & der Peanutsclub, Der dicke Polizist, ...

DM 15,00 **...aber der Kult lebt weiter 3**
Dritter und letzter Teil der Kult-Seire
unter anderem mit Dritte wahl, Das Untergangskommando, Dr. Sommer, Überflüssig, Mars Moles, ...

DM 18,00 **Millennium Madness**
4 CD´s voll mit Punk-Rock
unter anderem mit Bambix, Breznev, Tagtraum, Wohlstandskinder, Supernichts, Knochenfabrik, Kafkas, Tinnitus, Mohnoton, Schandfleck, ...

+ DM 3,00 Porto & Verpackung
solange der Vorrat reicht

E-mail: shop@madrock.de
oder gleich online bestellen

Musikforum **www.madrock.de** PUNK-ROCK

Punk, Ska, Wave, Gothic, EBM, Independent...

Neue Bands gesucht mit Info/Foto und Hörprobe vorstellen !

CD • LP • MC • T-Shirts • Fanzines

limitierte Auflagen, Raritäten und Bands, die man sonst nirgends bekommt
neue CD's 5-15 DM unterm normalen Ladenpreis !!!

Versandkatalog kostenlos bei:

AMÖBENKLANG • Tel./Fax: (0381) 795 44 12
St. Petersburger Straße 4 • 18107 Rostock

Besucht uns im Internet!
www.amoebenklang.de (mit online shopping)

BRANDNEU !!!! Das A - Team jetzt im Internet!!

Mit aktuellen Informationen zu den A-Team Bands, wie z.B. Touchdown, Cry of Distress, Die Bluebärs, ALKASA, außerdem aktuelle Daten zu A-Team - Konzertveranstaltungen, Bildergallerie, die kuriosesten Jobs der Welt, u.v.m.

www.moselpunk.de

A-Team !!! Sie haben es sich verdient!!!

sind und Watti ´ne ganz schön arme Wurst ist. Ich bin gespannt auf ihren Auftritt. Ihre letzten Gigs waren mal gut, dann wieder scheisse. Aber so scheisse wie heute hab ich sie echt noch nie erlebt. Was für ein gnadernloser Scheiss-Sound. Der Mixer muss auf beiden Ohren absolut taub sein. Man hört nur die tackernde, hackende Bass-Drum und einen bölkenden Sänger, der Töne wie kein jaulender Kater ausstösst, dem man kräftig auf den Schwanz tritt. Keine Gitarren, kaum Bass - es ist ein einziger Brei, ein undiferenzierter Sound-Matsch, bei dem sich jedes Lied gleich anhört. Vor der Bühne stehen jetzt zwar mehrere tausend Leute rum, aber viele drehen schon nach wenigen Liedern wieder ab. Das stört die 2-300 Extrempoger nicht die Bohne. Sie liefern sich einen Brutalo-Pogo, der sich gewaschen hat. Jeder kämpft mit Fäusten und Tritten um sein Territorium. Wie taub, blöd oder besoffen muss man sein, um so einen hundsmiserablen Quatsch abzufeiern. Abgesehen von dem furchtbaren Sound, vernichtet die Band selbst alte Klassiker mit plötzlich einsetzenden Double-Bass-Attacken oder störenden Gitarren-**Soli. Und es ist schon geil, wenn man hört wie Watti einen von "punk´s not dead" und Anarchie erzählt und man genau weiss, dass er später zugekotzt in seinem Hotelbett liegt. Da hab ich echt nur noch Mitleid für übrig.**

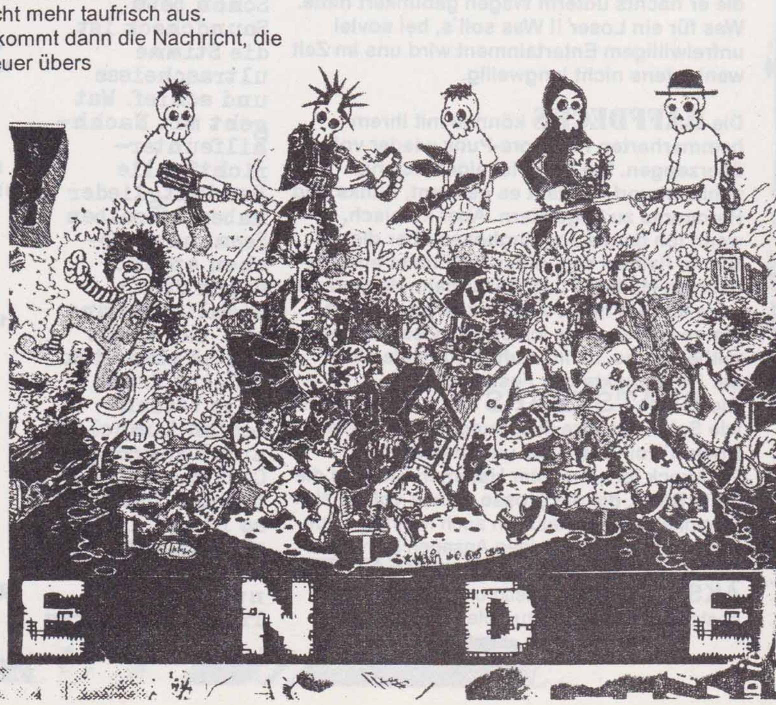
Der Auftritt ist eine absolute Zumutung, so dass wir reichlich enttäuscht beschliessen uns lieber abzulegen. Zu meiner Überraschung hört sich der Sound hinter der Bühne weitaus besser an. Ja, er war sogar richtig gut. So lieg ich dann in meinem Zelt und hört mir "Punk´s not dead" und "Sex & violence" als Zugaben an. Ein komisches Gefühl da so zu liegen. Hört sich an wie ´ne Liveplatte. Aus "Sex & violence" macht die äusserst fachkundige Lokalpresse der "Ostsee-Zeitung" übrigens später "Sex & party". Da zeigt sich der echte Sachverstand.

Den Gig von **FLUCHTWEG** bekam ich nun nicht mehr mit. **FREYGANG**, die lächerlichen **KNORKATOR** und **S.U.F.F.** gehören auch nicht unbedingt zu dem, was ich unter guter Musik verstehe. Allerdings musste ich mir jede einzelne Band noch aus dem Zelt anhören. Eine Folter sondergleichen, sag ich euch. **Die letzte Band muss gespielt haben als es schon wieder hell wurde. Danach ertönte im Backstagezelt ein AC/DC-Imitator, der zu Karaokeklängen den Bon Scott raushängen liess und das wohl auch richtig geil beherrschte.**

Am Sonntagmorgen machen wir uns vom Acker, obwohl noch Bands wie TERRORGRUPPE, HASS, KASSIERER, SPITFIRE und andere auf dem Programm standen. Aber der Regen beginnt schon wieder und die Luft ist nach 2 exzessiven Tagen auch ziemlich raus. Ruhe hätten nun sicher auch die Sanitäter nötig gehabt. Ich hab noch nie so oft den Rettungswagen samt Notarzt und Sanitäter kommen sehen. Und die Besatzung eines Rettungshubschraubers hat sicher auch schon angenehmere Wochenenden verbracht. Nicht selten taumelten irgendwelche Leute mit Platzwunden und aufgeschlagenen Schädeldecken übers Gelände. Ich vermute mal, dass sie in ihrem Suff einfach gestolpert und irgendwo aufgeschlagen sind. Oder es gab auch mal was auf die Fresse. Ein weitere Grund könnte sein, dass in den Pogomob vor der Hauptbühne öfter mal leere und halbvolle Bierpullen von ausserhalb geworfen wurden. Wenn du so ein Teil vor den Schädel gedonnert bekommst, siehst du hinterher garantiert auch nicht mehr taufrisch aus. Sonntagmorgens kommt dann die Nachricht, die sich wie ein Lauffeuer übers Gelände verbreitet. Zwischen den Zelten hat man einen Toten gefunden ! Todesursache soll übermäßiger Alkoholkonsum gewesen sein. Derjenige hätte eigentlich schon vor dem Wochenende ins Krankenhaus wegen Magenproblemen eingeliefert werden sollen. Wollte er aber nicht, hat zuviel gesoffen und dann des nachts einen Magendurchbruch erlitten. Schönes Scheisse...

Unterm Strich bleibt für mich persönlich aber ein gelungenes Festival. Organisator Imre hatte wie immer alles richtig klasse gemanagt 50,-DM für 3 Tage mit 36 Bands sind ein sehr fairer Preis, das Bier wurde auch zu´nem korrekten Kurs verscherbelt, und selbst die Ordner waren bemüht und sogar recht freundlich. Obwohl ich persönlich nicht weiss, wie ich reagieren würde, wenn mich eine Horde besoffener Deppen bis aufs Blut reizt, mich mit Bierfontänen eindeckt, mit Flaschen beschmeisst und anpöbelt. Keine Ahnung, ob ich da so ruhig bleiben würde. Ungewöhnlich für Konzerte dieser Grössenordnung war auch, dass man seinen Alk mit aufs Gelände nehmen dürfte. Man musste ihn halt nur von Glasflaschen in Plastikflaschen umfüllen. Viele hatten daher 1 ½-Literflaschen Cola dabei, in der stattliche 3 Flaschen Bier Platz fanden. Und zum Nachfüllen war der Weg zum Parkplatz ja nicht weit. Daran merkt man, dass es bei diesem Festival nicht nur ums Kohlezocken geht, sondern dass es trotz der Grösse noch etwas besonderes ist, weil´s mit den Beinen im Underground verwurzelt ist. Und sowas wird halt immer honoriert. Daher denke ich, dass die Leute im nächsten Jahr vielleicht noch zahlreicher in die Nähe von Rostock pilgern werden. Und vom Wetter lässt man sich auch nicht abschrecken. Denn wer in diesem Jahr durchgehalten hat, den kann im nächsten Jahr garantiert nichts mehr schocken.

-MICHA-



DAYBREAK BOYS

Nur einen Fliegenschiss von Duisburg entfernt, entpuppt sich Dortmund meist auch als solcher. In Sachen Punkrock breitet sich vor den Augen des neugierigen Betrachters ein zwergenwüchsiger Atlas mit vielen leeren Seiten aus. Und in Sachen Fussball spielt die ortsansässige Borussia selbst die treuesten Fans in einen Zustand entrükkter Debilität. Ein Hoffnungsschimmer waren kürzlich die DAYBREAK BOYS, die neben einer langwei-ligen Split-Single mit den uninteressanten BONES aus Schweden eine phänomenale 10" bzw. CD unters verblüffte Volk jubelten. Neben einer Menge Tret-Arsch-Punkrock hört man dortens auch ziemlich deutlich heraus, dass sie schon mal ziemlich exzessiv zu SOCIAL DISTORTION onaniert haben. Also hab ich als Schalke-Fan im trunkenen Kopf mal schnell ein paar lebenswichtige Fragen in die Stadt in der Nähe von Lüdenscheid her-überposaunt. Ein paar Phantastereien mehr hätte ich mir als Antwort schon gewünscht, aber nun müsst ihr euch mit dem Dargebotenen begnügen. Nice boys playen nämlich nicht nur keinen Rock´n´Roll, sondern reden auch nicht viel... Oder so ähnlich, oder anders herum...

Was hat es mit dem Namen DAYBREAK BOYS auf sich? Mein Englisch-Lexikon verrät mir, dass "daybreak" soviel wie Tagesanbruch heisst. Entweder seid ihr extreme Frühaufsteher, die sich schon um 6 Uhr beim Joggen in den Strassen Dortmunds treffen. Oder ihr könnt aus glasigen Augen den Sonnenaufgang gerade noch erahnen, wenn ihr wieder dicht wie Zange nach Hause taumelt...

Mit der zweiten Aussage liegst Du schon fast richtig. Bei unseren ersten Proben wurde es doch meistens ziemlich spät, so daß wir erst morgens aus dem Proberaum torkelten. Wir proben nämlich in einem alten Bunker und so kriegten wir es oft nicht mit, daß es draussen schon wieder dämmerte. Ansonsten waren die DAYBREAK BOYS auch ne New Yorker Streetgang, deren Mitglieder 1852 im Alter von sagenhaften 19 Jahren aufgeknüpft wurden. Das passt doch auch ganz gut zu unserem selbst auferlegten bad` boy- Image, oder?

Erkläre doch mal kurz, warum der Schriftzug "Puff Punk" fett auf eurem Schlagzeug steht? Vater war Zuhälter, ihr seid in verruchten Hinterhöfen St. Paulis aufgewachsen, eure Gagen werden in sämtlichen Freundenhäusern der Republik sinnlos verprasst... Ihr solltet der Öffentlichkeit die spannenden Geschichten aus eurem wilden Leben nicht länger vorenthalten...

Prinzipiell stimmen Deine Vermutungen schon, aber eigentlich passt der Slogan auch ganz gut zum Leopardenfell- Outfit unserer Amps. Aber eigentlich treten wir auch hauptsächlich in Freudenhäusern auf, was der Bandkasse leider nicht so gut tut, da wir dann meist in Naturalien entlöhnt werden. "CHI CHI BOU BOU" wenn Sie wissen was ich meine...

In letzter Zeit erfährt Rock n Roll-Punkrock ja einen unheimlichen Auftrieb. Damit steigt aber auch die Zahl der Klischees. Jeder Zweite lässt sich ein in Flammen stehendes Herz, umhüllt von Stacheldraht auf den Arm tättowieren. Wie steht ihr zu solchen Klischees, wenn ihr morgens in eurem Chevy mit jeder Menge Knarren & Fusel den Freeway von Dortmund nach Essen-Borbeck zur Arbeit runterdonnert?

Ey Alter, unser ganzes Leben besteht nur aus solchen Klischees. Schnelle Mopeds, Mädels und Roch´n´Roll, you know? Aber im Ernst, klar stehen wir auch auf Tattoos (ist ja auch unschwer zu übersehen), Manni fährt ne alte Indian und wir trinken auch ganz gerne einen über den Durst, aber ne Band am Kacken zu halten bedeutet auch jede Menge Arbeit. Wenn man´s mit dem Party-Lifestyle übertreibt kriegt man irgendwann nix mehr gebacken. Eben alles zu seiner Zeit.

"Wer auf übermässigen Alkoholkonsum, schlechtes Benehmen und lauteten Rock n Roll steht, der liegt bei den DAYBREAK BOYS genau richtig", heisst es in einem Infoflyer zur Platte. Das hört sich ja verdammt nach einem selbstverpassten "bad boy"-Image an. Wie böse seid ihr denn nun wirklich? Müssen Omis um ihre Handtaschen fürchten oder Väter ihre Töchter vor euch wegsperren?

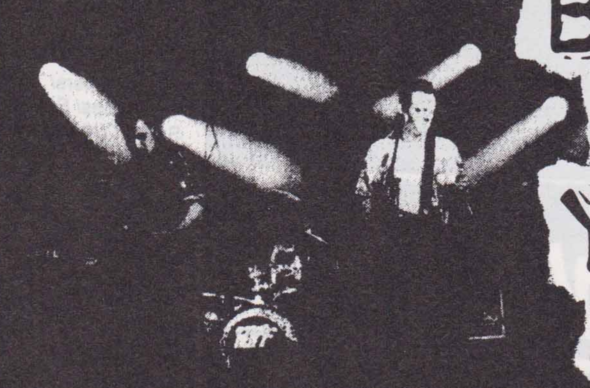
In diesem Falle ist das gar kein selbstverpasstes Image, sondern unser Ruf eilt uns einfach voraus.

Ich hab mal gelesen, dass ihr auf ner Tattoo-Convention gespielt habt.... Stammt das phänomenale Bandfoto vorne auf der 10", das euch wirklich ausgezeichnet trifft, auch von einer dieser Conventions? Kann es sein, dass eure Gage dort mit Tättowierungen statt mit Kohle ausgezahlt?

Aber klar doch, auf aktuellen Bildern sehen wir nämlich steinalt aus, deswegen nahmen wir ein altes Foto von uns, ich glaube aus den Dreissigern oder so... Der Herr mit dem Sombrero ist ausserdem ein Verwandter unseres ehemaligen Leadgitarristen.

Als angehender Rock n Roller möchte ich mich demnächst auch tättowieren lassen. Allerdings nicht so modernes Zeug, sondern eher traditionell, also Anker und Kreuz auffem Hügel. Könnt ihr mir vielleicht einen geeigneten Tättowierer für dieses Vorhaben empfehlen?

Klar, komm zu uns wir kriegen das schon hin mit. Einen umgebauten Rasierapparat haben wir schon bereitliegen. Ansonsten fällt unsere Wahl immer auf Fine Line-Tattoo in Düsseldorf, Tel.Nr.0211/312899, oder Top Notch-Tattoo in Marl, 02365/933931.



Dortmund wurde früher als europäische Haupstadt des Rock n Roll weltweit gefeiert. Hier wurde John Lennon gezeugt, Elvis besuchte mit geröteten Wangen zum ersten Mal ein Pornokino und Mike Ness von SOCIAL DISTORTION setzte sich hier seinen ersten Druck. Wie sieht es heute szenetechnisch im L.A. Mitteleuropas aus?

Was heisst denn hier früher? Das Pornokino gibt´s immer noch und gefixt wird hier auch wie Hölle. Dortmund ist ausserdem die Stadt in der Jimmy Hendrix vom Rechtshänder zum Linkshänder wurde, und auch die berühmte Szene mit Marilyn Monroe auf dem U-Bahn-Schacht wurde vor dem Dortmunder Hauptbahnhof gedreht. Ansonsten gibt es hier aber auch Bands ohne Ende, so wie den Kanal, einen kleinen Club in dem schon ne Menge Punkrock-Grössen gespielt haben und natürlich auch das "People Like You"-Label, bei dem ja auch unsere Sachen rauskommen.

Euer Schlagzeuger Wurzel ist als ehemaliger MOTÖRHEAD-Gitarrist kein Unbekannter. Wie ist es denn einen Prominenten mit so viel Erfahrung und Ruhm in der Band zu haben?
Die grösste Hürde war alleine schon die Ablösesumme, die wir in Naturalien zu zahlen hatten. Und die betrug erst mal 25.000 Paletten Hansa Pils auf! Und dann immer seine Extrawünsche: Morgens Sekt-frühstück mit ausgesuchten Callgirls, Mittags mit der Stretchlimu ins Nagelstudio, vergoldete Drum-sticks und so weiter und so weiter... Ansonsten hat er sich aber schon ganz gut eingelebt, nur die täglichen Telefonate mit seiner Mutter werden unsere Bandkasse in den Bankrott treiben. Also bucht uns, ihr Schweine!

Die Begriffe "Rock n Roll" und "Groupies" sind wie siamesische Zwillinge unabdingbar mit-einander verknüpft. Wie heiss geht es wirklich ab in den engen Backstageräumen auf DAYBREAK BOYS-Konzerten? Vor welchen wilden Exzessen sollen unsere minderjährigen Leser lieber schamhaft die Augen verschliessen?
Die wilden Exzesse gestalten sich immer schwierig, da in unseren Backstageräumen immer nur Platz für ein Pärchen ist. Hier kommt das sogenannte Rotationsprinzip, daß auch unter dem Begriff "belgischer Kreisel" in den Radrennsport übernommen wurde, zum Tragen.

Warum sind auf eurer 10" die Texte nicht abgedruckt? Sind diese zu uninteressant und schlecht, oder verfährt ihr mehr nach der Devise "it's only rock n roll, but I like it", wo den Texten schlicht keine Bedeutung zugewiesen wird?
Erstens besteht unsere Band nur aus Anal-fabeten und ausserdem haben wir niemanden gefunden der unseren Schwachsinn zu Papier bringen wollte. Im Hinblick auf eine mögliche Indizierung ist das auch besser so. Aber in Wirklichkeit haben wir mehr Wert auf ein interessantes Layout gelegt (Fotos etc.), und so war am Ende einfach kein Platz mehr für die Texte. Aber dafür habt ihr doch alle Ohren

Jetzt mal was ganz im Vertrauen: Mal ein Wort zu Lothar Matthäus, der ja eine brilliante, geradezu fantastische Europameisterschaft gespielt hat. Könnt ihr euch erklären, warum die Medien diesen sympathischen Teufelskerl, der sich so verdient gemacht hat um den deutschen Fussball, so gnadenlos niedermacht?
Fussball und im Speziellen Loddar Matthäus sucks!!!

Welche 5 Lieblingsscheiben hauen euch zur Zeit die Seife aus der Ohrmuschel?
Supersuckers/ The Evil Powers Of Rock´n´Roll
The Bones/ Screwed, Blued And Tattooed
Social Distortion/ White Light...(immer noch)
Wurzel/ Die Schweine ham mich ausgezogen (unreleased)
The Heartdrops/ East Side Drive

PUNK ROCK´N´ROLL HELL

Jeder hat für sich persönlich Bands, die man über Jahre abfeiert, ja fast schon verehrt. Jene Combos begleiten einen seit ´ner halben Ewigkeit durch die Irrungen und Wirrungen des eigenen Lebens, aber man hatte nie die Möglichkeit sie mal unmittelbar in voller Lebensgrösse vor sich auf der Bühne bewundern zu dürfen. Es hat sich halt sich nie ergeben... Entweder hat es die Band nie bis nach Deutschland geschafft, die Konzerte fielen ins Wasser, ich war zu blöd es mitzubekommen oder weiss der Henker... In meinem Fall waren das zum Beispiel die **DESCENDENTS**, die durch ihre Livepräsenz inzwischen ja glükklicherweise meinen Körper in einen extatischen Taumel stürzten.

Am Ende des Gigs verliess ich völlig ausgepumpt, rotgesichtig, verquollen - aber glücklich das Konzert. Das war allerdings ´ne Ausnahme... Bei den **BAD BRAINS** hat mir keiner Bescheid gesagt, bei **CONFLICT** in Berlin lag ich ein paar Meter vom Konzertort verkatert im Schlafsack und könnte mir dafür heute noch die Falten aus den Arschbacken beissen. Von den **DEAD KENNEDYS** hab ich bei uns im öden Kuhdorf natürlich nicht im entferntesten was mitbekommen. **CRUCIFIX** spielten nur wenige Kilometer entfernt hinter der holländischen Grenze, aber als Dorfpunker hat man halt seinen Radius von 10 Kilometern nicht zu verlassen. Die **SEX PISTOLS** hatte ich nach ihrer Reunion lieber nicht live gesehen. **CLASH** wären jetzt der totale Kult; aber bitte nur im Zuge einer gebuchten Urlaubs-Zeitreise in die späten 70er, und und und...

Die **BUZZCOCKS** gehörten für mich persönlich auch in besagte Kategorie der Kultbands. Es muss so ca. 1993 gewesen sein als ich sie zum ersten und bis dato letzten Mal live bewundern durfte. Und ihr Gig in Essen war derart phänomenal, dass mir fast dicke Freudentränen aus schweren Tränensäcken purzelten. Also schleunigst den Wanst in die näxtbeste S-Bahn bugsiert und gen Bochum gedüst. Ist echt selten, dass ich mich noch wie ´n Kleinkind an Weihnachten auf ein bevorstehendes Konzert freuen kann. Auch wenn ich mich nur schwer aus dem lieb gewonnenen Freibad in Duisburg-Rheinhausen lösen konnte. Denn die dortige Bademeisterin regiert mit einem derart durchdringenden Befehlston, dass sie in ihrem vori-

Dienstag, 16.5.2000
Bochum "Zwischenfall"

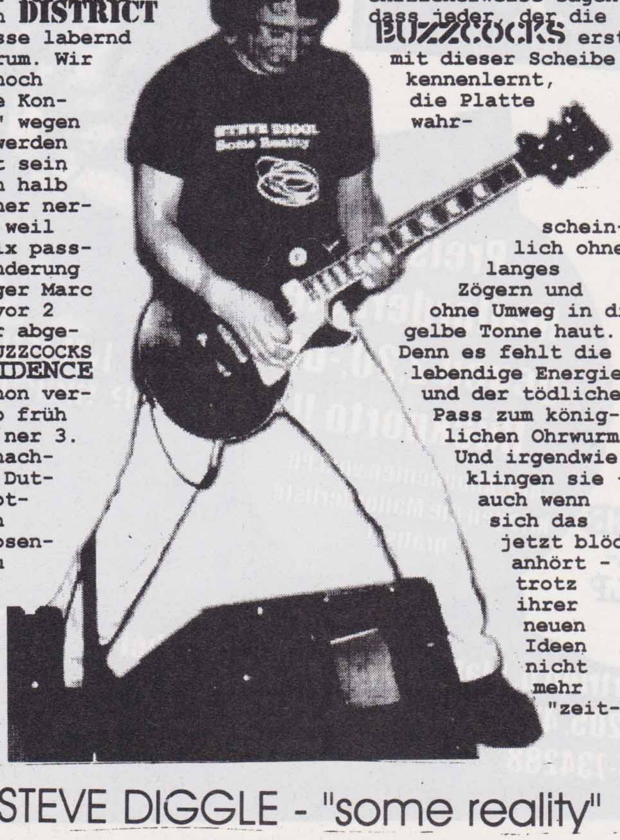
BUZZCOCKS

BUZZCOCKS

gen Leben entweder Domina oder Kindergärtnerin gewesen sein muss. Majestätisch thront sie auf einem erhabenen Stuhl am Bekkenrand und weißt mit einer schrillen Trillerpfeife jeden einzelnen im Becken lautstark zurecht, der unerlaubt vom Rand springt oder einfach zuviel Spass hat. Wer nicht sofort gehorcht, dem wird mit dem Megaphon gnadenlos der Marsch geblasen. Ich bin fasziniert von dieser vertrockneten, älteren Frau, die schon am Tag der Freibad-Saisoneröffnung dermassen braungebrannt & welk aussieht, dass sie eigentlich bereits nach wenigen Wochen wie eine runzlige Dörrpfaume über den Beckenrand kullern müsste.

Wie gesagt, ich konnte mich nur schwer auf dem Bannstrahl der sonnengegerbten Trillerpflaume loseisen, aber neben den **BUZZCOCKS** waren ja noch DISTRICT angekündigt, die auch stets eine Reise wert sind. Am "Zwischenfall" tummelt sich schon einiges erlesenes Buntvolk, der mitgebrachte Cider mundet mal wieder vortrefflich, und die Jungs von **DISTRICT** stehen auch noch Scheisse labernd draussen inner Gegend rum. Wir haben augenscheinlich noch nichts verpasst. Da die Konzerte im "Zwischenfall" wegen nerviger Anwohnerbeschwerden schon um 23 Uhr beendet sein müssen, werde ich gegen halb 10 aber langsam von einer nervösen Unruhe befallen, weil scheinbar immer noch nix passsiert. Zu meiner Verwunderung meint ***DISTRICT***-Sänger Marc plötzlich, dass ihnen vor 2 Wochen vom Veranstalter abgesagt wurde, weil die BUZZCOCKS mit **CHURCH OF CONFIDENCE** auf Tour seien. Ist schon verständlich, denn wenn so früh Schluss ist, kann man ´ner 3. Band schlecht zumuten nachmittags um 5 vor einem Dutzend unaufmerksamer Spotlights und einem Haufen vollgesoffener Spirituosenpullen auf die Bühne zu klettern. Und **CHURCH OF CONFIDENCE** waren bereits fertig. Ich Depp hab mal wieder nix gepeilt... Schöne Scheisse... Ich hätte mir von den Berlinern ihren **SOCIAL DISTORTION** ähnlichen Punkrock gerne mal durch die Ohren pusten lassen. Hoffentlich klappt´s ein anderes Mal...
Dann kommen endlich die ***BUZZCOCKS*** und die Raum füllt sich zusehends mit einer stattlichen Menge. Apropos stattlich: Sarah witzelt ständig rum, weil viele der Zuschauer inzwischen ein recht stattliches Alter erreicht haben. Was man ihnen auch unverkennbar ansieht. In diesen Momente komm ich mir dann immer so schrecklich, so unendlich alt vor. "In welchem Jahrzehnt muss ich geboren sein, dass ich diese Band noch kenne und sie auch noch gut finde?", schiesst es mir durch den Kopf. "War das vor Stalingrad oder später?" Aber wat willse erwarten, wenn die Band 1976 ihre ersten Songs ins schwarze Vinyl stanzten... Bei den BUZZCOCKS geht´s aber echt noch, weil für meinen Geschmack auch viele jüngere Kollegen am Start sind. Aber so Bands wie D.O.A. spare ich mir inzwischen wirklich, weil ich weder in Vietnam war, noch Bock hab auf einem Veteranentreffen in Erinnerungen über die ach so guten alten Zeiten zu schwelgen...

Zu Beginn kurbeln die **BUZZCOCKS** einige neuere Mittempo-Nummern aus den Boxen, die auch gleich gut angenommen werden. Man spendete brav Applaus, jubelte hier und da... Aber es war schon klar, dass alle auf die richtig alten Kracher warteten. Die neueren Songs sind zwar immer noch eine Klasse für sich, bewegen sich aber irgendwie auf ´ner anderen Ebene. Die BUZZCOCKS bleiben sich zwar treu, versuchen aber gar nicht erst sich selbst und somit auch ihre eigenen Hits zu kopieren. Sie entwickeln sich ständig weiter und gestalten den Sound stets nach ihren eigenen Vorstellungen. Auf ihrer letzten Scheibe "Modern" gab es erstaunliche Klangexperimente und sogar Elektronik-Einflüsse zu bewundern. Man muss aber ehrlicherweise sagen, dass jeder, der die **BUZZCOCKS** erst mit dieser Scheibe kennenlernt, die Platte wahrscheinlich ohne langes Zögern und ohne Umweg in die gelbe Tonne haut. Denn es fehlt die lebendige Energie und der tödliche Pass zum königlichen Ohrwurm. Und irgendwie klingen sie - auch wenn sich das jetzt blöd anhört - trotz ihrer neuen Ideen nicht mehr "zeitgemäss". Ich hab halt ihren Weg über die Jahre verfolgt und sehe die Sache deshalb mit anderen Augen. Natürlich auch voreingenommen und rosarot...



STEVE DIGGLE - "some reality"

Die alten englischen Männer haben sichtlich Spass, sind routiniert, aber nicht unterkühlt und spieltechnisch auch verdammt gut beisammen. Sie bauen die Spannung geschickt auf, indem sie immer häufiger jene Hits einstreuen, bei der die Meute sie frenetisch feiert. Es scheint so als hätten sie für sich den idealen Kompromiss gefunden. Sie wollen natürlich ihr neues Material präsentieren, sind sich aber auch vollkommen im Klaren, dass sie dem Publikum ihre genialen alten Überhits nicht vorenthalten können. Ausserdem füttert es ja auch das eigene Ego und tut bestimmt immer noch verdammt gut, wenn selbst nach 25 Jahren vor der Bühne noch die Hölle in 1000 Teile explodiert.
Bei den Zugaben steppt der Pogobär dann fast das gesamte Inventar zu Klump. Und bei Klassikern wie ***"ever fallen in love", "what do I get"*** etc. gibt es auch für mich längst kein Halten mehr. Im Raum herrscht sowieso eine schwüle, brütende Hitze, dass man zum Abkühlen am liebsten in den nächsten Backofen gesprungen wäre. Oder die vergleichsweise geringe Luftfeuchtigkeit im Dschungel Thailands schätzen lernt. Und wenn man sich schon vom dumm-in-der-Gegend-rumstehen in eine menschliche Schweissperle verwandelt, die unkontrolliert über den Boden fliesst, dann kann man gefälligst auch ein wenig dem aussergeschlechtlichen Up & Down-Vergnügen fröhnen. Jeschke verliert dann inmitten des Trubels bei seinem ungelenken Rumgehüpfe seinen Schlüssel. Und so sehr wir uns auch bemühen - in der Pogomenge kannste die Suche komplett vergessen. Bis ich Sarah von dem Missgeschick erzähle. Sie steht zwar völlig woanders, geht aber auf einmal total zielstrebig durch die sackhüpfenden Enthusiasten zum Bühnenrand, bückt sich kurz und reibt Jeschke seinen Schlüssel unter die Nase. Wir kucken uns fassungslos an und können es nicht fassen ! Die Frau muss Röntgenaugen besitzen !!

Irgendwann - leider viel zu früh - ist dann Schluss, und es gibt wohl niemanden, der sein Kommen an diesem Abend bereut hätte. Ich muss euch nicht erzählen wieviele miese 77er-Revivalbands existieren, die sich krampfhaft einen Abschrammeln als müssten sie ihre Instrumente erst wieder ´ne erlernen. Um so bemerkenswerter sind die **BUZZCOCKS**, denen ich tiefen Respekt entgegenbringe, und die ich absolut nicht in einen Topf mit Stümpern wie den **COCKNEY REJECTS, VICE SQUAD** etc. schmeissen möchte. Und eines weiss ich jetzt schon: nächstes Mal steh ich wieder auf der Matte!
Micha.

MEHR SEX-APPEAL DURCH:
PUNKROCK !
HAMMERHAI
...SCHLÄGT ZURÜCK!
RACHE
HAMMERHAI -...schlägt zurück-LP
CD bei Nasty Vinyl
MOTORMUSCHI -mein Leben als... Pic.10"
WTZ
DEUTSCHPUNK-REVOLTE
WTZ -Deutschpunk Revolte -LP/CD
Die Demokratie muß gelegentlich in Blut gebadet werden
VERSAUTE STIEFKINDER
-Die Demokratie muss gelegentlich in Blut gebadet werden -LP
PLASTIC BOMB MAILORDER
SICK MUSIC ★ FOR SICK PEOPLE
Preise & Mailorderliste gegen 2,20,-DM Rückporto !!
Alle Abonnenten vom PB kriegen die Mailorderliste gratis !!
Erhältlich in jedem guten Vertrieb u. Plattenladen oder direkt bei
PLASTIC BOMB, Postfach 100205, 47002 Duisburg,
Tel.: 0203-730613 , Fax: 0203-734288

A New Manifesto

All around the world, there are people struggling to be free. Not some false ideali-stic pie-in-the-sky free, not a failed commu-nist ideology that turned into a dictatorship, but free - free to do as they like, think as they like, and most importantly, to live in the lands of their own people. From northern Ireland, Scotland and Wales comes a history of people who have never considered them-selves willing subjects of the British empire -they have just been under British rule. In the Middle East, the Palestinians are clearly a people under the military boot of an increa-singly-brutal Israel. In Kosovo, Albanians have been slaughtered all for the simple dream of wanting to have their own country. Ditto for the Bosnians, the Kurds in Iraq, the Tibetans in China, and on and on it goes.

Freedom is, at the essence, what life is all about. Support independence movements around the world by thought, word, and deed! We who live in a country surrounded by choices, need to make a choice: To get involved, to stay sharp and support the freedom to choose. There are forces every day in every country that try to restrict free will. But we have the ability to fight back, and most of us involved in the music we all love are never going to be trampled underfoot by any extremist forces, be they intolerant left-wing or right-wing radicals. An idea like freedom is a beautiful thing, and once born, can never be crushed out completely.

Treasure your freedom! Cliche as it sounds, every now and then thank those dead white males who fought and died in 1776 to break away from an oppressive empire. The results haven´t been perfect, but considering the alternative, we´have it pretty damned good. Now it´s up to us in a world of oppression, to pick up the banner from the dusty ground of disue, and march forward to help brothers and sisters around the world to breathe free.

Support those who fight to have their own country and freedom! When you turn 65, are you going to look back and say that life was all about getting a good pension so you could retire and die? Where is the purpose or nobility in that? That sort of existence is not what you are here for. Far better, when you turn 65, to look back and say that you were part of something real, and cool, that helped achieve the ultimate in human ideals: freedom and independence.

Nationhood for those who seek it -now!

DOWN BY LAW waren immer eine meiner liebsten "Epitaph"-Bands. Und daß sie sich auf ihrer letzten Platte ("Fly the Flag") noch mehr an den good old England-Punk anlehnten, zwi-schendurch sogar etwas Irish-Folk einfließen ließen, machte sie mir eigentlich nur sympathi-scher. Die Texte allerdings, und vor allem das vorangestellte "A new manifesto", warfen eine Menge Fragen auf. Und so nahm ich ihr Konzert im Bochumer Blackout vor einigen Monaten zum Anlaß mich mal etwas intensiver mit dem Weltbild des geschätzten DAVE SMALLEY auseinanderzusetzen. Daß daraus schließlich eine halbe Geschichtsstunde wurde, wird hoffentlich niemanden stören. Gerade bei amerikanischen Bands halte ich es (inzwischen) für wichtig sich näher mit ihrem Selbstverständnis und ihrer Beziehung zu Patriotismus und Nationalismus zu befassen. Und da sollte man möglicherweise nicht davor zurückschrecken der Spur bis zu den Anfängen (zur Wurzel, allen Übels!) zu folgen. Außerdem hatte DAVE diese Themen ja selbst zum Schwerpunkt ihres letzten Werkes gemacht.

Die Diskussion war lang und heftig, soviel sei gesagt. Einiges mußte ich kürzen, nicht zuletzt deshalb weil angesichts des Durcheinanders auf dem Band nicht alles einwandfrei zu verstehen war. Im Anschluß an das Interview sagte er noch, ich wüßte hoffentlich, daß wir auf der gleichen Seite stehen. Na ja, solange es noch Faschisten gibt, die für ein gemeinsames Feindbild herhalten, mag das zutreffen. Einige, teilweise ergänzende Bemerkungen im Text konnte ich mir trotzdem nicht verkneifen. Dafür habe ich dann unsere Gesprächsanteile weitestgehend auf die Fragen reduziert. Ging ja auch mehr um seine Ansichten. Beteiligt war übrigens noch Micha von EINLEBEN (gute Band!), mit dem die Debatte später im Auto weiterging. Zuviel Verständnis ist einfach nicht gut...

Down By Law

Zuerst: Welche ist Deine Lieblingsplatte von THE CLASH?

Das ist eine gute Frage. Auf jeder Platte sind ein paar sehr coole Sachen, aber meine Lieblingsplatte ist glaube ich die "Give ´em enough rope!". Bei dieser Frage geht´s auch um politische Inhalte. Aber THE CLASH sind auch eine Band, die sowieso nie eine schlechte Platte gemacht hat. Selbst als MICK JONES schon weg war. *(Gemeint ist wohl die "Cut the crap"-LP, die von sämtlichen Musik-Journalisten ziemlich verrissen wurde. Zu Unrecht natürlich!)*

In "Breakout" bringst Du den irischen Befreiungskampf mit "Deiner" Familiengeschichte in Verbindung. War Dein Großvater wirklich Ire?

Um ehrlich zu sein, war er eigentlich mehr Schotte. Der Mädchen-Name meiner Mutter ist Cambell. Aber ich habe Vorfahren aus England, Schottland, Irland und Wales in meinem Stammbaum. Ihr Blut fließt auch in meinen Adern.

Warum hast Du das Thema "Nationale Befreiungskämpfe" jetzt auf der neuen Platte so in den Vordergrund gestellt? War Deine Verwandtschaft ein Grund?

Ich denke, wir haben da eine Verantwortung. Wir müssen uns ansehen was in der Welt passiert. Wir sitzen hier z.B. in einem sehr netten Club, du hast ein tolles Diktiergerät (na ja) und ich habe meinen 80$-Cowboy-Hut aus Virginia. Aber überall auf der Welt kämpfen und sterben Menschen um frei zu sein. Sie besitzen nicht annährend soviel wie wir, sowohl was den Komfort betrifft als auch was die Dinge, die man sonst noch zum Leben braucht, angeht. Und es ist doch auch unsere Aufgabe, als Punk-Rock-Gemeinschaft (-Szene), diesen Menschen dabei zu helfen ihre Unabhängigkeit zu erreichen. Ich denke, daß die Leute, selbst wenn du dieses Thema nur in einem Song ansprichst, so wie wir, letztlich darüber reden und nachdenken. Und wenn es dann mal bei einer Wahl, in einer Kampagne, aufgegriffen wird wählen sie vielleicht auch den Richtigen. Und so verändert sich vielleicht etwas, ganz langsam... Darum habe ich das gemacht.

In welcher Hinsicht werden die Iren in Nord-Irland heute noch von den Engländern unterdrückt? Oder die Katholiken von den Protestanten?

Es ist das gleiche wie früher. Da hat sich nicht viel geändert. Ein anderes Land hat das ihre okkupiert und hält es immer noch besetzt. Das ist ganz einfach. Das ist immer noch wie 1916, als sie versuchten sich gegen die Briten aufzulehnen und dafür getötet wurden. Die Armee ist einfach zu stark um überhaupt ans Kämpfen zu denken, sieht man mal vom Terrorismus der IRA ab. Die Antwort ist nicht schwer zu finden: Die fremden Truppen sollen aus ihrem Land verschwinden! Sie haben dort nichts zu suchen. Das ist überall das Gleiche. Stell dir vor die Belgier würden hier einmarschieren und schwer bewaffnet in eurer Stadt patrouillieren. Okay, die Belgier sind vielleicht ein schlechtes Beispiel... Du weißt was ich meine.

Wie beurteilst Du dann den Friedensprozeß in Irland? Und wie stehst Du heute zur IRA?

Eine Weile lang sah dieser Friedensprozeß sehr vielversprechend aus. Viele Menschen haben große Hoffnungen darauf gesetzt. Nur aus meiner Sicht sind die Unionisten wenig kompromißbereit. Sie tun zwar so als wären sie zu Zugeständnissen bereit. Eigentlich wollen sie aber nach wie vor nur ihre Interessen durchsetzen.

Down By Law

Und das bedeutet, daß die britischen Truppen bleiben sollen. Nach allem was ich weiß und was ich jeden Tag in der Zeitung lese, sieht es also nicht besonders gut aus. Und zur IRA: Sie hat eine lange, stolze Geschichte im Kampf gegen die Briten. Buchläden oder irgendwelche Pubs in die Luft zu jagen, kann ich aber trotzdem nicht unterstützen. Ich kann jedoch, auch wenn ich das falsch finde, zumindest verstehen woher dieser Haß kommt. Sie sind so frustriert und verzweifelt, daß sie zuschlagen wo immer sie können. Und die einzige Möglichkeit diese Gewalt zu stoppen wäre ein Truppenabzug.

Glaubst Du das wirklich? Was ist mit den Protestanten, die noch dort leben? Wie siehst Du deren Zukunft in einem "befreiten" Irland?

Du kannst dir jedes Land der Welt anschauen Überall gibt es Minderheiten. In einem Land gibt´s mehr Protestanten als Katholiken, im nächsten ist es umgekehrt. Im dritten leben mehr Weiße als Schwarze. Es gibt kein Land in dem die Bevölkerung absolut homogen ist. Und natürlich sollten die jeweiligen Minderheiten dort die gleichen Rechte haben. Aber all das muß von der Bevölkerung dann selbst geregelt werden. Es muß ihr freier Wille sein. Es sollte keine Kontrolle durch eine fremde Macht ausschlaggebend sein. Das würdest du fühlen, wenn du mal durch Belfast läufst. Wir waren dort. Überall Panzer, Armeefahrzeuge und Soldaten. Auf dem letzten Album hatten wir schon einen Song zu dem Thema, "Get out!". "Look to the roof for trouble boys and don´t trust anyone. You´re a foreigner in a foreign land and you don´t belong my son!" Und dann siehst du diese Typen und das sind noch Kinder. Gerade 18 Jahre alt. Sie wurden gezogen oder haben einfach keine andere Perspektive als die Armee gesehen und jetzt stehen sie da mit ihren Gewehren und sehen voll Angst zu den Dächern hoch, ob sich da möglicherweise ein Scharfschütze verbirgt. Das ist furchtbar. Es ist eine moderne, wirtschaftlich entwickelte Gesellschaft und sie benehmen sich als wäre es noch ein Dschungel. Das ist eine Tragödie.

Speziell die IRA-Leute und ihre zahlreichen Sympathisanten im katholischen Lager sind extrem konservativ eingestellt. Sie übernehmen Polizei-Aufgaben und gehen dabei so-gar noch brutaler vor. Kids die Autos knacken werden z.B. die Beine gebrochen usw. Oder das Thema "Abtreibung"...

Also ich unterstütze ihre Ziele, nicht daß sie irgendwelche Jugendlichen zusammenschlagen. Aber so etwas passiert auf beiden Seiten. Der Punkt ist deshalb nicht zu sagen "Die IRA ist schlecht, weil sie so etwas tut!". Die Unionisten schlagen Katholiken zusammen. Sowas passiert die ganze Zeit. Die Frage ist vielmehr: Wie kann man das gesamte Problem lösen? Und ich finde, daß es im Jahr 2000, in einer Zeit, in der wir zum Mond reisen und Sonden zum Mars schicken können, in der die meisten Krankheiten heilbar sind und wir Sachen tun, die vor 100 Jahren noch undenkbar waren, absolut unent-schuldbar ist ein fremdes Land militärisch besetzt zu halten. Das ist nicht zu akzeptieren. Auch nicht in Bosnien oder Tschetschenien. Und in gewisser Hinsicht ist der Süden der USA ja auch vom Norden okkupiert worden, weil er einen Krieg verloren hat. *(Leider ging dieser Satz während des Interviews etwas unter! Echt schade!)*

All scratched up!

In "A new manifesto" erwähnst Du u.a. auch die Kurden im Irak, aber nicht die, die in der Türkei leben. Warum nicht?

Das stimmt. Ich hätte die Kurden in der Türkei und auch die in Afghanistan nennen sollen. Aber während wir diesen Text schrieben war die Unterdrückung und Verfolgung im Irak gerade sehr präsent in den Medien. Wahrscheinlich hatte ich deshalb vor allem den Irak im Kopf. Was nichts daran ändert, daß das eine berechtigte Frage ist.

Außerdem gibt es in dem Text eine Zeile, die lautet: "...and then thank those dead white males who fought and died in 1776 to break away from an oppressive empire." Das klingt verdammt patriotisch...

Ja.

Haben diese "tapferen weißen Männer" die Amerika gegen die Engländer "verteidigten",

nicht auch die Ureinwohner, die Indianer, denen dieses Land ja wohl eher gehörte, vertrieben und massaskriert...

Das ist nicht ganz richtig. GEORGE WASHING-TON und THOMAS JEFFERSON haben niemals irgendwelche Indianer getötet *(Letzterer hielt sich dafür farbige Sklaven, was auch schon damals nicht jeder in Ordnung fand. Nur mal von wegen Menschenrechte usw.!)*. Auch JOHN und SAMUEL ADAMS nicht und all die anderen, die damals an diesem Unabhängigkeitskrieg beteiligt waren. Und wenn einer von ihnen das getan hat, dann während des Kampfes gegen die Franzosen. Und da haben sich Indianer entschieden für die Franzosen gegen die Engländer zu kämpfen. Ich denke, diese Gründerväter waren große Männer. Und ich halte es für eine Mode Leute zu hassen, nur weil sie weiß und männlich sind. Oder zu behaupten, daß alles in der Vergangenheit schlecht war. Nur weil Frauen heute z.B. mehr Rechte haben als früher. Das waren jedenfalls große Männer, die in der Vergangenheit große Sachen vollbracht haben.

M: Für mich, vielleicht gerade weil ich Deutscher bin, hört sich das Wort "white" in diesem Zusammenhang trotzdem sehr seltsam an...

Das ich das so geschrieben habe, hat schon einen Grund. Die Akademiker in Amerika, die Dozenten an den Universitäten, sind fast alle sehr links eingestellt. Teilweise sind das schon Kommunisten. Es gibt einen Witz in dem es heißt, daß in Havard mehr Kommunisten übrig geblieben sind als in Rußland. Was möglicherweise wahr ist. Sie erzählen wirklich, daß alles in Vergangenheit schlecht war. Es waren ja nur weiße Männer, die, die Geschichte gemacht haben. Diese Herangehensweise hat schon Tradition. Und was ich sagen möchte ist, daß man natürlich niemanden hassen sollte nur weil er schwarz oder weiß, männlich oder weiblich ist. Man sollte vielmehr sehen was er tut oder getan hat. Und was WASHINGTON und ADAMS getan haben ist unglaublich und in der Geschichte auch einzigartig. Sie haben ein mächtiges Reich zurückgeschlagen, sind ausgebrochen und haben eine Demokratie geschaffen. Niemand

außer ihnen hat sowas vollbracht. Auch nicht die Griechen. Diese Formulierung richtete sich also v.a. gegen diese Akademiker. Auch wir als Band wären ohne diese Vorfahren heute nicht hier.

Ich halte die amerikanische Geschichte für eine sehr verlogene. Nimm nur die "Declaration of human rights". Wie lange hat es gedauert bis man die Eingeborenen auch nur annährend wie Menschen behandelt hat...
Du betrachtest das Ganze aus der Sicht des zwanzigsten Jahrhunderts. Du kannst aber die Vergangenheit nicht nach heutigen Maßstäben beurteilen. Das ist Revisionismus. Revisionismus ist wenn Leute die Geschichte umschreiben, basierend auf ihren eigenen Ansichten. Revisionismus ist das schlimmste Übel, das wir haben. Was wir uns fragen sollten ist: Hatten die Indianer eine Demokratie als Kolumbus Amerika entdeckte? Die Antwort ist "nein!". Die Indianer waren sehr unzivilisiert, versuchten die Siedler zu töten. Es war eine unheimlich brutale Welt. Da war nichts von "equal rights" oder einer "Laß-uns-Freunde-sein"-Mentalität zu dieser Zeit. Ich habe mal meinen Magister in Geschichte ge-macht. Natürlich bin ich immer für die Gleichberechtigung aller Menschen. Aber die Indianer waren keine freundlichen Menschen, die sagten: "Hey, herzlich willkommen an unserer Küste." Sie haben gekämpft...

Natürlich haben nicht alle die Weißen herzlich begrüßt. Aber wenn es Dir schon um die Freiheit von Völkern und Volksgruppen, bzw, um ihr Recht auf Selbstbestimmung geht, war das dann nicht auch ihr Land?
Nein. Die Indianer hatten kein Land. Es gab keine USA, keine Grenzen oder so etwas. Es gab nur eine Vielzahl von umherziehenden Stämmen *(Das ist definitiv falsch, es gab durchaus nicht nur Nomaden)*. Das war einfach ein großer Kontinent auf dem viele Leute lebten.

M: Und Eure Platten werden doch auch heute veröffentlicht. Also mag das historisch vielleicht teilweise richtig sein, aber die Menschen lesen Eure Worte heute...
Ja. Und wenn heute jemand die Indianer überfallen und töten würde, wäre ich natürlich auf der Seite der Indianer. Aber das ist auch das Jahr 2000. Es ist eine andere Welt.

M: Für einen Deutschen ist die Geschichte eine sehr spezielle Sache. Schon wegen des Dritten Reiches. Wir haben keine Geschichte auf die wir stolz sein könnten...
Ich denke die Deutschen können auf eine Menge Dinge stolz sein... Da gibt es viel mehr als Hitler *(die Kaiser, all die Fürsten, Krupp,...)*.

M: Aber wir haben hier viele Leute, die genau diese Vergangenheit glorifizieren...
Glaubt ihr, daß es schlecht ist stolz auf sein Land zu sein? Schlecht zu sagen, daß eure Geschichte auch positive Aspekte hat? ALBERT EINSTEIN kam aus Deutschland.

M: Es geht einfach darum vorsichtig zu sein, mit dem was man sagt. Sich zu fragen wie es interpretiert werden könnte.
Ich stehe zu allem was darin steht. Ich glaube nicht, daß es besonders kontrovers ist, wenn wir sagen, daß wir Freiheit und Unabhängigkeit wollen, für die, die danach streben. Das ist das erste Interview in dem mir das jemand sagt. Und lest was da steht. "Treasure your freedom (usw.)". Das Ergebnis dieses Kampfes war nicht perfekt. Aber seht euch die Alternativen an. Wir haben es verdammt gut. Dazu stehe ich.

Du meinst wir sollen verstehen wie diese Leute gedacht haben...
Ich glaube viele Menschen gehen in diese Falle. Revisionismus. Nimm ALBERT EINSTEIN. Du hast vorhin "die Bombe" (war schon eher ein Scherz) eingeworfen. Daß ROOSEVELT einer Bande von Wissenschaftlern die Entwicklung einer Waffe anvertraut hat ist eine andere Geschichte als die das Einstein ein großer Mann war.

Down By Law

Wir verurteilen z.B. die Nazis, nicht bloß die Anführer, auch in ihrer Zeit absolut zu Recht...
Ja, sicher. Sechs Millionen Menschen zu töten ist ein Verbrechen. Das war auch 1940.

Sicher. Nur der Völkermord in Amerika mag sich zwar über zwei Jahrhunderte erstreckt haben *(das letzte große Massaker fand 1890 statt)*, das ändert aber nichts daran, daß es ein Völkermord war.
Das ist aber eine andere Sache. Es gab Grausamkeiten. Etwa den "Weg der Tränen". ANDREW JACKSON siedelte Tausende von Indianern um, zwang sie in den Süden zu marschieren. Viele starben unterwegs. Aber ein Völkermord ist eher das was die Türken mit den Armeniern gemacht haben. Es war nicht die vorsätzliche Auslöschung eines Volkes. Was die Amerikaner oder die frühen Siedler getan haben, war manchmal grausam, aber es war nicht das vorsätzliche Töten von Millionen. Viele Indianer sind auch an Krankheiten gestorben gegen die sie keine Abwehrkräfte besaßen *(Stellt sich die Frage ob die Abgabe von Pocken-verseuchten Decken an Indianer dann wohl ein Versehen gewesen ist... Oder ist das am Ende vielleicht doch ein frühes Beispiel für biologische Kriegsführung)*. Das ist sehr tragisch. Ganze Stämme gingen an europäischen Krankheiten zu Grunde.

Du singst "Scotland, Ireland and Wales must be free" ("Breakout"). Als die Engländer in Wales einmarschierten, gab es dort auch keinen Staat. Es gab nur rivalisierende Clans...
Ich wollte auch gar nicht sagen, daß alles perfekt war oder ist. Ich wollte nur sagen, daß es da ein paar Typen gab, die sich gegen ein großes Reich gestellt haben um ein recht einzigartiges, verdammt cooles Land zu schaffen und eine Demokratie einzurichten. Für diese Zeit war das großartig. Menschen überall auf der Welt beziehen sich darauf. Länder in Afrika und Asien greifen diese Grundsätze auf , sogar CHE GUEVARA auf Cuba. Sie kämpften für ihre Freiheit gegen das britische Empire. Das wollte ich sagen. *(Und ich wollte lediglich darauf hinaus, daß eine solch undifferenzierte Heldenverehrung, bzw. Geschichtsbetrachtung (s. Text) auf einer Punk-Platte, die nebenbei auch noch Teil der Pop-Kulur ist, eigentlich nichts zu suchen hat!)*

M: Ich hatte eigentlich nur die Befürchtung das dieses "White man" sehr schnell falsch interpretiert werden kann.
Ich hoffe, daß das mit all dem was wir bisher geschrieben haben nie passiert ist oder passieren wird. Jeder sollte wissen, daß DOWN BY LAW das Gegenteil von allem rechten Scheiß sind. Ich war der erste wenn es darum ging gegen die Skinheads zu kämpfen. Ihr wärt doch auch kaum hier, wenn ihr uns für Faschisten halten würdet *(darum ging´s auch nicht!!)*

Okay, Du hast von Stolz gesprochen. "Stolz auf sein Land"...
Nicht stolz auf so eine dumme Art und Weise wie die Skinheads. Ich meine so etwas wie Respekt vor dem was die Leute vorher gemacht haben. Dasselbe was du machst, wenn du für ein Fanzine schreibst. Versuchen etwas zu verändern, die Welt etwas besser zu machen. Das ist das große Ziel. Es gab in der Geschichte eben Leute, die das versucht und die bemerkenswerte Dinge erreicht haben.

Nur wenn ich an diese Leute denke, denke ich nicht "die kamen aus meinem Land". Das waren vielleicht großartige Menschen, aber mir ist egal ob es Deutsche waren. Das hat nichts mit dem Land zu tun. Ich scheiße auf "mein" Land...
Ich weiß nicht genug über eure Geschichte um sagen zu können, worauf ihr stolz sein könnt.

Aber ich bin mir ganz sicher, daß es in der Vergangenheit viele großartige Deutsche gab...

M: Ja, aber für uns sind es eben vor allem großartige Menschen und nicht großartige Deutsche...
Ihr glaubt also nicht an "die Nation". Ihr mögt das nicht. Ihr wollt keine Grenzen usw. Gut, ich denke, daß ist ein großes Ziel. Das findet ihr auch wenn ihr euch mit Marxismus beschäftigt, das "Kommunistische Manifest" oder das "Kapital" lest. Das sind großartige Bücher, Theorien und Ideen. Von redegewandten Männern niedergeschrieben. Aber ihr könnt einfach nicht sagen, daß das in der Praxis funktioniert. Wann immer es eine regellose, anarchistische Situation gegeben hat, verwandelte sich das Ganze in ein Desaster. Ich habe das in besetzten Häusern gesehen. Alles fing wirklich cool an, dann gab es doch Machtkämpfe, einige verließen die Gemeinschaft, andere wollten rein. Es passiert auf jeder Ebene. Es liegt in der menschlichen Natur. JOHN LOCKE (1632-1704) schrieb darüber in etwa Folgendes: Was wir als Menschen tun um eine zivilisierte Gesellschaft zu haben, ist das wir einen kleinen Teil unserer Rechte, unserer Macht, an eine Autorität übertragen, bzw. einer Institution überhaupt Autorität verleihen. Das ist der "Gesellschaftsvertrag". Dafür übernimmt es diese uns zu schützen. Das schließt unglücklicherweise ein, daß wir eine Polizei haben, die die Menschen allerdings auch davon abhält sich gegenseitig zu vergewaltigen und umzubringen. Und daß wir eine Armee haben, so daß niemand aus einem anderen Land kommt und uns tötet. Der "Gesellschaftsvertrag bedeutet einige Rechte in die Hände einer zentralen Macht zu geben, die dafür unsere Lebensgrundlagen schützt. Und glaube mir, ich möchte nicht in einem Staat ohne Polizei und Armee leben. Sieh dir Taiwan an. Es hat eine exzellente Demokratie, es hat großartige Business-People, es werden dort Computer und eine Menge wunderbarer Sachen produziert. Aber es hat keine Armee um sich gegen China zu behaupten. Und es gibt ja wohl keinen Zweifel daran, daß sobald sie ihre Unabhängigkeit erklären China Taiwan okkupieren und tausende von Menschen töten wird. Wir stimmen darin überein, daß so etwas nicht passieren sollte, aber wir werden niemals als reife friedliche Menschen nebeneinander leben. Das ist eine traurige Sache. JOHN ADAMS schrieb einmal: "Wenn Menschen Engel wären, bräuchten wir keine Regierung mehr." Aber was willst du gegen Menschen wie SADDAM oder HITLER tun?

Ist das nicht auch etwas zu einfach? Muß die zentrale Gewalt eine nationale Regierung sein? Wenn Probleme wie Arbeitslosigkeit, Armut, Hunger und Umweltverschmutzung die ganze Welt betreffen, können dann viele kleine Nationalstaaten und der jeweils damit verbundene Nationalismus wirklich die Antwort darauf sein?
Du mußt eine Linie ziehen zwischen Nation und Nationalismus.

Geht das nicht Hand in Hand?
Da sind einige Freaks, die das so wollen. Aber guck dir Europa an. Da existieren Nationen in Frieden und Harmonie. Es führt nicht alles zu blindem Nationalismus. Wären die Menschen z.B. in Rußland anders gebildet und erzogen, würde es auch dort besser laufen.

Down By Law

M: Übersteigerter Nationalismus ist aber vor allem ein Problem der ärmeren Länder und die reichen westlichen Länder müßten eigentlich ein Vorbild sein, müßten Gemeinschaft vorleben...
Da stimme ich zu. Aber die Lösung ist nicht, daß sich Deutschland auflöst. Das wird nicht passieren. Deutschland muß ein Beispiel für eine hervorragende Demokratie sein. Weißt du, die meisten Menschen wollen einen Farbfernseher und eine Waschmaschine. Auch wenn wir hier jetzt viel über Theorien und Geschichte reden. Die meisten wollen das. Und wenn sie sehen, daß hier eine Demokratie funktioniert, daß manche etwas rechter, mancher etwas linker wählen, aber eigentlich alle recht nahe an der Mitte sind *(sowie die CSU und ihre Schwesterpartei oder die Republikaner in Amerika)* und es auch für die Bürger gut läuft, dann nehmen sie sich ein Beispiel. Die meisten Länder sind eigentlich ziemlich normal. Es gibt keinen Grund die "Nation" zu verdammen. Der Trick ist blinden Nationalismus und blinden Patriotismus zu verhindern. Aber einen Sinn für Geschichte zu haben und seinen Hut vor großen Vorfahren zu ziehen, ist für mich ein Zeichen von Respekt. Du bist nicht zufrieden?

Nicht wirklich.
Ich wünschte auch, daß all diese anarchistischen Theorien funktionieren würden.

Ich bin kein Anarchist. Das meinte ich auch nicht. Du hast vorhin von den "Kommunisten" an amerikanischen Unis gesprochen. Wie verhält es sich denn mit dem Sozialismus als Gesellschaftssystem? Nachdem was Du über Marx gesagt hast, lehnst Du ihn eigentlich auch ab...
Ich bin gegen eine falsche kommunistische Ideologie, die zu einer grausamen Diktatur führt. LENIN und STALIN haben das aus den Ideen von MARX gemacht. Es gibt da eine Geschichte von der Jalta-Konferenz *(04.-11. Februar 1945)*, an der CHURCHILL, ROOSEVELT und STALIN teilnahmen. Irgendwann nahm CHURCHILL STALIN bei Seite und fragte ihn: "Wie viele Menschen hast du während der großen Säuberungen töten lassen?" Und STALIN zeigte ihm fünf Finger, was 5 Millionen heißen sollte. Und dann sprachen sie weiter über ihre "Geschäfte". Das ist ein gutes Beispiel dafür, daß es schiefgelaufen ist.

Und funktioniert der Kapitalismus? Ist er weniger grausam?
Der Kapitalismus beinhaltet kein Versprechen auf einen hohen Lebensstandard oder auf Erfolg. Aber wenn Kapitalismus und Demokratie kombiniert werden, bedeutet das für jeden eine Chance. Die Freiheit zu tun was er/ sie für richtig oder erfolgversprechend hält. Es besitzt natürlich auch nicht jeder die gleichen Fähigkeiten. Ich bin nicht DONALD TRUMP. Und deshalb habe ich weder sein Geld, noch bin ich -Gott sei Dank- mit einer so furchtbaren Frau verheiratet. Soll ich jetzt sagen "Das System ist schlecht, weil er soviel mehr Geld hat und tun kann was ihm beliebt."? Nein! DONALD TRUMP ist ein sehr ehrgeiziger Typ, hat viel investiert, hat Millionen verloren und wieder gewonnen, war oben und unten. Ich habe überhaupt keine Ahnung von den Dingen mit denen er sich beschäftigt. Und er hat sich in diesem System etwas aufgebaut, das funktioniert. Ist das falsch? Soll ich ihn dafür verurteilen? Okay, wenn ich mir Schweden, Norwegen oder auch Kanada ansehe... Dort werden Musiker vom Staat unterstützt. Oder das Gesundheitswesen. In Amerika werden Menschen in Krankenhäusern abgewiesen und müssen sterben. Das ist Wahnsinn! Da bräuchten wir natürlich eine Fürsorge. Aber was ich sagen will ist: Ich mag es, daß wir in unseren Ländern aufwachsen und tun können was wir wollen. Niemand hält dir eine Knarre an den Kopf wegen dem was du tust. Du hast eine Chance. Ich wollte in einer Punk-Rock-Band spielen und das mache ich auch.

Angesichts von Millionen Arbeitslosen oder arbeitenden Armen glaubst Du, daß jeder eine Chance hat? Und wer regiert "unsere" Länder? Erpressen die, die das Geld und die Produktionsmittel besitzen nicht inzwischen schon ganz offen die Regierungen? Oder bezahlen sie? (Waffenexporte unter Kohl, Altauto-Verordnung, Kernenergie, Steuerpolitik...)
Ich respektiere was du sagst, aber es enthält viele Klischees. Mein Vater hat sein ganzes Leben für Politiker gearbeitet, als Redenschreiber und als Wahlkampfmanager. Mein Vater ist einer der ehrenhaftesten Männer die ich kenne. Zu denken, daß er etwas getan hat, daß seiner

Moral widerspricht, ist lächerlich. Nach allem was er mir erzählt hat, stimmt das was du gesagt hast so nicht. Es wird immer ein paar korrupte Leute geben. BILL CLINTON und AL GORE sind vermutlich die korruptesten Politiker, die Amerika je gesehen hat. Nur deshalb kannst du kein ganzes System verdammen. Du mußt nicht die ganze Kirche abbrennen, bloß weil dir der Altar nicht gefällt.

M: Aus meiner Sicht sind die Politiker nicht das Problem. Die Konzerne sind das Problem. Sie haben...
Wer sind "sie"? Glaubt Ihr, daß es eine kleine Gruppe von Männern gibt, die die Welt beherrscht?

M: ...sie versuchen ihre Macht auszuspielen. Und wer kontrolliert sie?
Ich stimme euch ja zu, daß Scheiße passiert. Deshalb sind wir ja Punx. Und ich weiß auch nicht genug über die Situation in Deutschland. Vielleicht trifft das hier ja zu. In Amerika aber basiert alles auf einem Gleichgewicht der Kräfte. Da kommen wieder die Gründerväter, die Erklärung der Menschenrechte und die Verfassung ins Spiel. Die Theorie ist, daß sobald eine Gruppe zu groß und stark wird, eine andere sich erhebt um das wieder auszugleichen. In Amerika verteilt sich die Regierungsmacht auf den Präsidenten, den Kongreß und den obersten Gerichtshof *(Gewaltenteilung: Exekutive, Legislative, Judikative)*. Wenn im Kongress ein Gesetz verabschiedet wird, kann der Präsident es unterzeichnen oder, wenn es ihm schlecht erscheint, sein Veto einlegen. Der oberste Gerichtshof (Supreme Court) kann es verhindern. Umgekehrt kann der Kongreß mit einer gewissen Mehrheit die Richter abberufen. Wenn du dir die soziale Lage zu Beginn des zwanzigsten Jahrhunderts ansiehst, nur mal in den USA, dann stellst du natürlich fest, daß die Arbeiter auf das Übelste ausgebeutet wurden. Als Reaktion darauf gründeten sich, auch unter Führung einiger Sozialisten, die Gewerkschaften. Es ist ein beständiger Kampf zwischen diesen verschiedenen Kräften.

M: Funktioniert dieses Kräftegleichgewicht denn heute noch?
Es ist nicht perfekt. Wäre es das, wären wir vielleicht Priester, aber keine Punx. Aber der Punkt ist die Leute dazu zu bringen nachzudenken und sich zu engagieren. Niemand sollte sobald er einen Begriff hört, darauf direkt zu reagieren. Nicht sobald du "Amerika" hörst, zu sagen "Amerika sucks". Oder wenn du "Fabrik" liest nicht sofort zu denken "Die gehört bestimmt einem Faschisten!". Es gibt viele normale Leute, die ihre Firmen führen, die nett sind und ihr Bestes geben um einfach ihr Leben zu leben. Die nie jemanden ausbeuten. In den USA würden die Leute z.B. töten um einen Job bei IBM zu bekommen. Die behandeln ihre Angestellten nämlich als wären sie aus Gold. Mein Vater hat da auch mal für ein paar Jahre gearbeitet. Die Arbeiter sind glücklich. Sie werden gut bezahlt, haben zwei oder drei Wochen Urlaub im Jahr...

M: Was ist mit den Leuten, die gar nicht die Chance haben an so einen Job zu kommen?
In einer freien Gesellschaft hat jeder die Chance.

Das ist nicht wahr. Es gibt eine Vielzahl von Menschen, die nicht die entsprechenden Qualifikationen haben und viele hatten auch gar nicht die Möglichkeit sie zu erlangen.
Aber was willst du mit denen tun, die nicht qualifiziert sind?

Entweder gibst du ihnen eine Arbeit, die sie bewältigen können, du bildest sie weiter oder du unterstützt sie, damit sie in der Gesellschaft nicht untergehen oder an den Rand gedrückt werden. Aber in Zeiten von Globalisierung, Standortwettkämpfen, Sozialkürzungen usw. gibt es einfach viel zu viele "Verlierer", um die sich kaum noch jemand kümmern will, bzw. in diesem System langfristig auch niemand mehr kümmern kann.

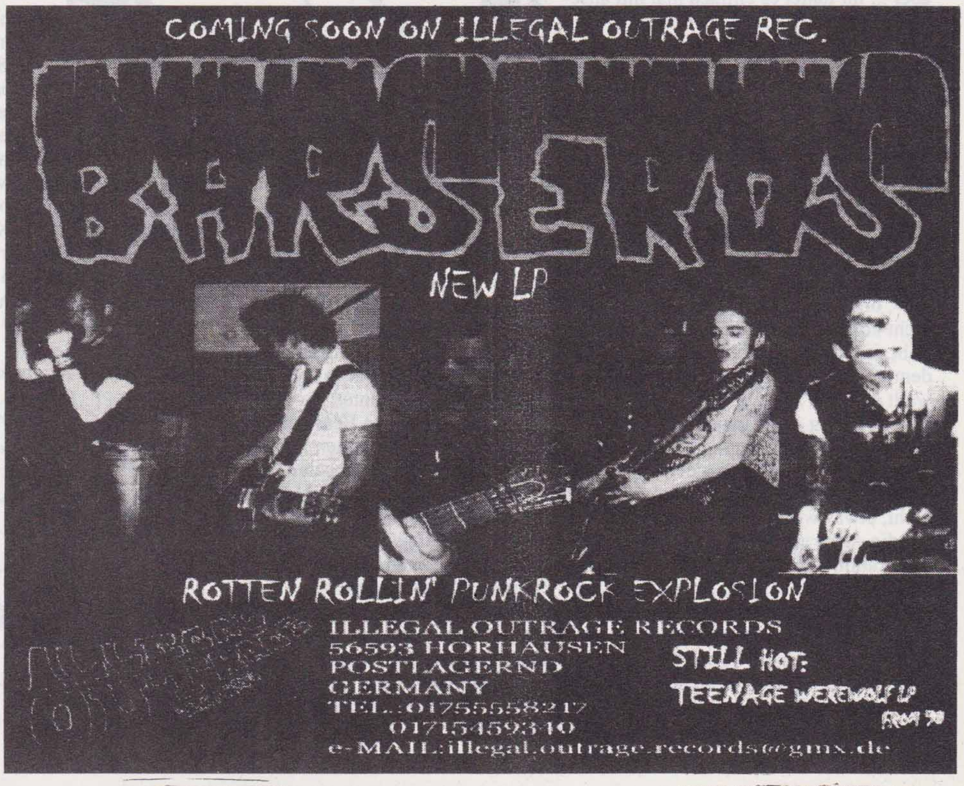
Wenn du das siehst, dann mußt du dagegen kämpfen, klar. Ich glaube nur nicht, daß das eine kleine Gruppe von Leuten ist, die das mit einer bösen Absicht steuert. Die Welt ist zu groß, hart und kompliziert für sowas. Der Boss von VW ruft nicht beim Boss von IBM an und sagt: "Komm gehen wir Golf spielen und dann unterhalten wir uns darüber wie wir die Arbeiter verarschen können *(so nicht, aber es gibt immerhin Arbeitgeberverbände, vergl. z.B. BDI und RDI)*. Sicher gibt es Fälle wo Menschen Hilfe brauchen, die sie natürlich auch bekommen sollen. Das ist eine klare Sache. In einer modernen Gesellschaft muß jeder medizinische Ver-sorgung erhalten *(so wie in Deutschland wo viele Therapien von den Kassen schon nicht mehr bezahlt werden)* und genug zu essen haben. Die Welt ist nicht perfekt. Aber ich habe Angst vor Verallgemeinerungen. Es ist nicht eine Gruppe die gewinnt und eine die verliert. Auch in Amerika gibt es eine Sozialhilfe-Reform. Du bekommst Sozialhilfe, aber nur für fünf (?) Jahre. Und es gibt Weiterbildungsmaßnahmen, die vom Staat umsonst angeboten werden. Und in jeder Zeitung findest du dann Fälle von Leuten, vor allem allein erziehende Mütter, die sagen: "Als ich danach das erste Mal einen Job hatte, für mein Geld gearbeitet habe, habe ich mich so gut gefühlt. Niemand hat mir mehr etwas gegeben für´s rumsitzen!" Das ist ein Stück Erfüllung für die Menschen. Das System kann also für die Menschen arbeiten. Und es liegt an uns dafür zu sorgen.

Im Folgenden wurde dann noch (wild) der Kosovo-Krieg diskutiert. Da dieses Thema inzwischen aber bereits mehrfach im Heft angesprochen wurde und auch nichts Neues dabei zu Tage getreten ist, fasse ich diese Passage nur mal grob zusammen. Im Wesentlichen fand DAVE das militärische Eingreifen durchaus berechtigt. Allerdings ging er hier auch von einem Völkermord aus. Daß ein solcher nicht stattgefunden hat - viele der in den Medien als Zivilisten ausgewiesenen Leichen sind inzwischen als UCK-Kämpfer identifiziert worden und insgesamt 5000 gefundene Tote (bisher) zeugen auch eher von einem Bürgerkrieg als von einem Genozid- und daß es auch keinen "Hufeisen-Plan" gab, ist derweil ja hoffentlich bekannt. Die UCK hielt er übrigens ebenfalls für eine Bande von Faschisten, nichtsdestotrotz haben die Albaner aber seiner Auffassung nach das Recht auf Selbstbestimmung. Soweit also. Venceremos!

ATAKEKS

Gruß und Kuß an Dirk, der mal wieder gefahren ist.

2 Anmerkungen:
- Beim amerikanischen Unabhängigkeitskrieg ging es nicht zuletzt darum, daß die Engländer höhere Abgaben von ihrer Kolonie gefordert hatten. Also auch um wirtschaftliche Interessen!
- Eine Ursache für den Tschetschenien-Krieg sind mit Sicherheit die Ölvorkommen am Kaspischen Meer, die schon seit Beginn der 90-er Jahre von englischen und amerikanischen Konzernen heiß begehrt werden!



Fett!

Als Marius Müller-Westernhagen 1978 auf Mit Pfefferminz bin ich dein Prinz über die Dicken dieser, unserer Wohlstandsgesellschaft sang, verschluderte er einen der wichtigsten Punkte überhaupt, warum weder schwere Knochen noch die Dicken selber eine Schuld an jener Fettleibigkeit trifft. Ich meine, klar, diese verdammten Knochen sind schon was tolles. Sie halten uns alle beweglich, erscheinen starr und sind doch so elastisch, daß sie ein Leben lang mit uns wachsen oder schrumpfen. Leider sind sie dann doch so starr, daß wir es vermögen, den aufrechten Gang aufzunehmen - was es nun auch einmal mit sich bringt, daß sie brechen und splittern können, die Knochen. Das führt meist zu verplemperten Wochen in Gipsverbänden oder Krankenhausbetten, die sich nur ertragen lassen, wenn die Krankenschwester/n gutaussehend und möglicherweise solo oder aber untreu (uns gegenüber natürlich leider auch) ist/sind. Allerdings halte ich es für ein Gerücht, daß die schweren Knochen daran schuld sind, daß Menschen dieses gemeine Übergewicht haben. Immerhin besteht unser Körper zu 95% aus Flüssigkeit, die Knochen selber haben da wenig von. Wo also ist der Grund zu suchen, daß die erste Generation aus dem Saft derjenigen, die den Krieg miterlebten bis hin zu meiner, die bis knapp ´70 geboren wurde, zur Verfettung neigt. Scheinbar hörte das ja auf mit der neuen Rasse des Wohlstandschauvinismus marke X oder @ Generation, wobei ich immer noch nicht genau weiß, ob da nicht der blöde Hanswurst Bulimie seine Finger im Spiel hat.

Ich beginne auszuholen: Als ich noch jung war, durfte ich, anstatt zur Bundeswehr zu marschieren, in den Zivildienst meine Kreativität einbringen. Es war das, was man den Mobilen Hilfsdienst nennt. Keine Pflege, sondern einkaufen, schrubben - und, weil auf dem Lande: Gartenarbeiten. Die Zeit war fein! Ich durfte eine Zivildienstschule besuchen, die wir in den Nächten mit Hasch uns niedlich schmauchten und tagsüber auf den Tischen feinpennten. Die Lehrer, oder was auch immer sie waren, störten sich nicht daran. Wir hatten sogar einen echten Junkie bei uns in der Gruppe. Zudem absolvierte ich ein 4wöchiges Praktikum im Altenheim, und zwar auf der Pflegestation. Von bettlägerigen Frauen, die als Morgengymnastik dazu übergegangen waren, mit ihrer eigenen Zunge in ihrer eigenen Nase zu bohren bis hin zu solchen, die sich füttern ließen als seien sie eine Mastgans, um es einem dann fünf Minuten später alles wieder in ein Handtuch zu erbrechen, war hier eigentlich alles auf Halde. Das klingt nun alles sehr lustig, aber ... ihr hättet es einfach mal mit ansehen müssen... Wenn die Mittagszeit näher rückte folgte das, was mich bald anödete. Ich weiß bis heute nicht, wie die Pfleger, für die es ein Fulltimejob oder eine Lebensaufgabe ist, mit derlei Eintönigkeit zurechtkommen. Es war nämlich so, daß wir vier oder fünf alte Menschen da hatten, die partout nicht essen kommen wollten und die natürlich auch noch in den verschiedensten Ecken der Station untergebracht waren, was viel Rennerei bedeutete. Nach drei Tagen, in denen ich mir den Mund fusselig gelabert hatte und sie alle doch nicht zum Essen erschienen waren - oder erst dann, wenn das Essen schon kalt war, aber .... dann war was los -, brachte mich ein Pfleger auf den Dreh. »Sag ihnen einfach: Wenn Sie nicht kommen, müssen wir das Essen weg kippen!« Dann kamen sie angetrabt, ja, sie überholten mich sogar, wie ich nach getanem Rundgang und dem immer wiederkehrenden Gelaber vom wegkippen-Müssen etwas gelangweilt den Flur entlang schlenderte. Der Spruch zog und sie konnten gar nicht schnell genug am Mittagstisch sitzen und futtern was die dritten Beißerchen hergaben. Die Lösung lag da, wo einmal Krieg und danach Trümmer, Schutt und Asche herrschten: Zu den Hungerzeiten hatte man nichts und später kippte man einfach nichts weg! Es galt als Todsünde bis zum geht nicht mehr, etwas wegzukippen. Das ziemte sich nicht. Ein guter Trick übrigens, um die Alten ans Futtern zu bekommen. Langsam allerdings müßte die letzte Generation dran sein, und ich habe mich oft gefragt, wie man sie dann überredet, die neuen Alten...? Allerdings habe ich damals auch verstanden, warum mein eigener Vater (Jhrg. ´24) immer so über sein Mittagessen herfällt, als gäbe es danach nichts mehr und als hätte er seit Tagen nichts mehr zu Mampfen gehabt, obwohl er sich doch vor dem Mittagessen gerade noch drei Schokoriegel ´reingebollert hatte... Was ein Trauma! - Nicht nur für ihn, sondern auch für mich, der ich das tagtäglich bis zu meinem Auszug aus der elterlich regierten Wohngemeinschaft ertragen mußte!

Warum aber ist meine Schwester so dick und schwer? Sie ist Jhrg. ´53, also waschechte Nachkriegsgeneration. Warum neigte ich (Jhrg. ´68) zwischen meinem 20. und 28. Lebensjahr nicht nur zur Fettleibigkeit, sondern verkörperte diese in waschecht. Warum sehen meine einstigen Klassenkameraden mittlerweile aus wie diejenigen, über die Marius Müller-Westernhagen mitleidig ein Liedchen trällerte? Bei letzteren kann das doch nicht nur daran liegen, daß sie den/die Partner/in fürs Leben gefunden haben; daß alle Kinder laufen gelernt haben und frau/man sie nicht mehr mühselig umhertragen muß, damit sie von einem Ort zum nächsten kommen. Bewegungsmangel alleine dürfte als Erklärung nicht reichen, ebenso wie zuviel Fett in der Nahrung. Woran also liegt es, verdammt? - An den Negern! Und wenn ich Neger sage, dann meine ich auch: Neegeer!

Ist es denn nicht so, daß es ihre Schuld ist, daß wir als Kinder immer zum Abendbrot in den Nachrichtensendungen ihre dicken Bäuche mit ansehen mußten? Ist es denn nicht so, daß wir schon damals, so wir erklärten: »Ich bin satt!« zu hören bekamen: »Schau mal, die armen Kinder in Afrika wären froh, wenn sie so viel zu essen hätten wie du!« Schlimmstenfalls kam dieser Satz eindringlicher formuliert: »Wenn du das nicht auf ißt, sterben die Kinder in Afrika!« Darauf folgte unweigerlich unser Erklärungsnotstand. Und folglich: Also, ich meine, wer will denn daran schuld sein? Niemand! Und deswegen haben wir uns ja auch die Scheiße ´reingewürgt bis zum geht nicht mehr. Sollten denn diese armen Kinder sterben müssen, nur weil wir uns zu fein waren, das fettige Stück Kotelett nicht noch zu verputzen. Ich meine, wir mußten ja auch vorsorgen, für schlechte Zeiten. Ebenso wie ich nie zuviel Geld sparen sollte, wie meine Mutter (Jhrg. ´29) meinte, denn ... wenn wieder mal eine Inflation kommt! Ja, ebenso verputzte ich den vor lauter Fett triefenden Krempel und die deftige Hausmannskost bis mir fast der Magen platzte oder hockte stundenlang vor meinem Grünen Gemüse, welches ich nicht mochte aber dann doch kalt verputzte. Ich verpaßte zwar die Kinderstunde, mußte aber in den Nachrichten von ARD und ZDF und dann wieder mit ansehen, wie sie da in der 3. Welt mit dicken Bäuchen herumtapsten wie Marionetten. Nein, dafür wollte ich wirklich nicht verantwortlich sein. Scheiß auf die Kinderstunde (Fernsehverbot!), dachte ich so, und ´runter mit dem kalten Schmodder. An meiner Verzogenheit sollte niemand da unten sterben müssen. Es wurde gegessen was auf dem Tisch kam. Und kam mal nix auf dem Tisch, fand sich immer etwas im »Schränkchen«: Chips, Schokoriegel, Lakritzschnecken, Partyspeck... Fressen für die 3. Welt!

Meine Schwester resignierte irgendwann unter ihren »Figurprobleme«, ich lebte derlei weidlich aus bis zu meinem 28. Lebensjahr und meine Cousine (Jhrg. ´58) versuchte zuerst mit einer Bulimie im Ansatz und später mit klarem Menschenverstand der Lage Frau zu werden. Ich kann wohl, ohne rot - also Kommunist - zu werden, behaupten, sie und ich sind die einzigen von damals, die noch sowas wie einen Body haben. Die ersten Falten allerdings haben wir auch schon. Das schlimmste aber ist die Rache der Neger: Weil sie nie ordentlich zu Essen hatten, müssen wir heute schweinehohe Beiträge an die Krankenkassen berappen, weil Fettleibigkeit, Übergewicht, Herzinfarktgefahr und ähnlicher Mist die zivilisierte Welt in Angst und Bange versetzt. Daß diese undankbaren Drecksäcke für das bißchen Sterben, Sklavenhandel und die paar Bomben so verdammt nachtragend sind, bleibt mir unbegreiflich!

(C) by Tuberkel Knuppertz

PLASTIC BOMB MAILORDER

BESTELLUNGEN über

120,-DM

liegt eine

GRATIS-CD

unserer WAHL bei !!
(nicht aus dieser Liste...)

WICHTIG !!

Immer die Bestellnummer angeben!!!
Und auch Ersatztitel angeben !!!
Dann geht´s schneller !!!

Die hier abgedruckten Platten sind nur einige Neuheiten und nur ein kleiner Auszug aus dem kompletten Mailorder-Angebot !! Die Gesamtliste mit vielen Sonderangeboten & SKA-Klassikern und auch T-SHIRTS könnt ihr für 2,20 DM in Briefmarken bestellen !! PLASTIC BOMB-Abonnenten bekommen die aktuelle Liste immer direkt mit einer neuen Ausgabe zusammen geschickt !!!

Neuheiten

20 MINUTES DE CHAOS / ALT T.C.´s -Split
20 MINUTES spielen harten Protest-Krusten-Punk politischer Prägung mit abwechselnd männl. u. weibl. Gesang. Schneller Anarcho-Punk von der Basis mit Texten gegen reiche Schweine, Tierversuche, Krieg etc. ALT T.C.´s kommen aus Griechenland u. gefallen mit schwerem, heavy Doom-Punk, der ziemlich bösartig u. sehr eigenständig. Für Dreadlocks & Crust-Punx.
LP .... Nr.: 13-008-2 .... 17,90 DM

ADZ / ELECTRIC FRANKENSTEIN -Split
Beide Bands spielen verdammt guten US-amerikanischen Punkrock, teuflisch vermischt mit hochprozentigen Rock´n´Roll. Wer alten US-Punkrock ala´ ADOLESCENTS, D.I., CHANNEL 3 o. ähnliche Kaliber mag, kommt garantiert auf seine Kosten.
7" .... Nr.: 66:319-3 .... 6,90 DM

AGENDA -Finncore
6x wummernder DISCHARGE-Anarcho-Punk aus Finnland, der stark in Richtung WOLFPACK u. ANTI-CIMEX tendiert.
7" .... Nr.: 66-680-3 .... 6,50 DM

AIR 6- Diamonds for breakfast
Dortmund ist Rock'n'Roll-City No 1. Raymen- bis Birthday-mäßiger Düsterrock'n'Roll...sagt das Moloko Plus Fanzine dazu.
10" .... Nr.: 66-341-1 .... 14,90 DM

AMEBIX -make some fucking noise
Schwerer, grindender Anarcho-Doom-Punk. Sie sind der Spiegel der hoffnungslosen, desillusionierten, Personen am Ende der gesellschaftlichen Sackgasse. AMEBIX beeinflussten Bands wie NEUROSIS u. SEPUTURA . 8 lange, intensive Betonwände.
LP .... Nr.:13-009-2 .... 17,90 DM

ANFALL-new
Vorab-7" zur „Feuer, Eis & Energie"-Scheibe. Limitierte 7" mit 3 Tracks, die nicht auf dem Album sind.
7" .... Nr.: 66-392-3 .... 6,50 DM

ANTIDOTE -go pogo
10 erstklassige Pogo-Punktracks - dreckig, schnell, pogotauglich & mit dem Herzen bei der Sache. Songs wie „go pogo!", „no nazis in punk", „out of control" o. „unite to fight" sind einfach treffend.
10" .... Nr.: 62-335-1 .... 15,90 DM

AUTOMATICS - Murder / Suicide
Portländer auf superstreng limitiertem 220g Vinyl. Catchy, midtempo Powerpunk.
LP .... Nr.: 85-9022 .... 17,90 DM

AVAIL -one wrench
Beste Platte der Emo-Punker bisher. Perfekte Mischung aus alten DC-Sound und westküstenpunk. Großartige, hymnische Songs, die Dauergänsehaut garantieren. Hit jagd Hit.
LP .... Nr.: 46-631-2 .... 21,90 DM
CD .... Nr.: 46-631-4 .... 28,90 DM

BAD TASTE -nunca olvides la lucha
Die Band besteht aus Mitgliedern der spanischen Anarcho-Oi!-Legende OI THE ARRASE. Total furioser, schneller, starker 80´s HC-Punk !! Oft werden sie als die spanischen CRUCIFIX bezeichnet !! Dickes Booklet, 220 g Vinyl. Hammer !!
LP .... Nr.: 66-242-2 .... 15,90 DM

BEYOND DESCRIPTION -acts of sheer madness
Ihre 1.LP. Auf "acts of sheers madness" werden 17 schnelle, aber immer melodiöse HC-Punk-Songs mit leichtem DISCHARGE Einfluß geboten. Im Gegensatz zu früheren Veröffentlichungen wurde nicht am Cover bzw. Sound gespart.
LP .... Nr.: 88-999-2 .... 15,90 DM

B.G.K. -a dutch feast
Mitte der 80er gehörten die sehr aktiven Holländer in der Übergangsphase von Punk zu HC zu den Kultbands der stetig wachsenden HC-Punk-Szene, die ständig mit Bands wie NEGAZIONE, CRUCIFIX, KAFKA PROSESS etc unterwegs waren. Schnelle, kurze Songs mit politischer Aussagekraft.
CD .... Nr.: 35-319-4 .... 15,90 DM

BIZEX B - Vi Lever
Offizielle Wiederveröffentlichung der bereits 1982 erschienenen LP. 17 Oi!/77-er Punkstücke, die stark von LURKERS & CHELSEA beeinflußt sind. Auf 500 Exemplare limitiert.
LP .... Nr.: 88-652-2 .... 17,90 DM

BLOOD SUCKING FREAKS- bottlesick
Beste australische PUNK-ROCK Band (eigentlich von der Welt), wo andere dir nur in den Arsch tretten, prügeln sie Dir gleich sämtliche Zähne raus. Schneller, dreckiger Punkrock !!
LP .... Nr.: 66-997-2 .... 17,90 DM
CD .... Nr.: 66-997-4 .... 24,90 DM

BLUMEN DES BÖSEN -Aus Ruinen
Neues Studioalbum der Wave/Punk-Formation. Ein Album, das den Charme der 80er Jahre mit Wave- u. Punk-Einflüssen kombiniert. Intelligente, deutschsprachige Texte u. die melancholische Grundstimmung wecken Erinnerungen an EA 80 o. FLIEHENDE STÜRME.
CD .... Nr.: 35-590-4 .... 15,90 DM

BOLLOCKS -here´s gift for you
Der Sound der japanischen Pogo-Punks ist eine harte, aggressive Punkattacke, die im zahlenstarken, ausgelassenen Pogomob für schweissnasse Körper sorgen dürfte. Einfacher 3-Akkorder-Pogo-Punk englischer Prägung, der stark an FUNERAL DRESS o. die alten Helden THE FITS erinnert.
LP .... Nr.: 14-349-2 .... 18,80 DM
CD .... Nr.: 14-349-4 .... 24,90 DM

BOXHAMSTERS -saugschmerle
Brandneues Album !!!
LP .... Nr.: 58-594-2 .... 18,90 DM
CD .... Nr.: 58-594-4 .... 23,90 DM

BRATBEATERS -time to go
4 Nonstop-Pogopunk-Kracher. Einfach superflüssig, locker & pogotauglich, dass man sich am liebsten ´nen Hüpfball schnappen möchte, um in bester 77er-Tradition dem fröhlichen Up & Down-Vergnügen zu frönen.
7" .... Nr.: 66-740-3 .... 6,50 DM

BRUISERS -in the pit: live & rare
18 rare & unveröffentlichte Songs aus der gesamten Bandgeschichte, inkl. unveröffentlichten Versionen von Klassikern wie „intimidation", „independence day", „cruisin´for a bruisin´", session recordings, Radioaufnahmen, Livesongs etc.
LP .... Nr.: 57-700-2 .... 19,90 DM
CD .... Nr.: 57-700-4 .... 24,90 DM

BRUISERS -the authorized bruisers 1988-94
Zusammenstellung rarer, lange ausverkaufter Songs von ´88-´94. Inkl. der Scheiben „intimidation", „clobberin´ time", „independence day", „american night", „cruisin´ for a bruisin´" u. „gates of hell". Im Original musst du für die Sachen ´ne Menge Kohle zahlen...
CD .... Nr.: 66-051-4 .... 23,90 DM

BRUTAL TRUTH / SPAZZTIC BLURR -Split
BRUTAL TRUTH zählen zur Garde der heftigen Grindcore-Böllerbands, während SPAZZTIC BLURR zu den ersten Bands auf „Earache" gehörten u. schnellen Knüppelsound weggknallten. Hier gibt´s frühe Demos von beiden Bands von ´86 bzw. ´90.
LP .... Nr.: 66-132-2 .... 17,90 DM

BUS STATION LOONIES -mad frank´s zonal disco
Verdammt lustiger, durchgeknallter Punkrock aus England. Die Platte verbreitet einen unglaublichen Spass, viel exzellenten Humor. Musikalisch eine durchgedrehte Mischung aus DICKIES, TOY DOLLS u. Sesamstrasse mit verrückten Ideen, einem wahnsinnigen Sänger, hemmungsloser Orgel u. massig Punkrock
LP .... Nr.: 79-697-2 .... 15,90 DM
CD .... Nr.: 79-697-4 .... 19,90 DM

BUTLERS- Fight like a lion
16 Songs zwischen Pop, Easy Listening, Reggaestyle u. Soulgroove. Mit das Beste, was sie bis dato gebracht haben. Schicker Digi-Pack !
CD .... Nr.: 12-750-4 .... 26,90 DM

CHIXDIGGIT -from scene to shining scene
Die allseits beliebten Chixdiggit aus Kanada machen weiterhin tollen, poppigen Punkrock, der zwischen FORGOTTEN REBELS, ABS, HDQ u. PARASITES angesiedelt ist.
LP .... Nr.: 46-299-2 .... 21,90 DM
CD .... Nr.: 46-299-4 .... 28,90 DM

COCK SPARRER -diamonds & pearls
Das offizielle Re-Release von COCK SPARRERs „True Grit"-Album, das früher bei „Decca" u. in kleiner Stückzahl erschien.
LP .... Nr.: 14-612-2 .... 18,50 DM
CD .... Nr.: 14-612-4 .... 24,90 DM

CONCRETE SOX -new
7" .... Nr.: 21-788-3 .... 7,90 DM

CONTRAPRODUKTIVITÄT- Schattenmensch
Nicht gerade 08/15-Punk. Melancholischer, trauriger, emotionaler Punk mit deutschen Texten u. viel Trompete. Spätestens seit der letzten Plastic Bomb CD-Beilage keine Unbekannten mehr.
CD .... Nr.: 66-267-4 .... 14,90 DM

COUNTER ATTACK -master & jester
Die belgische Antwort auf CONFLICT & CRASS ! Gradliniger, aber abwechslungsreicher & individueller Punk. Textlich durchdacht, rebellisch & stark politisch motiviert. Inkl. Poster & Booklet. Wie gesagt – es erinnert stark an CONFLICT & CRASS.
LP .... Nr.: 13-010-2 .... 17,90 DM

DETONATORS -gropiusstadt
Extrem limitiertes Sammlerstück in nur 150er-Auflage ! DETONATORS entstammten 1981 der Berliner Gropiusstadt-Punkbewegung. Klassischer alter Punk, der an ARTLESS, AIDS CATS u. Konsorten erinnert. Etwas teurer, aber lohnenswert.
7" .... Nr.: 66-000-3 .... 8,90 DM

DISBEER- the frost
Die Pic Disc ist auf 500 limitiert u. so fett, daß man jemanden damit erschlagen könnte! Musik gibt es auch: für alle diejenigen, die traurig sind das es HIATUS nicht mehr gibt.
Pi7" .... Nr.: 88-012-3 .... 8,90 DM

DISTRICT / FOREIGN LEGION -Split
DISTRICT spielen gewohnt geilen Streetpunk/Punkrock´n´Roll inkl. Coverversion von FISCHER Z („Marliese"). FOEIGN LEGION kommen aus Wales. Sie existieren seit ca. 1980 u. spielen schnellen Punkrock; inkl. Cover von PARTISANS („17 years").
7" .... Nr.: 62-015-3 .... 6,50 DM

DROPKICK MURPHYS- Live on a five
Superrare 5" mit 2 Songs („piperbomb on landsdowne" u. „never alone"). Haben wir nur in extrem limitierter Stückzahl u. bekommen auch keinen Nachschub mehr. Jetzt zuschlagen !!!
5" .... Nr.: 14-621-3 .... 9,90 DM

EVIL CONDUCT -sorry... no !
Faltige, alt gewordene Skinheads verschreiben sich voll u. ganz dem bodenständigen, einfachen Oi! von ganz unten. Schlichter Glatzen-Sound.
LP .... Nr.: 14-535-2 .... 18,50 DM
CD .... Nr.: 14-535-4 .... 23,90 DM

FARTZ -because this fuckin world stinks
Aus der early-80´s HC-Punkband FARTZ gingen später Bands wie ACCÜSED u. GUNS´n´ROSES (!!) hervor. Schneller, dreckiger Punk, räudig u. bösartig bis ins Mark. Mit derselben perversen Stimme wie ACCÜSED. 35 Songs!
CD .... Nr.: 35-796-4 .... 15,90 DM

FATALE VOLLGEN-s/t
5 einfache, erdige Punktracks mit schonungslosen Texten ohne Illusionen & Träumereien. Einprägsame Refrains zum Mitsingen werden unterstützt von gradlinigem, pogotauglichem Punk, der vielen Underdogs aus dem Herzen sprechen dürfte. Der rauhe Wind des Ostens schwingt als ständiger Wegbegleiter mit.
7" .... Nr.: 88-108-3 .... 6,50 DM

F.B.I. -Widerstand zwecklos
Sie wandeln auf den Spuren der KASSIERER. Kranke Texte, eine durchgeknallte Orgel u. Songs wie „Omas raus", „Asozial", „Saft auf deiner Haut", „Skins & Punks" oder natürlich „Freibier".
LP .... Nr.: 14-783-2 .... 18,80 DM
CD .... Nr.: 14-783-4 .... 24,90 DM

FETUS EATERS -vomitcore
Brutaler Grindcore irgendwo zwischen frühen NAPALM DEATH & ASSÜCK. Ein 12-minütiges, intensives Ohrenmassaker.
7" .... Nr.: 66-185-3 .... 6,50 DM

FIRST DEGREE MURDER -sorry fuck
Crustcore aus Schweden mit einem starken DISCHARGE- u. leichten MOTÖRHEAD-Einfluß. Insgesamt 8 Lieder in gewohnt guter YELLOW DOG Qualität.
7" .... Nr.: 66-185-3 .... 6,50 DM

FIXTURES -one crisis short of chaos
Die letzten Exemplare in 220 g schwerem Vinyl mit 17 Songs in 50 Minuten. Bestickt wie immer durch intelligente Texte u. gnadenlos individuellen, herausstechenden Gesang ala´ DEAD KENNEDYS. Zuschlagen solange der Vorrat reicht !
LP .... Nr.: 66-513-2 .... 18,90 DM

GASHEBEL -Menschen vegetieren
Erinnert an englischen Polit-Punk ala´ VARUKERS o. SICK ON THE BUS. Illusionslose, düstere Texte über rasanten Fortschritt, überflüssigen Konsum & vegetierende Menschen kommen zur Hälfte in englisch u. deutsch. 4x Polit-Punk mit crustigem Artwork.
7" .... Nr.: 66-731-3 .... 6,50 DM

GIFTGAS / KONTTATTO -Split
2 mal schneller Bulldozer Hardcore aus Schweden und Italien. MOB 47 meets WRETCHED. Noch Fragen?
7" .... Nr.: 88-140-3 .... 6,90 DM

GOOD RIDDANCE -the phenomenon of craving
Jetzt auch auf 10".
10" .... Nr.: 42-107-1 .... 14,90 DM
MCD .... Nr.: 42-107-4 .... 15,90 DM

GUYANA PUNCH LINE- Irritainment for the masses
Hören sich an wie ANTISCHISM mit dem NEGATIV APPROACH-Sänger. Mit ANTISCHISM- und IN/HUMANITY-Leute ! G.P.L. semmeln dir unentwegt mit der Holzlatte vor die Rübe.
7" .... Nr.: 66-154-3 .... 6,90 DM

HAPPY REVOLVERS -suicide baby
Einprägsame Punkrocksongs mit schönen Melodien u. hitverdächtigem, druckvollen Rock'n'Roll. 3 wunderbare, hymnische Songs der selbsternannten Rock'n'Roll-Terroristen aus D'dorf. Sollte man sich ohne zu zögern zulegen!
7"............. Nr.: 66-752-3....................... 6,50 DM

HEPCAT -Push'n'Shove
Hepcat legen mit ihrem 2. Album auf Hellcat "Push 'N Shove" ein großartiges Machwerk vor. Perfekte Mischung aus Reggae & Ska mit einer Prise Soul & Punk. Auf dieser LP gehen sie ein Stück „back to the roots" u. sind für alle Freunde der SKATELITES ein absolutes Muss, aber auch andere dürften ihre Freude an der rootsorientierten Rocksteady,-Ska- & Reggae-Melange haben.
LP............ Nr.: 47-506-2..................... 21,90 DM
CD............ Nr.: 47-506-4..................... 28,90 DM

HISSYFITS -Wish you were here...
Supergenialer Poppunk von 3 Mädels aus New York. Sehr schöner, einfach gespielter Punkrock der langsameren Gangart mit mehrstimmigem Gesang. 3 Songs, farbiges Vinyl, sehr schön.
7"............. Nr.: 66-999-3....................... 6,90 DM

THE (INTERNATIONAL) NOISE CONSPIRACY - survival sickness
LP............ Nr.: 47-155-2..................... 21,90 DM
CD............ Nr.: 47-155-4..................... 28,90 DM

JIN'RIK'SHA -end present
Weitaus heavier als bei vergleichbare norwegische HC-Bands. Fast schon richtig doomig. Auf dieser Doppel 7" gibt's gerade mal 4 Songs zu hören, also langer Hörgenuß. Muß man gehört haben.
2x7"......... Nr.: 13-750-3..................... 12,90 DM

KALTFRONT-live '88
KALTFRONT waren eine DDR-Punkband, u. diese legendären Aufnahmen in erstaunlich erstklassiger Qualität stammen von einem Gig in Cottbus aus dem Jahre 1988. Hört sich etwas an wie minimalistischer NDW-Punk mit einfachen, schonungslosen, desillusionierten Texten ohne Klischees. Eine historische Punkscheibe aus einem gestorbenen Land.
LP............ Nr.: 66-500-2..................... 17,90 DM

KAMIKAZES - Time for Rock'n'Roll
2. Single der Kanadier zwischen REAL KIDS u. AUTOMATICS.
7"............. Nr.: 85-903-3....................... 6,90 DM

KLAUS APFEL -was wissen
Nicht so düster wie sonst, sondern eher wie schnellere, alte EA80. Qualitativ erstklassige, abwechslungsreiche Songs einer aussergewöhnlichen Band. Intensive Stücke mit fliessenden Harmonien, viel Atmosphäre, positiver Energie u. auch melancholischen Momenten. Eine Band mit dem gewissen Etwas.
7"............. Nr.: 66-701-3....................... 6,50 DM

KORTATU -same
Legendäre, revolutionäre Band aus Spanien. Punk & Ska ergeben mit den sehr politischen spanischen Texten eine explosive Mischung. Inkl. CLASH-Cover. Inkl. 2 Bonustracks, die wegen zu harter Texte in Spanien verboten wurden.
LP............ Nr.: 36-636-2..................... 17,90 DM

KRIGSHOT -och hotet kvarstar
Geilster Schweden-Punk in rasender Geschwindigkeit. Da kommen höchstens die legendären Landsleute von MOB 47 mit.
7"............. Nr.: 42-092-3....................... 7,90 DM

KRUSH -murder rhythms
Die Platte trägt den Titel „murder rhythms" völlig zurecht. KRUSH prügeln mit einem infernalischen Crust-Punk-Gebretter brutal auf deine Ohrmuscheln ein. Schnell, verrottet, bösartig u. mit 2 aggressiv schreienden Sängern. Das volle Brett – 12 Songs lang!
2x7"......... Nr.: 13-011-3..................... 11,- DM

LÄRM / PANDEMONIUM -Split
Beide holländischen Bands besitzen längst Kultstatus u. überzeugten in den 80ern durch schnellen Knüppelpunk politischer Prägung. Hier wird mit Vollgas durch insgesamt 36 Livesongs gebrettert. Ltd. 250 Stück.
LP............ Nr.: 66-588-2..................... 17,90 DM

LEATHERFACE -minx
CD............ Nr.: 22-465-4..................... 25,90 DM

LEATHERFACE -mush
CD............ Nr.: 22-160-4..................... 25,90 DM

LIVING END -same
Nachpressung einer grossartigen Scheibe dieser legendären, australischen Punkrock-Band. Diese Fülle von Hits, diese begnadeten Melodienbögen, dieses schier unerschöpfliche Potential an kreativer Energie – Wahnsinn !! Die Rockabilly-Einflüsse machen sich auch verdammt gut. Jeder Songs besitzt Eigenständigkeit, Individualität u. könnte als Single-Auskopplung taugen. 14 echte Punkrock-Hymnen im Klappcover.
LP............ Nr.: 66-295-2..................... 22,90 DM

LOADED- Turn your head & cough
Die Amerikaner aus Heidelberg sind ja schon live als Partymaschine bekannt. Jetzt gibt es das 1.Album endlich wieder. Erstmals auch als Vinyl.
LP............ Nr.: 12-751-2..................... 17,90 DM
CD............ Nr.: 12-751-4..................... 23,90 DM

LOIKAEMIE -ihr für uns und wir für euch
Nachpressung ohne die beiden indizierten Stücke „Perverse Sau" & „Leichenschänder". Korrekter Ost-Oi!.
LP............ Nr.:14-086-2..................... 18,80 DM
CD............ Nr.:14-086-4..................... 24,90 DM

LOKALMATADORE -Männer Rock'n'Roll
Gereifter Proleten-Punkrock mit Titeln wie „komm hau mich ab", „alte Sau", „ich hätte so gerne Titten", „Bremsspurtest" o. „asis"... 19 Songs mit teilweise ziemlich armen Texten. LP im Klappcover.
LP............ Nr.: 32-001-2..................... 18,80 DM
CD............ Nr.: 32-001-4..................... 24,90 DM

LSK -same
Toller Düsterpunk ala' DIE STRAFE, DUC o. EA80. Erinnert musikalisch u. besonders von der Stimme enorm an EA80.
LP............ Nr.: 66-306-2..................... 17,90 DM

MADBALL -hold it down
Brandneue Scheibe der tätowierten N.Y. Assis mit klassischem, heftigem MADBALL-Sound. Hardcore ala' AGNOSTIC FRONT mit messerscharfen Gitarrenriffs u. bösartigem, rohem Gesang.
CD............ Nr.: 47-274-4..................... 28,90 DM

MANGEL -buggs off!
MANGEL spielen einen Mix aus altem US-Hardcore, UK-Punk u. High-Speed Rock'n'Roll mit hohem Mitgröhlfaktor. Nichts für die Pop-Fraktion. Schön eingeleitet von GG Allin-Zitaten geht das Ding ab wie'n Pommes. Schön ein-zwei-drei-stimmig zum Teil... ein paar Skatepunk-Takte.. und immer rein in die Friteuse. Lecker
CD............ Nr.: 25-086-4..................... 23,90 DM

MIND- New homes for the rich
5 mal schneller Crust mit Kehlkopfkrebsgesang, der keine Fragen offen läßt. Zudem kommt die Scheibe im kultigen 5"-Format u. ist meines Wissens nach schon wieder ausverkauft.
5"............. Nr.: 88-0023....................... 8,90 DM

MIOZÄN -thorn in your side
13 herbe Kracher, die wieder punkiger sind. Sie kombinieren moshenden New York-Core alter Schule mit heftigen Knüppelattacken ihrer Anfangstage. Da verwundert es nicht, dass der 14.Song ein GBH-Cover („city baby attacked by rats") ist. Homogene, enorm kraftstrotzende Hardcore-Tracks.
LP............ Nr.: 77-157-2..................... 18,90 DM
CD............ Nr.: 77-157-4..................... 26,90 DM

MISFITS -walk amoung us
Ein absoluter Klassiker mit schnellem, grossartigem Punk, der wie ein Adrenalinkick durch die Boxen brettert. Ein Meilenstein in Sachen US-Punkrock. Pflichtstoff in jeder Plattensammlung !!!
LP............ Nr.: 62-346-2..................... 17,90 DM

MISFITS -beware complete singles 77-82
Alle 6 frühen 7"s und Livesongs von '81. Nur Klassiker u. essentieller Stoff, für den Sammler im Original mehrere 100,-DM hinlegen würden.
LP............ Nr.: 62-378-2..................... 17,90 DM

MONSTER -rockers delight
Nach ihrer Tour mit den HIVES und INTERNATIONAL NOISE CONSPIRACY müssten die Skandinavier vielen ein Begriff sein. Ska-lastiger Punkrock der Extraklasse.
CD............ Nr.: 31-224-4..................... 26,90 DM

NIPS -tits of soho
Vorgänger der legendären POGUES !! Weniger bekannte, grossartige 77er-Punkrockband mit zum Teil leichtem Rockabilly-Einschlag. Zu hören sind 4 /2s von '78-'81 u. live '80.
LP............ Nr.: 62-520-2..................... 17,90 DM

NOMEANSNO -(no) one
NOMEANSNO sind der Inbegriff des postmodernen Hardcore - intelligent, leicht verständlich, wohlüberlegt, nachdenklich, heftig, intensiv, leidenschaftlich u. verspielt. 8 Songs in 63 min. !!! Davon 2 Coverversionen (u.a. RAMONES). LP erst ab 1.10. !!!
2xLP......... Nr.: 35-565-2..................... 26,90 DM
CD............ Nr.: 35-565-4..................... 29,90 DM

NO ONE'S VICTIM -on a thin line
Streetpunk / Oi! aus Amiland mit eingängigen Melodien. 11 Songs ala' BODIES, ONE MAN ARMY o. WORKIN' STIFFS.
CD............ Nr.: 66-050-4..................... 23,90 DM

OI-GENZ!- Neues Jahrhundert, altes Problem
Die Stücke knallen ohne Ende u. beinhalten haufenweise geile Mitgröhl-Passagen. Man merkt, dass hier trotz einfacher, einprägsamer Lyrics Leute mit Grips am Werk sind, was nicht zuletzt durch die Kommentare zu jedem einzelnen Song deutlich wird. „Raus aus unserer Szene" ist eine unmissverständliche Absage an rechte Schwachmaten u. erinnert vom Inhalt stark an „unpolitisch macht hirntot" von PSYCHISCH INSTABIL. Geil !!!
LP............ Nr.: 66-298-2..................... 15,90 DM

OIZONE -an indifferent beat
OIZONE sind 4 betrunkene junge Engländer, die BOYZONE Hitsingles im Oipunk-Style mit klassischen Punkriffs aufwerten. Vollkommen grossartig !!!
LP............ Nr.: 22-561-2..................... 21,90 DM
CD............ Nr.: 22-561-4..................... 28,90 DM

P4 ALATAK -punk terrorist
Die 7" sieht optisch schon schweinegeil aus!!! Das Cover ist sehr interessant gefaltet u. begeistert mich mit grossflächigen, kämpferischen Punk-Comix. In diesen wilden Zeichnungen wird mit Wut volles Rohr die Anarcho-Flagge in den Wind gehängt. Für die Hörmuschel gibt's 6x geilen, sehr eigenständigen Anarcho-Punk. Empfehlenswert. Ein Hammerteil !!! 7" + Fanzine.
7"............. Nr.: 66-510-3....................... 7,90 DM

PANDEMONIUM -wir fahren gegen dreck
In den 80ern eine holländische Kultband. Erlangten durch „wir fahren gegen Nazis", ihren Hit in deutscher Sprache, überregionale Bekanntheit. Spielten für damalige Verhältnisse schon ziemlich schnellen Polit-Punk. Ltd. 250 Stück.
LP............ Nr.: 66-166-2..................... 17,90 DM

PANKZERKROIZA POL POTKIN -Die Zukunftsstadt da hinten sieht super aus
Eine wunderschöne Platte voller mitreissender Punksongs, die verdammt stark an DACKELBLUT u. BOXHAMSTERS erinnern. Emotionen stehen sehr hoch im Kurs, reissen einen mit in einen Strudel voller Gefühle, Leidenschaft u. Kraft. Textlich aussergewöhnlich, intelligent & durchdacht.
LP............ Nr.: 66-355-2..................... 17,90 DM

PEACE OF MIND / UPSET- Split 7"
Freiheitsliebender, kämpferischer Punk, der sich nicht nur durch intelligente, spieltechnisch gute Songs auszeichnet, sondern auch durch Ideenvielfalt & Kreativität. Schnellere Abschnitte wechseln sich bei PEACE OF MIND mit gefühlsbetonteren Passagen ab.
7"............. Nr.: 66-288-3....................... 6,90 DM

PLUTOCRACY -sniping pigs
Brutaler Doom-Grind mit Kultfaktor. PLUTOCRACY wurden beeinflüsst von NAPALM DEATH, SORE THROAT o. CARCASS und spielen heute in Knüppelcorebands wie SPAZZ u. NO LESS. Eine langerwartete Scheibe. Punishing, powerful grindcore.
LP............ Nr.: 42-651-2..................... 19,90 DM
CD............ Nr.: 42-651-4..................... 22,90 DM

PRINCE BUSTER-madness, judge dread, wine&grine
Inkl. den Song „Judge Dead", nach dem sich JUDGE DREAD später benannt hat. Und mit dem Song „madness", der als Namensgeber für MADNESS fungierte. Eine Art „Best Of" mit 14 Titeln der lebenden Legende des Jamaicasounds.
LP............ Nr.: 36-454-2..................... 17,90 DM

PSYCHO GAMBOLA -die Macht der Lüge
6 exklusive Stücke extra für diese 10" aufgenommen.
10"........... Nr.: 25-380-1..................... 16,90 DM

RADIATION KINGS -Deatho Knocko
Solinger Band um Christian (Ex-JET BUMPERS) u. Eric (SONIC DOLLS). 2 eigene Soulpunk / Rock'n'Roll-Songs u. ein ROLLING STONES-Cover "Star Star".
7"............. Nr.: 56-408-3....................... 6,50 DM

RANCID -Rancid
Ein wahres Feuerwerk kraftvoll u. punktgenau eingespielter Tracks, die trotz ihrer ohrenscheinlichen Härte in keiner Weise eingängige Melodien vermissen lassen u. stilistisch eher an DISCHARGE erinnern, als an die letzten Alben „Life won't wait" o. „Out come the wolves". Die Ska- & CLASH'- Elemente sind einer wütenden „Back to the Roots"-Attitüde gewichen.
LP............ Nr.: 47-525-2..................... 21,90 DM
CD............ Nr.: 47-525-4..................... 28,90 DM

REDUCERS S.F. -we are the people
Die amerikanischen Oi!-Streetpunks stehen kurz vor dem Einzug in die Champions League. Gewohnt grossartiger Oi!-Punkrock, der auf den Spuren der DROPKICK MURPHYS wandelt.
7"............. Nr.: 66-563-3....................... 6,90 DM

REJECTED YOUTH -screwballs
Prägnanter, schnellerer Oi!-Punk / Streetpunk mit 5 eingängigen Singalong-Pogopunk-Songs. Streetmusic.
7"............. Nr.: 66-778-2....................... 6,90 DM

REZILLOS -can't stand
Die erste u. einzige Studio-LP von '78, jetzt endlich als Nachpressung. Eigenständiger Punkrock-Sound u. grossartige hymnenhafte Songs - ein absoluter Klassiker. Jeder Song besitzt ein eigenes Profil, einen hohen Wiedererkennungswert u. arschgeile Melodien. Pflicht !!
LP............ Nr.: 62-586-2..................... 17,90 DM

SCALPLOCK -on those terms
Es ist kaum zu glauben, dass eine Band sooo hart u. gleichzeitig sooo scher sein kann. 17 Songs rasen mit 1000 Stundenkilometer geradewegs auf die Betonwand zu. Die volle Dröhnung !!
LP............ Nr.: 42-107-2..................... 21,90 DM
CD............ Nr.: 42-107-4..................... 22,90 DM

SAMIAM -astray
Brandneues Meisterwerk mit emotionalen, melancholischen Höchstleistungen. Die Götter verschmelzen wieder reihenweise begnadete Melodienbögen die ans Herz gehen.
CD............ Nr.: 31-044-4..................... 28,90 DM

SANCTUS IUDA -rzad, korporacje...
Die Polen erinnern mit ihrem schnellen, druckvollen Polit-Punk stark an HOMO MILITIA. Fuck capitalism, fuck multinationals, fuck the system ! Der abwechselnd männl. / weibl. Gesang kommt total geil & aggressiv.
LP............ Nr.: 13-011-2..................... 17,90 DM

SCARRED FOR LIFE -born work die
Aggressiver, bösartiger Punk zwischen DISCHARGE u. VARUKERS. Songs wie „suicide by cop", „feeding a war", „another victim" etc. sprechen eine klare Sprache. Könnte von 1984 stammen. Harter HC-Punk mit politischer Schlagseite.
LP............ Nr.: 66-133-2..................... 18,50 DM
CD............ Nr.: 66-133-4..................... 22,90 DM

S.C. VOLUNTEERS -we're still here
Klassische Oi!-Punk u. 77-Punkrock-Elemente ala' THE BOYS, MENACE, PARTISANS o. SHAM 69 mischen sich mit Streetpunk ala' FORGOTTEN, SWINGIN' UTTERS o. REDUCERS SF.
7"............. Nr.: 57-198-3....................... 7,50 DM

SHIFTERS -shattered
12x volles Rohr US-Punkrock !! Schöne Melodienbögen, rockige Gitarren, Chöre zum Mitsingen u. ein guter Sänger drücken der Band ihren Stempel auf. Die SHIFTERS stehen in einer Reihe mit Bands wie den SWINGIN' UTTERS o. ONE MAN ARMY.
LP............ Nr.: 42:126-2..................... 17,90 DM

SIN DIOS -1991-97
Spanische Anarcho-Kultband. Die 3 ersten LPs auf einer Doppel-LP. Grossartige Aufmachung, inkl. 36 (!)-seitigem Booklet mit unendlich vielen Gedanken & Texten. Skuld Releases.
2xLP......... Nr.: 13-231-2..................... 18,90 DM

SKA TREK- move along
Comeback unserer Darmstädter Hitfabrik. 13 Songs überzeugen mit super entspannendem Skinhead-Reggae, der traditionell am jamaikanischen 60er-jahre-Stil orientiert ist.
LP............ Nr.: 12-749-2..................... 18,50 DM
CD............ Nr.: 12-749-4..................... 26,90 DM

SUBHUMANS -unfinished business
7"............. Nr.: 66-654-3....................... 7,50 DM

TAGTRAUM / USELESS ID -Split
Gewohnt korrekter Punk mit guten Texten von TAGTRAUM. Hinzu kommt Exoten-Punk von USELESS ID aus Israel, die coolen Melodic-HC-Punk fabrizieren. Ltd. 500 St.
10"........... Nr.: 25-227-1..................... 16,90 DM

TENSION -the worst of...
Saugeiles derbes Pogo-Punk Inferno zwischen TOTAL CHAOS, RIOT SQUAD, VARUKERS u. alten EXPLOITED. 18x räudiger, rüder Nietenpunk aus Kanada.
CD............ Nr.: 66-049-4.................... 18,90 DM

TERMINUS CITY -justice isn´t always fair
Anspruchsvoller Oi!-Streetpunk, der im Sound nie auf eine Richtung festgefahren ist u. auch mal auf der Skinhead-Rock´n´Rollspur langbrettert. 14 Songs, inklusive einem Cover von den PARTISANS („time was right").
LP............ Nr.: 57-142-2.................... 19,90 DM
CD............ Nr.: 57-142-4.................... 25,90 DM

THULSA DOOM- Desensitized
Nachdem AUS-ROTTEN, CASUALITIES u. VARUKERS auf der Thanxliste auftauchten, war ist klar was zu erwarten ist. Wütender AnarchoHC mit sehr guten Texten u. Frauengesang.
7"............ Nr.: 88-018-3...................... 6,90 DM

TOTALITÄR -nie maste bort
Schwedisches Brachial-Gedonner ohne Rücksicht auf Verluste. Herber DISCHARGE-Punk sprengt deine Boxen in 1000 Fetzen. Roh, brutal & Knochen zermalmend. Get it !!
LP............ Nr.: 66-678-2.................... 17,90 DM

TV SMITH & PUNK LUREX OK -the future...
Der Sänger der ADVERTS dieses Mal nicht solo, sondern mit PUNK LUREX OK als Backingband. Die 7" in farbigem Vinyl, Vierfarbcover u. -beilage bietet 5 melodische, kraftvolle Songs: 2 ADVERTS-Cover sowie 3 neue, mindestens genauso gute.
7"............ Nr.: 32-000-3...................... 6,50 DM

UNSEEN -lower class cricification
Hammergenialer In-die-Fresse-Punk ! Schnell, räudig u. nicht zu bändigen, punkt sich ein Haufen irrer Nietenpunks durch die Songs. Politisch motivierter Pogo-Punk läßt mit eingängigen Punksongs die Stachelhaare im Wind flattern. Sehr zu empfehlen!
LP............ Nr.: 75-608-2.................... 17,90 DM

V.A.: A FISTFUL OF ROCK`N`ROLL Vol.1
GAZA STRIPPERS, ELECTRIC FRANKENSTEIN, B-MOVIE RATS, ZEKE, NUTRAJET, EL DIABLO...
LP............ Nr.: 22-451-2.................... 22,90 DM

V.A.: A FISTFUL OF ROCK`N`ROLL Vol.2
SUPERSUCKERS, LA DONNAS, IRON BOSS, JAKKPOT, STREETWALKIN` CHEETAHS...
LP............ Nr.: 22-452-2.................... 22,90 DM

V.A.: A FISTFULL OF ROCK`N`ROLL Vol.3
TOILET BOYS, VALENTINE KILLERS, LIBERTINE, JEFF DAHL, HOOKERS, LAZY COWGIRLS, STITCHES...
LP............ Nr.: 22-453-2.................... 22,90 DM

V.A.: A FISTFUL OF ROCK`N`ROLL Vol.4
QUADRAJETS, MURDER CITY DEVILS, SPITFIRES, VON ZIPPERS, TRICKY WOO...
LP............ Nr.: 22-454-2.................... 22,90 DM

V.A.: DERNIER RAMPART vol. 1
12 französische & schweizer Punk, Oi!-Punk & Ska-Bands: CHARGE 69, KAOTIK SYSTEM, KERFUCKOFF, PARIS-VIOLENCE, MASS MURDERERS u.a. Inkl. einen PC-game !!
CD............Nr.: 75-185-4.................... 19,90 DM

V.A.: FOR THE PUNX 'International Chaos'
Die totale Pogo-Punk-Breitseite !!! ANTIDOTE, DICK SPIKIE, VIRUS, CHARGE 69, ROTTENBOIS usw.
LP............Nr.: 14-314-2.................... 19,90 DM
CD............Nr.: 14-314-4.................... 25,90 DM

V.A.: GESCHICHTEN AUS DER ZWISCHENZEIT
Ein Sampler, randvoll mit düsterem Endzeit-Gruftpunk: FLIEHENDE STÜRME, VERBRANNTE ERDE, L.S.K., BLUMEN DES BÖSEN, SERENE FALL...
CD............Nr.: 35-438-4.................... 15,90 DM

V.A.: KULT FUSSBALL 2
Unglaubliche Sangesdarbietungen von Pelé, Uli Borowka u. Sepp Maier, schockierende Originaltöne von Lothar Matthäus, Franz Beckenbauer und Uli Hoeneß, ein Gedicht Berti Vogts, nahezu alle Repoter des Landes mit nie gehörten Glanzleistungen. Die grössten EM-Triumpfe, kultige Erkennungsmelodien aller nennenswerten Fussballsendungen und Gänsehaut pur.
CD............Nr.: 47-384-4.................... 28,90 DM

V.A.: KULT FUSSBALL 1
Viel lustiger als andere Fussball-CDs, immer wieder gern gehörte Tondokumente, und somit einlich eine Fussball-CD, welche die Bezeichnung „Kult" auch verdient.
CD............Nr.: 47-338-4.................... 28,90 DM

V.A.: LET THERE BE SINGLES
Jede Menge 7"s auf „Alternative Tentacles" von Bands wie NOMEANSNO, TRIBE 8, HANSON BROTHERS, MOLOTOV COCKTAIL, BUZZKILL, LOS GUSANOS, KEPONE etc. 42 Songs
2xCD.........Nr.: 35-591-4.................... 15,90 DM

V.A.: MISSING IN ACTION
Unveröffentlichte Songs von ACTIVE MINDS, DIAVOLO ROSSO, DADDY LONGLEG, PESTPOCKEN (yes !), JUGGLING JUGULARS, INNER CONFLICT, UNGUNST, ARTGERECHT..
LP............Nr.: 66-243-2.................... 16,90 DM

V.A.: MOTORMANIA!
Im Klappcover mit Riesenposter. CELLOPHANE SUCKERS, DICK OD, GLUECIFER, DOG FOOD 5, PUFFBALL, PEEPSHOWS, HELLRIDE, MOORAT FINGERS usw..
LP............Nr.: 66-998-2.................... 17,90 DM

V.A.: PUNK-O-RAMA 5
No FX, All, Terrorgruppe, Vision, Rancid, Dwarves, 98 Mute, Pennywise, Dropkick Murphys, Voodoo Glow Skulls, Agnostic Front, New Bomb Turks, H2O, Beatsteaks ... insgesamt 28 Bands/Stücke... zum Superpreis.
CD............Nr.: 47-399-4.................... 9,90 DM

V.A.: STOCKHOLMS MANGEL
73 Min. Fast-as-fuck- HC-Punk von ´83-´85. 61 (!!!) Tracks, größtenteils unveröffentlicht von AGONI, DISCARD, MOB 47, CRUDITY, RÖJERS, PROTES BENGT... Distortion Records.
2xLP.........Nr.: 13-206-2.................... 23,90 DM

V.A.: STRENGTH THRU OI!
Ursprünglich 1980er Oi!-Kultalbum: INFA RIOT, TOY DOLLS, COCK SPARRER, LAST RESORT, THE STRIKE, 4 SKINS etc...
LP............Nr.: 14-536-2.................... 18,50 DM
CD............ Nr.: 14-536-4.................... 14,50 DM

V.A.: TRIBUTE TO THE REAL OI!
Oi-Coverhits von: AGNOSTIC FRONT, OXYMORON, DROPKICK MURPHYS, MADBALL, KILL YOUR IDOLS, SICK OF IT ALL...
CD............ Nr.: 22-455-4.................... 28,90 DM

V.A.: TROJAN DUB BOX SET
Die alten Helden des Dub-Reggae auf einer 3-fach-CD: THE UPSETTERS, SLY & THE REVOLUTIONARIES, THE AGGROVATORS, THE OBSERVERS u.a. 50 einfühlsame Songs
3xCD .... Nr.: 12-344-4.................... 46,90 DM

V.A.: TV SUCKS
Diverse Bands covern Fernsehmelodien: KONTERBANDE, SKIN OF TEARS, FROHLIX, EX-MARQUINA, NO USE FOR A NAME, , SWOONS, BLUEKILLA, BLASCORE, DIE STRAFE, BUTLERS...
CD............ Nr.: 34-724-4.................... 23,90 DM

V.A.: UNCONSCIOUS RUINS
MIND COLLAGE, IN SANE´N, UNHOLY GRAVE, SU19 B u. MORE NOISE FOR LIFE. 23 Stücken auf dieser Compilation, die übrigens im 7" Cover kommt. Extremer Grind. Japan-Import!
CD............ Nr.: 88-341-4.................... 19,90 DM

V.A.: WIR HABEN EINE WELT
Oi! THE ARRASE, ATTILA THE STOCKBROKER, BRIGADA FLORES MAGNON, KLASSE KRIMINALE, PSYCHO GAMBOLA ... Linker, sozialistischer Soli-Sampler für die „Antifaschistische Aktion Passau" mit vielen linken Oi!,Punk- u. Skabands.
CD............ Nr.: 16-902-4.................... 9,90 DM

VAMPYRE STATE BUILDING- tripple A
Sind mittlerweile seit Jahren Garant für Trash-Rock'n'Roll-Garage-Punk zwischen allen gängigen Klischees. Schwimmen im Fahrwasser der crypt-styled Cramps-Verschnitte obenauf mit.
7"............ Nr.: 66-645-3...................... 6,90 DM

WEAKERTHANS- Left and leaving
Songs zwischen JAWBREAKER und ELLIOTT SMITH.... auf dem BUT ALIVE Label.
LP............ Nr.:70-190-2.................... 17,90 DM
CD............ Nr.:70-190-4.................... 24,90 DM

WHAT HAPPENS NEXT -stand fast armageddon justice fighter
Brutaler HC-Punk-Trash bläst zum Angriff. Ein rasantes Gebretter mit Knochen zersplitternden & Ohren zerfetzenden Attacken.
LP............ Nr.: 42-326-2.................... 19,90 DM
CD............ Nr.: 42-326-4.................... 22,90 DM

WINCHESTER 73 -sein Wechselgeld ist Blei
Die Bonner Italo-Hardcores mit ihrer Debutsingle. Darauf spritzt nicht nur Frank Herbst ab. Kann alles, die Single.
7"............ Nr.:66-513-3...................... 6,50 DM

WOHLSTANDSKINDER -wie ein Stern
4-Songs - 2 vom „en garde" Album + „wie ein Stern" in 2 Versionen. Ist eine Radio-Promosingle.
MCD......... Nr.: 25-359-4...................... 7,50 DM

WORLD CHAOS -drink positive
MLP......... Nr.: 88-192-2.................... 12,90 DM

PLASTIC BOMB

Postfach 100205
47002 Duisburg
Tel.: 0203-730613
Fax: 0203-734288
www.mailorders.de
www.plastic-bomb.de

Porto & Verpackung:

Bei V-Scheck/bar: 7,-DM
Bei Nachnahme: .... 15,- DM
Per Bankeinzug: 7,-DM
(Bei Bankeinzug müssen angegeben werden: Name, Anschrift, Kontonummer, Bankleitzahl, Kreditinstitut, Unterschrift)

Ausland: 30,-DM
Ausland Nachnahme...... 50,-DM
(Postwucher !! Sorry, nicht unser Fehler !)

BESTELLSCHEIN

Stückzahl	Bestell-Nr.	Titel & Format (LP,CD etc.)	Preis
		+ Porto	
		Insgesamt	

NAME :
Strasse :
Wohnort:

(nur bei Bankeinzug:) **Kontonummer:**
(nur bei Bankeinzug:) **Bankleitzahl:**
(nur bei Bankeinzug:) **Kreditinstitut:**
(nur bei Bankeinzug:) **Unterschrift:**

Skins, punks & Herberts
Spanish Oi!/Punk
Suburban Rebels
Nacidos para provocar CD
Malas Cartas
Sucias Guerras CD
Alta Tensión
La historia continua...CD
Oi! The Arrase
Anarkoi! CD
Last Warning
Voll Damm Boys CD
www.broncobullfrogrecords.com
Red Alert: The Story so far...
by Kid Stoker
At last the Red Alert story can be told... The Sex, the drugs, the lager the filth, the fury, and even more lager. One of England's finest bands in words and pictures.
The complete story of one of the few remaining bands from the original Oi! scene of the early 80's. The book includes City Invasion, a day by day account of a typical Red Alert tour.
A free bottle of BECKS was intented to be given away with the first 1,000 copies but Steve Smith drank them all...
www.streetmusic-pub.com
Hardcore Punk
Wallride
Will last forever CD
Wallride
A fistful of Songs MCD
www.wallride.com
Forthcoming releases;
FRONTKICK: Streetpunk 2000 MCD (Sept.2000)
ULTIMO ASALTO: Nuestro Orgullo Pasado LP
(555 Limited edition) (Oct.2000)
LAST WARNING: Sintiendo el odio CD
V/A: OI! QUE OI!? CD (First ever Spanish Oi!/Punk comp.)
etc...
Button Badges
PUNK / OI! / SKA / REGGAE / SOUL / HARDCORE
We have over 450 different button badges designs, and we can do custom badges.
Send 1 IRC for our free catalogue;
Chapas Manolo S.L.
Apdo. Co. 804
07800 Ibiza (Baleares)
Spain.
FRONTKICK: Streetpunk 2000 MCD
www.frontkick.de
Bronco Bullfrog Records, Apdo. Co. 1474, 07800 Ibiza (Baleares) Spain. www.broncobullfrogrecords.com
Street Music Publishing, Apdo. Co. 804, 07800 Ibiza (Baleares) Spain. www.streetmusic-pub.com
Telf: 00 34 971 317875 Fax: 00 34 971 311064 e-mail: info@broncobullfrogrecords.com

PUNKROCK IM JAHR 2000 - am Beispiel der DECONSTRUCTION TOUR

Unterwegs in Tilburg(NL) und Bremen, auf Tuchfühlung mit der Jugend von heute

Was geht mit Punkrock im Jahr 2000? Massen pilgern zu großen Punk-Events und Millionen kaufen T-Shirts, auch mal ´ne CD. Also kein Unterschied zu den 70ern, da waren es **Clash** und **Sex Pistols** und die Kings Road Mode, in den Achzigern dann Slime bei Karstadt und die Hosen bei Wetten Das. Die Neunziger brachten uns **Green Day** und **Offspring** in die Charts, **Rancid** auf MTV und **NoFX** auf jeden Teenie-Brust. Jetzt eben das neue Jahrzehnt (verdammt, wie heißt es? Nuller? Jahrtausendwende?...hm...), mit **Blink182** und **Bloodhound Gang**, und eben auch Vans Warped- bzw. jetzt Deconstruction-Tour. Lieber hab´ ich die kleinen Konzerte , den selbstgemachten "Erfolg" (=echte Anerkennung&Beliebtheit) guter Bands im "familiären Szene-Kreis" , das gebe ich gerne zu. Aber manches kann man nicht verhindern, z.B. die **Cockney Rejects**-Reunion, oder daß man Turbonegro nicht mehr im AJZ Bielefeld sehen kann.

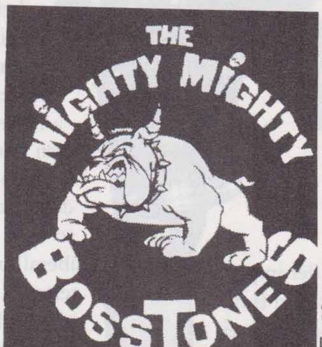
TERRORGRUPPE

NOFX

Oder daß **Misfits** und **Bosstones** groß und bekannt werden. Und trotzdem vergeht kaum ein Tag, an dem ich nicht Misfits, oder Bosstones, den **Turboneger** oder alte Rejects höre. Besonders Bosstones momentan, deren neues Album "Pay attention" ist ein super Nachfolger des Überhammers "Let´s face it", unglaublichabwechslungsreich und in jeder Sekunde unverkennbar the Mighty Mighty Bosstones aus Boston. Und auf dem Vans Warped-Tour-Nachfolger Deconstruction sollten diese Helden nun auftreten, zusammen mit der ganz großartigen **Terrorgruppe**, den stets großartigen **NoFX** und deren Cousins **Guttermouth** und Good Riddance, den **Mad Caddies** und den unsäglichen **Snapcase**. Der Borsto ist ein knüppelharter Bosstones-Fan (www.bosstones.de) und so hielt ihn auch keine Gürtelrose davon ab, mit der Fiat-600-Rakete und mir bis nach Tilburg in Holland und sogar bis Bremen tags darauf zu gurken! Totaler Einsatz für die gute Sache! Die Kids wollen bekanntermaßen dampfen, und da sollte man als Sympathisant stets dabei sein, gerade, wenn man die 20 knapp überschritten hat (...). Und da bot sich die Deconstruction-Tour 2000 ideal als Beobachtungsobjekt für den "größeren" Punkrock der Gegenwart an. Sehen, was so geht.

Montag ging die Arbeit jedenfalls leicht von der Hand, in froher Erwartung des späteren Ausflugs, und wie bei Holland-Ausflügen schon seit den 40ern üblich findet man rasch und problemlos sein Ziel, in diesem Fall ein gutdurchdachter Profi-Konzertsaal für über 2.500 Leute namens Club 013, mit freundlicher Security und rein-raus-Erlaubnis für alle (Stempeltechnik). Massenhaft trieben sich junge Menschen in einschlägigen T-Shirts herum, darunter erstaunlich viele junge Mädchen (so lasse ich mir den Punkrock der Jugend gefallen). Diese Veranstaltung traf ganz offensichtlich den Geschmack der GenerationX (oder schon Y?). Das ganze war wohl schon länger ausverkauft (das Konzert, nicht der Punk). Als erstes trafen wir dann die Nanette am Fat Wreck-Stand, große Freude (denn wer erwartet schon in den gegenwärtig mal nicht deutschen Niederlanden Besuch aus dem gegenwärtig wieder mal deutschen Saarland?), dann aber die Hiobs-Botschaft vom Zip: wir waren zu spät! Alles hatte bereits um 17.00 angefangen, Terrorgruppe waren schon fertig, und Snapcase fingen gerade zu nerven an, aber egal, denn Bosstones sollten erst noch kommen. Alles war gut! In einem der vielen umliegenden, gemütlichen Pubs wurden wir nett bedient und haben ausgiebig gespeist, Leib und Seele wollen zusammengehalten sein, united!

MADCADDIES



Bei der Rückkehr in den Club dann der Schock: alle von rechtsradikalen, brandenburgischen Stafforshire-Terriern zerfleischt, alles voll Blut, Kamerateams aus aller Welt berichteten bereits schockiert vom Tatort. Wenn´s nur das wäre, aber es kam schlimmmer: Bosstones spielten bereits! Wir hatten die Hälfte verpasst, irgendwelche Zeitplanänderungen oder so. Aber ein paar Songs sahen wir noch, und wieder war alles gut! In den kleineren Clubs früher schienen sie zwar kraftvoller und ansteckender gewesen zu sein, aber das gleichen die locker mit phantastischen Songs, Stil und schlichter Souveränität aus, und früher war garnicht mal alles besser. **Mighty Mighty Bosstones**, der rundum ideale Name für diese Band. Es fällt garnicht mehr auf, ob dieses nun eher ein Ska- und jenes eher ein Punkrock-Song ist, diese mächtige, ausdrucksstarke Stimme dazu, mit diesen mächtigen Bläsersätzen, der super Drummer, die Kraftgitarre, und dann noch diese großherzigen, versöhnlichen Texte rund um Probleme aller Art, da gibt´s nix zu meckern. Fanden auch zwei lokale Glatzen, von denen einer (40-jährig!) uns noch sein **Selecter**-T-Hemd zeigte, mit original Pauline-Black-Autogramm, und uns noch verzückt von einem Bussi der "Miss Two-Tone-Ska" berichtete... wirklich sehr ok, die beiden (vor allem, als sie voller Begeisterung das Bosstones-Harrington-Unikat vom Borsto würdigten und uns dann fragten, wo wir denn herkämen, und auf die Antwort "Germany" wohl eher unbewußt mit "... but really cool jacket!" anworteten, großer Spaß, so eine deutsch-holländische Freundschaft).

Dann kamen **NoFX** auf die Bühne, und vor allem Mike schien in erbärmlicher Verfassung zu sein (jaja, Amis in Holland... Drug Free America war auch ein NoFX-Hit), und er beschimpfte endlos, von übel bis

subtil, und ziemlich ungeniert das Publikum in einer Tour, welches aber stets mit begeistertem Jubel reagierte, **Goebbels goes Punkrock**... NoFX sind zwar immer noch ´ne gute Band, aber heute waren die doch etwas schlapp, und so sind wir dann heim in den Pott gegurkt.

Der Wecker um halb sieben klang wie Concorde-Start und Landung (nunja...) zusammen, aber dank meiner portugiesischen Gelassenheit und meines deutschen Pflichtbewußtseins ging auch dieser Tag im Dienste des Großkapitals und der imperialistischen Bullendemokratur reibungslos vorbei. Unser heldenhaftes Duo reiste nun aus der einen alten Hansestadt (Dortmund) in die nächste (Bremen), um im dortigen Aladin die nächste Darbietung der Reihe Deconstruction 2000 entgegenzunehmen.

Zwar strahlt dieser Laden Altehrwürdigkeit, Pubgemütlichkeit und Vergangenheit aus, aber dafür ist, wie immer in Germania, die Security scheiße, das rein-raus-Verbot in Kraft (keine Stempel in HB), der Laden überfüllt (wieder über 2.500, wieder ausverkauft), die Speisen &Getränke überteuert und das Publikum gemischter, männlicher (in mancherlei Hinsicht, es wurde auch non-verbal diskutiert), wobei natürlich auch hier die T-Shirt-Kids regierten. Auch diesmal kommen wir wieder spät, aber wir sehen noch den ganzen **Terrorgruppe**-Set. Sehr großartig mal wieder! Gute Band! Ich fand´ deren letztes Album (1 world, 0 future) ja echt sehr gut, aber einige vermißten dabei angeblich etwas von der Power der ersten Platten (immer diese Widerworte...). Ich find´ die Songs ja sehr gut, weniger Knaller-Hits bedeuten hier auch eher bessere Songs und Weiterentwicklung (gemeint ist damit kein "Crossover" oder andere Ausreden für ideenloses Anbiedern, klar). Auf der Bühne sind sie eigentlich immer gut, viel Power, viel Gepöbel und viel Spaß!

Vor den folgenden **Snapcase** und ihrem wichtigtuerischem Metal-Bolz-Gekreisch sind wir dann natürlich geflüchtet, **Mad Caddies** hatten wir ja eh´ leider wieder verpasst, und da die **Bosstones** erst später spielen sollten, und wir den Laden ja nicht verlassen konnten, gingen wir noch schön in die Aladin-Kneipe. Welche Freude, auf dem Weg nicht nur wieder Nanette,Wiebke und diesen Bielefelder Skin (Namen vergessen, guter Terrorgruppe-Song) zu treffen, sondern auch noch aus Hamburg Vatter Knob in Begleitung seiner zauberhaften Anka und der betörenden Birgit. Und in treuer Tradition der HSV-BVB-Fanfreundschaft (arrrgh..) gingen wir gemeinsam zur Tränke, wo sich auch noch ein völlig betrunkener Schrottgrenze-Timo einfand (Freude!). Das wird wohl auch mit 80 noch neben der Mucke mit das Beste an dieser ganzen Punkrockscheiße sein, daß man so oft so viele Bekannte überall bei Konzerten u.ä. trifft! Ich kam dann da auch gleich ins Gespräch mit Ulrike Maria, geboren 1980 in Berlin-Zehlendorf, die aber in unansehnlich-alkoholisierter Grobmotoriker-Begleitung war, indiskutabel. Die Eltern der guten Ulrike haben sie übrigens nach der RAF-Terroristin (Frau Meinhoff) benannt, so ein Mädchen kann doch nur super sein!

(bitte, bitte melden, sachdienliche Hinweise werden mit CD´s entlohnt, an Vasco, über´s Plastic Bomb. Bitte, Bitte!).

Rechtzeitig zum Bosstones-Gig haben wir uns dann trotz ekelhaftem und total unübersichtlichem Gewühle doch vorne in der Halle eingefunden, und dann brach die Hölle los. Als Intro knallte Edwin Starr´s Soul-Megahit "War" aus den Boxen, dann kamen die Helden aus Boston auf die Bühne, wie gewohnt stilsicher gekleidet und in fettem Soundgewand. Hit an Hit aus allen Platten, Bombenstimmung! So wie einst Madness, haben ja auch die Bosstones einen "Tänzer" auf der Bühne, der im schicken Anzug die ganze Zeit wie wahnsinnig rumrennt und rumspringt, und als Dicky Barret (war schon ganz früher Sänger, bei der Bostoner HC-Band Impact Unit, dufte Single namens "My friend the pit") jede Menge Leute aus dem Publikum auf die Bühne holte, war die Bühne ähnlich überfüllt wie der Raum davor, wo ein z.T. ziemlich assiger Pit wütete, kidstyle. Sowas hat´s früher nicht gegeben (gelogen). **Bosstones** wurden in Bremen klar mehr gefeiert, als noch in Holland, Deutschland war da schon immer gutes Bosstones-Gebiet. Schön war´s. **Dicky Barret** war später auch hier wieder ketterauchend und Aufkleber- und schweißnassen-Schlips-verschenkend am Bosstones-Stand zu sehen, traurig-kränklich guckend... (R´n´R is a dirty job... but someone´s gotta do it!)

NoFX danach waren heute etwas besser als gestern in Holland, aber es war viel zu voll, und so sind wir nach hinten gegangen, und nach ein paar jämmerlichen Versuchen von mir, bei dämlichen Konzertbesuchern das Interesse für die supergünstig feilgebotenen Fat Wreck-CD´s (5-10DM!) zu wecken (liebe Nanette, ich hab´s ehrlich versucht... wobei mein Verkaufsleiter aus der Lehrzeit sich bestimmt für mich geschämt hätte), sind wir dann heim nach Westfalen gegondelt. Im Münsterland hab´ ich mir inner Raste noch schön Tinte auf den Füller geben lassen (via englischem Frühstück), um dann etwas später in mein schönes Bett zu fallen. Vogelgezwitscher beim Einschlafen ist das einzige, was ich am Sommer ehrlich hasse!

Als Fazit kann ich nur sagen, daß mir diese Riesen-Events irgendwie doch viel zu groß sind und der Punkrockfaktor recht niedrig bleibt... aber dieser Aufwand zur Milieustudie hat sich natürlich voll gelohnt, Spaß gemacht hat´s auch. Punkrock bleibt wohl, was ´es ist: ein häßliches, gutmütiges, eigensinniges Tier, mal etwas kratziger, mal niedlich & lustig, mal beliebter, mal gehaßter, stets aber anders, ´ne Wahl haben wir ja eh´ alle nicht, Schicksal, destined to lose, you know... auch wenn man nach den frühen Teenie-Jahren ein paar Kompromisse mit dem Leben machen muß, Konzessionen den gesellschaftlichen Zwängen zugesteht, zum Überleben doch ein Stückchen Sein dem verdammten Scheißstaat und der verdammten Scheißgesellschaft verkauft, so teuer wie möglich natürlich, und so weiter, ihr kennt das Geheule. Aber wenn man nur anständig und fleißig ist, dann bekommt man schon seinen Spaß! Regelmäßig lustig sein und feiern gehen ist die Regel (you know... erste Regel,rauf den Pegel!).

Ach ja, und Punk´s not dead! (They just stand in the back... wir Skins auch, immer schön united!). Und das langsam penetranter werdende Rumgeheule von meist älteren Punkrockweggefährten, alles stürbe, kann ich nicht komplett nachvollziehen, da hat der Micha in der letzten Bombe ein gutes Vorwort zu verfasst! Drum gehet hinaus in die Welt und werdet was! Kein Fußbreit den Lethargikern, 14 Legastenikern und 88 Legotechnikern. That´s the way I like it Baby, I don´t want to live forever, Ihr wißt schon... Vasco --Mit freundlichen Grüßen

Die Fixtures aus Kalifornien sind eine von vielen Bands,über die ich bis vor circa anderthalb Jahren nur gutes gelesen hatte, ohne bis dahin auch nur einen Ton von ihnen gehört zu haben.Klar machte die Band mich neugierig,vor allem die vielgepriesene Jello Biafraähnliche Stimme,aber irgendwie fehlte immer das Geld oder die Gelegenheit mich mit der Combo näher zu befassen,will sagen ich legte mir keine Platten von ihnen zu oder besuchte eines ihrer Konzerte.Im Jumi 1999 gab es allerdings dann keine Möglichkeit mehr sich um die Truppe von Kevin und Co zu drücken,spielten sie doch auf dem Au-Fest in Frankfurt.Und was soll ich sagen,selten hat mich eine Band von der ich bis dahin noch nicht eine Note gehört hatte dermaßen begeistert,feinster Punk mit Melodie,allerdings auch ner gewissen Portion Härte und als Sahnehäubchen die begnadete Stimme des Sängers,schlagzeugers und Kopf der Band Kevin.Derartig angefixt legte ich mir dann auch diverse Tonträger der Band zu und mußte feststellen,daßnicht nur die Musik mich völlig überzeugen konnte, sondern auch die extrem durchdachten,politioschen Texte.So bedurfte es keine große Überredungskunst vom Micha,ob ich die Band nicht im Bochumer Zwischenfall interviewen wolle.Bleibt eigentlich nur zu sagen, wer die Fixtures noch nicht kennt,sollte ihnen mindestens ein Ohr leihen,es lohnt sich.

Stellt euch erst einmal vor.
K.:Ich bin Kevin, ich spiele Schlagzeug und singe. Bass spielt Jim und Tim die Gitarre.
Habt ihr ne neue Besetzung? Auf der letzten Tour hat doch ne Frau Bass gespielt.
K.:Oh ja,das ist Heidi,aber sie konnte die Tour nicht mitmachen, sie hat einige Probleme zu Hause, sie war aber die letzten vier Jahre festes Mitglied bei uns.
Das ist jetzt eure dritte Tour hier...
K.: Die vierte!
Oh, mein erster Fehler,was sind eure Eindrücke von Deutschland und Europa?
K.: Ich bin nicht gut im Eindrücke schildern. Ich mag es hier, die Leute behandeln einen gut hier, es ist ein schönes Land hier, ne ich mag es wirklich hier. In den USA ist es sehr teuer zu Touren, die Entfernungen sind riesig und die Clubs stellen kein Essen und keine Schlafplätze zu Verfügung.
Siehst du große Unterschiede zwischen Europa / Deutschland und den USA in Bezug auf Touren oder der gesamten Szene?
K.: Die Sache, die ich sehe, ist das wahrscheinlich die Leute, die in Europa in der Szene sind sehr ernst dabei sind und sich um die Szene kümmern, du siehst das hier mehr als in den Staaten, und es scheint so, als wäre hier die Organisation viel besser mit den ganzen Orten.
Und sind bis jetzt irgendwelche lustigen oder seltsamen Sachen auf der Tour passiert?
K.: Nein bis jetzt noch nicht. Klopfen wir am besten auf Holz.
J.:Ich bin von nem Hund ins Bein gebissen worden.
Hunde sind halt normal hier auf Konzerten.
J.: Stimmt, aber ich weiß nicht warum.
K.:Es wundert mich immer wieder,ich seh nen Punk mit nem Animal Liberation-Aufnäher auf der Jacke, und der zerrt seinen Hund an der Leine rum und schreit ihn an, wir nennen sowas Redneck-Verhalten.
Wenn ich mir eure Texte durchlese,scheinen diese doch sehr politisch und gegen die amerikanische Gesellschaft zu sein. Mögt ihr diese Gesellschaft nicht?
K.: Ich mag einen Aspekt der amerikanischen Gesellschaft nicht, diesen faulen, fettärschigen, diese Kombination aus Arroganz, Apathie und Ignoranz, und ich bin sicher ihr habt so Leute auch hier. Ich schreie jetzt nicht "fuck America", ich lebe da, denn eine "Shithead"-Gesellschaft ist überall eine "Shithead"-Gesellschaft, du kannst das für jedes Land sagen.
Aber ihr seid nicht stolz auf euer Land, wie viele andere amerikanische Bands?
K.:Nein, denn ich glaube du kannst nicht stolz auf ein Land sein, das ist ein ignoranter Blikkwinkel, das ist das gleiche, wie wenn du stolz auf deine favorisierte Fußballmannschaft bist, ich habe mir nicht ausgesucht Amerikaner zu sein, ich bin stolz auf die gute Dinge in Amerika, wenn man sowas findet irgendwo, stolz auf sein Land ist genau wie stolz auf seine Rasse, völlig ignorant, dumm. Ich bin stolz wenn ich was gutes tue, irgendwas, was hilft, aber garantiert nicht auf mein Land.

Seid ihr in irgendwelchen politischen Aktionen,wie zum Beispiel Food not Bombs oder so involviert?
K.: Generell nicht, ich glaube an das Individuum und ich gehöre keiner Gruppe an, denn wenn du einer Gruppe angehörst, beziehst du sofort eine Sicht, die dir vorgegen wird, du hast also keine Möglichkeit deine eigene Sicht zu wählen. Ich will meine eigenen Entscheidungen treffen, das ist der Grund, warum ich keiner Gruppe angehöre, aber ich helfe manchen Gruppen durch Benefizkonzerte und andere Sachen, aber du wirst mich nie als Mitglied irgendwo von sehen.

Denkst du denn, daß es irgendwie möglich ist etwas zu ändern an der Gesellschaft, oder an Dingen, die dich nerven, eventuell durch deine Texte?
K.: Ich bin für mich zuerst Musiker, damit habe ich angefangen, ich bin kein politischer Redner oder Prediger, ich bin Schlgzeuger, der das Privileg hat über andere Sachen zu singen, als "mein Auto ist so schnell" und "mein Mädel ist so süß". Ich singe einfach über meine Empfindungen und Meinungen und ich glaube, daß jeder eine Meinung hat und heutzutage ist sowieso alles politisch,was du im Leben machst, außer Bier trinken, sich die Haare rasieren und "zerstör den Staat" schreien *(Schaut dabei auf mein Bier und grinst)*
Was hat es bei euch mit dem Wort Resposibility oder Responsible auf sich, weil es immer wieder in euren Texten auftaucht?
K.: Es ist wie für die Christen der Rosenkranz, wenn ich etwas sage, versuche ich auch es zu tun. Es ist ein Teil meine Texte, der mich dazu bringen soll, auch das zu leben, worüber ich singe. Ich singe über etwas und hab die Verantwortung mich auch so zu verhalten.
Was haltet ihr den von der fortschreitenden Amerikanisierung hier, ist es nicht komisch für euch zu sehen, wie hier überall zwanghaft versucht wird Amerika zu kopieren?
K.: Das ist nicht komisch,das ist traurig. Es ist wie Krebs, ich möchte mich fast entschuldigen. Ich seh hier überall Mc Donalds und WalMart, bin ich hier in Tennessee? Ich fühl mich wie der erste Amerikaner, der den Indianern Kultur beibringt, aber die Leute hier haben es sich so ausgesucht. Aber ihr müßt die Leute dafür nicht anklagen, ihr habt die Möglichkeit es nicht zu tun.
Spezielle Frage für dich,Kevin. Hast du deine Stimme speziell trainiert oder ne Gesangsschule besucht oder ist das einfach Talent von Geburt an?
K.: Ne, ich hab ne Menge Weihnachtsplatten (lacht), und sich singe immer Weihnachtslieder. Ich liebe Weihnachten.Ne, ich trainiere meine Stimme nicht, nicht mehr.
Habt ihr irgendwelche Pläne für die Zukunft? Ne Vierte.. ähh sorry ne fünfte Tour?
K.: Ich versuche nie für die Zukunft zu planen, ich denke nur darüber nach, däß wir weiter machen, ich liebe es, sogar der schlechteste Tag in der Band ist besser als der Beste in einem normalen Job. Ich hoffe wir kommen noch was weiter voran, ich kann nicht mit der Band aufhören, ich würde mich einfach beschissen fühlen, nix mehr zu machen und vor der Glotze abzuhängen, ich will das tun was ich jetzt mache.
O.K.,irgendwelche letzten Worte?
K.: Bei mir gibts nie irgendwelche letzten Worte, meine Lieblingswort in dem Fall ist Danke, danke dafür, dass ihr hier seid und uns sehen wollt, danke.
Dirk

THE FIXTURES

ONE CRISIS SHORT OF CHAOS

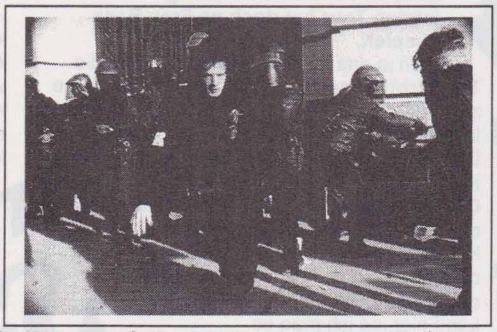
ZUR LAGE DER NATION....FAST EIN JAHR DANACH...

Als wäre unsere Vorgeschichte als Österreicher nicht bitter genug, so müssen wir selbst gegen Ende des 20.Jhds nochmals den Kopf hinhalten und diese Schmach über uns ergehen lassen. Wie euch sicher bekannt ist, gingen die letzten Nationalratswahlen im Herbst`99 mit einem beschissenen Ergebnis zu Ende. (Sofern man beschissen sagen darf, wenn man wie ich erst gar nicht zur Wahl geht um lieber Kikkn zu gehen. (nur so nebenbei mal)).

Also wie schon tausend mal gehört koaliert nun seit Februar 2000 die Blau/Schwarze Regierung FPÖ/ÖVP. Die erste skurrile Facette daran bleibt, das die ÖVP als nur drittstärkste Partei den Bundeskanzler stellt!

Ich will hier gar nicht auf eine oberflächliche Art ein österreichisches Fazit ziehen, sondern einfach schildern, wie ich das letzte Jahr empfunden habe. Der letzte Satz von mir ist leider enorm wichtig geworden, weil hier sogar ein Teil der Linken der FPÖ eine Chance geben will! All zu oft fällt der Satz „Die FPÖ ist eine demokratisch gewählte Partei...nun lasst sie mal machen!" Ihr könnt euch vorstellen, das diese Aussagen einfach nur weh tun. Meiner Meinung nach hat diese Partei ihren gesetzlichen Rahmen schon mehr als nur einmal überschritten – aber dazu später mehr!

Interessant war die Aussage eines FPÖ-Mandatars, dass diese extreme Ausländerhetze sich hauptsächlich auf Wien bezogen hat (1/4 der Wählerschaft Österreichs!). Angeblich hat sich unsere Bundesregierung schon längst dem Druck der öffentlichen Meinung angepasst und verfolgt schon seit Jahren eine fast-0%-Einwanderungsquote!!!!



Was mir persönlich enorm wichtig ist sind folgende zwei Standpunkte

1. Die FPÖ ist nur die Speerspitze des ganzen Problems! Die beiden anderen Großpartein ÖVP und SPÖ fahren mit fast der selben Politik wie die FPÖ. Wodurch sich beide Unterscheiden ist die Wahl ihrer Worte, allerdings nicht ihrer Politik.
2. Da ich ja intensiv auch die deutschen Medien verfolge, so kann ich euch nur eines versichern: Ihr bekommt nur ein Bruchstück von der Wahrheit mit!

Tja wo beginn mich mal am besten? Am besten in der Woche der Angelobung der neuen Bundesregierung am Freitag 4.2.2000 in Wien! Denn bereits am Vormittag ging es hier ab, als bekannt wurde, das die neue Regierung angelobt wurde. Daraufhin wurde kurzfristig das Bundesministeriums für Arbeit, Gesundheit und Soziales besetzt...denn wer braucht das noch??? Und am Abend hatten wir alle unseren Spaß: Der Demozug kam nun mal an der FPÖ-Zentrale in der Kärntnerstraße/Stephansdom zum Stoppen, da die Bullen 2 von 4 Möglichen Wege dicht machten und eine fette Hundertschaft davor postierte. Ich würde es mal so sagen: Es wurde entsprechend honoriert! Daraufhin machten die Bullen noch den dritten Weg dicht, Wasserwerfen fuhren vor und ab gings!

So in etwa, doch in meist abgeschwächter Form gingen die nächsten Wochen vorbei – am 19.2. gabs hier in Wien eine riesige Demo mit rund 200.000 Teilnehmern und die Opernballdemo hatte auch mal seit langem wieder Demonstranten. Es gibt seit diesem Zeitpunkt eine neue Polizeieinheit (SEK), die freiwillig Dienst bei den Demos macht. Was noch hinzukommt – sie sind zivil unter den Autonomen und geben sich nicht mal bei den Verhaftungen zu erkennen, was gesetzeswidrig ist nach Ö-Vfg! Erst Anfang Herbst wird der erste Zwischenbericht für die SEK erwartet und dann wird entschieden, ob sie am Leben bleibt oder abgeschafft wird!

Seit der Angelobung gibt es nun jeden Donnerstag eine Demo in Wien. Doch selbst die Linke spinnt! Weil ein doch beachtlicher Teil auf gewaltlosen Widerstand setzt, ging die Parole um, Gewalttäter unter den Linke auszuforschen und wenn nötig mit den Finger auf sie zu zeigen und auch noch laut zu schreien! Toll, oder?! Somit spielen diese Spinner auch noch den Bullen in die Arme...will hier auf keinen Fall zum gewalttätigen Widerstand aufrufen...nein, es soll nur jeder für sich entscheiden, was er der Realpolitik entgegen setzen will!

Schon allein die Tatsache, dass diese Regierung bei ihrer Angelobung eine Präambel unterzeichnen musste, in der sie ua. folgendes garantierte „Die Bundesregierung arbeitet für ein Österreich, in dem Fremdenfeindlichkeit, Antisemitismus und Rassismus keinen Platz finden. Sie wird jeder Form von menschenverachtendem Gedankengut und seiner Verbreitung konsequent entgegentreten und sich für die volle Beachtung der Rechte und Grundfreiheiten von Menschen jeglicher Nationalität einsetzen - gleichgültig aus welchem Grund sich diese in Österreich aufhalten. Sie bekennt sich zu ihrer besonderen Verantwortung für einen respektvollen Umgang mit ethnischen und religiösen Minderheiten." Doch was ist diese Präambel heute noch wert? Unterzeichnet wurde sie von W. Schüssel und J. Haider. Mit Haiders abtreten im Mai fragt mensch sich noch, was so eine Unterschrift theoretisch noch wert sein kann!?

Innenpolitisch hat sich doch auch so einiges getan. Erstens: Wir haben neue Minister. Die eine Hälfte ist enorm unfähig und zum Glück auch noch medienunwirksam, doch die andere Hälfte macht leider ihren Job ganz gut. Erstens mal unsere super engagierte Außenministerin Benita Ferrero-Waldner (ÖVP), die sich als Don Quichote und ihrem Kampf gegen die böse EU verkauft! Unsere Fize-Kanzlerin Susanne Riess-Passer, die einen unspektakulären FPÖ-Kurs nach Außen vertritt. Karl-Heinz Grasser (FPÖ), seines Zeichen Finanzminister und der Goldjunge der FPÖ. Er hat dieses unverbrauchte und doch auch kompetente, das früher mal J.H. hatte. Soviel mal zur Riege des Versagens. Und die komplette FPÖ-Riege hat auch eine schöne Vergangenheit – trieben sich in (schlagenden)-Burschenschaften rum oder waren anderweitig aktiv!

Mit der neuen Regierung und den von der EU verhängten Sanktionen änderte sich aufs krasseste das politische Klima. Aufs direkt unglaublichste gewann laut Sonntagsumfragen die ÖVP an Stimmenstärke und ist heute im Sommer 2000 laut Umfrage die stimmenstärkste Partei!!! Die FPÖ baute um ca. 10% ab (von 28% auf 18%)...warum? Ich kann es mir selbst kaum erklären. Sicher mit ein Grund ist die unnachgiebige Oppositionshaltung der FPÖ und das Unvermögen verbal einen Schritt zurück zu schalten.

Paar Beispiele über das wahre blaue Wesen der FPÖ:

- ✓ Jörg Haider beschimpfte Chirac als Westentaschen-Napoleaon in seiner Aschermittwochsrede 2000 in Ried.
- ✓ „Wir zahlen Schutzgeld“ (FP-Bundesrat J. Gudenus im Mai 2000 über Entschädigungszahlungen an NS-Zwangsarbeiter)
- ✓ „...mit einem Feind Österreichs Champagner trinken...“ (Haider regte im Mai 2000 die strafrechtliche Verfolgung missliebiger Oppositioneller an und nennt gleich ein verfolgungswürdiges Vergehen)
- ✓ „Unsere Ehre heißt Treue“ (Mit diesem SS-Wahlspruch zeichnet der neu gewählte niederösterreichische FP-Obmann E. Windholz im Juni 2000 verdiente Parteimitglieder aus)
- ✓ „Walter Reder war ein Soldat wie jeder andere. Er hat nur seine Pflicht getan:“ (Haider im Sommer 2000 im italienischen „Radio 24“ über den aus Österreich stammenden SS-Obersturmbannführer Walter Reder)

Aber um zurück zu kommen auf die Oppositionshaltung der FPÖ – Jörg Haider trat überraschend (?) am 1.5.2000 von der FPÖ Spitze zurück und machte Susanne Riess-Passer Platz. Viele Leute halten dies für einen logischen und taktischen Schritt Haiders, der somit als Landeshauptmann Kärntens noch immer seine Oppositionsrolle nachgehen kann und sogar noch gegen die „eigene“ Regierung treten kann. Hört sich bisschen abstrakt an, nur könnte man so der guten Situation der ÖVP entgegen treten, denn diese will/muss diese Regierung am Leben halten und die FPÖ kann problemlos in ihre alte Rolle abrutschen.
Doch politisch gesehen haben beide Regierungsparteien nichts zu fürchten, da die von der EU verhängten Sanktionen extrem kontraproduktiv wirken. Innenpolitisch dominiert dieses Thema sämtliche Diskussionen – „gebt dem Volk einen starken äußeren Feind und es wird innerlich zusammen rücken!“. Diese Ausbombtaktik funktioniert noch nie und warum sollte sie heute? Sogar Leute die nicht FPÖVP wählten stehen strikt gegen diese Sanktionen und was bitte kann dieser Regierung besseres passieren???? Auch die Oppositionshaltung von SPÖ & Grünen hat sich radikal gewandelt. Zu Beginn noch strikt für die Sanktionen, mussten beide Parteien mit sinkenden Wählerzuspruch kämpfen und änderten ihre Haltung um 180°. Mit der Begründung, das die Sanktionen nur die Falschen treffe. Aber ist ja egal......nach außen machen wir betroffene Gesten, reden uns auf Haider&Co aus und versuchen die Nation vom Nazidreck reinzuwaschen: „Um Gottes Willen, nicht alle FPÖ-Wähler sind Nazis – sie rekrutieren ihre Wählerschaften aus allen Bereichen der Gesellschaft!“.....Na toll, überall Nazis, nur wählten sie früher Rot oder Schwarz und nun folgen sie dem Ruf des Rattenfängers. Wenn sie doch wenigstens ehrlich wären – „Okay sind sie halt alle Nazis – wir haben ein Problem und das müssen wir in den Griff bekommen!“ – aber nein, der Alltagsrassist darf hetzen.

Und außerdem hat die EU bald mit einem weit größeren Problem zu kämpfen ... Italien. Was werden sie machen, wenn die Lega Nord unter Berlusconi (Fini und Bossi) die Regierung an sich reißen? Italien ist wohl ein anderes Kaliber wie wir Alpenzwerge und da helfen keine überhasteten Sanktionen!

Die Gesetzeslage wurde doch deutlich restriktiver. Der Heeresnachrichtendienst wurde mit neuen und weitreichenden Kompetenzen aufgerüstet. „Rechtliche Verankerung moderner Ermittlungsmethoden (Lauschangriff und Rasterfahndung): damit die Kriminalität zeitgemäß und effektiv bekämpft wird.“ Und direkt süß schon folgende Formulierung: „Aufklärung der Jugendlichen zur Vorbeugung des Drogenkonsums: damit sich die Jugendlichen selbst vor der Drogengefahr schützen können.“ Tja ein Sparpaket steht uns wohl auch bevor – von der großlauten Wahlwerbung der FPÖ, wo permanent von einer Steuerentlastung der Ärmeren propagiert wurde ist nichts. Paar Übergriffe gab es in den letzten Monaten leider auch. Hab nun leider nicht alles im Kopf, nur wurde mindestens ein Schwarzer von Bullen erschossen, bei Demos wurde kräftig ausgeteilt. Massive Vorwürfe gegen die Österreichischen Behörden erhebt die Menschenrechtsorganisation amnesty international in einem neuen Bericht: Aufgezeigt werden darin Fälle von Misshandlungen durch Exekutivbeamte mit Pfefferspray, Schlägen und Tritten. Die Behörden

HALT HALT

Warum vorschnell von den Dingen trennen! Bei uns kann man sogar den letzten Mist noch drucken lassen!!!

Und natürlich Flyer, Postkarten, Booklets, Poster, Aufkleber, Fanzines, Plattencover, Promofotos, etc. etc.

(Aufkleberchen liegen z.B. diesem Heft bei)

eigenart weltweit

tel 0209-28607
fax 0209-204710
e-mail: eigenartge@aol.com

hätten keine Konsequenzen gezogen und es bisher verabsäumt, Misshandlungen einen Riegel vorzuschieben, kritisiert AI.

Okay, es gibt definitiv viel zu viel zu sagen...es macht nur sehr wenig Spaß hier zu leben. Die FPÖ fährt ihren Kurs 1:1 weiter – nach ihrer Natur braucht echt keiner zu Fragen. Wer leugnet ist Täter! Worte können töten, das sollte man nie vergessen!
Ich hab in meiner PLATTFORM-Fanzine selbst so einiges zu dem Thema geschrieben, insbesonders über die Zeit bis Ende `99 – also schaut mal bei unseren Adressen vorbei (http://hello.to/plattform/ http://w3.to/radikalkur/ http://w3.to/bloodshed666/ http://w3.to/e.m.s./ http://i.am./PARANOIA!/). So long ... lest euch in die Thematik ein, wenn Ihr Links oder sonstige Fragen habt, dann mailt mir einfach (radikalkur@w3.to). Der Kampf geht weiter.
(Gernot Sommer 2000)

Die Natur von Jörg Haider & der FPÖ?: (von http://www.futurelinks.at/haiderwatch/)

Weltkrieg / Wehrmacht / Holocaust

• Ja. Churchill hat einige schlimme Dinge getan, und einiges sehr Ehrenwertes. Er hat Richtiges und Falsches getan. Das ist das Schicksal jedes wichtigen Politikers. *Was war das Böse, das Churchill getan hat?*
Zu den bösen Dingen, die er getan hat, zählt die Entscheidung Städte wie Dresden zu zerstören, wo keine deutschen Soldaten waren. Dort waren nur Zivilisten. Das ist das gleiche Argument, das wir Hitler entgegenhalten. Wir sagen: Warum hat Hitler Städte bombardiert, wo nur Zivilisten und Kinder wohnten?
Meinen Sie, es gab eben bei Beiden Seiten Gutes und Böses?
Ja, ja, ja. auf die Frage, warum er Churchill als einen der größten Verbrecher des Jahrhunderts bezeichnet habe. (Sunday Telegraph 13.2.2000)

• *Sind nun ehemalige Angehörige der Waffen-SS anständige Menschen?*
Ich glaube, dass es keine pauschale Befreiung von Schuld und Mitschuld gibt und keine pauschale Verurteilung geben kann. Gott sei Dank leben wir in einem Rechtsstaat, wo die individuelle Schuld das entscheidende ist. Daher kann es nie die Waffen-SS als solches sein, sondern es können nur Einzelne sein, die verfehlt haben und verantwortlich sind. über die Waffen-SS, die vom Nürnberger Tribunal als 'verbrecherische Organisation' eingestuft wurde. (Die Welt 8.2.2000)

• Die Justiz sollte sich lieber um Kinderschänder kümmern als um solche Randthemen! über die Anklage gegen Andreas Mölzer wegen nationalsozialistischer Wiederbetätigung. (Salzburger Nachrichten 21.8.1999)

• Alle ehemaligen Weltkriegssoldaten bitte sollten eigentlich den Saal verlassen, sonst wird das wieder irgendein Nazi-Treffen, was heute stattgefunden hat. (Morgenjournal 22.06.1996)

• Dass es in dieser regen Zeit, wo es noch anständige Menschen gibt, die einen Charakter haben und die auch bei größtem Gegenwind zu ihrer Überzeugung stehen und ihrer Überzeugung bis heute treu geblieben sind. Und das ist die Basis, meine lieben Freunde, die auch an uns Junge weitergegeben wird. Und ein Volk, das seine Vorfahren nicht in Ehren hält, ist sowieso zum Untergang verurteilt.(...) Wir geben Geld für Terroristen, wir geben Geld für gewalttätige Zeitungen, wir geben Geld für arbeitsscheues Gesindel, und wir haben kein Geld für anständige Menschen. (vor SS-Veteranen in Krumpendorf 30.9.1995)

• Ich habe gesagt, dass die Wehrmachtssoldaten die Demokratie in Europa, wie wir sie heute vorfinden, ermöglicht haben. Hätten sie nicht Widerstand geleistet, wären Sie nicht im Osten gewesen, hätten sie nicht die Auseinandersetzung geführt, dann hätten wir (...) Was heißt "Widerstand geleistet", das war ja ein Eroberungsfeldzug der Deutschen Wehrmacht. Dann müssen wir heute beginnen zu fragen, wie das wirklich war. (Profil 21.8.1995)

• Na, das hat's im Dritten Reich nicht gegeben, weil im Dritten Reich haben sie ordentliche Beschäftigungspolitik gemacht, was nicht einmal Ihre Regierung in Wien zusammenbringt. Das muss man auch einmal sagen. (Kärntner Landtag, 13.6.1991)

• Dass keine Missinterpretation entsteht - denn das, was ich gesagt habe, war eine Feststellung von Tatsachen, dass im Dritten Reich eine große Anzahl von Arbeitsplätzen durch eine intensive Beschäftigungspolitik geschaffen worden ist und damit das Los der Arbeitslosigkeit beseitigt wurde - aus Anlass einer Debatte, die wir heute gehabt haben, dass in Österreich immer mehr Menschen arbeitslos werden, und gleichzeitig importieren wir immer mehr Ausländer, die dann unsere Arbeit machen sollen. (Morgenjournal 14.6.91)

• Unsere Soldaten waren nicht Täter, sondern bestenfalls Opfer. Meine Damen und Herren, geistige Freiheit ist in einer Demokratie etwas Selbstverständliches, aber sie findet dort ihre Grenzen, wo Menschen jene geistige Freiheit in Anspruch nehmen, die sie nie bekommen hätten, hätten nicht Andere für sie den Kopf hingehalten, dass sie heute in Demokratie und Freiheit leben können. (Rede am Ulrichsberg im Oktober 1990, zitiert nach Profil)

• Für mich hat es eine Ära gegeben, in der es zu kriegerischen Auseinandersetzungen gekommen ist, in die unsere Väter verwickelt waren. Und gleichzeitig hat es im Rahmen des NS-Regimes Vorgänge gegeben, die nicht zu akzeptieren sind. An denen waren aber keine Familienmitglieder von mir beteiligt. *Höre ich richtig: "Vorgänge"? Was nennen Sie Vorgänge?* Na ja, es waren Aktivitäten und Maßnahmen gegen Bevölkerungsgruppen, die eklatante Verstöße gegen die Menschenrechte waren. Haben Sie Schwierigkeiten, von Vergasungen und Massenmord zu sprechen? Wenn Sie so wollen, dann war es halt Massenmord. (Profil 18.2.1985)

Fremde / Ausländer

• Es ist der richtige Versuch, in der Ausländerdebatte zu differenzieren (...). Zum Vorschlag der FPÖ-Abgeordneten Partik-Pable, eine verpflichtende Identifikationskarte für Ausländer mit Fingerabdrücken einzuführen. (Radio Kärnten 24.11.99)

• Wenn der Klima für die Osterweiterung ist, soll er gleich in Tschechien kandidieren! (Wahlkampfrede am Stephansplatz 1.10.99)

• In Österreich gibt es 300.000 Arbeitslose und 300.000 offizielle Ausländer. (Freiheitlicher Pressedienst 1.5.1996)

• Wenn ich da an die Polen denke, die glauben, dass sie ohne entsprechende Arbeitsleistung den Wohlstand des Westens erringen werden. Wenn ich mir den Lech Walesa anschaue, der ja, seit er Präsident ist, mehr breit als hoch geworden ist, dann ist das symbolisch für diese Denkungsart, die dort herrscht, dass man glaubt, nur mit Erbschaft im Westen die Tragik im Osten überbrücken zu können und zu Wohlstand zu kommen. Wer nicht gelernt hat zu arbeiten, der wird auch in Zukunft kein Wohlstandsgebiet aufbauen können, und das muss also auch an die Osteuropäer gesagt werden. (Maifeier der FPÖ 1.5.1991)

Österreich oder Deutschtum?

• Man darf sich nicht damit begnügen, dass Kärnten frei und ungeteilt bleibt. Dieses Land wird nur frei sein, wenn es ein deutsches Land wird. (Profil 18.2.1985)

• Wenn der Nationalstaat überhaupt keine Zukunft haben soll, dann brauchen wir eine dritte Republik. (Haider 1994 in seinem Buch „die Freiheit, die ich meine")

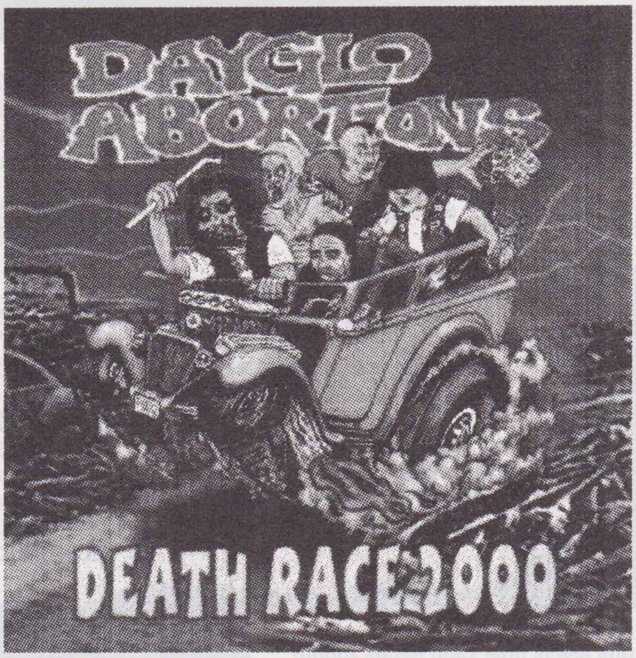
Gesellschaft

• Wer nicht arbeitet, wird sich wieder ans Arbeiten gewöhnen müssen. Weiters ist dieses System auch ein Signal an die Jugend (...) und an alle Sozialschmarotzer, denen man sagen muss: Der Fasching ist aus, und jetzt wird wieder in die Hände gespuckt. (Freiheitlicher Pressedienst 29.10.1998)

• Die, die da hinten schreien, werden - wenn ich etwas zu sagen habe – ihre Luft noch brauchen. Zum Arbeiten. (Der Standard 5.10.1994)

Dayglo Abortions ist eine der witzigsten und durchgeknalltesten Bands, die ich bisher kennengelernt habe. Die kanadische Band erregte vor allem hierzulande durch ihr auf Album "Feed us a Fetus" positive Aufmerksamkeit, denn die Songs passten hervorragend in die damals ziemlich angesagte Crossover Welle und entpuppten sich bei mehrmaligem Hören als Mega-Mitgröhl Hits; so verging vor allem in Punk-Kreisen nach Veröffentlichung der Platte hierzulande kaum eine Party ohne die obligatorischen Dayglo Abortion Hits. Jahrelang wurde es dann stiller um die Band, bis wir die Nachricht einer bevorstehenden Deutschland - Tour erhielten, uns den Arsch abfreuten und den naheliegensten Konzertort ansteuerten. Das folgende Interview fand vor ihrem Gig im **AJZ Bielefeld** statt, die Fragen beantwortete Gitarrist und Sänger "The Cretin":

DAYGLO ABORTIONS



WIE LÄUFT EURE TOUR?
Sehr gut. Wir trinken viel deutsches Bier, rauchen massig holländische Joints, dann waren wir noch in Slowenien, Österreich, Belgien, der Schweiz etc. Jede Stadt ist anders.

WAS WAR DAS BESTE BIER BIS JETZT?
Es gab viele gute. Ein ausgezeichnetes kam aus Wangen, aber ich habe die Biersorte vergessen, das Flensburger Bier war auch klasse!

WAS MACHT EUER NEUES ALBUM "DEATH RACE 2000" SO EINZIGARTIG?
... natürlich das exzellente Songwriting und die fantastischen Gitarren, ha ha ha... Auf jedem Album von uns haben wir ein bestimmtes Oberthema bearbeitet, diesmal war es das nihilistische Rennen eines jeden Menschen zum Tod hin, beschleunigt durch Trinken und Parties. Einige ehemalige Mitglieder der Band hatten ernste Probleme mit dem Konsum, sie mußten ins Krankenhaus eingewiesen werden. Wir haben versucht, das Ganze satirisch zu verarbeiten, zudem kommt natürlich noch der Jahrtausendwechsel, nach dem jeder ja so verrückt war...

WAS MACHEN EURE EHEMALIGEN MITGLIEDER DENN HEUTZUTAGE?
Bonehead und ich sind ja noch von der Originalbesetzung übriggeblieben. Unser alter Bassist ist vor einer Weile ausgestiegen; er wollte sich zur Ruhe setzen. Nun ist Gymbo unser neuer Sänger, ich singe nur noch weniger als die Hälfte der Songs. Hung Jak spielt jetzt Bass, er hat zuvor Gitarre gespielt, aber als Spud die Band verlassen hat, sind wir zu der Power Trio Formation zurückgekehrt.

KANNST DU UNS ETWAS ÜBER EUREN RECHTSSTREIT ERZÄHLEN, DEN IHR WEGEN EINES EURER COVER HATTET?
Es war eigentlich nicht wegen des Cover Artworks. Alles begann in einem kleinen Vorort von Ottawa, der Hauptstadt Kanadas. Da lebt ein Cop namens Constable Jim Fitzgivens; ich kann Dir seine Adresse geben, dann könnt Ihr ihm Briefbomben schicken!!! Die Tochter des Constables hatte eine Kopie der "Feed us a Fetus" LP zuhause und dann noch eine illegale kopierte! Jedenfalls hat sie die Platte gespielt, als ihr Daddy an ihrer Zimmertür vorbeigelaufen ist; der hat dann gerade "I killed Mommy" oder sowas ähnliches gehört. Dann ist er wild geworden, hat die Platte beschlagnahmt und uns wegen Verbreitung von pornographischem Material angeklagt, also wegen unserer Texte. Der Prozess zog sich über ein Jahr hin, der Fall ging zum Ontario Gericht und dann zum Obersten Gerichtshof; das Ganze wurde zum "Freedom of Speech" - Thema, weil unsere Texte ja nun wirklich satirisch gemeint sind. Ich benutze eben Satire, um mit Sachen umzugehen. Im Endeffekt änderten sie das Pornographie - Gesetz und sprachen mehr Raum für Humor aus; es ging da auch um einen fiktiven Tatbestand: Du kannst keinen Menschen einsperren, nur weil er schmutzige Gedanken hat, und Du kannst keinen dafür belangen, daß er etwas über furzen aufschreibt und das lustig findet. So lange, wie Du damit keinen angreifst, geht das in Ordnung. So kam es, daß wir nicht belangt wurden. Die ganze Sache war aber sehr interessant.

AUF EURER HOMEPAGE HABT IHR DIE LUSTIGSTEN GESCHICHTEN AUFGELISTET, DIE EUCH ODER EUREN FANS PASSIERT SIND. WAS WAR DIE BESTE DAVON?
Oh, da gibt es einige: Ein Typ war mal mit seinen Freunden in nem Van unterwegs, sie haben "Aargh, Fuck, Kill" gehört und mitgegröhlt, und genau bei dem Wort "Kill" haben sie nen fetten Crash gebaut! Ein anderes Erlebnis war, als wir nach einem Konzert in einem Keller Dart gespielt haben: Unser Roadie meinte plötzlich: "So, jetzt wird mal richtig Dart gespielt"; er hat sich vor das Dartbrett gestellt, seine Finger vor die Augen gehalten und geschrien: "Los geht´s"!. Bonehead nimmt also nen Dart-pfeil, wirft, und der Pfeil bleibt mitten in der Stirn stecken! Bonehead fällt um vor Lachen und pisst sich ein. Und der Roadie meint nur: "Los, wo bleiben die anderen beiden Pfeile..."!

HAT JEMAND, DEN IHR KENNT, SCHONMAL DAS REZEPT AUF EURER "FEED US A FETUS" LP AUSPROBIERT?
(lacht): Oh Gott, wer weiß, es gibt genug verrückte da draußen! Vielleicht wird uns ein Foetus demnächst noch in irgend so nem durchgeknallten Konzertort als Essen serviert...

ERZÄHL UNS WAS ÜBER EUREN HEIMATORT?
Es gibt ne Menge Skater dort, viel Sonne und nen Strand. N paar Clubs haben wir auch, ein neuer hat gerade eröffnet. Das ist gut, denn viele alten Clubs sind auf Techno und Rave umgestiegen. Aber seitdem es uns gibt, haben wir schon drei Disco Invasionen überstanden. Disco kommt und geht, aber es bleibt immer beschissen! Einmal die Woche findet immer ein gutes Konzert bei uns statt: Letztens haben Gluecifer bei uns gespielt; demnächst spielen die Melvins; einige Leute von D.O.A. haben ne neue verrückte Band namens "Powerclowns" gegründet: Die ziehen sich Clownskostüme an und covern Iron Maiden Songs!!!

WAS SIND EURE ZUKUNFTSPLÄNE?
Wir werden neue Songs schreiben, vielleicht kommen wir im September erneut auf Europa Tour, und in Australien wollen wir auch noch touren. Dann wollen wir noch verstärkt in den Balkan - Ländern spielen; Slowenien war großartig: Die Leute sind teilweise von 400 Kilometer Entfernung angereist gekommen und haben uns nicht mehr von der Bühne gelassen; wir mussten 3 Stunden lang spielen! In Biel mußten wir 4x "Aargh, Fuck, Kill" spielen.

Später kamen wir noch auf das leidige Thema "Grenzübergänge" zu sprechen, und die Band gab noch einige Stories zum besten, u.a. daß eine Grenzüberquerung von Kanada in die USA trotz vorher extra besorgter Dokumente von einer Zollbeamtin mit den Worten "Nein, mir passen Eure Nasen nicht" verhindert wurde. Die Band landete einige Zeit in Untersuchungshaft, wurde in der Zelle geschlagen, und das gesamte beschlagnahmte Equipment wurde gleich für immer einbehalten! Zudem soll es wohl an der Tagesordnung sein, Grenzübergängern gleich das gesamte Geld zu beschlagnahmen unter dem Vorwurf, es wurde sich um Drogengeld handeln. **Fuck the USA!**

Interview und Übersetzung : Björn Fischer

DISCOGRAPHIE:

Out of the Womb (1981)
Feed Us A Fetus (1986)
Here Today, Guano Tomorrow (1987)
Two Dogs Fucking (1991)
Little Man In The Canoe (1995)
Corporate Whores (1996)
Stupid World, Stupid Songs (1998)
Death Race 2000 -(1999)

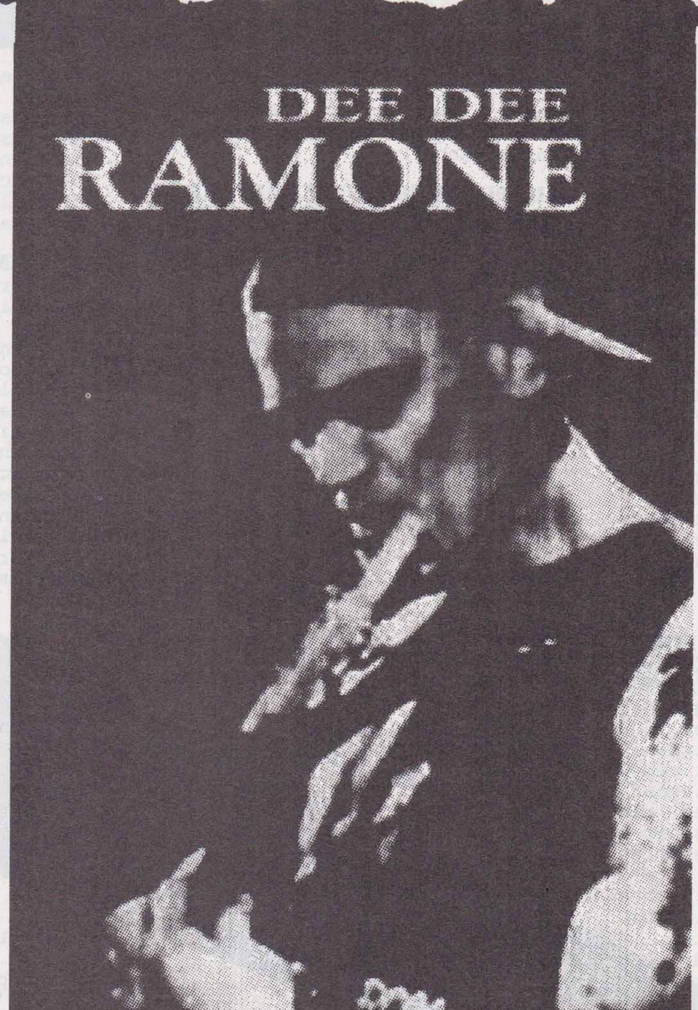
krank und entschied sich, nur noch ein Solo Album einzuspielen. Ich sagte: "Ok, bringt es nicht heraus". Aber sie haben es veröffentlicht, weil ich mit Marky Ramone und Barbara bei den "Remains" gespielt habe. Es wurde alles zu verrückt, deshalb verließ ich New York. Ich wollte keine Karriere machen, ich bin ein Schriftsteller. Ich war sehr glücklich in Toronto, deshalb machte mir das irgendwie nichts mehr aus. Toronto war netter als New York, und die Kanadier sind netter als die Amerikaner. Das Land ist irgendwie normaler, und die Leute mögen auch Rock´n Roll. New York wurde zur Yuppie Stadt. Dann zog ich nach Los Angeles; ich hasste es früher dort, aber nun macht es Spaß dort. Ich fing an, mich wieder für Surf Musik zu interessieren.

Nun wollen die Ramones einen eigenen Film unter Leitung eines deutschen Regisseurs herausbringen, dabei ist es noch nicht mal ihr eigener Film. Mein Buch war mein eigener Film! Ich habe das Skript gelesen, erst gefiel es mir nicht, doch nun finde ich es ok; sie werden den Film in Kalifornien drehen; ich habe nun neue Songs für den Film geschrieben. Nach dieser Tour gehe ich nach Mexiko; ich habe Rio de Janeiro und Buenos Aires abgesagt, weil ich es nicht mehr ertragen kann. Danach gehe ich nach Japan, dann kommt ein neues Album von mir heraus, nächstes Frühjahr komme ich dann wieder nach Europa. In Skandinavien war ich auch, ich habe die Backyard Babies als Vorgruppe von L7 in LA gesehen. Ich wußte nicht, wer sie waren, aber ich mag sie sehr.

Der Regisseur des Ramones Films möchte, daß deutsche Bands wie H-Blockx, Die Toten Hosen und Die Ärzte den Soundtrack machen. Vielleicht schreibe ich alle Songs für das Album. Ich mag die Fantastischen Vier.

Dee Dee Ramone (bürgerlicher Name: Douglas Colvin, geboren im September 1952) gehört zu den Gründungsmitgliedern der legendären **Ramones**.
Bei der Gründung der Band im August 1974 übernahm er den Basspart des Trios um Johnny und Joey und entpuppte sich als Haupt-Songschreiber der Band; an dem **Heartbreakers** Hit "Chinese Rocks" schrieb er ebenfalls mit.

Nach unzähligen Hitalben verließ Dee Dee 1989 die Ramones, machte eine Rap Platte, die total floppte, und veröffentlichte 1994 ein Solo Album namens "I hate Freaks like you".
Dee Dees neuster Streich "Hop Around" ist vor einiger Zeit auf dem Corazong Label erschienen; seine neue 20 jährige Ehefrau spielt darauf übrigens Bass. Wie man unschwer am folgenden Interview erkennt, ist der gute Dee Dee etwas verwirrt gewesen, was sicherlich nicht zuletzt auf seinen nicht gerade zahmen Lebenswandel in den letzten dreißig Jahren zurückzuführen ist. Wer von Euch macht noch mit 47 Jahren Punk Rock?!? Da sag ich nur: Respekt, Respekt!!!



Kannst Du uns etwas über Dein neues Album "Hop Around" erzählen?
Ich habe das Album in Toronto / Kanada aufgenommen, produziert wurde es von Chris Spedding, der schon Sachen für die Sex Pistols gemacht hat, und er hat mal bei Roxy Music mitgespielt. Ich versuchte, ein Retro Ramones Album zu schreiben, mit Songs wie "I don´t wanna die in the basement", "Mental Patient" etc. Mit diesem Album wollte ich wieder wie in alten Zeiten klingen, als ich noch bei den Ramones gespielt habe, und den typischen Humor wieder einfließen lassen. Davor wollte ich Rhythm & Blues und Garage Rock spielen; ich mag das noch immer; ich kann mir nicht helfen, ich mag Chuck Berry und die Rolling Stones.

Ich habe auch ein neues Buch namens "The Chelsea Horror Hotel" geschrieben, dann will ich noch einen Film machen, und meine neuen Songs sollen der Soundtrack für diesen Film sein. In diesem Film kommen Sid Vicious und Johnny Thunders ins Leben zurück, aber sie sind gealtert, über 50 Jahre alt. Ich mußte mein erstes Buch nochmal umschreiben, aber nun erscheint es wieder. Eigentlich wollte ich das Album mit den Ramones, also mit Johnny und Joey machen. Aber da wir nicht mehr miteinander klarkommen, dachte ich mir, daß sie mich sowieso vom Album runterschmeissen würden: Joey würde singen, und sie würden meine Gitarre entfernen, da Chris mit John in LA zusammen abhängt. Vielleicht hätte ich noch einen Song singen können, aber das wäre es schon gewesen. Dann wurde Joey

Als ihr mit den Ramones angefangen habt, gab es den Begriff "Punk" noch gar nicht. Wer denkst Du hat das Wort damals eingeführt?
Vielleicht Lester Bangs oder John Holström vom Punk Magazin. Die Ramones mußten Punk Rock gewesen sein, es war kein Garagen Rock; die Songs hatten einen schnellen Beat und hatten nicht viel mit Rock´n Roll zu tun. Es ist schön, Punk zu sein. Ich weiß nicht, was damals passierte. Alle Bands waren so verschiedenartig: Es gab die Talking Heads, Mink de Ville und Blondie. Diese Bands waren Originale, sie versuchten

nicht, den Stil anderer Bands zu kopieren, außer vielleicht den von Velvet Underground, das haben alle Bands damals gemacht. Die beste Band war jedoch Television: Als sie Richard Hell in der Band hatten, schnitten sie sich die Haare kurz. Naja, Slade haben sich ihre Haare auch schon damals kurzgeschnitten.

In den frühen Ramones - Tagen wart ihr schon ziemlich berühmt. Wir bist Du damals mit dem großen Erfolg klargekommen?
Als ich ungefähr 28 Jahre alt war, war ich ausgebrannt. Ich habe mehr gearbeitet als die meisten meiner Freunde. Zu der Zeit, als Sid Vicious nach New York kam, hatte ich einige Wochen frei, und ich fühlte mich sehr schwach. Alle redeten auf mich ein: "Los, du mußt spielen..."! Ich sagte: "Ich will aber nicht mehr spielen"! So mußte ich auf primitivste Art und Weise den Frieden aufrechterhalten. Ich war total kaputt! Ich war ein Alkoholiker und fing an, drogenabhängig zu werden. Dann tourten wir so viel mit den Ramones, daß es sehr schwer war, an Drogen zu kommen. Also habe ich mir Alkohol eingeführt. 1978 hat dann kaum jemand mehr gespielt, alle hatten ihren Lebensstil, aber mein Lebensstil änderte sich wieder. Es war nur noch Geschäft; es geriet für mich außer Kontrolle.

Alles was ich tun kann ist Gott zu danken, daß ich noch nicht tot bin, so miserabel mein Leben auch gewesen ist. Daß ich noch nicht tot bin, habe ich den Ramones zu verdanken. Und was habe ich gemacht? Ich zog zurück nach Queens, so verrückt das jetzt auch klingen mag! Ich hatte eine Überdosis nach der anderen, und meiner Ex-Frau war das nachher schon so peinlich, daß sie den Krankenwagen immer einige Blocks von unserem Haus entfernt hinbestellte, so daß den Nachbarn nichts auffällt. Und ich versuchte, mich nicht mehr in der City blicken zu lassen... .

Ich habe den Erfolg nie manipuliert. Der Erfolg hat mich vor mir selbst geschützt. Das ganze Showbusiness und die Tatsache, daß man plötzlich ein Rockstar ist, ist ein idealer Weg für eine nicht richtig funktionierende Person, sich selbst zu überleben. Ich war total hilflos. Ich konnte nicht mehr im Leben als ein wenig Bass zu spielen. Die Ramones überlebten das, was keine andere Band überlebte. Es war ein Familiending, keine dekadente Angelegenheit. Wir waren froh, ein Dach über dem Kopf und etwas Geld zu haben. All das war sehr komfortabel und sehr nett. So viele Musikerkollegen erzählen mir dasselbe: Es ist so schön, auf Tour zu sein, ein Hotelzimmer und Essen und Getränke zu bekommen. Du mußt Dir keine Sorgen mehr machen, denn selbst wenn Du betrunken bist und es Dir morgen dreckig geht, mußt Du nicht zu einem normalen Job gehen sondern lediglich in den Tourbus steigen und mich bis 7 oder 8 Uhr abends schlafen zu legen. Irgendwer hat immer für mich gesorgt!

Dann fingen meine Freunde an, Kokain zu nehmen, und obwohl ich Drogen wirklich nicht abgeneigt bin, sagte ich: "Das ist mir zu kaputt, das ist zuviel für mich, das macht mir Angst, dafür bin ich zu simpel"! Heute wünsche ich mir, daß dieser Dee Dee Ramone verschwinden würde.

Du hast damals viele Songs der Ramones verfasst; da mußt Du doch massig Kohle für die Songrechte bekommen haben?
Ja, das stimmt. Das Geld habe ich auch noch. Ich lebe ziemlich gut. Das Musikbusiness hat sich geändert: Jahrelang hätte keine Plattenfirma die Ramones unter Vertrag genommen, etwa 5 Jahre lang haben wir fast nichts verkauft. Aber Warner haben uns immer geholfen und uns jedes Mal 150.000 oder 175.000 Dollar für ein neues Album gegeben. Mein Buchhalter bei Warner ist noch immer wie ein Vater zu mir; ich arbeite schon für ihn seit ich 21 Jahre alt bin. Ich denke, daß ich ehrlich lebe, aber irgendwie kann man mit dem Geld in Amerika nichts vernünftiges machen. In Deutschland geht das auch nicht, das zeigt das Beispiel eines Freundes von mir, der in Berlin wohnt. Er hat viel Geld gemacht, weil er Produzent war und in einer Band gespielt hat. Dann hat er sich ein Haus in einem noblen Viertel gekauft und ist dort zusammen mit seiner Frau eingezogen. Aber sie haben es dort nicht ausgehalten, weil die Nachbarn jeden Schritt von ihnen genauestens überwacht haben. In Amerika kann sowas sogar gefährlich werden, weil es dort keine Mittelschicht mehr gibt. Du kannst an einem netten Ort wohnen, wenn Du das Geld dazu nast; du kannst zum Arzt gehen etc.; aber das ist alles nichts für mich!

Warum hast Du nach Deinem Ausstieg bei den Ramones Deinen musikalischen Stil geändert und bist als Rap Künstler Dee Dee King aufgetreten?
Nein, das war nicht, als ich die Ramones verlassen habe! Da habe ich Blues gespielt. Das war etwas früher. Ich mochte Rap Musik schon seit sie enstanden ist, das war so wie Punk Rock für mich. Bis 1989, als die "Panther" Platte von LL Cool J herauskam, dann widerte es mich an. Damals wollte ich mir eine Aufgabe als Schriftsteller geben, aber anstatt eine Autobiographie zu schreiben, wollte ich eine Fantasy - Geschichte verfassen.

Warum hast Du denn damals die Ramones verlassen?
Es war wie eine schlechte Ehe. Ich kam nicht mehr mit ihnen zurecht und sie nicht mehr mit mir. Aber ich habe davon viel für´s Leben gelernt. Und nun muß ich gehen, ich bin müde...!

Interview und Übersetzung: Björn Fischer.

Moskito Promotion presents:

DR. RING-DING & THE SENIOR ALLSTARS
1. 9. Dresden / Scheune
15. 9. Ahaus / Logo
29. 9. Dessau / Kreuzer
30. 9. Saalfeld / Clubhaus
1. 10. Kassel / Barracuda
2. 10. Weinheim / Café Central
7. 10. Sendenhorst / Titanic
13. 10. Gelsenkirchen / Kaue
28. 10. Lübeck / Treibsand

DUTCH SKA EXPLOSION
featuring
MARK FOGGO, BEATBUSTERS, DR. RUDE, THE BABYSHAKERS
28. 9. D-Bremen / Schlachthof
29. 9. D-Wuppertal / HdJ Barmen
30. 9. D-Regensburg / Mälzerei
1. 10. D-Lahr / Universal D.O.G.
4. 10. D-Marburg / KFZ
5. 10. D-Leipzig / Conne Island
6. 10. D-Berlin / SO 36
7. 10. D-Elmshorn / Traumraum
8. 10. D-Ahaus / Logo

INTENSIFIED!
6. 10. D-Dortmund / FZW
7. 10. D-Koblenz / Circus Maximus
8. 10. B-Kontich / Lintfabriek

MALARIANS
4. 10. CH-Geneve / Café Oblomov
5. 10. CH-Zürich / Abart
6. 10. CH-Luzern / Sedel
7. 10. CH-Bern / Du Nord
8. 10. CH-Basel / Hirscheneck
9. 10. D-Lahr / Universal D.O.G.
10. 10. D-Erlangen / E-Werk
12. 10. D-Delitzsch / Ringtheater
14. 10. D-Gütersloh / Weberei
weitere Termine in Vorbereitung!

DR. CALYPSO
CD/LP 'Barbarossaplatz' auf Grover Records!
26. 10. CH-Thun / Café Mocca
27. 10. Wiesbaden / Schlachthof*
29. 10. Berlin / T.W.H.*
31. 10. Ahaus / Logo*
1. 11. Bremen / Schlachthof
2. 11. Köln / Underground
3. 11. Regensburg / Mälzerei
* mit Frau Doktor
weitere Termine in Vorbereitung!

besucht uns im Netz:
www.grover.de

MOSKITO MAILORDER
Wir haben eine riesige Auswahl an Ska, Oi, Punk, Mod, Soul, Billy, Surf CDs, Vinyl, Büchern, Shirts, Patches usw.! Den brandneuen Katalog Nr. 18 gibt's für 3,- DM Rückporto bei:
Moskito · Postfach 3072 · 48016 Münster

10 Jahre Vitaminepillen Records
10 Jahre - 10 Punkrock Packs zum unschlagbaren Preis !
Mehr Angebote in unserem Internet-Shop
oder im Mailorder-Katalog.
GRATIS anfordern !!!
PACK 1
1.MAI'87 PACK
Viecher im Leib CD , Wurzel CD
Fohlenwurst CD
PACK 8
MILLENNIUM PACK
Millennium Madness Vol. 1+2 4CD
PACK 2
HOLLAND PACK
BREZHNEV - Decade CD ,SMUT - Blisters CD
V/A- Groetjes uit Holland DoCD
PACK 3
SAMPLER PACK
Käseplatte 2CD , Vita Party 2CD
Plastik Bomben 2CD , Vita Pils CD
Rabauz die Zweite CD
PACK 4
VITA PACK 1
BASH! - Erwischt CD ,
TAGTRAUM - Trotz und Träume CD
ESKALIERENDE
VERNUNFT - Same CD
PACK 5
VITA PACK 2
SO WHAT! - Turn away CD
BREZHNEV - North America CD
D-SAILORS - A new project CD
PACK 6
VITA LP PACK
SUPERNICHTS - Personennahverkehr LP
WOHLSTANDSKINDER - Poppxapank LP
V/A - Vita Pils LP
PACK 7
VITA PACK 3
BAMBIX / SKIN OF TEARS - Split CDS
BREZHNEV - Decade CD
TAGTRAUM - Feuer Gratis CD
20,-DM
pro Pack
Porto: 10,-DM
ab 100,-DM
Porto-Frei
PACK 9
VITA PACK 4
KARUSHI - Bastard Rock CD
SUPERNICHTS - Personennahverkehr CD
V/A - Vitaminepillen#4 2CD
PACK 10
VITA EP PACK
BREZHNEV - Steak canadian 7"
BREZHNEV - Rocket to America 7"
BURNSIDE - Bullet proof 7"
KNOCHENFABRIK / SUPERNICHTS - Split 7"
STONED AGE - Catdragoning 7"
TAGTRAUM - Liverschnitte 7"
V/A - Groetjes uit Limburg 7"
WOMBELS - Boga Ata 7"
VITAMINEPILLEN RECORDS
VITAMINEPILLEN RECORDS
Lambertusstraße 20
52538 Selfkant-Höngen
Tel: 02456-501082 Fax:501086
www.vitaminepillen-records.de

Nachdenken über Deutschland

mit Dr. Dolly Lovedoll

Achtundachtzig

werte Kameraden und Kameradinnen,

zurzeit geht's ja mal wieder hoch her in unserem geliebten Vaterland. Ja so hoch, daß man die Fahne kaum mehr ohne Augengläser von Zeiss zu Gesicht bekommt und die Mähdrescher inzwischen auf Stützrädern fahren müssen um die genormte Schnittmenge nach der Formel: „So hoch wächst der Weizen" DIN gemäß abzusäbeln. Apropos säbeln: Was arische Mitläufer im rheinischen Düsseldorf leisteten war nicht nur Pfusch nein es grenzt bereits an Vaterlandsverrat. Um dahergelaufene Nachahmer zukünftig abzuschrecken muß ein sofortiges Exempel anhand dieser Luschen statuiert werden. Darum fordere ich in aller Deutlichkeit den sofortigen Ausschluß dieser Nestbeschmutzer aus unseren elitären Kreisen mittels Stahlkappentritt in den Genitalbereich. Solche Pfeifen dürfen sich auf gar keinem Fall vermehren. Dann lieber Inder als strunzdumme Kinder. Die kann man wenigstens noch ordentlich versklaven, ihnen Pfeffer unterm Arsch machen und nach getaner Arbeit dorthin getrost zurückschicken wo dieser, ganz nebenbei gesagt, auch wächst. Es kann einfach nicht angehen, daß unsere elitäre Herrenrasse zu multikulturell beeinflußtem Mittelmaß abdriftet. Männer, dagegen müssen wir was tun. Damit ein jeder mit dem Finger auf diesen Ausschuß teutonischer Widerstandskämpfer zeigen kann, fordere ich deshalb die Tätowierung des guten alten Judenstern auf die Stirn dieser Möchtegern-Deutschen. Es ist einfach unglaublich wie diese Pfuscher unser einst blühendes Land in den Dreck gezogen haben und weiterhin ziehen werden. Ein von der Idee her schnucklig feines Bombenanschlägchen in dermaßen dilettantischer Art und Weise unter Zuhilfenahme angelsächsischen Sprengstoffes durchzuführen, kann ja nicht gutgehen. Zumal jeder Fünfjährige, nicht allzu braunäugige Windelschisser weiß, daß Genosse Union Jack sich damals verräterischerweise mit dem Judenpack zusammenrottete um unseren Endsieg noch ein paar Jährchen hinauszuzögern. Und was kam folgerichtig aus diesem Möchtegernanschlag heraus? Nicht ein klitzekleiner Toter. Keiner liegt im Koma geschweige denn auf dem Friedhof. Einziger Trost ist ein erfolgreich Abgetriebener Drecksbalg.

Eine Information für unsere österreichischen Leser:

Haider®

heißt jetzt

wix®

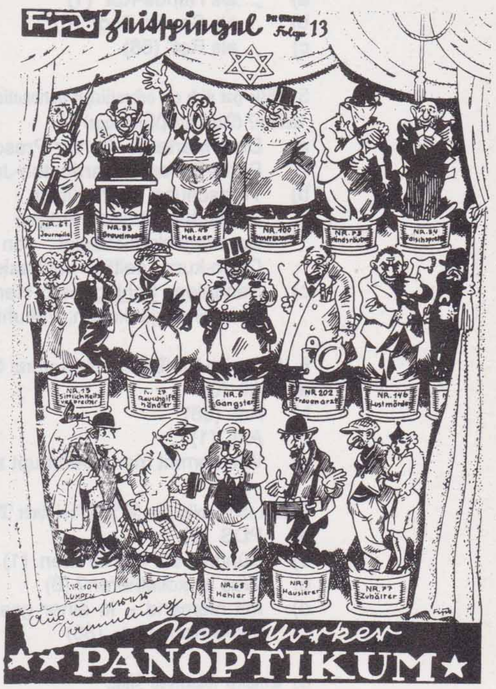
8.00 Adolf tivi
u. a. mit Tabaluga und dem bösen Schneemann
Tabaluga gelingt es, einen Heizkoffer in Adolfs eisigen Unterschlupf Glaßburg zu schmuggeln. Doch das feige Häschen Happy verpetzt alles, und Tabaluga wird von Adolfs Pinguinen weggebracht

9.00 Ehen vor dem Volksgericht
Studioverhandlung
Was wäre, wenn Eva Braun die Patronen in Hitlers Selbstmord-Pistole durch Giftkapseln ersetzt hätte? Ein Vertrauensbruch, gut. Aber muß man deshalb gleich zurückschießen?

10.00 Was nun, Herr Kaltenbrunner?
Interview mit einem Überraschungsgast aus Paraguay

10.30 Versteckte Kamera
Tommy Ohrner »leimt« die Hitlers dieser Welt (Wh. vom Vorabend)
Heute nimmt der Spaßvogel vom Dienst u.a. Radovan Karadzic (darf nicht mehr verreisen) und Augusto Pinochet (muß in den Knast) auf die Schippe

11.15 Ein Heim für Tiere



Und noch einmal frage ich euch, meine Kameraden, mußte es wirklich soweit kommen, daß inzwischen jedem dahergelaufene Hobbynationalist der noch nicht mal das Horst Wessels Lied auswendig vortragen kann, die Ehre gebührt, solch heldenhafte Aufgaben wie die Säuberung unseres Landes zu übernehmen? Ich meine nein. Und deshalb wird in Zukunft unter äußerst kritischen Gesichtspunkten, um nicht zu sagen Sommersprossen, selektiert. Schließlich sind WIR die Herrenrasse. Wir nehmen bei weitem nicht jeden Mofa fahrenden Deutsch Rocker, der die ungeheure Frechheit besitzt und deutsche Traditionen mit islamistischen Einflüssen, Negermusik und Haschgift vermischt. Unsere Elite hat etwas darzustellen. Da werden keine halben Sachen gemacht. Aus diesem zukunftsweisenden Grund muß ab heute jeder neu aufgenommene Nationalist den folgenden Führer-Schein-Test erfolgreich absolvieren:

Der große Führerschein-Test

1. Wer wurde 1933 Deutscher Fußball Meister?
a) Widzew Lodz (1)
b) Austria Wien (8)
c) New York Metro Stars (88)

2. Wie heißt ein uns wohlgesinnter britischer Historiker?
a) Gary Lineker (3)
b) John Cleese (1)
c) David Irving (88)
d) Eddy Irvine (2)

3. Um nicht übers Ohr gehauen zu werden müssen auch Nationalisten die Sprache des Feindes beherrschen. Wie lautet die korrekte Übersetzung folgenden angelsächsischen Satzes: „Du ju leik mjusick?"
a) Mögen Sie das Horst Wessel-Lied? (88)
b) Mögen Sie Eintopf mit Juden-Stückchen? (17)
c) Haben Sie schon von der berüchtigten Mju-Krankheit gehört? (1)

4. Ergänze folgendes historische und immer noch hochaktuelle Zitat: „Lieber Tod..."
a) „...als Hunde-Kot" (1)
b) „...als Sex im Boot" (0)
c) „...als Rot" (88)

5. Wie hat sich ein ordentlicher nationalistischer Skinhead gefälligst zu kleiden? (Achtung Pfandfrage)
a) Doc Martens; Schtar-Prescht; Howsenträger; Fred Perry-T-Hemd; Harrington-Jacke; Crop (3)
b) Turnschuhe (natürlich adidasch); Kordhose; Deutschlandhowsenträger; No-Rimorsch-Ti-Shirt; Bomberjacken-Plagiat von Quelle; Schnautzbart; Oben-kurz-, seitlich kahlrasierter Kopf. (88)
c) Sandalen; Schlaghose; Hanf-Hosenträger; Peace-T-Shirt; Strickjäckchen; Vokuhila-Rastas (0)

6. Wie wirst Du Deinen erstgeborenen Stammhalter nennen?
a) Ali (0)
b) Adi (88)
c) Aldi (1)
d) Wie kommt man überhaupt zu nem Stammhalter? (3)

7. Mit wem sollte die N P D bei ihrer Machtübernahme koalieren?
a) PDS (0)
b) Bündnis 90/ Die Grünen (1)
c) Was ist kollabieren? (8)
d) mit niemand – in einer gesunden Dikktatuhr gibt es keine Kohlation. (88)

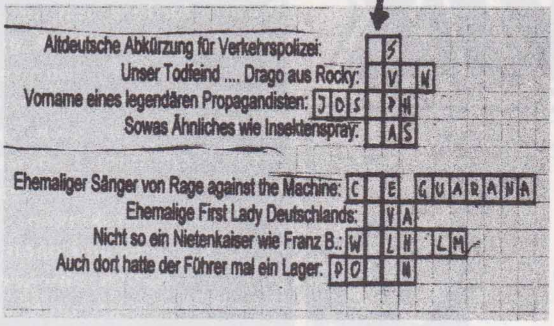
8. Ergänze folgendes Zitat: „Heute gehört uns Deutschland..."
a) „... und morgen gehör'n wir den Amis (scheiss Imperalmoristen)" (5)
b) „... und morgen die ganze Welt" (88)
c) „... und morgen die Faörer-Inseln, Alaska und Transilvanien " (4)
d) Das ist doch schon ne ganze Menge (20)

9. Warum sind die deutschen Frowen die besten Frowen der Welt?
a) weil Sie soviel Ahnung vom Sex haben, daß ich ihnen bereits nach 5 Minuten Rein-Raus und anschließendem abspritzen erzählen kann daß das guter Sex war. (12)
b) Aufgrund ihrer blondgelockten Dauerwelle Typ Hausfrau und Mutter (9)
c) Weil sie selbst unten blondes Haar haben und somit nur Ihnen die Ehre gebührt Herrrrenmenschen wie unseren ehemaligen Führrrer zu gebehren. (88)

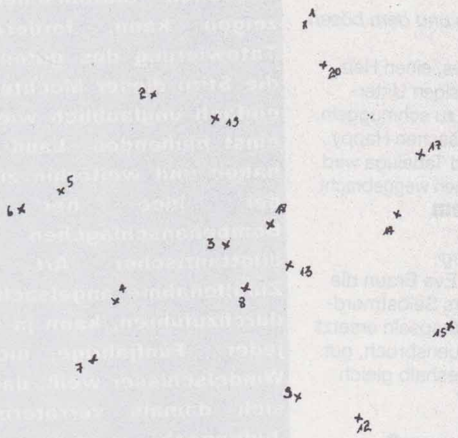
10. Warum spricht der aufgeklärte Deutsche von der Auswitzlüge?
a) weil wir die scheiss Juhdern nicht in Auswitz sondern in Dachau vergast haben. (3)
b) weil sich diese hintervotzigen Drecksjuhdern ein Späßle mit uns gemacht haben, sich selbst vergasten um es uns in die Turnschuhe zu schieben und um uns vor den ausländerischen Wirtschaftsnationen unmöglich zu machen. (88)
c) Weil es die scheinbar so noitralen Schweytzer waren um sich an allerhand Goldzähnen und Eheringen zu bereicherichen. (12)

11. Warum dürfen in Deutschland keine Moscheen erbaut werden?
a) weil die teilweise isalamiamistisch angehauchten Kuppeldächer nicht ins architellektonische Gesamtbild unseres geliebten Vaterlandes passen und die Knoblauchfresser somit keine Baugenehmigung dafür erhalten (5)
b) weil die scheiß Ausländer darin Atombompen verstecken, mit Haschgift unsere Töchter dorthin locken um sie damit zu betäuben und mit Äids identifizieren. (88)
c) Weil konwechse Dachkonstruktsbohnen schwerer zu zerbomben sind und somit die doitschen Abrißfirmen vor ein echtes Problem stellen würden (1)
d) Weil nur langhaariges Hippiepackt moscht! (7)

12. ... und hier die Bonusaufgaben für unsere Hardliner: Aber keine Sorge wer diese überaus schwierige Aufgabe nicht durchsteht darf trotzdem bei uns bleiben. Wer sie jedoch packt, den werde ich auf dem nächsten Parteitag zum Kassenwart und Schrift-Führer vorschlagen.
Zuerst etwas Anspruchvolles für unsere Knifffelfreunde: (88)



13. Malen nach Zahlen:
Verbinde die im Kästchen befindliche Zahlen. Gehe nicht über 88, ziehe keine 4000 Mark ein: (88)



Wenn ihr mit dem zugegebenermaßen nicht einfachen Test fertig geworden seit, zählt die umklammerten Zahlen zusammen und ihr kommt auf eure Gesamtpunktzahl die folgende Analyse eurer Fähigkeiten ergibt:

0 – 27 Punkte :

Adolf vergaß wohl deinen Erzeuger vor dem alles entscheidenden Geschlechtsverkehr zu vergasen, sonst mußt ich mich hier nicht mit dir abgeben, du verhurte Kackzecke. Laß dich ja nicht bei uns blicken. So einen wie dich kann man nicht mal als Versuchskaninchen für die neuartigen Zyklon B-Tests unseres Chemielaboranten
Dr. M. Engele benutzen. Wahrscheinlich bis Du dazu noch zu blöd. Du bist der letzte Dreck. Dir haben wir es zu verdanken, daß es heißt alle Nationalisten hätten zusammen soviel Gehirnzellen wie ein CSU-Politiker, was ja nicht gerade viel ist. Wenn Du uns denn doch behilflich sein willst dann Spiele den Märtyrer, geh zur PDS und bringe denen mit Deiner Dummheit den Laden durcheinander. Laß dich ja nicht noch mal bei uns blicken, sonst hängen wir dich an der alten Eiche im Hinterhof vom Teutonen-Eck auf. Einer wie Du ist es nicht würdig in unserer erhabenen Gesellschaft an der Tafel von Odin zu mahlen. Und wenn Du dann doch dabei bist dann nur als Totenschädel aus dem wir unsere Bier trinken, doch selbst dazu hat Dein Hirn zu viele Löcher. Fahr zur Hölle du Rote Sau!

28-68 Punkte :

Du hast teilweise schon recht gute Ansätze. Weil Du aber kein Talent besitzt, mußt Du Dir alles hart erarbeiten bis Du ein ordentlicher Nationalist sein wirst. Was anderen, wie dem unvergessenen Joseph Goebbels, von Geburt an in die Wiege gelegt wurde, mußt Du Dir durch mühselige Kleinarbeit wie das regelmäßige Lesen von solch auserwählten Lektüren wie dem Stürmer, Landser und der National-Zeitung selbst beibringen. Dazu empfehle ich Dir noch einen Crash-Kurs in Sachen Minderheiten-Klatschen in den neuen Bundesländern. Da derzeit dort unsere besten und strebsamsten Mitglieder herkommen, wird dieser dort regelmäßig jede Woche neu aufgerollt. Wo genau der nächste Kurs stattfindet, kannst Du unter dem nationalen Info-Telefon 0190/88 88 88 in Erfahrung bringen. Und denk immer daran: „Es ist noch kein Führer vom Himmel gefallen"

69- 367 Punkte :

Hand zum Gruß Kamerad, wenn einer auf dem RECHTEN Weg ist, dann bist Du das. In Deinen Adern fließt auf jeden Fall bereits heute überdurchschnittliches Nationalistenblut. Wenn Du noch die kleinen vorhandenen Schwächen an Dir abbaust, wird mal ein ganz großer aus Dir. Auch an Deiner Optik könntest Du noch ein bißchen arbeiten. Hiermit sei Dir Poly-Color-Intensiv-Aufheller Nuance 01 (Platinblond) empfohlen. Ansonsten ist an Dir wirklich kaum mehr was auszusetzen. Hätten wir nur mehr von solchen aufstrebenden jungen Menschen in unseren Reihen, dann könnten wir bereits heute dem Ivan endgültig den Garaus machen.

368 – 1144 Punkte :

Ein fröhliches Sieg Heil, mein Sohn. Du bringst alle Voraussetzungen mit die ein guter Führer braucht. Bereits heute muß ich bei solch aufstrebendem Nachwuchs um meine Vorstandsschaft zittern. Es ist nur noch eine Frage der Zeit wann Du die Führung der vereinigten Rechten an dich reißt und somit zuerst wieder Deutschland in das Licht rückt wo es hingehört um anschließend der ganzen Welt klarzumachen wo der Hammer hängt. Wenn uns dann auch der hinterste Winkel von Mutter Erde gehört mein Sohn, dann möchte ich doch sehr darum bitten, daß Du Dich an mich Deinen Talentspäher wehmütig zurückerinnerst, an Deinen Hof holst und ganz nach dem Vorbild Adolf Hitlers und Michael Kühnen's mit mir ausführliche Männerphantasien praktizierst oder auch mehr. Du weißt schon. Weiber sind doch Hippiekacke und niemals in der Lage ein solch Adonis ähnliches Aussehen wie wir Herrenmenschen zu erlangen.

How to speak to the inhabitants
Wie sag ich es dem Schweinhund

At the hotel
Im Konzentrationslager

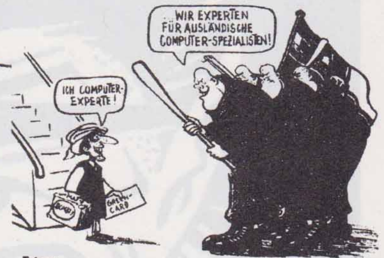
- A room with seasight, please.
- *Bitte eine Gaskammer mit Blick aufs Meer.*
- That's very expensive.
- *Umsonst ist nur der Tod.*
- Is there a shower in my room?
- *Kann ich mich hier vergasen?*
- The bill, please.
- *Bitte die Endlösung.*

At the restaurant
In der Latrine

- Bring me a steak.
- *Bier her.*
- Bring me some fruit.
- *Bier her.*
- Bring me some coffee.
- *Bier her.*

On the countryside
Unter Nazis

- I would like to buy some souvenirs.
- *Ich möchte einen Judenstern.*
- I would like a cup of Meissner.
- *Ist noch was von der Reichskristallnacht übriggeblieben?*



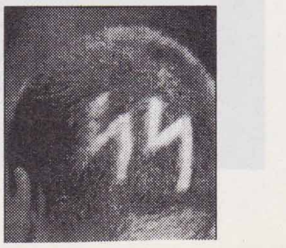
19.00 hitler
Nachrichten mit Adolf Hahne
19.30 Hitlerparade im ZDF
Uwe Hübner stellt Neuerscheinungen vor, die von Dr. Guido Knopp für hitlerverdächtig befunden wurden. U. a. dabei: Bernhard Brink (»Alles auf Endsieg«)
20.15 Am liebsten Marlene
Arztserie
Marlene wird in ein Fußballstadion gerufen. Olaf liegt schwerverletzt auf dem Rasen, Jürgen hat ihm fast den gesamten Bewegungsapparat zermanscht. Mannschaftsarzt Dr. Mengele ist ratlos
21.00 Frontal
Politmagazin mit Hitler & Kienzle

In ihrer unnachahmlichen Art frotzeln sich die beiden Moderatoren stellvertretend für die beiden Seiten des politischen Spektrums. Wer hat diesmal die bissigste Pointe?

Völkischer Beobachter
– Anzeigenannahme –

»Tausche Volk gegen Raum«, zweispaltig für die Gesamtausgabe, jawohl mein Führer.«

23. 45 hitler nacht
Nachrichten
23.59 Hitlers Hymne
Es singen und spielen das Bundeswehrmusikkorps unter der Leitung von Prof. Wolffsohn sowie Fans von Hertha BSC



Ohne Worte

Opa Knack

-ABO-

Six-Pack her !
Abba zackich
!!!

"Keine Hoffnung, keine Zukunft, kein Sex
und kein Bier im Kühlschrank ?!
Kein Wunder, du Flasche !!
Es wird Zeit mit dem PLASTIC
BOMB-ABO
auf die Siegerstraße zurückzukehren !!!"

6 Ausgaben - 30,-DM

- Ausland 40,-DM - sorry, das Porto ist der Hammer ! -

Schicke uns einfach **30,-DM** bar (eigenes Risiko), als Scheck (verringertes Risiko) oder den Beleg deiner Überweisung mit deiner Anschrift.
Unsere Kontonummer lautet 211005376,
die Bankleitzahl 350 500 00
bei der Stadtsparkasse Duisburg.

ABObestellungen gehen an:

PLASTIC BOMB
Postfach 100205
47002 Duisburg
Fax: 0203-734288

NACHBESTELLUNGEN

PLASTIC BOMB # 19 + CD	5,-DM
PLASTIC BOMB # 23 + CD	5,-DM
PLASTIC BOMB # 29 + CD	5,-DM

(+ 3,-DM Porto)

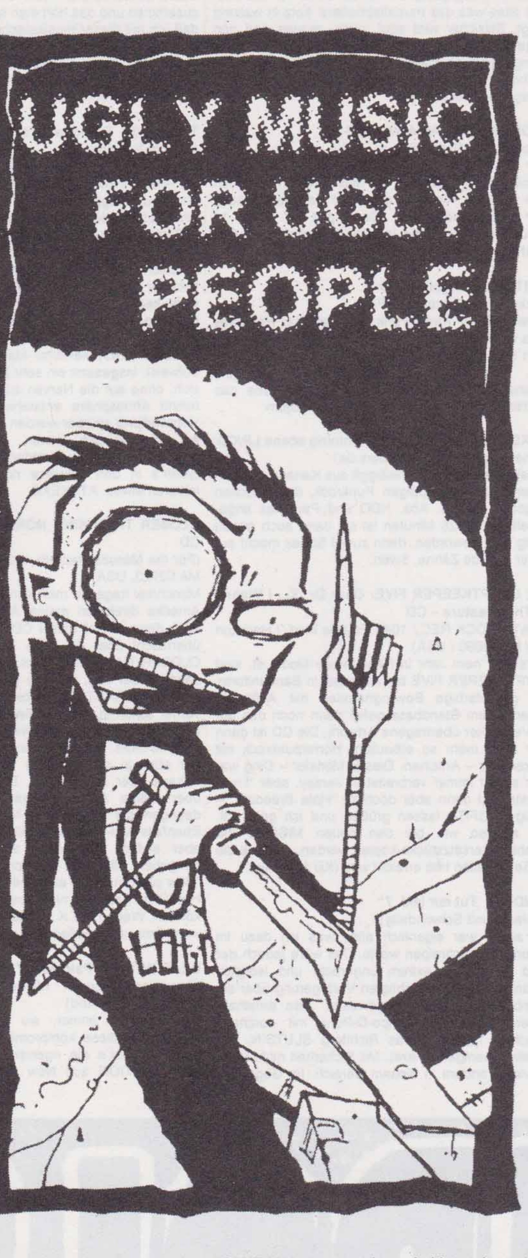
Oder ihr bezahlt per

Einzugsermächtigung

Ich ermächtige die Bock + Will GbR von meinem Girokonto die jeweils fälligen ABOkosten abzubuchen.
Abgebucht werden 20 DM für 4 Ausgaben jährlich.

ABO AB EINSCHLIEßLICH NUMMER: ....
NAME: ....
VORNAME: ....
STRASSE: ....
WOHNORT: ....
KONTONUMMER: ....
BLZ: ....
NAME DES KREDITINSTITUTS: ....
....
DATUM / UNTERSCHRIFT: ....

PLATTENKRITIKEN



AWKWARD THOUGHT- Mayday CD
(I Scream Rec./Cargo)
Der Sänger hört sich irgendwie wie der von Haywire an. Und auch sonst ist dieser Hardcore nicht so einfach, wie man beim ersten hören meinen mag. Streckenweise gar in Richtung MDC... auch textlich... ja, der bass wummert auch schön... ich mag das... aber erst nach dem dritten hören. Swen.

ANTI SMART: Second Hand CD
(Lubomir Dvorak, Schmollstr. 2, 5280 Braunau/ Inn, Austria)
„Second Hand" ist ein schöner Titel für eine Platte aus Österreich, die vollgepackt ist mit nettem Amilike-Punk. Nette (teils bekannte) Melodien, schön rauh, drei sympathische Jungs, denen ihre englischen Texte wohl nicht so wichtig waren. Im Booklet sucht mensch sie nämlich vergeblich. Eine Portion Emo bzw. College ist auch drin. Vielleicht zwischen GET UP KIDS und LAGWAGON. Kann ich gut hören. ATAKEKS

ASIAN DUB FOUNDATION: Community Music CD
(London Records/ Warner)
Auch die ASIAN DUB FOUNDATION ist im positiven Sinne eine Crossover-Band. Als in England aufgewachsene Kinder von Emigranten mischen sie traditionelle indische Musik mit dem was man in London sonst noch so entdecken kann, Punk, Reggae und Sprechgesang zum Beispiel. Das ist dann oft gleichzeitig interessant und wütend, bzw. kämpferisch, und sorgt für einen unheimlichen Bewegungsdrang beim geneigten Hörer. Hinzu kommen entsprechend politische Texte und ein dazu passendes politisches Engagement. Gleich ob sie junge Bands fördern oder sich zusammen mit PRIMAL SCREAM für einen diskriminierten Häftling einsetzen. Wer sich jetzt wieder über das Major-Label aufregt, der muß sich immerhin die Frage gefallen lassen, ob es wirklich so schlecht ist wenn Bands wie CHUMBAWAMBA, RAGE AGAINST THE MACHINE oder eben PRIMAL SCREAM und die ASIAN DUB FOUNDATION Leuten wie ROBBIE WILLIAMS und CELINE DION die Plätze in den Charts streitig machen (in Doofland den ONKELZ und RAMMSTEIN). Vielleicht bleibt ja doch mal der eine oder andere Satz hängen. ATAKEKS

AGENT 86 -just say no / apartheid american style-CD
(Maloka, BP 536, 21014 Dijon Cedex, Frankreich)
Das sieht verdammt nach sowas wie 'ner Discographie aus, die jetzt auf dem französischen Hausbesetzer-/Anarcholabel Maloka rausgekommen sind... Jeder der unglaublichen 33 Songs entstammt den Jahren 1984-90. Wie so viele Bands haben AGENT 86 in Laufe der Jahre ein Entwicklung von kurzen, schnelleren Punknummern zu emotionalen, aber gradlinigen Midtempo-Nummern durchgemacht. Zudem macht die Band aus ihrer kritischen politischen Einstellung keinen Hehl. Mich erinnern sie irgendwie an alte US-Bands wie YOUTH BRIGADE, D.O.A., F.U.`s oder GOVERNMENT ISSUE. Eine 75-minütige Entdeckungsreise. Micha.

ANATOL -balkone laden wieder zum springen ein-10"
(3,0 PS Schallplatten / Mind Reader / Ya Basta / Mc Gyver Records / im Plastic Bomb-Vertrieb)
Neben einem optisch sehr gelungenen Cover, einem schön anzusehenden Beiheft erwartet den geneigten Hörer unglaublich mitreissender, schneller Punk, der gelegentlich auch Emotionen an die Oberfläche spült. Die Texte sind durchdacht & intelligent, die kleinen, humorvollen Einspielungen kommen auch gut. Man merkt gleich, dass da Leute am Werk sind, die sich 'nen Kopf gemacht haben / machen. Das ganze erinnert stark an frühe MUFF POTTER & TOMTE, gepaart mit sehr schnellen BOXHAMSTERS. Mein Plattenteller ist süchtig nach dem Stoff, und meine Ohren kriegen nicht genug. Zur Zeit eine meiner Lieblingsscheiben !!! Micha.

ANTIDOTE -go pogo-10"
(Dirty Faces, Universitätsstr. 16, 44789 Bochum / im Plastic Bomb-Vertrieb)
Vielleicht das Beste, was die Holländer je gemacht haben ! Saugeiler Pogopunk knallt ohne Ende. Gradlinige Songs, deren Titel schon Bände sprechen: „punkrocker", „go pogo!", „no nazis in punk", „out of control" usw. Endlich ist auch die Aufnahmequalität erstklassig und gibt dem Ganzen nochmal einen Schub nach vorne. Insgesamt 8 kurze, prägnante Punksongs, die vor bahnbrechender Energie strotzen, laden geradezu zur wilden Pogo-Party ein. 1-2-3-4 Pogo 'til you puke !! Micha.

AEROBITCH "An urge to play loud" 10"
(Fuck People Like You In Records, Brückstr. 42-44, 44135 Dortmund / im Plastic Bomb-Vertrieb)
Spanien goes Dortmund, Plattenveröffentlichungsmäßig. Nach und nach fällt mir mehr und mehr auf, wie viele Klunker das Dortmunder Lable heraus gebracht hat. Und mit den großartigen AEROBITCH aus Madrid kann man eigentlich nichts falsch machen. Die rocken wie die Sau, und das nicht zu knapp. Ok, man merkt schon, das sie ein paar Eingeständnisse zur Lablepolitik gemacht haben, das heißt diese 10" bewegt sich sehr geschickt in den anderen Punk- und Stoner-Rock Veröffentlichungen genau richtig in der Mitte. 7 neue Songs inklusive 2 Coversongs (Ed Kuepper und AC/DC) sind auf dieser neuen 10" und ich bin erneut voll zufrieden und glücklich mit der neuen AEROBITCH Platte. Right on!!! Helge

A.V.O. "Fuck Positive Hardcore" 7"EP
(Short Fuse, 34 Atchison Rd., Macquaire Fields 2564 NSW, Australia)
Absolut großartige neue Kapelle von Down Under. A.V.O. steht für APPREHENDED VIOLENCE ORDER und sie spielen Old School Hardcore. Nicht die Straight Edge Ami-Schiene, sondern sie spielen ziemlich original den Ami-Hardcore vom Anfang der 80er Jahre, im Stil von Negative Approach, Dirty Rotten Imbeciles, wobei sie aber auch nicht zurückschrecken einige Stücke Skinhead-Tunes einfließen zu lassen. Das merkt man schon daran, das sie für Ihr Logo das alte IRON CROSS "Hated and Proud"-Logo verwendet haben, d.h. nur den Bandnamen ausgetauscht haben. Zur Band selbst gehören 2 Leute, die vorher bei TOE TO TOE gespielt haben (allerdings schon vor 3-4 Jahren ausgestiegen waren), die in Australien eine der besten Hardcore Bands war. Mit TOE TO TOE ist in den letzten 2-3 Jahren eine große Hardcore Welle über Australien geschwappt, alles in Richtung Agnostic Front oder Straight Edge...und genau diesem Megatrend pissen A.V.O. mit ihrer 7"EP "Fuck Positive Hardcore" auf die Füße. 10 Songs auf einer Single deuten auf kurze knappe harte Songs. Von A.V.O. wird man noch mehr hören! Helge

AIR 6 – DIAMONDS FOR BREAKFAST 10"
(Rumble Mumble Records, Stefan Rohmund, 44137 Dortmund)
Sieben gute Stuecke im feinen 10"-Format mit sehr stilsicherer Gestaltung, inklusive einem gelungenen, wilden Wire-Punk-Cover (nicht 12XU,sondern Brazil), hier gibt`s richtig was fuers Geld! Cooles Label, und sehr coole Band. Manischer Gesang & leicht schizophrener, super kraftvoller Rock`n`Roll mit Punkrock-einfluessen machen dieses sehr stilsichere Dortmund All-Star-Trio aus, inklusive trashigen Augenzwinckern. Grossartige, abgedrehte & rundum gelungene Platte, natuerlich nix fuer Stumpfpunker oder Oi`s oder so Viecher, klar. Kick! VASCO

A GLOBAL THREAT – UNTIL WE DIE.... CD
(GMM Records / U.S.A.)
Iros, Stachelhaare & ein Sound der ein bisschen in die Casualties Richtung geht, bietet uns diese Band aus Amerika Sicherlich nicht jedermanns Sache, aber Freunde dieser Musikspielart werden 100% ihre Freude daran haben. Find ich persoenlich ganz ok, doch nach einer ½ Stunde nervt es ein bisschen. FRANK

BAD MANNERS – SKA`N`B CD
(69 Records)
Das brilliante Bad Manners Debut Album von 1980 jetzt auf CD. Zu Recht machen diese Songs, vor allem Ne – ne – na – nu – nu, Line Up Fatty, Special Brew oder Inner London Violence die Bad Manners zu einer der grossen Bands zu Two-Tone-Ska Zeiten. Grossartige Mucke (auch wenn es mittlerweile ein bisschen viel Bad Manners Sampler & Re – Releases gibt)! VASCO

BADTOWN BOYS – ANOTHER FINE DAY CD
(Golf Rec./UK)
Die gibt`s wieder? Ganz grosse Lieblinge von mir, kraftvoller Punkrock voll Melodien & Energidie beiden ersten Alben sind Knaller! Vom originalen Badtown Boys-Quartett ist jetzt hier aber nur der (dicker gewordene) Gitarrist uebrig geblieben, und so erinnert auch die Mucke nur selten an die alten Hits dieser L.A.-Band. Erinnern jetzt eher an melodioesere Poison Idea oder Freeze & weniger Ramones u.ae. Das Debut bleibt zwar ein Meilenstein seines Stils, aber die neuen B. Boys haben hier ein wirklich sehr gutes Album hingelegt, kein Ausfall! 13 schnelle, hart-melodische Stuecke in 28 Minuten, echt gut! VASCO

BLIND PIGS –THE PUNKS ARE ALRIGHT! CD
(Sweet Fury Records, Caixa Postal 245, CEP 06453-970, Barueri, SP, Brasilien)
Hier gibt`s grossartigen Party Punkrock voll anstekkender Power & Punkspirit! Zusammengestellt wurden hier neue Songs, Cover (u.a. Forgotten Rebels/Who, Freeze, Lurkers, Lost Lyrics, Undertones, etc..), Samplertrax & Demos dieser brasilianischen Band, und dieses mit 21 Songs vollgestopfte Teil macht von vorne bis hinten Spass, Supersound & gutes Faltbooklet inklusive. Super! VASCO

BUZZCOCKS – SMALL SONGS WITH BIG HEARTS/BEATING HEARTS DCD
(Emi/Burning Airlines/EFA)
Ueber Sinn & Unsinn solcher Releases laesst sich natuerlich streiten, aber diese Doppel-CD der grossartigen Buzzcocks mit 2 Konzerten von `78 (Manchester) & `79 (London) besticht durch grossartige, liebevolle Aufmachung (Box mit 2 Faltcovern voll Fotos, Ausrissen, Flyer etc etc), supergutem Livesound & weit ueber 2 Stunden selbstredend phantastischer Mucke fuer Freunde dieser Band & jeden, der auf ausgefeilten 77er/79er Punkrock mit Mod & 60`s-Anleihen steht. Natuerlich mit so ziemlich allen Hits (Ever fallen in love, Noise Annoys, Harmony in my head, Breakdown, What do I get, Nostalgia, Boredom, I Believe, etc) wobei mich komischerweise das Londoner Konzert insgesamt mehr ueberzeugt, als deren Heimspiel, trotz super Zugabenteil. Schön! VASCO

BIG DEALS "Studio" CD-R
(YourBigDeals@aol.com)
Hmm, mal schauen, ob ich diese Besprechung durchkriege. Erstmal ist ein ungeschriebenes Gesetz, in dieser Rubrik keine CR-R´s zu besprechen. Und dann ist es auch noch nicht mal eine offizielle Veröffentlichung. Vielleicht sind ja einige Leser dabei, die aufmerksam sind. In der letzten Ausgabe hat ich die erste Veröffentlichung, eine Live-CD-R bereits hier überschwenglich besprochen. Und nun liegen 5 Studio-Songs vor. Und die säbeln alles weg, was größer als eine Bordsteinkante ist. Diese Band gibt es unter anderem Namen bereits seit gut 20 Jahren. In ihren Herzen sind sie echte (California-Punk-) Rocker, da ihre Musik auf diesen neuen Aufnahmen stark in Richtung SOCIAL DISTORTION geht. Das sollte aber genug des Name-Droppings sein. VIELLEICHT findet sich ja irgendein Lable, welches diese 5 großartigen Songs herausbringen will. Großartiger Sound, nur geil! Wäre doch gelacht, wenn ich niemanden finden würde, der sich BIG DEALS annimmt!!! Helge

BIERPÖBEL/RAZOR PACK –der Rest von..CD
(Gesammelte Werke dieser Schweizer, die erst als ziemliche Stumpf-Oi-Combo namens Bierpöbel 'ne schlechte Single & ein offentsichlich viel besseres, streetrockigeres Demo aufgenommen haben, sich dann immer mehr den R`n`R zuwandten & sich in Razor Pack umbenannten, nur, um sich dann aufzulösen. Alle Studio-und einige Live-Aufnahmen sind hier zusammengetragen. Schlappes Mini-Booklet, aber solide, echt ansprechende Mucke, z.T. sogar mit Ausflügen in alte Punk`n`Roll & auch Surf-Gefilde, überwiegend in deutsch gesungen. War 'ne gute Band! VASCO

BAD TASTE -nunca olvides la lucha-LP
(Don´t Belong Rec., P.O. Box 8035, 33200 Xixon, Spanien / im Plastic Bomb-Vertrieb)
Was für eine hammergeile Scheibe! BAD TASTE aus Spanien brechen mit gradlinigem, aggressivem Anarcho-Punk politischer Prägung aus dem Ghetto der Durchschnittsbands aus. Ein Haufen Iropunks und obskurer Gestalten wütet an den Instrumenten, verwandelt die Boxen mit schnellem HC-Punk-Geballer in ein Schlachtfeld und nimmt in den Texten kein Blatt vor den Mund. Nicht umsonst covern sie auch die legendären CRUCIFIX. Lebendiger Anarcho-Punk mit Tiefgang, ehrlicher Wut und genügend Power im Arsch, um müde Fürze wie euch aus dem Sessel zu kicken. BAD TASTE sind ein Beispiel für einen unkommerziellen, wilden, widerstandsfähigen Punk-Undergound. Mit Faltcover & Booklet. Micha.

BOLLOCKS -here´s a gift for you-LP
(Knock Out / im Plastic Bomb-Vertrieb)
Die japanischen Pogo-Punks schultern wieder ihre Instrumente. 2 Jahre nach ihrem viel beachteten Debüt lassen sie es wieder krachen. Iros und bunte Spikes regieren wie eh und je. Bier spritzt, Fäuste recken sich - ihr Sound ist eine harte, aggressive Punkattacke, die im zahlenstarken, ausgelassenen Pogomob für schweissnasse Körper sorgen dürfte. Einfacher 3-Akkorder-Pogo-Punk englischer Prägung, der stark an FUNERAL DRESS oder die alten Helden THE FITS erinnert. Punk ohne Schnörkel, schön geradeaus und mit authentischem Streetpunk-feeling. Micha.

BRATBEATERS -time to go-7"
(Raketenklang, Fortunastr. 14, 40235 Düsseldorf / im Plastic Bomb-Vertrieb)
Die BRATBEATERS schaffen es wieder mühelos 4 Nonstop-Pogopunk-Kracher ins Vinyl zu stanzen. Die Stücke kommen einfach superflüssig, locker & pogotauglich aus den Boxen geschossen, dass man sich am liebsten 'nen Hüpfball schnappen möchte, um in bester 77er-Tradition dem fröhlichen Up & Down-Vergnügen zu fröhnen. „15 beers won´t kill me" ist definitiv die Hymne für vorgerückte Stunden. Statt „time to go" könnte die Platte auch locker „time to pogo" heissen. Micha.

BRUISERS -in the pit: live & rare-CD
(TKO Rec. / im Plastic Bomb-Vertrieb)
Gemeinsam mit dem alten BRUISERS Sänger Al Barr hat TKO RECORDS ein paar Schätze, Raritäten, unveröffentlichte Songs & Versionen sowie diverse gutklassige Livesongs aus staubigen Kellern befreit. Das Material stammt aus den späten 80er und frühen 90ern. Es handelt sich durchweg um soliden Streetpunk, der manchmal etwas rumpelt, weil die Jungs an ihren Instrumenten noch nicht ganz so fit sind wie in späteren Jahren. Somit kommt dieses BRUISERS-Album nicht ganz an die regulären Releases ran. Aber es hat auch absolute Höhepunkte und setzt Glanzpunkte nicht nur mit den Coverversionen von IRON CROSS und ANGELIC UPSTARTS. 18 Songs. Micha.

BUS STATION LOONIES -mad frank´s zonal disco-LP/CD
Mal ehrlich, Leute: Wann ist Funpunk zum letzten Mal wirklich lustig gewesen? Ich meine richtig lustig

und nicht peinlich oder pubertär... Die BUS STATION LOONIES versprühen einen bahnbrechenden Witz, sie sind frech, frisch und teilweise so verrückt, dass man nur noch mit dem Kopf schütteln kann. Gesanglich erinnern sie an die DICKIES oder TOY DOLLS, musikalisch brennen sie ein echtes Feuerwerk an Spielfreude, Ideenvielfalt und Einfallsreichtum ab. Sie klauen überall schamlos, covern LEATHERFACE, versehen KIM WILDE'S „kids in america" mit neuem Text und rufen lauthals „where's captain kirk?". Wenn die Tröte zum Einsatz kommt regiert der Kult. Anrufbeantworter werden eingespielt, irgendjemand fordert während eines Liedes permanent „save our cider" und auch die politische Attitüde kommt bei „kill that nazi" nicht zu kurz. Eine rundum extrem humorvolle, verdammt witzige, vielseitige und kurzweilige Punkscheibe der Extraklasse. Ich könnte noch stundenlang weiterschwelgen, aber das hält euch nur davon ab in den nächsten Plattenladen zu rennen. Nicht zögern, Leute – KAUFEN !!! Micha.

BLACK KALI MA: You Ride the Pony (I'll be the Bunny)
(Alternative Tentacles)
Gary Floyd, in grauer Vorzeit mal Kopf der legendären DICKS, hat mit neuer Band (bestehend aus alten Bekannten) eine neue Platte gemacht. Blues-Punk soll das dann im Ergebnis sein, und wenn man noch ein „Rock" dran hängt, paßt das schon. Im Grunde setzt er hier den mit SISTER DOUBLE HAPPINESS eingeschlagenen Weg fort, lediglich das Label (früher SubPop) und die Besetzung haben gewechselt. „You ride the pony" ist ähnlich rauh geraten wie z.B. „Horsey Water" (1994), bewegt sich meistens auch eher gemächlich durch die Prärie, hat aber die schöneren Melodien und damit einen ganzen Sack voll kleiner Hits aufzuweisen. Textlich (Gesellschaftskritik/ Persönliches) wird gelegentlich etwas (Selbst) Ironie beigemengt, was der Platte ausgesprochen gut bekommt. Das besondere aber ist dieser melancholische (Unter-)Ton, der sich durch so manchen dieser zehn Songs zieht, und BLACK KALI MA damit für mich beinahe auf eine Stufe mit SOCIAL DISTORTION stellt. Die Freundin ist im Urlaub, Wehmut im Herzen und rauhe Stimmen im Ohr: Der Sommer kann kommen. ATAKEKS

BISEX B "BI LEVER" LP
(Sound Of Eighties, Johnny Christiansen, Möllerangstorget 5c, 21424 Malmö, Schweden oder bei uns)
Offizielle Wiederveröffentlichung der bereits 1982 erschienenen LP. Auf der auf nur 500 Exemplaren limitierten Scheibe gibt's 17 Oi!/77-er Punkstücke, die stark von LURKERS & CHELSEA beeinflußt sind.

BLOWER/WADGE "SPLIT" CD
(R.S.R., Sandro Gessner, Str. des Friedens 45, 07819 Mittelpölnitz)
Oh mein Gott...nichts für mich! 2 x Drumcomputer-hochgeschwindigkeitsgrind aus den USA und Kanada. Wenn ich irgendwas noch nie mochte, dann sind das Frauengesang und Drumcomputer. Sorry!

The BOYS: The Original Hell With/ Odds & Sods CD
(Captain Oi)
Nicht völlig zu Unrecht könnte man sie die BEATLES des Punk nennen, aber eigentlich spielen sie eher in einer Liga mit den ebenfalls sehr geschätzten VIBRATORS oder WRECKLESS ERIC. Ihre beiden ersten Platten „The Boys" und „Alternative Chartbusters" sind ebenso Pflicht für alle England-Interessierten wie etwa die „Crossing the red sea with" der ADVERTS oder die frühen SHAM 69-Scheiben. Meist fröhlicher Punk'n Pop'n Roll mit leichtem 60's-Einschlag und einem sehr eigenen Sound. Wären auf Stiff Records gar nicht so schlecht aufgehoben gewesen. Die Texte sind natürlich weit weniger politisch als z.B. die der STIFF LITTLE FINGERS, aber auch keineswegs (immer) auf RAMONES-Niveau. Auf dieser CD finden sich jedenfalls die rauheren (Original-Mixe der „To hell with the Boys"-LP und rare Aufnahmen aus den Jahren 1977-1981. Letztere wurden unter gleichem Titel (Odds & Sods) 1990 schon mal von den HOSEN rausgebracht. Wem die ersten beiden Alben gefallen haben, der kann auch hier bedenkenlos zugreifen. Eigentlich nehmen sich diese vier Platten nichts, nur sind diese hier nicht so „Kult". ATAKEKS

BEANS- C'mon get it on CD
(I Scream Rec./Cargo)
Holländische jungs machen einen 1:1-Rancid-Clone. Wenn's nicht so gut wäre, würd ich's peinlich finden. Swen.

BERSERKERZ – s/t 12"
(Sounds of Subterrania/Postfach103662/34036 Kassel)
Reudiger Rock'n'Roll-Punk mit Schweinerockgitarre in klassischer Dreierbesetzung. Der ein oder andere musikalische Querverweis an die großen Vorbilder aus den Siebzigern ist nicht von der Hand zu weisen. Für Leute, die so etwas mögen eine durchaus gelungene Platte! –hubba-

BUSTA RHYMES- anarchy CD
(East West)
Der Rapper-Kollega macht hier wieder astreine märchenstunde. Auch wenn ich Hip Hop normalerweise gar nicht abkann, hier zündet das gebräu. Kleine melodien werden zu songs gebastelt und nerven dabei kein stück. Das hat atmosphäre. Swen.

BUTLERS- Fight like a lion CD
(Grover/www.mailorders.de)
Was für eine großartige platte !!! Nach der eher mittelprächtigen tv-titelmelodien-cover-scheibe und der mißglückten ärzte-support-tour, scheinen sich die berliner den titeltrack zum motto genommen haben. Mit dieser scheibe drehen die Butlers gewaltig an der schraube des skabarometers. Das schlägt nämlich jetzt auf jahrhundert-scheibe aus. Diese scheibe ist superabwechslungsreich. Also für puritaner wenig geeignet. Auf der basis von ska fidet man alles was das musikliebhabers' herz in wallung bringt. Stilsicher wird soul, punk, reggae und pop eingearbeitet. Nur der deutsche track erinnert mich unangenehm an marius müler westernhagen. Sonst nur hits und eine platte die nicht nur eine weitere im cd-regal sein wird. Swen.

CHORDS – SO FAR AWAY CD
(Captain Oi! / England)
Wer auf Mucke ala THE JAM steht, duerfte hier absolut richtig liegen, da die Musik der Chords doch sehr in diese Richtung geht und das ganze auch sehr gut rueberkommt. Dazu gibt es noch 11 Bonustracks und fertig ist eine Unterhaltsame CD. FRANK

CARTELS - Kingpins - CD
(Lucky Seven Records / EFA)
Astreiner 77er Party Punk aus Kanada; Ramones Fans werden begeistert sein. Jeder Song ein Hit; ich kann's kaum glauben, das ist echt der Partyhammer. Kein Stück aufgesetzt, sondern wie ein Original. Wär das Teil 77 erschienen, hätte das wahrscheinlich fast alles weggeblasen! Björn

CHIXDIGGIT- From scene to shining scene LP/CD
(Honest Dons/www.mailorders.de)
Die allseits beliebten Chixdiggit aus Kanada machen weiterhin tollen, poppigen Punkrock, der zwischen Forgotten Rebels, Abs, HDQ und Parasites angesiedelt ist. Mit 26 Minuten ist sie dann auch genau richtig lang geworden, denn zuviel Süßes macht auf Dauer kaputte Zähne. Swen.

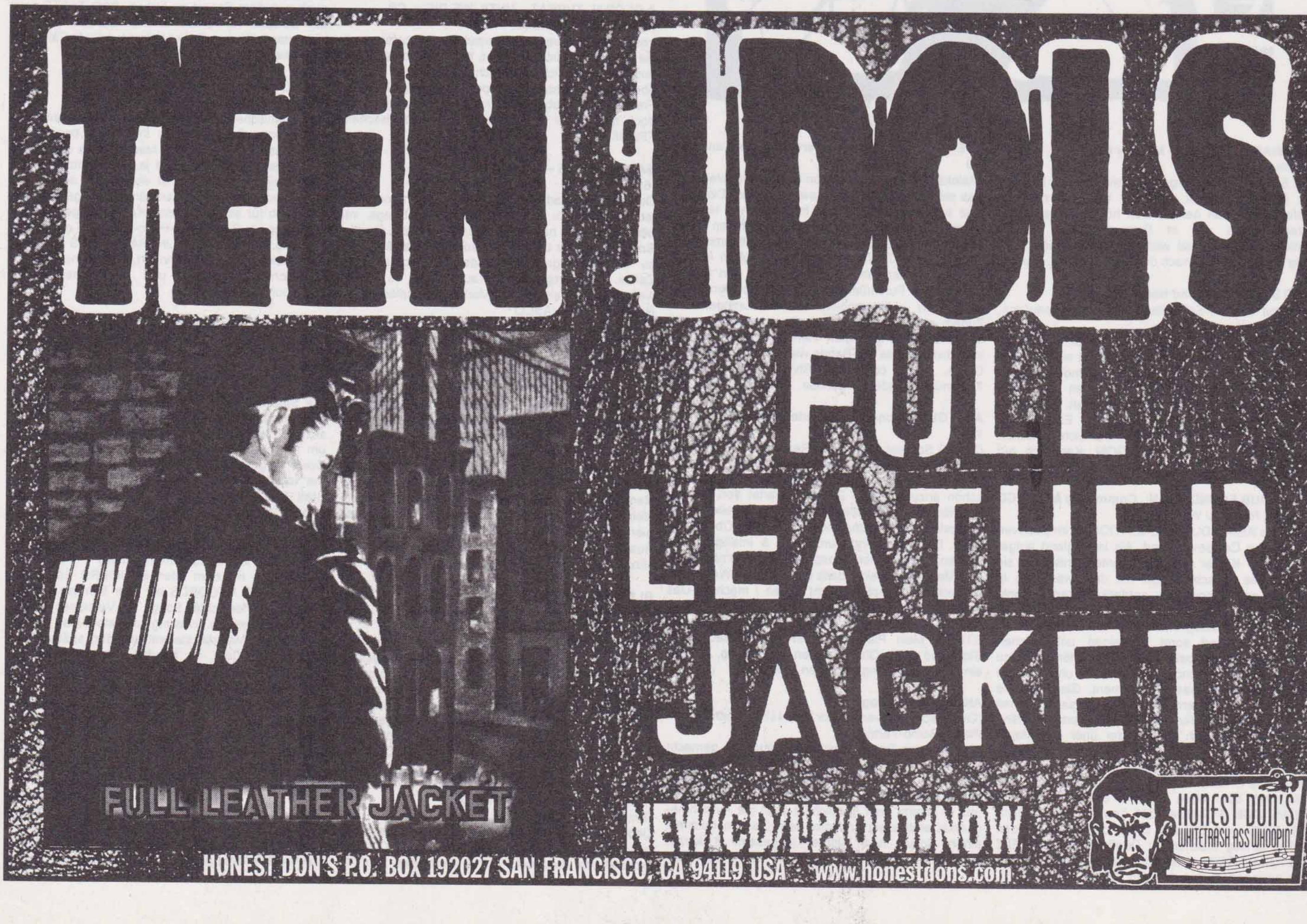
THE CRYPTKEEPER FIVE: Dear Dr. X... I Wanna Be The Creature – CD
(DEATH ROCK REC./ 1046 Estates Blvd. / Hamilton Sq. / NJ 08690 / USA)
Wie's seit 'nem Jahr in New Jersey Mode ist, sind CRYPTKEEPER FIVE bei Auftritten in Banduniform, d.h. gleichfarbige Bowlinghemden mit Aufdruck. Neben einem Standbass gefiel dann noch das auf die Verstärker übertragene Artwork. Die CD ist dann aber nicht mehr so erbaulich: Horrorpunkrock mit starken 50s – Anleihen. Dieses Monster – Ding war zwar schon immer verbreitet in Jersey, aber "I'm a monster" ist dann aber doch zu "Hate Breeders" – mäßig. MISFITS lassen grüßen und ich grüß mit, weil ebenso wie bei den neuen MISFITS die beliebten Versatzstücke kopiert werden, aber nie die Größe der alten Hits erreicht wird (Kili Anarchy)

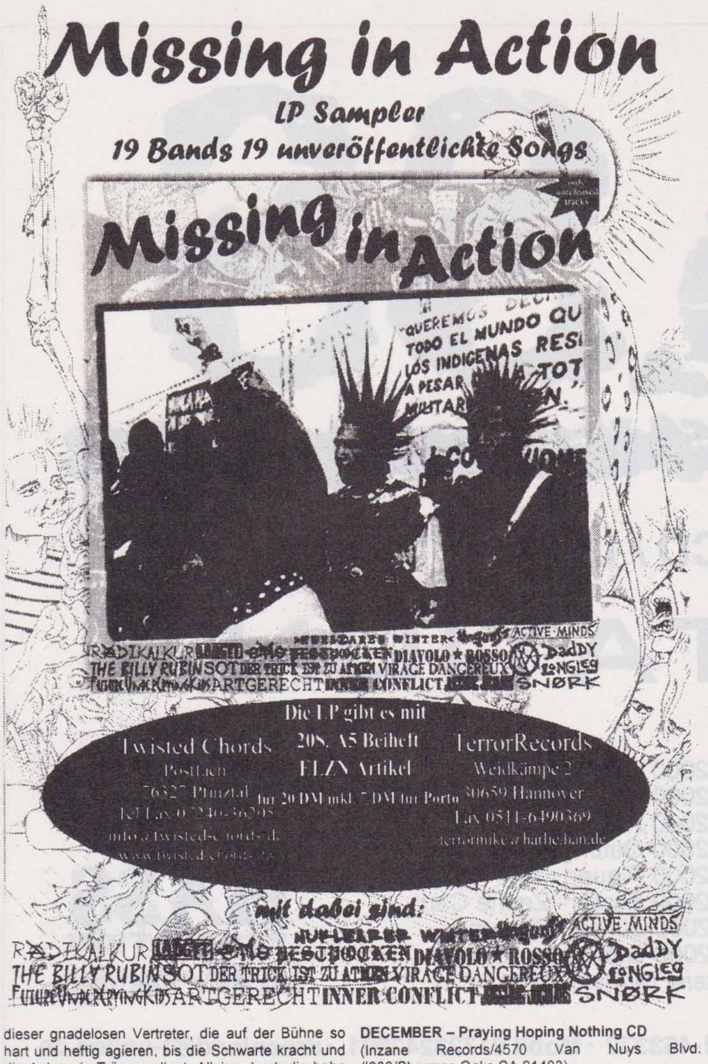
CONDOM: Tut mir leid 7"
(Schlecht und Schwindelig)
„Mir auch" war eigentlich alles was ich dazu im Terrortempel schreiben wollte. Das wäre jedoch der Band gegenüber extrem ungerecht und lediglich Ausdruck meiner berechtigten Verärgerung über die Promo-Platten-Verteilung gewesen. Also ernsthaft. Harter, rauher Mid-Tempo-D-Punk mit durchaus kritischen Texten. Etwas Richtung SLUTS'N, nur inhaltlich weniger konkret. Mit Sicherheit nicht übler als vieles andere in diesem Bereich. Im Gegenteil. Diese Leute spielen wohl schon so einige Jahre zusammen und das hört man auch. Tatsache ist nur, daß ich mit dieser musikalischen Sparte kaum noch was anfangen kann. Vier Songs also auf grünem Vinyl. Und lieber CONDOM hören als PÖBEL & GESOCKS und ähnliche Scheiße (jedenfalls dieser Platte nach). ATAKEKS

THE CURE: Bloodflowers CD
(Fiction/ Polydor)
21 Jahre sind seit ihrer sehr schönen „Boys don't cry"-Platte inzwischen vergangen. Zwischen damals und heute liegen weit mehr Veröffentlichungen als ich besitzen möchte und eine ganze Reihe unvergeßlicher (Dark-)Pop-Hits. Auch „Bloodflowers" klingt immer noch deutlich nach THE CURE (nicht zuletzt natürlich wegen des Gesangs), wandelt aber auf mitunter recht vertrackten Indie-Rock-Pfaden. Es soll wohl kein Video zu dieser Platte geben. Das ist naheliegend, wenn fast alle Songs zwischen fünf und elf Minuten dauern und selbst der mit Abstand kürzeste (3:43) keinerlei Mainstream-Hit-Qualitäten aufweist. Insgesamt ein sehr bedächtiges Werk, das sich, ohne auf die Nerven zu gehen, reichlich Zeit nimmt Atmosphäre entstehen und Schmerz und Verzweiflung spürbar werden zu lassen. Sie können es sich natürlich leisten, aber ich fand diese Kompromißlosigkeit trotzdem erfreulich. Nur die „yeah"s in den teilweise richtig lyrischen Texten irritieren etwas. ATAKEKS

CLOSER THAN KIN / NONE BUT BURNING Split CD
(For the Masses Records, PO Box 4083, Fall River, MA 02723, USA)
Manchmal frage ich mich echt, wie einige Leute aus Amerika direkt an meine Adresse kommen, aber egal, denn im Fall dieser CD bin ich echt saumäßig überrascht über die geile Mucke auf dieser CD! CLOSER THAN KIN gibt es erst seit Februar dieses Jahres, aber das, was sie hier abliefern ist ABSOLUT GROSSARTIG!!! Selbstverständlich haben sie vorher schon in anderen Bands wie DRAINED oder LOST CAUSE gespielt. Nein, Anfänger sind das beileibe nicht. Einfach nur superguter Ami-Hardcore, der stark in die Richtung von Bands wie Verbal Assault oder AVAIL geht. Diese CD geht ständig über meine Anlage! Etwas abfallend finde ich dagegen die Songs von NONE BUT BURNING. Ebenfalls Ami-Hardcore mäßig ausgelegt, wobei mir aber einfach die Songs an sich nicht ins Ohr reingehen. Allerdings muß ich gestehen, das sie mit "How you get there" einen Hit haben, den auch Red Hot Chili Peppers nicht besser hätten schreiben können. Wegen C.T.K. ist diese CD alleine den Kauf wert. Grossartig! Helge

DEAD NATION "Painless" 7"
(Kangaroo Records, Middenweg 13, 1098 AA Amsterdam, Holland)
Ich frag'mich immer, wo Henk von Kangaroo Records all diese kompromißlosen Hardcorebands herholt?! Gibt's die irgendwo im Sonderangebot? DEAD NATION aus New Jersey sind auch eine





dieser gnadelosen Vertreter, die auf der Bühne so hart und heftig agieren, bis die Schwarte kracht und die Anlage in Trümmer liegt. Alleine durch die hohe Lautstärke fangen die Verstärker von selbst an sich aufzulösen. Hier geht es nicht darum Spaß an der Musik zu haben. Hier geht es darum, das man deine Ohren martern will. Harter Tobak, aber genau DAS schmeckt mir! Helge

DROWNINGMAN "Rock and Roll Killing Machine" CD
(Revelation Records, P.O.Box 5232, Huntington Beach, CA 92615-5232, USA)
Hmm, das ich diese CD nicht besonders mag, hat nichts mit dem Lable zu tun. Es hat einfach was mit der hektisch frickeligen Musik von DROWNINGMAN zu tun. Hier gibt es keine klare Linie in der Songstruktur. Ständige Breaks und kurze knappe abgehackte Hardcore-Explosionen wurden mit viel Geschrei des Sängers vertont. Für mich einen Tacken zu heftig. Helge

DEINE LAKAIEN: Dark Star CD/ Mindmachine MCD (Chrom Records)
Irgendwo zwischen den SISTERS OF MERCY und WOLFSHEIM (nur musikalisch) haben die LAKAIEN ihren Platz. Getragene, eher sphärische, und stampfende, etwas monotone elektronische Klänge unterlegen im Wechsel die düsteren, meist schlichten englischen Texte. Die Gitarren, die man zwischenzeitlich zu hören glaubt, sind wohl keine. Nun, wer sich überhaupt nicht für die schwarze Seite der Musikwelt interessiert, hat das hier wahrscheinlich gar nicht gelesen. Manch anderer wird sich fragen, was ist das Besondere? Es ist vielleicht die tiefe, samtene Stimme, oder vielleicht sind es auch einfach diese eingängigen Killer-Melodien. Ich weiß es nicht. Nur höre ich die LAKAIEN in letzter Zeit verdammt oft und muß zugeben: Ich mag sie sehr. „Dark Star" ist jedenfalls ihr Klassiker, eine Platte voller Hits, und Ihr müßt sie haben. Falls Ihr Euch mal spaßeshalber in den einschlägigen Clubs rumgetrieben habt, kennt ihr die Hälfte der Stücke sowieso schon. Die vier Songs von „Mindmachine" erreichen dieses Niveau allerdings nicht . Hinzugefügt sei noch, daß die LAKAIEN, neben GOETHES ERBEN, wohl zu den wenigen finsteren Bands gehören, die deutlich gegen „Rechts" Stellung beziehen. Nicht unwichtig in dieser Szene. ATA-KEKS

DISBEER "THE FROST" 7"PIC DISC
(MURDER RECORDS, BP 11, 33023 BORDEAUX CEDEX, FRANKREICH oder im PLASTIC BOMB VERTRIEB)
Nach ihrer CD lassen DISBEER, vielen vielleicht noch unter ENOLA GAY bekannt, eine 7" folgen. Die Pic Disc ist auf 500 limitiert und so fett, daß man jemanden damit erschlagen könnte! Musik gibt es auch: für alle diejenigen, die traurig sind das es HIATUS nicht mehr gibt, sollten zuschlagen bevor die 500 Copies weg sind.

DECEMBER – Praying Hoping Nothing CD
(Inzane Records/4570 Van Nuys Blvd. #303/Sherman Oaks CA 91403)
Die zweite CD dieser Band aus dem sonnigen Kalifornien. Wüster, schneller, frickeliger Todesmetal mit einem Sänger der teilweise wie ein abgestochenes Schwein rumröchelt. Technisch gut gespielt und gut produziert. –hubba-

DEMONICS-Demons On Wheels CD
(Man´s Ruin/Cargo)
„Stick it next to Hellacopters, Backyard Babies" schlägt das Info vor. Bitte wie? Die DEMONICS liefern auf ihrem 60´s Biker Movie-Tribute die volle Breitseite ramonesken Punkrocks mit mehrstimmigen Gesang (Beach Boys lassen grüssen) und einem ganzen Batzen grandiosen Sing-A-Long Refrains. Wo da der skandinavische Schweinerock sein soll, ist mir schleierhaft. Also genießt diese sommerliche Dosis frischen Punkrocks zwischen Ramones, Queers und Beach Boys, die der Welt keine neuen Aspekte offenbart, und vielleicht gerade deshalb ein kurzweiliges und unterhaltsames Hörvergnügen ist. (Björn Björnsen)

DANCE HALL CRASHERS-The live record CD
(Pink & Black Rec./SPV)
Die hab' ich tatsächlich bisher nur live gehört. Und da gehörten sie zweifelsohne zu den bands, die ausschließlich für juchzerei in der gepiercten promotussen-welt sorgten. Weiter sind die beiden sängerinnen maßgeblich für schlecht gekleidete punkrock-teenies verantwortlich. Ihr wißt schon diese tätowierten 50er-jahre-us-frisösen-doubles... aber das gehört ja alles nicht hier in. Die Dance Hall Crashers sind sozusagen die überlebende nachgeburt von Operation Ivy. Und die sind in den usa richtig erfolgreich. hier nicht ganz so. woran das lliegen mag ? Hm, vielleicht gibt's zuviele von diesen irgendwie ganz witzigen college-girl-groups, was sie auf dieser best of live cd eindrucksvoll bestätigen. swen.

DANNY'S WEDNESDAY- s/t CD
(High Society Rec./Amöbenklang)
Obwohl das wunderschöne kleine popsongs sind und die sängerin so wunderschön säuselt, sagt in mir eine böse stimme, ich solle das ding in der luft zerreißen. Vielleicht liegt's dran, daß man Cds schlecht zerreißen kann. Ich tu es nicht. Italien- und sängerin-bonus verhindern schlimmstes. Swen.

DAVE BARKER & THE SELECTER- Kingston affir CD
(Moon Ska Europe)
Läuft vor, zurück, rein raus... aber hängen bleibt nix, ohne das ich jetzt sagen könnte das wäre schlecht. swen.

DERITA SISTERS (and junior)- Freak in the middle of town LP
(High Society/www.mailorders.de)
Keine amipunkband kam im letzten jahr so dermaßen sympathisch rüber, wie die kalifornischen DERITA SISTERS. Auf ihrer diy-tour mit Weekly Carouse machten sie zwar nicht immer alle hütten voll, dafür brachten sie ihren punkrock ins rollen. Nachdem sowohl Moloko Plus, Wahrschauer und wir die band prisen was das zeug hielt, war für mich die zuschauerresonanz doch eher traurig. Allerdings feierten diejenigen die die SISTERS so dermaßen ab, daß mehr und mehr bemerkten, hier etwas verpaßt zu haben. So haben sich die DERITA SISTERS mittlerweile zum geheimtip unter all den echten 77er-geheimratseckenpunkern gemausert, die derzeit immer öfter auf kopfhörer in den heimischen wohnstuben gehört werden. Und diese vinyl-only-scheibe geht wieder weg vom trockenen rotzsound der 'abusement park' und hin zum fetteren sound der 'syllagomania'. Auf diesem weg rotzen sie 20 songs weg, die qualitativ keine ansprüche offen lassen. 100% true punkrockrock. Good job, dudes ! swen.

DAGGERS -lock up your daughters-CD
(Unity Squad Rec., 354 W 100 N, Logan, UT 84321, USA)
Du magst Punkrock? Du stehst auch Rock´n´Roll? Und die Renaissance der 77er-Punkrocks gefällt dir? Die hör dir die DAGGERS an, bei denen garantiert auch schon mal ein Poster von den DEAD BOYS im Proberaum hing. Mir persönlich ist das zu rock´n´rollig. Und bei jaulenden Gitarren muss ich immer aufs Klo rennen. Aber das ist subjektiv, und Leute mit einem Faible für so ´nen Sound müssen bei den DAGGERS eigentlich auf ihre Kosten kommen. Micha.

DAWNBREED 5 -robot-7"
(Don´t Belong Records / Spanien)
Hektischer, hart rockender Emo-Hardcore mit grossem Hang zum Experimentellen. Immer auf der Suche nach dem Neuen, dem Unerforschten, versucht man für sich selbst neue Wege zu beschreiten. Die Band veranstaltet ein unheimlich intensives Klanggewitter; eine spektakuläre, dichte Wand aus Emotionen & Krach. Auch wenn es musikalisch anders ist, erinnern mich die „Dichte", die Experimentierfreude und die Kompaktheit der Songs an ROCKET FROM THE CRYPT. Wer für so etwas offen ist, wird garantiert seine helle Freunde an dieser Kapelle finden. Farbiges Vinyl. Micha.

DEAD EMPTY -going down-7"
(Cyclone Records)
Aus der Asche der hierzulande unbekannten, aber ziemlich Arsch tretenden Streetpunk-Combo BOMB SQUADRON entstanden vor 2 ½ Jahren DEAD EMPTY. Auf ihrer Debüt-7" hinterlassen sie mit kernigem Streetpunk sofort einen ansprechenden Eindruck. Vor allen die Gitarre rockt ganz gut und schafft es auch ein paar gute Melodien aus den Boxen zu zaubern. Der Sänger verleiht den Stücken mit seiner kraftvolle Röhre ´ne Menge Drive und Energie. Schön schnell ist das Ganze auch noch. DEAD EMPTY gehören nicht ganz in die Spitzengruppen, können aber trotzdem ´ne Menge. Micha.

DETONATORS -groplusstadt-7"
(im Plastic Bomb-Vertrieb)
Die DETONATORS entstanden 1980 im Zuge der Gropiusstadt-Punkbewegung in Berlin, und spielten in kleineren Clubs sowie besetzten Häusern. Sie standen für einfachen, graden Punk ohne Allüren & Hoffnungen, dafür mit viel Charme. Erinnert soundtechnisch wie auch von den Songs an alte Bands wie ARTLESS. Textlich geht´s in den 8 Songs um „Scheiß Krieg", „Karl ist ein Nazi", „DDR Grenzsoldaten", „Großstadtleben" etc. Die Platte war auf nur 150 (inzwischen ausverkaufte) Exemplare limitiert. Sichert euch noch schnell eine Single ! Micha.

DIALTONES -short sharp shock-MLP
(Radio Blast Recordings / im Plastic Bomb-Vertrieb)
Hui, eine einseitig bespielte LP. Schön schön... Zwar ist das Cover hölle hässlich, aber die Songs können sich hören lassen. 7 Stücke ohne Break, sondern einfach nur hard-hitting Uptempo-Rock, der versucht die Ohren wegzublasen. 7 Songs, noch kürzer, noch schneller als alles, was sie vorher gemacht haben. Aufgenommen wurden die Stücke an nur einem einzigen Tag. Diese grosse 45er kommt mit einem limitierten A2-Poster. Also beeilt euch, ihr Rocker. Micha.

DUMBELL -don´t mess with cupid!-LP/CD
(Radio Blast Recordings, PO Box 160308, 40566 Düsseldorf / im Plastic Bomb-Vertrieb)
Die Platte legt los wie der Teufel. Du bekommst 15 laute, rohe und kraftvoll produzierte Tracks. Höllischer in-your-face-Rock´n´Roll mit der Energie von ZEKE oder den NEW BOMB TURKS, kombiniert mit Old School-Punkrock in der Tradition der DEAD BOYS oder sogar frühen BLACK FLAG: DUMBELL halten die Platte über einen erstaunlich langen Zeitraum heiss und spannend. Micha.

ENSIGN "Three years, two months, eleven days" CD
(Indecision Records, P.O. Box 5761, Huntington Beach, CA 92615, USA)
Ami-Ostküsten-Hardcore-Fans wird ENSIGN ein fester Begriff sein. Seit knapp 5 Jahren kennen diese Jungs aus New Jersey keine Gnade und schleudern mit harten Songs nur so um sich. Old School at it´s best, würde ich sagen. Diese CD bietet allerdings keine neuen Songs, sondern alle ihre

HASS

Neue CD / LP

ENDSTATION

30.07.2000 Rostock - Force Attack Festival
29.09.2000 Salzgitter - Forellenhof
30.09.2000 Berlin - Pfefferberg
01.10.2000 Dresden - Titty Twister
02.10.2000 Leipzig - Conne Island
06.10.2000 Bad Salzungen - Kallewerk
07.10.2000 München
13.10.2000 Oldenburg
14.10.2000 Lübeck - Treibsand Alternative
15.10.2000 Hamburg - Hafenklang
20.10.2000 Koblenz - Suppkultur
21.10.2000 Karlsruhe
27.10.2000 Oettingen - Juze
28.10.2000 Plauen - Alte Kaffeerösterei
31.10.2000 Essen - Zeche Carl
04.11.2000 Zürich - Dynamo
10.11.2000 Gütersloh - Büro
... weitere Termine folgen!

HASS PRODUKTION
Im SPV Vertrieb

Booking: Dröönland Produktion - Imre · Tel/Fax 0381-453372 · Mobil 01723242601 · droenland@t-online.de

frühen Sachen, mit Ausnahme der "Direction of things to come" LP. Ohne nervende Metal-Solis lasse ich mir Old School Hardcore gerne gefallen. Thumbs up!!! Helge

EX-CATHEDRA -forced knowledge-CD
(Moon Ska, PO Box 184, Ashford, Kent, England TN24 OZS)
Die Schotten haben sich durch exzessives Touren und enorme Partybereitschaft in Insiderkreisen auch hierzulande schon einen guten Namen gemacht. (Ich war doch sehr erstaunt als ich eines Morgens aus der Haustüre trete um zur Trinkhalle zu gehen als mir die Schotten plötzlich entgegenkommen.) Ihnen eilt der Ruf voraus eher eine Liveband zu sein. Das kann man nach dem Hören dieser Scheibe unterstreichen, denn hier bekommt man zwar gute Ska-Punk mit spielfreudigem Saxophon kredenzt. Live isses aber noch ´ne andere Liga. Trotzdem: 12 korrekte, meist schnelle Ska-Punk-Songs (eher Punk als Ska), die sich lohnen. Micha.

ECHOPHONIC: Hotel `Underwater´ CD
(Weser Label/ Indigo)
Indie-Gitarren-Pop mit schöner Frauenstimme. ECHOPHONIC können rocken, Melancholie verbreiten, Streicher einbeziehen und den Weg zur Arbeit versüßen. Auch hier kommt mir manches sehr bekannt vor, aber die verschiedenen Einflüsse sind so perfekt zusammen gerührt, daß mir einfach nicht einfällt wo ich das schon mal gehört habe. 2 Minuspunkte für die englischen Texte, die im Booklet mal wieder ausgespart wurden. Ansonsten gibt es nichts auszusetzen. ATAKEKS

EL GUAPO STUNTTEAM LP
(Sounds of Subterrania/Postfach103662/34036 Kassel)
Hübsches 70er Jahre-American-B-Movie-Coverartwork. Musikalisch geht das ganze in die dreckige Highspeed-Garage-Rock´n´Roll Ecke. Eigentlich gar nicht verkehrt, wäre da nicht der Sänger, der permanent in der selben Tonlage rumnölt. Nervt spätestens beim zweiten Stück. Scheinen sich live in stilvolle Kostüme zu gewanden, wovon die Musik allerdings auch nicht besser wird. –hubba-

EART CRISIS – SLITHER CD
(Victory Records / Gordeon Promotion)
Diese Prediger-Wanderkapelle hasse ich spaetestens seit ich vor ein paar Jahren mit Besuch aus Portugal in der Scheiss Zeche Carl in Scheiss Essen diese Scheiss Band sehen musste, agressives HC – Bubbies – Publikum & hektisch – kreischend vorgetragene faschistoide Phrasen aus extrem unsympathischen Saengerschlund, von ekeligen Metal-fuer-Arme – Gebolze untermalt. Und jetzt gibt`s die Band wieder, inklusive neuem Album. Und was soll ich sagen? Es ist kraftvoll, groovy, super produziert, sogar relativ eingaengig fuer new – school Verhaeltnisse,...wollen die mit dieser Bullenpisse jetzt Reich werden? Einen Radio – Edit als Bonus gibt`s von einem Song auch. Iron Maiden fuer Sozialempfaenger. VASCO

ELLIOTT – FALSE CATHEDRALS CD
(Revelation Records/Gordeon Promotion)
Wenn schon Elliott, dann bitte „Elliott-das Schmunzelmonster"von Walt Disney, denn was hier an Musik rueberkommt ist uebelste Mucke, die Krebsgeschwuere verursacht. Nix mit Punkrock & Artverwandtes zu tun & folgedessen total uninteressant fuer mich/unsere Leser.FRANK

EVIL CONDUCT – SORRY...NO! LP
(Knock Out Records)
Uralte Skinhead Band aus meinem Lieblingsland „Holland". Brachten 1988 ihr erstes Demo Tape mit 6 Songs raus, danach erschien eine Single mit 2 Tracks auf dem Unpoltischen Label „Pure Impact", bevor Mike von „Mad Butcher Records" ihre erste Single nochmals neu auflegte. Wenn ich den Infos auf der Platte glauben schenken kann, dann wurden die 12 Tracks, die sich auf dieser LP befinden, in einem Tag und in einem durch auf 4 Spur im Homestudio von Evil Conduct eingespielt und das Ergebnis kann sich durchaus hoeren lassen. Solide Oi! Mucke die man vielleicht als melodische Variante zu „Last Resort" bezeichnen kann. Viele Songs erinnern mich „musikalisch" an Tracks von „Vanilla Muffins". Wer da jetzt von wem geklaut haben wird, duerfte klar sein, aber das ist ja auch nicht weiter schlimm. Ein wirklich sehr ordentliches Album das bestimmt viele Anhaenger finden duerfte. Gibt es wohl auch die Tage auf Tour zu bewundern. FRANK

FADE OUT – S/T CD
(Peter Huhn,Dexbacher Str.30,35216 Biedenkopf)
Wieder ein Fall von zu frueher CD-Veroeffentlichung einer jungen Band, die das CD-Booklet vollpackt mit („intern"sicher lustigen) Party-&Sauf-Fotos, einer ellenlangen Grussliste, und musikalisch zu oft noch etwas holprig daherkommt. Dafuer sind Fade Out aber dann schon ganz gut, die Songs sind schon ebensolche, Ideen gibt`s auch, und sie sind hoerbar auf dem Weg zu einem eigenen Stil. Hoert sich aber leider nach recht duesterem, nicht stumpfen Deutschpunk an, mit anderen Einfluessen dazwischen. Fuer die Umstaende ist auch der Sound sehr gut, und mit etwas Reife koennten die weit kommen, vor allem die beiden Live-Stuecke zeigen Potential (und deren Proben-Mitschnitt ist auch ganz lustig...super Alte!). VASCO

F.B.I. – WIDERSTAND ZWECKLOS CD
(Knock Out Records,PF 100716, 46527 Dinslaken)
Swen meinte: Besprich Du mal das Teil (mit einem Grinsen in seinem Gesicht). Kein Problem Herr Bock, doch erwartest du hier einen Verriss von mir? Damit kann ich leider nicht dienen, da ich diese 2 Sachen, die auf dieser CD zusammengepackt wurden (erste LP auf dem Hauseigenen F. B. I. Label + die 10" auf S.O.S. Bote) schon damals ziemlich lustig / gut fand, zumal ich davon ueberzeugt bin, dass die Band sich Musikalisch auch nicht Bierernst nimmt und wenn man mit diesen Gedanken an diese CD drangeht, wird man bestens unterhalten. Lustiger Punkrock Sound mit etwas Oi! Und Kirmesorgel. Texte zum Abfeiern ohne Ende. Sauf / Ficklieder, doch auch ernste Themen (hoert euch mal den Song „Idioten" an) werden ineinfacher Musikalischer Darbietung runtergerotzt. Wie ich schon erwaehnte, haben mir die Sachen damals schon einen riesigen Spass bereitet und auch jetzt werde ich bestens unterhalten. Jedoch moechte ich mal in naher Zukunft etwas neues dieser Band hoeren. FRANK

FIRST DEGREE MURDER - Fuck - EP
(Yellow Dog Records, Postbox 550208, 10372 Berlin)
First Degree Murder aus Schweden sind in der Dis... - Ecke gut aufgehoben: 8 Krachersongs im Stil von Fleshrevels, Dissober, Meanwhile und altem Really Fast - Geknüppel: Wunderbar! Björn

FIRST DEGREE MURDER "SORRY FUCK" 7"
(YELLOW DOG RECORDS, PO BOX 550208,10372 BERLIN oder bei uns)
Langsam wird´s langweilig YELLOW DOG Releases zu besprechen! Nichts Neues aus Berlin: Crustcore aus Schweden mit einem starken DISCHARGE und leichten MOTÖRHEAD Einfluß. Insgesamt 8 Lieder in gewohnt guter YELLOW DOG Qualität.

FULL SPEED AHEAD: Born and Bred – 7"
(TEAMWORK Rec. / P.O.Box 4473 / Wayne, NJ 07474 / USA // Email: TeamworkNJ@aol.com) Je öfter ich diese 6 Songs hier höre, desto besser gefällt es mir – und das ist schlecht. Die Zutaten habe ich nämlich schon ungezählte male gehört: Wütender HC, sehr altmodisch gespielt und politische aber unausgereifte Texte als Verbeugung vor dem Skatepunkhintergrund. Das hat zwar Charme, setzt sich aber nicht unbedingt im Leben der Bandmitglieder fort – im Tattooshop des Gitarristen wurde Skateboarding und Gesellschaftsabscheu eher gar nicht abgebildet. Vor die Wahl gestellt, würde ich FULL SPEED AHEAD / N.J. den deutschen Idioten gleichen Namens aber vorziehen. (Kili Anarchy)

FRANKIE STUBBS – 10"
(Sounds of Subterrania, www.mailorders.de)
Nix für Hartmeyer und Freunde verzerrter Gitarrenklänge. Eher was für Leute mit Herz und Seele. Mister Leatherface himself mit sechs Akustikklampfen-Herz-Schmerz-Songs vom feinsten. Gecovert wird natürlich auch, und das nicht zu knapp:„Dead Industrial Atmosphere" (einer meiner favorisierten Leatherface-Songs), des Königs „I can´t help falling in love" und der „Ship Song" von Nick Cave. Für Leatherface-Fans und alle, die es auch mal etwas gemütlicher angehen lassen können ein Muß -hubba-

FAKE PATRIOTS -no nonsense-CD
(Tenderloin Rec., 3 Chapelfields, Ardingly Road, Cuckfield, West Sussex, RH17 5 JR, U.K.)
Schneller, beinharter HC-Punk ohne Schnörkel, Umwege oder Experimente. Die 13 Songs kommen direkt zur Sache, und das ist auch gut so. Nichts weltbewegendes, aber solider, kerniger Punk. Micha.

FATALE VOLLGEN -same-7"
(Brain Dead Räkkorzz, c/o C. Gerkuhn, Am Lugberg 13, 17235 Fürstensee / im Plastic Bomb-Vertrieb)
In Neubrandenburg sind sie sowas wie die lokalen Oi!-Punkhelden und wurden live beim „punx picnic" auch heftig abgefeiert. Hier gibbet nun 5 einfache, erdige Punktracks mit schonungslosen Texten ohne Illusionen & Träumereien, denen Kaisa´s derber Gesang den richtigen Kick nach vorne gibt. Einprägsame Refrains zum Mitsingen werden unterstützt von gradlinigem, pogotauglichem Punk, der vielen Underdogs aus dem Herzen sprechen dürfte. Mein Hit der Scheibe ist die bedrohliche Untergangs-Hymne „Verloren", die in wenigen Worten ein ziemlich deprimierendes Bild des Alltags zeichnet, in dem Relationen verloren gehen und man langsam die Hoffnung verlieren kann. Man merkt, dass in den Songs der rauhe Wind des Ostens als ständiger Wegbegleiter mitschwingt. Farbiges Vinyl. Micha.

GENERATORS -burning ambition-LP/CD
(People Like You, Brückstr. 42-44, 44135 Dortmund / im Plastic Bomb)
Es existieren zur Zeit ´ne Menge Combos, die die besten Zutaten des legendären 77er Punkrocks mit erstklassigen Essenzen des aktuellen Streetpunk-Sounds vermischen und daraus ihr eigenes Süppchen kochen. Doch während man Heerscharen von Bands ihre Ideenlosigkeit direkt anmerkt, weil sie im Endeffekt nur blind kopieren, ist bei den GENERATORS alles anders. Sie besitzen eine unverkennbare, eigene Note. Sie wirken frisch, lebendig, kraftvoll und unverbraucht. Und sie schaffen es mittels schöner Harmonien ihren simplen Punkrock im Handumdrehen mit gesteigertem Hitpotential auszustatten. Die Songs besitzen ferner eine unglaubliche Leichtigkeit. Streetpunk? Punkrock?

77er-Punk? Du kannst dich jetzt mit langen Definitionsversuchen aufhalten oder dir einfach diese geile Scheibe kaufen. Ich rate dir letzteres. Micha.

GOTTA SPINOOZA / 08/15 -Split 7"
(Brain Dead Räkkorzz, c/o C. Gerkuhn, Am Lugberg 13, 17235 Fürstensee / gerki@brain-dead.de)
08/15 kommen aus Münster und spielen Melodic-Core. Böse Zungen würden jetzt behaupten, dass sie ihrem Bandnamen alle Ehre machen. Die Band hat wirklich überhaupt nichts eigenes und hört sich an wieder 1000x ausgespuckt und wiedergekäut. Nett, harmlos, unspektakulär. Das ist Mittelfeld in der 5.Liga, ohne jede Aufstiegsambitionen. GOTTA SPINOOZA aus McPom bemühen sich um eigene Ansätze, und kommen auch schon viel besser rüber. Ihr Crossover/Hardcore besitzt ein paar gute Ideen, die auch korrekt umgesetzt werden. Ich könnte mir vorstellen, dass die Band live noch besser ist, weil sie dann vielleicht noch mehr Power entfalten kann als auf dieser 7". Der Sound ist doch etwas zu scheppernd und ein wenig dünn. Dennoch sind sie die klaren Gewinner im Wettstreit Ost gegen West. Limitiert auf 300 Stück (je 100 in blau, rot u. schwarz). Micha.

GOLDFINGER: Stomping Ground CD
(Mojo Records/ Motor)
Auf „Stomping Ground" haben GOLDFINGER dankenswerterweise auf die immer noch zu populären Ska-Anteile verzichtet und beschränken sich auf netten straighten, manchmal sogar gerockten Pop-Punk. Das führt allerdings zu Vergleichen mit BLINK 182, deren Klasse sie jedoch, schon was die bezaubernden Melodien angeht, leider nicht erreichen. Dafür kommen sie eben ein bißchen rauher dahergesprungen. Die Texte sind nicht gerade umwerfend, das Cover bestenfalls lustig. 6 bis 7 Hits und eine okaye Cover-Version von NENAs „99 Red Balloons". Insgesamt mit Sicherheit nicht schlechter als so manche „Nitro"-, „Fat Wreck"- oder „Epitaph"-Veröffentlichung. ATAKEKS

GINSENGBONBONS- 10"
(General Bacardi Records, Postfach 191643, 14006 Berlin)
Weitere berliner ska-kombo mit potential. Das D.I.Y.-label GBR findet, daß diese Kombo unbekannt und genial zu gleichen teilen ist, um diese 4 songs zu veröffentlichen. 4 schöne skanummern gibt es, bei denen mir vor allen dingen das deuzsche stück gefällt. Schön, poppig..locker ..flockig, aus einem guß. Weißes vinyl... nicht schlecht. Swen.

GLASSJAW: Everything you ever wanted to know about silence CD
(Roadrunner)
Das hätte ich mir ja denken können, daß es hier mit Stille wieder nix wird. Düsterer Schrei-(Emo) Core mit Frickel- und Metal-Anteilen. Hektisch wie AT THE DRIVE IN, nur mehr nach vorne, gelegentlich den Brüll-Faktor von JUDAS FACTOR erreichend, kriegen es GLASSJAW doch immer wieder hin erstaunliche Melodien nicht untergehen zu lassen. Wenn Daryl Palumbo dann auch noch singt möchte man es fast Post-Grunge nennen. Wobei eigentlich ja schon Grunge ein komischer Begriff ist. Jedenfalls mit Vorsicht zu genießen in einem so verregneten Sommer. Aber Interessant. ATAKEKS

GLASSJAW "Everything You Ever Wanted To Know Us About Silence"
Ruhiger seichter Popgitarrensound......ist dies GOTTSEIDANK nicht.Vielmehr ein scheinbar heiloses Durcheinander gewaltiger Soundkräfte, Sick Of It All meets Deftones meets Rollins, oder so.. - derbe schwere tragende Klänge killen die Hifi Anlage oder das Gehör und die muskeldurchtrainierten Hardcore Bodybuilder sind in Wirklichkeit fünf Jungs die Aussehen, als ob sie die Highschool gerade beendet haben und das Skateboard in San Diego schwingen. Ziemlich gewöhnungsbedürftig das Ganze, laut sicherer Quelle rockt es beim dritten Mal Hören bzw. Sehen ganz sicher. Im Gegensatz zu den halbkonservierten Clowns ala Limp Bizkit oder Blink 182 oder... klingt die Band ehrlich und viel kraftvoller, Gerüchten zu Folge geht´s im Herbst zusammen mit den Deftones auf Europa Tour, also kann man sich ruhig mal antun!! Marita

GUITAR GANGSTERS: Road to reality CD
(Captain Oi)
Die GUITAR GANGSTERS waren vor einigen Jahren mal als Vorband von 999 in Deutschland unterwegs. Leider war ich auf ihrem gemeinsamen Konzert in Düsseldorf so betrunken, daß ich mich nur noch daran erinnern kann Spaß gehabt zu haben. Wie ich auf „Road to reality" feststellen kann, machen die etwas betagten Engländer aber auch genau die Musik für solche Abende. Zwischen Pub- und Punk-Rock, kann mensch mitsingen bis der Alkohol erstmal die Lichter ausknipst. 14 eingängige Mid-Tempo-Songs mit 14 Ohrwurm-Refrains. Völlig unhektisch, nicht zu sauber, good old England-Punk halt, wie ich ihn immer noch mag. Nebenbei bemerkt sind die Texte, die sich vornehmlich mit der holden Weiblichkeit, Bier und persönlichen Problemen befassen auch gar nicht so übel. Keine Ahnung ihre wievielte Platte das ist, keinen blassen Schimmer wie viele sie noch zu machen gedenken, aber eine sollte mensch schon haben. Warum nicht diese? ATAKEKS

GOOD RIDDANCE- The phenomenon of craving MCD
(Fat Wreck/www.mailorders.de)
Auch mit diesen songs festigen GOOD RIDDANCE ihren erbanspruch auf D.I.. Großartige sentimental-traurig-schöne melodien getragen von einem einzigartigem rotzpunk treiben mir beinahe die tränen in die augen. Und sie bleiben mit diesen songs im punkrock-himmel. swen.

GOVERNMENT ISSUE - Complete History Volume One Do-CD
(Dr. Strange Records/im Platic Bomb Vertrieb)
Sauber,hier gibt uns der Dr. Seltsam ne Geschichtsstunde,und was für eine!Für alle ,die Government Issue nicht kennen,die Band wurde 1981 in Washington DC gegründet,in dem Umfeld der ganzen damaligen Dischord Bandswie z.B. Minor Threat,und so unähnlich ist der Sound von G.I. auch nicht.Kurze,wütende HC-Punkattacken werden dem Hörer um die Ohren gerotzt,aber auch die langsameren Songs aus der späteren Schaffensphase der Band wissen durchaus zu überzeugen.Der erste Teil dieser Discographie umfasst sämtliche Stücke von G.I. bis 1985,so das Sammler nicht mehr auf unverschämt überteuerte Bootlegs angewiesen sind.Wer auf die alten Amischinken steht kann hier wirklich nix falsch machen. Dirk

GIFTGAS/KONTATTO- "SPLIT" 7"
(WALL OF NOISE, Johnny Christiansen, Möllevangstorgel 5c, 21424 Malmö, Schweden oder im PLASTIC BOMB Vertrieb)
2 mal schneller Bulldozer Hardcore aus Schweden und Italien. MOB 47 meets WRETCHED. Noch Fragen?

GUYANA PUNCH LINE- Irritainment for the masses 7"
(X-Mist/www.mailorders.de)
Die Combo besteht aus Mitgliedern von In/Humanity und Antishism. Und genau wie letztere hören sie sich an, außer das vielleicht der Sänger ein bissken wie Negative Approach klingt. Erinnert mich auch manchmal an The Ex. Ist mir persönlich also viel zu schwer. Paßt zum Sommer. Swen.

GARRISON – A MILE IN COLD WATER CD
(Revelation Records / Gordeon Promotion)
Rockige Emo – Mucke, 12 Songs lang, leicht vertrackt & zerhackt, aber mit schoenen Melodien & z. T. sehr getragenen Stimmungen. Der Gesang kann auch manchmal quaengelnd nerven, dafuer klingen die Gitarren gut, aber eigentlich belanglos irgendwie. VASCO

GLUECIFER – TENDER IS THE SAVAGE CD
(White Jazz / Zomba)
Diese Band wurde ja schon vor laengerer Zeit ziemlich in den R´n´R Himmel gelobt & ich konnte da nie so richtig mitreden, da mir kaum was bekannt war. Erst jetzt aenderte sich das, als ich einen Vorabtrack „I Got A War" auf einer Beilage CD hoerte & ich war wirklich beeindruckt. Sehr geiler Punk mit dem noetigen Schuss R´n´R in einer ultrafetten Produktion. Das Stueck lief hier Tagelang fast in einem Streifen durch & auch heute noch rockt es mir 2 – 3 mal am Tag meine Haemmos ausem Arsch. Als ich dann endlich den kompletten Longplayer mein eigen nennen durfte (dank an Sylvia) & den Silberling in meinen CD – Player warf, eine dreiviertel Stunde ihn wieder ausmachte, war ich doch etwas enttaeuscht, da die restlichen 10 Songs leider nicht an der Genialitaet des ersten Stuecks rankommen, aber nichts destotrotz ist das komplette Album ein richtig gutes Album. Ist halt eher Richtung Schweinerock mit einem Schuss Punk / R´n´R, aber tausendmal besser als die Pisse die im Radio laeuft. Und wer das hier mit Guns´n´Roses vergleicht hat absolut keine Ahnung von Musik. FRANK

HARDCORE SUPERSTAR – BAD SNEAKERS & PINA COLADA CD
(Music For Nations / Zomba)
Zwar schon ultralange erschienen, aber da ich das Teil halt erst jetzt bekommen habe, die Besprechung. Diese Band wurde ja von sehr vielen (zumeist GROSSEN) Magazinen abgefeiert & ich habe irgendwie das Gefuehl als ob hier auf Teufel komm raus, eine Band gepusht werden soll. Aber das ist mir eigentlich vollkommen egal, da fuer mich hier nur die Musik zaehlt & ob sie letztendlich damit Millionen machen, geht mir am Arsch vorbei.Musikalisch wird hier ein recht ordentlicher Mix aus 70ziger & 90ziger Mucke geboten, der ruhig etwas mehr Arsch treten koennte. Hier ein bischen Glam, da ein bischen Stinrock & fertig ist ein gutes Album mit gutem Unterhaltungswert. Nicht mehr & nicht weniger. FRANK

HEPCAT- Push'n'Shove LP/CD
(Connected/www.mailorders.de)
Das ist nicht mehr zu toppen. Nach der 'Right in time' dachte ich ja schon, daß da nix mehr dran kommen wird. Aber die neue Hepcat wird noch ursprünglicher und dadurch in meinen Augen noch besser. Toller Mix auf jamaikanischer Reggae- und Ska-Skinheadmusikbasis. Da hätten sich die Originale locker von beeinflussen lassen, wen es Hepcat da schon gegeben hätte. Zwangsläufig haben sich Hepcat jetzt aufgelöst. Näheres lest ihr dazu in den Gazetten, die sich Interviews von Promoagenturen aufschwatzen lassen. Swen.

HISSYFITS – Wish you were here 7"
(Sounds of Subterrania/Postfach103662/34036 Kassel)
Drei-Frau-Kapelle aus den Staaten, die sehr schönen einfach gespielten Punkrock der langsameren Gangart mit mehrstimmigem Gesang zum besten gibt. Erfinden das Rad nicht eben neu, wissen aber durchaus gut zu gefallen. 3 Songs, farbiges Vinyl, sehr schön. –hubba-

Dirty Faces Schallplaten

antidote-go pogo 10"/CD
10 neue songs. 82er UK Sound a la Abrasive Wheels. CD mit Bonustracks und videoclip.
10" 16,- / CD 20,-

pkrk - le worst Lp
Ihre besten songs wieder auf Vinyl erhältlich.Kult 80er Franzosenpunkrock mit zwei Charge 69 leuten. Lp 18,-

District/Foreign Legion Split 7"
je ein eigener und ein Coversong (Fischer Z/ Partisans) 1. Teil der DF Split 7" Series. Weitere in Planung !! 7" 6,-

Farbvinyl für Direktbesteller!!
Porto Lp/10" 8,- 7"/CD 3,-

DIRTY FACES UNIVERSITÄTSSTR 16
44789 BOCHUM TEL 0234 331624
FAX 0234 332923 dirtyfaces@gmx.de
Neue Liste gratis anfordern oder unter
www.dirtyfaces.de
Besucht unseren Laden am HBF!!

Beide Konzerte im Az Mülheim / Auerstr

Di 12.9
20.00 Uhr
AURORA
PUNKROCK UNGARN

Mo 18.9.
20.00 UHR
SLAUGHTER & the DOGS
+ The Brats
Einziges Konzert in NRW!
Karten 16,- limitiert auf 250 Stück
Reservierung unter
0234 331624

LEE HAZLEWOOD & ANN-MARGRET: The Cowboy and the Lady CD
(Smells like Records/ Grand Harbour)
1969 nahm unser schräger Country-Held zusammen mit ANN-MARGRET, einem umwerfenden Hollywood-Sternchen vom Kaliber Angie Dickinson, diese 11 Duette auf. Hatte er zuvor mehr Wert auf sein eigenes, teils düsteres Songwriting gelegt, so beschränkte er sich hier darauf Film- und Country-Songs zu covern, die sich inhaltlich mit den uralten Themen „Liebe" und „Herzensleid" beschäftigten. JOHNNY CASH meets MARYLIN MONROE, so ungefähr (vielleicht noch ein „meets THE BAND" drangehängt, weil's manchmal schon ziemlich rockt!). Wer sich für Cowboy-Musik interessiert kommt an LEE HAZLEWOOD sowieso nicht vorbei, das große Plus dieser eher untypischen Platte ist dann aber noch seine Partnerin, die nicht nur durch ihr (damaliges) Aussehen, sondern auch durch ihre wandlungsfähige Stimme beeindruckt. Richtig schön. Teilt sich den dritten Platz mit den MIGHTY MIGHTY BOSTONES. Am Ende gibt's übrigens noch vier Bonus-Songs. Lohnt! ATAKEKS

HOBLIN´S CHOICE: Pornstars CD
(Tube Zenker, Theodorstr.17, 33102 Paderborn)
Gut rockender Nachwuchs aus Paderborn, der hier ausgesprochen englisch, bzw. amerikanisch auf die Kacke haut. 10 eigene Sonx (kommen mir hin und wieder schon bekannt vor) und ein BEACH BOYS-Cover („Do you wanna dance"). Der Gesang erinnert etwas an die RUBBERMAIDS, RAMONES-Bezüge sind natürlich da. Punk´n Pop ´n Roll mit klasse Melodien, der mir sehr gut gefällt. Texte liegen nicht bei und was ich verstehen kann, klingt auch eher etwas peinlich. Was soll´s? ATAKEKS

HAPPY REVOLVERS -suicide baby-7"
(Raketenklang, Fortunastr. 14, 40235 Düsseldorf / im Plastic Bomb-Vertrieb)
Die ultra-tuntig aussehenden Poser-Rock´n´nRoller sehen auf dem Fotos ja wirklich übelst peinlich aus. Ist die Optik eine echte Beleidigung für die Augen, so können sich im Gegensatz dazu die Ohren glücklich schätzen. Die inzwischen aufgelöste Band versteht es perfekt, einprägsame Punkrocksongs mit schönen Melodien und hitverdächtigem, druckvollen Rock´n´Roll zu kombinieren. Unterm Strich stehen 3 wunderbare, hymnische Songs der selbsternannten Rock´n´Roll-Terroristen aus Düsseldorf. Diese Single sollte man sich ohne zu zögern zulegen ! Micha.

INTOLERANCE -discography 1990-94-CD
(Don´t Belong Rec., P.O. Box 8035, 33200 Xixon, Spanien)
Yep, hier regiert heftiger Polit-Hardcore aus Spanien. Man sieht dem dicken Booklet dieser optisch sehr ansprechenden CD schon an, dass INTOLERANZ eine Band waren, die etwas zu sagen hatten. Mit einer Liebe fürs Details wurden die Texte in Englisch und Spanisch abgedruckt, dazu kommen noch Erklärungen, die allerdings leider nur in Spanisch sind. INTOLERANZ variieren ihren Sound von schnelleren Polit-HC-Trashern bis hin zu durchdachteren, intelligenten Songstrukturen. Eine Band mit dem Herz am richtigen Fleck, die auch noch guten Punk spielt. Auf Dauer besitzt der Sound aber leider doch nicht genügend Substanz, um durchgehend spannend zu bleiben. Micha.

The INCHTABOKATABLES: Inchtomanie CD/ White Sheep CD
(Costbar/ Autogram Records)
Für Folk-Rock waren sie zu schnell, für Folk-Punk zu düster, für Folk-Gruft wiederum zu hart und dreckig. Die ersten beiden INCHATABOKATABLES-Platten in eine Schublade zu stecken fällt doch recht schwer. Mittelalterliches ist in ihrer Musik und Texte eingeflossen, der Gesang klingt manchmal irischer als irisch, mindestens einmal denkt man an die NEUBAUTEN. Noise. Bemerkenswert ist dabei, das die Berliner nie eine Gitarre gebraucht haben um diesen dichten, sehr druckvollen Sound hinzukriegen. Die manchmal wunderschöne, manchmal Nerven zerreißende Geige genügte schon völlig. Die Texte sind teilweise politisch, teilweise traditionell (romantisch) und gelegentlich einfach Nonsens, aber eigentlich immer hörens-, bzw. lesenswert. Was sie nach diesen beiden Platten (1991/92) gemacht haben, weiß ich nicht. Kürzlich las ich ihren Namen auf einem „Formel 1"-Sampler (Autorennen, nicht die alte Musik-Sendung!). Das ist aber eigentlich egal, denn „Inchtomanie" und „White Sheep" werden dadurch ja nicht schlechter. Beide Wiederveröffentlichungen seien Euch also wärmstens empfohlen, ebenso wie das nette „Costbar"-Label auf dem unter anderem die SCHNITTER beheimatet sind. ATAKEKS

The (INTERNATIONAL) NOISE CONSPIRACY: Survival Sickness CD
(Burning Heart)
REFUSED sind tot! Es rocke die INTERNATIONAL NOISE CONSPIRACY. Die Einflüsse reichen wahrscheinlich von MAKE UP, über MC5 und die 60-er bis hin zu THE CLASH. Die englischen AUSGANG fallen noch sporadisch ein. Hardcore trifft Rock´n Roll und Funk und etwas Soul, nimmt noch eine Orgel mit ins Boot und groovt sich dementsprechend heftig durch 12 Songs. Das Ergebnis ist musikalisch eine äußerst tanzbare Mischung aus vielen zündenden Ideen, die nichtsdestotrotz eigentlich vor allem Mittel zum Zweck ist. Und der lautet linkes Gedankengut und Subversives im Allgemeinen möglichst weit in der Jugend zu verbreiten. Zwar hat man auf das Abdrucken der Texte verzichtet, dafür ist das Booklet jedoch prall gefüllt mit Informationen, Stellungnahmen und Anleitungen zum „zivilen" Ungehorsam. Auch weigert sich die Band scheinbar in Interviews über sich oder ihren Sound zu quatschen. Es werden politische Fragen erwartet. Wer das /die Video(s) kennt, -weiß, daß sie sich durchaus (anders als z.B. CRASS) in den grellbunten Rahmen der Pop-Kultur stellen. Aber sie benutzen ihn eben. (Pop-Terroristen?) Ob das gut geht (CHUMBAWAMBA) bleibt offen. Mancher wirft den beteiligten „Überlebenden" vor, daß mit REFUSED weit mehr hätte erreicht werden können. Macht Euch selbst ein Bild. Große Band! Fürwahr! ATAKEKS

INFECTIOUS GROOVES-MAS BORRACHO CD (Xiiibis Records,34,rue Eugene Flachat,75017 Paris, Frankreich)
Dieses Suicidal Tendencies-Nebenprojekt war noch nie mein Fall, und dieser Funk-Rock-Crossover bleibt auch mit diesem vierten Album ekelig für meine Ohren, auch wenn sie das, was sie machen, ganz hervorragend können, Bombenband, die mir leider kein Stück gefällt. Auf dieser gut aufgemachten Europa-Auflage gibt´s als Bonus noch 5 Songs, von S. Tendencies & 4 anderen Combos aus deren Umfeld, und auch diese (alle gutgemachten) HC-bzw.Stoner-bzw.Funkrock-Stücke find´ich kacke, außer Cyco Miko, die mich hier mit ´nem schnellen, straighten HC-Knaller versöhnen (erinnern etwas an Bad Brains/HR). Sehr gute CD, aber nicht für mich. VASCO

INFRONT "Fight back" CD
(Mark Schröder, Lindenhoekweg 4, 10409 Berlin)
BERLIN HARDCORE - FIGHT BACK!!! So steht es dick und fett auf der CD drauf. Das läßt keine Fragen offen, denn man bekommt genau das, was hier drauf steht. Berlin und New York, da bestehen die engsten Beziehungen im Hardcore-Sinne. Und INFRONT stellen mit ihrer zweiten CD dies eindrucksvoll unter Beweis. Die Soundqualität der 8 Songs ist Top, und die Songs haben eine gute Durchschlagskraft. Kann man nicht anders sagen. Na ja, immerhin spielen sie nun ja auch schon seit 6 Jahren zusammen, was man auch raus hören kann. Dazu veranstalten sie regelmäßig der "Berlin Hardcore Marathon" als Verbundenheit zur Berliner HC-Szene. Ok, meine Sache ist Tough Guy-Hardcore nicht unbedingt, aber man muß hier sagen, das sie es echt drauf haben. Helge

ISSO KEH & Freunde: Deux tardes aux citron et une Salade de fruit EP
(Boitel; Burgstr.52, 37073 Göttingen)
Sehr konfuser Kram, das mal so vorne weg. Die A-Seite bestreiten ISSO KEH, ein Duo, das mit seinen Akustik-Klampfen ein bißchen so klingt wie HEIMATGLÜCK auf dem Folk-Trip. Die Art zu Texten ist nicht unähnlich. Allerdings singt die Frau hier mehr als zu schreien. Die B-Seite stand dann wohl Freunden der beiden zur Verfügung und die liefern vor allem Krach, Gebrüll und Keller-Gitarren. Lo-fi ist schon übertrieben. Punk von ganz unten halt. Aber durchaus interessant. Beteiligt waren u.a. CLOSED UNRUH und UVE DOBLE. Dazu bekommt ihr ein schönes, dickes Beiheft mit Collagen und Texten. Lohnt! ATAKEKS

ANNIVERSARY: Designing A Nervous Breakdown CD
(Heroes & Villains)
„Heroes & Villains" ist das relativ junge Label der ewigen Jungs von den GET UP KIDS. Zwischen eben jenen und ihrer „Tochter"-Band REGGIE AND THE FULL EFFECT halten sich denn auch THE ANNIVERSARY musikalisch auf. Emo-Pop-Punk, in diesem Fall mit Keyboard und sehr gelungenen weiblichen Gesangs-Einlagen. Zehn wunderschöne Songs, sehr süße Texte. Nette Burschen aller Länder legt schon mal die Taschentücher bereit und holt tief Luft für ein ehrlich ergriffenes, tränenersticktes „Waoh!". Melancholie statt Rebellion!! Traurige blaue „Nike"-Jacken statt aufdringlich fröhliches Nieten-Gepose!! Wissendes Kopf-Nicken statt Pogo-Terror!! Etc. Nee, im Ernst: Die Platte darf mensch auch als Punk-Rocker lieben. Ich tu´s jedenfalls. ATAKEKS

JIN´RIK´SHA´ "End present" Doppel 7"
(Heart First Recordings, Böckhstr. 39, 10967 Berlin / im Plastic Bomb-Vertrieb)
Der heilige Donnergott Thor aus Norwegen hat wieder mal gnadenlos zugeschlagen. Unglaublich, was die Hardcore-Szene aus Norwegen immer wieder auf die Beine stellt. JIN´RIK´SHA´ haben allesamt vorher in bekannteren Norwegen HC-Bands gespielt, aber Name-Dropping ist hier eigentlich nicht notwendig. Wer Norwegen HC kennt, der weiß, das hier keine leichte Kost gereicht wird. Allerdings muß man sagen, das der Stil von JIN´RIK´SHA´ hier weitaus heavier als bei anderen vergleichbaren Bands ist. Fast schon richtig doomig wird´s hier. Auf dieser Doppel 7" gibt´s gerade mal 4 Songs zu hören, also langer Hörgenuß. Muß man gehört haben. Fies und gemein! Helge

J-CHURCH - One Mississippi - CD
(Honest Don´s Records)
Uninspirierter, langatmiger Pop Punk von ner tourfreudigen Band aus den Staaten. Vielleicht kommt ja live mehr rüber, aber der Großteil der 26 Songs (Spieldauer: über 70 Minuten) ist zum Einpennen. Eher was für PC-Intellektuell-Hippie-Studenten; da reissen es auch die kleinen musikalischen Eskapaden in punk-fremde Gefilde nicht mehr raus. Björn

JOHN FREESE -the notorious one man orgy-CD (Kung Fu Records, M. Nijhofflaan 2, 2624 ES Delft, Niederlande)
Laut beiliegenden Infoflyer ist John Freese der Drummer der VANDALS, der auch schon für GUNS´n´ROSES, NINE INCH NAILS, DEVO, SUICIDAL TENDENCIES und unendlich vielen anderen hinter der Schiessbude saß. Das alles zählt aber nur am Rande, denn Kollege John hat hier nun sein erstes Soloalbum vorgestellt, auf welchem er nicht nur trommelt, sondern auch Gitarre, Bass und Keyboards spielt. Unterm Strich stehen 12 gute, treibende Power-Pop-Songs, die leicht ins Ohr gehen und so leicht verdaulich klingen, dass sie fast in Milch schwimmen. Der Mann hat Ideen, und die setzt er gekonnt um. Eine nette Platte mit eingängigem Powerpop. Kann man gut nebenbei laufen lassen. Micha.

KAFKA PROSESS -ingen fattige, ingen rike-LP (Skuld Releases, Malmsheimer Str. 14, 71272 Renningen / im Plastic Bomb-Vertrieb)
Es hat lange gedauert, aber das Warten hat sich gelohnt. Wie keine andere norwegische Band sind KAFKA PROSESS, der Vorgänger von SO MUCH HATE, in der Vergangenheit auf den Sockel einer Kultband gehoben worden. Hier gibt´s alle Songs dieser wahrhaft legendären Band, die wie keine andere den typischen Norwegen-Hardcore symbolisiert. Die supergeile Split-LP mit DISORDER, alle Sampler-Trax und sogar unveröffentlichte Sonx. Eine klasse Zusammenstellung von 15 essentiellen Sonx aus den 80ern. Micha.

KALTFRONT -live ´88-LP
(Rundling, c/o Stephan Rendke, Großenhainer Str. 24, 01561 Schönfeld / im Plastic Bomb-Vertrieb)
Eine besondere Platte ragt aus dem heutigen Veröffentlichungsmüll plötzlich heraus. KALTFRONT waren eine DDR-Punkband, und diese legendären Aufnahmen in erstaunlich erstklassiger Qualität stammen von einem Gig in Cottbus aus dem Jahre 1988, also noch vor dem Mauerfall. Die Scheibe ist in der Tat ein wichtiges Tondokument und schildert individuellen, aber einfachen DDR-Punk mit vielen eigenen Ideen. Hört sich etwas an wie minimalistischer NDW-Punk mit einfachen, schonungslosen, desillusionierten Texten ohne Klischees. Wie heisst es so treffend hinten auf dem Cover: „es hatte sich etwas zusammengebraut am Regenhimmel... große schwarze Wolken, Unmut über verfallene Häuser, Frust über Einsamkeit, Ärger über die gegenwärtige Intoleranz und nicht zuletzt Wut über die Dummheit". Das drückt das Gefühl wohl am besten aus, welches von Musik und Texten der KALTFRONT ausgeht. Inklusive Coverversionen von SEX PISTOLS, CLASH und RAMONES als Zugabe. Eine ebenso historische wie gutklassige Punkscheibe aus einem gestorbenen Land. Micha.

KNUCKLEDUST -time won´t heal this-CD
(Backfish / Plastic Head U.K.)
KNUCKLEDUST sind eine echte Bombe was Power-Hardcore angeht. Ihre Songs sind ultra-aggressiv und moshen mit einer fast schon unheimlichen Intensität wie ein Rudel angeschossener Kampfhunde durch die Boxen. Der kehlige, tiefe Bölk-Gesang erinnert etwas an SHEER TERROR. Wenn ihr euch mal echt guten, berserkenden Hardcore gönnen wollt, dann holt euch diese Scheibe. 10 Songs, die alles weghauen. Micha.

KEINE AHNUNG –Böse Vorahnung CD
(Tobias Mueller,Forststr.22,35716 Dietzhoelztal)
Typischer Fall von zu frueher CD. Denen fehlt noch ziemlich die Richtung, die Umsetzung vieler Ideen auch. Das ganze kommt recht naiv & planlos daher. Tut mir leid, die Hoerfreude bleibt hier ziemlich bescheiden...warum muss es auch gleich ´ne CD sein, und dann so schnell? „Everytime" ist noch der beste Song dabei.(Anm. der Tipphure: Was machen die denn jetzt fuer ´ne Musik? Punk, HC, Oi!) VASCO

KILL YOUR IDOLS –no gimmicks needed CD
(Blackout Records/Berlin)
Hier faellt es mir sehr schwer noch ein ausfuehrliches Review zu schreiben, da mich dieser Silberling wirklich nur ein paar Minuten vor Redaktionsschluss erreicht & ich nicht mehr als 1x reinhoeren konnte. Insgesamt gibt es hier 17 Punk/Hardcore Songs die sich wirklich sehr schnell in dein Hirn fressen. Mal melodisch, mal Hass & es passt. FRANK

LESS THAN JAKE -HELLOW ROCKVIEW CD
(Golf Records, Unit 15, Bushell Business Estate, Hithercroft, Wallingford, Oxon, OX10 9DD, UK)
Sitz´ich auf ´ner Party, wo nur Chartsound läuft, oder Trendmucke, und es legt einer die neue Less Than Jake ein, dann spring´ich wahrscheinlich vor Begeisterung rum, ist alles sehr kraftvoll & frisch, vor allem die letzten Songs machen Spaß. Für alle

anderen Fälle hab ich sämtliche NoFX-und Bosstones-Platten,original &besser, wie gehabt. VASCO

LOIKAEMIE – IHR FUER UNS UND WIR FUER EUCH LP/CD
(Knock Out Records / im Plastic-Bomb-Vertrieb)
Ob diese Rerelease der ersten LP/CD jetzt noch Sinn macht, sollen andere Experten klaeren. Ich halte mich hier nur an die Fakten dieses Tontraegers. Wie ihr ja bestimmt mitbekommen habt, wurden 2 Songs dieses Tontraegers in der Originalversion auf den „Index" gesetzt und zwar handelt es sich um die Songs „Perversre Sau" und „Leichenschaender". Sicherlich werden einige von Euch eh mit den gesamten Texten dieser Band nichts anfangen koennen, aber darum geht's ja gar nicht. Fakt ist, dass heute Sachen auf den „Index" kommen, die an Laecherlichkeit kaum zu ueberbieten sind. Da waren/sind anscheinend „richtige Fachmaenner" am Werk. Sollen wir hier nicht eine „Demokratie" haben? Aber sei's drum. Der Sound hat sich halt nicht geaendert und rockt immer noch wie Sau & auch heute noch macht es mir riesigen Spass diesen Tontraeger zu hoeren, auch ohne die 2 Songs. Das Originale Cover wurde gegen ein neues ausgetauscht, dessen Umsetzung ICH aber nicht zu 100% gelungen finde, da man mit diesem Cover den Eindruck erweckt, ALLE haetten was gegen diese Band, was ja wohl absoluter Bullshit ist. Die anderen die boesen und ihr die guten? Nee! Da haette ich mir etwas einfallen lassen. FRANK

LOADED- Turn your head and cough LP/CD
(Elmo/www.mailorders.de)
Die heidelberger sind ja live eine der partybands schlechthin. Der spaß steht in allererster reihe, was man auch auf diesem ersten album, das auf dem grover-newcomer-unterlabel Elmo jetzt rereleased wird. Schöner, spritzig-trockener ska, wie er nicht wirklich wenig freunde finden wird. Das zweite album war ja seiner zeit der überraschungshit in punkerkreisen. Da wird dieses album kaum nachstehen müssen. Swen.

LOWER EAST SIDE STITCHES / MURPHY'S LAW – Split 7"
(Ng Rec.)
"New York City is dead" steht über einer Totenkopf – Freiheitsstatue auf dem Cover, was auch der Titel des L.E.S. STITCHES – Tracks ist. Ebenso wie bei MURPHY'S LAW's "Quality of Life" geht es auf dieser Konzept – Single um die Willkür und Polizeistaat – Methodik des New Yorker Bürgermeisters Rudolph Giuliani, der sogar von der erzkonservativen Berliner Morgenpost als schlimmer als Hurrikan "Floyd" eingestuft wird. Ng Rec. Ist das Label des DGENERATION – Sängers Jesse Malin, dessen Club CONEY ISLAND HIGH im August 1999 wegen des Tanzverbotes bei fehlender Kabarettlizenz geschlossen wurde. Ermöglicht wurde dies durch die Einstufung der CIH – Adresse St. Mark's Place als reine Wohngegend. Wer da jemals war, weiß, daß sich da jeder Kommentar erübrigt. Mit dem CONEY ISLAND HIGH schließt einer der letzten coolen Punkclubs – NYC is dead. Ich bewundere dieses Projekt, das die Bewegung zum Sammeln des Widerstandes rufen will und mag die Musik, wenn auch MURPHY'S LAW mit einem schmuck- und trompetenlosen Midtempostück neben der THUNDERS – mäßigen L.E.S. STITCHES – Ballade verblassen. Schön. (Rotes transp. Vinyl) Kili Anarchy

THE LOUDMOUTHS / THE HOT ROD HONEYS - Split EP
(Wrench Records, BCM Box 4049, London, WC1N 3XX, England)
Dirty Punkrock total: Die Loudmouths aus San Francisco profitieren vor allem von ihrer lautstarken Frontsängerin, die sicherlich (wie das Info verspricht) die meisten Kerls untern Tisch saufen kann. Der Knaller ist eine Coverversion des Dayglo Abortion Klassikers "Aargh, Fuck, Kill": Spitze! Die Hot Rod Honeys aus Belgien könnten dagegen die Sauf- und Fickkumpels von Marc Dutroux sein: Sie kommen (na klar!) aus Belgien, covern nen Johnny Moped Song und sehen so aus, als wären sie ständig volltrunken. Der Rest ihrer Songs kommt etwas schneller rüber, hat jedoch denselben Spaßfaktor. Björn

LAK: Verdammte Ignoranten CD
(Frank Baumann, Röllbachstr. 15, 63911 Klingenberg)
Deutsche Keller rocken immer noch. Die drei Jungs von LAK haben sich dem etwas in Verruf gekommenen kämpferischen D-Punk verschrieben, was ihnen zunächst nicht gerade gute Karten beschert. Tatsächlich aber müssen sich die 18! Songs dieser CD hinter den Werken von Bands wie VERSAUTE STIEFKINDER, ANNOYED oder AMOK nicht verstecken. Dreckiger Sound, rauher Gesang und wütende bis intelligente Polit-Texte ergänzen sich hier so phantastisch, daß das hier die erste D-Punk-Demo-CD seit langer Zeit ist, die ich mir ganz anhöre. Wäre schön wenn solcher Nachwuchs gefördert würde, anstelle von Bands wie DIE PISSRINNEN-SURFER oder SPERMADURST. By the way: Schönes Cover und nettes Textblatt und etwas Spaß gibt's übrigens auch zu hören. ATAKEKS

LORD TANAMO & DR. RING-DING: Best Place in the World CD
(Grover)
Der (ehemalige) Frontmann der SKATALITES war 1998 mit DR. RING-DING und seinen SENIOR ALLSTARS in Europa unterwegs und gab alte Hits und neue Songs zum Besten. Im Anschluß wurden dann die 12 Stücke dieser CD aufgenommen, ein Querschnitt durch das Live-Programm. Traditioneller Ska, Calypso und etwas Jazz sind die musikalischen Zutaten, alles sehr entspannt ineinander gefügt. Diese Legende hat keine abgefuckten pseudomodernen Mätzchen nötig. Soweit ich das als weißer Mitteleuropäer sagen kann: Groovt! Ach so, der deutsche Ska-Arzt macht seinen Job hier übrigens auch wirklich gut. Weiß der Henker warum er unbedingt zusammen mit den doofen H-BLOCKS „Ring of Fire" verhunzen mußte. Alter Ketzer! ATAKEKS

LES APACHES -en colère!-CD
(Combat Rock, 7 rue du paquis, 57950 Montigny-les-Metz)
Punkrock aus Frankreich ist hierzulande komischerweise nicht gerade angesagt. Dabei beschenkt Kollege Caps von COMBAT ROCK uns ständig mit neuen guten Punkbands aus dem Nachbarland. So geschehen auch mit den Indianern vom Stamm der Apachen. Sie spielen durchgängig schnellen, mitreissenden HC-Punk, bei dem die Fetzen fliegen. Die grossen Hits fehlen zwar, aber LES APACHES haben auch so 'ne Menge Positives zu bieten: Durchweg hohes Tempo, unaufhaltsame Energie, Chöre, Melodien und immer wieder Kraft, Kraft und nochmals Kraft. Micha.

LOKALMATADORE -MÄNNER ROCK'N'ROLL CD
(Teenage Rebel Records)
Endlich, endlich da, das ewig ueberfaellige neue Album! Is natuerlich ganz grossartig, reichlich Hits dabei mit den altbekannten Party-Proll-Texten. Den stumpfen Prollidioten wird das Augenzwinkern & der Gag wieder genauso entgehen, wie den Moralaposteln, ist auch klar. Und gefallen muss es ja eh nicht jedem, wie immer Geschmacksache, Demokratie & so, ihr wisst schon. Ein bisschen Kritik muss diesmal aber auch sein, denn z.B. das halbstuendige Pillemann-Fotze-Arsch am Ende ist nicht lange lustig, das Surf Teil (Gumby) ist weder originell, noch gut oder schlecht genug, um zu gefallen,und dass Turbonegro & Garagen & 60's-Schrammelbands (Von Zippers, nur so als Beispiel...Lustig sein!) im Hause Lokalmatadore gern gehoerte Gaeste sind, ist ja sehr ok, nur dass einige der hoerbar beeinflussten Songs weniger ueberzeugen bzw. nicht ganz auf den Punkt kommen (sogar etwas bei Assis , das ist schon schade. Aber egal, denn bei 19 (!) Songs gibt's hier natuerlich reichlich Ueberhits im bewaehrten Stil (Alte Sau, Lange Nase, Fotze,...Titten...,Ich lass Dir den Kochtopf..., Schoenen Dank, etc....), dazu noch 'n schoenes Country-Stueck & haessliche Fotos, klasse Platte also. Dieses 4te Album ist zwar erstmals eher keine Steigerung (eher Weiterentwicklung oder sowas) zum Vorgaenger, aber trotzdem reichlich Spass & Hits rechtfertigen jederzeit den Kauf! Kann man nicht nur, sollte man auch! Grosse Band, gute Platte. VASCO

LIVING END -same-LP
(im Plastic Bomb-Vertrieb)
Nachpressung einer grossartigen Scheibe dieser legendären, australischen Punkrock-Band. Kostet im Original bereits etliche Scheine. Diese Fülle von Hits, diese begnadeten Melodienbögen, dieses schier unerschöpfliche Potential an kreativer Energie – Wahnsinn !! Das kriegt kaum eine Band heutzutage so hin. Die Rockabilly-Einflüsse machen sich auch verdammt gut. Jeder Songs besitzt Eigenständigkeit, Individualität und könnte als Single-Auskopplung taugen. 14 echte Punkrock-Hymnen im Klappcover. Micha.

KURHAUS "Last Exit: Revolution" CD
(Christian Frick, Friesenstr. 21, 24576 Bad Bramstedt)
In letzter Zeit wird oben an der Küste wieder ein heftiges Brett nach dem anderen aufgefahren. Erst kam der Bulldozer-Brecher von BONEHOUSE, dann der Stoner-Kracher von SMOKE BLOW und nun der nächste Hardcore-Kracher von KURHAUS. Hmm, selten dämlicher Name, dachte ich am Anfang. Bestimmt so'n durchschnittlicher Deutsch-Punk. Aber weit gefehlt. Aus dem Demo-Status sind KURHAUS schon längst raus, was diese CD mit ihren 9 Songs deutlich zeigt. Die ganze Angelegenheit ist schon recht metallisch veranlagt, aber von Crossover möchte ich hier nicht sprechen. Irgendwie kam mir die Stimme bekannt vor, obwohl ich den Sänger von KURHAUS vorher noch nie getroffen hatte - die Rauhheit der Stimme und der ganze Stil kommt sehr dem Sänger von Oi Polloi nahe, ohne das hier auch nur Ansatzweise Musik im Stile der Schotten gemacht wird. Aber die Ähnlichkeit der Stimme ist erschlagend. Wie auch immer, KURHAUS gehen hier ihren eigenen Weg, auf dem sie metallische Grooves mit energischen Hardcore-Riffs vermengen. Mann, mann, mann, wat hat man den Typen da oben bloß in ihrer Kindheit zu essen gegeben??? Helge

LEWD PRANK "55 the drive" CD
(Tropical Records, Alexander Hahn, Avelsbacherstr. 3, 54295 Trier)
Hmm, hier hatte ich erst ein paar gemixte Gefühle. Auf der einen Seite überrascht mich diese CD völlig, das die Jungs vom Können her superviel drauf haben. Hätte ich aus deutschen Landen so und in der Form nicht vermutet. Dann mache ich nach und nach mehr typische Melody-Core-Strukturen auf, die mich an sich eher abtörnen. Zu oft gehört, zu oft kopiert. Muß ich nicht schon wieder haben, wenn ich ehrlich bin. Aber Song für Song wächst mein Interesse an dieser CD. Das mag daran liegen, das ich immer wieder hier und da einige Soundfetzen aufschnappe, die mich an die vielen geilen Bands auf Dischord-Records aus Washington, DC erinnern. Ich meine jetzt die klassischen guten Bands aus den 80er Jahren, die Rites of Spring, Moving Targets (ok, die waren nicht auf Dischord), Shudder To Think, Scream, Dag Nasty oder Second Wind. Großartige CD. Hat mich weggehauen! Helge

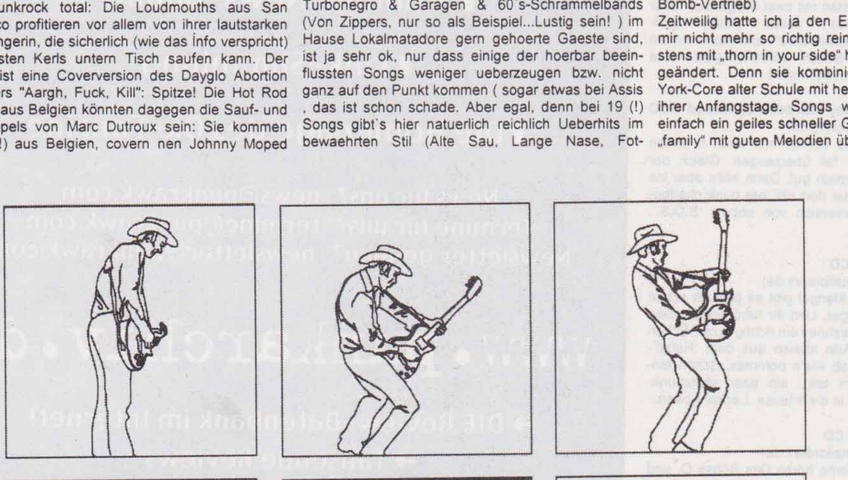
MIOZÄN -thorn in your side-LP/CD
(Mad Mob, PO Box 610641, 10937 Berlin / im Plastic Bomb-Vertrieb)
Zeitweilig hatte ich ja den Eindruck, dass MIOZÄN mir nicht mehr so richtig reinlaufen würden. Spätestens mit „thorn in your side" hat sich das nun wieder geändert. Denn sie kombinieren moshenden New York-Core alter Schule mit heftigen Knüppelattacken ihrer Anfangstage. Songs wie „cast in iron" sind einfach ein geiles schneller Gebretter, während z.B. „family" mit guten Melodien überzeugt. Unterm Strich stehen 14 homogene, enorm kraftstrotzende Hardcore-Tracks, die dich mit Windstärke 10 gegen die Wand brettern. Viele Songs besitzen Hitqualität und bleiben auch sofort im Ohr kleben. Als kleinen Bonus gibt's ein gutes Cover von G.B.H. („city baby attacked by rats"), welches die Wurzeln der Band rauskehrt. Mit dieser Scheibe kann ich mich absolut anfreunden. Micha.

The MIGHTY MIGHTY BOSTONES: Pay Attention CD
(Island/ Mercury)
Früher mal standen die MIGHTY MIGHTY BOSTONES für recht heftigen Ska-Core, der zwar rauher und um Einiges interessanter war, als das was etwa die VOODOO GLOW SKULLS bis zum Erbrechen produzieren, aber nichtsdestotrotz die richtig großartigen Hits vermissen ließ, wenigstens für meinen Geschmack. Heute nun, sind sie bei etwas, das man vorsichtig als Ska-(Punk)-Rock bezeichnen könnte, angekommen und viele von Euch werden sie jetzt deshalb sicher nicht mehr mögen. Tatsache ist aber, daß sie nie zuvor so geniale Melodien vorzuweisen hatten, wie auf „Pay Attention". Herausragend sind ohne Frage das fixe „Riot on broadstreet", das sich ein wenig der irischen Folklore bedient (scheint gerade in Mode zu sein, denkt man mal an die letzte DOWN BY LAW-Platte), das melancholischere „She just happened" und das punkige „Temporary Trip". Inhaltlich beschäftigt man sich mit Liebe und Leid, Spaß und eher sozialen als politischen Fragen. Oft überraschend gut übrigens. Für mich ihre bisher beste Platte und mein dritter Platz der Ausgabe. ATAKEKS

MIND "NEW HOMES FOR THE RICH" 5"
(RESUSCITATE REC., PO BOX 324, 7900 HOOGEVEEN, HOLLAND ODER IM PLASTIC BOMB VERTRIEB)
Das Berliner Duo knüpft nahtlos an ihre 10" an: 5 mal schneller Crust mit Kehlkopfkrebsgesang der keine Fragen offen läßt. Zudem kommt die Scheibe im kultigen 5" Format und ist meines Wissens nach schon wieder ausverkauft. Wir haben noch einige Copies ergattern können!

MILEMARKER: Non plus ultra CD/ Future isms CD
(The Company with the golden arm)
MILEMARKER waren hier vor einiger Zeit mit PAINTED THIN auf Tour, machen aber gänzlich andere Musik. Vertrackter, noisiger Emo-Core, häufig mit Geschrei und gelegentlich mit elektronischen Anteilen, der eigentlich auch gut ins „Dischord"-Programm passen würde, so könnte man sagen. FUGAZI, etwas MONOCHROME vielleicht... Auch die leiseren Passagen sind nicht wirklich schön, eher die angespannte Ruhe vor dem Sturm, die kurze Sammlungsphase vor der nächsten Attacke. Beide Platten, die scheinbar Teil des neu veröffentlichten Back-Katalogs sind, brauchen viel Zeit. Gute (manchmal kurze) politische wie sehr „emotionale" Texte, die in den Booklets abgedruckt wurden, verstärken den positiven Eindruck. „There's something pending and it pulls like a splinter. We breathe in summer, pray for nuclear winter. Hope it ends with a bang, not a whimper. Try hard to look presentable. Drink to drown out your deepest fear: That you'll wake up tomorrow and the world is still there." ATAKEKS

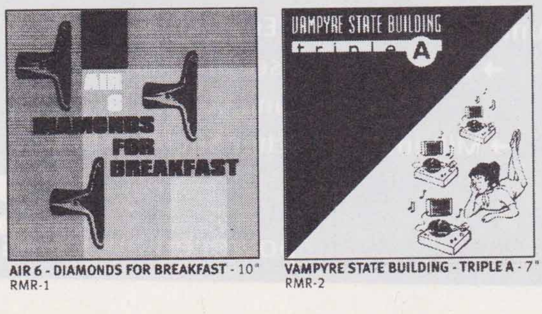
MURDER "Stupid Lifestyle Choices" CD
(Snapshot Records, PO Box 175, Georges Hall 2198 NSW, Australia)
Du heilige Scheiße, was hat mich denn da gerade gestreift?! War das ein LKW? War das ein Zug? Nein, das war MURDER aus Australien. Hammer! Und DIESEN Gitarristen kenne ich doch! Sein Gitarrenspiel erkennt man doch aus tausenden heraus! Wahrscheinlich werdet Ihr nur mit den Achseln zucken, wenn ich Euch sage, das Girattero Brett Curotta ist. Eingeweihte in die australische Hardcore-Musik werden "vielleicht" wissen, das Brett früher bei den legendären MASSAPPEAL aus Sydney gespielt hat. Der Drummer Peter war



Dear Customer,

thank you for choosing the RUMBLE MUMBLE Workshop for succesful ROCKing ! The pictures on the left show you how to learn it easy step by step. Invite your friends to practice together. RUMBLE MUMBLE Records designed special soundtracks for guaranteed enjoyment. Get them NOW at your favourite record dealer.

Kindest personal regards,

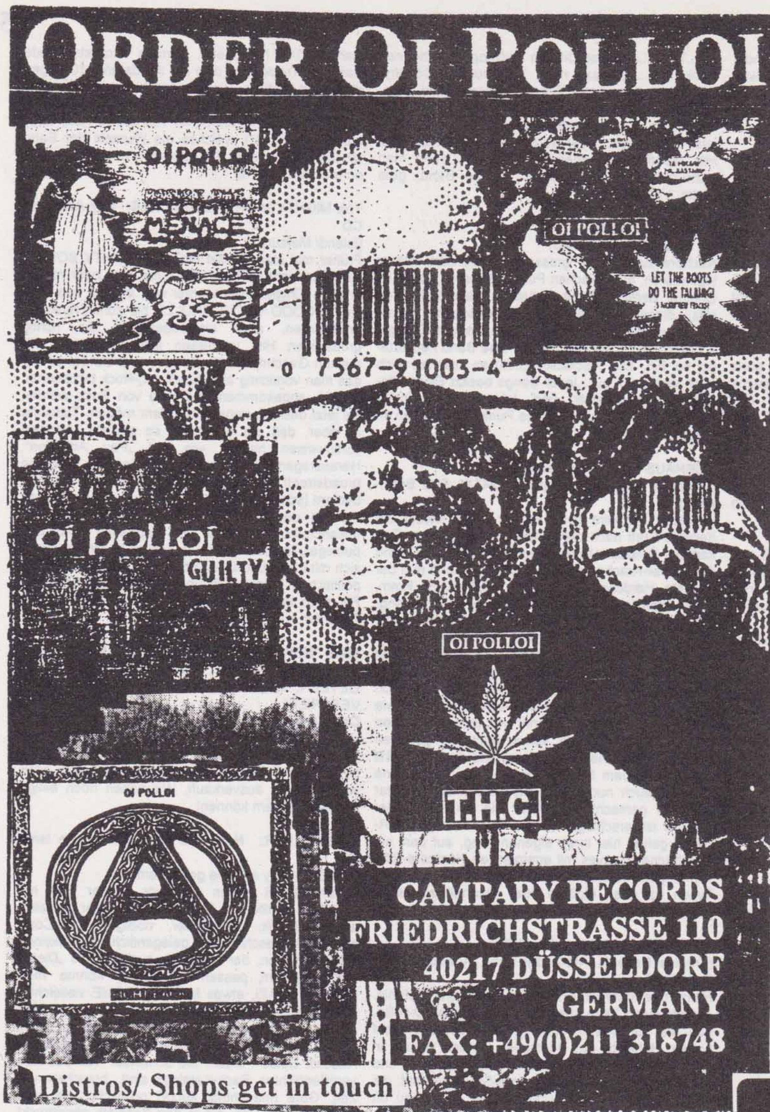


AIR 6 - DIAMONDS FOR BREAKFAST - 10"
RMR-1
VAMPYRE STATE BUILDING - TRIPLE A - 7"
RMR-2
ELVIS PUMMEL - ON BOARD - 7"
RMR-3

RUMBLE Mumble RECORDS

c/o Siegerlandelvis
Steubenstr. 8
44137 Dortmund
Tel.: 0231 / 106 20 50
Mobil 0177 / 2544484
siegerlandelvis@gmx.de

Im Vertrieb von: CARGO RECORDS GERMANY
Tel.: 0202-73949-0
Fax: 0202-736570



der Naehe von Rio, die von Ansteckend – kraftvoll bis durchschnittlich – ok gehen. Einmal covern sie dabei die Schweden Legende Asta Kask, einmal die grossartigen Doble Fuerza. Ist ok, aber da gibt es noch viel genialere Bands in der Gegend. VASCO

NERO BURNS - The Zombie Queen - CD
(3.25 Pfund incl. p&p an: Remo Records, PO Box 28429, London N19 5ZB, England)
Nero Burns hat laut Bandinfo mal bei der Londoner Techno Punk Band "Fist Fuck Deluxe" mitgespielt, nun hat er sich dem "Industrial Rockabilly" verschrieben. Von Industrial kann ich leider nicht viel hören, das Ganze klingt eben nach dem üblichen Rock´n Roll Kram, da hätten ein paar Soundeffekte sicher gut getan. Björn

NASUM - Human 2.0. - CD
(Relapse Records)
Gott!!! Brutaler geht´s kaum! Björn

NO FX- Pump up the valuum CD
(Epitaph/www.mailorders.de)
Zugegeben ! Bei NoFX bin ich vielleicht etwas voreingenommen. Schließlich zählen sie für mich zu den 10 wichtigsten bands überhaupt. Aber nur weil es in punkerkreisen üblich ist, No FX als immer gleich klingende band abzutun, während man selbst die 10millionste discharge-, one way system oder daily terror-kopie als innovation abtut, muß ich mich dem ja nicht gleich anschließen. Und für die ganzen scheiß kopien von No FX können Fat Mike und Co überhaupt nix. Für ihr, teilweise arg milchschnittiges. publikum können sie vielleicht schon eher was. Schließlich macht es ihnen immer noch sichtlichen spaß, ihnen das geld aus der tasche zu ziehen. Allerdings behalten sie dabei ihre würde. Weder MTV, noch sonstwem kriechen sie dafür in den arsch. Und nachdem sie mit der 'the decline'-maxi die durststrecke endgültig hinter sich gelassen haben und in ihrem stil einen echten fortschritt gemacht haben, setzen sie mit diesem album dezent einen drauf. 'Pump up the valuum' ist nach 'white trash, two heebs & a bean' das zweitbeste album ihrer langen geschichte geworden. Ohne ende hits und witz, nicht nur für kids (trärä !). Ich liebe dieses album und werde es im gegensatz zu den 10 millionen anderen nicht in die bonuskiste für unsere mailorder-kunden schmeißen. No FX sind derzeit auf einem zenit, wo sie sich wirklich fragen sollten, ob es jetzt nicht der richtige moment wäre aufzuhören. Ich kann mir nicht mehr vorstellen, daß hier noch eine steigerung möglich ist. Beste Platte 2000 ! swen.

NAPALM DEATH "ENEMY OF THE MUSIC BUSINESS" CD
Leckopfanni! Da bin ich ja komplett überrascht!! Nach deren zweiter Lp interessierten mich NAPALM DEATH nicht mehr. Zum einen finde ich es ziemlich albern den Bandnamen zu behalten, wenn nicht mal mehr ein Gründungsmitglied mit von der Partie ist, zum anderen komme ich mit Death Metal schon lange nicht mehr klar. Aber auf "ENEMY OF THE MUSIC BUSINESS" wartete ich vergeblich auf fette und schleppende Gitarrensoli. Geboten wird 14 mal geiler Grind mitten in die Fresse. Hut ab! M.M.

NEW YORK SKA-JAZZ ENSEMBLE: Live in Europe CD
(Grover)
Nach drei Studio-Alben nun eine CD mit Live-Aufnahmen von den Europa-Touren der letzten Jahre. Und der Bandname ist natürlich Programm. Die Improvisationsfreude des Jazz verbunden mit der Partytauglichkeit des Ska und ein Saxophon, das nicht bloß dazu da ist den ewig gleichen Rhythmus plätschernd zu begleiten. Mal swingt die Band beherzt („More Whiky"), dann setzt sie dem großen MONK mit „Harlem Nocturne" ein würdiges Denkmal. Wenn Ihr Eure Ska-Sammlung sinnvoll ergänzen oder einfach mal einen Überblick über das vielfältige Programm vom NEW YORK SKA-JAZZ ENSEMBLE haben wollt, rate ich Euch dringend zu dieser CD. ATAKEKS

NAUZIA -apatia-CD
(Nauzia, Caixa Postal 105077, Cep: 24231-970 Niterói- RJ, Brasilien / nauzia@hotmail.com)
Punk aus Brasilien erfreut sich hierzulande ja einer recht hohen Anerkennung. Auch NAUZIA spielen bodenständigen, kraftvollen Punk, der in 2-Minuten-Songs alles Wesentliche aussagt. Die Platte ist eine Art „discography", weil sich hier alle ihre Songs von 1994-2000 befinden. Am besten gefällt mir, dass die Band in portugiesisch singt, was ja immer ´ne Menge Charme besitzt. Micha.

NEOPHYTE -entrée en matiére-CD
(Combat Rock)
2 junge französische Punks zeigen stolz ihre frisch gestylten Iros und nehmen ihren Glatzkopp-Kumpel in die Mitte. Yep, dieses Trio gehört garantiert zur neuen Punkrock-Generation. Midtempo-Punkrock englischer Prägung mit leichtem Oi!-Touch, simplen Songstrukturen und einfachen Mitsing-Chören. NEOPHYTE sind zwar noch nicht reif für die Bundesliga, aber es steckt viel Potential in der Band, und sie gehören schon jetzt zu den besseren Vertretern ihrer Zunft. Die 11 Songs sind durch die Bank gelungen und laufen gut rein. Micha.

übrigens auch bei MASSAPPEAL. Das war damals voll die fette Black Flag-Kopie, supervertrackt, wobei man bemerken sollte, das sie einst als Highspeed Hardcore Band angefangen hatte. Der Metal-Virus ist den Jungs dann wohl zu sehr zu Kopf gestiegen, so das es nötig wurde, das sie sich auflösten. Nun ist das Herz der Band wieder aktiv, und für mich ist diese CD eine der Hightlights dieses Jahres. Superfett ist die Aufnahme immer noch, allerdings ist die Musik wieder knackig und frisch. Es geht immer noch in die Richtung Black Flag, allerdings zu den Zeiten der "Damaged" LP. Harte, knappe Songs, die dich trotzdem auf einen Psychotrip in Richtung Hölle bringen. Astreine Scheibe! Helge

MINDESTDOSIS: Painwords MCD
(Klaus Wagner, Düsseldorf, 0211/ 5145115)
Hey, wo kommen denn auf einmal wieder diese ganzen coolen Nachwuchs-Bands her? Monatelang ist alles was man von der nächsten Generation zu hören kriegt entweder „Besoffen-Bullen-ficken"-D-Punk oder ein hundsmiserabler California-Abklatsch, und jetzt, auf einmal, darf man sehen, das die Kids auch mehr können als das (Vielleicht sind auch bloß zu lange die falschen Platten in meiner Kiste gelandet!). Zwar werden auch MINDESTDOSIS mit ihrem, an die WOHLSTANDSKINDER angelehnten, Ska-Punk nicht eben die goldene Triangel für besondere Kreativität beanspruchen können, aber 1. spielen sie ihren Turnschuh schon sehr souverän runter und 2. halten sie sich textlich gar nicht erst mit blöden Phrasen auf, sondern versuchen (sehr eigenständig allerdings) gleich in Richtung KAFKAS und PSYCHO GAMBOLA vorzustoßen. Klar wird das noch nicht ganz erreicht und klar ist das dritte und letzte Stück dieser MCD ein etwas peinlicher, pubertärer Ausrutscher. Nimmt man jedoch die ersten beiden Songs und bezieht noch das Alter der Band-Mitglieder in seine Überlegungen mit ein, muß man eigentlich feststellen, daß aus den Jungs was werden könnte. Weiter so. ATAKEKS

MAD PARADE - God Bless America CD
(Dr Strange Records,P.O.Box 7000-117 Alta Loma,Ca 91701 USA)
Wer Mad Parade kennt ,weiß auch .was ihm auf der neuen CD erwartet,nämlich kraftvoller Amipunk alter Schule mit jeder Menge genialer Melodien.Die californische Heimat ist unschwer zu überhören,wer jetzt aber an NOFX und Konsorten denkt ,liegt nicht ganz so richtig,als Vergleich würde ich eher alte Orange County-Legenden wie D.I. und Adolescents anführen,was auch zeitlich besser hin kommt,gibt es die Band schon seit 1983.Im Begleitschreiben steht,daß God Bless America die beste Veröffentlichung seit ihrer ersten genialen Platte sei,o.k.,ich kenn nur die erste und kann sagen sie schließen dort nahtlos an,wer heute noch gerne dem alten Amisound sein Ohr leiht sollte hier zuschlagen. Dirk

MICHELLE GUN ELEPHANT-Plasma Dive CDS/10"
(Damaged Goods/Cargo))
Nach „Rumble" eine weitere 4-Track EP der vier stilvollen Japaner, die mit ihrem druckvollen R & B Punk in ihrer Heimat längst gefeierte Rockstars und Chart-Stürmer sind. Und das bei dieser Musik!? Vollendeter Garage-Rock bar jeglicher Kommerzialität mit scheppperndem Sound und krachenden Gitarren, ohne zu sehr in enervierende Lo Fi Gefilde abzudriften. Hier vertreten mit zwei Songs des ´98er Albums „Gear Blues", einem sleazy Surf-Instrumental und „Plasma Dive" vom kommenden Album. Und für „Killer Beach" würde ich glatt meine Mutter verhökern. (Björn Björnsen)

MAD CADDIES -Holiday has been cancelled MCD
(Fat Wreck/www.mailorders.de)
Die dixieland-ska-cores können mit ihren 5 neuen songs nur im ersten fall überzeugen. Gleich der erste song swingt ziemlich gut. Dann ebt's aber ins mittelmaß ab und endet dort mit 'ner punk chartbusters-tauglichen coverversion von abba's 'S.O.S.'. swen.

MANGEL- bugs off ! CD
(Vitaminepillen/www.mailorders.de)
Die niederländischen Mangel gibt es ja auch schon zwei einhalb tage länger. Und ihr hardcoreorientierter punk ist ähnlich Brezhnev ein richtig guter. Schön eingeleitet von GG Allin zitaten aus dem 'Hated'-video geht das ding ab wie'n pommes. Schön ein-zwei-drei-stimmig zum teil... ein paar skatepunktakte.. und immer rein in die friteuse. Lecker ! swen.

MOHNOTON- analog CD
(Vitaminepillen/www.mailorders.de)
Musik für leuto, wo gerne hören Das Böhse O. und Untergangskommando. swen.

MADBALL – HOLD IT DOWN CD
(Epitaph / Connected / Gordeon Promotion)
Sicherlich ein Killer Album fuer Leute die mit den frueheren Madball Sachen was anfangen konnten, aber ich kann diese Art HardCore nicht hoeren, da fuer mich nur der olle Old School HardCore von Interesse ist / war und das bekommt man hier verdammt wenig zu hoeren. FRANK

NAUZIA – APATIA 1994 – 2000 CD
(Nauzia, Caixa Postal 105077, CEP 24231 – 970, Niteroi, RJ, Brasilien)
13 portugiesische & englische Songs aus dem Gesamtwerk dieser brasilianischen 77er Punker aus

www.punkrawk.com
▮ Punkrock, Hardcore, Emo, Indie & Alternative
▮ Tagesaktuelle Tourdaten
▮ Ständige News-Updates
▮ Link-Sammlung
▮ Die Homepage des Ox-Fanzine
News für uns? news@punkrawk.com
Termine für uns? termine@punkrawk.com
Newsletter gefällig? newsletter@punkrawk.com
www.punkarchiv.de
→ DIE Review-Datenbank im Internet!
→ Tausende Reviews
→ Punkrock, Hardcore, Emo, Indie, Alternative
→ aktuelle Releases und Klassiker
→ LPs und CDs
→ Mit umfangreicher Suchfunktion
powered by Ox Fanzine

NERVE AGENTS "Days of the white owl" CD
(Revelation Records, PO Box 5232, Huntington Beach, CA 92615, USA)
Wer sagt denn, das alle Platten auf Revelation Records immer nur Straight Edge-mäßig sein muß?! Den besten Beweis, das es nicht so sein muß, liefern THE NERVE AGENTS mit ihrer neuen CD. Falls es jemanden interessiert - die Band lief früher unter dem Namen Redemption ´97. Wie auch immer, die Band bietet jetzt absolut genialen klassischen Ami-Punk Rock. Noch nicht mal Old School Hardcore, wie man es sonst von Bands auf Revelation erwarten würde. Die Band kommt aus Californien, dementsprechend ist auch der Stil. Diese CD mit ihren 16 Songs kommt einfach nur großartig rüber. Immer nur nach vorne weg, leichte "ghoulie"-Anleihen wie bei den Misfits, immer direkt in die Fresse rein. Klasse Platte! Helge

NEUES GLAS aus alten Scherben -Live-CD
(Möbius Rekords / Buschfunk, Rodenbergstr. 8, 10439 Berlin)
Bei dieser aussergewöhnlichen Platte handelt es sich um Interpretationen von TON STEINE SCHERBEN- und Rio Reiser-Songs, und zwar vorgetragen von Scherbenmitgliedern und späteren Wegbegleitern Rio Reisers. Ich muss gestehen, dass ich ein grosser Freund von den alten TON STEINE SCHERBEN bin. Wie kaum ein anderer schaffte Rio es unendlich viel Gefühl sowie Kampfbereitschaft und vor allem Mut mit seinen Texten zu transportieren. Der neue Sänger macht seine Sache eigentlich verdammt gut, besitzt aber natürlich nicht die einzigartige Stimme, so dass der Platte der ausschlaggebende Charme fehlt. Es ist trotzdem ganz schön, die alten Songs mal wieder zu hören, auch wenn die frühen Kultsachen grösstenteils ausgespart wurden. Unter den Songs befinden sich laut Info viele, die früher nie live gespielt wurden. Ausserdem hat die neu zusammengefundene Truppe die Songs neu interpretiert und intelligent arrangiert statt sie lediglich originalgetreu zu reproduzieren. Ein Song ist sogar noch unveröffentlicht !! Erschienen ist das Ganze auf MÖBIUS REKORDS, dem Label von Rio´s Brüdern. Für Nostalgiker, alte Freunde der Scherben und Liebhaber aussergewöhnlicher, gefühlvoller Rocksongs genau das richtige. Ich halte mich aber lieber an die Originale. Micha.

NOXON -that´s life-10"
(Halb 7 Rec., Ackerstr. 59, 06842 Dessau)
Leute von LAUSITZ P.A.C.K. und F.B.I. spielen rockigen Oi!-Punk mit englischen Texten. Allerdings plätschert die Platte wenig aufregend am Betrachter vorbei. Keine sonderlich einprägsamen Refrains, wenig Abwechslung, einfallsloses Artwork... nun ja, da gibt´s auf diesem Sektor sicher besseres. Ein paar gefällige Melodien und ein böser, kehliger Gesang hauen heute niemanden mehr vom Hocker. Micha.

OI!GENZ -neues Jahrhundert... altes Problem-LP (Acne Rec., Kai Alt, Im Löchle 24, 71717 Beilstein / im Plastic Bomb-Vertrieb)
Eine phänomenal gute Oi!-Punk-Scheibe von einem Haufen Punx und Skins aus Stuttgart. Die Stücke knallen ohne Ende und beinhalten haufenweise geile Mitgröhl-Passagen. Hier steckt pulsierendes Leben und Feuer drin. Da können so müde Fürze und Jammerlappen wie die OI!-MELZ mal lang kacken gehen. Auch textlich steckt man die meisten deutschen Oi!-Bands locker in den Sack. Man merkt, dass hier trotz einfacher, einprägsamer Lyrics Leute mit Grips am Werk sind, was nicht zuletzt durch die Kommentare zu jedem einzelnen Song deutlich wird. „Raus aus unserer Szene" ist eine unmissverständliche Absage an rechte Schwachmaten, die unter dem Deckmantel stumpfen „oi! oi! oi!"-Gebrülles in der Oi!-Szene Unterschlupf finden wollen. Der Song erinnert mich von Inhalt her stark an „unpolitisch macht hirntot" von PSYCHISCH INSTABIL oder Texte der VERSAUTEn STIEFKINDER. Oi!-Punk mit Attitüde, mit ehrlicher Wut, Antifasschismus und Köpfchen - so lass ich mir Oi!-Punk absolut gefallen !! Eine der besten und geilsten Oi!-Punkscheiben der letzten Monate !!! Micha.

OUTCOLD / VOORHEES -Split MCD
(Blackfish / Plastic Head UK)
Beide Bands verschreiben sich voll und ganz dem alten Hardcore. Kurze, prägnante Songs rasen durch die Boxen – insgesamt sind´s 11 Stück in nur knapp 14 Minuten. Die Stücke haben absolut kein Gramm fett zu viel, gehen einfach nur volles Rohr geradeaus, sind schonungslos, hart, schnell und unverfälscht. Verdammt guter, mitreissender Stoff. Micha.

OUTCRY -8 Song-LP
(Don´t Belong Rec. / Spanien)
Wilder, finsterer Emo-Hardcore mit einem manisch schreienden Sänger. So´n Sound zieht mich immer ziemlich nach unten, weil er durch und durch negativ, schwierig, düster und auszehrend wirkt. Am besten gefällt mir das fette, farbige Vinyl. Musikalisch isses ein ausgezeichnetes Folterwerkzeug für Selbstzerstörer, Suizidgefährdete oder Psychopaten. Micha.

OSTFRIESISCHE TERRORORGANISATION: 1. Versuch CD
(Friso Fischer, Coldewind 28, 26427 Holtgast)
Lieber Leser, falls Du beim Wort „Fun-Punk" nicht sofort würgen mußt und die paar Zeilen meiner kleinen Rezension direkt überspringen willst, dann laß Dir die acht Sonx dieser schönen Demo-CD empfehlen. Friso, der Gute-Laune-Bär aus dem Norden, und seine Jungs bringen ihren schlichten, fixen Punk-Rock derart erfrischend zu Gehör, daß sich der Wunsch den nächsten Supermarkt aufzubrechen, sämtliche Spirituosen-Regale leerzusaufen und anschließend für die anrückenden Bullen ein a Cappella-Konzert zu geben, kaum mehr unterdrükken läßt. Sicher, Friso hat nie ein Lyrik-Seminar besucht, aber schließlich will er ja auch nicht in die Hamburger Schule, sondern uns (knöcheltief in einer Bierpfütze stehend) bloß mitteilen das „BSB BSE hat". Und das erklärt doch manches. Nebenbei erklärt man uns natürlich auch noch, daß Nazis verhauen nicht unbedingt verkehrt ist und daß wir Tag für Tag von allen Seiten beschissen werden. Stimmt wohl. Wer also mit O.T.O. auf „Butterfahrt" gehen und ihnen eventuell auch noch einen kleinen Plattenvertrag besorgen will, der melde sich am Besten bei obiger Adresse. Ich schnappe mir jetzt erstmal meinen Emo-Hippie-WG-Kollegen und geh zu Aldi! Party on! ATAKEKS

OLD SCHOOL 101 – PURA VIDA CD
(Victory/Connected/Gordeon Promotion)
Auch hier nix neues. Wieder mal ein sehr gutes Old School HC Brett, die sich an den beruehmten alten Vorbildern orientieren. FRANK

OIZONE – AN INDIFFERENT BEAT CD
(Damaged Goods, PO Box 671, London E17 6NF, England)
Ich fand diese Sache echt lustig, Oi-Versionen von Boyzone & anderen Boygroup – und Pop-Hits zu machen. Hier gibt`s nun posthum die gesammelten Werke dieser Londoner Oi – Kapelle auf Spice Girls & Backstreet Boys – Pfaden, und ich find`s gut, rauhe schepperpunkige Oi – Versionen, die Sex Pistols haetten wohl die Bay City Rollers kaum anders gecovert. VASCO

OUT COLD "Two broken hearts are better than one" CD
(Kangaroo Records, Middenweg13, 1098 AA Amsterdam, Holland)
Die Jungs aus Boston schlagen wieder zurück. Und wie immer sind sie gnadenlos, denn die 14 Songs laufen gerade mal 20 Minuten. No-Nonsense Hardcore, keine überflüssigen Melodien, keine Weicher-Huddeleien, einfach nur gerade aus gespielter Boston-Hardcore. Wie üblich gewinnen sie mit dieser neuen CD keinen Schönheitspreis, aber sie hauen dir den gesammelten Ohrenschmalz der letzten Monate ganz weit unten aus den Gehöhrgängen heraus. Krass! Helge

PAINTED THIN- Clear, plausible stories CD
(The compny with the golden arm)
Das emofahrwasser ist ja derzeit ein ganz schön breites. Und da gehören Painted Thin ja schon seit langem zu den top-acts in der soße. Und da werden sie sicher nicht so schnell untergehen, denn diese platte ist gespickt mit brillanten, wunderhübschen, poppigen perlen. Ich kann das ja wirklich sehr gut hören, wenn auch der gesang auf dauer etwas nervig werden könnte. Aber bevor ich diesen gedanken zu ende denke, ist die scheibe schon vorbei. Hit. Leute, die Hot Water Music lieben, werden hierfür sterben. Swen.

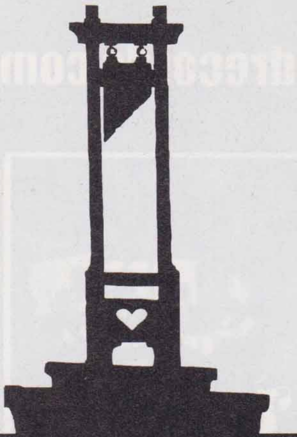
PEACE OF MIND / UPSET Split 7"
(World Upside Down Rec./www.mailorders.de)
Upset machen richtig fröhliche selbstmordmucke. Dagegen kommen P.O.M. mittlerweile immer mehr in richtung Life But How To Life It. Und da ist sowas wie freude deutlich hörbar, wenn das auch nicht gerade der grundtenor ist. Kopfmusik... midestens 101% politisch korrekt, in absolut göttlicher aufmachung. Natürlich werden alle texte wieder in alle sprachen übersetzt. swen.

PROBITY 7"EP
(Dennis Krombach, Clüverdamm 70, 28876 Oyten, 8,-DM inkl. Porto)
Debut Single von PROBITY, und die hat es ganz schön in sich. Hard as hardcore can be! Ansich hatten sie die 5 Songs schon im Oktober ´98 aufgenommen, aber anscheinend war der Mix nicht so toll. Auf jedenfall haben sie Anfang des Jahres die Songs neu abmixen lassen und es hat sich echt gelohnt. Für eine Hardcore Single bekommt man hier einen recht fetten und guten Sound geboten. Von der Mucke erinnern mich die Songs z.B. an LOXIRAN oder REVENGE. Harte Schnitte, diese 7". Interessant auch das Cover, welches durchsichtige bedruckte Folien sind. Helge

PRIDE AND SHAME – Better Days in different Ways CD
(suspect rec./Dinghoferstr. 54/A-4020 Linz)
Melodischer Punk-Rock der besseren Sorte aus unserem Nachbarland Österreich. Der Gesang und das Schlagzeug erinnern mich teilweise an die legedären ABS aus England (kann sich überhaupt noch jemand an die erinnern?). Die Saitenfraktion klingt dann doch ´nen Tacken amerikanischer, was allerdings nicht negativ gemeint ist. –hubba-

PHANTOMS OF FUTURE: ../inside/outside
(B.M.M./ Connected)
Sir Hannes Smith sang in frühen D-Punk-Tagen mal bei den IDIOTS. Die hatten mit „Samstag Nacht" und „Hirnlose Schläger" immerhin einige Hits zu verbuchen. Heute macht er Musik aus der Halb-Elektro-Gruft-Club-Grube, die er noch mit etwas Simpel-Metal anreichert. Texte entsprechend. Schade. ATAKEKS

PISSING RAZORS – Fields of Disbelief CD
(Modern Music Record GmbH / Hardenbergstr. 9A / 10623 Berlin)
Huh! Heavy Metal! Vier Mexikaner aus El Paso in Texas machen Metal der irgendwo zwischen der Chaos A.D. und der Roots von SEPULTURA anzusiedeln ist. Einige Parts verschiedener Songs sind dabei leider etwas zu lang bzw. etwas zu



NORWEGEN HARDCORE PUNK AUF HEARTFIRST

JIN'RIK'SHA'
end present 2 x 7" ep: ex-mitglieder der klassischen oslo-band ANGST spielen schweren stoff, der dich überrollt wie ein norwegischer erzzug. norwegen-hardcore trifft NEUROSIS in der hölle.

ALLTID JAGET
du synker inn i døden... 2 x 7" ep: 12 songs und fettes booklet. "das heisseste hardcore-brett, was mir dieses jahr untergekommen ist. absoluter knaller!" (helge, PB, 1999)

KORT PROSESS
svart natt 2 x 7" ep: 16 killer songs in knapp 17 min. und die beste aufmachung aller heartfirst scheiben. "das bläst!...16 songs gnadenloser hardcore, typisch norwegisch." (helge, PB, 1997)

EINE: DM 13,- ALLE DREI: DM 35,- incl. porto

HeartFirstRecordings Böckhstr. 39 10967 Berlin
heartfirst@bigfoot.com www.heartfirst.net

stumpf ausgefallen. Textlich werden Luzifer sei dank nicht die üblichen Metal-Klischees bedient (wobei Metalklischees eigentlich nicht verwerflich sind - eher amüsant), sondern persönliche Erlebnisse mit einer leicht depresiven Grundstimmung verarbeitet. –hubba-

PRIDE & SHAME: Better Days In Different Ways CD
(Suspect Records)
Sehr professionell eingespieltes Melody-Core-Album einer jungen Band aus Österreich. Sehr eingängig, sehr amerikanisches Schlagzeug, sehr bekannte Riffs, sehr nachgemacht und trotzdem nicht unbedingt schlecht. Erinnert an frühere TEN FOOT POLE-Platten, an UNDECLINABLE AMBUSCADE und manch andere Epitaph-Band, wenngleich deren melancholische Seite hier kaum zu finden ist. Die englischen Texte sind es, die mal wieder viel zerstören. Das ist hier zwar nicht peinlich, aber doch alles sehr beliebig. Macht so eine Platte mal auf deutsch, gewinnt noch etwas Eigenständigkeit und ein Platz in der ersten Liga ist Euch gewiß. ATAKEKS

PRIDIGARJI- Idioti V. Hali Slavnih CD
(Front Rock, pp 48, SLOW-2000 Maribor)
Normalerweise ja Nejc-Musik, da die Kollegen, die ja nicht wirklich unbekannt in Deutschland sind, aus Slowenien kommen. Sie machen Ska-Punk, der wirklich nicht von schlechten Eltern ist. Nicht so nervig schnell, sondern eher an frühe Voodoo Glow Skulls oder Mighty Mighty Bosstones erinnernd. Durfte 2 mal komplett durchlaufen, ohne das mich ein Anruf abgelenkt hätte. Swen.

PETROGRAD: ...another happy tale 7"
(Paranoia! Recordings, postfach 70, 1013 Wien, Austria)
Über ein Lebenszeichen von PETROGRAD aus Luxemburg freue ich mich immer. Auf „...another happy tale" gibt´s vier mal schönen Polit-Pop-Punk. Musikalisch zwischen SNUFF und VAPORS. Die englischen Texte sind nachlesenswert, das Booklet ist liebevoll gestaltet. Eine Sommer-Platte mit Inhalt. Greift zu. ATAKEKS

PANKZERKROIZA POLPOTKIN -diese Zukunftsstadt da hinten sieht super aus-LP
(Polpot, Augustenpassage 5, 20357 Hamburg / im Plastic Bomb-Vertrieb)
Eine wunderschöne Platte voller mitreissender Punksongs, die verdammt stark an DACKELBLUT und an die BOXHAMSTERS erinnern. Emotionen stehen ebenfalls sehr hoch im Kurs, reissen einen mit in einen Strudel voller Gefühle, Leidenschaft und Kraft. Textlich aussergewöhnlich, intelligent und durchdacht, verwandeln die Hamburger ihre Debüt-LP in ein intensives, ans Herz gehendes Kleinod. Mit Stücken, die sich Zeit nehmen für dich statt an dir vorbeizurauschen. Dazu kommt eine liebevolle Aufmachung mit einem optisch schön gestalteten, 20-seitigem Booklet. Eine Platte, die dich berührt statt dir vor den Kopf zu schlagen. Micha.

P4 ALATAK -punk terroriste-7"
(Maloka, BP 536, 21014 Dijon Cedex, Frankreich / im Plastic Bomb-Vertrieb)
Die Single sieht optisch schon sowas von schweinegeil aus, dass der Sound der Franzosen einfach genial sein muss !!! Das Cover ist sehr interessant gefaltet und begeistert mich mit grossflächigen, kämpferischen Punk-Comix. In diesen wilden Zeichnungen wird mit Wut voller Rohr die Anarcho-Flagge in den Wind gehängt. Für die Hörmuschel gibt´s 6x geilen, sehr eigenständigen Anarcho-Punk, der gelegentlich an die Kultband BERURIER NOIR erinnert. Von vorne bis hinten absolut empfehlenswert. Ein Hammerteil !!! Micha.

PERFUSES -extrait d´un acte de naissance-CD (Combat Rock)
An der Platte stört mich ´ne Menge; z.B. der sehr dünne Sound, so dass man die Band wie durch einen Filter hört. Ausserdem scheint den Aufnahmen jegliche Bässe zu fehlen. Die Höhen sind schrecklich dominant. Das alles ist nicht gerade dazu angetan, den recht schwierigen, etwas monotonen Sound der PERFUSES aufzupeppen. Und die Coverversion der U.K. SUBS („limo life") ist einfach grausam. Ne Leute, das ist echt Zeitverschwendung. Micha.

PROTESTERA -kampen gar vidare-LP
(Skuld Releases / im Plastic Bomb-Vertrieb)
Schwedischer Anarcho-Punk mit 2 Mitgliedern von OPERATION, 2 Sängerinnen u. einem Sänger, 2 Gitarren und einem Drumcomputer, der sich aber wie ein echtes Schlagzeug anhört. Kämpferischer Polit-Punk, der perfekte Soundtrack zur Demo. Inklusive 32-seitigem Booklet. Der wütende weibliche Gesang knallt ohne Ende, was man auch von der einfachen, aber aggressiven Musik behaupten kann. Für mich haben PROTESTERA mit diesem Werk eine der besten Anarcho-Punk-Scheiben der letzten Zeit veröffentlicht. Ein neuer Kracher auf SKULD RELEASES. Micha.

RANCID- Rancid LP/CD
(Hellcat/www.mailorders.de)
Das Info spricht laienhaft davon, daß das neue Album in Richtung Discharge zurückgeht. Dummes Zeug ist das, denn Rancid gehen zurück in Richtung Rancid. Kurze, streckenweise auch schnelle Songs, wie man sie vor ihrem ganz großem Durchbruch schon kannte. Das ganze nur eben mit der Erfahrung und dem Können gespielt und gemacht, die man hat, wenn man eine Band hat, die auf jeder Position mit Top-Leuten besetzt ist. Das kann alles. Da wird der Abstand, den Rancid zu ihren Dutzendwaren-Kopien haben, richtig deutlich. Im Gegensatz zu all' den Klones wird diese Scheibe nämlich von Hören zu Hören besser anstatt langweiliger. Gut auch, daß Rancid sich die ganze beschissene Interview-Promo-Tour sparen. Das führt zwar dazu, daß auch wir kein Interview bekommen, aber letztendlich setzen sie damit das um, wofür Punk steht. Auch dazu stehen sie im krassen Gegensatz zu ihren Labelmates, die um noch so kleines interview zu Boden kriechen und ihre Werte verraten. Schön, daß sich die Qualität mit Sicherheit trotzdem durchsetzt und das neue Rancid-Album ein Bestseller werden wird. Alle Achtung ! Swen.

RIGHT DIRECTION- Bury the hatchet CD
(I Scream Rec.)
Erstaunlich abwechslungsreich die maastrichter frikandelgesichter. Und zum teil sogar richtig witzig, obwohl sie aussehen wie all die anderen böhsen hardcore-bubies. Musikalisch bin ich auch nicht unabgeneigt. Schöne, trockene songs... kurz genug, um ohne doofe dudelsolos auszukommen. Und gerade wenn sie sich von den gewohnten hardcorepfaden verabschieden, gewinnen sie ohne ende. Auch die unglaublich witzige coverversion von 'out in the fields' rockt so ziemlich alles weg. Selten so gelacht. swen.

ROSITA STEREO- ..ultra stereo MCD
(Maik Staudt, Südstr. 5, 45891 Gelsenkirchen)
Dafür das die drei eine schwere kindheit hatten, aus Gelsenkirchen kommen und schon alt sind, können sie nix. Wohl aber dafür, daß sie euch auf der nächsten CD-beilage mit einem Machwerk von dieser mcd vertreten sein werden. Aber bei dieser bewerbung für die reviews hättet ihr euch ruhig mal pappiros aufsetzen können. Das gehört sich so. Und Rosita Stereo machen ziemlich rockigen rock. Ein wenig altmodisch, so ende-80er-sound, aber grundgut. Haben auch die grungewelle und die frühen alternative-höhen, die man damals hardcore nannte, mitbekommen. Wahwaht und wouzt gewaltig. Swen.

RUN DEVIL RUN-sinking deeper CD
(I Scream Rec., Broekstraat 10, BELG-1730 Kobbegen)
Hare krishna-prollo-hardcore, der nicht nur wegen der coverversion manchmal an die götter GORILLA BISCUITS erinnert. Sonst geht's aber schon mal gerne in richtung BARCODE. Prollt, rockt und hat auch textlich keine nennenswerten aussetzer zu bieten. Ich find sowas ja manchmal gut. swen.

RANDUMBS -things are tough all over-LP/CD
(TKO Records / im Plastic Bomb-Vertrieb)
Nach einem ganzen Haufen 7"s, Maxi-CDs sowie einer kompletten CD auf GMM Records, kommt nun der 2.Longplayer der RANDUMBS; erstmals auch auf LP erhältlich. Diese Streetpunk-Recken machen keine Gefangenen. Heissblütiger, schneller Streetpunk verteilt eine Menge Arschtritte. Der solide, hart schlagende Stoff wirkt bisweilen wie ein Adrenalinkick und lässt keine Fragen offen. Die Platte beinhaltet keinen einzigen Flopp und bietet von Anfang bis Ende bösartigen, gutklassiger Punkrock. Laut aufdrehen ! Micha.

RECTIFY -fall on evil day...-CD
Pop Noise, P.O. Box 9008, 90964 Lodz, Polen)
Die Älteren von euch werden RECITFY vielleicht noch von ihrer '91er-Tour mit CHAOS U.K. kennen. Die Band aus Süd-Wales ist eh ziemlich viel rumgekommen, spielte diverse Gigs mit KORRUPT, VARUKERS, AGNOSTIC FRONT, MISFITS, CONCRETE SOX etc. und hat sich dadurch einen kleinen Namen geschaffen. Zugegeben, beim ersten Hören war ich etwas enttäuscht. Aber dann fiel der Groschen doch noch. Denn meist gefallen die 17 Songs durch recht schnellen, metallischen Hardcore-Punk, der im Tempo ständig variiert. Die letzten 6 Songs stammen bereits von 1996 und fügen sich nahtlos ein. Micha.

REDNUHT -same-7"
(Brain Dead Räkkorzz, c/o C. Gerkuhn, Am Lugberg 13, 17235 Fürstensee)
Ungeschliffener Hardcore-Punk kombiniert Melodien und rohe Gewalt mit deutschsprachigen Texten über den Fortschritt, Religion, das Leben, Arbeiter etc. . Solider Sound, der aber noch schwer ausbaufähig ist. Kann mich alles in allem nicht gerade begeistern, da viel zu bieder. 5 sehr durchschnittliche Songs, zu denen sich noch das sehr grauselige Hippielied „Wahlessen" (mit Geige) gesellt. Da kann auch das

DAS OX-KOCHBUCH II

Noch mehr vegetarische Rezepte für Punkrocker und andere Menschen.

240 Seiten

22 DM

Endlich raus! Das Ox-Kochbuch, der zweite Streich. Jede Menge Rezepte von Punkrockern ...nicht nur für Punkrocker. Gnadenlos alltagsgetestet. Mit Musik. Lecker, fleischlos, gut. Für blutige, aber vegetarische Laien genauso tauglich wie für den ambitionierten Hobby-Koch und natürlich auch die Hobby-Köchin. Schmeckt!

Direktbestellungen für 22 DM incl. P&V (V-Scheck).

Ventil Verlag, ISBN 3-930559-59-5, 22 DM
www.ox-kochbuch.de

Ox Fanzine

P.O.Box 143445, 45264 Essen
Fon 0700-PUNKROCK
(0700 - 7865 7625)
ox@punkrawk.com
www.punkrawk.com

ENDLICH!!! BAFFDECKS ENDLICH!!!

DAS NEUE HAMMERALBUM „*VERGESSENE TRÄUME*“ MIT 12 NEUEN BALLERNDEN PUNK-CORE GRANATEN AB 06.10.00 ALS CD/LP ÜBERALL ERHÄLTLICH !!!

LIMITIERTE ANFANGSEDITION INCL. FEHLFARBEN COVERVERSION „PAUL IST TOT“ !!!

Dröönland Productions / Rausch Rec.
Fon /Fax : 0381/453372
droenland@t-online.de

im EFA – Vertrieb
Best. Nr. : 07905-2 CD ; 07905-1 LP

BAFFDECKS LIVE :

02.09.: Langenburg / JUZ 09.09.: Karlsruhe / Jubez 12.10.: A-Linz / Kapu 13.10.: A-Waidhofen / JUZ
15.10.: A-Hohenems / JUZ 27.10.:Troisdorf / Juz 28.10.:Lehrte-Arpke / JUZ
31.10.: Bruchsal / Dub Club 15.12.: Darmstadt / Öttinger Villa 16.12.:Bonn / Klangstation

Für weitere Infos : www.baffdecks.de

farbige Vinyl nur wenig retten, zumal auch das Frontcover reichlich hässlich ist. Micha.

REDUCERS S.F. -no control-7"
(TKO Rec. / im Plastic Bomb-Vertrieb)
Die amerikanischen Oi!-Streetpunks stehen kurz vor dem Einzug in die Champions League. Denn wie man hört, werden sie wohl bald ihr Debüt bei Epitaph geben. Die Touren mit den DROPKICK MURPHYS scheinen Früchte zu tragen, der Aufstieg der REDUCERS S.F. kann schnurstracks weiter gehen. Und das hat natürlich seinen Grund. Wie auf allen ihren bisherigen Platten überzeugen sie auch diesmal wieder mit prägnanten, kurzen Streetpunk-Hymnen. So einfach und schön kann Punkrock sein, Freunde. Da muss man gar nicht viel können... Micha.

RAISED FIST –Ignoring the guidelines CD
(Burning Heart / Gordeon Promotion)
Zwar talentierter, aber ueberproduzierter, hektischer laut & hart – core aus der new school inklusive verhunzter Gorilla Bisquits Coverversion (Frevel). Kann man hoeren, tu'ich aber warscheinlich nie wieder. VASCO

RAMZES&THE HOOLIGANS – GITROCK CD
(Janusz Jesch, Droote 15, 44328 Dortmund)
Ich glaube, dies ist das Re-Release des 2ten Ramzes-Albums, und mein CD-Player zeigt mir 18 Songs an. Mehr Info`s hab ich nicht, hab`nur die blanke CD ohne jede Info bekommen. Ob das hier nun rechte Schlaegermucke aus der Anfangszeit oder froehlicher United-Sound aus der (Stuttgarter) Punkrockzeit ist....keine Ahnung, kann kein Polnisch, zu hoeren gibt`s jedenfalls gut produzierten, kraftvollen Punkrock, Streetpunk & Oi!, der zu gefallen weiss. Song 7 hat `nen deutschen Refrain (Arbeit macht frei"), haette gern verstanden, was Ramzes (Pole, aber auch ex-Nazihool) über diesen Ausschwitz Spruch so singt... VASCO

RIVER CITY REBELS -Racism, Religion & War CD
(Victory Records/Gordeon Promotion)
Was geht ab, Victory Rec.? Jetzt auch auf dem entfernten Streetpunk Zug aufspringen und versuchen ein paar Taler zu machen, da man ja mit dem grossteil der Releases wohl eher am Hungertuch nagt? Mir eigentlich egal, aber komisch ist das schon. Das mir hier vorliegende Album ist ein wirklich gutes Punkrock Album, voller Energie mit einigen Ausfluegen Richtung Streetpunk: Macht verdammt Spass das Teil, besonders die Blaerserfraktion bei einigen Stuecken rockt so richtig gut ab. Auch das letzte Stueck dieser CD mit Orgeleinsatz hat den gewissen Charme. Doch wirklich, gutes und lohnenswertes Album. FRANK

SANITY ASSASSINS-live at the CBGB`S 7"EP
(Retch Records,49 Rose Crescent, Woodvale, Southport, Merseyside,PR8 3R, England)
Die Band gibt`s schon lange, das Label auch, das CBGB`s in NY sowieso, und diese EP ist auch gut aufgemacht, mit weissem Vinyl, 4 Songs, Farbcover & limitiert. Aber die Band bleibt auch mit dieser Live-EP (vor dem neuen Album) eine zwar gute, aber unspektakulaere Punkband, irgendwo zwischen Fruehachziger-Britpunk & frueherem US-Hardcore. VASCO

SCHWARZ AUF WEISS – SUPERSPRINT CD
(Weser Label,P.O.Box 210355,28223 Bremen)
Duerften ja in der Ska und anverwandten Szene schon einen recht Positiven Namen haben & die Musik weiss auch wirklich zu gefallen. Fuer meiner einer ist es nur immer sehr schwer, den genauen Musikstil zu beschreiben, da ich zwar die Musik ganz nett finde, aber nicht der Fachmann fuer solche Sachen bin. Muesste ich eigentlich unserem Quotenauslaender „Vasco" geben, aber da mich diese CD wenige Tage vor Redaktionsschluss erreicht, duerfte das zeitlich leider nicht mehr klappen & ich gehe mal davon aus das Kollege Fabsi ein Review gerne in dieser & nicht in der naechsten Ausgabe haben moechte. Sei`s drum. Fuer Leute die sich fuer diese Musik interessieren, wird diese CD eh eine Kaufempfehlung sein und die andere Fraktion wird das eh nicht hoeren moegen. Ska-Mucke halt mit Off-Beats & Souleinfluessen.FRANK

SILK 99 – POWER CD
(Superrock Records,P.O.Box 210355,28223 Bremen)
Neues Alternativ (Unter) Label von „Weser Label". Ob man mit so eine Art von (langweile) Musik so richtig Asche machen kann, kann ich Euch nicht sagen, da ich mich in diesem Haifischbecken der normalen Musik nicht so gut auskenne. Musikalisch ist das allerdings 0% Punkrocktauglich. Die Saengerin mag zwar eine schoene Stimme haben, aber in unsere Szene vollkommen deplaziert. Nix fuer uns. FRANK

SLAUGHTER – BITE BACK CD
(Captain Oi! / England)
Der Vorgaenger der Slaughter and The Dogs hier mit alten Aufnahmen, die mich aber nicht ueberzeugen koennen, da sie einfach zu lahmarschig sind. FRANK

STRIKNIEN D.C.-horses for courses CD
(Rejected Records, P.O.Box 6591, Dun Looghaire, Co. Dublin, Irland)
Überzeugendes zweites Album dieser Iren, 11x wird ziemlich ausgereifter & abwechslungsreicher, harter Punk geboten, inklusive einem guten Killing Joke-Cover. Textlich geht`s sehr punkig zu, man ist schön sauer auf vieles & viele, recht so. Dazu frühachziger Britpunk/Oi von Blitz bis ChaosUK, mit einem oft leicht düsteren Touch, und einige Einflüsse aus anderen Punkrock-Stilen, fertig ist ein gelungenes Album.(Und dieser Peter Townsend hier ist natürlich nicht der taube the Who-König,schade...) VASCO

SCHIFTERS- Shattered LP
(Stereodive Rec./www.mailorders.de)
Auf 750 Stück limitiert ist dieses grandiose, 12 Stücke andauernde Meisterstück der Shifters. Die rocken, rollen und rotzen in feinster Johnnies, Devil Dogs oder auch Heartdrops-manier. Das ganze mit superfeistem 77er-touch,. Schön rauh', mit tollem sänger und der nötigen Portion 'tret arsch'-gitarre. Das ganze, vollwürzig und bekömmlich. Beste Ware auf 750 exemplare limitiertes vinyl. swen.

SCHINDLER –three year old-MCD
(Org Records LTD / Plastic Head UK)
Netter, leicht melancholischer Indie-Punk, der keine Ausfälle besitzt, aber mich auch nicht zu Begeisterungsstürmen hinreißt. Die Platte liegt im derart dichten Mittelfeld, dass sie fast schon gar nicht mehr auffällt. Würde irgendwie gut aufs „Bizarre"-Festival passen. 3 Songs, auf 1000 copies limitierte Maxi-CD. Micha.

S.C. VOLUNTEERS -we´re still here-7"
(TKO Rec., 4104 24th St. #103, San Francisco, CA 94114, USA)
Eine weitere Band aus der ständig wachsenden TKO-Familie. Nachdem diese Band in der Vergangenheit zahllose Konzerte zusammen mit anderen Labelbands wie RANDUMBS, FORGOTTEN, REDUCERS S.F. usw. spielte, kommt nun die erste 7". Und die ganz sich wirklich hören lassen. Traditioneller, treibender Streetpunk, der viel US BOMBS getankt hat. Jung, frisch & unverbraucht. Diese Jungs lassen es krachen. Zuschlagen, Leute !! Micha.

SIN DIOS -solidaridad-LP
(Don´t Belong Rec., e-mail.: belong@netcom.es / im Plastic Bomb-Vertrieb)
In Spanien ist diese Anarcho-Punkband längst Kult. Heftiger, schneller Punk mit politischen Texten und einer ehrlichen, kämpferischen Attitüde gewinnt auf ganzer Linie. Vieles kann man leider nur erahnen, da sich alles in spanischer Sprache abspielt. Aber die Platte strömt auch so genug revolutionären, anarchistischen Geist aus. Die meist Songs wurden live aufgenommen, und zwar in nahezu perfekter Qualität. Dazu kommt eine schöne Aufmachung und ein dickes Booklet. Alerta antifascista !! Micha.

SIN DIOS -1991-97 anos de autogestion parte 1-2xLP
(Skuld Releases, Malmsheimer Str. 14, 71272 Renningen / im Plastic Bomb-Vertrieb)
Wie es aus sieht, werden SIN DIOS hierzulande gerade erst richtig bekannt, während sie in ihrer Heimat Spanien längst sowas wie eine Kultband sind. Daran sind nicht zuletzt ihre politischen Ansichten, ihre Ideen und grossartiger, rasanter Punk verantwortlich. Auf dieser Doppel-LP befinden sich ihre 3 ersten LPs (inzwischen haben sie, glaub´ ich, insgesamt 5 Stück raus) namens „ruido anticapitalista", „ruido antifascista" und „guerra a la guerra". Nachdem sie schon mal auf CD und Tape rauskamen, kommt nun endlich das Vinyl. Und zwar in verdammt grossartiger Aufmachung, inkl. 36 (!)-seitigem Booklet mit unendlich vielen Gedanken und Texten. Da dürfte manch einer die nächsten Wochen mit dem Englischwörterbuch in der Hand vorm Plattenspieler sitzen. Bei soviel Mühe, Arbeit, Engagement & Energie, die in diese Band und Platte investiert wurde, merkt man, dass hier Leute am Werk sind, denen Anarchismus & Antifaschismus mehr bedeutet als vielen anderen Bands. Bands, die diese Schlagworte nur aus Imagegründen und Vorlieben für Klischees für sich missbrauchen. Essentieller Stoff einer wichtigen Band!! Micha.

SIXER -truth hurts-7"
(TKO Rec.)
Leider nur 2 Songs. Aber besser eine kurze, dafür aber gelungene Single als ein langes, anödendes Machwerk. Ist das nun 77er-Punkrock, Streetpunk, Rock´n´Roll-Punkrock...? Wen kümmert´s... Wer will das wissen? Hat jemand Lust Haare zu spalten? Bei SIXER spielen 2 Leute von den recht gutklassigen ANN BERETTA mit, was auf ein weiteres Indiz für eine Band mit Format deutet. Ferner schicken ONE MAN ARMY und RANCID einen Gruss von der anderen Strassenseite herüber. Well done. Micha.

SLICK SHOES / COOTER-SplitCD
(Fueld By Romen / Plastic Head UK)
Es ist ja kein Geheimnis, dass längst je 5.klassige Melodiccore-Band versucht in Europa Fuss zu fassen. SLICK SHOES sind allerdings die personifizierte Langeweile. Völlig profilloser Sound ohne Höhepunkt, der alldings erst richtig scheisse wird, wenn die Band versucht mit anderen Musikstilen herumzuexperimentieren. Wenn man das tut, sollte man es auch können. COOTER aus NewYork sind da um einiges besser, erinnern mich teilweise an BLACK TRAIN JACK und beweisen, dass das Wort „Melodiccore"nicht unbedingt negativ besetzt sein muss. Nett, aber auch bei weitem nicht essentiell. Micha.

STATIKS -dead ends and decadence-CD
(Unity Squad Rec., 354 W 100 N Logan, UT 84321, USA)
Wow, Überraschung pur ! Die STATIKS verstehen es hervorragend, sehr schwungvollen und ebenso harten wie melodiösen Punkrock zu spielen, der an die Tradition der early-80´s-Punkrocker aus den Staaten anknüpft. Ausgezeichnete Gitarrenarbeit, straight ahead-Punk, eingestreute Emotionen, unterschwellige Melancholie und hart schlagenden US-Punkrock. All das vereinen die STATIKS zu einer lebendigen, energischen Punkrockscheibe, die sich positiv von der weitverbreiteten Dutzendware abgrenzt.

SILENT PAIN "Screw" CD
(über: Horror Business Records, David Zolda, Im Drubbel 6, 44534 Lünen, 10,-DM plus 3,-DM Porto)
Hmm, bisher bin ich auf die meisten Platten von David/Horror Business Records ganz gut abgefahren, aber hiermit habe ich doch so meine Probleme. Ok, die Platte ist auch nicht direkt auf Horror Business erschienen, aber David kümmert sich um den Vertrieb. 11 Songs auf 74 Minuten, das will

erstmal verkraftet sein. 74 Minuten Depri-Hardcore, der ansich gut gespielt bzw. geschrien ist, aber mir zieht es hier die Unterbuxe aus. Wenn der BVB so beschissen spielt, das ist auch kein Wunder, wenn Bands auf Dortmund anfangen so eine Musik zu spielen. Für 10,-DM plus Porto ist diese CD allerdings ein Fitsch...vorausgesetzt man zieht sich so´n Sound gerne rein. Argh! Helge

SHARPVILLE "AT THE LATE HOURS..."LP
(MAXIMUM VOICE, PF 26, 04251 LEIPZIG)
Sehr eigenständige Finnen, die mit ihrem brutalen und sehr heavy klingenden Sound zu überzeugen wissen. Einfach genial wie sei die düstere(n) Atmosphäre/ Emotionen rüberbringen. Musikalische Anteile von HIS HERO IS GONE, COUNTERBLAST, UNHINGED und alten traditionellen Skandinavien HC sind deutlich zu hören. Die 10 Songs sind im schönen Gatefoldcover verpackt - Qualität wie man sie von MAXIMUM VOICE gewohnt ist. SEHR zu empfehlen!

SOUL INVADERS 7"
(Andreas Böhme, Buscheystr. 50, 58089 Hagen)
Dies ist eine Band, von der man wirklich sagen kann, das sie dir in den Arsch tritt! Wenn es um dreckigen Punk Rock geht, dann sollte man in der Zukunft nicht mehr an den SOUL INVADERS aus Hagen/Bochum vorbei gehen. Leider findet man nur 2 Songs auf dieser ein-seitig bespielten 7", die zudem auch noch auf eine kleine Zahl limitiert ist. Das liegt aber eher an den fehlenden Finanzen, die es den SOUL INVADERS nicht gestattet haben, ein komplettes Album aufzunehmen und zu veröffentlichen. Wie auch immer, wie beiden Songs hier sind voll fett aufgenommen und stehen der Qualität von Bands wie CELLUPHANE SUCKERS oder NEW BOMB TURKS in nichts nach. Da kann man sich wirklich nur auf die nächste Veröffentlichung freuen. Und wenn sie bei euch spielen, dann geht da ruhig mal hin. Thumbs up! Helge

SPIDER CUNTS "Stuck up´n´mean" CD
(Beer City Records; PO Box 26035 Milwaukee, WI 53226-0035; www.beercity.com / im Plastic Bomb-Vertrieb)
Hier ist endlich das (zumindest von mir lange erwartete) Debütalbum der vier sympathischen Damen aus Brooklyn, NYC. Nach fast vier Jahren (!) und zwei Split-Singles wurde es ja auch langsam Zeit. Der Bandname und auch das Label deuten schon an, daß es sich hier um Punkrock der etwas härteren Gangart handeln muß. Und diese ermutung wird durch die beeindruckende Stimmgewalt von Sängerin Amyl Nitrate mehr ais bestätigt: diese Frau braucht nicht unbedingt ein Mikro, um sich verständlich zu machen. Daneben fällt besonders die fast hardcore-lastige Gitarre von
Miss Brownell auf, bei der ab und an ihre Leidenschaft für alte Hard Rock- und Metallbands durchschimmert. Wohl gemerkt durchschimmert: lästige Soli usw. gibt es hier keinesfalls! Sie sind schnell, sie sind wütend und kommen wie eine Druckwelle durch die Boxen geschossen. Übereinstimmend mit einem der 13 Songs kann ich nur sagen, wenn schon Lager Bier, dann "Brooklyn Lager"! Für mich neben MENSEN die Entdeckung des Monats. PunkasFuck Schiffermann.

STIMILLION "In and through the fight" CD
(Dragstar Records, Herzogstr. 82, 80796 München)
Hmm, irgendwie hat der Sänger Flo gemutmaßt, als er mir die CD von STIMILLION zuschickte, das sie nicht ganz mein Stil wäre. Würde ich nicht unbedingt sagen. Das was sie spielen, ist Melody-Core im Stil der schwedischen Bands wie Randy oder Millencolin, und sie sind da keinen Deut besser oder schlechter als diese Band. Stimillion findet man auch dem "Lords of the boards" Video, demnach könnt Ihr Euch als Leser des Plastic Bomb ausmalen, in welche Richtung die Musik dieser Münchener Band geht. Gut gespielt, gute Melodien. Hat was. Aber worauf ich gar nicht kann, ist diese Generation X-Einstellung. "Punk Rock ist kein musikalischer Trend, sondern eine Lebenseinstellung", wie es auf dem Promoblatt steht. Stimmt vollkommen, gut erkannt. Aber im weiteren geht es ausschließlich darum, soviel Spaß wie eben möglich zu haben. "Keine politische Meinung, Ideologie oder Lebensweisheit steht im Vordergrund, sondern Spaß". Wenn es der Band NUR darum geht, dann sind sie keinen Deut besser als die Millionen Stumpf-Raver, Hauptsache es macht Bumm-Bumm-Bumm-Bumm im Kopf und in der Seele. Das Sinnbild für eine gelackte Jugend, die es gerade eben schafft sich über Klamotten, Frisuren und coole Sprache vom Rest der Normalbevölkerung abzuheben. Aber das reicht nicht. Mir auf jedenfall nicht. Ich seh´hier vielleicht die Konturen der Band, aber ein Gesicht noch lange nicht.

STITCHFACE CD
(Blind Records, PO Box 980, Artamon NSW 1570, Australia)
Wie alle Veröffentlichungen kommt auch diese CD von STITCHFACE im Minimal-Karton-Klappcover-mit-Coveraufkleber-und-Minifotokopiebooklet. Dafür kostet die CD auch nur die Hälfte vom normalen Ladenpreis und man kann sicher sein, eine 100%ige Do it Yourself-Platte sein eigen zu nennen. Von dieser australischen Band bin ich etwas überrascht, da sie keine gängigen Stile kopiert, wie es sonst Down Under üblich ist. Sie spielen ihren eigenen verqueren Punk Rock Sound, der mich teilweise eher an früh-80er Ami-Punk (Punk, nicht Hardcore wohlgemerkt) erinnert. Je öfter ich die Songs von Stitchface höre, desto mehr Spass habe ich an der CD. Die Songs sind zudem einfach nur klasse aufgenommen, und mit dem ersten Song "Food Crew" haben sie einen richtigen Hit auf der Platte. Sehr gute Scheibe! Helge

SUPERGOUGE "Human Rocket" 7"
(Kultur X, Josef Fenzl Str. 2 H831, 65929 Frankfurt)
Das Plattenlable führt noch die Bezeichnung "Noiserock" mit im Logo, und die Verbindung zu diesem Punkt ist gar nicht mal abwegig. Hört sich insgesamt sehr nach Industrial-Mucke an, wobei allerdings ausreichend Power, Geschwindigkeit und Songkompaktheit gegeben ist, das man sich vom Punkfaktor her auch mit dieser 7" befassen kann. Ok, diese 7" ist nun mal gar nix für Punk-Fans, da hier nicht gepunkrockt oder gespuckt oder arschgetreten wird. Alternative Underground Music, was gar nicht mal so schlecht rüber kommt. Leider nur 2 Songs, sind aber recht lange Songs. Helge

SCUMBRIGADE / TOLSCHOCK - Split EP
(Yellow Dog Records, Postbox 550208, 10372 Berlin)
Zweimal HC/Crustcore aus Schweden vom feinsten in guter Aufnahmequalität! Volles Brett in die Fresse wie das eben sein muß. Mehr davon!!! Björn

THE SKATALITES vs LAUREL AITKEN- Clash of the ska titans CD
(Moon Ska)
Während der 96er-European-Ska-Splash-Tour kamen der 'godfather' und die 'founding fathers' vom ska zusammen auf die bühne. Da gefielen sie dem folk so dermaßen gut, daß völlig uneigenützig sofort eine studiosession eingelegt wurde, um dieses stück zeitgeschichte festzuhalten. Zunächst geben sie dann aber den Lord Tanamo-Classiker 'in the mood for ska' zum besten, um danach 11 weitere klassiker zum besten zu geben. Beim Doreen Shaffer gewidmeten 'Sugar sugar' kommt sie dann live auch zur gesangsprobe. Insgesammt sind die songs alle toll und fein, allerdings sind mir die versionen zu poppig und wenig schepernd. Da mag ich die drei 'History'-scheiben auf Grover doch lieber. Swen.

SKA TREK- Move along CD
(Grover/www.mailorders.de)
Die erste richtige scheibe dieser darmstädter kann ja so ziemlich alles. Die sampler-beiträge, die ich von dieser kombo kannte, fand ich ja immer okai, aber das war's dann auch. Aber jetzt überzeugen die mich mit einer superentspannenden skinhead-reggae-scheibe, die traditionell am jamaikanischen 60er-jahre-stil orientiert ist. Das macht einfach laune von vorne bis hinten, das dingzu hören. Die mundwinkel ziehen nach oben und man wippt munter mit. Das ist die art von musik, die einen verregneten tag in einen sommertag verwandelt. Ganz groß ! Swen.

SPEED CRAZY: Unsafe at any Speed... – CD
(250 Windeler Road / Howell, NJ 07731 / USA // Email: spdcrz@hotmail.com) Live blasen SPEED CRAZY mit ihrem Rockabilly alles weg, wovon sich die geneigten Psychotollen auch im Juli in Barcelona überzeugen können. Die Wirkung rührt nicht allein von der entzückenden Erica am Standbass und Gregs erstaunlichem Gesang, sondern auch von der für ein 3-Piece beeindruckenden Virtuosität. Diese 6 – Song – CD ist wilder als das Demotape, die Produktion ist jedoch noch nachbesserungswürdig. So verblassen Höhepunkte und die Abgründigkeit, die eher in den Texten zu finden ist. Metallische Härte und Kostümierung wie bei europäischen Bandssucht man bei SPEED CRAZY vergebens, dafür ist die Musik besser. Was darunter zu verstehen ist, erkennt auch der letzte Karatewrecker, wenn er mal den Psychobillycats die Tanzfläche überläßt. (Kili Anarchy)

The BRIAN SETZER ORCHESTRA: Vavoom! CD
(Interscope Records/ Motor)
Ex-STRAY CATS-Mastermind SETZER knüpft da an wo er mit dem Vorgänger „The dirty boogie" aufgehört hat. Es wird geSWINGt und geROCK´N ROLLt, daß es eine Freude ist. Ab und an liefert sich seine Gitarre kleine Balgereien mit den Bläsern, es gibt coole Chöre und die Atmosphäre schwankt zwischen stilvollem Tanz-Palast und der obligatorischen verrauchten Bar. Die meisten Stücke sind Eigenkompositionen, der Rest stammt von Leuten wie DUKE ELLINGTON („Caravan", instrumental) und KURT WEILL, bzw. BERT BRECHT. Ja, richtig gelesen. Selbst vor „Mack the knife" aus der „DreiGroschenOper" wird nicht halt gemacht. Insgesamt sind die Texte allerdings, obgleich ihr sie im Booklet nachlesen könnt, nicht so wichtig. „Look at that Cadillac", okay? Ach ja, und die Frauen nicht zu vergessen. Bleibt noch euch ein kräftiges „Swing Heil!!!" mit auf den Weg zu geben (Remember: „Swing Kids"). Die Revolution muß tanzbar sein. Und bis dahin darf mensch sich ruhig auch noch was bewegen. ATAKEKS

ELLIOT SMITH: Figure 8 CD
(Dreamworks/ Motor/ Universal)
SMITH, der auf dem „Kill Rock Stars"-Label einmal als one-man-Ausgabe von SIMON & GARFUNKEL begonnen hat, damals noch mit schwächerem Stimmchen und viel Akkustik-Klampfe, nähert sich heute auf interessante Weise den BEATLES an und geht dabei, was Arrangements und Kompositionen betrifft doch sehr in die Breite. Obwohl ich normalerweise eher dem Spartanischen zugeneigt bin, muß ich sagen, daß „Figure 8" für mich seine bisher beste (weil schönste) Platte ist. Die sich mit persönlichen Stimmungen und allerlei zwischenmenschlichen Problemen befassenden Texte, gibt´s im dicken Booklet nachzulesen. 16 Sonx, die man toll mit der etwas sensibleren Freundin zusammen hören kann. (Bei EXTREME NOISE TERROR kommt einfach nie so eine romantische Stimmung auf!) ATAKEKS

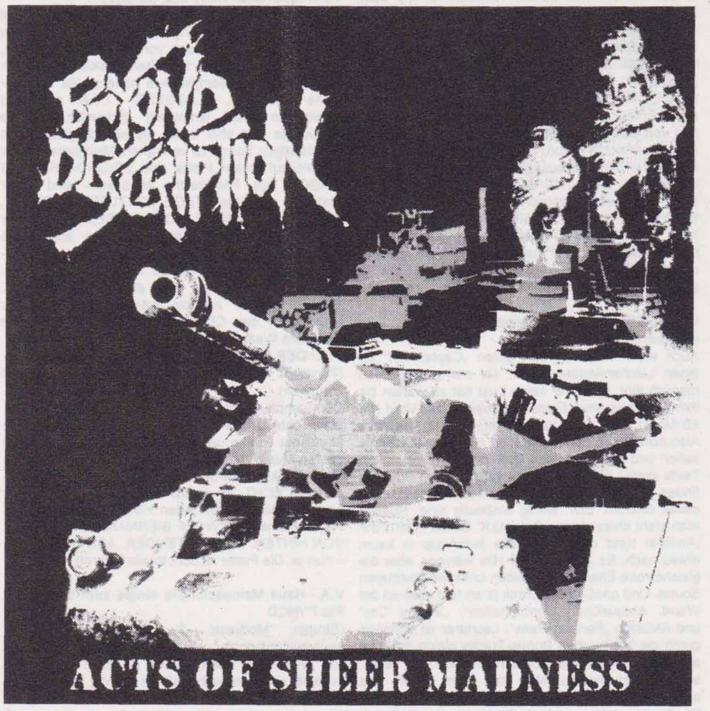
SOULMATE: In Summerstreets CD
(Superrock Rec./ Indigo)
„Hey, wäre es nicht irre cool eine Emo-College-Rock-Platte zu machen, die genauso klingt als käme sie aus Amerika?" „Ja, klar. Dann müssen wir aber auch englische Texte schreiben." „Genau! Und am Besten drucken wir die dann gar nicht erst im Booklet ab!" „Cool, machen wir." „Und was ist mit der Dankes- und Grußliste?" „Die schreiben wir auch auf Englisch." „Jau, dann fällt das gar nicht mehr auf!" Ist das die Entstehungsgeschichte dieser CD? Oder all der vorhergehenden Tonträger? SOULMATE sind immerhin schon seit1993 aktiv. Wer weiß. Nahezu perfekt umgesetzt wäre diese Idee jedenfalls. „In Summerstreets" ist nicht sonderlich weit weg von JOSHUA-, bzw. GAMEFACE-Platten, ist

BEYOND DESCRIPTION -ACTS OF SHEER MADNESS-LP

OUT NOW

ON

FAREWELL RECORDS
POSTFACH 100205
47002 DUISBURG
FAX: 0203-734288
E-MAIL: FAREWELLREC@PLASTIC-BOMB.DE



sehr eingängig und weiß eine angenehme Melancholie zu verbreiten. Viel mehr läßt sich dazu auch nicht sagen. Hört mal rein. ATAKEKS

SPORTFREUNDE STILLER: So wie einst Real Madrid CD
(Motor)
Nett. Deutschsprachiger Pop-Punk. Man nehme z.B. etwas HUAH!, TOCOTRONIC und GRAF ZAHL, rühre das zusammen, ziehe 40% Inhalt, Witz und Wut ab, vermeide um Perücken-Breite die Nähe zu ECHT und verpasse sich durch diesen Fußball-Scheiß noch sowas wie eine persönliche Note. Ist okay. Zwei, drei Hits. Nett halt. ATAKEKS

SUBZERO TOPDOGS: 9 to 5 daydream (old school tunes)
(c/o Chris Winkler, Suessholzweg 16, 96052 Bamberg; 16 DM incl. Porto)
Grundsolider Punk-Rock aus Deutschland mit englischen Texten. Die wurden natürlich nicht abgedruckt, aber egal. Wird manchmal etwas schneller und rockt ganz gut rauh. One, two, three, four... Die Melodien sind sehr okay, vor allem „Lost Boy". Könnten auch aus England kommen und auf einem „British Punk Invasion"-Sampler zu hören sein. ATAKEKS

SURROGAT: Rock CD
(Kitty-Yo/ Motor/ Universal)
Hardrock soll es sein, ein 60-s Garagen-Einschlag ist auch nicht zu überhören und dazu gibt´s erfreulicherweise mal deutsche Texte. Die sind zwar manchmal etwas einfach, aber gar nicht übel. Vor allem in „Und übrigens", in dem es um ein Beziehungsende und das darauf folgende Blabla geht, wird sich so mancher wohl mühelos wiederfinden. Tja, nicht jeder Rocker muß auf Englisch von seinen dicken Eiern singen und nicht jede coole deutschsprachige (Nicht-Punk-)Platte ist L´Age D´Or-Studenten-Rock. Einfach schöne, rauhe, dreckige Gitarrenmucke. Stampfend, abgehackt, druckvoll. Tip! ATAKEKS

The STATIC: Stab at the night 7"
(Rock´n Roll Blitzkrieg!)
Treibende, krasse Mischung aus Punk, HC und Rock´n Roll. Der Labelname ist Programm. Texte über Sex, Alkohol und das „Straßenleben". Blutiges Cover. 4 Songs. Alles ganz nett, nur gibt es halt so Tage, da lasse ich mich nicht gerne anschreien. ATAKEKS

The TRAITORS/ The NINJAS: Gang War! (Split)
(Plink)
Der Hit der TRAITORS war zweifelsohne „I´m so happy when I´m hating" und die dazu gehörige EP war eigentlich auch insgesamt sehr brauchbar. Richtig harter, dreckiger (Vorstadt-)Punk-Stoff eben. Die dann folgende LP ist leider an mir vorbei gegangen, aber was sie auf diesem Stück Vinyl zum Übelsten geben, brauch wirklich keine Sau mehr. Einfach nur schnell, ohne irgendeine nennenswerte Melodie, knüppeln sie ihren einfallslosen HC-Punk runter. Die Texte dazu haben sie nicht mal abgedruckt. Die NINJAS, gehören zwar in eine ähnliche Schublade, kriegen das Ganze aber um Einiges netter hin. Ihre Forderung „Death to the TRAITORS" scheint angesichts der A-Seite auch beinahe berechtigt. Trotzdem reißen weder sie, noch das lustige Cover, noch das blaue Vinyl die Sache hier wirklich raus. Nicht von Belang. Überhaupt nicht. ATAKEKS

The TOASTERS: Dog eat dog MCD
(Grover)
Das Cover ist etwas unglücklich gestaltet, so daß man den Titel auf den ersten Blick für den Bandnamen hält und die CD sofort in die Ecke schmeißen will. Das wäre jedoch ein böser Fehler, denn schließlich sind hier vier tolle Ska-Pop-Songs drauf. Als grober Vergleich seien nun mal die deutschen SKAOS angeführt. Vor allem das Titelstück ist ein solcher Bastard von Ohrwurm, das man Stunden der Ablenkung und Zerstreuung braucht um es wieder loszuwerden. Weckt (furchtbaren) Appetit auf die neue Platte. Klasse. ATAKEKS

TOLLWUT: Amok CD
(Schlecht und Schwindelig)
Die Gesammelten Werke einer alten Münchner Punk-„Legende", von 1977-1999, oder so. Eigentlich gab´s sie nur bis 1982, aber ´97 haben sie sich noch mal ganz kurz reformiert. Zig Songs, nicht schlechter als ARTLESS oder NORMAHL, aufgenommen überwiegend in Keller-Qualität, aber voller Energie und Wut. Statt der im Zeitkontext durchaus politischen Texte, gibt´s im Booklet eine sehr fette Band-History. Wer sich für die Anfänge in Doofland noch sehr interessiert soll zugreifen. Klingt schon verdammt authentisch. Aber verdammt! ATAKEKS

THUMBS DOWN- reality check CD
(I Scream)
Und ich werde den teufel tun, hier die daumen nach oben zu halten. Durchschnittlicher brüllaffencore. swen.

TR 6: Psychobilly Mayhem – 7"
(HEADACHE Rec. / P.O.Box 204 / Midland Park, NJ 07432 / USA)
Das Titelstück ist geeignet für Wrecking (weil instrumental), beim zweiten Lied offenbaren sich zu große Defizite im gesanglichen Bereich, das dritte mit Reminiszenzen an "The Good, The Bad, The Ugly" könnte live ganz gut kommen. Härter, schnörkelloser und stärker an Europa orientiert als HIFI AND THE ROADBURNERS, bleiben TR 6 amerikanisch, trotz des (wunderschönen) Triumph – Mopeds auf dem Backcover. (Kili Anarchy)

TECH 9- Last line of defense CD
(I Scream Rec./Cargo)
Streetpunk meets Oi!. Und gar nicht mal so schlecht. Die schlauen texte gibt gratis in engliswch dazu. Schade eigentlich, denn ich wird so lieder gerne mal in holländisch hören. Ist holländischer Oi! auch zum brüllen komisch ? swen.

THULSA DOOM "DESENSITIZED" 7"
(DOOMED RECORDS, PO BOX 13210, JERSEY CITY, NJ 07303-4210, USA oder im PLASTIC BOMB VERTRIEB)
Nach dem AUS-ROTTEN, CASUALITIES und VARUKERS auf der Thanxliste auftauchten, war mir schon klar was mich erwarten würde. Wütender AnarchoHC mit sehr guten Texten und Frauengesang. Letzteres vielleicht nicht ganz mein Fall, aber trotzdem empfehlenswert. M.M.

TRASHCAN DARLINGS -Gore Gore Boys & Splatter Pussies
(Eastside Records ? 6 Song 10', limited edition 555 copies)
Immer mal wieder gibt es Bands, die sich an den New York Dolls, den Hanoi Roxx und den Dead Boys orientieren. Das ist gut so! Die Trashcan Darlings mixen noch ein bisschen Billy Idol und Psychotic Youth hinzu und fertig ist eine prima Partyplatte wo es eine Freude ist zuzuhoeren. Beim obligatorischen Stooges Cover (Live) merkt man, dass die Band zwar Power hat, hingegen fehlt die Klasse. Die kann aber noch kommen, wenn man mal dem Song Angel Lost ein Ohr leiht und wenn, ja wenn die Norweger nicht mal zufaellig den falschen Elch poppen. Zepp Oberpichler

TEN BUCK FUCK -hole in my backyard / i´m a creep-7" (Radio Blast Recordings / im Plastic Bomb-Vertrieb)
Der 1.Song ist ein stampfender, wilder Killer-Rocksong, der sofort im Ohr hängen bleibt, wenn du den Song nur ein einziges Mal gehört hast. „hole in my backyard" besitzt alles, was du brauchst – laute Gitarren im Vordergrund, klasse Melodien & verdammt gute Chöre. Die B-Seite ist ein Song für alle einsamen Herzen, aufgenommen am Tag nach einer fetten Drogenparty. Da ich hier weder Drogen besitze noch an ´nem einsamen Herzen leide, find ich den Songs zwar recht charismatisch. Aber um ihn richtig gut zu finden bin ich im Moment wohl nicht Psychopath genug. Trotzdem isses alles in allem ein sehr geiler, kleiner Rundling. Micha.

TERMINUS CITY -Justice isn´t always fair-CD
(TKO Rec.)
Anspruchsvoller Oi!-Streetpunk, der im Sound nie auf eine Richtung festgefahren ist und auch mal auf der Skinhead-Rock´n´Rollspur langbrettert. TERMINUS CITY zaubern dir mit ein paar einfach strukturierten Punkrock-Hymnen sofort ein Lächeln ins Gesicht. Diese Band steht in Lauerstellung, ist auf dem Sprung in die Spitzengruppe der Streetpunk-Bands. 14 Songs, inklusive einem Cover von den PARTISANS („time was right"). *„This music´s for the kids. This music´s for the crowd. Oi! music´s for the ones who like to shout out loud."* In diesem Sinne... Micha.

THOSE UNKNOWN -malice & misfortune-7"/MCD (TKO Rec.)
Den Titelsong „a pauper´s pride" müssten viele von euch bereits von der CD-Beilage zu PLASTIC BOMB #31 kennen. In diesem Stile dürft ihr euch auch über 3 weitere, sehr individuelle Songs freuen. THOSE UNKNOWN spielen nämlich NICHT den zur Zeit so beliebten Streetpunk-Sound. Sie besitzen eine sehr aussergewöhnliche, sehr prägnante Gitarre, die der Band einen eigenen Charakter verleiht. Auch sonst sind THOSE UNKNOWN ebenso unkonventionell wie aussergewöhnlich, lassen sich in kein Schema pressen und heben sich wohltuend von der Stromlinienförmigkeit vieler Bands ab. So wurde auch der POGUES-Hit "dirty old town" sehr gekonnt gecovert und ist enorm stimmungsvoll. Klasse Teil !! Micha.

THROWAWAY GENERATION -tomorrow´s too late-CD
(Cyclone Rec., 24 Pheasant Run, Merrimack NH 03054, USA)
Die letzte CD der THROWAWAY GENERATION hab ich als eine der besten Streetpunk-Scheiben enthusiastisch abgefeiert. Doch was ist mit der Band jetzt bloss passiert? So ein laues Lüftchen, so ein saft- und kraftloses Stück Musik ist eine absolute Enttäuschung. Die schönen Gitarrenmelodien fehlen fast vollständig, und irgendwie hat es den Eindruck als waren T.G. nur noch eine billige Kopie ihrer selbst. Die Frische ist weg, die Energie sowieso und selbst die Soundquali ist so schlapp wie die ganze Band. Eine echte Enttäuschung. Micha.

TURBONEGRO -hot cars & spent contraceptives-LP/CD (Bitzcore, PO Box 304107, 20324 Hamburg)
Hier handelt es sich um die Neuauflage des ersten TURBONEGRO-Longplayers von 1992, der nun erstmals auch auf Vinyl erhältlich ist. Die Songs wurden remastered, in ein neues Coverartwork gesteckt, und zu den 11 Originalsongs gesellen sich noch 5 geile Bonustracks. Die Platte hat es wahrlich verdient noch einmal rausgebracht zu werden, und darf dem gemeinen Volk nicht vorenthalten werden. Denn „hot cars..." ist zum Beispiel wesentlich besser als die eher durchschnittliche „never is never"-Scheibe und tendiert bereits stark in Richtung „ass cobra". Spektakulärer, mitreissender, Tempo geladener Punkrock rockt die Hölle in Scherben. Ein Pflichtkauf für alle, die Scheiben wie „ass cobra", „apocalypse dudes" oder „darkness forever" abfeiern !! Micha.

TRUE BLUE "The ice" CD
(Crucial Response Records, Kaisersfeld 98, 46047 Oberhausen)
Als ich diese CD einlegte, dachte ich nach den ersten 2-3 Songs, das dies eine klasse Hardcore-CD im Old School Hardcore-Sinne ist. Ein altes Cro-Mags Feeling kommt rüber, dazu hat die Musik von TRUE BLUE das gleiche Kabliber wie schon DEADSTOOLPIGEON, die ja auch eine großartige CD auf Crucial Response Records veröffentlicht hatten. 7 Songs sind auf diesem Silberling und jeder Song ist den Kauf wert. Um ehrlich zu sein muß ich gestehen, das ich sehr überrascht war zu lesen, das diese Band aus Mülheim und Essen kommt. Hat internationale Klasse. Zudem auch noch dick fett aufgenommen. Old School Hardcore at it´s best! Helge

UNBROKEN "is getting together to say the right things" CD
(Indecision Records, P.O.Box 5761, Huntington Beach, CA 92615, USA)
Harte Emo-Kante, was diese Band aus San Diego hier von sich gibt. Diese CD ist quasi das musikalische Vermächtnis von UNBROKEN. Die Band ist älter geworden und auseinandergefallen. Auf dieser CD sind die besten 10 Songs auf einem Silberling zusammen gefasst. Immerhin sind es jetzt schon gut 5 Jahre her, das sich UNBROKEN aufgelöst haben. Aber man kann sich diesen feisten Songs auch heute noch antun, und man wird nach dem Anhören mit nach hinten gemähten Gehirnscheibchen zurück gelassen. Kommt echt geil rüber! Helge

U.K. SUBS: Diminished Responsibility CD
(Captain Oi)
Auch wenn mancher den guten „Captain Oi" für einen Leichenfledderer hält, sei mal gesagt, daß mensch ihm, sofern er keine Lust hat zu warten bis ihm sämtliche alten England-Scheiben auf Vinyl (für 40 Mark) über den Weg laufen, einiges verdankt. Also hoffen wir, daß die Bands was von der Kohle sehen und freuen wir uns, daß inzwischen auch die Texte immer öfter ihren Platz in den fetten Booklets finden. Selbst wenn sie wie in diesem Fall manchmal etwas seltsam, bzw. wenig eindeutig sind. Musikalisch steht diese vierte LP der U.K. SUBS (1981) der „Another Kind of Blues"-Platte jedenfalls in kaum etwas nach. Es gibt ein paar Hits weniger, aber die gleiche rohe Energie, denselben unverwechselbaren Sound. Und unsCharlie schreit ja eh fast alles an die Wand. Anspieltips: „Confrontation", „Violent City" und natürlich „Party in Paris". Letzterer ist übrigens durch die zahlreichen Bonus-Tracks gleich drei mal auf der CD. Wer die SUBS noch gar nicht kennt, also einiges nachzuholen hat, dem seien ihre alljährlichen (meistens) hervorragenden Konzerte in Doofland ans Herz gelegt. Beschreibung: England-Punk, der härteren Gangart, der nur gelegentlich, in seinen Rock´n Rolligen Momenten an die VIBRATORS oder auch mal die CLASH erinnert. Klasse. ATAKEKS

UPSET / SOLEIL NOIR - Split EP
(c/o Linnemann, Teichblick 1b, 38162 Weddel)
2x Punkrock und HC aus Braunschweig in nett gestalteter Cover-Aufmachung: Upset spielen schweren Psycho Core mit vielen guten Songideen und interessanten Frickel Parts - Snapshot läßt grüßen. Soleil Noir erinnern musikalisch angenehm an Leatherface; da hätte die Gitarre jedoch noch etwas fieser ausfallen können. Insgesamt etwas zu beschaulich geraten. Björn

U.K.SUBS – CRASH COURSE LIVE CD
(Captain Oi!, P. O. Box 501, High Wycombe Bucks HP 10 8Qa, England)
Und wieder mal eine Wiederveroeffentlichung der ollen Subs um den noch olleren Charly Harper, diesmal vom Live Tontraeger „Crash Course" der am 30. 5. 1980 eingespielt wurde, wo diese Band noch zu der CremedelaCreme gehoerte und sie von allen noch zu Recht abgefeiert wurden. Kann ich heute bis auf wenige Tracks mit den Subs nicht mehr alzuviel anfangen, haben sie damals wirklich gerockt & wenn ich mich an meine frueheren Tage zuruekkerinnere, lief dort auch fast zu 80% nur die Subs scheiben und es wurde auf Teufel heraus gepogt, was das Zeux hergab, egal ob man im Auto fuhr, in irgendeiner Wohnung abhing etc. Alles frueheren Hits (C.I.D., Tomorrow Girls, Emotional Blackmail, Warhead etc) gibt es hier nochmals in einer recht guten Qualitaet zu hoeren und es macht wirklich verdammt viel Spass, diese ollen Kamellen beim Abtippen dieser Zeilen zu hoeren. FRANK

V.A.: A MERCYFUL TRIBUTE TO THE SISTERS CD
(Tribute / Connected / Gordeon Promotion)
Ein grosser Freund der ollen Gruftis von „Sisters of Mercy" war ich eigentlich noch nie, obwohl sie mit ihrem Song „Tempel of Love" fuer mich damals einen richtigen Ueberhit hatten. Auf diesem Sampler werden halt 12 Songs gecovert und inwiefern sich diese von den Originalen unterscheiden, kann ich Euch gar nicht sagen. Musikalisch geht es aber querbeet durch Gothic / Punk / Metal Musik. Fuer mich nicht geeignet, wird aber sicherlich seine Anhaenger finden (gell Herr Hiller). FRANK

V/A "A volta mundo em Oi! tenta minutos" CD
(Rotten Records, Caixa Postal 781, CEP 09380-990, Maua - Sao Paulo, Brasil)
Ich bin versucht zu sagen, das dieser Sampler aus Brasilien, der übersetzt heißt "In 80 Minuten um die Welt", einer der Meilensteine in der Geschichte der Oi!-Sampler werden kann. Nicht zu unrecht beziehen sich die Macher von Rotten Records aus Brasilien im Vorwort auf die großen Oi!-Sampler wie "Oi! The Album", "Oi! Oi! Oi!", "Strength Thru Oi!", "Carry on Oi!", "Oi! It´s a world league" und "The only spirit is unity". Und dieser Sampler passt vollkommen in diese Reihe, den die Auswahl an Bands und Songs ist echt außergewöhnlich. Lest die Namen selbst: ANTI-HEROS, OXYMORON, BOVVER 96, NABAT, KLASSE KRIMINALE, SECTION 5, THE OPPRESSED, THE BUSINESS, SKINT, SKINKORPS und noch einige andere Bands. Der Mix von Bands aus der ganzen Welt macht das Flair hier aus. Genialer Sampler mit vielen astreinen Songs. Boxt so ziemlich alles weg! Helge

V.A.:CLASS PRIDE WORLD WIDE CD
(Insurgence Records/ 2 Bloor St. W. Suite 100-184/ Toronto, Ontario/ M4W 3E2 Canada)
Sehr schöner, kämpferischer Skinhead-Sampler mit internationaler Besetzung. Viel Oi und Punk, eine Prise Ska und ein Hauch von Reggae von Bands, die eindeutig Position beziehen. Selbstverständlich hat auch dieser Sampler wie nahezu alle Sampler seine Aussetzer. BLAGGERS I.T.A. z.B. sind inzwischen total langweilig geworden. Solche Tiefpunkte sind aber durch die wirklich größtenteils erstklassigen Songs zu verkraften. Mein persönlicher Favorit auf dieser Platte sind BRIGADA FLORES MAGON aus Frankreich. Ansonsten sind unter anderem noch die STAGE BOTTLES, REAZIONE, KLASSE KRIMINALE, OPPRESSED (mit einer gräßlich diletantischen aber durchaus amüsanten Interpretation des THE WHO-Klassikers „Substitute"), H-BLOCK 101 und LOS FASTIDIOS vertreten. Insgesamt 19 Songs von ebensovielen Bands. Gesinnung von rot bis rot/schwarz. Teile der Einnahmen der CD gehen an den Anti-Fascist Prisoners Welfare Fund. –hubba-

V.A.: DER BODENSATZ- 10 Jahre Inzest -CD
(Thomas Roloff, Westendstr. 117 Rgb, 80339 München)
Der Sampler trägt seinen Namen nicht zu Unrecht. Denn gute Songs sucht man bei dieser Platte von Münchner Punks und anderen Leuten, die seit 10 Jahren Musik machen, leider vergebens. Indie-Punk, Metal-Punk, Noiserock und furchtbare Coverversionen von ECHT, wo selbst die Originale viel besser sind, vergällen einem jeden Hörgenuss. Die Bands tragen Namen wie WOLF BIERMANN EXPLOSION, VON HINTEN, EAT ME TENDER, ABU BIMBL usw. – nun ja. Die Platte ist echt totaler Schrott. Micha.

V.A.- Haus Mainusch- Die single zum Untergang Pic 7"/MCD
(Struppi, Moltkestr. 9, 51118 Mainz oder www.mailorders.de)
Ein ziemlicher oberhammer ist nicht nur diese scheibe, sondern auch, daß ich ständig vergesse sie zu besprechen, obwohl sie hier ziemlich oft läuft. Mea culpa. Nicht meine schuld, ist allerdings, daß die leute, die jahrelang den punkabend im Haus Mainusch veranstaltet haben, auf super pvc (political very correct)-art aus dem haus mainusch rausgejagt wurden. Jahrelanger einsatz von punkern wurde zunichtegemacht, weil er den frauen-und lesbengruppen im haus mainusch zu dreckig war. Diese geschichte ist mittlerweile schon über ein jahr her. Trotzdem dürfte die wut auch jetzt noch nicht verraucht sein. Hier geben Untergangskommando, BILDungslücke, Hängerband und die MAINUSCH ALLSTARS (mit Mitgliedern aller drei bands) ihren persönlichen abschiedsgruß. Gegen linkes spießertum, falsch verstandene politische correctnes und autonome dogma. 4 deutsche punkhymnen, die den rostigen nagel ins herz treiben. Hier spürt man bei jedem song, wie tief der stachel sitzt. Die CD kommt mit cd-rom-abschiedsbonus und die single als picture. Und beides mit dickem beiheft, wo es die traurigen highlights noch nachzulesen gibt

V.A.- PUNK-O-RAMA 5 CD
(Epitaph/www.mailorders.de)
Die nummero eins in sachen unterhaltungs-punkmusik wartet mit dem 5. teil ihrer cheopo-billichlabelsampler-serie auf. Und mit Terrorgruppe, Pennywise, No Fx, All und den New Bomb Turks sind immerhin 5 meiner lieblingskapellen dabei. Mit Vision, den Beatsteaks, 98 Mute, den Dwarves und Rancid weitere 5, die es werden könnten. Mit Agnostic Front, Dropkick Murphys, Zeke, Madball und den Heideroosjes 5 die sich langsam mal auflösen könnten. Guy Smiley, Straight Faced, Burning Heads, Osker und die Voodoo Glow Skulls sind 5 die sich besser nie gegründet hätten. Der rest fällt durch's raster und löst bei mir keinerlei gefühle aus. Auffällig ist heutzutage, wie wenige bands sich nach bad religion anhören. Das war vor 10 jahren mal anders. swen.

V.A.- HANGING OUT WITH THE STUPID KIDS 2 CD (Sid Rec, 71 South Crescent, Duckmanto, Chesterfield, Derbyshire, S44 SEQ, England)
In England hängt der melodic punk hammer. Hier gibt es einen wirklich schönen überblick. Nicht so aufgeblasen poppig, wie hierzulande üblich, sondern mit teilweise schönen rauhen produktionen. Mit dabei W.O.R.M., Goober patrol, 4 Letter Word, Wat Tyler (!), Love Junk und viele mehr. Dudelt gut durch. Swen.

V/A "Mahlzeit" Doppel-7"
(Kultur X, Josef Strenzl Str. 2 H 831, 65929 Frankfurt)
Für ein Lable, das sich Noiserock mit auf die Fahne geschrieben hat, ist dieser 4 Band-Doppel 7" Sampler doch recht gut durchstrukturiert und musikalisch durchgängig, ohne in Noiseorgien zu verfallen. Die vier Bands mit je 2 Songs auf den beiden Singles sind SUPERGOUGE, CONFUSED, GENTLE VEINCUT und MAHLZAHN. Ok, von der Zusammenstellung der Bands her kann ich eher nur mit den Achseln zucken, da ich von den Bands vorher noch nie was gehört hatten. Alle 4 Bands sind sehr gut aufgenommen worden und das trägt natürlich auch dem Hörvergnügen bei. Insgesamt ein Hörvergnügen, das bei der Musik der Bands stark in Richtung No Means No geht, mit Ausnahme von MAHLZAHN, die als all-female Band eher dem klassischen Riot-Girl Stil folgen. Helge

V/A "Oi! Um grito de Uniao Vol.3" CD
(Rotten Records, Caixa Postal 781, CEP 09380-990, Maua - Sao Paulo, Brasil)
Diese Serie von Oi!-Samplern aus Brasilien wird auch immer beliebter, denn der Standard der Musik ist inzwischen recht hoch. "Nur" 5 Bands mit insgesamt 13 Songs sind auf diesem Sampler, dafür aber verdammt geile Sachen. GAROTOS PODRES, Oi! THE ARRASE, KELTOi! und CONTRA-ATAQUE sind großartig. Jeder Song echt klasse, auch wenn einiges schon von den Bands auf eigenen Platten veröffentlicht wurde. Bei der Band THE SKULLS bin ich etwas vorsichtig, da ich die Band nicht kenne. Der Sänger nennt sich "Midgard", und ich hoffe sein Nachname ist nich "Söner". Ist mir suspekt, vielleicht nur ein Mißverständnis meinerseits. Ansonsten bringt Rotten Records nur korrekte Sachen raus. Aber einen Persilschein gebe ich hier nicht aus! Ansonsten ein sehr guter Oi!-Sampler. Helge

V.A.: RETURN TO THE STREETS CD
(Räudig Records, Postfach 100545,98684 Illmenau 1)
Nachwuchssampler mit 15 deutschen Bands & 17 Songs zwischen Deutschpunk & Streetpunk/Oi,mit 12-Seiten-(Farb)-Booklet & guter Aufmachung. Einige Bands überzeugen natürlich mehr, andere weniger,begeistert hat mich hier aber nix. Holly B.,Soifasds & mit Abstrichen auch Die Elenden, Zugabe & die gelben Säcke sind ganz gut & überzeugend, aner der Rest ist viel zu früh auf `nem Tonträger gelandet. VASCO

V. A.: STRENGHT THROUGH OI! CD
(Chelseagirl Musik, Postfach 101515, 86005 Augsburg / im Plastic Bomb-Vertrieb)
wer es nicht weiss: 1980/81 kam dieser zweite Oi-Sampler raus & war sofort auf dem Weg in die Charts, aber wegen dem Titel (Kraft durch Freude – Wortspiel) & dem Coverfoto (dieser Nicky Crane war damals im British Movement, spaeter hat er der Nazi Scheisse aber abgeschworen & auch seine Homosexualitaet offen ausgelebt) GAB ES Aerger & das Teil wurde eingestampft. Das Teil war nicht schlechter als sein Vorgaenger (Oi! The Album – 1980), eine gelungene, abwechslungsreiche Mischung mit Hits von 4Skins, Infa Riot, Last Resort, Toy Dolls, Cock Sparrer, Splodge, Criminal Class & Strike, dazu working-class-spoken-word– Beitraege. Wer bei all´den vielen Oi-Samplern & Wiederveroeffentlichungen das Interesse noch nicht verloren hat, der kann hier fuer einen wohl passablen Kurs einen echten Klassiker kriegen. VASCO

V. A.: SUB CD
(im Plastic Bomb Mailorder / Boot)
Anscheinend „halblegal" hat hier eine gute Seele diesen damals (1982) wegweisenden Sampler mit 4 Brasilianischen Bands als CD wiederveroeffentlicht. Neben Ratos de Porao & Colera waren das Psykoze & Fogo Cruzado (keine Ahnung ob die heutige Brasilien-Oi-Band gleichen Namen auch dieselbe ist). Sound & Aufmachung sind "„ld School"" will heissen: Scheppersound, spaerliche Aufmachung, aber viel Energie, wie es damals so war. Hart aber herzlich eben. VASCO

V.A.: SKA ATTACK Vol.2-CD
(Nasty Vinyl, Oberstr. 6, 30167 Hannover / im Plastic Bomb-Vertrieb)
Mit dieser zweiten Ska-Attacke ist NASTY VINYL ein noch grösserer Triumph als mit dem ersten Part gelungen. Es ist ein Sampler nicht nur mit internationaler Besetzung, sonder auch mit internationaler Klasse geworden. Die AMPHETAMEANIES (UK), TIME TOUGH (D), KINGPINS (CAN), HAMMERHAI (D), PHANTOMS (N), SKALATONES (S), DR. RAJU (AUS), SLACKERS (USA), MR. REVIEW (NL), DR. RING-DING (D) und jede Menge andere machen den Sampler zu einem Hauptgewinn. In 60 min. gibt´s 18 Songs. Micha.

V. A.: THE WORDWILDE TRIBUTE TO THE REAL OI CD
(I Scream Records, Broekstraat 10, 1730 Kobbegem, Belgium)
Diese CD bekam ich von unserem Haeuptling „Swen", da er meinte das die A. Front Coverversion von „Take èm all" mir bestimmt riesigen Spass bereiten wuerde. Nun gut, dem ollen Gesundheitsfanatiker Swen kann man ja vertrauen & so zog ich mir diesen Sampler schon auf meiner Rueckfahrt im Auto rein & da das A. Front Stueck direkt Track 1 ist, brauchte ich nur 2 Sekunden zu warten & ich waere wirklich bald zusammengebrochen, denn das was ich hoeren musste, haette mich wirklich fast zum Kotzen gebracht. Beinahe waere es zu einem Verkehrsunfall gekommen, da ich wirklich mit dem Gedanken spielte, die Leitplanken zu Kuessen. Ich kann es Euch wirklich nicht beschreiben, das muss man selber gehoert haben. So etwas schraeges, grausames, absolut inne Eier verdaechtiges habe ich selten in meinem Leben gehoert. Dagegen ist / war die letzte Cockney Rejects CD (und die war schon Hoellenschlecht !!!!!!) erste Sahne. Ein Frevel fuer die man A. Front eigentlich Oeffentlich Erschiessen sollte. Bleibt bei den HC Wurzeln, besser ist das, nur begeht keine Leichenfledderei mit alten Oi! Tracks. Kommen wir jedoch zum Rest dieses Compilation. Wie ihr ja schon unschwer erkennen koennt, spielen hier zich Bands (sehr viele HC-Band) alte Oi! Klassiker nach, beziehungsweise, versuchen das. U. a. mit Madball, Ryker´s, D. Murphys, Kill Your Idols, Blood For Blood. Urspruenglich geile Oi! Hits wie „victims, work togehter, riot, blind justice, sorry etc" kommen nicht gerade soo Prall an die Originale ran. HC-Bands sollten halt bei ihrem Sound bleiben und basta. 27 Songs die sich so gerade in der Bundesliga Tabelle vor einem Abstiegsplatz gerettet haben, aber fuer die Zukunft recht viel Investieren muessen, um einen sicheren Mittelfeldplatz in der naechsten Saison zu erreichen. FRANK

V/A "This is Kangaroo, not Berkeley" 7"EP
(Kangaroo Records, Middenweg 13, 1098 AA Amsterdam, Holland)
Großartiger Single-Sampler! Zuerst fällt die Aufmachung des Covers auf, das genau aussieht wie der legendäre "This is Boston, not L.A."-Sampler vom Anfang der 80er Jahre. Und genau wie vor 18 Jahren findet man auf dieser Single die harte und schnelle Schiene des Hardcore. Kein Old-School, kein New-School, kein Crust, kein Street Punk...einfach nur voll aggressiven Hardcore aus der Ami-Schiene der früh-80er Jahre. Hammerhartes Zeugs, sage ich Euch! Schießt dir die Kniescheiben weg und saugt dein Gehirn aus! Mit von der Partie sind 12 Bands mit je einem Song: Despised, Brezhnev, Out Cold, Kozik, Undisputed World Heavyweight Champions, Dead Nation, U.S.V., Real Shit, The Neighbors und Positive Negative. Ein Infernal von Kangaroo Records! Helge

V. A.: UNE VIE POUR RIEN? 7" BEILAGE
(Adresse unter Fanzines)
Klasse Beilage (siehe auch Fanzine Reviews)! Erst ein schoenes Skinhead Reggae Stueck der mir bisher unbekannten Viking´s Remedy, dann ein rauhes, knalliges OI/Streetrock-Stueck der Tschechen Protest. Auf der anderen Seite dann ein gutes, punkrockiges Oi-Stueck der Italiener Billy Boy y la sua banda, und zum Schluss ein Fussball/Pub-Oi Song der Devil Skins. Gute EP, die Durango 95 Records aus Italien mit dem Franzosen-Zine gemacht hat. Heft + Zine fuer 12DM frei Haus, lohnt. VASCO

V/A "UNCONSCIOUS RUINS" CD
(C.C., 2-27-12-406, HORINOUCHI, SUGINAMI-KU, TOKYO, 166-0013, JAPAN oder bei uns)
ups,...nichts für schwache Nerven. MIND COLLAGE, IN SANE´N, UNHOLY GRAVE, SU19 B und MORE NOISE FOR LIFE sind mit insgesamt 23 Stücken auf dieser Compilation, welche übrigens im 7" Cover kommt, vertreten. 23 mal extremer Grind, wobei mir MORE NOISE FOR LIFE am besten gefallen. Japan-Import!

V.A.: WORLD WARPED 3 live-CD
(Side One Dummy / Plastic Head UK)
Hinter dem Titel verbirgt sich ein Sampler zur „Vans Warped"-Tour in Amerika, bei dem einige hochkarätige Punk-, Melodiccore, Emo- und Indiebands ein paar Livesongs zum besten geben. Am Start sind DROPKICK MURPHYS, BAD RELIGION, MIGHTY MIGHTY BOSSTONES, 7 SECONDS, NO USE FOR A NAME, ANTI-FLAG, PENNYWISE, HOT WATER MUSIC, NOFX, SUPERSUCKERS, H2O, ONE MAN ARMY, LUNACHICKS und ein Haufen anderer. Unterm Strich stehen 25 Bands und ein Sampler, den man sich durchaus gut anhören kann. Micha.

VAMPYRE STATE BUILDING- tripple A 7"
(Rumble Mumble Rec., Stefan Rohmund, Steubenstr. 8, 44137 Dortmund/www.mailorders.de)
Mit den jungs hatten wir in der duisburger fabrik schon vor jahren mal einen höllenspaß. Damals waren VSB noch eine reinrassige düster-gruftkapelle, und wir taten so als ob wir tote hosen fans wären, die einen geheimauftritt ihrer götter erwarteten. Mit polonaise und 'ficken, bumsen, blasen'-rufen, sorgten wir für jede menge fulminanter lacher... allerdings nur auf unserer seite. Heute ist von dem gruft-touch der jungs gar nix mehr zu hören. Stattdessen gibt es schönen minimaltrash-garage-surf-punk'n'roll-sound, der nur mit sonnenbrillen auf den hören zu lieben ist. Es gibt zwei A-Seiten, wobei mir die A-Seite auf 33rpm wesentlich mehr gibt. 2 nummern, die wüste party sind.. swen.

VANDALS -look what I almost stepped in-CD
(Nitro Rec., Martinus Nyhofflaan 2, 2624 ES Delft, Holland)
Nach der überflüssigen Scheibe „fear of a punk planet" melden sich die VANDALS fulminant zurück. Ihr neues Album ist vollgestopft mit grossartigen Highspeed-Punkrock-Hymnen. Und für mitreissende Harmonien haben die VANDALS auch stets ein gutes Händchen. In dieser Form sind die VANDALS unschlagbar. Micha.

VAMPYRE STATE BUILDING – triple A 7"EP
(Rumble Mumble Records)
Sehr schoene EP! 3 abwechslungsreiche, kraftvolle Stuecke, sehr stimmungsvoll & intensiv. Saenger Pete 9 (aus Essen) klingt wie Elvis & Danzig zusammen, die Bassistin & die beiden anderen Mitstreiter aus Dortmund fabrizieren dazu einen Rock`n`Roll, der an B-Movies & Gangsterfilme, Las Vegas & Hollywood erinnert, sehr gute Mischung aus originalen Hinterhof R`n`R & eben Elvis mit Misfits oder auch mal Cramps, sehr cooles Zeug, mit Unterstuetzung der Los Placebos-Blaesersektion. Kommt alles sehr ueberzeugend & ansteckend rueber, klasse. Nach der Air6-10" nun schon die zweite gute Platte dieser Richtung auf Rumble Mumble, die als DJ-Team & Veranstalter das Dortmunder Nachtleben schon lange ertraeglicher gestalten. VASCO

VICE SQUAD – THE VERY BEST OF... CD
(Cherry Red Records, Unit 17, 1st Floor, Elysium Gate West, 126-128 New King's Road, London SW6 4LZ)
Wieder mal eine Best Of CD einer mittlerweile doch recht schlechten, abgefuckten Band, die wohl meint man koennte das Rad der Zeit einfach mal zurueck drehen & alles waere wieder gut. Die heutigen neueren Scheiben sind (fuer mich zumindest) einfach nur Todlangweilig, keinen Interessiert's. Auf diesem Silberling gibt es wenigstens ein paar Hits vergangener Tage zu hoeren, die auch heute noch sehr gut rueberkommen. U. a. „Last Rockers, Stand Strong Stand Proud, Teenage Rampage (obwohl das Orginal von THE SWEET um Laengen besser ist / war). Seien wir doch einfach mal Ehrlich. Schon immer zaehlte das Aussehen der Frontfrau Beki mehr als das Musikalische dieser Band. FRANK

VOLXSTURM / MAUL HALTEN -SplitCD
(Streetmusic, PSF 350141, 10211 Berlin)
Als 10" ist das Teil schon lange raus und inzwischen wohl auch ausverkauft. Nun kommt die optisch sehr schön anzusehende CD-Version, auf der beide Bands abwechselnd Proben ihres Könnens geben. VOLXSTURM überraschend mit ganz akzeptablen Texten und kernigem Oi!-Punk. Da gibt's weitaus schlechteres. MAUL HALTEN kontern mit bösartigem, hartem Oi-Punk mit derbem Sänger. Beide Bands schenken sich und euch nichts. „Sex, Gewalt & gute Laune" laute die etwas schlichte Parole für Skins, Oi!-Punks und Bootboys. Nun ja, jedem das Seine... micha.

VARUKERS "How do you sleep???????" CD
(Ohne Adresse)
Aktuelle neue CD von den alten Britpunk-Recken aus Bristol, England. Das keine Adresse drauf steht, hat wohl damit zu tun, das diese eine "halboffizielle Veröffentlichung vor der US-Tour" ist. So sagt es zumindestens ein Vermerk auf dem Backcover. Die CD haben sie im Juni auf ihrem Konzert in Oberhausen vertickt, deswegen wird wohl bald das Teil auf irgendeinem Lable erscheinen. Ich würde Euch auf jedenfall raten, die Augen nach dieser CD auf zu halten. Hammer-Teil, muß ich sofort dazu sagen. Wer VARUKERS in der letzten Zeit mal Live gesehen hat, der kann nachvollziehen, was ich damit meine. Es ist erstaunlich, wie feist und agil und die Jungs um Sänger Rat sind. Vielen anderen alten England-Bands merkt man es an, das sie alt und ruhig geworden sind, und nur noch auf Tour kommen, um ein bißchen Spaß zu haben und damit auch noch Kohle zu verdienen. Aber bei VARUKERS hat man keinen Augenblick diesen Eindruck. Sie ziehen ihren Brit-Hardcore eindrucksvoll durch, so auch auf den 12 neuen Songs. Klar, hier kann man auch von einem typischen Nieten-und-Iro-und-Stachelhaar-tragenden-Brit-Punk sprechen, aber nicht vergessen: Varukers sind eines der Originale, und sie machen ihre Sache immer noch bestens. Absolut geniale neue Scheibe. Helge

VISION "Watching the world burn" CD
(Epitaph)
Keine Frage, hier muß ich nicht viel Worte machen! VISION ist für mich eine der besten Old School Ami-Hardcore Bands, die er derzeit gibt. Immer volle Pulle vorne weg in die Fresse rein. Randvoll mit aggressiven Melodien. Der Sänger hat ein ausgeprägtes Organ - ich meine immer man kann hören, wie bei ihm die Schlagadern am Hals anschwillen, wenn er vor das Mikro kommt. Die letzte CD "The kids still have a lot to say" war für mich ein Meilenstein in Punkto Old School, und mit dieser neuen CD liefern sie den nächsten Hit nach. Ich kann mich an dieser CD gar nicht satt hören. Anonst tue ich mir die meisten Epitaph Bands ja nicht an, aber VISION ist VISION, egal auf welchem Lable sie ihre Platten rausbringen. Geniale Scheibe! Helge

VIGILANTES -city ligths that lead the way CD
(GMM Records, P. O. Box 15234, Atlanta, GA 30333, U.S.A.)
Grossartige neue (?) Punkrockband mit einem Saenger, der mich verdammt an den alten Schreihals der Dropkick Murphys erinnert, folgedessen kann es Stimmlich schon nur erste Sahne sein. Musikalisch ist es auch Top, melodischer, kraftvoller Punkrock mit den noetigen Mitgroehlhymnen die eine gute Scheibe ausmacht. Volle Punkrockpunktzahl gibbet da von mir. FRANK

WANDERES –only lovers left alive CD
(Captain Oi! / England)
Auch mit dieser Kaspermusik kann ich absolut NICHTS anfangen. Viele Waveanteile machen diese Art von Punk (?)Rock einfach Laecherlich. Ab inne Tonne damit und NIE wieder ausgegraben, besser is. FRANK

WINCHESTER 73 – Sein Wechselgeld ist Blei
(Weird Science/ C. Lenz&O. Hartenfels/ Vorgebirgsstr. 78/ 53119 Bonn)
Wie sagte Hank Von Helvete doch so schön: „In jedem steckt ein Turboneger!" Und bei dieser Bonner Band behält er recht, auch wenn es nur ein kleines Turbonegerlein ist, daß sich hier soundtechnisch mit einem alte-NYHC-Schule-Päderasten gepaart zu haben scheint. Das Vinyl ist im häßlichsten braun gehalten, daß ich je gesehen habe, das Cover ziert Clint Eastwood mit Knarre in der Hand und als rheinische Frohnaturen werfen sich die fünf Musikanten in stilechte Cowboyklamotten. Titel wie „Die sich in Fetzen schießen" oder „Eine Kugel für den Bastard" versprechen literarische Höchstgenüsse, die dann leider wegen des englischsprachigen Gesangs nicht erfüllt werden. Schade eigentlich. Trotzdem ein hochwertiges Qualitätsprodukt. – hubba-

WOOF / THIRD DEGREE BURN Split CD
(Horror Business Records, David Zolda, Im Drubbel 6, 44534 Lünen, 12,-DM plus 3,-DM Porto)
Beide Bands waren zuletzt noch auf dem 3. und letzten CD-Sampler "Arschmusik" von Horror Business Records, wo sie aber nicht unbedingt aufgefallen waren. Und nun diese CD...man merkt, was eine richtig gute Aufnahmequalität alles ausmacht. Die Paderborner WOOF und die Hamburger THIRD DEGREE BURN stehen für die Generation der neuen deutschen Old School-bis-Youth-Crew-Hardcore-Bands. Ihre Songs sind knapp, hart gespielt und immer straight into your face. Das beide Bands Coversongs von Negative Approach und Straight Ahead spielen sagt eigentlich alles. Wer auf diesen Stil steht, sollte diese Split-CD hier mal antesten. Helge

WISECRÄCKER: ...de fruta madre MCD
(Insight, Hedwig Gebbeken, Dragonerstr. 21, 30163 Hannover)
WISECRACKER haben hier, wohl als Demo, sechs sehr abwechslungsreiche Ska(-Punk/-Core)-Songs eingespielt. Hits sind dabei die gelungene „Final Countdown"-Verarsche (Remember EUROPE, „Wer hat die schönste Dauerwelle?") und das spanisch angehauchte „Mendéz". Eine Textbeilage ist natürlich nicht in der dünnen Papp-Hülle versteckt, aber dieses vielseitige Gebläse gefällt so gut, das wir darüber mal hinwegsehen wollen. Auch darüber, das mal wieder Englisch gesungen wird. Schöne Melodien und Refrains, was will mensch manchmal mehr? ATAKEKS

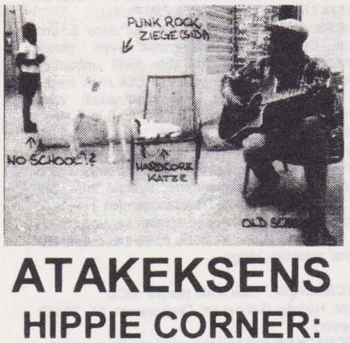
W.O.R.M.- Mullet in the head CD
(Sid Rec., 71 South Crescent, Duckmanto, Chesterfield, Derbyshire, S44 SEQ, England)
Die jungs sehen aus als könnten sie bei Spinal Tap spielen. Außerdem haben sie schon mal eine split-7" mit irgendwem gemacht, wo sie mehr als nur gut waren. Jetzt höre ich eine vor spielfreude überschäumende platte von wirklich witzigen jungs. Haben jugendlichen rotz, wie frühe green day und teilweise erinnern sie auch an frühe offspring-tage. Dazu noch eine prise hdq und snuff.... gute band mit hohem unterhaltungsfaktor. swen.

YAWP! "Progression" CD
(Kangaroo Records, Middenweg 13, 1098 AA Amsterdam, Holland)
Diese Amsterdamer Band dürfte inzwischen auch etwas bekannter sein, gibt es sie doch auch schon seit etlichen Jahren. Aber seit ca. 2-3 Jahren geht es erst richtig aufwärts, was wahrscheinlich an der Rückbesinnung auf Old-School-Europa-Hardcore liegt. Mit dieser neuen CD stellen sie eindrucksvoll unter Beweis, das sie eine verdammt heiße Band sind. Vom ersten Song bis zum letzten geben sie sich hier gnadenlos die Kante, keine Gefangenen, keine Überlebenden. Und wer Henk von Kangaroo Records kennt, der weiß, das er sich keine Luschenbands auf's Lable holt. Diese neue CD hat mich wirklich vollkommen überzeugt, und ziemlich geil kommt die geniale krachige Aufnahmequalität der 15 Songs. Hier hört man heraus, das die Band seit Anfang der 80er Jahre in der Hardcore Szene aktiv ist. Großartiges Manifest des europäischen Hardcore-Punk! Helge

THE WORLD / INFERNO FRIENDSHIP SOCIETY-East coast super sound punk of today CD
(Gern Blandsten Rec./company with the golden arm)
Was soll ich sagen. Seit der x-mist-single bin ich ja sozusagen angefixt. Und bei dieser zusammenstellung aller anderen singles bin ich midestens genauso begeistert. Bis auf die erste nummer nur hits, die mich durch die bude tanzen lassen. So lasse ich mir 'super sound punk' gefallen. Brillant... kann ich gar nicht genug von bekommen. Ich sauge es förmlich in mich auf... rockt ohne ende gut und ist natürlich auch supersexy. Swen.

THE ZEROS - Right Now - CD
(Empty Records / EFA)
Ein neues Lebenszeichen der 77er Punk Rock Recken aus LA. Das Ganze erinnert stark an uralte Johnny Thunders Songs und birgt auch die eine oder andere ausgefeilte Songidee. Soundmäßig hätte es aber ruhig etwas dreckiger ausfallen können, klingt alles etwas zu glattgebügelt. Trotz alledem für 77er Puristen ein Muß! Björn

ZEKE-True Crime CD/LP
(Dropkick Records/Cargo)
ZEKE, ZEKE, ZEKE, die ganze Welt schreit ZEKE! Mir blieb der Schrei im Halse stecken, als ich die mit reichlich Vorschusslorbeeren bedachten Hyper-Speed-Punks Live erleben durfte. Was auf Konserve einem Geschwindigkeitsrausch gleicht, verkam Live zur Farce: keine Spur von Dynamik, keine Bewegung, die reine Stagnation. Der dramaturgische Höhepunkt: die ausgestreckten Mittelfinger. Boah, wie provokant. Im Gegensatz zum hysterischen, aber formidablen „Dirty Sanchez" Album (Epitaph), präsentiert diese angeblich legitimierte Raritären-Compilation die Band in einem gänzlich anderem Licht. Seite A enthält frühe Aufnahmen (94 – 95), die einen deutlich punkigeren Duktus haben. Die Songs wurden u.a. von Koryphäen wie Kurt Bloch (Fastbacks), Bill Stevenson und Stephen Egerton (All, Descendents) produziert, was schonmal einen erstklassigen Sound garantiert. Und diese Songs haben den Pfeffer da wo er auch hingehört, im Arsch: punktgenaues Timing, fetteste Schweinerock-riffs, eben Motörhead meets Pistols. Das ist gut! Die B-Seite bietet 8 Tracks eines '96er Konzertes der Australien Tournee in angenehmer Qualität. Insgesamt 16 ZEKE Songs, das macht sage und schreibe knappe 20 Minuten Musik für's Geld. (Björn Björnsen)



ATAKEKSENS HIPPIE CORNER:

BILLY BRAGG & WILCO: Mermaid Avenue CD / Mermaid Avenue, Vol.2 CD
(Elektra/ Warner/ EastWest)
WOODY GUTHRIE war vermutlich der bedeutendste amerikanische Songwriter. Leute wie BOB DYLAN und BRUCE SPRINGSTEEN, aber auch Punk-Bands wie FUEL oder MDC beziehen sich noch heute auf ihn, bezeichnen ihn als Vorbild und zollen ihm Tribut. 1912 geboren, bereiste er in seiner Jugend fast ganz (Nord-)Amerika (Auf Güterzüge aufspringen, konnte einen damals weniger wegen der Geschwindigkeit, als vielmehr wegen des brutalen Bahnpersonals recht schnell das Leben kosten). Zwischen 1932 und 1952 schrieb er mehr als tausend Songs, in denen er sich immer wieder mit den Problemen der verarmten Farmer, der Arbeitslosen und der in den Fabriken Ausgebeuteten beschäftigte. Er kämpfte für die Gewerkschaften und bezog häufig Prügel dafür. Ende der 40-er Jahre schließlich erkrankte er so schwer, daß er für den Rest seines Lebens pflegebedürftig blieb und auch nicht mehr in der Lage war, die Texte, die er weiterhin verfaßte, zu vertonen. Noten lesen und schreiben konnte er nicht und so standen BLLY BRAGG und die amerikanische Band WILCO 1995, nachdem GUTHRIEs Tochter ihnen die Archive geöffnet hatte, vor der Aufgabe den Worten des alten Helden zu einer würdigen Musik zu verhelfen. Das haben sie gut gelöst. Zwischen Country, Folk und Rock pendelnd, haben sie dem Ganzen einen modernen Zug gegeben, ohne den über vierzig Jahre alten Liedern damit etwas an Schönheit und Kraft zu nehmen. Dabei haben sie sich nicht bloß auf GUTHRIEs politische Seite beschränkt. Es sind auch Liebes- und sogar Kinderlieder zu hören. Beim Gesang wechseln sich die Beteiligten ab und jeweils einmal pro Platte singt eine Frau (Waoh!). Und schlußendlich geben sie auf „Vol.2" auch noch einmal so richtig Gas und spielen „All you fascists" als Blues-Punk (voc. BILLY BRAGG!). Also: Jeweils 15 Songs, schöne Booklets und diese beiden CDs lohnen ebenso wie all die alten WOODY GUTHRIE-LPs! „I´m going into this battle and take my union gun. We´ll end this world of slavery...You´re bound to loose, you fascists bound to loose!"

STELLA: Finger on the trigger, for the years to come CD
(L´Age D´Or)
Pop-Punk hier mal in der Elektro-Variante. STELLA erinnern etwas an CONCORD, wobei die Einflußrichtung wahrscheinlich eher umgekehrt zu vermuten ist. Das Ganze lebt vor allem vom weiblichen Gesang, der nicht wenig in die NDW-Ecke geht und die englischen Texte leicht verzeihen läßt. Das soll übrigens nicht bedeuten, daß die Texte schlecht sind. Nö. Liebe, Musikbranche und Politik werden interessant bis schön verarbeitet. Manchmal wirkt das Ganze etwas unterkühlt. Dann kommen aber immer wieder tolle Melodien zum Zuge. Viele Hits. Eine energiegeladene Sommerplatte, für die eigentlich momentan nur das Wetter fehlt. Wenn sowas heute in den Charts wäre, würden mir die 80-er nicht so fehlen.

GUZ: We do wie du CD
(Tom/ L´Age D´Or/ Zomba)
Hatte sich der Kopf der AERONAUTEN bei seinen frühen Solo-Werken auch gerne schon mal an diversen, schwer erträglichen (elektronischen) Klangexperimenten versucht, liefert er mit „We do wie du" nun eine sehr eingängige Country ´n Roll-Platte ab. Deutschsprachig natürlich, bis auf einige Refrains. Die üblichen Gefühls- und Situationsbeschreibungen sind dabei gelegentlich noch etwas minimalistischer, bzw. seltsamer geraten, als wir es ohnehin gewohnt sind. Aber wo einigen Leuten eine komplette Rolle Klopapier noch nicht genügt, vermittelt GUZ uns das Wesentliche halt in drei Sätzen. Sparsam diese Schweitzer. Hits sind jedenfalls reichlich vorhanden. Vom mich sehr sentimental stimmenden „Chain Gang" über das sehr treffende und beschwingt rockende „Parisienne People" (u.a. die meine ich, wenn ich das Wort „Scheiß-Hippies" mal über die Lippen bringe!), bis hin zum augenzwinkernden „Fuck the Cops" (das „A.C.A.B." kriegt er nicht ohne zu lachen hin). Etwas Wut („Kein Geld"), etwas Nonsens, ein Limbo, ein Boogie, etwas Gejodel. Alles in allem sehr abwechslungsreich und schmackhaft. Zweiter Platz der Ausgabe. ATAKEKS

FOYER DES ARTS: Könnten Bienen fliegen CD (Fuenfundvierzig/ Indigo)
MAX GOLDT schreibt für die „Titanic" und verfaßt u.a. „Gedichte, Prosastücke, satirische Miniaturen und fiktive Reportagen", die er bei diversen Lesungen zu Gehör bringt und auch schon mal als Buch oder CD veröffentlicht. Außerdem hat er sich im Laufe seines Wirkens nicht selten der Musik gewidmet. So auch Anfang der 80-er Jahre als er mit Gerd Pasemann die recht experimentelle deutsche Pop-Kapelle FOYER DES ARTS in Leben rief. Angesichts des historischen Rahmens könnte man versucht sein den Begriff „NDW" anzuwenden, nur waren GOLDT und sein Kollege schon musikalisch eigentlich viel zu vielfältig bzw. verschroben für diese Schublade. Manche elektronische Passage glaubt man heute bei diversen Gothic-Bands wiederzufinden, H.R. KUNZE hat sich bei dem Song „Kaiserschnitt" mit Sicherheit bedient und „Hubschraubereinsatz" könnte durchaus auch auf einer FEHLFARBEN-Platte zu hören sein. „Handtaschenräuber, Handtaschenräuber! Überall nur Handtaschenräuber! Da hilft nur noch Hubschraubereinsatz! Scheinasylanten, Scheinasylanten! Überall nur Scheinasylanten! Da hilft nur Hubschraubereinsatz!". Die Texte sind nicht immer so leicht zugänglich, GOLDT hat seine eigene kleine (Bilder-)Welt. Wo Nonsens anfängt und aufhört müßt Ihr halt mit Euch selbst ausmachen. Sprachlich interessant sind diese vertonten Gedichte allemal. Ein gewisser Einfluß auf die heutige „Hamburger Schule" ist wohl auch nicht zu übersehen. Fazit: Wenigstens die 16 Songs dieser „Best of"-CD sollte mensch kennen. Und nehmt Euch Zeit dafür! ATAKEKS

GUNSHOT: International Rescue CD
(Words of Warning/ Southern Records)
Mehrere Pluspunkte für diese Hardcore Hip Hop-Platte aus England: 1. Kaum „Motherfucker"-Kram. 2. Überhaupt keine Gangsta-Scheiße. 3. Kein Übermäßiges „Wir sind GUNSHOT und voll cool"-Gesülze. 4. Politische Texte und Stellungnahmen gegen religiösen Fanatismus. 5. Die Texte stehen sogar im fetten Booklet. 6. Interessante, wirklich groovende Musik. Zwischenzeitlich erinnert das (Musik/ Stimme) etwas an KRS 1. Wer mal schönen Hip Hop hören will und durch all die MTV-Scheiße noch nicht total abgeschreckt ist, dem sei dringend zu GUNSHOT geraten.

TOM LIWA: St.Amour CD
(Moll/ EFA)
Der FLOERPORNOES-„Frontmann" hat eine Solo-LP aufgenommen. Und musikalisch ähnelt sie der „...red´ nicht von Straßen, nicht von Zügen"-Platte schon sehr. Zwei Mitglieder der alten Band sind, nebenbei bemerkt, auch beteiligt. Überwiegend ruhiger, entspannter Songwriter-Pop mit deutschen Texten, der sich die Bezeichnung „Emo" redlich verdient. Manchmal erinnert das ganze etwas an BERND BEGEMANN („Seltsames Mädchen") aber insgesamt fehlt hier natürlich die Rock´n Roll-Coolness, die dieser Wahl-Hamburger an den Tag legt. Inhaltlich geht´s viel um die Liebe und all die damit verbundenen Themen, wobei kleine, skizzenhafte (Selbst-)Portraits entstehen. Wenn LIWA hier seine (gescheiterten) Beziehungen aufarbeitet, tut er das auf eine sehr schöne Weise. Wenn man diese sanfte Stimme hört (grob Richtung STERNE), glaubt man übrigens immer noch der Typ sei maximal Mitte 20. So kann man sich täuschen. Das letzte Stück ist ein Gedicht und wird von CHRISTIAN BRÜCKNER, der Synchron-Stimme von ROBERT DE NIRO, gelesen. Der hat schon beim TIM ISFORD ORCHESTER mit LIWA Bekanntschaft geschlossen. Abschließend also: Die Platte lohnt sich, vor allem für die ruhigen, einsamen Stunden. Die Freundin hat doch eh nie Lust solange zuzuhören. ATAKEKS

Eigentlich brauche ich über die MCR COMPANY nicht viele Worte verlieren. MCR gehört nach 150 Veröffentlichungen zu den größten japanischen Labels. Sympathisch ist (und für Labels sehr interessant), daß sie nie den D.I.Y. Spirit verloren haben und nach wie vor am Tausch interessiert sind. MCR sind unter „MCR, 157 Kamiagu Maizuru Kyoto 624-0913, Japan" zu erreichen.

NICE LIFE "UP HIGH" CD
NICE LIFE waren mir zuvor vollkommen unbekannt. Da kein Presseschreiben beilag, kann ich nicht sagen, ob "UP HIGH" ihre erste Veröffentlichung ist. Geboten werden 9 sehr rockige, melodische new school HC Nummern, die mich nicht gerade vom Hocker hauen. Die CD wurde übrigens auf NEW WIND RECORDS veröffentlicht, wird allerdings von MCR vertrieben.

V/A "THIS IS LIFE" VOL. 4 CD (MCR # 146)
Der 4. Teil der "THIS IS LIFE" Serie bietet zum größten Teil unbekannten japanischen Bands die Möglichkeit sich vorzustellen. Insgesamt sind 15 Bands mit 27 Songs vertreten, von denen ich gerade mal EXCLAIM durch ihre 7" auf SOUND POLLUTION kannte. Aber auch Bands wie ESTLAJAH, GROWL und BY-PASS wissen durch ihre flottere Gangart zu gefallen.

V/A "ZIKO-SYUCYOU" VOL.2 CD (MCR #147)
Wiederum ein Sampler der einem die breite Bandbreite des japanischen Underground näher bringt. Bands wie REAL REGGAE, FLASH GORDON, SLIGHTSLAPPERS & FREAKS lassen die Herzen aller Japankenner höher schlagen. Wer hier Punkrock vermutet, liegt komplett falsch! Insgesamt 11 Bands mit 16 Liedern.

UNITED ´97 "RUNNING ON MY LIFE" MCD (MCR #149)
Nach einem Demo und drei Compilationbeiträgen veröffentlichen UNITED´97 ihre erste MCD. 8 OI Songs, die über die üblichen Alltagsschwierigkeiten und die Freude "seine" Musik spielen zu dürfen, handeln. Nicht mein Fall.

HAZARD "HATE,HATE,HATE" 7" (MCR#149)
Auf ihrer 1. EP spielen HAZARD den typischen Japan HC mit japanischen Lyrics. Die 4 Songs spiegeln nicht nur durch die Texte den Hass auf die Gesellschaft wieder. Rauher Anarcho HC.

ARGUE DAMNATION "DIRECT ACTION NOW" LP (MCR #150)
Nach einigen Split 7"s nun die erste LP mit 16 Stücken. 16 mal wütender, schneller HC mit sehr guten Texten, teils in englischer, teils in japanischer Sprache.
CONSTRICTED "OPEN MY EYES..." 7"
(BRICKS RECORDS, MCR Vertrieb)
CONSTRICTED waren mir zuvor auch unbekannt und das eher schlechte Cover ließen mich nichts gutes erwarten. Aber weit gefehlt: 4 mal schneller Crusten HC mit starkem DISCHARGE Einfluß lassen "OPEN MY EYES" zu einer guten Platte werden. Mehr davon!

ELDORADO
Herstellungsservice für CD-Audio, CD-ROM, Video-CD, DVD, Vinyl, MC & Sonderverpackungen

ELDORADO
Ton-, Bild & Datenträger GmbH • Stockstädter Str.29 • 63533 Mainhausen
Fon: +49 (0) 6182/2 88 80 oder 92 36 31 • Fax: +49 (0) 6182/2 87 96
E-mail: info@eldorado-media.com • Internet: www.eldorado-media.com

THE GRAVEYARD SCHOOL

Meine letztjährige Reise nach New York führte mich auch ins Haus der WFMU-Radiostation zu einem Liveauftritt der PARASITES nach Jersey City. Da ich 'mal für den terrestrischen Sender RADIO 100 an einer Sendung mitwirkte, war mein Interesse natürlich groß, da es hier so gut wie keine Studiosessions gibt.Viel verpaßt hatte ich da in meinem Leben bisher aber wenig: 'Ne Band spielt vor 'ner Studiokulisse und wird live gesendet. Als Spaßgranaten kann man die PARASITES auch nicht gerade bezeichnen, eher schon ihre Nachband INDECISION, für deren HC ich mich aber zu alt fühlte. Die PARASITES jedenfalls wirkten sehr verbittert, möglicherweise wegen Streß mit ihrem alten Sänger, der unter demselben Namen weitermacht und Rechteinhaber des Bandnamens ist. Ich nutzte nach ihrem Auftritt die Gelegenheit, ihrem Aushilfstrommler Joel Gausten (24) ein paar Fragen zu seinen anderen Bands und speziell der relativ neuen GRAVEYARD SCHOOL zu stellen.

Zugegeben: Zunächst war ich nur von der charismatischen Sängerin, die ebenfalls anwesend war, beeindruckt, später dann aber auch von der Disziplin im Ü-Raum (eigener Tontechniker, Spiegelwand, Alkoholverbot) – eine andere Welt.

GRAVEYARD SCHOOL hatten bisher eine Radioaufnahme und zwei Demo-Tapes, bei denen ihnen jeweils Bobby Steele unter die Arme griff. Bassist Chris widmet sich inzwischen ausschließlich seiner Gothic-Band und wurde von Larry Diabolo von DIRTY JOHNNY nach einem Intermezzo von Steele an der Gitarre beerbt. Joel studiert Journalistik und drückt sich deswegen manchmal etwas gespreizt aus. Diesen Sommer geht's ins Studio.

Wie lange kennt ihr euch schon in der GRAVEYARD SCHOOL?
Joel: Unseren Gitarristen Jeremy Pavlick kenne ich seit ca. acht Jahren, als ich noch in der High School war. Wir starteten zu dritt eine Band namens ANOTHERENCE und brachten irgendwann Chris Solinski, den ich seit der 5. Klasse kenne, dazu für uns Bass zu spielen. Jeremy ist heut' noch in der Band, aber Chris und ich gingen. Chris um ein paar Jahre für WATSON POE zu spielen und ich war bei 'n paar anderen Bands. Nach zwei, drei Jahren trafen wir uns wieder und gründeten die GRAVEYARD SCHOOL. Unsere Sängerin Kimmie Chaos trafen wir vor zwei Jahren. Chris und ich probten mit anderen Sängern, aber nichts klappte so richtig, bis Kim mit mir in Kontakt trat und ein Tape ihrer alten Band (Anm.: MA SHOT PA) zuschickte. Es gefiel uns so gut, daß wir sie einluden und seitdem singt sie bei uns.

Du spielst für 'ne ganze Masse Bands, warum die GRAVEYARD SCHOOL?
Joel: Davon will ich eigentlich weg. Ich hab' zuerst in New Jersey für SQUIGGY (Anm.: WALZWERK-Band, die noch nicht ihr politisches Coming Out hatte; Deutschlandtour wurde abgesagt) gespielt, und war nach meinem Ausstieg ohne reguläre Band. Das führte dazu, daß ich anfing bei verschiedenen Bands auszuhelfen und bei ELECTRIC FRANKENSTEIN landete, mit denen ich 'ne Platte machte. Im Grunde mach' ich das nur für Freunde, wenn ich mit denen auskomme und sie nicht auftreten können, weil ihnen ein Drummer fehlt. Ich versuche zu helfen, wo ich nur kann und darum spiele ich hier heute auch für die PARASITES.

Wo seid ihr bisher aufgetreten?
Joel: Wir begannen im Mai 1999 mit Auftritten. Wir waren im CBGB's, hatten eine Radioshow für WFMU in Jersey City und waren eine der letzten Bands, die im inzwischen leider geschlossenen CONEY ISLAND HIGH auftraten. Großartiger Auftrittsort, schade. Wir sind meistens in der Stadt oder in N.J. und wollen jetzt 'mal in South Jersey an der Küste spielen, weil's da 'ne große Szene mit guten Bands gibt.

Im ABC NO RIO wohl nicht?
Joel: Ich habe unterschiedliches gehört, war da aber noch nie. Sie haben den Ruf, Zensur auszuüben und Bands Vorschriften zu machen. Ich weiß sicher, und das geben sie auch zu, daß sie von auftrittswilligen Bands verlangen, neben Tapes und Platten auch deren Textblätter vorzulegen. Ich halte das für ausgesprochen kontraproduktiv zu dem, was Punk sein sollte. Ich bin immer mit der Vorstellung erzogen worden, Punk hätte etwas damit zu tun sein grundlegend eigener Boss zu sein. Es ist natürlich ihr Club und sie arbeiten ehrenamtlich, was ich gut finde, aber ich glaube nicht, daß notwendigerweise irgendjemand in der Szene das Recht hat, anderen vorzuschreiben, was sie zu sagen haben, zumal sie sich selbst als Punk kategorisieren. Hey! Selbst wenn es sich um eine White Power Band oder so handelt, haben die das Recht zu sagen, was sie wollen *(Anm.: Finde ich, geht zu weit, aber ich hatte dort auch Probleme, die in einem Ticket von den Bullen gipfelten – hab' ich natürlich nicht bezahlt)*. Ich glaube daran vielleicht nicht und muß denen auch nicht zuhören, für mich sind das sowieso Idioten, aber Punkrock bedeutet auch Freiheit des Ausdrucks und der Meinung – und so bleibt es hoffentlich auch.

Kili Anarchy

(GRAVEYARD SCHOOL / P.O.Box 123 / Ogdensburg, NJ 07439/ USA // Email: Misfitmole@yahoo.com)

Bist du zufrieden mit euerm Spiel?

Joel: Bin ich nie. Ich habe noch nicht meine perfekte Platte gemacht oder meine perfekte Band gefunden. Musik ist eine großartige Sache, die dir viel Freude über die Jahre bereiten kann: Ich habe großartige Leute getroffen und mit großartigen Leuten gespielt. Die Idee ist, an der Aufgabe zu wachsen und soviel wie möglich zu erleben. Ich bin sehr glücklich über die Tatsache, Musik machen zu können, aber ich wollte immer einen Schritt weitergehen, bis zu der Vollendung, die ich noch nie erreicht habe. Vielleicht werde ich nie zufrieden sein. Du mußt einfach das Bedürfnis haben, der beste auf deinem Gebiet zu sein, alles andere wäre Selbstbetrug und dann kannst du's sein lassen.

Wird es mehr Lieder wie "Bad Seed" geben oder mehr wie die anderen?

Joel: Wir werden's nehmen, wie's kommt, vier Leute schreiben bei uns. Jeremy wuchs mit Poppunk auf und bringt als langjähriger Fan dieses Element ein. Ich mag mehr aufgerauhtes Zeugs wie MISFITS und UNDEAD – da ist wohl auch "Bad Seed" einzuordnen. Kim ist Fan von Soul und allem, was die Stimme zur Geltung bringt, sie steht auf den melodischen Aspekt, während Chriszwar kein Goth-Kid ist, aber CURE und so hört. Wir haben also vier unterschiedliche musikalische Persönlichkeiten, so daß die Quellen unserer Musik überall herkommen. Ich hab' niemandem ins Hirn implantiert, daß es so oder so klingen sollte. Jede Band sollte versuchen, eine gute Zeit miteinander zu verbringen. Ich hätte es lieber, wenn wir eine unbequemere Linie hätten, aber dann kommt garantiert Jeremy mit einem großartigen Lied, das auch auf einer Popradiostation laufen könnte. Wir suchen nach richtig guten Songs und wenn wir uns treu bleiben und es Spaß macht, sie zu spielen, machen wir das auch.

Wo wir gerade von MISFITS / UNDEAD sprechen: GRAVEYARD SCHOOL klingt, als wolltet ihr ein ähnliches Image wie diese Horror- / Comicbook-Punkbands, wie GROOVIE GHOULIES und so.

Joel: Als ich die Band aus der Taufe hob, wollte ich zwei Stile verknüpfen, die ich immer geliebt habe. Zum einen den originalen NY-Punksound der späten 70er, wie HEARTBREAKERS, NY DOLLS, RUNAWAYS und deren Ideal von Punk, dieser auf harten, treibenden Gitarren basierende Punk und zum anderen den Frühachziger N.J.-Horrorpunksound mit dem ich aufgewachsen bin. Die MISFITS-Leute sind seit Kindertagen gute Freunde von mir. Mit Bobby Steele, der bei denen 'mal war, spiele ich zusammen bei THE UNDEAD. Das ist ein wichtiger Bestandteil meines Lebens, auf dem Arm habe ich ein MISFITS-Tattoo. Der Name oder das Image GRAVEYARD SCHOOL verkörpert ebend diesen Teil irgendwie. Der Plan war, beides unter dem Vorzeichen des weiblichen Gesangs zu vereinen. Ich denke, es wäre interessant, wenn Leute unsere Flyer oder einen Zeitungsartikel mit Bandnamen und Photo sähen und daraufhin an unser Demo oder eine Show mit bestimmten Erwartungen gängen und etwas ganz anderes bekämen. Ich mag das. Ich unterziehe anderer Leute Erwartungen gerne einem Test. Ich denke unsereMusik wird Punk-Kids ebenso ansprechen, wie Leute, die regulären Rock 'n' Roll hören. Wir kommen offensichtlich alle von einem Punkrockbackground, der in unser aller Leben sehr wichtig für uns gewesen ist, weswegen wir diesen Teil immer in unserer Musik haben werden, aber eine Horrorpunkband? Das sollten wir den MISFITS überlassen und den Bands, die das besser können.

Wann gibt's 'ne Platte? Irgendein Label, das ihr bevorzugen würdet?

Joel: Es gibt keine unmittelbaren Pläne. Wir haben zwar was aufgenommen, warten aber, bis wir ein Label finden, das bereit ist, uns die Zeit und Aufmerksamkeit zu geben, die wir glauben zu verdienen. Wir arbeiten ziemlich hart und geben niemandem unsere Musik, nur um sie rauszubringen und darauf zu sitzen, ohne uns die gebührende Unterstützung und Aufmerksamkeit zu widmen. Wir hatten zwar positives Feedback bei Gesprächen mit Labels, machen aber erstmal weiter wie bisher: Mit Auftritten und der Hoffnung, daß die Leute wiederkommen. Was Aufnahmen angeht, sind wir im Juni auf einem CD-Sampler des New Yorker M.I.A./T.P.- Labels im CAROLINE-Vertrieb mit DGENERATION, den HIGH SCHOOL SWEETHEARTS aus N.J. und noch ein paar anderen. Der Sampler wird "A FISTFUL OF ROCK 'N' ROLL Vol.4" heißen, diese Serie wird produziert und zusammengestellt von einem ziemlich guten Freund von mir "Electric Frankenstein" Sal Canzonieri, ironischerweise einer der wenigen, dessen Meinung ich vertraue. Er hilft uns gerne und dies wird das erste mal sein, daß wir auf einem Tonträger zu hören sein werden. Es besteht auch die Möglichkeit einer GRAVEYARD SCHOOL / THE UNDEAD-Split 7" hat Bobby gesagt und ein Label, das mit den UNDEAD zusammenarbeitet, sollte uns nur billig sein. Naja, wir sondieren erstmal das Terrain, und versuchen...

Kim: ...die Fehler unserer Freunde zu vermeiden, die zu früh 'ne Platte aufgenommen haben und die dann auf gewisse Labels festgelegt waren.

Joel: Das wichtigste ist - für jede Band! - sich Zeit zu nehmen. Du mußt nicht unter Vertrag sein, wenn's dich gerade sechs Monate gibt. Spring nicht bei 'nem Indielabel auf, nur weil sie deine Platte wollen! Guck dir erst ihren Vertrieb und ihre Verbindungen an und finde heraus, ob sie deine Musik so repräsentieren werden, wie du das willst. Denn die Band sollte die Kontrolle darüber haben, was mit der Musik geschieht. Manchmal ist es am besten, abzuwarten, bis du jemanden findest, der dir hilft, Erfolg zu haben. Und das machen wir gerade: Wir nehmen uns Zeit.

Ich hab' diese Promofotos von Chris gesehen, der 'ne Scherzartikelbrille mit Marmeladengläserböden trägt, zu denen mir Kim 'ne ganz lustige Geschichte erzählt hat.

Joel: Diese Bilder kommen hoffentlich nie ans Licht der Öffentlichkeit, sie sind ausschließlich zu

unserem eigenen Vergnügen. Nach einem Photoshooting in Deal kehrten wir in einem lokalen Stripclub in Hazlet, dem "Fantasies", ein. Wir tranken ein paar Bier und ich hab' mich erstmal in diesen unglaublich schönen Arsch verliebt und Chris...

Kim: ...sagte, die hätte ein Gesicht gehabt, um die LKWs auf der Straße zu erschrecken.

Joel: Ich hab's nicht so mit Gesichtern.

Kim: Kannst dich also nur an den Arsch erinnern.

Joel: Das ist richtig. Entweder Chris oder Kim...

Kim: Das war ich. Ich bestand darauf, daß wenigstens eine Tänzerin die Brille tragen müßte. Bis auf eine lehnten alle ab, aber die war für einen Lacher gut. It was hysterical. Sie bekam von uns Trinkgeld für ihren Humor und sogar ich bekam Trinkgeld von einem der Mädchen!

Joel: Ja, Kim tanzte auch, schüttelte, was sie hatte und bekam Geld. Wir haben eine gute Zeit zusammen und das ist wichtig. Ich bin immer wieder überrascht, daß vier anscheinend unterschiedliche Leute so durchstarten können. Das ist schön.

Wieviele Leute können den Sender hier empfangen?

Joel: Der Empfang ist auf das Stadtgebiet von Jersey City begrenzt. Wie auch immer, die Station hat eine Website (www.wfmu.org) und kann damit weltweit im Netz empfangen werden, was ich auch sehr empfehle, da es nur noch wenige solcher "free form"-Radiostationen gibt. Als wir hier im Juli auftraten, bekamen wir Emails aus Brasilien, Kanada, Georgia und Kalifornien. Es gibt hier Punkshows seit über 20 Jahren, unsere erste Band wurde hier gespielt und ich kann die Leser gar nicht oft genug auffordern, hier 'mal reinzuhören.

Wie kam es, daß Bobby Steele euch auf dem Demo – Tape, bei Shows und hier im Radio aushalf? Du hast auch schon für ihn gespielt...?

Joel: 1994 begann ich Horrorshows in N.J. zu organisieren und traf irgendwann MISFITS – Bassist Jerry Only. Ich hab' 'n Konzert im Action Park in Vernon organisiert, mit ihnen geübt, als sie'n Drummer suchten und Internetanzeigen für sie geschaltet und dabei fiel mir Bobbys E-mail-adresse auf, dem ich dann schrieb. Ich war mir nicht ganz sicher, was mich erwartete, denn er hat einen schlechten Ruf. Das ist aber alles Scheiße. Er war einer der nettesten Kerle, die ich je getroffen habe *(Anm.: Geht mir ähnlich)*. Wir wurden schnell Freunde und ich buchte ein paar Shows für seine damalige Band TIMES SQUARE, bis er mich irgendwann bat, für THE UNDEAD zu spielen. Ich bin ein Fan von denen seit ich 8 war, da hab' ich natürlich zugesagt. Ich hatte gerade die GRAVEYARD SCHOOL gegründet und kaute ihm über die Monate hinweg beide Ohren damit ab. Als wir Hilfe brauchten, bot er die von selbst an. Auf unserem Demo war dieses Lied "Outlaw", ziemlich schnell und hart,

THE GRAVEYARD SCHOOL

und sein Gitarrensolo war einfach perfekt. Wenn wir auftreten, singt er auch manchmal ein Lied für uns als Gast.

Bobby ist ein großartiger Kerl, hilft uns überall und preßt zur Stunde wahrscheinlich gerade unsere Buttons. Er ist nicht die Person zu der er gemacht wird. Dieser Ruf ist vollkommen falsch. Wer ihm unter undead@juno.com mailt, wird das sehen. Ich glaube, das rührt noch von Mißverständnissen aus den MISFITS und deren Bandpolitik her. Allgemeiner Neid, deswegen hat niemand Ahnung davon wie er wirklich ist. Die Leute sehen einen Behinderten mittleren Alters, der immer noch Musik machen kann und ehrlich und aufrichtig ist. Sowas schüchtert viele natürlich ein. Es gibt so viele Drecksäcke in der Welt, gerade in der Punkszene wollen viele nur andere ausnutzen. Ich finde, Bobby verdient Bewunderung und Respekt und keine Gerüchte.

Ich wußte nicht, daß es THE UNDEAD immer noch gibt.

Joel: Oh ja! Bobby ist THE UNDEAD. Er begann 1981 und hatte ungezählte Besetzungswechsel, an die 50 Leute müssen inzwischen in der Band gewesen sein. Nach den Gründen mußt du ihn schon selber fragen. Heute hat er zahlreiche Bassisten und Schlagzeuger in den ganzen USA, Kanada und Südamerika. Wo immer sein Flugzeug landet, sind seine Musiker schon da und THE UNDEAD damit quasi auf Tournee, was für ihn eine gute Lösung ist, da die natürlich auch die Shows buchen. Rahne Pistor und ich sind seine Band für NY, N.J. und Pennsylvania, das ist schon verschroben, aber auch witzig. *(Anm.: Heftige Diskussionen setzen ein, in deren Verlauf Joel als Zeugnis für Steeles Ausbildungstalent einige Namen fallen läßt, die ich aber nicht 'raushören kann, außer ROBO von BLACK FLAG und jemand von den SWANS. Dann wünscht er ihm noch alles Gute und ich hätte beinahe angefangen zu weinen)*

Was geschah die letzten zehn Jahre? Irgendwelche Platten? Ich wußte nicht, daß es THE UNDEAD immer noch gibt.

Joel: Er hängt gerade zwischen zwei Labels. 1998 kam die erste LP seit 7 Jahren „Till Death", auf dem kanadischen Label UNDERWORLD Rec. 'raus. Hatte ganz gute Presse, er sucht aber ein neues Label. Er arbeitet wie ein Besessener, tut sich aber schwer, weil er ein Perfektionist ist und stolz sein will, auf das, was er tut und seine Produkte. Außerdem nimmt er seit 1992 jede Note auf seinen Platten ganz allein ohne Band auf, und ein Ein-Mann-Studio braucht auch seine Zeit sich einzuspielen. Wenn ich ihn richtig verstanden habe, spielt er gerade eine neue 7" für sein eigenes Label POST MORTEM ein. Im Musikgeschäft hat man normalerweise nicht den Luxus, sich für eine Platte fünf Jahre Zeit zu nehmen. Aber er macht das. Auch wenn die Leute denken, er war die Zeit über im Urlaub, rockt er noch immer und zwar kontinuierlich.

Irgendwas hinzuzufügen?

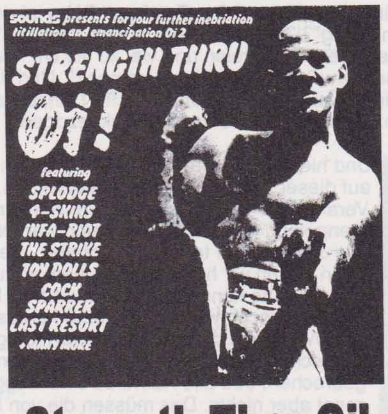
Joel: Ja ich bin immer noch Single.

Kim: Wenn wir 'mal ein Video machen, will ich zehn Tänzerinnen mit goofy glasses.

Joel: Und wer aussieht wie Bridget Fonda kann auch mitspielen und anschließend meine Freundin werden.

Interview und Übersetzung: Kili Anarchy

Das erste Album "Ska 'n' B"
von 1980 ist wieder da!



Strength Thru Oi!
SPECIAL PRICE CD

69 Records vs. Chelseagirl Music

P.O. Box 101515
86005 Augsburg
Fax 0821/742688
records69@hotmail.com

DISTRIBUTED BY

CARGO RECORDS

KURZ NACHGEFRAGT:

LEATHERFACE

-- Die Sache mit L7 und dem "Wing Ding" --

Leatherface kommen aus dem verschlafenen englischen Örtchen Sunderland, doch von verschlafener Musik kann hier wahrlich nicht die Rede sein. Das Quartett um Sänger Frankie Stubbs, dessen unverkennbare Reibeisenstimme schnell zum Markenzeichen der Band avancierte, tourte schon Anfang der 90er durch kleine deutsche Clubs und sind diesen Venues bis heute zum Glück treu geblieben. Mitte der 90er lösten sich Leatherface auf; und wahrscheinlich hat kaum jemand mit einem Reunion gerechnet; doch tatsächlich sind sie wieder da, und rocken noch immer so gut wie früher. Ihr neues Album "Horsebox" ist auf dem Ami Label BYO erschienen und überzeugt von vorne bis hinten mit einfallsreichen Songideen und ungewöhnlichen Texten.
Sehr gesprächig zeigte sich die Band jedoch nicht bei unserem Termin während ihrer letzten Tour, und so ist das folgende Interview mit Sänger und Gitarrist Frankie Stubbs eher kurz und knapp, aber ziemlich lustig ausgefallen:

Wie läuft Eure Tour?
In der Tat sehr gut. Jeden Tag ist es sehr heiß. Wir wurden ausgeraubt, jemand ist in unseren Bus eingebrochen, hat unsere Taschen und ne Gitarre geklaut. Das war in Barcelona, wir hätten´s echt wissen sollen... ! Einige Sachen sind expodiert, Amps kaputtgegangen, das übliche eben... . Das ärgerlichste war die Sache mit der Gitarre, weil ich sie schon 16 Jahre lang hatte.

Warum habt Ihr Euch 1994 aufgelöst gehabt?
Unser Schlagzeuger hatte die Band verlassen. Der Rest von uns hat sowieso manchmal gewechselt, nur eben nicht der Schlagzeuger und ich. Deshalb funktionierte es nicht mehr. Er ist eben Teil des Sounds.

... und warum habt Ihr Euch dann wieder zusammengetan?
Nun, der Schlagzeuger kam zurück.

Kannst Du uns etwas über Deine musikalischen Projekte erzählen, nach dem Leatherface sich aufgelöst hatten?
Ich habe eine Band namens "Pope" gemacht, zusammen mit Andy von "Snuff". Wir haben ein Album aufgenommen, dann ist er wieder zu "Snuff" zurückgekehrt. Dann habe ich "Jesse" gemacht, mit dem jetzigen Gitarristen von "Leatherface"; der hat damals noch Bass gespielt. Es ist alles etwas kompliziert. Die Platten sind nicht erhältlich, wir haben nur etwa 20 Stück gepresst und sie unseren Eltern gegeben.

Wie kam der Plattendeal mit BYO zustande?
Nun, sie haben uns angerufen und uns gefragt, ob sie die Platte machen können. Wir haben keinen Vertrag gemacht. Außerdem hat Shawn Stern, der Macher von BYO, uns dabei erwischt, wie wir sein Haus ausrauben wollten. Dann hat er uns erpresst und uns gezwungen, die Platte bei ihm zu machen. Wir kommen nicht mehr aus dem Vertrag raus, weil er sonst die Bullen holt.

Habt Ihr bewußt Euren musikalischen Stil geändert?
Nein, es war ein natürlicher Vorgang. Ich denke nie darüber nach, wie wir die oder die Woche klingen sollen. Das passiert einfach so. Wenn man alles analysiert, verliert man viel.

Wie kam es, daß Ihr bei der "Angelic Upstarts" Compilation teilgenommen habt?
Als ich noch sehr jung war, 17 oder 18 Jahre alt, habe ich mir sie immer in kleinen lokalen Läden angesehen. Die kommen aus derselben Stadt wie wir. Sie sind Sundelands einzige Punk Rock Band, einfach großartig. Dann sind sie etwas merkwürdig geworden und dann noch merkwürdiger. Aber es ist einfach ein Tribut an die Zeit, als ich noch jung war und als sie noch nicht so merkwürdig waren.

Wie ist denn die derzeitige Szene in Sunderland?
Oh, sehr arm. Keine Bands, nix...

Kannst Du uns noch ne lustige Geschichte erzählen, die Euch auf Tour passiert ist?
Uns ist noch nie was lustiges passiert. Alles geht immer nur schief (...) Ok, dann erzähl ich Dir mal die "Wing Ding" - Story: Da gab´s nen Typen, den haben wir in Portland / Oregon getroffen. Er war Schriftsteller, hat Bücher geschrieben, und irgendwann hat er sich dazu entschlossen, nach Montana zu ziehen. Montana ist die totale Einöde, da ist nichts weit und breit, aber er ist da eben wegen der Abgeschiedenheit hingezogen, um seine Bücher zu schreiben. Nach 2 Jahren klingelt plötzlich sein Telefon; irgendwo im Nirgendwo, und keiner seiner Bekannten hatte zudem seine Telefonnummer! Er hebt den Hörer ab und fragt:" Wer ist da denn?". Da schlägt ihm eine laute Stimme entgegen: "Hey, hier ist dein Nachbar!" Und er ist wirklich der einzige Mensch im Umkreis von 20 Meilen! Der Typ ist ein wenig beunruhigt, aber dann fährt sein Nachbar fort: "Ich rufe an, weil ich Dich zu einem "Wing Ding" einladen möchte." Der Typ fragt: "Was ist denn ein "Wing Ding"?!?" Der Nachbar meint: "Nun, da gibt´s viel zu essen, viele Raufereien und viel zu ficken!" Der Typ fragt: "Und wer wird alles dorthin kommen?". Und der Nachbar meint: "Warum, nur Du und ich...!!!" Danach ist der Typ ganz schnell nach Portland zurückgezogen!!!

Und hier kommt die L7 Story: Wir haben mit denen auf dieser Tour in Bordeaux gespielt, da haben die Veranstalter wohl unsere und ihr Konzert zusammengelegt. Im Backstagebereich war jedenfalls für alle Journalisten totales Fotografier - Verbot. Und dann haben wir herausbekommen, warum: Die eine von L7 hatte künstliche Zähne, und wir haben sie dabei erwischt, wie sie ihr Gebiß herausgenommen hat. Wir haben das natürlich sofort fotografiert, und komischerweise wurde danach in unseren Bus eingebrochen, und alle Kameras sind weggekommen, sonst aber nichts. Das müssen die von L7 gewesen sein; wenn das Foto mit dem Gebiß nicht irgendwo im Internet auftaucht, wissen wir, daß sie es waren!!!
<u>Interview und Übersetzung: Björn Fischer</u>

LEATHERFACE
Discographie:

<u>Albums:</u>
Cherry Knowle (1989)
Fill Your Boots (1990)
Mush (1992)
Minx (1993)
The Last (1994)
Live LP. Oslo '93 (1995)
Your Choice Live (mit Jawbox) (1995)
Discography Part One-Live
Discography Part Two
BYO Split Series #1 (mit Hot Water Music) (1999)
Horsebox (2000)

<u>EPs:</u>
Beerpig 7" (1989)
Razor Blades & Aspirin 7" (1990?)
Smokey Joe 12" (1990)
Hops And Barley Double 7" mit Wat Tyler
Eagle 7"
Compact & Bijou EP (1992)
Not Superstitious EP
Dreaming 7" (1993)
Do The Right Thing EP (1993)
I Want The Moon 7"
Win Some. Lose Some 7"
Little White God 7" (1994)

<u>Frankie Stubbs Discography:</u>
Pope
John Paul George Ringo

Frankie Stubbs
Unhinged 7"

<u>Jessie/Jesse:</u>
Rant 7"
Indestructable 7"
Handful of Earth 7"
Limited Japanese Tour 7" split mit Hooton 3 Car
Jesse Album
Alive In Ireland- 4 Band Live Compilation (mit Wat Tyler u.a.)

<u>Leatherface Mitglieder haben außerdem in folgenden Bands mitgewirkt:</u>
HDQ (Dickie Hammond)
HDQ 7"
Soul Finder LP
Doctor Bison (Dickie Hammond)
Rugrat (Andy Laing)
Bull Taco (Unknown)
Snuff (Andy Crighton-RIP)

The Weakerthans

"Left and leaving"

OUT 01-08-00

B.A. RECORDS

Zeughausmarkt 31
20459 Hamburg
www.ba-records.de

INDIGO

01.11. Koln/Underground +++ 02.11. Hannover/tba +++ 08.11. Hamburg/Molotow +++14.11. Munster/Gleis22 +++ 15.11. Marburg/Cafe Trauma
17.11. Wiesbaden/Schlachthof +++ 18.11. Regensburg/tba +++ 19.11. Linz/Kapu +++ 20.11. Wien/Tuewi +++ 21.11. Munchen/Kafe kult
22.11. Winterthur/Gaswerk +++23.11. Thun/Cafe Mokka +++24.11. Zurich/Dynamo +++ 25.11. Schweinfurt/Alter Stadtbahnhof

TONTRÄGERSERVICE

CD & Vinyl-Herstellung/ Lithoservice/
CD-Kleinauflagen / Mastering

TONSTUDIO

Übernachtungsmöglichkeit

www.ks-musik.de

300 10" LPs + Cover & 4 Tage KS-Studio Komplett - DEAL

4 Tage 24 Spuren KS Tonstudio (von. Mo-Do) inkl. Miete Bandmaterial und einer kompletten 10"-Produktion. Auflage 300 Stück. Davon 50 Stück in farbigen Vinyl. Und wir meinen wirklich komplett, d.h. Überspielung & Vollentwicklung, Artwork (ab angelieferten tif-Dateien oder scannfähigen Collagen) & Erstellung der Lithos,sowie der Druck für 2 fbg. Etiketten. Neutrales-Cover Schwarz oder weiß (Unkonfektioniert). und Versandkosten. **Komplettpreis inklusive Mehrwertsteuer: 3999,00 DM ab GEMA-Freistellung.**

Komplett-DEAL 6 Tage Studio & 500 CDs inklusive allem !!!

6 Tage 24 Spuren KS Tonstudio am "Stück" inkl. Miete Bandmaterial und einer kompletten CD-Produktion. Auflage 500 Stück. Und wir meinen wirklich komplett, d.h. Pre & Glasmaster, Artwork (ab angelieferten tif-Dateien oder scannfähigen Collagen jeweils pro Seite.) & Erstellung der Lithos ,sowie der Druck für Inlaycard 4/0 fbg. und 4 Seitigen Booklet 4/1 fbg. und Versandkosten. **Komplettpreis inklusive Mehrwertsteuer: 4950,00 DM ab GEMA-Freistellung.** (Auf Wunsch 1000 CDs anstatt 500 möglich. Aufpreis: inkl. 16% MwSt. 640,00 DM)

1,5 Tage Studio & 300 Singles 7"45 upm

1,5 Tage (12 Std.) von 9:00 (gerne früher)- ca. 21:00 Uhr, 24 Spuren inkl. MIETE Bandmaterial. 300 7" Singles inkl. Etiketten (ab Litho).
Komplettpreis inkl. 16% MwSt. 1599,00 DM Preis gilt ab GEMA-Freistellung

Komplett - Angebot 2,5 Tage KS Studio & 100 CD-Rs

2,5 Tage KS Tonstudio 24 Spuren inkl. Miete Bandmaterial und 100 CD-Rs
Komplettpreis inklusive 16% Mehrwertsteuer: 1699,00 DM Preis Lieferzeit CDs ca. 5 Tage.

KS Musikproduktion - Im Springfeld 6 - D-46236 Bottrop
Tel.: 02041/265739 Fax: 02041/265738 e-Mail: Info@ks-musik.de

CONTRÄR -MUSIK

FÜR WEN WIR SINGEN

...
Wir singen nicht für euch ,
ihr vollgestopften Allesfresser mit der
Tischfeuerzeugkultur.
Ihr, die ihr eure Frauen so wie
Steaks behandelt
und vor Rührung schluchzt,
wenn eure fetten Köter sterben.
Die ihr grinst, wenn ihr an damals denkt,
wie über einen Herrenwitz.
Und nicht für euch, die ihr nur lebt,
weil hier zuviel und anderswo
zuwenig Brot herumliegt.
Tempelstufenhocker,
die ihr nichts so liebt
wie eure eigenen bemalten Bäuche,
die ihr mit blödem Haschisch-Lächeln
eure gesetzlosen Gesetze
vor euch hin lallt.
Nein, für euch nicht.

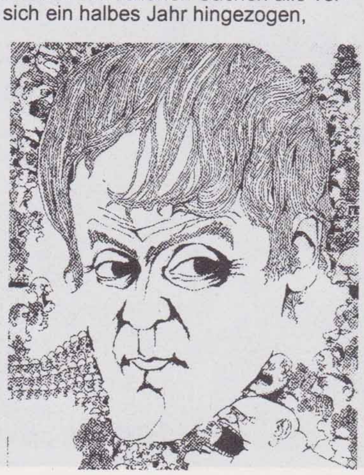
Wir singen für euch,
die ihr die feige Weisheit
eurer Heldenväter
vom sogenannten
Lauf der Welt in alle Winde
schlagt und einfach aus-
probiert, was richtig läuft.
Die ihr den Lack, mit dem
die Architekten überpinseln,
runterbrennt von allem ris-
sigen Gebälk.
Für euch, die ihr die fetten
Köter in die Sümpfe jagt,
nicht schlafen könnt,
wenn ihr an damals denkt,
und alle Allesfresser schnarchen hört
und nicht auf
Tempelstufen hocken wollt,
solange der Schlagstock noch die
weiße Freiheit regelt,
Napalm noch die Speise
für die Armen ist,
wir singen für euch.

FRANZ JOSEF DEGENHARDT

"...Herr Millionär, dass wir uns recht verstehen
Ich möchte sie nicht hingerichtet sehen
Doch wenn ihr nicht einseht,
Dass alle Güter allen
Dann wird das Fallbeil
Eines Tages fallen..."
HANNS DIETER HÜSCH
(aus: "Lied von den Millionären")

Ich hatte bereits in meinem letzten Vorwort darauf hingewiesen, daß es außer Punk-Rock noch ne Menge anderer schöner Sachen auf dieser angenagten Welt gibt und Euch auch einige Adressen von (meiner Auffassung nach) korrekten Labeln mit auf den Weg gegeben. Eines davon möchte ich Euch nun mal etwas näher vorstellen. (Alle Nicht-Interessierten bitte umblättern und kacken gehen!)

Rolf Limbach, Plattensammler und, nebenbei bemerkt, ein Mensch mit 68-er -Vergangenheit, hatte es satt für rare Kabarett und Songwriter-LPs irgendwelchen Händlern 30 bis 100 Mark in den Rachen werfen zu müssen. Ihm kam also die Idee ein eigenes Label zu gründen und neben neuen Sachen auch seine alten Polit-Helden endlich mal wieder zu veröffentlichen.
Blieb die Frage des Startkapitals zu klären. "Und da stand nun meine lang gehegte und gepflegte **`BEATLES-Sammlung´**. Seltene Sachen und vor allem ne Menge, eben all das was sich so über zwanzig Jahre sammeln anhäuft. Aber die schönen Sachen alle verkaufen? Die Entscheidung hat sich ein halbes Jahr hingezogen, aber im September 1993 war es dann soweit. Sammlung verhökert, gut Kohle bekommmen und bei "Pläne" wegen einer Lizenz angefragt."
("Pläne" war mal ein sehr gutes (sehr linkes) Label für Folk, Kabarett und Polit-Rock. Als das Interesse an dieser "Sparte" abnahm suchte sich eine neue Firmenleitung eine neue Zielgruppe! Manche Platte lohnt sich trotzdem noch...)



Bevor jedoch die erste CD erscheinen konnte, mußte sich Rolf noch mit seinem damaligen Arbeitgeber *(EFA)* auseinandersetzen, der zunächst sein "okay" zu der Nebentätigkeit gegeben hatte, das aber urplötzlich zurückzog. Kurz darauf war Rolf arbeitslos. Inzwischen war aber ein Kontakt zu den netten Leuten von "Indigo" zustande gekommen *(seinen heutigen Arbeitgebern)* und die übernahmen schließlich auch den Vertrieb für seine Veröffentlichungen. Die erste *(1994)* war die "Typisch Hüsch / Carmina Urana" von dem in grauer Vorzeit mal sehr radikalen Kabarettisten **HANNS DIETER HÜSCH**. "Carmina Urana" war, by the way, ursprünglich als Anti-Atomwaffen-Geschichte für´s Radio gedacht, wurde aber nie gesendet.

"...Das Grundgesetz verpflichtet mich zur Rebellion gegen die Ollen die uns, wenn nötig mit Genickschuß, nach rückwärts ändern wollen..."
WOLFGANG NEUSS (aus: "Asyl im Domizil")

Das nächste Projekt waren dann Lieder/Texte von **ERICH MÜHSAM** , gesungen von **DIETER SÜVERKRÜP**, einem der wenigen deutschen Polit-Barden, die mensch wohl in einem Atemzug mit **FRANZ JOSEF DEGENHARDT** nennen kann, ohne zu übertreiben. "ERICH MÜHSAM hat u.a. das Lied vom Revoluzzer geschrieben und war einer der ersten Linken, die von den Nazis umgebracht wurden. Diese Aufnahmen gab es natürlich auch nicht mehr zu kaufen und so hab ich mich drangemacht und nach nem Jahr gab´s eine weitere CD mit eben diesen Aufnahmen. Noch ne Anekdote zu der CD: Eine große deutsche Schallplatten-Kette wollte sie nicht in ihrem Verkaufsblatt bewerben und natürlich auch nicht verkaufen. Grund: Das wären ja so linke Texte (...da kommen ja so Zeilen mit "Revolution" drin vor... das können wir unseren Kunden nicht zumuten...). Die kleine Zensur des Alltags!"

Da sich die Platten wider Erwarten schließlich sehr gut verkauften, konnte Rolf weitermachen und so erschienen in den folgenden Jahren u.a.Sachen von **WOLFGANG NEUSS, M. MAURENBRECHER** *(früher SPLIFF)* und **DIETRICH KITTNER**, der seit 20 Jahren durch die öffentlich-rechtlichen Radio- und Fernseh-Sender konsequent boykottiert und damit letzten Endes auch zensiert wird.
Insgesamt hat es **"Conträr-Musik"** bisher auf etwa 15 Veröffentlichungen gebracht. Zieht mensch in Betracht, daß Rolf und seine Freundin *(Cover und Layout)* die ganze Label-Arbeit *(Mailorder, Promo, Verträge etc.)* erst nach Feierabend leisten können, ist das doch schon eine sehr gute Zahl.

Fazit: Wir haben es hier mit einem Label zu tun, das den DIY-Gedanken des Punk recht konsequent umsetzt, durchaus eine politische Intention aufzuweisen hat und dazu auch noch wirklich schöne bis interessante Musik (Texte) rausbringt, bzw. wieder zugänglich macht. Wäre echt schade wenn es nur die Leute über 40 sind, die davon profitieren und sich auf diesem Wege an ihre linke Vergangenheit erinnern können. Falls sich also jemand für das "Contär"-Programm interessiert (im Mailorder gibt´s auch noch ne Menge anderer Klamotten), möge er sich an folgende Adresse wenden:

CONTRÄR-MUSIK
Rolf Limbach
Am Dreworp 24
23554 Lübeck
Fax: 0451/ 404158

Nach "Punk" gefragt, schieb Rolf übrigens Folgendes: "Ich habe als Außendienstler bei EFA fünf Jahre Punkscheiben verkauft. Viele meiner Kollegen sind und waren Punks... Wobei die Frage auftaucht was einen "Punk" eigentlich auszeichnet. Die Leute, die ich kennengelernt habe, waren meist locker drauf und haben versucht ihr Ding zu leben... Von der musikalischen Seite her, war Punk am Anfang ein Befreiungsschlag nach all der Langeweile, die sich in der Musik breitgemacht hatte. Da stand der Businessgedanke nicht über allem und die Sache war politisch!!!" Tja, zumindest hätten wir´s gerne so. Also: Fuck "Punkcore", "(T)Raumschiff Wucherpreis" und all die anderen Pseudo-Pisser + Support "Conträr-Musik"!!!
ATAKEKS

P.S. : Inzwischen wurde es Rolf übrigens vom "Pläne"-Label untersagt die "Typisch Hüsch"-Platte nachzupressen. Manchmal ändern sich eben die Zeiten und die Einstellung!

Hintendran noch eine kurze Besprechung einer aktuellen Platte:

WENZEL: Schöner Lügen CD (Conträr)
WENZEL ist ein ostdeutscher Liedermacher, der nicht sächselt! Das mal vorneweg. "Schöner Lügen" ist nun seine neunte(?) Platte und in insgesamt 11 Songs setzt er sich hier u.a. auf witzige, böse und auch schon mal bittere Weise mit dem Kosovo-Krieg, dem Nazi-Problem und der Wiedervereinigung auseinander. Letztere wird anhand eines Klassentreffens aufgearbeitet und alleine der gegrölte Refrain trifft´s da schon perfekt: "Und alle sahen´s ein bei dieser Feier: Wir werden immer schöner, immer freier! Und so wie Dick und Doof zusammenpassen, so passen wir zu unseren Brüdern und Schwestern! Und darum Freunde, hoch die Tassen! Vergessen wir das Gestern! Vielleicht wird uns dereinst verziehen! Denn wir stammen ja aus dem Unrechtsregime!" Die Musik dazu schwankt zwischen Chanson, Folk und auch schon mal fast Rock (oder am Ende "Punk"?) und zwischendrin gibt es schöne Trinker- und Liebeslieder (so was ist auch möglich!!). Mir persönlich hat die Abrechnung mit den plötzlich Kriegsbejahenden Alt-68-ern am Besten gefallen ("Am Lagerfeuer"), aber seht selbst. Es lohnt sich!
ATAKEKS

Veröffentlichungen von "Contär-Musik":
(bereits erschienen)
WOLFGANG NEUSS: Ich hab´ noch einen Kiffer in Berlin (1995)
DIETER SÜVERKRÜP: ...singt Bellmann (1997)
DIETER SÜVERKRÜP: Lieder der deutschen Revolution 1848 (1998)
WOLFGANG NEUSS: Neuss´ Testament (1997)
DIETRICH KITTNER: HaiSociety (2000)
QUARTETT `67: Quartett `67 /Neuss, Degenhardt, Süverkrüp & Hüsch (1996)
WOLFGANG NEUSS: Live im Domizil (1997)
...
(noch in Arbeit)
WENZEL & MENSCHING: Der Matrosenaufstand
HANNES WADER: Singt eigene Lieder (die 1. LP)
WOLFGANG NEUSS: Der Mensch ist ein geistiges Gefäß/ Neuss Attacks

Ausgabe #10 Hochsommer `00

Tataaaa!!!
Die Alten Plastic Girls treten ab! Wir tuns wirklich! In Echt!
ABER!!! Vollwertiger Ersatz wurde gefunden! Unter den Tausenden von Bewerberinnen, die sich auf unseren Aufruf im letzten Heft gemeldet hatten haben wir die Crème de la Crème herausgefiltert! Ein Castingwettbewerb, der bei Big Brother nicht härter hätte sein können brachte unsere Nachfolgerinnen zu Tage: Ulrike und Bettina (aus Berlin, aus Berlin) werden Euch ab jetzt alles, was die Damenwelt bewegt nahe bringen. Evt. gibt es noch weitere Verstärkung (Mirka) aber auf alle Fälle eine deutlich verjüngte Crew, die den Titel Girl noch tragen kann! Marita und Nanette bleiben euch aber in stark reduzierter Form als Plastic Omis erhalten. Freut Euch auf „Hüftgelenke im Pogo Test" und „Inkontinenz im Alltag"
Nanette & Marita

NEVER TRUST A PLASTIC GIRL!

Fanpost an: Plastic Girl
Waldemarstr. 33 D / 10999 Berlin
Oder:
Silvie P., Wacholderweg 22, 46537 Dinslaken
plastic-girls@plastic-bomb.de

VERLOSUNG!!!!
Passend zur Plastic Girl Verjüngungskur gibt es lecker Lollies zu gewinnen!!! Brief an Ulrike und du bist dabei!

Inhalt:

1 Vorwort bon den Plastic-Omis
2./3 Die neuen Girls
2 Koas-Klub /Rank /ai
3./4. A Drunk Story
5.-7. Rrrriot Girl of the Month
8. RATM/Nightlife in Berlin- Leatherface
9. Dog Story/ Volxküche

Da wir aus finanziellen & diversen anderen Gründen nicht zu **FORCE ATTACK** gehen konnten, wären wir sehr an Meinungen über das **FESTIVAL** interessiert! Also schreibt uns, falls Ihr da ward!!

Da bin ich, ich heiße Ulrike Trete das Amt "Plastic Girl" an
Alter: 1974 in der GDR 1978 in den goldenen Westen
2Jahre nach Nina! Nationality: Tedesco
Augenfarbe: bei dem Kontaktlinsenangebot interessiert es noch jemanden
Haircolour: Abwaschwasser, Jerry Hall blond
Lieblingsfarbe: Pink Steven Tyler hatte da ma so´n Hit mit seiner Band Aerosmith
Lovely Drinks: Kümmeltee, Energiedrinks GESCHÜTTELTES WITHOUT ALK
Lieblingsfood: TOMATENMARK AUF BROT, ROHES EIGELB Kaffeegetunkten Löffelbiscuit heißt Tiramisu eigentlich.
sexuelle Vorlieben: Haare (dazu später) Politiker: Uwe Barschel
Film: „ANGST ESSEN SEELE AUF" VON FASSBINDER
beste Band (scheiß relativ) :

NO PLACE LIKE HOME

THEMEN VON MIR:
1. MY DRIVE & WHAT I HAVE
2. DOG STORY
3. AMNESTY INTERNATIONAL

NAME: Bettina
ALTER: 1973
direkt in den goldenen Westen hineingeboren (BERLIN!!!)
NATIONALITY: tedesco HAIRCOLOUR: natural
LOVELY DRINKS: O-Saft, VITTEL, Whisky-Cola
LIEBLINGSFOOD: Italian- & Indian-Food
BESTE BAND:

POLITIKER: Oskar Lafontaine
FILM: My own private Idaho
LIEBLINGSFARBE: blau
SEXUELLE VORLIEBEN: no hairs

Themen von mir:
Nightlife in Berlin
Kochen

My hits:
SLIME - Aufrecht gehen
RANCID - ...and out come the wolves
SUCH A SURGE - Daredevil Song

WANN, WENN NICHT JETZT

PUNKLOCATIONS IN ROM: TORRE MAURA, C.S.O.A./VILLAGIO GLOBALE, DOMUS & KAOS PUB

ROM & PARIS

DER ARBEIT WEGEN SO FAR AWAY

LIFE IS JUST A TRIP TO LEARN. 1/2 JAHR WAR ICH IM SÜDEN. 1x ROM (BELLA ITALIA) VON WEGEN **DIE** SPINNER! UND EINIGE WEEKS PARIS (FÜR DIE IN LOVE). „LADY DI" SACH ICK NUR. DAß MAN/FRAU WIE AUCH IMMA SIEHT, WIE SCHÖN DIE HEIMAT IST! MEINE IST KREUZBERGCITY! PUNKROCKLIFE KONNTE ICK MIR ABSCHMINKEN! ALLE LOCATIONS AUSFINDIG GEMACHT - JEDOCH NICH SO DOLLE - [redacted] FETTES BROT HATTEN DA SCHON RECHT, WAS SOLL ICH DENN IN ROM". FÜNF SEHENSWÜRDIGKEITEN LASSEN SICH IN 15 MINUTEN ABLAUFEN. ALLES IST X-TREM KLEEN. COLLOSSEUM HAT MICH GESCHOCKT (AUWEIA SO KLEEN). MEINE KAMERA LÜGT NICHT.

ICK KANN JETZT ABER RICHTIG KOCHEN. MIT LIEBE UND SO! UND DAS IST SO WICHTIG, WER GEHT SCHON GERN IMMER ESSEN. DIE ITALIENER SIND IN SACHEN KOCHEN ETWAS ZU DOGMATISCH. - ABER IN EINER KÜCHE IST ES SCHON VON VORTEIL - DAS ALLES AM GLEICHEN PLATZ IST. SO [redacted] GEHT ES DANN ALLES SCHNELLER UND EINFACHER! VORBACKEN HATTE ICH AUCH IMMER HORROR.. DABEI IST DAS ALLES KEIN PROBLEM! FAULHEIT IST EIN PROBLEM! UND ICH MACH JETZT VOLL GERN PASTA MIT KNOFI (NEBENBEI AUCH GUT FÜR [redacted] ZU DICKES BLUT! UND DAS HABEN 94% DER DEUTSCHEN.)

MY HITS: LEATHERFACE „HORSEBOX" PROLETARYAT
TOM WAITS „HOLDON"
SKARFACE „SKARFACE GO HOME"

Amnesty International Bericht

Es soll ja Leute geben, die noch nicht 1mal wissen, was „ai" macht.

Aufklärung und Überzeugung von meiner Seite aus kommt jetzt! Also da gibt es echt prima Leute, die sich für Gefangene weltweit einsetzen. Die Gefangenen sind meist wegen freier Meinungsäußerung hinter Gittern. Sprich: sie sind intelligente Mitdenker und werden dafür verknackt. In unserem Jahrhundert, wo doch immer so alles frei und aufgeklärt ist - von wegen. Amnesty finanziert sich selbst durch Spenden. Es werden keine Regierungsgelder angenommen, dass sagt alles, der Verein ist sauber. Die „Urgent Actions" sind Eilaktionen, die „rasch fix" gehen müssen!! Es werden die Mitglieder, Spender oder Interessierte gebeten, höfliche Briefe an die jeweilige Regierung zu schreiben. Am besten Ihr bringt da zum Ausdruck, dass Ihr besorgt um eine jeweilige Person seid. Das ist superklasse für die Person, sie wird meist im Knast besser behandelt!! Z.Zt. werden in Ecuador 3 Rechtsanwälte bedroht. Sie setzen sich für eine Person ein und sind gleichzeitig auch noch in Gefahr. So eine Eilaktion werde ich demnächst für diese 3 korrekten Anwälte machen und drum bitten, dass da die Polizisten verantwortlich gemacht werden!!! Natürlich wäre auch ich happier, wenn sich da mehr Leute für verantwortlich fühlen könnten! Es handelt sich hier um ein Menschenleben auf unserem Planeten! Jeder, der nicht auch nur irgendetwas tut, ist mitschuldig. Ich möchte kein schlechtes Gewissen hervorrufen, sondern ihr wißt schon! Verdammt wichtig! Es gibt regelmäßige Amnesty treffen auch in Deiner Nähe - schauet in die Telefonbücher oder Brief an mich, ich werde Euch nötige Infos senden. Bis dann Ulrike

ai in Aktion für die Menschenrechte

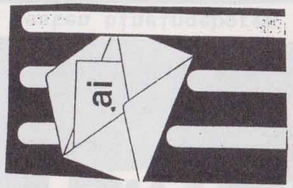
ai hat Erfolg mit ihrer Arbeit

ai ist finanziell unabhängig

ai ist unparteiisch

ai erhebt Einspruch

ai bringt Wahrheiten an den Tag



ai für die Menschenrechte

amnesty international

- zur Abschaffung der Folter
- zur Abschaffung der Todesstrafe
- gegen „Verschwindenlassen"
- gegen staatlichen Mord

Ulrike's & Bettina's best Bands (10 = TOP):

10.	**Kolporteure** (Danny & Co, ihr seid dufte)
9.	**Die Pillox** (Hoppla jetzt komm' wir)
8.	**Oxymoron** (wegen Sucker)
7.	**Dritte Wahl** (wegen „Störung")
6.	**Mike Ness** (verehrt von f / m)
5.	**1. Mai '87** (weitermachen)
4.	**Sandow** (auch weitermachen)
3.	**APC** (diese Frau hat eine geile Stimme)
2.	**Mad Sin** (allet in Tigerprint, wa..)
1.	**Antiseen** (15 Minuten dein Spicegirl)

KAOS DAY

OGNI DOMENICA DALLE 21:30 IN POI......
.....L'INIZIO DELLA FINE ! ! !

Prossimi appuntamenti

30 Gennaio - Selezione ...
6 Febbraio - Concerto con D'N'A (Powerful HC da ...) + Special Guests
13 Febbraio - DTK Vs. STREET PUNK S.P.Q.R. (Ska, Mod Rock & Nortern Soul Vs. Oi! Punk & HC)
20 Febbraio - Selezione Punk-Rock, Ska, R'n'R a cura della STREET PUNK S.P.Q.R
27 Febbraio - Concerto con ATTACCABRIGHE (Oi! da Firenze) COLONNA INFAME (Oi!-core da Roma)...
...and more !

United and Strong

ASS.CULT. KAOS PUB
Vicolo del Leopardo n.32
(Trastevere)
Ingresso £.5000
(solo per i concerti)

STREET-PUNK S.P.Q.R.

VORSCHAU:

King JAGGER - Das Hasenkind

Haare

weibliche Punkrockers, Teil 1: HAGEN

Freut Euch auf:

jede Menge Konzertberichte & natürlich eine Verlosungsaktion! Yo!

LADIES AND GENTLEMEN!

LET`S INTRODUCE OURSELVES !!!!!!!

Tach! Wir sind die neuen...ja,ich weiß ihr seid ebenso bestürzt darüber wie wir das Marita & Nanette aufgehört haben...ihr ward wirklich klasse Mädels, und ich hoffe wir können hier die Stellung halten.....Plastic Girls from outta Space! Nee also Siggi und Moi sind eigentlich Dinslakener Gesocks und Uli....die wir leider noch nicht kennengelernt haben,hält weiter hin für Berlin die Fahne hoch.

Schwanzeingezogen - jetzt kommen wir !!!

Miau liebe Plastikgirlleserinnen und Leser!
Ja,ja unglaublich aber wahr, wer hätte gedacht das wir zwei kleine nichtige Gören aus dem ebenso nichtigem Dinslaken mal für die Punkrockpresse arbeiten würden. (Miss Karatemaus Queen Vera K. aus unsrem Dorf habt ihr ja schon in der letzten BOMB kennen und lieben gelernt. Vera Du bist die BESTE!!! .... I LOVE YOU!)
Der Ruf unserer Stadt eilt ihr leider des öfteren vorraus, so daß selbst die Punkrokkhighsociety aus Duisburg, Dinslaken zur Zone erklärt hat.
Aber genug im Selbstmitleid gebadet,schließlich sind Siggi &ich ja da um das zu ändern. Also wenn ich mich mal kurz vorstellen dürfte, ich bin Silvie Pussycat Sängerin der Punkband Cockroach Candies (falls es wen interessiert www.cockroachcandies.de.)
und es wird mir eine Ehre sein,euch über den größten Klatsch, Tratsch zu berichten. Eigentlich spricht das ja nicht gerade für sich, dass es hier ein paar Seiten speziell für die Frau gibt. Normalerweise sollte es selbstverständlich sein das die Punkfrau an sich,im Plastic Bomb vertreten ist. Nein, ich lese nicht die Emma und ich verbrenne auch keine BH`s... und ich finde auch nicht das jedem Kerl der Schnippi abgeschnipst werden sollte....oder doch?!
Vielleicht sind wir ja doch weibliche Sexisten oder Machas....who knows.......

Es wird nicht einfach sein den Platz von Marita und Nanette einzunehmen und wir werden auch nicht im geringsten versuchen an sie ranzukommen, das schaffen wir sowieso nicht.
Vielleicht Ms. Ulli...
Aber haltet euch bereit um mit uns zu lästern und die kranke Welt des Wahnsinns zu erforschen.
Was euch erwarten wird?
Man, Frau, Tunte .....darf gespannt sein!

Ms. Siggi Piggi trieft wie ein Kieslaster bei:
THRASWOMEN-V.S.deep space
LUNACHICKS - Pretty ugly
FRANKENSTEIN DRAGQUEENS-night of the living Dragqueens
TEXAS TERRI & THE STIFF ONES-eat shit
Nick Cave and the Bad Seeds- murder ballads

Pussycat trieft wie ein Kieslaster bei:
DWARVES- "Come Clean"
SUPERSUCKERS - alles
TEXAS TERRI & THE STIFF ONES- "Eat Shit LP"
BACKYARD BABIES - alles
THE PUSHERS - "Turning Blue LP"

Tief im Ruhrgebiet wohnt die nette Dame, die uns diese Story zur Verfügung gestellt hat, die aber aus zivilrechtlichen Gründen lieber Anonym bleiben möchte.
Trotzdem überlässt sie uns diese Geschichte, als Moral oder auch als Warnung, denn wie sie sagt ist es bei Frauen schwer **"TOO DRUNK TO FUCK"** zu sein......also Finger aus dem Popo und losgelesen...

Die sexuellen Eskapaden eines Punkrockgirls

- oder was die Punkrockpresse nicht zu schreiben wagt....

A drunk story

Hallo liebe Mädels...ich möchte euch einen Abend in meiner wilden Zeit beschreiben und wie König Alkohol jegliche Hormone bei mir durcheinander geworfen hat.
Ich glaube es gibt nichts schlimmeres,als nach einem durch Alkohol verursachtem Punkrockkoma, zu sich zukommen, um dann von dem erstbesten Trottel zu erfahren, was man schon wieder alles getan haben soll. "Mein Gott" denke ich mir "ich muß in Grönland gewesen sein- da sind die Nächte länger, denn bei so viel Unsinn, den ich angestellt habe, reicht keine einzige mitteleuropäische Nacht aus." Nein wirklich,es gibt bestimmt Menschen die nur aus einem einzigen Grund nüchtern bleiben, um den anderen ausführlichst zu erzählen wie besoffen man war und mit wem man wieder den Speichel geteilt haben, soll.

Nicht das man mit schon genug mit seinem Kater zukämpfen hat -nein-man muß noch mit dickem Kopf versuchen sich eine Aussrede einfallen zu lassen. Aber meistens zieht die " NEEE....das ...das ist gelogen....Das kann ja gar nicht sein!! " Nummer sowieso nicht...und bis dahin hat die betreffende Person, die Neuigkeiten sowieso schon detailiert im Freundeskreis verbreitet. Aber sowie eine total bescheuerte Girlie-Hip-Hop Happy Hippo Band ihre CD genannt hat, nachdem Motto, lebe ich schon bevor diese Band sich das erste mal nach oben ficken mußte : **"IST DER RUF ERST RUINIERT-LEBT ES SICH GANZ UNGENIERT"**
O.k. ich geb es ja zu, das ist eine total billige Ausrede, aber als Frau biste sowieso angepisst...

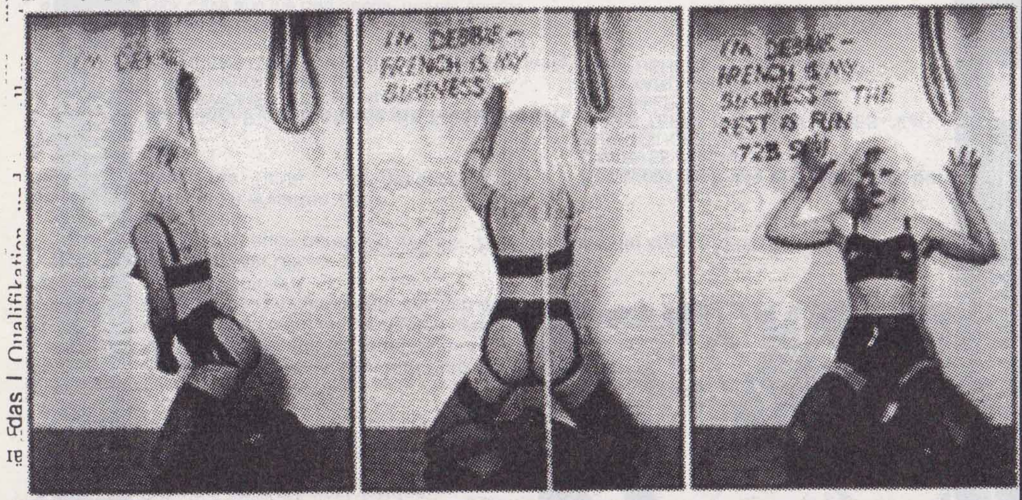
Bei den meisten Kerlen ist das alles nur halb so wild- wirklich der Typ ist dann voll die coole Sau ,wenn der eine nach der anderen ins Bett zieht und und Mädels kloppft dann keiner auf die Schulter und sagt "Toll, wieviele Kerle waren das nochmal!".....nee es heißt viel eher "Mein Gott bist Du eine SCHLAMPE!".
Man müßte ja meinen das dies nur Männer in die Welt setzten die einfach nur neidisch sind, weil man sie nicht gepoppt hat - aber falsch die meisten sind Frauen!! NEID,purer NEID!

Sach ich da nur....Besonders bei gewissen Frauen könnte ich jedesmal eine Magendarmgrippe kriegen....Frutten besser gesagt. Sie existieren nur zur Zierde ihrer Männer, haben keine Ahnung von Musik - Hauptsache das Lächeln sitzt. PRETTY UGLY! Was machen eigentlich diese billigen Technomiezen auf einem Punkkonzert? IGGY POP?"....hmhm neee ich nehm lieber Tampona..."..ja ehrlich....In ihrer Welt sind diese Frauen doch nichts besonderes, da gibt es sie zu Hauf...und Punkrockboys denken ja auch nur mit der Nudel. O.k.O.k ich geb`s zu ich bin nur sauer weil ich keine Technomieze poppen kann.....he,he

Aber Punkermänner sind bei uns so wieso rar....also lecka Mann, entweder haben die Hepatitis A-Z, sind schwul, arrogant,Narzisten Politoxomanen, Psychopathen aufgrund früheriger Polytoxomanie....., und wenn de dann mal das große Glück hast einen zutreffen der nicht so ist.....dann steht sowieso seine Technomiezenfreundin neben ihm.....nee,nee.......
Tja nun gut ich weiche ab......

Also ich wollte euch ja mal einen Abend schildern, an dem ich zwar sturzbetrunken war, aber ich konnte diesen Abend mittels Gehirnzelle 1,2,& 3 rekonstruieren.....mehr waren an dem Abend nicht Intakt.....
Meistens trifft man sich wie bestimmt woanders üblich auch, in einer einschlägigen Spelunke, wo man ein paar Gleichgesinnte antrifft und viel Punkrock getrieben wird. Man trinkt ein bißchen hier, knutscht ein bißchen da und nachdem wieder alle Kater grau sind findet man sich auf dem Frauenklo, mit einem fremden netten jungen Mann wieder, natürlich nur um festzustellen ob der jenige Intimpiercings besitzt.
Eigentlich is dat Frauenklo gar nicht so ein schlechter Ort, ab einem gewissen Pegel nimmt man den Piss und Kotz Geruch auch nicht mehr so stark wahr. Nun konnte die ungehemmte Erotik ihren Lauf nehmen- das dachte man.

Zuerst wird man von Ausserirdischen feministischen Wesen bedrängt und hört einen nach dem anderen "Man solle doch zu Hause poppen und dat Klo is nur zum Kakken da!" Sprüche. Langsam verklungen auch diese,..aber



dann klopften schon die nächsten an die Türe...."EYE dringend" man sacht denen "nimm`dat andere Klo".....

"Nee da kotzt gerade meine Freundin" heißt dat dann.... und irgendwann ignoriert man den Trubel einfach und versucht sich aufs wesentliche zukonzentrieren. Endlich zieht Mr. Punkdreamboy dich an sich ran.....O.k. nüchtern eher Nightmare.....boy....**du drückst ihm deine Titten in die Hand und los gehts**.Noch immer versuchen sich diese Blasenschwachen Frauen draussen mittels klopfen und hämmern Einlaß zuverschaffen um ihre Notdurft zuverichten.

Währenddessen steckt der Typ dir seinen Finger dich rein & drückt auf deinem achsoempfindlichen Liebesknopf wie auf einen Flipper herum. Er hat Mungeruch - egal...jetzt hast de auch keine Lust mehr in umtauschen zugehen. Er sagt die ganze Zeit ***"Ey,A-L-T-E-, nimm meinen Schwanz in den Mund,ich will das Du schluckst!"*** Romantisch nicht, komisch so habe ich mir mein erstesmal auch nicht vorgestellt! ...ähäm kleiner Scherz am Rande....You know TATORT TOILETTE.

Du packst also das kleine Teil aus seiner Bondagehose und lutscht und lutsch .....ich sach jetzt besser nicht nach welchem Käse der Typ geschmeckt hat...he,he... also vielleicht doch besser AUF- BLASEN?... Eigentlich mußt Du ja schon die ganze Zeit kotzen..., du weißt nicht ob das Klo so scheiße riecht oder ob der Typ dir gerade in die Nase gebläht hat.Aber tapfer lutscht du weiter.Die netten Pissflittchen an der Tür werden immer aggressiver, zu ihnen hat sich ein stämmiges und sehr brutal aussehendes Reene Girl gesellt...das du durch den Tür Spalt gar nicht übersehen kannst...und die gerade eine totale Toilettenfinsternis produziert....gottseidank gibt es auf dem Klo kein Licht ..wer weiß schon so genau wer oder was hier noch alles im Raum rumliegt....Nach einer ganzen Weile ist der Schwanz nochnichtmal 1mm gewachsen ...es scheint viel eher als sei das Ding kleiner geworden...man erkennt die Mischung aus Verzweiflung und Beschämtheit in dem Gesicht des Schwanzträgers..Man macht den Irokesenmann darauf aufmerksam das man langsam aber sicher ne Maulspeere kriegt. Peinlich berührt antwortet dieser nur: ***"sorry...äh..Scheiß Speed!"*****....billige Ausrede! Aber auch du willst deinen Spaß, legst deine Lederjacke auf den Syphilisklodeckel, ziehst den Typ runter und läßt ihn lecken....naja....lecken wie Lassie tut der ja nicht gerade......eher wie Pluto.....

Nachdem der Typ von deiner wie er sagt "feuchten Muschi" so richtig geil geworden ist , packt er an seine Nudel und siehe da ein **Halbmast** !!! SUUPER !!! TROSTPREIS !!!!

Du kommst nun endlich dazu das geschnorrte, für diesen Abend vielzugroße Gummi beinhahe falschrum draufzutun...und dann versucht er dich in irgendeiner Weise zu vögeln...OHA!!! die Toilette wird immer kleiner.....

Du hast die Akrobatik satt und willst nur deine Ruhe und nuckelst an seinem Halbmast rum ....kurz bevor der Typ kommt reißt der doch tatsächlich dat Gummi runter!! So eine SAU! und du du hast den ganzen Mist im Mund....

Du weißt genau und dir schwahnt fürchterliches, wenn de das jetzt schluckst- gehste kotzen.
Die Backen voll wie ein Hamster auf Nachtschicht, wird dein alkoholgetrügte Wahrnehmung wieder klarer und der Typ sieht richtig Scheiße aus.... Schnell öffnest Du die Tür , draussen wartet bereits der Kneipenbesitzer mit einer Brechstange in der Hand.... gerne würdest du jetzt so tun als hätten der Typ und du nur "nasal" Drogen genommen..... Die Pissflichen machen ein " wahr mir klar- das kannst nur Du sein" Gesicht...du hast keine Zeit mehr...irgendwo mußt DU eine dunkle Ecke finden und die um Scheiße aus den Backen zu entleeren.... Aufeinmal fängt dich Mr. Irokesenmann ab und will dir noch mal zum Abschied die Zunge in den Hals schieben...und dabei läuft eine Hälfte der schleimigen Masse über die Klamotten... mein Gott hat der Typ eine große Spermaproduktionsfabrik, er wäre wirklich ein Bill Gates unter den Samenspendern.... der Rest der lauwarmen glibbernden Soße, glibbert dir langsam die Speiseröhre runter....aber dat Zeuch kommt nicht weit...denn schon kotzt du denn Typen voll auf die Bondagehose und auf die Springerstiefel. Er kriegt ne Krise und jammert rum.... Erleichtert, spurtest du zur Theke um den widerwärtigen Geschmack aus dem Mund zu kriegen.... Irgendwie fällt dir schon jetzt auf, dass alle dir ansehen "du hast gefickt"...aber egal...

Aufeinmal kommt eine Technomieze mit extrem langen Haaren auf dich zu und schädelt dir ein Bierglas über den leeren Kopf...............
tja und ab dem Zeitpunkt haben sich Gehirnzelle 1,2 und 3 auch noch verabschiedet....aber wozu gibt es ja Freunde, die einem alles schön genau erzählen....angeblich biste danach noch ma zu Theke und hast dich mit Schnaps zugekippt...und dann bist du zu der Technomieze, die übrigens die Freundin von Mr. Iroman war, hast deinFeuerzeug gezückt und das Haarsprayversetzte Haar ein Stück abgesenkt. Später haste dich dann wohl mit der vertragen und mit ihr litterweise Schnappes und Selbstmitleid geteilt. In der Innenstadt noch rumrandaliert und die Nacht in PG verbracht Tja Mädels, so war das in meiner wilden Zeit.... jedes Wochenende das gleiche....bis ich irgendwann morgens neben jemanden erwacht bin, der auch nüchtern gut aussah und nett war. Ich bin jetzt Mama und da is`nich viel mit trinken drin....aber nach der Stillzeit...ich will doch nicht das mein Baby anfängt zu früh, an braunen Glasflaschen, zu nuckeln Man lernt halt nie dazu....

.....Oh,Oh....und die Moral von der Geschicht!:
"Trinke viele Biere, nicht" oder " wer Spermien trinkt - der leicht erbricht" oder " Besoffen poppen lohnt sich nicht!"
Eure Betty Bastard

Siggis kleine Welt des Wahnsinns

Kennt ihr auch diese Tage, an denen ihr der ganzen Welt sagen wollt: ICH SCHEIß EUCH INS GESICHT!!!???

So ein Tag war das damals anno domeni 1993, als kleinSiggi Piggi voller Vorfreude ihrer Mama diesen Artikel aus einer sehr bekannten Jugendzeitschrift zeigte, indem über die zum Himmel schreiend, beängstigend schrillen und obskuren Frisuren der jungen Leute berichtet wurde. Mum warf nur einen verzweifelnden blick gen Himmel und ich verpasste mir einen Stilechten Bravo Haarschnitt.

Danach habe ich dann allen ins Gesicht geschissen und - potzblitz! Ein paar Wochen später entdeckte ich sogar noch die passenden" New punk Make-up Tips" in der Bravo Girl! Heute sieben jahre später hab ich doch noch den rettenden Spung von der Bravo girl zur plastic Girl geschafft." Welche Karriere!

Den Stilechten Haarschnitt habe ich zwar abgeschafft, aber trotzdem gibt es auch jetzt noch Tage an denen ich der ganzen Welt sagen will:
ICH SCHEIß EUCH INS GESICHT!!!!!
Siggi Piggi

RRRIOT GIRL OF THE MONTH

MISS ELAINE - Beruf : Rock`n`Roller

So meine Lieben, wir konnten es uns nicht nehmen lassen, diese Rubrik zu erhalten. Leider wurde das zeitlich alles ein wenig sehr knapp und ich bin froh euch mitteilen zu dürfen das unser Interview mit dem Rrriot-girl of the month doch noch hingehauen hat. Ich bedanke mich in aller Form bei Sweet Elaine , dass Sie uns einen so schönen Eindruck von ihrem Leben als Punkrockgirl in Amerika zu Teil werden liess.
Elaine lebt in der Nähe von L.A. - USA, ist dreissig Jahre alt und war Schlagzeugerin bei SNAP-HER, mittlerweile spielt sie Schlagzeug bei ORIGINAL SINNERS.
So let`s Go!

Plastic Girl.: So liebe Elaine erzähl uns doch mal in welchen Bands Du bisher gespielt hast.
Elaine: Oh mein Gott es waren soooo viele verschiedene. Also, im Moment habe ich das Große Glück mit meinem größtem Idol EXENE CERVENKA in ihrer neuen Band "ORIGINAL SINNERS" zu spielen. Und mit der Band erwartet uns im Oktober ein wirklich gutes Festival das "BLOODDRIVE 2000" in Irvine, CA unter anderem mit MISFITS ,L7, ZEKE, CRAMPS, MURDER CITY DEVILS... Ich bin sehr gespannt wie das wird.
Man sagt unserer Band oft nach das wir uns ein bißchen wie JOHNNY CASH und the CRAMPS anhören, sieh es wie du willst. Es stimmt schon ,dass sie einen straken Einfluß auf unsere Musik haben...aber ich glaube ,dass wir eher von "X" beeinflußt werden.
Eigentlich wollten wir eine größere USA tour machen aber leider sind uns ein paar unplanmäßigen Dinge dazwischen gekommen. Aber bald werden wir wieder etwas aufnehmen, unser letzter Produzent war DAVE WAY , er produzierte unter anderem auch die SPICE GIRLS...(..*Unglaublich* anmerkung von der Plastic Girl Sklavin), aber er war zu...zu poo poo shee shee (?) für unsre Musik, also haben wir die Jungs von PENNYWISE angerufen und nehmen das Ding ihn ihrem privatem Studio auf und lassen uns das von ihnen produzieren.
Es war schon schön mit DAVE WAY zu arbeiten auch, wenn wir die Sache nicht zu ende gebracht haben, aber wiegesagt die Pennywise Leute haben mehr Ahnung von unserer Musik und so bin ich ganz gespannt darauf mit ihnen zu arbeiten.
Bevor ich bei O.S. gespielt habe, war ich zwei Jahre lang bei SNAP-HER. Gottseidank mußte ich mich nicht lange zwischen zwei Bands entscheiden als mich EXENE anrief, denn mit SNAP-HER schien es zu dem Zeitpunkt zuende zugehen. Und vor SNAP-HER habe ich in einer Frauen Rock-A-Billy Band gespielt die WHISTLEBAIT hieß. Sie waren schon recht bekannt als ich bei ihnen einstieg. Zu dieser Zeit promotete ich Konzerte in und um L.A. herum. Besonders Rock-A-Billy bands taten und tuen es mir jetzt noch an. Die Frontfrau von WHISTLEBAIT war JOSIE KREUTZER und ich habe letztens gehört das sie eine Solo Karriere startet und sie schon viel Erfolg damit hat. Es freut mich sehrfür sie, denn ROCK-A-Billy ist nicht gerade die Musikrichtung mit der man einfach an Erfolg kommt.

Während ich damals versuchte bei WHISTLEBAIT einzusteigen, spielte ich bei einer Punkband aus Pasadena,CA THE MUSLESKINNERS mit. Diese Band war wirklich die lustigste Band in der ich bisher war. der Frontman hieß ORESTES PERES, ein psychopatischer Kubaner, der wirklich total verrückt war. Er hatte wirklich sehr viel Wut in sich und und konnte seine Wut beim Singen auslassen, wie niemals jemand anderes mit dem ich zuvor gespielt hatte. Dieser Typ war das Pure BÖSE!!!Sag ich euch!!
Wir hatten sehr viele verschieden Gitaristen unterandarem auch Johnny Roadkill, der später bei der Surf Band BOMBORAS einstieg.So einige Gitaristen kamen und gingen...
Am Bass hatten wir Astro-Gabe Hammond er war wirklich mein lieblings Bassspieler, mit ihm konnte ich so gut wie mit niemand anders zusammenspielen. Der ganze Sound den wir machten bestand aus vielen Musikrichtungen Punk-A-Billy/Garage/Surf... aber ich glaube zu diesem Zeitpunkt war die Welt noch nicht bereit für uns.Vor den MULSKINNERS war ich in unzählig vielen Bands, ich habe alles durch von BLues, Country, Brit Style Punk, L.A.Style Punk, Rock-A-Billy, Experimental/preformance und industrial Zeug.
In einigen Experimental Bands spielten wir auf alles was uns in die Finger kam, nur nicht auf Instrumenten.
Einige Zeit habe ich auch in Cover bands gespielt, wir coverten wirklich alles und traten damit auf Hochzeiten und ähnlichen Anlässen auf. Aber irgendwann hatte ich die Schnauze so voll, dass wenn ich noch einmal Johnny B. Good oder ein Song von den Eagles spielen hätte müssen, ich ausgerastet wäre und man mich hätte einweisen können. Selbst JAZZ habe ich gemacht.
Schade es war schon sehr cool, aber im Moment habe ich keine Zeit mehr dafür, entweder proben wir oder ich muß irgendwelche Besorgungen für diverse Leute machen oder irgendwas anderes. Ich habe wirklich eine gute Beziehung zu meinem Schlagzeug.Ich glaube ich habe alles musikalische mitgemacht was zu machen war.

Pl.G: Wann und wie hat bei dir die ganze Punkrock Sache begonnen?
Elaine: Ich bin in einer sehr musikalischen/künstlerischen Familie aufgewachsen, so ist das schwer zu sagen wann denn das Punkrockding bei mir angefangen hat.
Ich hatte wirklich Glück denn mein Onkel war Anfang der 80 iger DJ in einem Laden der KROOQ hieß, später hieß der Laden KNAC und wurde zu einem Metal-Mekar. Heute erinnert man sich nur noch an die Metal Zeit und vergißt das in dem Laden davor viel Punkrock und Alternative Musik gespielt wurde. Ich habe schon immer gewußt das ich Schlagzeugspielen .Mein Onkel wollte mich auf das Leben vorbereiten und wollte sicher sein ,das ich eine Ausbildung mache, selbst wenn es eine musikalische Ausbildung ist.
Mit 10 hat er mir eine eigene DJ ausrüstung geschenkt, aber irgendwie war das nicht so mein Ding, ich wollte lieber ein Instrument spielen. Zu dieser Zeit war meine Lieblingsband die GO-GO`s , das war 1980. Ich lebte in Pomona,CA und in der Nähe gab es einen College club, ab und zu machte ich dort den DJ, das machte ich nur ab und zu wenn die anderen DJ zu besoffen waren um ihre Platten aufzulegen. Gottseidank wußte meine Mutter nicht mit wem ich mich zu diesem Zeitpunkt rumgetrieben habe.

Es waren meine erfahrungen die ich zu dieser Zeit lernen mußte, dadurch das ich das College Radio machte und meinem Onkel und seinen Freunden zuhörte, als sie sich über Bands unterhielten. So erfuhr ich viel über die Bands wie MISFITS, 45GRAVE, THE CLASH..., so in etwa fing ich an mich für Punkrock zu interessieren aber ich habe schon immer gerne andere Sachen gemocht, und manche Dinge ändern sich nie.

Plastic Girl: Ich habe gehört das es nicht sehr einfach ist in Amerika ein Punkrocker zu sein und von der Gesellschaft ausgegrenzt wirst und das es enorm schwieriger ist dort als Punkrocker einen Job zu finden als hier.....
Elaine:Ja das stimmt, alles ist hier ziemlich aufs Äußere bedacht, es ist scheißegal wie schlau du bist, sauber oder wirklich gut in deinem Job. Wenn du nicht der "Norm" entsprechend aussiehst, wirst du den Job entweder erst gar nicht bekommen oder ihn nicht lange behalten.
Aber ich denke die Schikanierung der Gesellschaft im allegemeinen nimmt ab. Ich bin froh das sich das langsam ändert, es wurde auch Zeit. Es liegt bestimmt auch daran das es soviele Junge Leute. Es gibt auch eine leichte Veränderung in der Toleranz im allgemeinem. Ich weiß nicht genau woran das liegt, vielleicht hat das mit dem Internet zu tun, wo man noch nicht einmal eine Ausbildung braucht und aussehen kannst wie man will und du trotzdem das Glück haben kannst Millionen von Dollars zu machen.

Ich bin sehr froh darüber, wenn ich darüber nachdenke wie viel Mist die Kids in der Schule aushalten müßen weil sie vielleicht anders aussehen. Ich bin zu einer damals noch neuen Art von schule gegangen, ein Experiment also . Nebenbei hier ist eine lustige story die mir mal passiert ist. Da ich die Klassen durch dieses neue System überspringen konnte ,weil man nach Leistung in die jeweilige Klasse versetzt worden ist, konnte meine damalige Lehrerin das nicht glauben, das ich schon so weit war, sie beschuldigte mich vor der ganzen Klasse das ich gelogen und betrogen hätte.
Ich fühlte mich so schlecht, weil sie mir nicht zutraute so intelligent zu sein. Ich war schockiert. ich saß einfach nur da und versuchte nicht zu weinen (ich weine wirklich sehr schnell und je älter ich werde desto schlimmer wird das).

Nach der Schule sprach sie mich darauf an und sie wollte mich zuerst von der Schule werfen aber, dann sagte sie ich soll alle Prüfungen nochmal machen jedoch mit anderen und schweren Fächern. Zuerst wollte ich dagegen protestieren, weil sie wirklich keinerlei Beweise hatte das ich betrogen habe.
Aber ich gab nach und stimmte ihrem Vorschlag zu. Es waren noch 6 Wochen Schule und ich bestand die Kurse in 2 1/2 Wochen!!! HAHAHAHAHA! Sie schien noch nicht einmal überascht und sagte nur: " Oh-okay-super!" Blöde Schlampe!
HAHAHA!Aber ich vergebe ihr den am Ende des Schuljahres hielt sie eine Rede und sagte wie stolz sie doch sei solch intelligente Schüler wie mich in ihrer Klasse zu haben.
Es war eine Schule die versuchte höhere Intelligenz zu produzieren, und dann sind sie überascht wenn sie sie wirklich bekommen, die höhere Intelligenz. Ist schon irgendwie lustig.

Aber da ich nunmal nicht so war wie die anderen, habe ich das auch da zuspühren bekommen. Man bewarf mich mit Essen, stahl meine Sachen und ich wurde des öftern Opfer von Attacken. Eigentlich sah ich damals gar nicht so punkrockig aus...An meinem erstem Jahr auf der Junior High School hab ich dann meine hüftlangen Haare alle superkurz abrasiert und nur eine Art Schwanz drangelassen, blondiert und gefärbt. zu diesem Zeitpunkt hatte ich auch schon ein paa Gleichgesinnte. Allein ist es schon ziemlich Scheiße und jeder macht dich an, aber als Gruppe wirst du noch mehr fertiggemacht Meistens von Leuten oder anderen Gruppen, weil sie Angst vor deiner Clique haben.Sie haben Angst, genauso wie jemand der Angst vor Spinnen hat. Sie tun keinem was aber trotzdem haben alle Leute Angst und wollen sie töten, genauso wie sie damit unsere Sache töten wollten. Ich bin froh das ich das meiste ohne ein schlimmes Trauma oder ander Psychische Schäden überstanden habe.
Mit 10 Jahren fing das alles an , (auch mein menstrualer Zyclus fand da seinen Anfang - was für ein Jahr!)

Ich ging nicht weiter auf die nächste Schule die meine Mutter für mich ausgesucht hatte, wer weiß wenn ich das getan hätte, dann hätte ich das College und die Highschool noch im selben Jahr beendet. Ich ging also auf eine andere Schule und beschäftigte mich damit ausgiebig meine Haare zufärben. Das ganze Jahr ließ ich meine Haare wachsen und mach-

RRRIOT GIRL OF THE MONTH

te mir dann auf Wunsch meiner Eltern eine Dauerwelle, aber ich haßte das!!

Dann rasierte ich mir eine Seite ab, machte mir spikes und färbte das ganze in vielen Farben. Ich war auf einer Schule auf der auch Beavis und Butthead hätten sein können. Es war die San Dimas High School- dort wurde der Film "Bill und Teds verrückte Reise durch die Zeit" gedreht.Das lustige daran war daß die ganze Schule nur so von Bill und Teds wimmelte. Sie gaben sich wie sie, redeten wie sie, jeder hörte IRON MAIDEN.Ich schwöre bei Gott ich habe soetwas vorher noch nie gesehen. Irgendwie hatte ich auch da Schwierigkeiten und dann schickte mich meine Mutter auf eine andere Schule, es war eine Schule auf der man ganz andere und aussergewöhnliche Fächer hatte. sie hatten da auch wirklich coole instrumental Kurse, aber leider war es uns nicht erlaubt in dieser Stufe einen solchen Kurs zu belegen.

In diesem Jahr kam ich ab und zu mit dem Gesetz in Konflikt und konnte mich mit den ganzen arroganten reichen Schülern und den Lehrern anfreunden. So viele Anti-social rich fuckers an einem Ort! Also beschloß ich auch dort die Schule zu schmeißen, aber meine Mutter wollte das nicht und so schickte sie mich zu einer anderen Schule. Mit 16 war ich fertig mit der Schule.Das letzte Jahr war ein Jahr an dem ich mir keine Schikanen von den Leuten anhören mußte denn dort liefen nur Schwangere, Punks oder Leute rum die zu stoned waren um sich für irgendetwas zu interessieren. Es war riesig!
Du konntest deinen Lehrer beim Vornahmen nennen, kamst früh nach Hause , die Lehrer waren jung und zeigten dir die coolsten Parties, du hattest nie Ärger da, denn die Leher waren noch viel verrückter als die Schüler. Selbst wenn dir etwas fehlte, wie Kleidung oder Schulsachen, schmissen sie zusammen und kauften es Dir. Es tat gut bei sovielen netten Leuten zu sein.

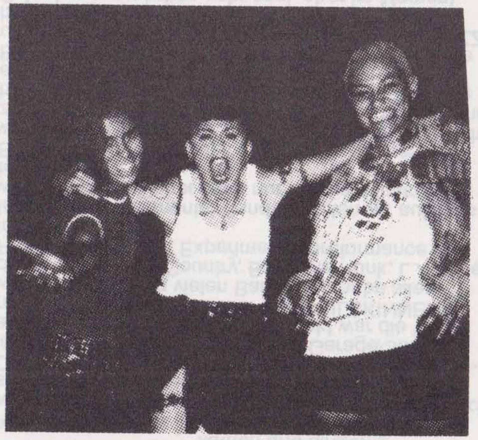
Niemand wollte dir etwas böses, niemand machte dich an weil du anders aussahst. Also genau das richtige für mich!
Gottseidank habe ich die Schule nicht geschmissen, schaffte den Abschluß mit zwei Stipendien (welche ich ablehnte)
Ich danke Gott das es meine Mutter gibt, Ich liebe dich Mum

Plastic Girl: Hast Du einen Job?
Elaine: Manchmal habe ich einen aber ich haße arbeiten, ich hasse die Leute mit denen ich arbeiten muß.
Ich habe eine Zeitlang Leute eingearbeitet, und deren Steuern gemacht. Aber man hat mich oft einfach nicht ernst genommen und versucht mir einen reinzudrücken, oft weil man geglaubt hat ich sei unqualifiziert und zu jung. Dann habe ich in der Verwaltung gearbeitet und Computertechnologiezeug. Zurzeit habe ich mir eine kleine Pause gegönnt.
Ich verdiene mir mein Geld mit Bandorganisationen, CD verkäufen und Spenden von Freunden. Ich muß nicht unbedingt wieder arbeiten....vielleicht schickt mir ja jemand ne Spende...

RRRIOT GIRL OF THE MONTH

Plastic Girl:Hast du schon mal versucht ein anderes Instrument zu spielen als Drums?

Elaine:. Ich habe mal versucht ins Kommerzielle Musikgeschäft einzusteigen.Und habe dann auch 2 Jahre Klavier, 2 Jahre Gitarre, 2 Jahre Xylophone 2 Jahre Theorie, 2 Jahre Jazz Theorie und 2 Jahre Aufnahme Techniken erlernt.Ich habe dann in einem Aufnahme Studio gearbeitet und dann fing ich an zu booken, unteranderem auch (Channel 3, the Unforgiven)....Achso 6 Monate habe ich Bass gelernt und dann hab ich auch Schlagzeugunterricht gegeben in einm Musikladen bei mir um die Ecke,um meine Schule zu finanzieren. Einmal habe ich dort John York der bassist der Band the BYRDS("MR. Tambourin.man") getroffen, ich habe dort schon öfters mit ihm Sessions gemacht aber erst später gemerkt das das er war! In unsrer Langeweile haben wir angefangen ein paar Projekte zustarten unteranderem mit Leuten wie Eric Burdon von den ANIMALS (sie haben auch den Song "House of rising Sun" gemacht). Tja und von John bekam ich dann Bass Unterricht für lau! Es war sehr cool und ich werde ihm ewig dankbar sein dafür das er das getan hat! Demnächst will ich wieder anfangen mit dem Bassspielen, ich muß nur den Arsch hochkriegen. Ja Bass in einer neuen Band wäre nicht schlecht, das muß aber noch passieren, bevor ich eines tragischen Todes sterbe. Ja gefährliche Bauchlandungen und



Freakunfälle sind meine Spezialität!

Plastic Girl: Wie bist du zu SNAP HER gekommmen?
Elaine: Also irendwie verliefen sich die vorherigen Bands in den Sand, jeder heiratete, jeder wurde schwanger oder beschloß Schweinefarmer zu werden oder was auch immer.
Ich suchte nach dem gewissen Etwas das meinem Leben einen neuen Reiz geben sollte...Ich fand es einfach nicht.
Dann rief mich ANDI DE FRANCO und ein paar andere Musiker an, aber irgendwie war ich noch nicht überzeugt.
Ich habe von SNAP-HER gehört, aber ich habe sie nie gehört und man sagte sie seien total scheiße. Ich wollte auch nicht schon wieder in eine Band einsteigen , in der ich nur wieder Geld investiere und es verliere. Ich versuchte in bekanntere Bands zukommen, wie gesagt ich hatte keine Lust schon wieder meine Zeit zu verschwenden.Ich fing zu der Zeit an in einer Bikinibar in der Nahe meines Hauses zu arbeiten und dann laß ich in einem Musikmagazin das SNAP-HER eine Schlagzeugerin suchen...tja und dann habe ich mich doch gemeldet.

Plastic Girl: Und warum hast Du die Band verlassen?
Elaine: Ich habe die Band nie richtig verlassen, die Band hatte Probleme nach der letzten Tour. Ich hatte einen schlimmen Autounfall und mir ging es gar nicht gut und keinen Bock auf den Stress. Zur selben Zeit ging meine Beziehung zuende und ich war depressiv und versuchte mich mit anderen Dingen abzulenken. Der Unfall änderte wirklich einiges in meinem Leben. Wenn man dem Tod so nahe ist, sieht man die Welt eben anders und ist froh zu leben. Es ist seltsam davor war ich genau das Gegenteil von dem was ich jetzt bin!Für mich begann alles eine neue Bedeutung zu haben. Ich wollte jedem helfen, wirklich jedem, alles schlechte auf der Welt ändern. Ich fing an alles für jedermann rechtzumachen und vergaß dabei mich selber.Es erschien mir auch das die ganze Magie von SNAP-HER aufhörte zu wirken, nach der letzten Tour, jeder war nur noch für sich

Elaine und Andi

selber da. Wir benahmen uns schrecklich zueinander, ich auch.Und während der Tour passierten ein paar schreckliche Dinge. Als wir darüber sprachen die ganze Sache sterben zulassen, sprach niemand dagegen, ich auch nicht.Ich sah es als eine gute Sache an. Wie gesagt es erleichterte mir die entscheidung zu EXENEs Band zugehen. Sie hat mein Leben sehr beinflußt, nicht viele Leute bekommen die Gelegenheit mit ihrem persönlichem Star zu spielen. Ich wußte es war nicht sehr schlau da aufzuhören,aber SNAP-HER wurden zu der Zeit sehr erfolgreich. Ich habe ihnen gesagt wann immer sie mich brauchen oder wenn sie weitermachen wollen, mir Bescheid zusagen, denn ich habe diese Band sehr genossen, selbst den ganzen üblen Stress.Während der Zeit bei SNAP -HER, habe ich soviele tolle Menschen kennengelernt und hatte eine wirklich tolle Zeit.

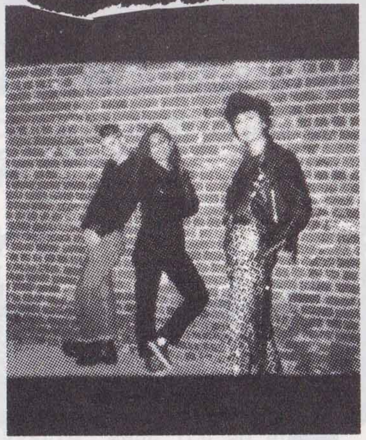
Plastic Girl: Erzähl uns doch mal, welches war deine seltsamste erfahrung die Du mit der Band hattest
Elaine:Also alle Dinge die ich mit SNAP-HER erlebt habe waren seltsam.Es war ein abwechslungsreiches Universum oder sowas.Alles lief irgendwie schräg ab. Je mehr Mist wir machten desto mehr liebten uns die Leute. Je größer unsere Köpfe wurden desto größer wurden die Türen durch die wir durch mußten. Je mehr Leuten wir ein "Fuck Off " an den Kopf schmissen, desto mehr Leute kamen zu unseren Shows.
Aber einmal passierte etwas wirklich seltsames in Leeds/ England, es war die erste Tour die wir zusammen machten.

Auf dem Gig sollten wir unser Equipment den anderen Bands leihen die aber nur 10 Minuten vom Konzert entfernt wohnten. Am Anfang der Tour ließen wir sie mit unseren Sachen spielen, aber nach zwei Wochen war unsere Aussrüstung total kaputt.
Das meiste war gar nicht von uns, wir hatten es uns nur geliehen.Also beschlossen wir nichts mehr zuverleihen, weil wir sonst noch die ganzen Reperaturen hätten bezahlen müssen.

Also ging die Tour weiter und beim nächstem Konzert, ging die ganze Band essen und ich bekam mit wie der Schlagzeuger der nächsten Band nach meinem Schlagzeug fragte, wie gesagt es war nicht meins aber der Typ dem die Drums gehörten war da und erlaubte es ihm. Der Rest der Band nahm sich einfach unser Equipment. Tja Andi war an diesem Abend nicht gerade in der besten Stimmung, sie war müde und hungrig. Als sie sah was die Jungs taten sagte sie unserer Crew das sie ihnen sagen sollten nach Hause zu gehen und ihr eigenes Zeugs zuholen. Das aber recht freundlich und ihnen zu erklären warum sie es nicht benutzten können. Als wir wiederkamen, sahen wir sie immer noch mit unseren Zeugs! Wir hatten auch mit dem drummer vereinbart das Schlagzeug nicht zusehr zuverstellen aber der Typ hat einfach alles umgestellt was zum umstellen da war!

Andi ging sofort da hin und stöpselte die Gitarren aus

RRRIOT GIRL OF THE MONTH



den Verstärkern, ich dachte mir das sei ein bißchen übertrieben. Vielleicht hätten wir sie doch über unsere Sachen spielen lassen können und danach hätten wir uns eben geärgert ....Aber sie tat was sie tun mußte und danach waren die Typen ziemlich angepisst.
Der Drummer versuchte auf mich einzureden, das sie das nicht wußten, ich wußte das war gelogen, denn als unsre Roadie rüberging um ihnen zusagen ,dass sie nicht darüber spielen können und das der Besitzer ihm sagte das Schlagzeug nicht völlig umzubauen, war ich dabei!Wir sagten ihnen dann ,dass das auf keinen Fall geht und schickten sie nach Hause ihre Sachen zu holen. Ich mußte nun über das umgebaute Schlagzeug spielen..Als sie wieder kamen hatten sie ganz viele "Freunde" dabei. Ich habe mir schon gedacht das sie uns gleich zusammenschlagen...Ich blieb oben bis wir spielen sollten, als wir runter wollten versperrten uns die Freunde den Weg sie riefen uns Beschimpfungen zu. Die ganze Nacht wechselte Andi mit ihnen die Schimpfwörter, ich hielt mich raus. Irgendwann schnappte ich auf das jemand rief:" Die sind sauer weil sie den Krieg verloren haben!" das verstand ich nicht so ganz, irgendwie wußte ich nicht was damit gemeint war. Wir lernen keine Britsche Geschichte in Amerikanischen Schulen.
Alle waren plötzlich still. Dann spielten wir unser Set zuende, als wir fast alle Sachen im Van verstaut hatten, liefen die Leute auf einmal auf uns zu und wir sprangen noch rechtzeitig in den Bus. Unsere Crew umringte den Wagen, mit denen wollten sie sich nicht prügeln nur mit uns! Wir saßen ganz verschreckt im Van. Oh man war ich froh das ich da in einem Stück wieder rausgekommen bin! Alle waren wütend, aber als ich im Bus saß mußte ich fürchterlich anfangen zu lachen.... das war auf jeden Fall eine seltsame Nacht!

Plastic Girl: Wie bist du zu Original Sinners gekommen?
Elaine: Durch den Gitaristen Sam der war in einer Band die "Sluts for Hire" hieß, die waren sehr berühmt in L.A.
Ich kenne ihn schon seit der Highschool. Er ging auf eine Kunstschule und da traf er EXENE, sie ist auch berühmt für ihre Gedichte und ihre Kunst. Eigentlich war sie schon immer viel berühmter für ihre Kunst als für die Musik.
Dann taten EXENE und SAM sich zusammen und suchten einen drummer EXENE wollte natürlich lieber eine weibliche Schlagzeugerin. Sie rief mich an einem Donnerstag an und fragte mich ob ich nicht Lust hätte bei ein paar Gigs mitzuspielen. Ich sagte zu, wir propten am nächsten Samstag und dann fragte ich sie wann den der nächste Gig sein sollte. "Morgen abend" sagte sie mir!
Also probten wir am nächstem Tag kurz vor dem Gig nochmal. Der Gig war erstaunlicherweise ziemlich gut. Das war letztes Jahr im April, was für eine verückte Nacht!

Plastic Girl: Was für eine Musik machen Original Sinners?
Wie ich schon sagte wir werden sehr von "X" beeinflußt, wegen Sam`s Chuck Berry/Billy Zoom style, aber unsere Songs gehen von Surf/Swamp zu Country und Punk-A-Billy. eine Mischung aus Cramps und Johnny CASH würde ich sagen...

Plastic Girl: Der Name "Original Sinners" zu deutsch orginale Sünder, wieso habt ihr einen so zweideutigen Namen ausgewählt?
Elaine: Der Name hat einen tieferen Sinn. Wir waren alle geil wie die Hölle, als wir uns überlegten der Band einen Namen zugeben. Bei uns stand "Ficken" auf der Stirn und ich meine das in einem literarischem Sinne...(?). Wir wollten uns nicht "the horny people (die geilen Leute)" nennen, sondern wir wollten einen besseren Weg finden um das auszudrücken. Die Orginale Sünde war, als Adam und EVA fickten. Ein Orginaler Sünder zu sein heißt "derjenige sein der fickt" was wir die ganze Zeit versucht haben durchzuziehen. Es ist wirklich ein Witz der sich auch noch schön anhört. Das war alles was wir an diesem Tag gedacht haben-

Plastic Girl: Wer hat dich beeinflußt und wer sind deine Idole?
Elaine: Musikalisch beenflußt mich der 70`s LA Punk, aber wiegesagt ich mag alles. Ich bin ein riesiger Fan von Rock-A-Billy und ich liebe WANDA JACKSON & PATSY CLINE und viele andere old style country Sänger (natürlich darf ich LORETTA LYNN und DOLLY PARTON nicht vergessen!)
Meine Mutter hörte immer 60`s Soul Musik und da stecke ich auch tief drin. Aber ich denke das die meiste Musik die man heute zuhören kriegt ziemlich Scheiße ist!
Ich habe einen kleinen jade Buddha und eine gold Shiva die mir ein Fan geschenkt hat...das sind all meine Idole....

Plastic Girl: Bist du vielleicht auch ein Veganer oder Vegetarier?
Elaine:Nicht wirklich. Ich halte mich von rotem Fleisch fern, weil es sich anfühlt als wenn man Steine ißt und ich verdau das nicht so gut. Weil ich kein rotes Fleisch esse, esse ich meistens auch kein anderes Fleisch. Aber es gibt auch für mich Aussnahmen und dann sage auch ich nicht nein.Die meisten Leute mit denen ich zusammen bin sind Vegetarier, aber ich weiß nicht, so richtig bin ich keiner....

Plastic Girl: Die LA Szene ist sicherlich sehr groß, ist es da nicht schwierig eine Band zuhaben?
Elaine:Jeder und jedem seine Mutter hat eine Band hier. Es gibt hier sooooo viele Läden, also muß es auch viele Bands hier geben. Gitaristen gibts hier auch überall, es gibt zuviele um sich einen auszusuchen, aber wirklich gute sind auch hier rar.
Mittlerweile hab`ich schon die Schnauze voll von den ganzen Bands hier. Es gibt wenig gute Musik in der Welt.

Plastic Girl: Und wenn die Scene in L.A. so groß ist, wie sieht es da mit dem Zusammenhalt aus?
Elaine: Hier denkt eh jeder an sich selber. Du kannst hier fast niemanden trauen, das kann sogar auch deine besten Freunde mit einbeziehen, aber hier scheint die Sonne und es ist genug Platz da um sich aus dem Weg zugehen.Ich denke zwischen mir und L.A. herscht soetwas wie eine Hass -Liebe. Die Szenen kommen und gehen, aber wir haben hier immer einen gutfunktionierenden Underground und deshalb auch oft neue und frische Sachen.

Plastic Girl: Gibt es mehr Frauen oder mehr Männer Punkbands bei euch?
Elaine: Aufjedenfall mehr Männerpunkbands, aber wir haben hier wirklich eine hohe Zahl an Frauenbands und das nicht nur im Punkbereich, die sich gerade in den letzten Jahren gebildet haben.Jahre zuvor war ich eine der wenigen Frauen, die in einer Band spielten und jetzt?! Oh mein Gott ich werde alt!

Plastic Girl: Und wie sieht das aus, bekommen die Frauenbands den selben Respekt?
Elaine: Ja. Die Tage der Chauvinistischen Kerle sind mehr oder weniger gezählt. Es wird immer Arschlöcher geben, da draussen. Also ich habe das auch noch nie so negativ mitbekommen und die meisten Mädels die ich kenne auch nicht.
Gottseidank!

Plastic Girl:Wer sind deine Lieblingsbands und kannst du unseren Leser/innen nicht ein paar Geheimtips geben?
Elaine: Mein Lieblingsbands hören meistens schon auf bevor sie überhaupt angefangen haben und wenn ich sie dann noch persönlich kenne haßen sie mich meistens bevor sie sich trennen.
Ich mag nicht viel was man im TV oder im Radio an Musik geboten bekommt. Wie John DOe auf seiner neuen Veröffntlichung sagt: "CD's AND CDS AND CD'S AND CD's - TOO MANY FUCKING BANDS - NOW IT'S TOTALLY OUT OF HAND - EVERYTHING HAS THAT SSSSSSSSSSSSSSSSSSSSSSSSSssss-sssssssUCKING SOUND!!!!!"
Mein Geheimtip: Knoblauch und jede Menge Olivenöl!!!!

Plastic Girl: Welche Frauen oder Männer bevorzugst Du so?
Elaine: Sexy Girls und freundliche boys die ein Bier für mich in ihrer Hand halten.....Ich liebe es Tatoos an Frauen und Männerkörpern zu sehen. Mich langweilt "blanke" Haut. Tatoos sind gut! Bier ´ist GUT! Boys & Girls mit Tatoos und Bier sind das BESTE! OH YEAH!!

Plastic Girl: Diese Frage hat schon einige Handfeste Antworten Ausgelöst (ich grüße an der stelle Bernie N.Y. BLITZ und ich BIG BEN NÖRGEL!) Was meinst Du wo hat der Punkrock seinen Ursprung in New York mit IGGY und den RAMONES oder in ENGLAND mit den SEX PISTOLS und ist diese Frage es überhaupt wert gestellt zuwerden und sich deswegen den Kopfeinzuhauen?
Elaine: Sie ist nicht wert darüber zu reden, geschweige denn sich die Köpfe einzuhauen. Damit das jeder Trottel jatz auch weiß, Punkrock began in RED-LANDS mit the STEPMOTHER und den CHANNEL 3!!!!! ;0)

Platic Girl: Nun gut liebe Elaine mögen wir dir das mal glauben und damit ist das Thema ein für alle Male gegessen! Was Haßt du?
Elaine: Die Zweideutigkeit der Mannes.

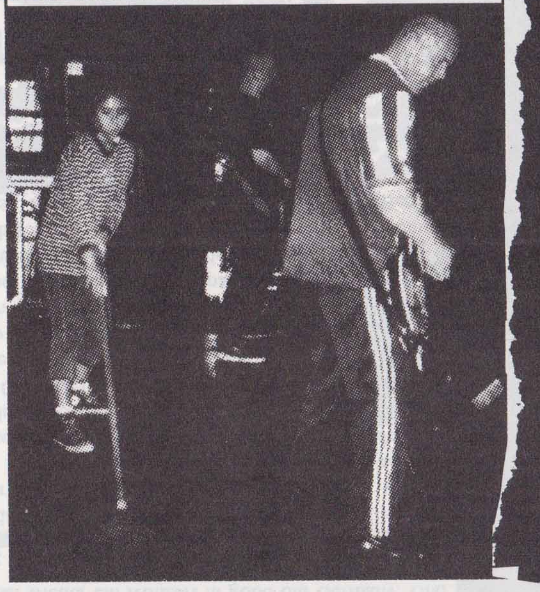
Plastic Girl:Und was liebst Du?
Elaine: Die Zweideutigkeit des Mannes.

Plastic Girl: Hast du vielleicht irgendwelche Tips für das mordene Punkrockgirl von Heute?
Elaine: YEAH. Bleibt zu Hause lernt kochen oder soetwas ähnliches . (Es ist zu überbevölkert da draussen - zu viele Punkrockgirls) Also, BLEIBT ZUHAUSE!

Plastic Girl: Gibt es noch irgendetwas was Du uns mitteilen möchtest?
Elaine: Ja, Ruf deine Mutter an! Sie liebt dich!

Plastic Girl: Danke Elaine das du uns einen Einblick in dein Leben als Rockenrollerin gewährt hast!!!!! hier noch einige webadressen:
<http://www7.50megs.com/beyond/originalsinners/Hell.htm>
HTTP://www.newredarchives.com
<http://www.newredarchives.com> (SNAP-HER)
HTTP://WWW.JOSIEKREUZER.COM <http://WWW.JOSIEKREUZER.COM>

ELAINE BEI IHREM FERIENJOB 1998 AUF DEM HOLIDAYS IN THE SUN FESTIVAL IN MORCAMBE HIER MIT THE BUISNESS!!!!! WOMAN AT WORK!!!!



Fanpost, Spenden, Liebesbriefe ...etc...
Elaine, P.O. Box 1715, Ontario, CA 91762-0715 USA

Written und frei übersetzt by Silvie Pussycat

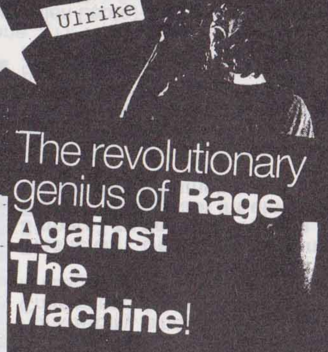
RRRIOT GIRL OF THE MONTH

Rage Against the Machine Konzert The Battle of Rome

"Rage Against the Machine" in concerto al Palaeur

Icke genau einen Monat in der christlich, gläubigen Maincity überhaupt und es schlägt der 17. Februar 2000!! Ticket für schlappe 30.000 Lire besorgt (ca.30DM). Leute in Germoney mußten cirka das doppelte hinblättern. Ätsch. Sporthalle „PalaEUR" bekannt eigentlich für superschlechten Sound – was mir aber echt scheißegal war. Kleine "Italienisch-Kunde": PalaEUR wird so ausgesprochen: EUR ist ein Bezirk und Vokale„E/U"schnell aussprechen (Ich schaff' es bis heute nicht). Vorgruppe waren ja die englisch/indischen Asian Dub Foundasier, die wohl wegen ihrer politischen Einstellung ausgesucht wurden. Sound- & imagemäßig passen sie meiner Meinung nach überhaupt und auf keinen Fall zusammen!! Allein schon die ganzen blöden Kiffer vor meiner Schnauze – da gab es echt welche, die sich aus einem Gürtel einen Joint gebaut haben. Solche Konzerte sind rar in Rom und deshalb ist es auch normal, dass alles schon zu der Vorband voll abging. War ein bißchen eigenartig. Wenn ich so an das obercoole, gelassene teilweise übersättigte Publikum in Berlin denke. Wäre aber für die Bands echt schöner so ein Feedback zu bekommen! Sie spielten sogar „No Shelter" -ein Song den es auf dem dritten Album „Die Schlacht von der Stadt der Engel" nicht zu hören gibt. Damals hab' ich RATM im Tommyhaus verpaßt. Sie haben sich aber wohl nicht sehr verändert, sind sich selbst treu geblieben; und jetten nicht in Luxusairbussen um den Globus.

Ulrike



„Das war mir SCHEISSEGAL!"

LEATHERFACE-KONZERT

Am 17. Mai war es endlich soweit, und es passierte das, worauf ich seit nunmehr 6 Jahren gewartet hatte: **LEATHERFACE** gaben mal wieder ein Konzert in good old Germany. Und zwar im **Wild at heart** in Berlin-Kreuzberg.

Und es war großartig, wenn auch auffiel, dass diese einzigartige Stimme, die eigentlich viel wichtiger ist als der Rest, vom Sound her viel zu leise rüberkam. Alles in allem war es brechend voll und trotz der saunaähnlichen Hitze super Stimmung. Ich fand's interessant zu sehen, wie Frankie Stubbs im Gegensatz zu seiner rauhen Stimme persönlich so total anders wirkt. Neben einigen der neuen Songs (vom aktuellen Album HORSEBOX) spielten sie überwiegend ihre älteren Sachen wie u. a. ihre *Message in a bottle* Cover-Version und *Do the right thing*. Später ging ich dann vollkommen happy dank des grandiosen Konzerts und mit meiner neuen und wie sich später herausstellen sollte genialen CD, die aus irgendeinem mir unerfindlichen Grunde mittlerweile selbst schon bei WOM in Regal steht (allerdings weitaus teurer als mein Exemplar), nach Hause. Kommt bald wieder!!!

Bettina

NiGhTlife in BERLIN

Wild at heart
Wienerstr. 20 # Kreuzberg # U-Bhf. Görlitzer Bahnhof # Tel.: 6117010
Bands, DJs & Bar;
Punk-, Ska- & Punk 'n' Roll-Konzerte; plüschig & cool

ZOSCH
Tucholskystr. 30 # Mitte # U-Bhf. Oranienburger Tor # Tel.: 2807664
Bar im Keller mit Kicker; teilweise Punk- & Ska-Konzerte

THOMMY-WEISSBECKER-HAUS
Wilhelmstr. 9 # Kreuzberg # U-Bhf. Hallesches Tor # Tel.: 2518539
Punk-& Ska-Konzerte;
jeden Dienstag PUNK-Disco im Café Linie 1; Root-Girls & -Boys

Supamolli
Jessenerstr. 41 # Friedrichshain # U-Bhf. Frankfurter Allee
Konzertraum, extra Bar & Hof; spontane Punk- & Ska-Konzerte; szenemäßig abgeranzt

KULTURFABRIK
Lehrterstr. 35 # Tiergarten # S-Bhf. Lehrter Stadtbahnhof # Tel.: 3975056
z. T. Punk- & Ska-Konzerte; anschließend Disco (manchmal Punk, Crossover...)

Dogstory (wau wau)

So jetzt werde ich hier nicht mit Kampfhunden, Maulkörben etc. loslegen, sondern meine Story vorstellen !! Die ich vorhatte zu schreiben, bevor der ganze Ärger in HH anfing. Ich bin der Meinung, Hunde sind die besten Partner, wenn man/Frau sie richtig erzieht. Seit Urmillionen von Jahren schätzt der Mensch die Gesellschaft des Vierbeiners. Früher eher so als Hüter der Schafherde oder als Jagdhilfe. In einigen Ländern ist das natürlich auch heute noch so, ne. Vorteile eines Hundes sind Gassigehen und unterhalten mit Passanten währenddessen. Superwichtig finde ich, den Hund nach den Eigenschaften des Hundes auszusuchen, jawohl des Hundes! Diese Dogstory ist auch dem Hunde zuliebe!! Klein, Mittel oder Groß? Tja, die Kleinen sind die selbstbewußtesten und können meist überallmithingenommen werden. Sie sitzen so brav auf dem Unterarm. Besitzer sind meist Omi's oder Promi's wegen des Auslaufs. Der mittelgroße Hund ist der eigentlich ideale Hund (er ist nicht zu übersehen) und macht der Öffentlichkeit keine Angst. Ruhig sind die großen Hunde, allerdings sind sie eher das Schmuckstück des Besitzers und für die Großstadt wirklich ungeeignet. Eine Dogge beispielsweise braucht enorm viel Futter und wird leider meist nur neun Jahre, das liegt in den Genen und die Knochen sind sehr empfindlich. Mein Favorit ist die Französische Bulldogge, weil sie lernwillig ist und einen tollen Charakter hat. Sie ist außerdem klug und mag die Gesellschaft, sprich sie mag gern ins Café mitgehen. Aber eigentlich steh' ich auf die süße Optik. Bettina konnte ich nach dem Anblick des Fotos (s.u.) auch anstecken. Außerdem mag sie noch gern': Irish Setter, Husky, Dobermann & Labrador. Moral dieser Geschichte (habt Ihr hoffentlich bemerkt) RESPECT THE WONDERDFUL ANIMALS!! Vegetarian Food Only - Only Bastards Eat Meat. Amen.

Ulrike feat. Bettina

DOGSTORY

Mrs. MINA

SCHNAUZE:

DOGSTORY

DOGSTORY

„JAGGER"-Doggy

VOLXKÜCHE

DAMIT ICH GROß & STARK WERDE...

Auberginenroulade

4 Portionen:
1 Dose geschälte Tomaten (400g)
1 Zwiebel
Olivenöl
Salz, Pfeffer, Zucker
Basilikum, Oregano
4 Auberginen, ca. 8 Holzpicker
300g Mozzarella
50g geriebener Käse

Für die Tomatensoße die Zwiebeln würfeln und in etwa 3EL Öl dünsten. Die zerkleinerten Tomaten zugeben und alles offen einkochen und würzen.
Die Auberginen längs in ½ cm dicke Scheiben schneiden und mit Öl in einer Pfanne von jeder Seite etwa 2 Min. braten. Scheiben, ebenso wie den in Scheiben geschnittenen Mozzarella, mit Salz und Pfeffer würzen. Ineinander rollen und mit den Holzpickern befestigen. In eine gefettete feuerfeste Form legen. Tomatensoße darüber verteilen. Mit Käse bestreuen. Im vorgeheizten Backofen 15-20 Min. bei 200°C backen. Dazu paßt Vollkornreis oder Brot.

Fenchel mit Nusssosse und Pellkartoffeln

4 Portionen:
800g Fenchel
ca. ½ l Gemüsebrühe
20 g gemahlene Haselnüsse/Mandeln
20 g Weizenvollkornmehl
20g Butter
2EL Petersilie
500g Pellkartoffeln

Fenchel putzen & halbieren. In der kochenden Gemüsebrühe ca. 20 Min. garen. Pellkartoffeln aufsetzen. Nüsse/Mandeln und Weizenvollkornmehl leicht anrösten, abkühlen & so viel Brühe mit Schneebesen einrühren, dass eine Soße entsteht. Diese 1-2 Min. kochen lassen, dann die Butter unterziehen, das Gemüse darunter geben und mit Petersilie bestreuen. FERTIG!

„Gute-Laune-Essen"
Je bunter das Essen, desto besser die Stimmung.
Die Wirkung der **Farben** im Einzelnen:
GELB - strahlt Fröhlichkeit aus & heitert auf
ROT - wirkt anregend & macht aktiv
ORANGE - verbreitet ausgeglichene Stimmung & spendet Energie
GRÜN - steht für Erneuerung

...UND ICH ERST!

Die Wirkung von KRÄUTERN:
BASILIKUM >>>>>> mildes Beruhigungsmittel
> zur Linderung von Magenschmerzen und Übelkeit
OREGANO >>>>>>>> verdauungsförderndes Mittel
PETERSILIE >>>>>> bei Nierenleiden
> als Stärkungsmittel
> gegen Blähungen

by BETTINA

kOI FLICH!
„SORRY...NO!" LP/CD
EINE ART „BEST OF"
DER HOLLÄNDISCHEN
LAST RESORT.
ABSOLUTER OI!
KLASSIKER!
BOLLOCKS
„WIDERSTAND ZWECKLOS" CD
IHRE 1. LP PLUS PIC 10"
V. SOS BOTEN ALS BONUS.
20 STREETPUNK KRACHER
AUS COTTBUS
Evil Conduct
SORRY... NO!
F.B.I
Widerstand zwecklos
„HERE'S A GIFT FOR
YOU...BOLLOCKS" LP
NEUES ALBUM DER
JAPANISCHEN PUNX.
GANZ IM STIL DER
CASUALTIES O.
FUNERAL DRESS
„IHR FÜR UNS UND
WIR FÜR EUCH" LP/CD
LANGE VOM DEUTSCHEN
TONTRÄGERMARKT
VERBANNT. NUN
WIEDER LIEFERBAR.
15 X PUREN
DEUTSCHEN OI! PUNK
Knock Out News
LOIKAEMIE:
Ihr für uns und wir für euch
SAVE THE VINYL !
KNOCK-OUT-REC.
KNOCK-OUT REC.
POSTFACH 100716
46527 DINSLAKEN.
GERMANY
FAX: 0 20 64 / 9 08 64
MOSH@KNOCK-OUT.DE
VERTRIEB CARGO RECORDS
CARGO RECORDS
GERMANY / U.K.

NO FUN AT ALL & BURNING HEART RECORDS

Nachdem NO FUN AT ALL sich auf der Flying High Tour unter gehörig Frustalkohol ziemlich negativ über ihr Label BURNING HEART RECORDS äußerten, tun dies auch die SATANIC SURFERS. Weil sie den persönlichen Kontakt vermissen, haben sie sich für ihr neues Label BAD TASTE (Schweden) entschieden. Anscheinend tut der Erfolg von MILLENCOLIN dem Label nicht nur gut. Auch unsere Mailorderkunden mußten des öfteren mal spüren, daß ihre Pakete nicht kamen, weil Burning Heart / Sidekicks nicht in der Lage war, einfache Pakete rauszuschicken.

DEAD KENNEDYS

Der ehemalige Frontmann der DEAD KENNEDYS, Jello Biafra (richtiger Name: Eric Boucher), und seine Plattenfirma "Alternative Tentacles" sind dazu verurteilt worden an die Ex-Bandmitglieder, East Bay Ray, Klaus Flouride und D.H. Peligro eine Summe von $ 220,000 zu zahlen. Das beschloß eine Gerichtsjury nach einer dreiwöchigen Anhörung, die am 19. Mai endete. Biafra hatte ohne die Zustimmung seiner früheren Kollegen den Back-Katalog der Band weiter promotet. Der eigentliche Stein des Anstoßes war allerdings, dass Jello Biafra sich weigerte der Zustimmung seiner Ex-Bandmitglieder nachzukommen den Song "Holiday In Cambodia" für eine Levi´s Jeans - Reklame zu vermarkten. Unter den geladenen Zeugen war u.a. auch Dexter Holland, Sänger von OFFSPRING, um auszusagen, dass generell keine Plattenfirmen dazu befugt ist von nicht mehr existierten Bands einen Back-Katalog weiter zu führen. Jello Biafra hat Berufung gegen das Urteil eingelegt.

THE CLASH & IAN DURY

In der letzten Zeit ist mal wieder verdammt viel über eine mögliche CLASH - Reunion spekuliert worden. Anlaß dazu gab die Auflistung der Gastauftritte zum Tribute-Konzert für den Ende März verstorbenen IAN DURY am 16. Juni in der "Brixton Acadmey" von London. Denn darunter befinden sich Topper Headon und Mick Jones. Paul Simonon soll ebenfalls sein Kommen signalisiert haben, obwohl ein Sprecher des Konzertes mitteilte, dass er bisher noch gar nicht zu diesem Thema befragt worden ist. Joe Strummer wurde gebeten auch mit dabei zu. Weiterhin ließ der Sprecher verlauten, das sich das Konzert um Ian Dury dreht, und nicht als Austragungsstätte einer möglichen Reunion der CLASH dient. Weitere Gäste waren: MADNESS, ROBBIE WILLIAMS, GLEN MATLOCK und WRECKLESS ERIC. Dury´s alte Band, die BLOCKHEADS waren der Headliner des Abends. Tickets kosteten £ 20.00.

FALSE INSIDE

Der Hamburger Schallplattenladen FALSE INSIDE hat seine Pforten geschlossen.

SWINGIN´ UTTERS

Die SWINGIN´ UTTERS haben ihre Arbeiten an dem neuen Album beendet. Erwartet wird es für Spätsommer. Natürlich auf "Fat Wreck Records".

WOLVERINE RECORDS...

... ist umgezogen! Die neue Adresse lautet ab dem 24. Mai: Sascha Wolff, Kaiserwerther Str. 166, 40474 Düsseldorf.

PUNK LUREX & T.V. SMITH

Eine 5-Song-E.p. haben die finnischen PUNK LUREX mit T.V. SMITH aufgenommen, die in etwa zwei Monaten bei "Teenage Rebel Records" erscheinen wird. Neben den beiden Klassikern der ADVERTS "Gary Gilmore´s Eyes" und "One Chord Wonders" gibt es drei aktuelle Lieder zu hören.

FORGOTTEN REBELS

Die zweite FORGOTTEN REBELS-Tour ist für den September geplant. Dauer der Tour: eine ganze Woche.

D-GENERATION

Jesse Malin, Ex-Sänger von D-GENERATION ist nun Solo unterwegs. Nach seinem kurzen Zusammenspiel mit Howie Pyro am Bass bei PCP Highway nennt sich seine Band auch nach seinem Namen. Eine erste CD ist mit dem Titel "169" erschienen.

TURBONEGRO

Heftig gefeilt wird derzeit am Line- up des TURBONEGRO Tribute Albums, welches im Januar des nächsten Jahres bei BITZCORE erscheinen wird. Wenn alles so hinhaut, wie es im Moment aussieht, dürfen wir uns auf einen Haufen wirklich illustrer Gäste auf dem Sampler freuen.

Dem nächsten ***PLASTIC BOMB*** *liegt wieder eine* ***CD-Beilage*** *bei. Wenn ihr also ein Label oder eine Band habt und einen Song auf unserer CD unterbringen möchtet, dann kontaktiert uns. Der Spass kostet euch*

110,-DM pro Minute *(+ Mwst.)*

und muss im voraus bezahlt werden, da wir keinen Bock haben, jedem einzelnen anschliessend hinterherzurennen. Abgerechnet wird 1/4 minütlich. Der Preis ist, unserer Meinung nach, sehr fair und soll allen, die kaum Kohle haben, die Chance geben, für wenig Geld mal was auf Platte zu bringen. Wenn ihr Bock habt ein Lied zum nächsten PLASTIC BOMB-Sampler beizusteuern, meldet euch (bitte ausschliesslich !!!) bei:

PLASTIC BOMB, Gustav-Freytag-Str. 18, 47057 Duisburg, Tel.: 0203-730613, Fax: 0203-734288.
E-Mail: NEJC@PLASTIC-BOMB.de

SEX PISTOLS

Die Gerüchte verstärken sich, dsas dieses Jahr noch ein neues Album von Ex-PISTOLS Steve Jones auf den Markt kommt. Titel: "Stick And Stones". Außerdem ist eine "Best Of"-Scheibe von ihm, aus der Zeit mit SHAM 69 und den PROFESSIONALS im Gespräch. Weiterhin wird es wohl bald eine Neuauflage des ersten Album der PROFESSIONALS "I Didn´t See It Coming", mit allen Singles, plus der GREEDIES-Weihnachtssingle sowie den Songs "Here We Go Again" und "Black Leather" auf CD geben.
Paul Cook, der ehemalige Schlagzeuger der SEX PISTOLS ist in England des öfteren in der TV-Serie "West Heath Yard" auf Channel 4 zu sehen.
Am 12. Mai lief die neue SEX PISTOLS-Dokumentation "The Filth And The Fury" in England an. Zur Premierenfeier im "Screen On The Green" zu London waren acht Tage zuvor außer Paul Cook auch Steve Jones aus den Staaten angereist. Unter den Gästen befand sich u.a. Robbie Williams. Der Film zeigt bisher noch nicht veröffentlichte Aufnahmen von Liveauftritten, bei Proben und im Studio. Regie führte Julian Temple.

TEXAS ROSE RECORDS....

...macht dicht. Der Düsseldorfer Plattenladen hatte leider – wie so viele Plattenläden – arg an zu geringen Umsätzen gelitten. Sehr schade, weil´s nun wieder eine geilen Plattenladen weniger gibt.

Rechtsextremer Brandanschlag aufs JUZ Mannheim

In der Nacht zum 1. Mai 2000 hielten sich nach Angaben der Polizei rund 30 Neonazis im Festzelt der Maimeß auf dem Neuen Meßplatz in Mannheim auf.
Gegen O.20 Uhr kletterten aus dieser Gruppe rund 10 Personen über den Zaun auf das Gelände des Jugendzentrums in Selbstverwaltung (JUZ) "Friedrich Dürr" und versuchten, in das Gebäude zu gelangen. Dabei wurden sie von zwei Personen beobachtet. Diese flüchteten vor den Neonazis in das Gebäude, als sie bemerkt wurden.
Anschließend entzündeten die Rechtsextremen an der Rückseite des Gebäudes an mehreren Stellen Brände. Dabei brannte ein Müllcontainer völlig aus. Die zwischenzeitlich alarmierte Feuerwehr konnte die Brände schnell löschen, am Gebäude entstand kein Schaden.
Die Polizei nahm in der Umgebung des JUZ acht Personen fest, die sie der rechtsextremen Szene zuordnete. Nach der Feststellung ihrer Personalien wurden sie jedoch wieder auf freien Fuß gesetzt.

US BOMBS Gitarrist an Aids verstorben

Der originale Gitarrist der Bomben, Chuck Briggs, der auf den Platten „Garibaldi Guard", „Never mind the open minded" und „War birth" zu hören war, war an Aids erkrankt. Vor 1 ½ Jahren stieg er deswegen bei den US BOMBS aus ohne seine Kollegen jedoch über seine Krankheit aufzuklären. Jetzt erfuhr erst sein langjähriger Freund und US BOMBS-Sänger Duane Peters davon und besuchte ihn kurz vor seinem Tod im Krankenhaus, um ihm neuen Lebenswillen zu geben. Duane sagt dazu: *„Chuck Briggs is my best friend for life and it´s very painful to see him going through this ! He could really use some letters for moral support ! He has been a very devout punkrocker since the late 70s and he needs to know people care about him ! Please write. This is greatly appreciated.".*
Dafür ist es wohl zu spät. Aber nicht für die Warnungen, daß es AIDS nicht nur in Afrika gibt.

WOLFPACK...

...haben ihren Namen in WOLFBRIGADE geändert, da in Schweden eine rechte Organisation mit Namen „Wolfpack" existiert. Und da diese in den Medien viel Aufmerksamkeit und Beachtung bekommen, wollte man nicht mit ihnen in Verbindung gebracht werden.

CLASH

Sehr skeptisch äußerte sich JOE STRUMMER während eines BBC-Interview über das Musikbusiness: "In diesem Geschäft lebst du von einem Tag auf den anderen. Keiner kann dir vorher sagen was passieren wird." Beim "Glastonbury" - Festival war er aber wieder bei besserer Laune und ließ bei einem Gespräch im Backstage verlauten, das die CLASH erst dann wieder zusammen kommen, wenn sie alle 75 Jahre alt sind. Wie zu erwarten war kam es nicht zur einer Reunion der CLASH beim "Ian Dury Tribute Konzert" in London. Dafür hatte im Vorfeld schon Joe Strummer gesorgt, der sich kurzfristig von der Gala lossagte. Wer mal einen Blick auf die Show im Netz riskieren will, der sollte sich einklicken unter: http://www.dotmusic.com/specials/iandury/

ANTIFASCHIST ERMORDET

Falco L. ist am 31. Mai einem faschistischen Mord zum Opfer gefallen. Der 27-jährige Eberswalder Mike Bether, ein bekannter Schläger aus der rechtsextremen Szene, hatte mit Falco L., der eindeutig der linken Szene in Eberswalde angehörte, eine handfeste Auseinandersetzung.
Dieses Handgemenge war nach einzelnen Zeugenaussagen wohl politisch motiviert. Im Laufe der Schlägerei stieß Mike B. den 22-jährigen Falco L. vor ein fahrendes Taxi. Das war gegen 22:45 Uhr. Falco wurde vom Taxi erfasst und erlag kurze Zeit später im Werner-Forßmann-Krankenhaus seinen schweren inneren Verletzungen.
Die 500 Menschen, die am Demonstrationszug teilnahmen, wurden angeführt von der Mutter Falcos und seiner Lebensgefährtin. Das Motto der Demonstration war auf einem Leittransparent, was ca. 9 Meter breit war, deutlich zu ersehen. Die Demonstration verlief friedlich. Die Demonstranten versuchten durch einschlägige Sprechchöre der Eberswalder Bevölkerung klarzumachen, dass das Schweigen ein Ende haben muss. Der Demonstrationszug verlief über die Hauptverkehrsstraße in Eberswalde und endete an der Bushaltestelle, an der dieser Mordstattfand. Eberswalder AntifaschistInnen und Freunde sowie Angehörige Falcos schmückten die Haltestelle schon am Himmelfahrtstag mit Blumen und Kerzen. Auf der Abschlusskundgebung gedachten die Teilnehmer der Demonstration dem zweiten Todesopfer der Rechtsextremen, welches in Eberswalde ums Leben kam mit einer Schweigeminute. Völlig am Boden dankte die Mutter Falcos für die zahlreiche Teilnahme an dieser Gedenkdemonstration.
Ein Teil der Demonstranten löste sich von dem Zug und ging dann Richtung Brandenburgisches Viertel, wo sich laut Vermutungen Rechtsextreme aufhielten. Aufgrund von Wut und Trauer warfen Einzelpersonen Mülltonnen um. Die Polizei und der Bundesgrenzschutz sahen sich gezwungen diese Menschen mit brutaler Gewalt anzugreifen. Die geringen Sachbeschädigungsdelikte wurden mit Gummiknüppeln und Tritten seitens der Beamten geahndet.
Es wurden zirka 25 AntifaschistInnen festgenommen. Die Gründe für die Festnahmen, Namen der Beamten oder Dienstnummern wurden den Gefangenen nicht bekanntgegeben. Unter den Gefangenen befinden sich vor allem Verwandte und Freunde Falcos. Auch der wahrscheinliche Augenzeuge des Verbrechens ist festgenommen worden.

JOEY RAMONE

Anfang Juli geht JOEY RAMONE in ein New Yorker Studio, um mit den Arbeiten zu einer Solo-Scheibe beginnen.

AMERICAN HEARTBREAK

Gerade aus dem Studio zurück gekehrt sind AMERICAN HEARTBREAK. Sie haben einige neue Songs aufgenommen, darunter der Knaller "Postcards From Hell", den man sich wie ein paar weitere Songs von der Band unter: www.americanheartbreak.com anschauen kann. Die Band spielt mit dem Gedanken eine CD-Rom mit allerhand Gimmicks zu veröffentlichen. Demnächst stehen einige Splits mit den BLACK HALOS, den TOILET BOYS und LIBERTINE an.
Außerdem in Planung ist die Mitwirkung bei den Tribute-Samplern der DEAD BOYS und der ROLLING STONES.
Kontakt gibt´s über Erik, dem Drummer, unter: jeldlannon@earthlink.net

THE CHORDS

Auf "Captain Oi! Records" wurde kürzlich zum ersten Mal auf CD das Debüt "So Far Away" von 1980 der britischen Modcombo THE CHORDS veröffentlicht, zusätzlich mit 11 Bonus-Tracks. In Planung sind auf "Universal Records" eine "Best Off" und eine "Rareties". Das Label "Detour" hat sich bereit erklärt, die BBC-Sessions der Band rauszubringen. Genaue Termine stehen noch aus.

„Holidays in the sun"

Wegen mangels Interesse wurde das zweite "Holidays In The Sun" - Festival in Morecambe abgesagt. Das 3. Festival in der Form soll im September in Spanien stattfinden. Neben den üblichen alten Cracks sind diesmal zum ersten Mal CHELSEA und THE BOYS dabei.

RANCID

Am 21. Juli erschien auf "Epitaph" das neue Album von RANCID, schlicht und einfach "Rancid" betitelt. 22 Songs hat die Band eingespielt, die laut Plattenvertrieb stilistisch eher an DISCHARGE erinnern, als an Ska und CLASH von ihren letzten Alben "Life Won´t Wait" + "Out Come The Wolves". Kommunikationsplattform ist momentan die bandeigene Homepage, http://www.rancidrancid.com. oder die Labelsite http://www.hell-cat.com auf der insgesamt 4 Interviews zur Verfügung gestellt wurden.

SOCIAL DISTORTION...

... haben angefangen erste Vorbereitungen für ein neues Album zu treffen. Einige Songs, wie "Don´t Take Me for Granted" und "Nickels And Dimes" sind bereits fertig. Mike Ness dazu: "I want every record to be different from the last one, but I also want to keep continuity with our sound. So this record will be a departure from our others without losing our signature style. It has a real '70´s feel and a real 2000 feel. It´s definitely a balance of the two". Die Band wird wieder mit James Saez, der Mike´s Solo-Alben und die Livescheibe von SxDx produziert hat, arbeiten.

TAANG! RECORDS...

...wird für den Sommer folgende Platten ankündigen:
Dropkick Murphys / The Business: "Mob Mentality" split CD, The Anti-Heros: "1000 Nights of Chaos" Live-CD, The Bruisers: "Better Days" CD und The Worthless: "Slow City" 7" 4-song-e.p.

STEVE JONES / SEX PISTOLS

Das Album von STEVE JONES "Sticks And Stones" wird Material von den SEX PISTOLS, den PROFESSIONALS, mit Andy Taylor live, mit IGGY POP im Studio und einige unveröffentliche Live Recordings von Steve enthalten.

US BOMBS / BODIES

Steve Reynolds, der alte Bassist der U.S. BOMBS hat nun auch eine neue Band am Start, die den Namen the FAKES trägt. Eine Single wird auf "Hostage" Records erscheinen, die BODIES haben auch zugesagt eine Single mit drei Songs zu machen.

UK SUBS

Charlie Harper, Sänger der U.K. SUBS wird bald sein Schauspiel-Debüt in einem englischen Film abgeben. Er spielt den Manager von Sid Barratt.

AUKTION

Wenn ihr euere alten oder neuen Scheiben los werden wollt, hier ein kleiner Tip. Besucht die Webpage von Rock - Auktion. www.rockauktion.de

SEX PISTOLS & ROBBIE WILLIAMS

Ein kleiner Schnappschuß gelang einem Fotografen bei der Premiere zum SEX PISTOLS-Film "The Filth And The Fury". Vorne schön zu sehen, Robbie Williams, während Steve Jones aus dem Fenster pißt.

VENDETTA

Seit Anfang diesen Jahres machen Paul und Björn (beide Ex-RECHARGE / AUDIO KOLLAPS) mit zwei Skin-Kollegen und Björns Freudin Kirsten am Gesang ne Streetpunk Band namens "VENDETTA". Den ersten Auftritt haben sie am Samstag, dem 07.10. in Hannover im Lister Turm.

MACHINE GUN ETIQUETTE & HAPPY REVOLVERS

Beide Bands haben wohl nicht viel gemeinsam. Sie haben sich nur gerade beide aufgelöst. Die Schotten von MACHINE GUN ETIQUETTE taten das noch während ihrer Deutschland-Tour, die dadurch natürlich zum Abbruch kam. Wie man hört, lief die Tour nicht so toll, der Bus ging kaputt und die Schulden türmten sich. Aber vielleicht raufen sie sich zuhause ja wieder zusammen...

Die Düsseldorfer HAPPY REVOLVERS sind kurz nach ihrer Neugründung schon wieder Geschichte. Nachdem sie auf ihrer Tour wohl ziemlich einen auf Rockstar gemacht haben, ist nun Schicht. Angeblich hat Gitarrist Uwe in Bochum schon eine neue Band am Start.

B.A. RECORDS...

...ist ab sofort unter neuer Adresse erreichbar: B.A. RECORDS, Zeughausmarkt 31, 20459 Hamburg, e-mail: info@ba-records.de Die Telefon- und Faxnummer bleibt gleich: 040-22944846. Über B.A. RECORDS wird übrigens das neue WEAKERTHANS-Album „left & leaving", welches in Kürze erscheint, in Deutschland vertrieben.

NAPALM DEATH

Die Grindcore-Legende ist zurück! Nach der 99er Cover-EP "Leaders Not Followers" kommen NAPALM DEATH jetzt mit einem fulminanten nagelneuen Studioalbum um die Ecke. "Enemy Of The Music Business" heisst das Teufelswerk.

THE EXPLOITED

Auch Wattie kommt langsam in die Startlöcher. Angeblich soll er sich schon im Studio blicken lassen haben, und auch schon ein paar Songs eingesungen haben.

- TURBONEGRO -

Das Label **BITZCORE** startet den TURBONEGRO-Fanshop namens **TURBO-JUGEND MAILORDER**; Start vorraussichtlich September Oktober 2000 mit exklusiven, nur dort erhältlichen Artikeln wie: 2 limitierte Mailorder-only LP/CD s:

a) "Small Feces": bestehend aus rarem/unveroffentlichtem Studiomaterial wie Compilationbeitrage (Cockney Rejects, Bowie, Leather Nun, Stones etc.), Outtakes von diversen Albumsessions und weiteren Tracks die ungehort in den Archiven schlummerten.

b) Eine Zusammenstellung verschiedener Liveaufnahmen aus der "Ass Cobra" Periode (Radiomitschnitte!).

Ebenfalls im Angebot sind u.a. coole Shirts, Armband- und Wanduhren, Poster und vor allem die legendäre Turbojugend Levis Jacke! Einfach turbonegro.com im Web aufrufen oder kurze e-mail an: hippytim@bitzcore.de senden und ein Katalog kommt im Herbst ins Haus!

Turbonegro Tribute Album: Der für Anfang 2001 vorgesehene Tribute Sampler findet zumindest bei den Bands hohe Akzeptanz - bis zum heutigen Zeitpunkt werden ca. 70 internationale Gruppen Stücke von allen Turbonegro Scheiben aufnehmen - Tendenz steigend. Fest zugesagt haben u.a. HIM, DOVER, NASHVILLE PUSSIES, MOTOTPSYCHO, BELA B., SUPERSUCKERS, ADZ, ROCKET FROM THE CRYPT, RESIDENTS, RATOS DE PORAO, PEEPSHOWS etc. Einge weitere Hochkaräter und Überraschungen sind noch zu erwarten. Unklar ist noch ob es mehrere Parts oder eine Doppel CD/LP geben wird. Release: ca. 03.2001

CRO-MAGS vs. EARTH CRISIS

Am 25.Juni kam es auf einem „gemeinsamen" Konzert zum grossen Showdown. CRO-MAGS-Mitglied Parris Mayhem muss die Leute von EARTH CRISIS im Suff derart herbe angepöbelt haben, dass er von seinen vermeintlichen Opfern erstmal was vor die Fresse bekam. Die Nacht durfte er daraufhin im Krankenhaus verbringen. Die Tour musste abgebrochen werden. Später rächten sich seine Bandkumpanen und demolierten den Tourbus von EARTH CRISIS. Deren Tour fiel damit auch erst mal flach. Flach ist wohl auch der richtige Ausdruck für die ganze Aktion. Wie man hört, ist das aber nicht der erste Konflikt zwischen beiden Bands. In den USA müssen sie auch schon mal aneinandergeraten sein.

POLIZEIGEWALT in USA

50.000 Musikfans haben einen 12-stündigen Konzert-Marathon im amerikanischen Boston besucht, ohne zu ahnen, was auf sie zu kommen sollte. Augenzeugenberichten zufolge versuchte die Polizei, die aufgebrachte Menge mit Pfefferspray und Knüppeln unter Kontrolle zu bringen. Resultat: Mindestens 130 Fans wurden vorläufig festgenommen. Die meisten davon, weil sie die Absperrungen vor der Bühne niedergerannt hatten. 30 Konzertgänger wurden verletzt, kamen aber größtenteils mit leichten Quetschungen davon. Headliner des Festivals im Bostoner "Foxboro Stadion" waren CYPRESS HILL und die STONE TEMPLE PILOTS. Die Polizei ermahnte die Fans anschließend, sich beim bevorstehenden Rock-Gig mit KORN, METALLICA und KID ROCK "ein bisschen besser zu verhalten".

ZIVILDIENSTVERWEIGERUNG

Den Zivildienst mit 100%iger Sicherheit verweigern? Gewusst wie. Meldet euch doch mal bei der untenstehenden e-mail-Adresse. Dort kann man eine 5-seitige Verweigerung von 1996 anfordern, die bisher noch keinem Probleme bereitet hat! Eine Kopie gibt´s gegen 4 Mark inklusive Postwucher. info@unterm-durchschnitt.de

HÖHNIE RECORDS

Höhnie ist zum 3.Mal in 2 ½ Jahren umgezogen. Nun geht´s zurück zu den Wurzel, denn die neue Anschrift ist schon aus früherer Zeit bekannt. Die Adresse lautet: HÖHNIE RECORDS, An der Kuhtränke 7, 31535 Neustadt, Tel./Fax: 05032-63293, e-mail: hoehnie@rastaknast.com, Internet: www.rastaknast.de

NAZIÜBERFALL

An der Gedenkstätte des ehemaligen KZ Kemna in Wuppertal gab es einen Angriff von rund 15 Neonazis auf eine dortige Gedenkveranstaltung. Die AntifaschistInnen - unter ihnen mehrere Überlebende der Shoa - hatten sich zusammengefunden um Kränze an der zuvor von Nazis geschändeten Gedenkstätte niederzulegen. Zum Ende der Veranstaltung griffen dann rund 15 vermummte Nazis die alten und jungen AntifaschistInnen mit Baseballschlägern, Reizgas und Steinen an. Wie durch ein Wunder wurde "nur" ein Antifaschist schwerer - er erlitt eine Platzwunde am Kopf - und zwei leicht verletzt. Ein Nazi konnte festgehalten und der Polizei, die das Schauspiel aus ihren Einsatzwagen beobachtete bevor sie eingriff, übergeben werden. Drei weitere Neonazis wurden später von der Polizei im nahe gelegenen Wald festgenommen. Die Täter reisten mit Fahrzeugen aus Duisburg, Bergisch-Gladbach und Wuppertal zum Tatort.

Halle-Luja sucht Punk-Hilfe nach Nazi-Überfall

Leider ist auch die "Halle-Luja" (bei Krefeld , nette Rabauz Rec. Partys) von Faschos überfallen wurden. Leute die nun hier Punk-Konzerte machen wollen und das Pack mit vertreiben, melden sich bei Achim Tel:02151-659056

RADIO BLAST RECORDINGS...

...startet die Herbstoffensive mit folgenden Veröffentlichungen: **BODIES** - addicted to you MLP - die Vinylversion ihrer aktuellen MCD. Kommt mit 5 (!) teilweise unveröffentlichen Bonustracks. 11 "Killed-by-death/Murder Punk' style PunkRock'n'Roll" in einer furiosen Mischung aus '77 Punk, Oi! und Garage. Punk ala´ STITCHES, US BOMBS, SMOGTOWN und PUSHERS.

Ausserdem: **SMOKEBLOW** -junkie killer 7", **MOORAT FINGERS** -neue 7". Den MOORAT FINGERS kann man beim 'besser werden' mittlerweile zuhören. 2 Hits als Wegbereiter für ihr kommendes Album auf Radio Blast.

Und später im Herbst folgen:
TURBO AC'S / DEMONICS - split 7",
TEN BUCK FUCK - LP/CD, **ZEKE** - MLP / 10" (???), **CELLOPHANE SUCKERS** - neue LP und mehr...

VAGEENAS

Die Band im Frontfrau Barbette befindet sich mal wieder im Umbruch. Momentan ist man auf der Suche nach einem neuen Bassisten und Schlagzeuger. Ob, wann und wie es weitergeht, steht in den Sternen. Wer mitspielen will, kann sich melden. Der Proberaum ist übrigens in Krefeld. Melden bei useless@freenet.de oder 02161/912041 René. Allerdings hat Barbette zusammen mit EA80-Schlagzeuger Nico eine neue Band, die sich WE KILL BAMBI nennt.

BAFFDECKS

Die tour mit FORCED TO DECAY musste aus widrigen Umständen gecancelt werden, und die gemeinsamen dates werden sich jetzt wohl nur auf ein paar wochenenden beschränken... Dafür wird es im November eine längere Festivaltour zusammen mit DRITTE WAHL und den berühmt berüchtigten THE EXPLOITED geben. Ausserdem wird man an Weihnachten ebenso bei der jedes Jahr von DRÖÖNLAND präsentierten Festival-tour dabei sein... Desweiteren is langfristig für Ostern 2001 eine weitere Package-Tour zusammen mit BRIGHTSIDE und MIOZÄN in Planung...
Die neue Scheibe trägt nun defintiv den Titel "vergessene Träume" und erscheint mit nun doch etwas verzögerung bei Rausch Records / EFA Anfang Oktober... Die Release-Show wird aber trotzdem am 9.9. im Karlsruher JUBEZ zusammen mit BRIGHTSIDE und MIOZÄN über die Bühne gehen...
Aktuellste news erhaltet ihr im netz unter: www.baffdecks.de

PUNKCORE RECORDS...

...hat auf unseren Artikel im letzten PLASTIC BOMB reagiert. Augenscheinlich schlug der Artikel hohe Wellen, und mehrere Bands und Einzelpersonen müssen den Labelbetreiber darauf angesprochen haben, dass er rechtsradikale Tonträger in seinem Mailorder anbietet. In seinem Internet-Mailorder sind nun alle rechten und rechts angehauchten Scheiben verschwunden. Es darf allerdings bezweifelt werden, dass diese Scheibe nun gänzlich aus dem Sortiment verbannt wurden.

GIESSEN / Südanlage

Mitte Juli wurde der Infoladen in Hinterhof der „Südanlage" abgerissen. Ab sofort finden alle Konzerte und Veranstaltungen im Vorderhaus statt. Bis Ende Januar 2001 ist der Verbleib dort gesichert. Dann will die Stadt Giessen auch dort alles platt machen. Die Suche nach einem geeigneten Ersatzobjekt geht weiter. Doch die Stadt bringt immer noch nicht viel Engagement bei der Suche ein, droht zeitweise aber mit dem Abbruch der Verhandlungen, da es diverse öffentliche, aber auch militante Aktionen gab. Unterstützt die „Südanlage" indem ihr euch dort blicken lasst.

CAMPARY RECORDS

Die LP/CD der grossartigen Spass-Punx BUS STATION LOONIES ist gerade raus, da planen CAMPARY RECORDS und RUPTURED AMBITIONS (U.K.) ihr nächstes Projekt – die gesuchte „unite + win"-Scheibe von OI POLLOI soll auch eine Co-Produktion werden. Ferner steht die neue HEIMATGLÜCK-7" mit dem Titel „Heimatpop" Ende September ins Haus. Eine neue Studioplatte der SCHWARZEN SCHAFE soll zu 99% noch in diesem Jahr erscheinen.

RUIN NATION RECORDS...

...ist umgezogen, und zwar in ein Postfach. Die neue Anschrift für das Crust/Polit-Punk-Label ihres Vertrauens lautet: RUIN NATION RECORDS, PO Box 1417, 49363 Vechta, e-mail: RNRSTIVIE@aol.com
Die neue Hausadresse für Pakete sowie die Telonnummer für heisse Privatgespräche gibt´s dann auf Anfrage. Da das Arbeitsamt Stivie leider keine indischen Computerexperten finanzieren wollte, hat er es geschafft sich seine komplette Adressendatei zu löschen. Also alle, die weiterhin auch ganz sicher Infos von ihm bekommen wollen, bitte melden !!!

POLEN: REPRESSIONEN GEGEN ANARCHISTEN

ADAM MUCHA, Mitglied der Polnischen Anarchistischen Föderation / Krakau wurde am 4. Mai 2000 aus seiner U-Haft entlassen, nachdem es zu unzähligen Solidaritätskundgebungen in ganz Polen und vor allem direkt vor dem Knast in Krakau gekommen war. Die Polizei hatte Adam davor bereits mehrere Male aus Angst vor "Vergeltungsschlägen" verlegt. Adam saß zirka 2 Monate in U-Haft, weil er an einer Aktion der Anarchistischen Föderation. Adam wartet derzeit auf seinen Prozeß, und wird angeklagt einen Polizisten angegriffen zu haben.
Am 15. Mai 2000 wurde DAMIAN KACZMAREK, ebenfalls Mitglied der Polnischen
Anarchistischen Föderation / Poznan zu 8 Monaten sozialer Arbeit und einer Geldbuße von zirka 100 US$ verurteilt. Er hatte sich gegen den Angriff von privaten Sicherheitsleuten gewehrt. Diese waren von einer Firma angeheuert worden um gegen die Protestbewegung gegen die A4 Autobahn vorzugehen. Die Sicherheitsbeamten hatten bereits davor 2 besetzte Häuser und einige "Ökohäuser" an der A4 in Südpolen mit roher Gewalt geräumt.
Am 7. Juni 2000 begann ein größerer Gerichtsprozeß gegen 5 Mitglieder des Free Caucass Comitee (wovon 2 auch der Polnischen Anarchistischen Föderation / Poznan angehören). Am 23. Februar 2000 war es zu einer Demo gegen den Krieg in Tschetchenien gekommen. Dabei war das russische Konsulat gestürmt und die Fassade mit Antikriegs-Parolen eingedeckt worden. Außerdem war die russische Fahne, sowie einiges an Innenmobilar zerstört worden. 15 Polizisten verloren auf Grund dieser Kundgebung ihren Job. Diese Aktion führte ebenfalls zu einem großen internationalen diplomatischen Skandal zwischen Polen und Rußland.

ANTIFASCHISTISCHE AKTIONSWOCHE IN ESSLINGEN

Vom 23.-30. September soll in Esslingen eine antifaschistische Aktionswoche unter dem Motto "KEINEN FUSBREIT DEM FASCHISMUS" stattfinden. Im Rahmen dieser Aktionswoche soll es verschiedene Veranstalungen mit Vorträgen von
verschiedenen linken Gruppen geben..., und das ganze WIRD am 30.September 2000 mit einer DEMO durch Esslingen und
anschließendem Soli Konzert im KOMMA in ESSLINGEN abgeschlossen werden (verschiedene Bands aus dem Punk/Hardcore/Reggae...-Bereich). Da das die erste große Aktion der neugegründeten Aktion ist, seit ihr alle zur Anund Teilnahme aufgefordert.
Kontakt: AAES, c/o Buchladen Zeitgenossen, Strohstraße 28, 73728 Esslingen

CLASH Reunion?

„Keine Chance", sagt Ex-CLASH Gitarrist Mick Jones als Reaktion auf die anhaltenden Gerüchte. Nach der Veröffentlichung ihres neuen Livealbums „From Here To Eternity" und der Wiederveröffentlichung aller alter Scheiben, keimte bei vielen Leuten Hoffnung auf. Aber jetzt kommt von Mick Jones die wohl endgültige Absage.

MARKY RAMONE...

...geht mit der belgischen Punkrawk-Formation BUCKWEEDS auf grosse Europa-Tour durch 7 Länder. Ach ja, er ist natürlich der Trommler, was sonst...

TOE TO TOE

Eine der besten austalischen Hardcorebands existiert nicht mehr. Wegen privater Gründe wurde jetzt der Split bekannt gegeben.

CONFLICT

Die englischen Anarcho-Punx sollen im November auf Tour kommen, wird uns kurz vor Redaktionsschluss gemeldet. Das wäre natürlich ein Hammer. Aber erzählt wird immer viel. Und wir glauben das erst, wenn sie tatsächlich vor uns auf der Bühne stehen...

RASTA KNAST...

...haben sich zwar nicht aufgelöst. Allerdings ist Höhnie wegen persönlicher Differenzen ausgestiegen. Ex-BRIEFTAUBE Konrad Kittner ist auch nicht mehr dabei. Bei ihm spielen allerdings gesundheitliche Dinge eine Rolle. Durch seinen immensen Alkoholkonsum geht es mit ihm steil bergab, so dass er kaum mehr in der Lage ist einen Bass vernünftig zu spielen. Neu im Rennen ist unter anderem Florentin von den aufgelösten ANNOYED, den es jetzt nach Niedersachen verschlägt. Entgegen falscher Gerüchte geht es mit RASTA KNAST auf jeden Fall weiter. Es sind eine Menge Konzerte geplant und Songs für eine neue LP gibt es auch schon.

OLD STYLES BEST...

...ist eine Band, die ausschliesslich Coversongs spielt. Zum Repertoire gehören hauptsächlich Ami-Punk/HC-Bands wie DEAD KENNEDYS, MISFITS, REAGAN YOUTH, SLAPSHOT usw., aber auch Songs von CLASH, COCK SPARRER oder auch SLIME werden verwurstet. Sie treten auch auf eurer Party, im JuZe / AZ oder wo auch immer auf. Infos bekommt ihr unter 0234-5840130 (Tel. u. Fax)

WIESBADEN

Seit einiger Zeit gibt es SABINES WURSTHAUS, Teil des ehemaligen Schlachthofgebäudes, welches geraume Zeit leerstand. Mittlerweile wird das Gebäude von verschiedenen Gruppen und für Veranstaltungen genutzt: Ausstellungen von Künstlern, Techno-Parties, Punk-Abend, kleinere Konzerte usw. Es ist eine unkommerzielle Treffpunktmöglichkeit für Jugendliche (Getränke zum Selbstkostenpreis, kein Konsumzwang etc.). Am Donnerstag, dem 27.7., wurden 2 Räume im Erdgeschoss, die vor allem für den Punk-Abend und alternative Parties genutzt wurden, vom Liegenschaftsamt ohne Vorankündigung geräumt, zugemauert und zugeschweißt.
Da dort nun keine Räumlichkeiten für Veranstaltungen zur Verfügung stehen, trifft man sich jetzt JEDEN DIENSTAG AB 18 UHR am Mauritiusplatz (Fussgängerzone), um der Öffentlichkeit zu verdeutlichen, dass es in Wiesbaden zu wenig Räume für Jugendliche gibt.

MADBALL...

...-Sänger Freddy muss für 6 Monate in den Knast, weil er irgendwo in New York mit einer Knarre rumgeschossen hat. Trotzdem halten sich Gerüchte, dass die bevorstehende Australien-Tour dennoch stattfinden soll. Wie das geht? Keine Ahnung.

WOHLSTANDSMÜLL

Die Hannoveraner Kultband bringt Ende des Jahres ihre Debüt-7" mit dem grossartigen Namen „Blutpogo" raus. Am Schlagzeug befindet sich jetzt übrigens Martin von RASTA KNAST.

ROTTEN BOIS kommen nach D'land..

Immer Herbst sollen die göttlichen **ROTTEN BOIS** aus Italien auf Tour kommen. Buchen tut sie Roland von Papst Johnny Records. Wer ein Konzert mit den besseren **CASUALTIES** machen will, wendet sich an: DRRC.Schoenherr@t-online.de. Auf Papst Johnny Records erscheint diese Tage auch noch die LP der australischen Götterprügler **GODNOSE**. Hörproben gibbet auf www.PJR.crustpunk.de

Kampf der NPD in Duisburg

Es wird nach den Sommerferien im Ruhrgebiet eine Kampagne geben unter dem Motto "Kampf der NPD/JN! Weg mit der Kameradschaft Duisburg! Für den revolutionären Antifaschismus!" und die geht thematisch eben zu genau den Themen.
Im Rahmen dieser Kampagne soll es diverse Infoveranstaltungen zu verschiedenen Themen geben (geplant sind Referate zur Struktur der NPD) in möglichst vielen Stadtteilen in Duisburg. Außerdem wird's vielleicht Konzerte und auf jeden Fall eine größere Party am Clauberg geben.
Leider steht noch nicht alles, aber es soll ein "buntes Programm" werden. Achtet auf Ankündigungen... Als Abschluß der Kampagne wird's dann im November in Duisburg eine bundesweite Demo geben, genaues Datum steht aber auch noch nicht.
Aktuelle Infos wird's unter www.no-nazis.de geben (die Seite steht aber frühestens Ende August) sowie unter Telefon 0179/3511890.

FLUCHTWEG...

...haben sich zwar noch nicht getrennt, aber sie befinden sich sozusagen im Auflösungsprozess. Auf dem „Force Attack"-Festival in Rostock hatten sie ihren letzten grossen Gig, jetzt folgen nur noch ein paar kleinere Läden, und dann soll Ende des Jahres Schluss sein. Ob das endgültig & definitiv das Ende ist, darüber ist sich die Band selbst noch nicht im Klaren.

S.O.I.A., LES THAN JAKE, DIE SWINGIN' UTTERS und AVAIL... sowie alle zusammen... BLUTJUNGS aber auch

SICK OF IT ALL haben gerade die Aufnahmen zum neuen Album beendet, daß ab Oktober überall erhältlich sein wird. Am 12.8. werden sie in Donaueschingen auf dem Living Systems-Festival zu sehen sein.
Das neue LESS THAN JAKE Album "Borders and Boundaries" wird auf Fat wreck erscheinen und sie werden im Oktober mit den Langeweiler-Christen (!)-Melodic-Punx von MxPx touren. Die Frage stellt sich hier nach dem berühmten Sack in China.
Die SWINGIN' UTTERS werden am 10.10. ein neues Album veröffentlichen. Bleibt zu hoffen, daß die Erfinder des Streetpunks an ihr 'Streets of San Francisco'-Album anschließen können, denn sympathisch sind sie auf alle Fälle.
AVAIL werden auch im Oktober durch Europa touren und das zusammen mit Snapcase.
HONEST DON's CHIXDIGGIT werden auch im Oktober touren und Ende August ihr neues Album "From Scene To Shining Scene" veröffentlichen.
Die Langeweiler von den TEEN IDOLS' werden zum gleichen Zeitpunkt ihr Album "Full Leather Jacket" veröffentlichen.
Die Überraschungsband des letzten Jahres, die BLUTJUNGS aus Hessen, werden im Oktober vermutlich ihr zweites Album veröffentlichen. Die Meßlatte der Erwartungen liegt hoch. Entweder sie werden langweilig oder treten noch mehr Arsch. Dazwischen wird's wohl nichts mehr geben.

MUFF POTTER
Pause oder Ende??!

Kurz vor Redaktionsschluss erreichte uns aus dem Hause MUFF POTTER die bittere Nachricht, dass MUFF POTTER in der Besetzung der letzten 4 Jahre nun Geschichte sind. Bedingt durch einen Wohnungswechsel hat die Motivatio des Bassisten stark nachgelassen, so dass mehr als eine „Nebenbei-Band" nicht mehr drin wäre. Das ist den Rest allerdings zu wenig, so dass man sich erst mal trennen wird. Die restlichen Konzerte werden aber noch alle ge spielt. Zwar wird momentan eifrig nach einem Ersatzbas sisten gesucht, allerdings gestaltet sich das als recht schwieriges Unterfangen. Sänger Nagel dazu:

„Für mich war diese Band in den letzten 7 Jahren mein ein un alles, ich habe unglaubliche Mengen an Ideen, Zeit, Energie und auch Geld da reingesteckt. Es war für mich immer ein mehr-als 100%-ding, und ich bin nicht bereit zuzusehen, wie das den Bach runtergeht. Bevor ich zusehe, wie diese grossartige Sache, die mich über so lange Zeit am leben gehalten hat, langsam aber sicher an Bedeutung verliert oder gar ein Abklatsch ihrer selbst wird, löse ich sie lieber ganz auf. Das fällt mir gewiss nicht leicht, aber ich habe tiefsten Respekt vor Bands wie JAWBREAKER oder DACKEL BLUT, die konsequent genug waren sich aufzulösen, bevor sie in Ideen-, Motivations- oder Freundschaftslosigkeit verwelken konn ten. Halbe Sachen gibt es schon zu viele."

Es stimmt sicher, dass es genug Leute gibt, die den Bass traktieren können, aber die Ansprüche von MUFF POTTER, was Motivation und vor allen Integrität angeht, sind sehr hoch. Die Sache soll auf keinen Fall mit „irgendwem" am Bass künstlich am Leben gehalten werden. Aber vielleicht finden sie ja jemanden, der gut zu ihnen paßt. Mittlerweile wurden ein paar Konzerte mit Stebbe von FIE BERGLASCOJOTE gemacht. Das war wohl klasse, aber es gibt gewisse zeitliche Probleme. Mal sehen wie sich das entwickelt.
Die Band legt wert darauf, dass dies KEINE „offizielle" Bandauflösung ist ! Die augenblickliche Trennung kann nur vorübergehend sein. Sie kann aber auch das Aus bedeuten.
Am 1.Oktober wird Nagel nach Münster umziehen. Di neue Adresse lautet dann: Huck´s Plattenkiste, c/o Nagel, Soester Str. 66, 48155 Münster, Tel.:0251-6742515

Backyard Babies

EastWest Records UK und die BACKYARD BABIES haben sich freundschaftlich nach 2 Veröffentlichungen getrennt. Eben jene Floskel wird ja in Fussballerkreisen auch immer verwendet, wenn´s Ärger gab. Diese Übereinkunft wurde bereits vor Wochen getroffen. Wegen vertraglicher Unstimmigkeiten konnte dies bisher jedoch nicht offiziell bekannt gegeben werden.
Die BACKYARD BABIES befinden sich momentan in Verhandlung mit 3 Major-Companies und einigen Independent-Labels. Das erste Album, das auf dem neuen Label erscheinen wird, ist bereits fertiggestellt. Die Platte wurde von Thomas Skoksberg (u.a. Entombed) produziert und von Joe Baressi (u.a. Kyuss, Hole, Blink 182, Skunk Anansie) abgemischt. „Na und?", fragt man sich da.
Neue Infos kann man immer über die homepage beziehen: http://www.backyardbabies.com

IRRENOFFENSIVE

Die IRREN OFFENSIVE aus Kiel (Kontakt: Scholle, Postfach 4613, 24046 Kiel) suchen noch ein Plattenlabel, das deren neue 10 Songs (superfett und genial!!) als 10" heraus bringen will. Wer hier nicht zugreift ist echt ein Narr! Die CD-Version erscheint übrigens auf IMPACT RECORDS.

WIZO back on the map
Kinder schon mal frische Schlupfer anziehen !!!

WIZO befinden sich zur zeit im studio, um nach 5 jahren schaffenspause das langersehnte neue album einzuspielen, das dieses jahr noch erscheinen soll. Live werden sich die 3 sindelfinger pogopunks (inkl. neuem schlagwerker) den nötigen feinschliff in england holen, wo sie im september 2 1/2 wochen mit GOOBER PATROL und CONSUMED touren werden. Geplant ist auch ein live-duett von axel und becky bondage (VICE SQUAD) in london. Thema: Für immer punk !

Wöllie überlebt Autounfall ... SUURBIERS leben auch wieder...

Laut dem Punkrockfachblatt „Rheinische Post" gibt es die legendären Suurbiers wieder. Mit dabei Ex-Tote-Hose Wölli und ein paar Jungspunde.

KILLER RELEASE RECORDS

Nachdem die ADZ/ELECTRIC FRANKENSTEIN Splitsingle gut angekommen ist, sind bei KILLER RELEASE RECORDS weitere Splitsingles in Planung. Gegen Ende des Jahres kommt eine Splitsingle mit ELECTRIC FRANKENSTEIN, die „Aces High" von den UK-Punks IRON MAIDEN covern werden, und den Garagenrockern von BRIEGEL raus. Anfang 2001 erscheint dann, wenn nichts mehr dazwischen kommt, eine Splitsingle mit den Hardcoregöttern von D.R.I. (USA) und RAW POWER (Italien). Alle Singles sind wie immer auf 500 handnummerierte Kopien limitiert.

SNAP HER wieder aktiv

SNAP HER sind seit November letzten Jahres wieder vermehrt in LA und Umgebung zu bewundern gewesen. Und demnächst werden Queen Bitch Andi Beltramo und ihre Lustsklaven wieder ein neues Album aufnehmen. An Touraktivitäten sind möglicherweise ein paar Auftritte in Griechenland geplant. Wir hoffen natürlich auf mehr.

Olli Prien nicht mehr zu haben

Olli Prien (Olli Videos) zieht mit seiner Freundin in eine gemeinsame Wohnung und ist dann postlisch/telefonisch wie folgt zu erreichen :plauener str. 23 / 30179 hannover, fon 0511 / 37492-36 fax -71.. wie lange dann das ja-wort dauert konnten wir noch nicht ermitteln

NC MUSIC ohne Schandfleck

Schandfleck nehmen demnächst ein neues Album auf. Allerdings wird dieses nicht mehr auf NC-MUSIC erscheinen. Dazu Marc: "*Es war ein Versuch mit dem Label doch leider passten wir nicht zusammen. Manu noch viel Glück mit deinen verbliebenden Bands?!?! Ein neues Label wird zur Zeit gesucht... Natürlich nehmen wir Angebote unter schandfleck@madrock.de gerne entgegen.*" Gleichzeitig haben Schandfleck dann ihre Seele an das Booking-Unternehmen Madrock Entertainment verschachert. Das soll ihnen vermehrte Live-Auftritte bescheren (Fordert Info´s bei Steve Tel.: 0172 / 213 77 30 oder steve@madrock.de an.).

FRIENDLY COW ROCKT LIVE IN KÖLN- D.I.Y.-Konzerte

Robo von FRIENDLY COW RECORDS veranstaltet jetzt mit einem Kollegen unkommerzielle Konzerte in Köln. Robo dazu: "*Das ganze soll ca. 6-8 mal im Jahr stattfinden und soll nicht den Charakter der Kommerz-Veranstaltungen wie die im Underground oder MTC in Köln (Fuck off pay to play!) haben. Bands bekommen Verpflegung und Eintrittskohle, wobei der Eintritt niedrig gehalten werden soll (höchstens 8-10 DM). 1. Party/Concert mit Bonsai Brothers, Honnycutt und Crisis What Crisis war am 15.7.*

.Bands die Interesse haben sollen ihre Demos o.ä. an Robo Emke, Jennerstr. 6, 50823 Köln schicken, oder unter 0221-5594612 anrufen oder per Email Kontakt aufnehmen: friendlycooper@aol.com .)"
Die andere Nachricht bezieht sich auf den Vertrieb von Friendly Cow Records. Da sich Semaphore in Liquidation befindet wird von sofort an Friendly Cow nicht mehr von ihnen vertrieben. Dieses heißt, daß sich interessierte Wiederverkäufer jetzt direkt bei Friendly Cow melden müssen. Das heißt auch, daß Bestellungen billiger werden, zumal sie auch zusätzlich die Preise nochmals gesenkt haben.

Simone Sondermüll vs. Free range Time Bomb ... sind nicht Batman Puke a.O.

Eine charismatische Frontfrau ist sicherlich Simone Sondermüll von der Bremer Punklegende BATMAN PUKE. Nach nur einer Single hatte sich die Band ja traurigerweise schon auseinandergelebt. Und sie möchte einfach jetzt noch einmal in aller Öffentlichkeit klarstellen, daß FREE RANGE TIME BOMB nicht die Nachfolgeband von Batman Puke sind, sondern es schon zu BATMAN PUKE-Zeiten ein Seitenprojekt von Gitarrist Lars und Bassist Bambi war. Auch stellt sie noch einmal klar, daß die Gründe für die Auflösung von BATMAN PUKE nicht, wie von Lars im Plastic Bomb 30 behauptet, pubertär waren. Details gehen die Öffentlichkeit trotzdem nix an, sagt sie sinngemäß in einem Brief an die Redaktion.

CLAUS LUER hat mit WOLHSTANDSKINDERn eine neue Superband am Start

Claus Luer von der leider verstorbenen KNOCHENFABRIK und den gottseidank noch existierenden BASH! hat eine supergeniale neue Band am Start. Einen Namen haben sie noch nicht, aber die ersten aufnahmen durfte ich (Swen) schon mal hören. Und die wahren dermaßen obergenial, daß danach alle anderen neuen Platten klangen, wie Kartoffel ohne Mirakel Whip. Gerade eben waren sie im Studio, um einen neuen Chaostagesong aufzunehmen, der demnächst noch auf der www.chaos-tage.de als Download zu hören sein wird. Gedacht ist er als Antwort auf den KRAFTWERK-Song für die Expo. Frühestens im Dezember werden dann Aufnahmen für ein komplettes Album eingespielt werden, denn vorher wird Claus Luer an den Stimmbändern operiert. Claus Luer dazu: " Die OP wird allerdings für den Stimmlippen-Mediziner-Kurs der Uni Köln aufgezeichnet, und vielleicht kriege ich ja eine Kopie vom Video, das kommt dann selbstverständlich als Quicktime-Video als Bonus-Track auf die CD. "

RABAUZ und BRATBEATERS einig über Millionendeal... Plattenveröffentlichung trotzdem fraglich

Das Oedter Punkrock-Label Rabauz Rec. erweist sich erneut als Global Player. Unter Vertrag sind dort ab sofort die BRATBEATERS. Wie tief sich dafür Stratos, Mike oder Höhnie bücken mußten, ist noch fraglich.

U-Boot als Trojanisches Pferd

Der Vertrieb / Mailorder U-BOOT (Marcel Ingignoli Hasslinghausen) ist vermutlich ein selbiges. Oder besser ein Trojanisches Pferd, in dem sich vermutlich Ohrwurm Records aus Sprockhövel oder das Umfeld versteckt.

MOTORMUSCHI

Neues aus dem Hamburger Hause von MOTORMUSCHI. Die Lücke, die der Ausstieg des ehemaligen G.B.H.-Drummers Kai Reder in dem empfindlichen MOTORMUSCHI-Gefüge hinterließ, konnte glücklicherweise umgehend wieder gefüllt werden. Wunderkind Hennes, Drummer der aufgelösten Hamburger, hat den Platz an den Trommeln eingenommen. Damit ist die zwangsläufige knapp einjährige Konzertpause beendet und MOTORMUSCHI blickt hoffnungsvoll in eine aufregende Zukunft.
Im Oktober wird im Fartcore Studio, Lüneburg eine weitere, dritte 7" eingespielt. Diese Single wird voraussichtlich von Plastic Bomb Records in Zusammenarbeit mit Fartcore Records noch in diesem Jahr veröffentlicht werden. Außerdem wird "Fischauge" von der ausverkauften gleichnamigen 7" (eMpTy-Germany) auf der "Maschinentrauma"-Compilation aus dem Hause Sturmhöhe Rec. vertreten sein, wie auch EA 80, RAZZIA, FLIEHENDE STÜRME, VERBRANNTE ERDE, BLUMEN DES BÖSEN u.a.
Kontakt Motormuschi:
motormuschi@plastic-bomb.de
Plastic bomb: info@plastic-bomb.de

Bei HöhNIE Records...

... wird im Herbst endlich die seit langem angekündigte SCHLEIMKEIM LP mit den alten Demos sowie den Songs von der DDR VON UNTEN Split-LP erscheinen! Außerdem arbeitet HöhNIE mit Volldampf am kultigen Estland-Sampler sowie an einem internationalen Antikriegs-Sampler, der den Titel "Bombs of peace" tragen soll! Weiterhin sind ein Album der Dessauer Ska-Band DIE TORNADOS sowie EP's der Dresdner Assel-Punk-Band GETRÄNKEUNFALL und der 77er Punk-Band KONVULSION (Mallorca) in Planung!!!

HUSUM

Pogo-Paul aus Husum sucht Auftrittsmöglichkeiten für die finnische HC-Kult-Band RIISTETYT, die im April 2001 mit PAX AMERICANA auf Deutschland-Tour kommen wollen! Interessierte Konzertveranstalter aus der Schweiz, Österreich, Holland, Belgien sowie Dänemark sind ebenfalls herzlich willkommen!Paul's Adresse: Stefan Henning, Ludwig-Ohlsen-Str. 8, 25813 Husum, Tel.: 04841-74610, E-Mail: pogo-paul@gmx.net !

1000 Seiten Akte im Verfahren gegen SKULD REC.... u.a. Steuerhinterziehung im Wert von 27,39 DM)

Bei Skuld gab es endlich Akteneinsicht und zu den ganzen anderen bekannten Geschichten (§86a, Copyrightverletzung - Produktpiraterie und nach wie vor Verdacht auf Steuerhinterziehung in Höhe von DM 27.30..) kam noch Werbung und Unterstützung einer terroristischen Vereinigung §129a (2 7"s mit RAF-Logo). Die Hauptakte umfasst 186 Seiten + einer weiteren Beweismittelakte mit sage und schreibe 1000 in Worten tausend Seiten... Was sich darin befindet, bleibt reine Spekulation.. In der Hauptakte befinden sich allerdings Lieferantenrechnungen die Skuld die bösen Platten mit antifaschistischen Nazisymbolen geschickt haben....Ob sich bei den tausend Seiten auch die Abnehmer dieser Platten wiederfinden, darüber kann nur spekuliert werden. Also, das sieht übel aus und Geld wird nach wie vor, oder jetzt erst Recht benötigt!!

DÖDELHAIE

Die Duisburger Punkrockband hat sich einen Aushilfs-Gitarristen besorgt. Für den Fall, dass Gitarrero Mani zeitlich verhindert ist, schwingt jemand von den OITERS die Klampfe.

CABLE STREET BEAT SEKTION RUHRPOTT

-Ausländerhatz in Bochum-

Vor einigen Wochen wurden ca. 30 Ausländer von Naziglatzen durch die Bochumer Kneipenmeile gejagt. Eine Woche zuvor wurde das örtliche Antifa-Cafe im Falkenheim von Faschos angegriffen. Deshalb haben sich als Reaktion darauf einige Leute entschlossen CABLE STREET BEAT „Sektion Ruhrpott" ins Leben zu rufen.

Eine wenig zur Geschichte der Cable Street: Die CABLE STREET ist eine Strasse in einem Londoner Arbeiterviertel. In diesem Viertel wohnten in den 30er-Jahren viele englische Arbeiter jüdischen Glaubens. 1936, als die britischen Faschisten unter der Führung von Oswald Mosley die Hochzeit ihrer Bewegung hatten, wollten sie unter Polizeischutz einen Marsch durch die Cable Street organisieren. Die Siege der Faschisten in Spanien und Deutschland hatten ihnen Mut gemacht. Die Menschen in der Cable Street liessen diese Machtdemonstration nicht zu. Männer, Frauen und Kinder verteidigten ihre Strasse und vertrieben Polizei und Nazis. Seit diesem Tag ist „Cable Street" ein Symbol antifaschistischen Widerstandes in Grossbritannien, noch heute erinnert ein Wandbild an dieses Ereignis.

Etwa 60 Jahre später wählt eine Musik-Kooperative, bestehend aus Punx und Skins, in Gütersloh den Namen „CABLE STREET BEAT" um antifaschistische Gegenkultur zu schaffen. Sie veranstalten Konzerte, Parties und unterstützen jede sinnvolle Aktion gegen Faschomusik.
Auch im Ruhrgebiet hat man keinen Bock auf braune Hohlbirnen, sowie nach rechts offene „unpolitische" Idioten. Darum wurde CABLE STREET BEAT / Sektion Ruhrpott gegründet, um auch hier den nötigen antifaschistischen Freiraum zu schaffen. Auch diese Gruppe besteht aus Punx und Skins, die sich aufgrund unterschiedlicher Erfahrungen mit Nazis zum bewussten Antifaschismus entschieden haben.

Weitere **Infos** bekommt ihr unter:
Tel./Fax 0234-5840130

...BUT ALIVE & TROOPERS

Was ist dran an den hartnäckigen Gerüchten, dass Marcus Wiebusch nach seinem Ausstieg bei RANTANPLAN und dem Split von ...BUT ALIVE nun als Frontmann bei der Berliner Streetrock-Formation TROOPERS als Sänger einsteigt?! Auf der Suche nach neuen Herausforderungen wäre dies ein Schritt ins Ungewisse. In der PLASTIC BOMB-Redaktion kann man sich aber sehr wohl vorstellen, wie sich die Gesangsduelle mit TROOPERS-Sänger Atze anhören.

Neue Scheiben

erscheinen in Kürze von:

ANTI-HEROES–Live-CD, ANTISEEN, BACKFIRE, BAFFDECKS–LP/CD, BLUTJUNGS-CD, BODIES–MLP (Sep.), BRUISERS–CD, CELLOPHANE SUCKERS–LP, CHIXDIGGIT, DESCENDENTS (Nov.), DIE ASOZIALEN SUPERHELDEN-LP, DROPKICK MURPHYS/BUSINESS–Split, DROWN IN FRUSTRATION–MCD, EXPLOITED, THE FAKES, FUCK, HAMMERHEAD, HEIMATFRONT-7", INNERCONFLICT (LP/CD), LA CRY, LESS THAN JAKE, LIVING END, MOORAT FINGERS -7" (Sep.), NOMEANSNO (2xLP, CD, 7"), NAPALM DEATH, PENNYWISE -Live (Sep.), RANCID, RANTANPLAN (3 / 2001), SCHWARZE SCHAFE-LP, SICK OF IT ALL, SIN DIOS „ingobernables"-LP, SMOKEBLOW -7" (Sep.), SPIDER CUNTS (CD auf Beer City Rec.), SWINGIN` UTTERS, TAGTRAUM- neue LP im Januar, TEEN IDOLS, TEN BUCK FUCK -LP/CD, TURBO AC`S / DEMONICS-LP/CD, UNION 13 (Sep.), VOODOO GLOW SKULLS (Sep.), WIZO, WOHLSTANDSMÜLL-7", WORTHLESS -7", WWK (2001), ZEKE - MLP/LP

AACHEN / AZ
25.09. Tension + Pestpocken
06.10. Charge 69 + Endless Struggle + Last Years Youth + Reazione
23.10. Breshnew

AUGSBURG
02.9. Punk Picnic + Bierkistenrennen (am Lech)

AUGSBURG / BLAUER SALON
(Info: 0821/592106 oder 0821/1598356
02.09. Sterbehilfe + First World Suicide
30.09. Konflict + Wertlos + Hänger Band
04.11. Erabibate + Entartet

BAD KÖNIGSHOFEN –Flugplatz
8./9.9. SHELTER + RANTANPLAN + TAGTRAUM + SKIN OF TEARS + NEW WAVE HOOKERS u.a.

BIELEFELD / Forum
15.09. NOMEANSNO + SUPPORT
20.10. TERRORGRUPPE, HEIDE-ROOSJES, BURNING HEADS
24.11. BOXHAMSTERS +SPERMBIRDS
Forum (in der Boge-Fabrik)
Meller Str. 2
33613 Bielefeld
Tel.: 0521/9679977

BERLIN / Fettecke
08.09. ANGER OF
27.09. RESTARTS + BLOODCLOTS
Fettecke, Berlin-Mitte, Neue Grünstrasse 15
konzerte@fettecke.de
www.fettecke.de

BRAUNSCHWEIG / Drachenflug
23.9. SOUL BOYS + INTENSE + DYNAMO SKA + MOITEREI (Konzert gegen Rassismus)

BOCHUM / Blackout
3.9.SUPERSUCKERS
12.9.THE HUNTINGTONS + BUCKWEEDS
20.09. GROOVIE GHOULIES
22.09. ELEKTROLOCHMANN
info@yourchoicerecords.com
0234-6408383 (im Club)

Bremen- Jugendhaus Friesenstr.
2.9. External Menace / Doc. Ugly

CHEMNITZ – Park der Opfer des Faschismus
16.09. Kein Mensch ist illegal -Open Air mit AURORA, LOS BANDITOS, KOANISQUATSI, DIARIO, EIMA ZWEIMA
17.09. BAMBIX + Nitrominds im AJZ

DÜSSELDORF / AK47
15. + 16.9. BAD NEWS + SOUL BOYS, ANOTHER PROBLEM, SALMONELLENPOGO, DEMON DOLLS
Infos: Luki (0211-674815)

DÜSSELDORF-Benrath / Spektakulum
28.10. PANHANDLE ALKS + SCOT FREE

ERSTFELD / Restaurant Gotthard
30.9. NO EXIT + SICK SOCIETY + NEUE SITTEN (evt. Molotov Soda, Frontal)

FREIBERG -Klub im Schloss
16.9. MACHTWORT + KOLPOTEURE
29.9. BOCKWURSCHTBUDE + ODERFLUT
Infos: 03731-23631

Freiburg / KTS
10.09. AURORA
25.09. BORED!
03.10. AGAINST ALL AUTHORITY
03.11. FREE YOURSELF
16.12. BOXHAMSTERS

FREIBURG/ATLANTIK
(Info:0761-33033)
01.9. Supersuckers + Rock`n`Roll Stormtroopers
02.9. Zen Guerrilla + Support
14.9. Shelter + Support
27.9. Dwarves + Ready Killerwatt & His The Plutonium Boys

GIESSEN / SUEDANLAGE 20
01.9. Sick on the bus + Strahler 80 + Knallkopf
02.9. 2.Internationales Fussballtunier in Rechtenbach. Abends Konzi mit Strassenetrror + Sekretstau + Artgerecht
13.9. Counter Attack + more
29.9. Bloodclots + Bolzen + Free Range Timebomb
20.10. Dystopia + Graue Zellen

GLÜCKSTADT / JUZ Rock gegen Rechts
16.9. POPPERKLOPPER + ZAUNPFAHL + BETONTOD
Einlass 19h
Info: www.punk-dsw.de

GÜTERSLOH /die weberei
18.11. Mental Hell presents: 4th SATANIC STOMP mit METEORS (UK) & many more
Info: 0172-5957100

HANNOVER / Lister Turm
7.10. VENDETTA (Streetpunk) + DIE ASOZIALEN SUPERHELDEN

HELMSTEDT / Club
BKB + Krombacher Kellerkinder + Coruscant + Not Enough + local support
Info: 05354-579 (Die dreistellige Tel.-Nummer stimmt; tiefste Provinz !!!)

HOERSINGEN / SAAL DER GEMEINDE
2.9. Fluchtweg + Hard Resistance

KASSEL / OFFENBURG
29.9. Not Enough
20.9. Bolzen + Free Range Timebomb

KÖLN / Underground
15.09. POP UNKNOWN + SOMETREE
22.09. BANE + FACEDOWN + HOLD REGAINED
1.11. WEAKERTHANS + TOMTE
04.11. BOY SETS FIRE

KOBLENZ / CIRCUS MAXIMUS
(Info: 02161/9144328)
30.09. No Respect + Psycho Gambola
28.10. Swoons + Les 100gr de Tetes

KOBLENZ / SUPPKULTUR
(Info:0261/9144328)
01.09. Shelter + Free Living Insanity
7.10. „True Love Ska Festival" mit Intensified + 3 weiteren Bands

KREFELD- Kufa
15.9. COCKNEY REJECTS + VANILLA MUFFINS + SOUL BOYS + BOVVER BOYS
29.2. SATANIC SURFERS + ALL SYSTEMS GO + BASH
27.10. Festival "Rockin' the Streets" mit: BUSINESS + FUNERAL DRESS + LOIKAEMIE + WE KILL BAMBI (EA80 + Vageenas-Musiker) + GEE STRINGS + BRATBEATERS + LOVE KILLS
Beginn pünktlich 19:00
29.11. SELECTER

LÜBECK -Treibsand
8.9. KILLER BARBIES + PRESIDE
15.9. TERRORGRUPPE + MUFF POTTER + DONOTS
18.9. NOMEANSNO + EINMAL GOTT SEIN
30.9. COURT JESTER CREW + HL-SYNDICAT
8.10. LOW RIDER + DOZER
14.10. HASS + Support
28.10. Dr. RING DING
21.12. PETER & THE TEST TUBE BABIES + BULLOCKS + VANILLA MUFFINS
E-Mail: info@treibsand.net oder www.treibsand-luebeck.de

MARL / Schacht 8
22.9. BOY SETS FIRE + STATIC 84
Freitag, 22.09.2000
06.10. EA 80 + FLIEHENDE STÜRME
Infos: 02365 / 50 61 50
www.positive-records.de

MUNCHEN -backstage
14.9. HIVES
16.9. GLUECIFER
29.9.CREUTZFELD & JAKOB
3.10. FORGOTTEN REBELS
10.10. DOVER
12.10. MAN OR ASTROMAN?
17.10. SNAPCASE + AVAIL
18.10. LESS THAN JAKE + MXPX
19.10. PITCH SHIFTER
24.10. SATANIC SURFERS + RED LIGHTS FLASH
31.10. BOY SETS FIRE
04.11. CHIX DIGGIT
22.11. MISCONDUCT + BACKFIRE + RIGHT DIRECTION
27.11. NAPALM DEATH
Tel.: 089.12 66 10 13

MUENSTER/TRIPTYCHON
(Info:0174/1536026)
30.9. Die Lokalmatadore + Funeral Dress + Unite Against Society

MÜLHEIM -AZ
8.9. COFFIN BOMBS + SEPARATES
12.9. AURORA
17.9. AGAINST ALL AUTHORITY
18.9. SLAUGHTER & THE DOGS (Vorverkauf: Dirty Faces / Bochum)
22.9. MUFF POTTER + LEE HOLLIS
5.10. FORGOTTEN REBELS
13.10. GENERATORS + HAMMERHEAD + DAYBREAK BOYS
27.10. DYSTOPIA + CORRUPTED
4.11. DÖDELSÄCKE + I. O. U. NOTHING + P. JONES
15.11. GUITAR GANGSTERS
18.11. UPRIGHT CITIZENS (?)
16.12. EA80 + VÖLKERMORD
Infos: (0)208/477285
Internet:http://www.az-muelheim.de

NEUSTADT / Weinstraße Juz
8.9. FRAU DOKTOR + BOXHAMSTERS + RUBADUM SOUNDSYSTEM + STEAKKNIFE + CUBA SUNRISE + FISTFUCK
Infos: Timo.Weinacht@t-online.de
Tel.0621/3213244
Eintritt: 10,- Mark
Einlass: 16,- Uhr

Nürnberg / K4, Kunstverein
09.09.Aerobitch
13.09.Bohren und der Club of Gore
24.09.Against All Authority + Capdown
27.09. Gentle Veincut + Confused
04.10. Fuse And + Gaffa
12.10. Jack Black + The Hellsuckers
21.10. Antifa-Benefiz mit Tut Das Not

OBERHAUSEN / Altenberg
11.9. SHELTER
2.10. KASSIERER + LOKALMATADORE + AKTION! FREIES TIBET
15.11. THE REAL MC KENZIES
29.11. REDUCERS SF + LOIKAEMIE
Infos: 0208-8597819
http://members.xoom.com/altenberg/anfahrt.html

PEINE / UJZ
23.9. MOLOTOW SODA
20.+21.10. Festival mit Peiner Bands
11.11. BAFFDECKS + A.C.K.
4.11. SATELITERS

ROSENHEIM -Backbox (Antifa-Soli-Konzert)
16.9. AMEN 81 + BUTTERWEICH + PUSH UP DAISIES u.a.
Infos: AK Kunst & Kultur, c/o Infogruppe Rosenheim, Oberaustr. 2, 83026 Rosenheim

ROSSWEIN/ JUGENDHAUS
(Info:034322/ 44671)
06.09. Grade + Waterdown + Support
08.09. 6. Jugendhausgeburtstag Special Events u.a. mit Daybreak Boys + Bottles...
09.09. 6. Jugendhausgeburtstag Special Events u.a. mit North Shore...
07.10. Garrison + Enfold
13.10. Pop Unknown + Sometree
01.11. Boy Sets Fire + Support

SALZGITTER Lebenstedt - Forellenhof
29.09. HASS

SCHÖPPENSTEDT- Sonderschule
16.9. LOWERBARRIK FARM + TOXIC WALLS
11.11. AMEN 81 + NO RESPECT + SCATTERGUN
Info:05332-3872 (Kilian)

SCHORNDORF - Hammerschlag
08.09. Grade + Ensign + Cataract + Bobby Peru

STUTTGART / Musikfabrik
8.9. AEROBITCH + SUMPFPÄPSTE
14.9. PLANET SMASHERS + NO AUTHORITY
15.9. SLAUGHTER & THE DOGS + ROCK`N`ROLL STORMTROOPERS + CAPTAIN STARFUCK (2-Tage-Festival)
16.9. SCRAMBLED EGGS + 3 CHORD LTD. + CEAUCESCUS
24.9. AURORA+BLASENSCHWÄCHE
26.9. BORED + STEREO SATANICS
28.9. TERRORGRUPPE + MUFF POTTER
2.10. PEACOCKS + SCRAPY
17.10. NOBODYS
30.10. SHE-MALE TROUBLE
1.11. HAMMERHAI
13.12. REAL McKENZIES
20.12. PETER & THE TEST TUBE BABIES + VANILLA MUFFINS + BULLOCKS

SIEGBURG – SJZ
23.12. pogo um den weihnachtsbaum mit Livebands u.a. kamasutra castle!!

TRIER
7.9. HOT ROD HONEYS + JACK SAINTS im „Carell" in Trier-Pfalzel
9.9. HAMMERHEAD + BEEDEEKAY & THE ROLLER COASTER im Ex-Haus
Infos: 0651-9917735

ULM / Beteigeuze
16.09. NO REDEEMING SOCIAL VALUE + SIDEKICK + ERADICATE
Kontakt : Dienstags ab 20.30 h
Tel.0731/56080 oder

WERMELSKIRCHEN – AJZ Bahndamm
20.09. AGATHOCLES + HAEMORRHAGE + NYCTOPHOBIC
~~23.09. TANKARD + DESASTER + DEW-SENTENCED~~
21.10. CENTURIAN + PURGATORY + IMPURE + BARON + OBSIDIAN
18.09. BASILISK + PAGAN WINTER +OBSIDIAN
5.11. KILL ALLEN WRENCH + LOS CAMARONES +HAMMERHAWK
20.00 Uhr, DM 10,-
www.ajzbahndamm.de

WEIKERSHEIM –Club W 71
16.9. AREA 52

WUERZBURG / BECHTOLSHEIMER HOF
(Info: 0931/6192497)
6.10.Zaunpfahl+G.V.O.S.+ Tremor `84

WÜRZBURG u. Umgebung
5.09. Volkach, Neue Heimat: Aurora + Vorsicht Glas
24.11. Würzburg, Café Cairo: Bands stehen noch nicht fest, aber auf jedenfall Konzert
INFOTELEFON: 0931 / 6192497

ZUG -Industrie 45
2.9. E ! E + NEUE SITTEN + ZERSPRENGTE KÖRPER

ZÜRICH -Dynamo
4.11. HASS

Auf Tour kommen in Kürze:

ARGY BARGY, ANGELIC UPSTARTS, ANTI NOWHERE LEAGUE, BONECONFLICT, CRUSHER (September), CRO-MAGS (Oktober), DAILYCTERROR, DIE OPTIMALE HÄRTE, DOUBLE TORTURE, D.I., EARTH CRISIS (Sep./Okt.), GRAUE ZELLEN (November), LOIKAEMIE, MENACE, MIOZÄN, ONE WAY SYSTEM, RANTANPLAN (03/2001), REDUCERS S.F., RIISTETYT, ROTTEN BOIS (I) (Oktober), SLAPSHOT (Herbst), SLAUGHTER & THE DOGS (September), SPECIAL DUTIES (September), THULSA DOOM, UNSEEN (November), VANILLA MUFFINS (Herbst)

Mental Hell presents: 4th SATANIC STOMP
THE METEORS (UK), MAD SIN, PHARAOHS (UK) & many more
18.11. Gütersloh - Die Weberei
Info: 0172-5957100

Enjoy Soul Music'
Northern Soul Allnighter
30. 9. Hamburg-Bergedorf / Lola

Summer Madness festival mit ENSIGN + AS FRIENDS RUST + DISRESPECT + MIOZÄN + PUNISHABLE ACT + NO REDEEMING SOCIAL VALUE + SHELTER + many more
8.-9.09. Potsdam -Lindenpark

UNITY FESTIVAL TOUR 2000 AGNOSTIC FRONT - VISION - F-MINUS - UNION 13 and more
19.11. (NL) Tilburg/O13
30.11. München / Backstage
02.12. (B) Antwerpen/Hof Ter Lo
03.12. Hamburg/ Große Freiheit
07.12. Lindau/Club Vauderville
09.12. Berlin/SO36

AIR 6
08.09. Dortmund - FZW + INTERNATIONAL NOISE CONSPIRACY
14.10. Hannover -Chez Heinz + VAMPYRE STATE BUILDING

ANALSTAHL + WILDE13
27.10. Öttingen -juze
28.10. Straubing- kairo
03.11. Traunstein - freiberger
04.11. Kirchheim / München – rülps

DIE ASOZIALEN SUPERHELDEN
2.9. Lehrte -Arpke
13.9. Göttingen –Juzi

APC
15.9. Schwerin –duschclub
16.9. Neuruppin –Antifa Strassenfest
28.9. Göttingen-Juzi
29.9. Karlsruhe –ex-steffi
30.9. (F) Strasburg
1.10. (CH) Basel
2.10. Kusel – jugendhaus
18. 10. Berlin – Ex (Release Party)
1.12. Wolfsburg –zakk
2.12. Hannover –glocksee
Infos: 030-6188868
www.apc-punkrock.de

A.C.K.
30.9. Jena „JG Stadtmitte"
21.10. Flensburg
28.10. München „Kulturstation" *
11.11. Peine „Juz" *
17.11. Moers „Südring"
24.11. Arnstadt „Juz" +
25.11. Waldkirchen „Dorftrottel" +
* = + BAFFDECKS
+ = + ZAUNPFAHL
Infos: 06031-680038

ALL OUT WAR
17.10. Berlin/Wild At Hear
20.10. Leipzig/Konne Island

AURORA
(Info:Manne@punk.de / aurora.hu@gmx.de)
29.8. – Muehldorf / Baracke
03.9. – (CH) Biel / Festival
05.9. – (CH) Genf / tba
06.9. – (CH) Basel / Hirschenck
07.9. – (CH) Luzern / Boabar + Krik Disneyland
08.9. – (CH) Zug / Jubilaeumsfeier altern. Gasth.
09.9. – (CH) Winterthur / G. zum Widder
10.9. – Freiburg / KTS
11.9. – Karlsruhe / Carambolage
12.9. – Mülheim a. d. Ruhr / AJZ
13.9. – Hanau / tba
14.9. – Muenchen / A5
15.9. – Volkach / Neue Heimat
16.9. – Chemnitz / „Kein Mensch ist illegal" (nachmittags)
16.9. – Berlin / Koepi
17.9. – Hamburg / Hafenklang + Rio Beni
18.9. – Celle / Luetsch
19.9. – Bielefeld / AJZ
20.9. – Kassel / Haus + Lone
21.9. – Leipzig / Zorro Festival + Phobia u.a.
22.9. – Frankfurt a.M. / Cafe Express
23.9. – Koeln / Sonic Ballroom
24.9. – Stuttgart / Limelight

ANTIKÖRPER
9.9. Mögenkladdertour, Hamburg
23.9. Norderstedt, SZ NEU!!!!!!
15.10. Hamburg, Hafenklang (+ Hass)

AS FRIENDS RUST
01.09. Leipzig -Conne Island
02.09. (A) Hohenems -Transmitter Festival
03.09. (B) Kontich/Lintfabrik
04.09. Hannover -Ches Heinz
06.09. Göttingen/AZ
07.09. Schweinfurt/Alter Stadtbahnhof
08.09. Potsdam -Lindenpark summer MADness festival
09.09. (A) Oberwart -OHO
17.09. Offenburg/Kessel
22.09. Schorndorf -Hammerschlag
23.09. (CH) Zürich -JUZ Domino
24.09. Wiesbaden/Schlachthof

BLASCORE
08.09. Hamburg / Lola tbc
09.09.Fraureuth / Waldbad Open Air

BAFFDECKS
2.9. Langenburg b. Crailsheim -JUZ
8.9 Kaiserslautern- Osaka Inn
9.9. Karlsruhe- Jubez + MIOZÄN + BRIGHTSIDE
29.09. - 08.10. : Deutschland-Tour + FORCED TO DECAY
12.10. (A) Linz-Kapu + RADIKALKUR
13.10. (A) Wien / EKH + RADIKALKUR
14.10. (A) Waidhofen / JUZ + RADIKALKUR
15.10. (A) Hohenems- AZ Konkret +RADIKALKUR
27.10 TROISDORF / JUZ "Z" + FORCED TO DECAY
28.10. LEHRTE-ARPKE / JUZ + STEAKKNIFE
31.10. Bruchsal / Club Dub + DROWN IN FRUSTRATION + KAISER SCHNITT 13
5.12.: Darmstadt / Öttinger Villa + BOXHAMSTERS
15.12. DARMSTADT / Öttinger Villa + BOXHAMSTERS
16.12. BONN / Klangstation + RAZZIA + POPPERKLOPPER
25.12. - 30.12.: Weihnachtsfestival-Tour + THE EXPLOITED + DRITTE WAHL)
Info: Gert (0171/5410628)
www.baffdecks.de

BEATBUSTERS
28. 9. Bremen / Schlachthof
29. 9. Wuppertal / HdJ Barmen
30. 9. Regensburg / Mälzerei

BUCKWEEDS
Infos: Nd012@pandora.be
11/09. (B) Courtrai - Pits
12/09. Bochum- Blackout
13/09. Munster- Gleiss 22
14/09. Koln- Underground
15/09. (NL) Tilburg - 013
16/09. (NL) Rotterdam -Stardumb Rumble 2000 Festival
17/09. (B) Kontich – Lintfabriek

BLUEKILLA
2.9.Berlin / Wabe

BATMOBILE
29.09. Hamburg - Logo
30.09. Weinheim - Cafe Central
06.10. Berlin - Razzle Dazzle
07.10. Wermelskirchen -Bahndamm
Info: 0172-5957100

BUTLERS
8. 9. Hamburg-Bergedorf / Lola
9. 9. Rostock / MAU

BOHHAMSTERS
08.9. Hambacher Schloß (Neustadt / Pfalz)
09.9. Saarlouis Steinrausch/Skatehalle
16.9. Kassel / SPOT
29.9. Leipzig / Conne Island
30.9. Nünchritz / Kombi
01.10. Berlin / Tommy Haus
02.10. Wolfenbüttel / JUZ Harztorwall
14.10. Marburg / KFZ
20.10. Hamburg / Fabrik
21.10. Hannover / Korn
28.10. Frankfurt / Exzess Keller
17. 11. München / Kulturfabrik
18.11. Passau
24.11. Bremen / Schlachthof
25.11. Bielefeld / Forum

BULLOCKS
15.09.00 Düsseldorf - AK47 - Festival
14.12.00 Osnabrück - Works
15.12.00 Wuppertal -Haus Der Jugend
16.12.00 Jena - Kassablanca
17.12.00 Lahr/Straßburg - Universal
18.12.00 Frankfurt - Batschkapp
19.12.00 München - Backstage
20.12.00 Tübingen - Sudhaus
21.12.00 Lübeck - Treibsand
22.12.00 Braunschweig - FBZ
23.12.00 Weinheim - Cafe Central
Booking: Wolverine 0211/719493

Ist es bald wieder soweit ?!!

THE RETURN OF THE LEGENDARY PLASTIC BOMB-PARTY?!

Nach 2 Jahren freiwilliger Pause wird im PLASTIC BOMB-Luftschutzbunker heiss über eine Neuauflage der legendären PLASTIC BOMB-PARTY diskutiert. Viele Sachen wurden angedacht, aber es ist noch nichts spruchreif.
Die letzten PB-Parties fanden bis 1998 einmal jährlich statt und erfreuten sich stetig steigender Besucherzahlen. 1998 war der Gipfel mit 900 Zuschauern aus der gesamten BRD, DDR und dem benachbarten Ausland erreicht. Doch die immer noch immensen Nachfragen per Brief, e-mail oder am Telefon lassen vermuten, dass dieser Rekord bei einer Neuauflage locker getoppt werden wird. Werden die Wände wieder wackeln? Kommen die Ruhrpottbrauerein schnell genug mit dem Bier nach? Wird Mekka nach Duisburg & Umgebung verlegt? All das erfahren Sie, wenn Sie in Kürze PLASTIC BOMB #33 in ihrem Zeitschriften-Fachhandel erwerben. Denn konkrete Details folgen wahrscheinlich schon in der nächsten Ausgabe...

BRIGHTSIDE
08.09. Ritze bei Salzwedel / Kulturscheune

CELLOPHANE SUCKERS
15.09. Dortmund - FZW (Club) / Rumble Mumble prasentiert - nach dem Konzert legt das Rumble Mumble DJ Team (Siegerlandelvis/Rudi Rotlicht) noch Platten auf!

CHIXDIGGIT
11.10. Hamburg - Molotov
14.10. Flensburg - Volxbad
15.10. Bochum - Blackout
29.10. (CH Langenthal - Chrämerhuus
30.10. (CH) Winterthur - Gaswerk
03.11. (A) Wien - Arena
04.11. München - Backstage Club
07.11. Karlsruhe - JZ Durlach
08.11. Frankfurt a.M. - Au
09.11. Solingen - Cobra
10.11. Bremen - Römer
17.11. Berlin - WaH
18.11. Dresden - Groovestation

COURT JESTERS CREW
29. 9. Gronau-Epe / Aula Realschule
14. 10. Gütersloh / Weberei
28. 10. Bischofswerda / East Club
20. 11. CH-Chur / Safari Beat Club

COCKNEY REJECTS + VANILLA MUFFINS & SOUL BOYS
13.09. Berlin - Razzle Dazzle
14.09. Hamburg - Markthalle
15.09. Krefeld - Kulturfabrik
special guests: BOVVER BOYS
16.09. Leipzig - Conne Island
17.09. München - Kunstpark Ost / Metropolis

CRO-MAGS + DISRESPECT
06.10. (B) Kontich/Lintfabrik
12.10. (NL) Rotterdam/ De Barog
13.10. Weinheim/Cafe Central
14.10. Chemnitz/AJZ Talschock

COLD AS LIFE + LENGTH OF TIME
09.09. Potsdam/Summer Madness
22.09. (A) Wien/Shelter
29.09. Freiburg/Cräsh
30.09. Leipzig/Konne Island

CONFLICT
09th - 26nd of November 2000

CRADLE OF FILTH
28.11. Bochum - Zeche
29.11. Hamburg - Markthalle
30.11. Osnabrück - Hyde Park
01.12. Behringen - Am alten Schloss

COUNTERATTACK
5.9. (A) Wien
6.9. (A) Innsbruck
10.9. Karlruhe -Ex Steffi + RESTARTS + SICK ON THE BUS
13.9. Giessen .südanlage

CRAVING
25.11. bremen, wehrschloss + Bhang Dextro
2.12. dresden, az conni +Bhang Dextro
3.12. nuernberg, zentralcafe k4 +Bhang Dextro

THE DAMNED
29.09. (NL) Sneek/Bolwerk
30.09. (NL) Amsterdam/Melkweg

DEVOTCHKAS
27.09. Berlin/Wild At Heart
28.09. Cottbus/Club Südstadt

DISRESPECT
08.09. Potsdam/Summer Madness
02.10. Schweinfurt/Alter Stadtbahnhof

DISASSOCIATE
03.11. Bergkamen -JZ Yellowstone
05.11. Kaiserslautern -Osaka Inn
22.11. Dresden -AZ Conni
23.11. Leipzig -AZ Zoro
Tel.: 0231 820 690

DYSTOPIA + CORRUPTED (Japan)
3.10. (B) Gent
17.10. (CH) Genf
19.10. Kaiserslautern-osaka
20.10. Giessen –südanlage
21.10. Hannover –korn
22.10. Leipzig –zoro
24.10. (CZ) Prag –007
26.10. Berlin –köpi
27.10. Mülheim –az
28.10. Hamburg
29.10. (DK) Kopenhagen
2.11. Neubrandenburg –ajz
3.11. (NL) Groningen
4.11. (B) Liege –la zona
e-mail: MAXVOICE@gmx.de

DIE OPTIMALE HARTE
07.11. Köln -MTC + RASTAPOPULUS
10.11. Gütersloh –Bureau + HASS

DOVER + SUCH A SURGE
19.09. Hamburg, tba
20. 09. Leipzig, Conne Island
21. 09. Erfurt, Zentrum
30. 09. Berlin, Columbiahalle
01. 10. Fulda, Kreuz
02. 10. Lindau, Club Vaudeville
04. 10. Mannheim, Capitol
05. 10. Ludwigsburg, Scala
06. 10. Krefeld, Kulturfabrik
07. 10. Ulm, Roxy
08. 110. Frankfurt, Batschkapp
09. 10. Köln, Prime Club - nur DOVER
10. 10. München, Backstage - nur DOVER
Booking: Target. http://www.target-concerts.de

DREI FLASCHEN IN'NA PLASTIKTÜTE
15.09. Schwedt, Karthaus
16.09. Bernau, Gurkenwasser
10.10. (A) Graz, JuZ Insel
14.10. Berlin, TWH
16.12. Hermsdorf, Jugendhaus
booking: dfp +49(0)30.42 85 21 66

DR. RING-DING & THE SENIOR ALLSTARS
15. 9. Ahaus / Logo
30. 9. Saalfeld / Clubhaus
1. 10. Kassel / Barracuda
2. 10. Weinheim / Cafe Central
13. 10. Gelsenkirchen / Kaue

THE DWARVES
06.09. Hannover -Cafe Glocksee + ZEN GUERILLA
07.09. Weinheim -Cafe Central + ZEN GUERILLA
10.09. (CH) Zürich -Abart + ZEN GUERILLA
12.09. (NL) Amsterdam -Melkweg + ZEN GUERILLA
13.09. (N)L Nijmegen -Dornroosje + ZEN GUERILLA
19.09. Berlin -Wild at Heart
23.09. Hamburg -Molotow
24.09. (NL) Groningen -Vera
25.09. Kassel -Schlachthof
26.09. München Backstage
06.10. (A) Wien -Arena
07.10. Dresden -Groovestation

EARTH CRISIS
24.11. Immenhausen/Akku
25.11. Weinheim/Café Central
02.12. Bieberach/Abdera

ENSIGN
02.09. Darmstadt/Radix Benefit
03.09. (A) Wiener Neustadt/Triebwerk
08.09. Schorndorf/Hammerschlag
09.09. Potsdam/Summer Madness
10.09. Bielefeld/Club Luna
15.09. Neumünster/AJZ
21.09. Düsseldorf/AK47
22.09. Hannover/Ches Heinz
23.09. Saarbrücken/Hellmut
24.09. Schweinfurt/Alter Stadtbahnhof

EL MARIACHI + TURBOSTAAT
22.9. Wuppertal –AZ
23.9. Hilden –kleeverhof
24.9. Köln
25.9. Offenburg –kessel
27.9. (CH) Basel

28.9. (CH) Bremgarten –KuZeb
29.9. (CH) Schwyz -himmel
30.9. Yverdon
1.10. (CH) Luzern-boa
3.10. München -Cafe Kult + SCARED FOR LIFE *
4.10. (A) Wien *
6.10. Hanau –Juz Metzgerstr. *
7.10. Northeim –1910er Saalbau*
= ohne TURBOSTAAT
Kontakt: Tobi 0551-5315144

FRAU DOKTOR
2 9. Speckswinkel / Keltereifest
27. 10. Wiesbaden / Schlachthof
31. 10. Ahaus / Logo

FUSE AND
08. 9. Versmold, T-Stube
09. 9. Hamburg, Planet Subotnik
10. 9. Berlin, Kastanie
11. 9. Neustreliz, Kachelofenfabrik
12. 9. Rostock, Unplugged
13. 9. Neubrandenburg, AJZ
15. 9. Oldenburg, Alhambra
16. 9. Bremen, Wehrschloss
17. 9. Dortmund, Piano
19. 9. Aachen, Musikbunker
21. 9. Konstanz, Kontrast
22. 9. Tübingen, Epplehaus +
23. 9. Heidenheim, Taubenschlag
27. 9. Ulm, CatCafé
29. 9. Wasserburg, Jukuz Innsekt
30. 9. München, Kulturstation
02. 9. Dresden, AZ Conni
03. 9. Leipzig, Zoro
04. 9. Nürnberg, K4
05. 9. Stuttgart, tba
06. 9. Bochum, Blackout
07. 9. Erfurt, Domizil
08. 9. Bonn, Bla
27. 9. Suhl, AJZ
28. 9. Rheine, dramabar

FREE YOURSELF
21.10. köln-basement + graue zellen
27-10 husum/speicher
28-10 neumünster/ajz
01-11 nürtingen/club kuckucksei
02-11 karlsruhe
03-11 freiburg/kts
04.11. frankfurt

FRANTIC FLINTSTONES
14.09. Berlin - Pool Club
15.09. Altenmark - Libella
16.09. Weinheim - Cafe Central
17.09. Köln - Underground
Info: 0172-5957100

GEE STRINGS
(Info: 0241/157990 + 0221/526381)
05.10. (CH) Zuerich
06.10. (CH) Bremgarten / Kleiderfabrik + T.V.Smith
07.10. Frankfurt / Au + Turbo AC`s
10.10. Recklinghausen / Altstadtschmiede
12.10. Warburg / Kuba
13.10. Hamburg / Knust + Phantastix
14.10. Rheine / Drama
20.10. Paderborn / Limericks
21.10. Wolfsburg / Cafe Zakk
27.10. Krefeld / Kufa + Charge 69
28.10. Riesa / OJH
29.10. Leipzig / Zoro
30.10. Forst / Buntes Haus
01.11. Ulm / Cat Cafe + Hollywood Teaze
02.11. Darmstadt / Goldene Krone
03.11. Nuernberg / Kunstverein
04.11. Chemnitz / AJZ Talschock

GLUECIFER
01.09. Bielefeld - Forum
16.09. München - Elserhalle Club
17.09. Karlsruhe - Substage
18.09. Dortmund - Soundgarden
19.09. Köln - Prime Club
20.09. Hamburg - Logo
27.09. Bremen – Tower

GUYANA PUNCH LINE
14-10. (NL) Amsterdam - Entrepotdok
21-10. (NL) Dordrecht
23-10. Münster
24-10. Bremen
25-10. Berlin
26-10. Leipzig
27-10. (CZ) Prag
28-10. (A) Wien
05-11. (CH) Bern
06-11. Freiburg
07-11. Stuttgart
08-11. Würzburg
09-11. Koln
10-11. (B) Lüttich
11-11. (B) Antwerpen
12-11. (NL) Utrecht

GUITAR GANGSTERS
16.11. Hamburg - Knust
17.11. Berlin - Tommy Weißbecker Haus + Scot Free
19.11. Aachen, AZ
Infos: 0174-7888509 oder 0177-7502091 but.fanzine@cityweb.de

GRAUE ZELLEN
2.09 Stade-Rock Tempel Underground
9.12 Bremerhaven - Lehe Treff

HAMMERHAI
(Info:0511-2101561 0172/2729159)
08.09. – Neuss – GSH
09.09. – Oberhausen / Druckluft
15.09. – Ludwigsfelde / NVA
16.09. – Forst / Buntes Haus
22.09. – Leipzig / Bunte Tüte Open Air
23.09. – Hildesheim / H.d.J.
06.10. – Hamburg / Knustclub
14.10. – Hannover / Faust
27.10. – Bruehl
29.10. – Frankfurt
31.10 – (A) Bregenz
01.11. – Stuttgart / Limelight
02.11. – Muenchen
30.10. – (A) Wien / EKH
25.11. – Rheine

HEITER BIS WOLKIG
(Info: 0421/386370)
01.09. Stade Buetzfleth / Rock Tempel Underground
22.09. Loehne / JZ Riff
23.09. Hildesheim / Haus der Jugend
29.09. Wernigerode / KuBa
30.09. Dessau / Haus Kreutzer
01.10. Haldersleben / Club Woestritzerstr.12
10.11. Berlin Marzahn / Club Renner
11.10. Bielefeld / Falkendom

HASS
(Info: 0381/453372)
29.09. – Salzgitter / Forellenhof
30.09. – Berlin / Pfefferberg
01.10. – Dresden / Titty Twister
02.10. – Leipzig / Conne Island
06.10. – Bad Salzungen / Kallewerk
07.10. – München / Feierwerk
13.10. – Oldenburg / Alhambra
14.10. – Lübeck /Treibsand Alternative
15.10. – Hamburg / Hafenklang
20.10. – Koblenz / Suppkultur
21.10. – Karlsruhe / Altes Stadion
27.10. – Oettingen / Juze + DIE WILDE 13 + ANALSTAHL
28.10. – Plauen / Alte Kaffeerösterei
31.10. – Essen / Zeche Carl
04.11. – Zürich (CH) / Dynamo
10.11. – Gütersloh / Büro

KICK JONESES
08.09.Knielingen-Open Air
09.09.Chemnitz-Kraftwerk

KILL YOUR IDOLES + MIOZAN
13.10. Grätenheinichen, HdJ
15.10. (B) Kontich/Lintfabrik
31.10. Schweinfurt/Alter Stadtbahnhof
02.11. Berlin/Wild At Heart
05.11. Den Bosch/Willem II

KAFKAS
08.09. AHAUS - LOGO
09.09. VELBERT- FLUX
15.09. CH-BASEL- SOMMERCASINO
16.09. CH-BREMGARTEN - KUZEB
22.09. CH-SOLOTHURN-KULTURFABRIK KOFMEHL + NO FUN AT ALL
29.09. FULDA - CAFE PANAMA
06.10. ZWEIBRÜCKEN - MAX 18
07.10. AHLEN - SCHUHFABRIK
04.11. OLGANITZ- "ANIMAL RIGHTS"-FESTIVAL
12.11. MÜHLDORF- (WALDKRAIBURG)- JUZE
Booking Tel.: 0661-48288 (Markus)
e.mail: Kafkas M/aT-Online.de

KASSIERER
02.10. Oberhausen, Altenberg
29.10. Köln, Kantine

KILL YOUR IDOLES & MIOZAN
13.10. Grätenheinichen, HdJ
15.10. Kontich/Lintfabrik
31.10. Schweinfurt/Alter Stadtbahnhof
02.11. Berlin/Wild At Heart
05.11. Den Bosch/Willem II

LAUREL AITKEN
8. 12. Mannheim / Feuerwache
9. 12. F-Strasbourg / La Laiterie
10. 12. Lindau / Club Vaudeville
15. 12. Potsdam / Lindenpark
16. 12. Elsmhorn / Traumraum
17. 12. Bremen / Schlachthof

LESS THAN JAKE with MXPX
12.10. (NL) Amsterdam – TBA
13.10. Berlin – SO 36
14.10. (DK) Copenhagen – TBA
17.10. Hamburg – Logo
18.10. München – Backstage
19.10. Essen – Zeche Carl

LILLEBROR+BAFFDECKS
02.09. Kaiserslautern – Osaka Inn

LOST BANDITOS
(Info: 0421/386370)
21.09. – Berlin / Roter Salon
22.09. – Frankfurt/O – Festival
30.09. – Neustadt / Wotufa
04.11. – Gera / Engelskeller

LOS PLACEBOS
14.10. Leipzig –moritzbastei
20.10. Bad Salzungen –pressenwerk
11.11. Altenburg –music hall
Infos: 0203-5181861 (Marko)

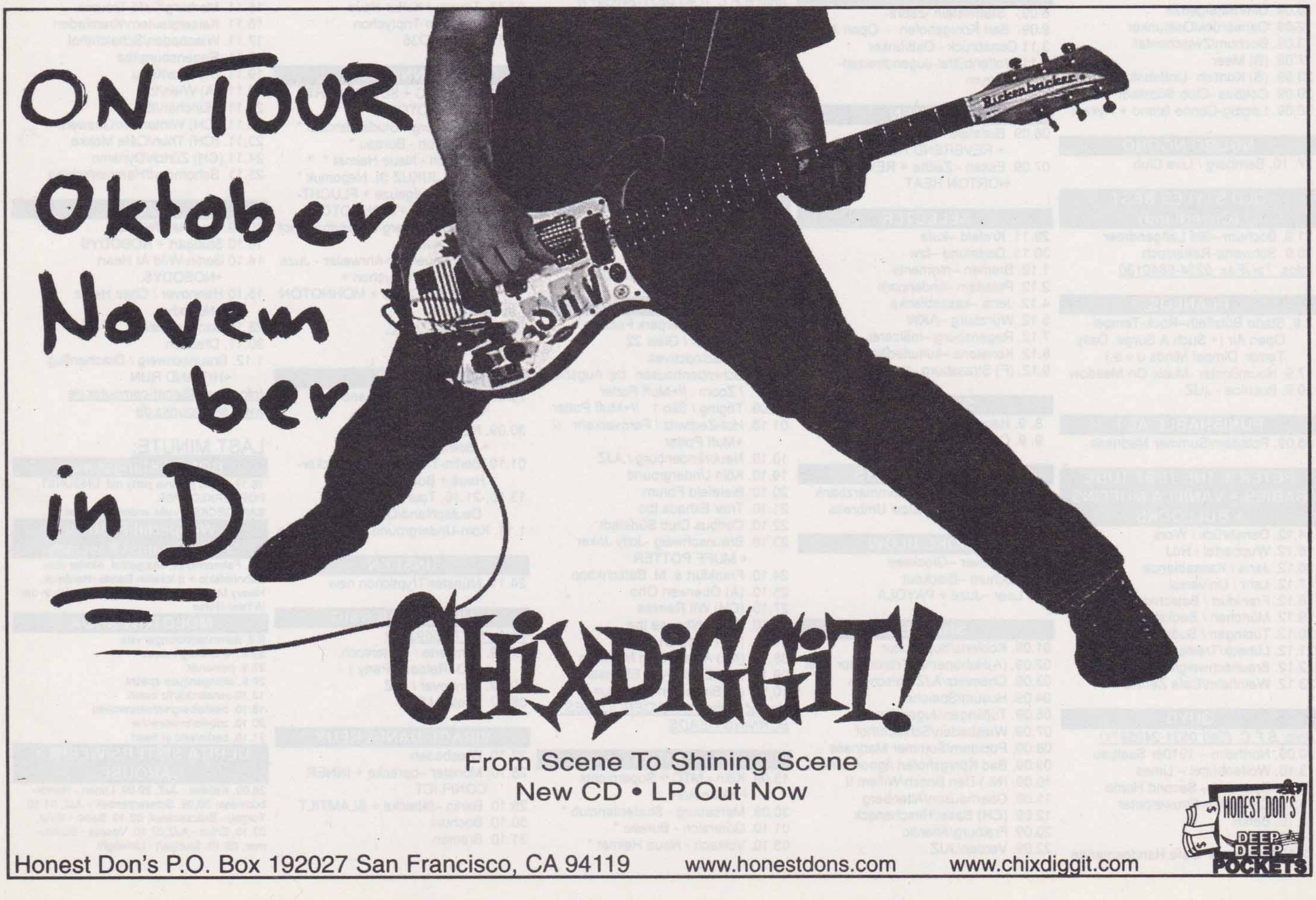
MILLENCOLIN
Auf den Hard Pop Days 2000 mit Die Ärzte, Die Fantastischen Vier, Bloodhound Gang, Bad Religion u.a.
03.09. Koblenz-Kurfürst liches Schloss

MARSHES + UNLOGISTIC
08.10. Münster - Baracke
09.10. Hamburg - Hafenklang +Suburban Scumbags
10.10. Braunschweig - Drachenflug

MIOZAN
02.09. (A) Graz/Festival
09.09. Potsdam/Summer Madness

MUFFS
09.09. Wiesbaden/Schlachthof
11.10. Hannover -Chez Heinz
12.09. Berlin/Wild At Heart

MUFF POTTER
22.9. Mülheim-Ruhr / AZ + GRAUE ZELLEN
23.9. Rheine /Dramabar+LEE HOLLIS
28.9. Stuttgart / limelight+LEE HOLLIS
29.9. Schrobenhausen / zoom (bei Augsburg) +TERRORGRUPPE
30.9. Töging / Silo 1 + TERROR-GRUPPE
1.10. Hof / Fernverkehr + TERROR-GRUPPE
18. o.19.10. Gadebusch (bei Schwerin) / Kut
20.10. Leipzig / Zoro
21.10. Rietschen (bei Cottbus) / Commerzbank + QUYD
22.10. Braunschweig / Darchenflug + GRAUE ZELLEN
27.10. Trier / Exil + GUAYANE PUNCHLINE
28.10. Neustadt (bei Mannheim) – Molokokeller
17.11. Wiesbaden / Schlachthof + WEAKERTHANS
18.11. Regensburg +WEAKERTHANS
25.11. Schweinfurt -alter stadtbahnhof
Infos: 05971-54079
Ab Sep.: 0251-6742515



MAMBO KURT
>The Return Of The Return Of Alleinunterhalter<

16.09.(B) Pukema Rock Festival
06.10. Chemnitz -Begegnungswochen

MARK FOGGO's SKASTERS

28. 9. Bremen / Schlachthof
29. 9. Wuppertal / HdJ Barmen
30. 9. Regensburg / Mäzerei
1. 10. Lahr / Universal DOG
4. 10. Marburg / KFZ
5. 10. Leipzig / Conne Island
6. 10. Berlin / SO 36
7. 10. Elmshorn / Traumraum
8. 10. Ahaus / Logo

MAN OR ASTRO-MAN?

11.10. Wuppertal, Börse
12.10. München, Backstage
13.10. Berlin, Knaack
14.10. Hamburg, Logo
02.11. Wiesbaden, Schlachthof
http://www.scorpioconcerts.com

NGOBO NGOBO

1. 9. Heidelberg / Schwimmbad
2. 9. Görlitz / Open Air
27. 10. Bamberg / Live Club

NO USE FOR A NAME + NERF HERDER

10.09. (NL) Tilburg - Club 013 Afternoon Show!!!

NOMEANSNO

15.09.Bielefeld-Forum
17.09.Hamburg-Fabrik
18.09.Lübeck-Alternative.

NOBODYS

08.10. Aachen/AZ
10.10. Schweinfurt/Stadtbahnhof
12.10. Berlin/Wild At Heart
15.10. Bochum/Blackout
17.10. Stuttgart/Limlight

NEW WAVE HOOKERS

09.09. Bad Königshofen - Ignore
11.09. Hamburg - Kaiserkeller
15.09. Wermelskirchen -Bahndamm

NO REDEEMING SOCIAL VALUE

02.09. (CH) Bad Ragaz/HC/Punk Festival
03.09. Waltershofen-Au/Open Air
08.09. Potsdam -Summer Madness Festival
09.09. (A) Oberwart -OHO
10.09. Ulm/Beteigeuze
12.09. Osnabrück/Ostbunker
13.09. Bochum/Zwischenfall
17.09. (B) Meer
23.09. (B) Kontich -Lintfabrik
29.09. Cottbus -Club Südstadt
30.09. Leipzig-Conne Island + Rykers

NGOBO NGOBO

27. 10. Bamberg / Live Club

OLD STYLES BEST (Coverband)

21.9. Bochum –Bhf Langendreer
30.9. Schwerte-Rattenloch
Infos: Tel./Fax: 0234-5840130

PLANLOS

2.9. Stade Bützfleth–Rock-Tempel-Open Air (+ Such A Surge, Daily Terror, Dimpel Minds u.v.a.)
17.9. Neumünster -Music On Meadow
30.9. Buchloe - JUZ

PUNISHABLE ACT

08.09. Potsdam/Summer Madness

PETER & THE TEST TUBE BABIES + VANILLA MUFFINS + BULLOCKS

14.12. Osnabrück / Wors
15.12. Wuppertal / HdJ
16.12. Jena / Kassablanca
17.12. Lahr / Universal
18.12. Frankfurt / Batschkapp
19.12. München / Backstage
20.12. Tübingen / Sudhaus
21.12. Lübeck/Treibsand
22.12. Braunschweig/FBZ
23.12. Weinheim/Cafe Zentral

QUYD

(Info: B.F.C. (Olli) 0531-2405971)
30.09. Northeim – 1910er Saalbau
13.10. Wolfenbüttel – Limes
14.10. Baunatal – Second Home
15.10. Cronach – Struwelpeter
16.10. Berlin
17.10. Halle
18.10 Rathenow -Cafe Handgemenge

19.10. Hermsdorf – JH
20.10. Zittau – Emil
21.10. Hammerstadt – Komärzbank
**mit Fixtures*

RED ALERT

01.09. Cottbus -Club Südstadt
02.09. Leipzig -Conne Island
03.09. Berlin -Wild At Heart

THE REAL McKENZIES

15.11. Oberhausen / Altenberg
16.11. Münster / Tryptichon
17.11. Hamburg / hafenklang
18.11. Bremen / Kioto
19.11. Bielefeld / Falkendom
5.12. Freiburg / Atlantic
6.12. München
7.12. (A) Wien / Arena
8.12. Leipzig / Conne Island
9.12. Berlin / Wild At Heart
10.12. Köln / Underground
12.12. Saarbrücken / Hellmut
13.12. Stuttgart / Limelight
14.12. Schweinfurt /Alter Stadtbahnhof
15.12. Frankfurt / Au

RANSOM (skatepunk)

08.09. Eberswalde, Freezone Open Air" + "Kurz & Bündig"
28.09. Dresden - Riesa Efau
04.11. Berlin - Weiße Rose + Hostile Youth + Trouble Peach
Booking: http://www.xno.net

REVEREND JONES:

13.10. Berlin -Wild at heart
14.10. Leipzig -Ilses Erika
19.10. Lübeck - Riders Cafe
20.10. Flensburg - Kühlhaus
21.10. Kiel
22.10. Hamburg - Molotow
11.11. Hausach -Lina
12.11. Frankfurt - Dreikönigskeller
28.11. Nürnberg - Klüpfel
Infos: 05151-63867

SCHWARZ AUF WEISS

(Info:06222-385600 oder boobytrap@t-online.de)
01.9. – Dresden / Scheune
02.9. – Neuruppin / JFZ

SKAOS

Thomas Scholz, Tel.06222/385600
30.09.00 Buchloe / Festival

RYKERS

30.09. Leipzig- Conni Island

RANTANPLAN

8.09. Staffelstein -zebra
9.09. Bad Königshofen - Open Air
3.11 Osnabrück - Ostbunker
4.11 Wolfenbüttel-Jugendfreizeit-zentrum

RAYMEN

06.09. Bielefeld - Forum + REVEREND HORTON HEAT
07.09. Essen - Zeche + REVEREND HORTON HEAT

SELECTER

29.11. Krefeld –kufa
30.11. Dortmund –fzw
1.12. Bremen –moments
2.12. Potsdam –lindenpark
4.12. Jena –kassablanka
5.12. Würzburg –AKW
7.12. Regensburg –mälzerei
8.12. Konstanz –kulturladen
9.12. (F) Strassburg –la laiterie

SKARFACE

8. 9. Hamburg / Lola
9. 9. Cottbus / Gladhouse

SPECIAL GUESTS

16.12. Hammerstadt / Kommarzbank + Ruffians, Yellow Umbrella

SMOKE BLOW

2.9. Hannover –Glocksee
3.9. Bochum –Blackout
9.9. Leer –Juze + PAYOLA

SHELTER

01.09. Koblenz/Suppkultur
02.09. (A)Hohenems /Transmitter Fest
03.09. Chemnitz/AJZ Talschock
04.09. Husum/Speicher
06.09. Tuttlingen/Jugendhaus
07.09. Wiesbaden/Schlachthof
08.09. Potsdam/Summer Madness
09.09. Bad Königshofen /Ignoreo Fest
10.09. (NL) Den Bosch/Willem II
11.09. Oberhausen/Altenberg
12.09. (CH) Basel/Hirscheneck
20.09. Freiburg/Atlantic
22.09. Verden/JUZ

SLAPSHOT

16.11. Weinheim/Cafe Central
19.11. (B) Kontich/Lintfabrik
24.11. Berlin/SO36

SLAUGHTER & THE DOGS

15.09. Stuttgart/Beatbarracke
16.09. Berlin/Knaack
17.09. Hamburg - Schlachthof
18.09. Mühlheim/AZ
19.09. Freiburg/Atlantic

STAGE BOTTLES + CHARGE 69 + 4 PROMILLE

20.10. Hamburg - Logo
21.10. Moers-Südring ohne 4 Promille

STRESSFAKTOR

02.10. Karlsruhe – Einheizfeier
27.10. Nürnberg(+A.C.K.+Baffdecks)
28.10. München(+A.C.K.+Baffdecks)
18.11. Aalen – HDJ(+Drexschleuder)

SAARISTON LAPSET (Finnland)

24.09. Frankfurt-Dreikönigskeller
28.09. Düsseldorf-tbc
29.09. Leipzig-Ilse's Erika
30.09. Berlin-Roter Salon
01.10. Dresden-Riesa efau
02.10. Jena-Rosenkeller
03.10. Nürnberg-Klüpfel
04.10. Regensburg-Alte Mälzerei
05.10. Augsburg-Kerosin
06.10. Weikersheim-W 71
07.10. München-Club 2
08.10. (A) Feldkirch-Sonderbar
10.10. Hildesheim-Kulturfabrik Löseke
11.10. Kassel-tbc
12.10. Köln-Gebäude 9
14.10. Hamburg-Molotow
Infos: 04421-996 573

SCARRED FOR LIFE

22.09. Bergkamen JZ Yellowstone
23.09. Leipzig Zoro Festival
24.09. Potsdam Archiv
03.10. München Kafe Kult
07.10. Bremen Friesenstraße
Tel.: 0231 820 690

SLAUGHTER & THE DOGS

15.09. Stuttgart/Beatbarracke Festival
16.09. Berlin/Knaack
17.09. Hamburg/Schlachthof
18.09. Mühlheim/AZ
19.09. Freiburg/Atlantic

STRAHLER 80 & KNALLKOPF

(Info:B.F.C. (Olli) 0531-2405971)
01.09 Nürnberg – Kunstverein
02.09 Rathenow -Cafe Handgemenge
03.09. Berlin
04.09. Ludwigsfelde – N.V.A.
05.09. Rendsburg – Teestube
06.09. Osnabrück
07.09. Gießen
08.09. Hannover – Sturmglocke
09.09. Offenburg – Kessel
10.09. Kirchheim – Rülps

SUPERSUCKERS.

01.09. Freiburg - Atlantik
02.09. Leipzig - Conne Island
03.09. Bochum - Blackout
http://www.supersuckers.com

TERRORGRUPPE

23.9.Berlin / Mauerpark Festival
27.09. Münster / Gleis 22 + Radioactives
29.09. Schrobenhausen bei Augsburg / Zoom //+Muff Potter
30.09. Töging / Silo 1 //+Muff Potter
01.10. Hof-Zedtwitz / Fernverkehr // +Muff Potter
13.10. Neubrandenburg / AJZ
19.10. Köln Underground
20.10. Bielefeld Forum
21.10. Trier Exhaus tbc
22.10. Cottbus Club Südstadt
23.10. Braunschweig -Jolly Joker + MUFF POTTER
24.10. Frankfurt a. M. Batschkapp
25.10. (A) Oberwart Oho
27.10. (CH) Wil Remise
29.10. (F) Muhlhouse tba
07.11. (B) Tongeren Velinx
08.11. (NL) Amsterdam Melkweg
09.11. (NL) Eindhoven Effenaar
10.11. (B) Bissegem De Kreun
bis auf Berlin mit HEIDEROOSJES + BURNING HEADS

TINITUS

13.09. Köln - MTC + Supernichts + Mohnoton
30.09. Merseburg - Studentenclub *
01.10. Gütersloh - Bureau *
03.10. Volkach - Neue Heimat *

05.10. Kehl - JUKUZ St. Nepomuk *
06.10. Ulm – Beteigeuze +Fluchtreaktion + Mohnoton
20.10. Bad Marienberg-Jugend-bahnhof *
03.11. Daun - Juze
04.11. Bad Neuenahr-Ahrweiler - Juze
17.11. Münster - Triptyc[illegible]uper-nichts + Mohnoton
13.01. Plaidt - Juze + Die Optimale Härte
** mit Mohnoton*
Booking: Ron 02635/920060

TROJANS

27.10. Berlin –pfefferberg
31.10. Dortmund –fzw
2.11. Heidelberg –schwimmbad
4.11. Mainz -reduit

TAGTRAUM

~~8.9. Düsseldorf- Tube~~
9.9. Bad Königshofen- Open Air,
10.9. Nürtringen- Kuckucksei,
11.9. Karlsruhe- Caramboulage,
12.9. Regensburg- t.b.a., ,
13.9.Schweinfurt- Stattbahnhof.

TROOPERS

13.10. Glauchau / Alte Spinnerei
03.11. Torgau / Kultur Haus
17.11. Münster/ Triptychon
18.11. Berlin/SO36

TINNITUS

13.09.Köln -MTC + SUPERNICHTS + MOHNOTON
30.09. Merseburg - Studentenclub *
01.10. Gütersloh - Bureau *
03.10. Volkach - Neue Heimat *
05.10. Kehl - JUKUZ St. Nepomuk *
06.10. Ulm -Beteigeuze + FLUCHT-REAKTION + MOHNOTON
20.10.Bad Marienberg-Jugendbahnhof
03.11. Daun - Juze
04.11. Bad Neuenahr-Ahrweiler - Juze
17.11. Münster -Triptychon + SUPERNICHTS + MOHNOTON
* mit Mohnoton
Info: 02635/920060 o.
www.tinnitus.de.vu

TOMTE

29.09. Leipzig -Conne Island +Boxhamsters
30.09. Nünchritz -Kombi + Boxhamsters
01.10. Berlin-Thommy-Weißbecker-Haus + Boxhamsters
13.10.-21.10. Tour Deutschland/Österreich
1.11. Köln-Underground -Weakerthans

UNSEEN

24.11. Münster/Tryptichon new

UEBERFLUESSIG

(Info: 0177/5569234)
22.09. Schwerte / Rattenloch (CD- Release Party)
30.09. Hannover / JuZ
05.12. Koeln / MTC

VIRAGE DANGEREUX

27.10. Wiesbaden
28.10. Münster –baracke + INNER CONFLICT
29.10. Berlin –fettecke + SLAMTILT
30.10. Bochum
31.10. Bremen

1.11. Hamburg –onkel otte + UNABOMBER
2.11. Leipzig –zoro
3.11. Braunschweig –drachenflug + INNER CONFLICT
4.11. Cottbus
Infos / Booking: 0761-442404

VANDALS

2.9. Darmstadt –radix
3.9. (A) Wiener Neustadt
8.9. Schorndorf –hammerschlag
9.9. Potsdam –summer madness
15.9. Neumünster –AJZ
21.9. Düsseldorf
22.9. Hannvover –chez heinz
23.9. Blieskastel –P-werk
24.9. Schweinfurt –alter stadtbahnhof

VISION

01.09. (A) Hohenems/Transmitter Festival
02.09. Ulm/Beteigeuze
03.09. (CH) Zug/Industrie 45

THE WEAKERTAHNS

01.11. Köln/Underground
02.11. Hamburg/Molotow
09.11. Bielefeld/AJZ
14.11. Münster Gleis 22
15.11. Marburg/Café Trauma
16.11. Kaiserslautern/Kramladen
17.11. Wiesbaden/Schalchthof
18.11. Regensburg/tba
19.11. (A) Linz/Kapu
20.11. (A) Wien/tba
21.11. München/tba
22.11. (CH) Winterthur/Gaswerk
23.11. (CH) Thun/Cafe Mokka
24.11.(CH) Zürich/Dynamo
25.11. Schorndorf/Hammerschlag

ZSK

30.09. Bad Hersfeld/AZ
10.10 Stuttgart + NOBODYS
14.10 Berlin-Wild At Heart +NOBODYS
15.10 Hannover / Chez Heinz + Nobodys
28.10 Bad Hersfeld
30.11. Dresden
1.12. Braunschweig / Drachenflug +HIT AND RUN
Infos: joshi@pcat-computer.de
www.skatepunks.de

LAST MINUTE:

BONN / Klangstation

16.12. papst jhonnie party mit: UNGUNST, POPPERKLOPPER, BAFFDECKS + viele andere kapellen

Wuppertal-Festival "Pogo Against Fascism"

9.9. Fahnenflucht, Morgentot, Kinder vom Bahnhofsklo + 5 lokalen Bands (Hardrock, Heavy Metal, Punk) Ska Sound System in der W'taler-Börse

MOLOTOW SODA

9.9. darmstadt/öttinger villa
22.9. rendsburg/t-stube
23.9. peine/ujz
29.9. ettlingen/juze specht
13.10.osnabrück/fiz oblon
18.10. heidelberg/schwinmmbad
20.10. zöblitz/kniebreche
21.10. berlin/wild at heart

DERITA SISTERS/WEEKLY CAROUSE

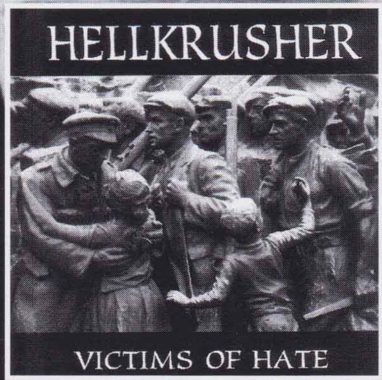
28.09. Kalletal - JuZ, 29.09. Lünen - Horror-business- 30.09. Schwarzenbek - JuZ, 01.10. Torgau - Brückenkopf, 02.10. Berlin - KVU, 03.10. Erfurt - AJZ,07.10. Voerde - Stockumer, 08.10. Stuttgart - Limelight

SKULD RELEASES

GROSSHANDELSLISTE DES UNTEN AUFGELISTETEN SCHUNDS UND NOCH GANZ VIELE ANDERE KRUSTEN, HC, ANARCHO, PUNK UND D.I.Y. SACHEN GIBTS BEI:

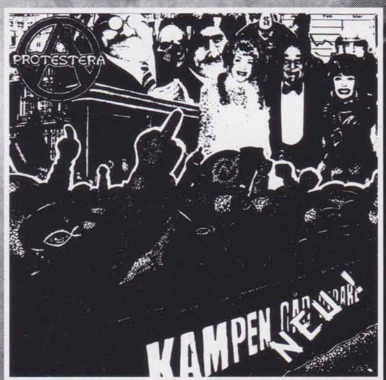
DIS-TRIBUTE, SKULD RELEASES, MALMSHEIMERSTR. 14,
71272 RENNINGEN, PHON 07159 920 259, FAX: 07159 920 281

HELLKRUSHER



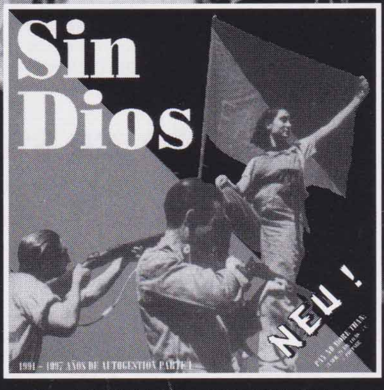
VICTIMS OF HATE 7"

PROTESTERA



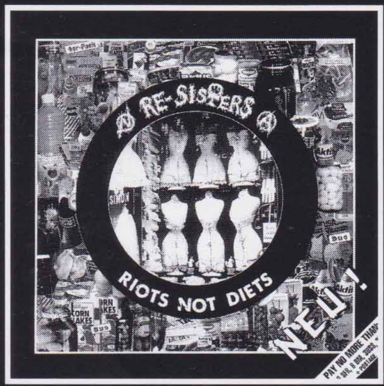
KAMPEN GÅR VIDARE LP

SIN DIOS



1991 - 1997 AÑOS DE AUTOGESTION PARTE I DLP

RE-SISTERS

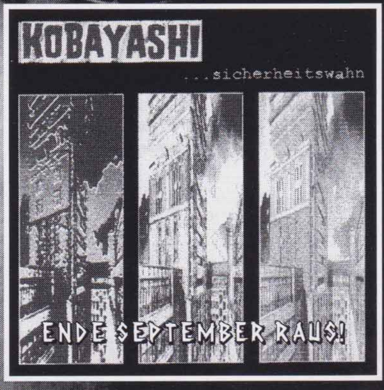


RIOTS NOT DIETS 7"

KAFKA PROSESS

INGEN FATTIGE, INGEN RIKE LP

KOBAYASHI

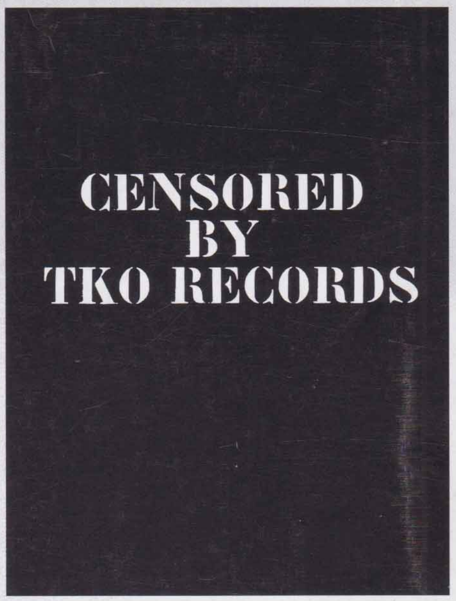


SICHERHEITSWAHN 7"

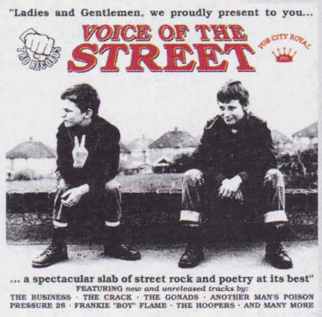
DIE NEUE ANARCORE-MAILORDERLISTE IST RAUS ! RÜCKPORTO WÄRE FAIR !! WIEDERVERKÄUFER BITTE GROSSHANDELSLISTE ANFORDERN.

TKO SUMMER RELEASES

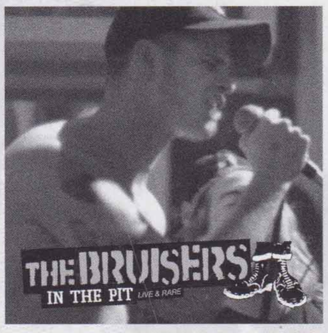
THE TEMPLARS
BIAUS SEIGNORS FRERES
MORE FROM THESE NYC Oi! OVERLORDS!!!
CDEP$8PPD & 10"$7PPD



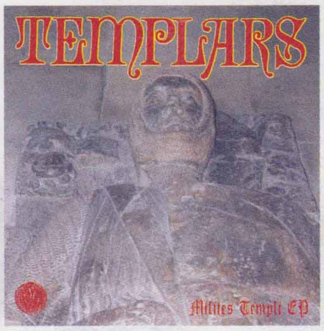
THE FORGOTTEN
KEEP THE CORPSES QUIET
2ND LP. FILE UNDER PUNK AS FUCK!!!
LP$8PPD-CD$10PPD



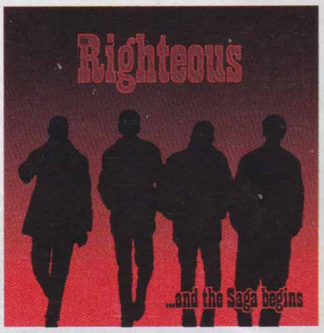
V/A VOICE OF THE STREETS
FEATURING THE BUSINESS, THE CRACK, THE GONADS, FRANKIE FLAME +MORE!!!
CD$10PPD



THE BRUISERS
IN THE PIT (LIVE & RARE)
THE FIRST AMERICAN Oi. RARE TRACKS.
LP$8PPD-CD$10PPD



THE TEMPLARS
MILITES TEMPLI
TWO BRAND NEW SONGS OF NYC Oi!
7"single 4$PPD



THE RIGHTEOUS
...AND THE SAGA BEGINS
Oi! PRODUCED BY CARL TEMPLAR!!!
CD$10PPD

LP $8PPD CD $10PPD *INTERNATIONAL ORDERS PLEASE AD $1 PER ITEM*
TERMINUS CITY- Justice Isn't Always Fair LP/CD *DEBUT FULL LENGTH. ATLANTA Oi!!!*
THE RANDUMBS- Things Are Tough All Over LP/CD *WHO CARES!!!*
SUBURBAN THREAT- American Punk CD *PUNK LIKE YOU REMEMBER, RAW AND FAST. DEBUT FULL LENGTH!!!*

CDEP $8PPD *INTERNATIONAL ORDERS PLEASE AD $1 PER ITEM*
THOSE UNKNOWN- Malice and Misfortune CDEP SPECIALLY PRICED *$6PPD* *FIRST NEW MATERIAL IN 2 YEARS!!!*
SIXER- Busted Knuckles & Heartbreak CDEP *DEBUT FROM THESE SOUTHERN PUNK ROCK N ROLLERS!!!*

7" $4PPD *INTERNATIONAL ORDERS PLEASE AD $1 PER ITEM*
SC VOLUNTEERS- We're Still Here 7" EP *DEBUT U.S.PUNK!!!*
REDUCERS SF- No Control 7" single *TWO NEW TRACKS FROM THESE PUB ALLSTARS!!!*
SIXER- Truth Hurts 7" single *MORE FROM THESE SOUTHERN PUNK ROCK N ROLLERS!!!*

DISTRIBUTED WORLDWIDE BY:
MORDAM RECORDS
TKO RECORDS 4104 24TH ST #103 SAN FRANCISCO CA 94114 WWW.TKORECORDS.COM